This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

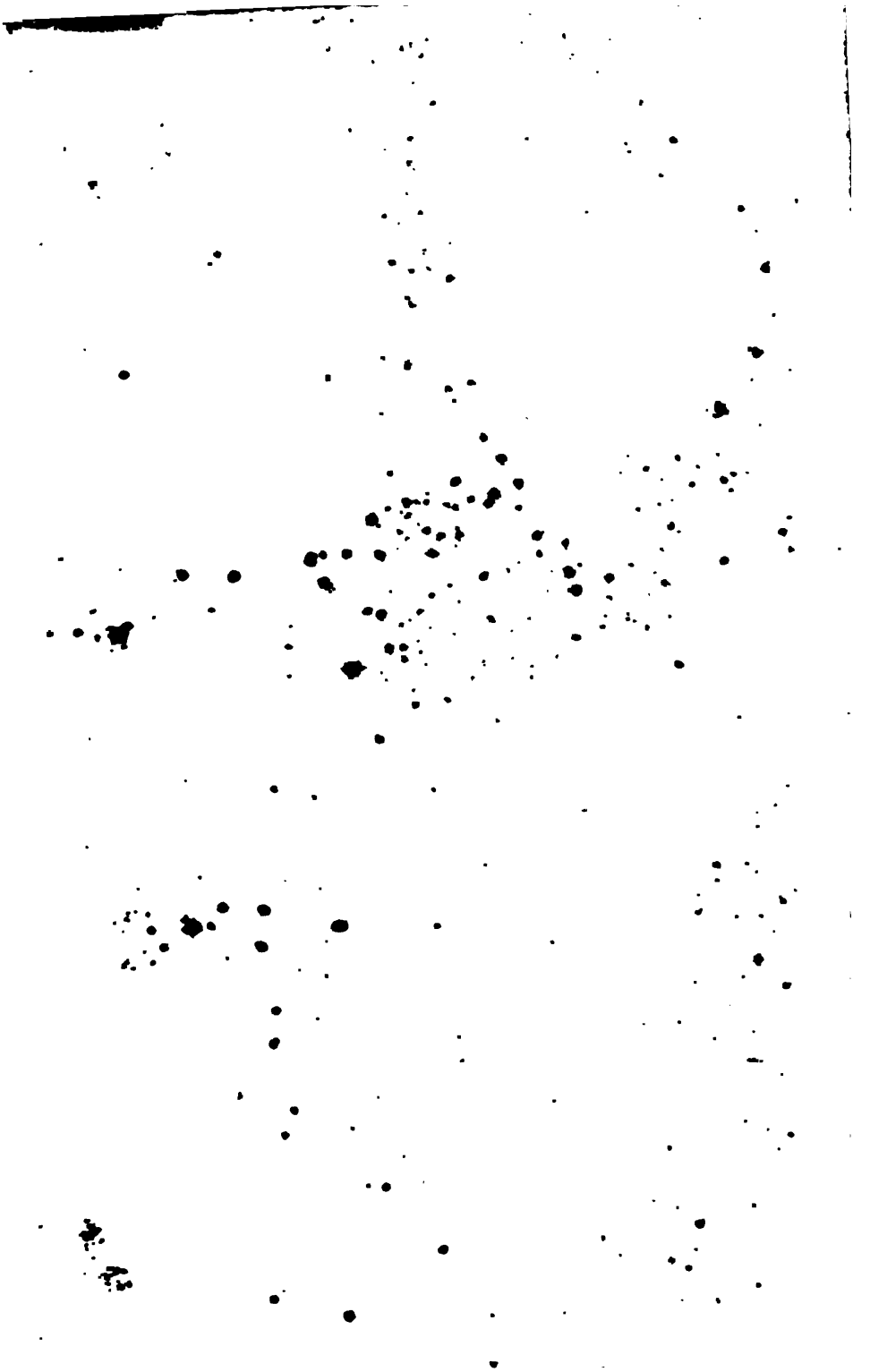
About Google Book Search

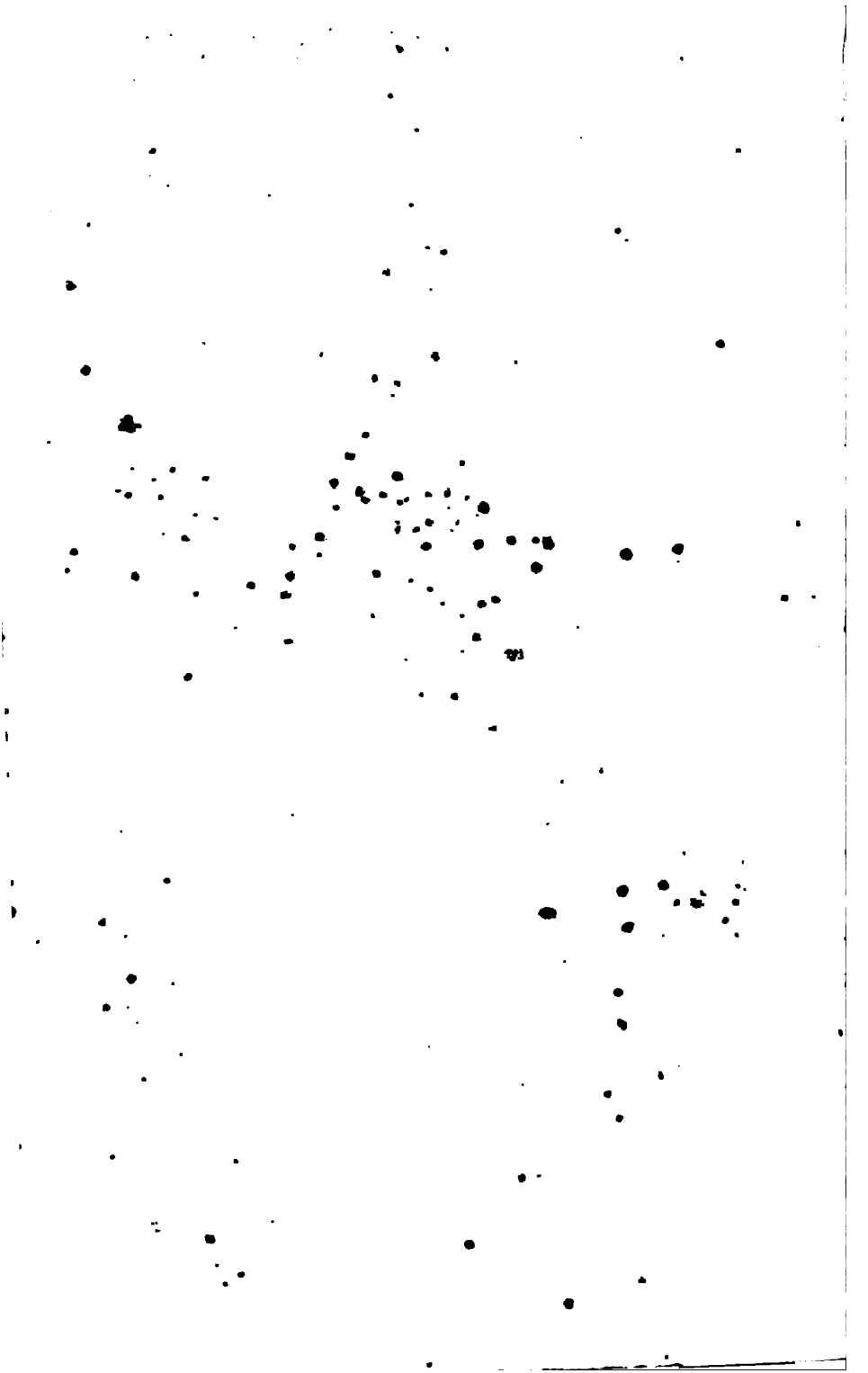
Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

600095691-

BODLEIAN LIBRARY

OXFORD





LIVLÄNDISCHE

REIMCHRONIK

MIT

ANMERKUNGEN

NAMENVERZEICHNISS UND GLOSSAR

HERAUSGEGEBEN

VON

LEO MEYER.

PADERBORN.

DRUCK UND VERLAG VON FERDINAND SCHÖNINGH.

1876.

288. a. 7.

MEINEN LIEBEN DORPATER FREUNDEN

CONSTANTIN VON KÜGELGEN

THEODOR MITHOFF

ALEXANDER VON OETTINGEN

Got, der himel und erden
zû dem êrsten liez gewerden
und allez daz dar inne ist
geschûf in vil kurtzer vrist,
sunne, mâne sterne schîn
loufent nâch dem willen sîn.
tier unde vische,
vogel in lebender vrische
die hât er underscheiden.
an juden und an heiden
hât er hie vor in alden tagen,
als manch bûch kan von im sagen,
begangen manch wunder grôz,
des sîne gûte nicht verdrôz.
allen zungen ist zû smal
zû sprechen von des wunders zal,
daz got die menscheit an sich nam.
waz sêlden uns dâ von bequam
daz kan ûch niemant vollen sagen,
dâ von mûz ich der rede dagen
allen menschen waz der ist
geborn von Adâmes vrist
und noch zû dem lesten zil,
daz got ein ende machen wil
der werlde an der lesten stunt.
kunde sprechen, waz ie munt
in luft, in erde ie gewan,
und wêren wîse als der man
der Salomôn genennet was;
kunde sant, loup und gras
lobelîch sprechen von der tât,
die got an uns begangen hât,
die kunden in nicht vollen loben.
dâ von solden unser herze toben
nâch sîner liebe zû aller stunt.
gerde, wille, zunge, munt
solde im stête sîn bereit,

daz got began der cristenheit
und uns von tôde hât irlôst.
daz ist ein sêliclîcher trôst
allen den die cristen sint,
wen wir heizen gotes kint.
ob wir den namen êren
und uns von sunden kêren,
sô wil er uns zû lône geben
dort bie im ein êwig leben.

Wir sullen ein rede heben an.
dô got der cristenheit began
mit sîn selbes menscheit
und die martere geleit,
dô irstûnt er an dem dritten tage
und lôste manche sêle ûz clage,
mit den er von hinnen vûr
zû himele von der werlde vlûr.
dô sante er sînen heiligen geist
zû des gelouben volleist.
dannoch was vil manich lant,
dâ sîn lob was umbekant:
dô sante er sîne boten hin.
sîne gnâde was mit in
wâ sie quâmen in die lant
dâ er sie hatte hin gesant,
daz sie daz volc bekêrten
und den gelouben lêrten.
des wart in manich widerstôz.
got sîne gnâde ûf sie gôz
mit manchem grôzen zeichen.
daz begunde irweichen
sumelîche bôse heidenschaft,
dô sie der apostolen craft
ir gote sâhen touben
und ires gewaldes rouben.
sumelîche warf der tûvel nider,
daz er nimmer mêre wider
gemachet wart von menschen hant.
sus wart bekârt vil manch lant
dar man nû cristen lûte sicht,
dâ ir hie bevor was nicht.
diz triben sie biz in den tôt.
dô nam sie got von aller nôt

und hât in grôzen lôn gegeben,
in himelrîche ein êwig leben.

Ez ist hie vor wol beschriben
waz got mit in hât getriben.
war von man sie loben sol
und mit vîre êret wol
in der reinen cristenheit
daz ist ûch dicke wol geseit;
dâ von mûz ich der rede dagen.
ich hân willen mêr zû sagen,
wie gotes gûte hât gesant
den cristentûm in manch lant,
dar nie kein apostol quam.
dô die got zů himele nam,
doch was von irre lêre
bekârt vil manich hêre,
die nâch ir zîten bliben
und vil manchen dar zû triben,
daz sie den touf entpfiengen.
sumelîche selbe giengen
und entpfiengen den touf.
daz was der sêle ein hôher kouf.
alsus hât gotes wîsheit
den cristentûm gemachet breit
und mit sîner gnâden gift
wol irlûchtit mit der schrift,
daz man dar abe bekennet wol
waz man zû rechte tûn sol.
wer nâch der schrift wil rechte leben
dem wirt ein sêlig lôn gegeben
mit gote in himelrîche;
dâ ist man vreuden rîche.

Nû hân ich ûch gesaget
von gotes sune und der maget
Marîen, der vrowen mîn,
der himelischen kunigîn,
und wie sîn gotlîcher rât
hin und her geteilet hât
den cristentûm in manich lant.
nû wil ich machen ûch bekant,
wie der cristentûm ist komen
zû Nieflant, als ich hân vernomen
von allen wîsen lûten.

daz wil ich ûch bedûten
sô ich allir beste kan:
in gotes namen hebe ich an.

Kouflûte wâren gesezzen
rîche und vormezzen
an êren und an gûte.
den quam in ir gemûte,
daz sie gewinnen wolden gût,
als noch vil mancher tût.
got der wîsete sie dar an,
daz sie gewunnen einen man,
dem vremde lant wâren kunt.
der brâchte sie zû einer stunt
mit schiffen ûf die Ostersê.
waz sal ich dâ von sagen mê?
die Dune ein wazzer ist genant,
des vluz gêet von Rûzen lant,
dar ûffe wâren gesezzen
heiden gar vormezzen,
Liwen wâren sie genant.
daz stôzet an der Sêlen lant.
daz was ein heidenschaft vil sûr,
sie wâren der Rûzen nâkebûr.
dar umme lac vil manich lant,
die ouch heiden wâren genant.
die dûtschen hatten wol vernomen,
daz man mit sorgen mûste komen
zû der selben heiden lant;
doch wurden sie dar hin gesant
von der starken winde craft
kegen der selben heidenschaft.
dâ sie quâmen sô nâhen,
daz sie die Dune sâhen,
dô mochtez anders nicht gesîn,
mit sorgen vûren sie dar în.
dô man irre kumfte wart gewar,
dô samete sich vil manche schar;
mit schiffen und ouch ubir lant
quam manch heiden zû gerant.
alsô was ir allir mût,
daz sie liep und gût
den cristen wolden haben genomen.
dô sie hatten daz vernomen,
menlîch quâmen sie zû der were

snelle kegen der heiden here.
mit schiezen und mit steinen
begunden sie die meinen
wer in quam sô nâhen.
dô daz die heiden sâhen,
snelle hatten sie entsaben,
daz sie ir mochten nicht gehaben:
wen ir wart in kurzer stunt
von schiezen sumelîcher wunt.
dô sprâchen sie umme einen vride
und lobeten den bie der wide.
die cristen wurden ouch des vrô:
mit gelubde sie giengen dô
zû in vrielîch ûf daz lant.
got der hatte sie gesant
zû der selben heidenschaft.
sie hatten gûtes grôze craft;
daz vorkouften sie aldar
ein teil baz denne anderswar;
des wurden sie von herzen vrô.
die heiden sprâchen zû in dô,
daz sie vride nêmen
und dicke wider quêmen.
wolde ouch iemant mit in komen,
der wêre in den vride genomen.
der koufslagen wolde dâ
lieber denne anderswâ,
der solde in willekomen sîn.
beide mete und wîn
die koufliute schenketen dô
den heiden und wâren vrô.
der vride wart bestêtiget wol,
als man mit gelubde sol.

Dô vûren sie zû lande wider
und quâmen dicke sider
zû Nieflande mit mancher schar.
sô man ir kumfte wart gewar
sô wurden sie entpfangen wol,
als man liebe geste sol.
daz triben sie vil manchen tac,
daz man koufes mit in pflac.
dô iz in gienc sô wol in hant,
sie vûren in daz selbe lant
sechs mîlen vurbaz,

dâ vil manich heiden saz,
mit den sie iren kouf triben
und alsô lange dâ bliben
biz sie bûweten ein gemach.
mit urloube daz geschach,
bie der Dune ûf einen berc
dâ bûweten sie ein êrlich werc,
eine burc sô veste,
daz die selben geste
mit vride wol dar ûffe bliben
und iren kouf lange triben.
Ickesculle wart iz genant
und liet noch in Nieflant.
die wîle sie daz bûweten
die heiden nicht entrûweten,
daz iz solde alsô geschehen,
als iz sider wart gesehen.

Nû was als ich hân vernomen
ein wîser man mit in komen,
der in sanc und las,
wen er ein reiner prîster was;
der hêre hiez Meynhart.
er was mit zuchten wol bewart
und was wîs und clûg.
er hatte tugende genûg,
er kunde sô gebâren,
daz im die lûte wâren
beide willic und holt.
er kunde geben rîchen solt
mit lêre und mit râte.
vil manchen er bekârte,
daz er die cristen lieb gewan.
dar undir was vil manich man,
mochte er die dûtschen hân vertriben,
ir enwêre nimmer kein bliben
in dem lande eine stunt.
sie rou vil sêre der vullemunt,
der an die burg bekomen was
zû Ickesculle als ichz las;
wen ir angist der was grôz,
daz in wurde widerstôz
von der selben cristenheit.
die wart von tage zû tage breit.
von dûtschen landen quâmen dar

starker helde maniche schar,
die ouch iren kouf triben
und mit den andern dâ bliben.

Nû was dâ bie gesezzen
ein heiden wol vormezzen,
beide gewaldic und rîch,
dar bie was er tugentlîch.
er hatte an mâgen grôze craft
in der selben heidenschaft.
got der sante sînen geist
mit der genâden volleist
an den tugenthaften man,
daz er die cristen lieb gewan.
Kôpe der selbe hiez
des êrsten er sich toufen liez
und sîner vrûnde ein michel teil.
daz was der sêle ein sêlig heil.
von andern heiden quam ouch dar
zû prîster Meynhart manche schar
und entpfiengen den touf
durch den himelischen kouf.
dô diz was irgangen sô
die cristen wurden alle vrô.
daz was der heidenschefte leit,
daz Kôpe die cristenheit
mit sînen vrûnden hatte genomen.
daz wart vil schîre vernomen
in dem lande ubir al
irhûb sich ein michel schal.
Lettowen und Rûzen
begunden sich ûf strûzen,
Eisten, Letten und Oselêre.
den was die rede gar zû swêre,
daz der cristentûm was komen
zû Nieflande, als ir habet vernomen.
der mêrte sich von tage zû tage;
daz was der heidenschefte clage.
dar undir lac vil mancher tôt.
sie brâchten manchen man in nôt
beide stille und offenbâr;
daz ich ûch sage daz ist wâr.
got liez doch beclîben
an mannen und an wîben,
daz sie den touf entpfiengen

und gûtlîchen dar zû giengen.
sumelîche satzten sich des wider,
als ûch wirt gesaget sider.
mit gotes hulfe man die betwanc.

Diz was dar nâch nicht uber lanc
der gûte prîster Meynhart
mit in dô zû râte wart,
daz sie in santen ubir sê.
sie hetten gerne trôstes mê
umme einen bischof in daz lant.
Kôpe wart mit im gesant
durch des cristentûmes heil.
kouflûte vûr ein michel teil
in den hof zû Rôme wart.
sie wâren vrôlich ûf der vart,
sie quâmen genêdeclîchen dar.
dâ wurben sie ir botschaft gar
getrûwelîchen als in gezam.
dô der pâbest sie vernam,
er wart mit vliezе vrâgen sie,
daz sie im sageten rechte, wie
ez in dem lande wêre gestalt.
„dâ sint heiden manichvalt,'
mit den sie wir vorladen.
sie tûn der cristenheit vil schaden,
daz tû wir, vater, dir bekant.
Littowen eine sint genant.
die heidenschaft ist hôchgemût,
ir her vil dicke schaden tût
an der reinen cristenheit.
daz kumt dâ von, ir macht ist breit.
dâ bie liet ein heidenschaft,
die hât von lûten grôzе craft.
Semegallen sint die genant,
die herent umme sich die lant.
wer in ist zû mâzen
vil nôte sie deme icht lâzen.
Sêlen ouch heiden sint
und an allen tugenden blint.
sie haben abgote vil
und trîben bôsheit âne zil.
dâ nâch liet ein ander lant,
die sint Letten genant.
die heidenschaft hât spêhe site,

sie wonet nôte ein ander mite,
sie bûwen besunder in manchen walt.
ir wîb sint wunderlîch gestalt
und haben selzêne cleit.
sie rîten als ir vater reit.
der selben her hât grôze macht,
wenne sie zû samene werden brâcht.
dâ liet bie des meres strant
ein gegende, heizet Kûrlant:
die ist wol vumfzik mîle lanc.
vil cleine cristen mac ân irn danc
zû deme selben lande quomen,
in werde lîp und gût genomen.
Oselêre daz sint heiden sûr,
die sint der Kûren nâkebûr.
sie sint bevlozzen in dem mere,
sie vurchten selden grôze here
des sumers, daz ist uns bekant,
sie heren umme sich die lant,
wâ sie ûf dem wazzer mogen komen.
sie haben vil manchen roub genomen
den cristen und der heidenschaft.
mit schiffen ist ir grôste craft.
Eisten ouch heiden sint.
die haben vil mancher mûter kint.
daz kumt dâ von, ir lant ist breit
und alsô wîte entzwei geleit,
daz ich des nicht volenden kan.
sie haben sô manchen rischen man
und ouch besunder lande vil,
nicht mêr ich ûch der nennen wil.
Lîven die sint heiden;
dâ sal sie got von scheiden
kurtzelîch, des wir haben wân,
als er Kôpen hât getân,
der mit uns her komen ist.
den hât die milde gotis list
brâcht zû der cristenheit.
sîn geslechte daz ist breit:
daz ist almeistic zû uns komen
und hât den touf an sich genomen."

Der pâbest bat in vurbaz sagen
und der wârheit nicht verdagen,
wie daz wêre zû komen,

daz Kôpe hette den touf genomen.
der hêre Meynhart was recht
und ein getrûwe gotes knecht,
daz sach der pâbest an im wol,
daz er was gnâden vol;
dâ von er liebe zû im trûc.
prîster Meynhart der was clûc:
er hatte allez daz beschriben,
waz got hatte mit in getriben
von den êrsten zû den letzten tagen,
daz begunde er im allez sagen:
wie gotes gûte hatte gesant
den cristentûm zû Nieflant,
und wie dâ was becliben,
als ouch hie vor ist beschriben,
und wie die andere heidenschaft
mit gewaldiger craft
sich wolde dâ wider setzen.

„Ich wil ûch sorge irgetzen:
wes ûwer wille kegen mir gert,
des siet ir von mir gewert“
sprach der pâbest zû im dô.
des gûten trôstes wart vil vrô
der herre und die geverten sîn,
die êrsamen pilgerîn.
mit vreuden bâten sie zû hant
um einen bischof in daz lant.
dô der pâbest sie vernam,
sîn herze an vreude quam.
vil inneclîchen sprach er dô:
„ich bin der mêre harte vrô.
Meynhart, lieber son mîn,
du salt dâ selbens bischof sîn.
ich gebe dir lûte und lant
ûf dîne sêle in die hant
und gebe dir gewaldis vil.
waz vurbaz pilgerîme wil
hin zû Nieflande quomen,
die sîn in gotes vride genomen.“
zû bischove er gewîet wart
ê er dannen vûr ûf die vart,
des sie nû lanc odir kurt.
diz geschach von gotes geburt
tûsent und hundirt jâr

und drî und vierzik, daz ist wâr.
Kôpen lieber nie geschach,
wen dô er den pâbest sach.
der pâbest gab im sînen segen
und bat got ir aller pflegen.

Sus vûr der herre wider dan
zû lande als ein vrôer man,
und quâmen genêdeclîche sider
hin zû Nieflande wider.
dô man die mêre vernam,
daz ir herre der bischof quam,
dô wart gelobet Jhêsus Crist
der alles lobes wirdic ist,
und die liebe mûter sîn
Marîâ die konigîn.
die half dem lande sider wol,
als ich ûch nû sagen sol,
mit pilgrîmen manche schar,
die durch ir liebe quâmen dar
und betwungen daz lant.
ez gienc im sêleclîchen in hant
in deme lande manchen tag.
mit gotes dienste er arbeit pflag.
wie er sîne ding ane vienc
und waz got mit im begienc,
des wil ich ûch ein teil sagen.

Iz was in grôzen hungers tagen.
der milde und der wîse
alle sîne spîse
durch got den armen was bereit.
des quam er selbe in arbeit.
er leit von hungere grôze nôt.
die kouflûte im santen brôt,
des im doch zû cleine was.
vil kummerlîchen er genas.
ein zeichen gotes an im geschach.
sîn amptman zûn kasten sach,
vil wol er die berâten vant.
got hât eine milde hant:
wer im icht gibet, er gildet wol,
sîn rechte mâze ist immer vol.
dô des der herre wart gewar,
er hiez die armen komen dar:

mit in teilte er die gotes gift.
er hielt sich nâch der rechten schrift.
got sprichet in deme êwangeliô
zû den rîchen lûten sô:
„waz ir den armen sunder wân
tût, daz habet ir mir getân.“
er lebete vridelîchen
mit armen und mit rîchen.
daz treib er drî und zwenzic jâr.
dô starb der herre, daz ist wâr,
unde nam ein sêlic ende.
vor alle missewende
hatte er sich vil wol bewart
zû des tôdes hinevart.
die cristen clageten sêre,
sie enhatten sîn nicht mêre.

Sie santen boten ubir sê.
den bevulen sie nicht mê
den an den bischof von Bremen,
daz er sich liezе des gezemen
und in zû Nieflande
einen bischof sande,
der dô verdiente gotes solt.
ein vromer helt, hiez Bertolt,
sante er in von dem stifte.
daz was ein sêlic gifte,
wan er was ein helt zûr nôt:
er bleib bie sînen schâfen tôt.

Dô wart den cristen êrst ein strît
zû Nieflande bie sîner zît.
den brâchten Letowen dar,
ûf ander sît der Rûzen schar
zû Kokenhûsen ûf daz velt.
dâ wart des tôdes widergelt:
drî hundert cristen tôt bliben.
die heiden wurden nicht geschriben:
der bleib vil ûf dem velde tôt.
die walstat wart von blûte rôt.
Kôpe wart dâ sêre wunt;
der starb doch nicht zû der selben stunt,
zû hûse er wider kûme quam.
ein rein ende er nam.
er hatte vier wunden,

und sprach zû manchen stunden:
„vumf wunden got durch mich entpfienc.
daz iz mir nicht als im irgienc,
des ist mîn clage nûwe.“
er starb in gûter rûwe.

Der bischof Bertolt der began
die Rîge bûwen als ein man,
der gerne wolde blîben.
die Letten unde Lîven
umme zins sie satzten sich;
daz was den cristen helflich.
der gûte bischof Bertolt
dem was daz volc gemeine holt,
wan er was tugende rîche.
vil getrûweliche
riet er vor den cristentûm.
die Eisten quâmen durch irn rûm.
mit heres craft zû Rîge zû
was der bischof Bertolt dû
unde die pilgerîne.
er trôste wol die sîne
und sprach: „gedenket helde gût,
daz Jhêsus Crist sîn reinez blût
vor uns an dem crûze gôz.
der heiden craft ist nie sô grôz,
ê dan sie uns ubirrîten
wir sullen sie bestrîten.
wir sîn durch got von himele hie,
der sîne vrûnde nie vorlie
in diekeiner slachte nôt.
welch cristen dâ blîbet tôt
dem wirt daz êwige leben
vor diz kurze hie gegeben.
der wechsel wirt alsô gewant,
des sie mîn sêle ûwer pfant.
ich wil selbe bie ûch wesen,
beide sterben und genesen.“

Des trôstes wurden sie alle vrô.
daz volc sich wâpente dô:
sie zogeten kegen in ûf den sant.
der Eisten her wart in bekant;
die quâmen herteclîchen zû.
sie wâren bezzer dô wan nû,

daz hân wir wol bevunden
sint zû manchen stunden:
wan uns ir helfe nôt geschach,
harte luzel man ir sach,
die sich drungen vor die schar.
der bischof vor den sînen dar
quam vil ritterlîche
wol einem herren glîche.
sie sûchten beider sît den tôt.
die cristen liden grôze nôt:
der eilf hundert tôt bliben,
die anderen wurden hin getriben.
owê der clegelîchen nôt!
dâ bleib der bischof Bertolt tôt.
man clagete in stille und offinbâr.
gerâten hatte er eilf jâr.
den Eisten was nicht gâch von dan,
doch wâren in sechs hundirt man
in deme strîte tôt geslagen.
dô mûsten ouch ir vrûnde clagen
dar zû hûs der tôten lîp:
vil sêre weinten ire wîp.

Die cristen hatten grôze clage.
zû râte giengen sie alle tage
biz daz sie boten santen hin
zû Bremen abir, daz man in
hin zû Nieflande
ein hôbet abir sande
beide durch got und daz recht.
ein heilic man, hiez Albrecht,
der bôt sich selbir zû der vart
des êrsten hin zû Rôme wart.
der pâbest stêtegete in dô zû hant
zû bischove in daz selbe lant.
er sprach: „dû salt ouch hân gewalt.
sint die lant sîn alsô gestalt,
stifte ein geistlîchez leben
nâch dem tempil ûz gegeben,
die gotes ritter heizen dâ
als ubir mer und anderswâ.
den gebe man lûte und lant
daz dritte teil in die hant
nâch rechte vrîlîchen
vor eigen êwiclîchen.

die suln in des stûles schirme sîn
aller pâbeste und mîn."
zû hûs der herre wider vûr.
vil tûre er sîne vrûnt beswûr,
daz sie mit im wolden varn
und ir sêle wol bewarn
in deme selben lande:
sie mochten âne schande
irwerben êre und gût.
ir genûge wurden sô gemût,
daz sie sich machten ûf die vart,
daz in vil wol zû liebe wart;
wan ir gût wart dô vil breit,
des noch erben sint gemeit.
der bischof Albrecht legete vure
den lûten dâ des pâbestes kure,
waz man der lande solde geben
an ein geistlîchez leben.
daz understûnden helde gût,
die hatten ellenthaften mût,
dar zû die wâre minne.

Ein vromer helt, hiez Winne,
der wart meister undir in.
der satzte allen sînen sin
zû trôste der cristenheit.
bie sînen zîten wart gereit
daz hûs zû Sigewalden
den jungen und den alden,
daz iz den lûten wol behaget.
der selbe helt unverzaget
bûwete daz hûs zûr Winden
den letteschen kinden.
waz man ir helfe wolde hân
dar zû, daz wart zû hant getân.
er was von gûteme râte.
daz hûs zû Aschrâte
bûwete er dar nâch zû hant.
er trôste wol daz arme lant
mit sîner grôzen vromekeit.
daz was den valschen Rûzen leit.
Selhen, Lîven, Letten lant
wâren in der Rûzen hant
vor der brûder ziten komen.
der gewalt wart in benomen:

er treib sie zû lande wider.
sie drungen in vil selden sider.
er gewan in Kokenhûsen an.
dar slûc er manchen rischen man.
ir konig lac dâr selbe tôt.
die Rûzen liden grôze nôt.
sus jagete er sie zû lande.
weme abir dô die schande
geschach, daz er dem wîbe entlief,
durch nôt er jêmerlîchen rief.
sus rûrten sich die helde gût.
ein brûder, der hiez Hartmût,
der zû Aschrâten pfleger was;
die besten lûte er zû sich las,
mit den er wolde reisen,
dâ witewen und weisen
mit jâmere mochten schrîen nâch.
die Dune ûf was im harte gâch;
sie vunden manche bôse bach,
dâ sie besâzen ungemach.

Zû Gerzeke sie quâmen zû,
daz was eines morgens vrû.
die burg gewunnen sie in an.
sie slûgen manchen rischen man,
daz er ach und owê rief.
sie wecketen manchen der dâ slief,
daz im der kop zubrochen wart.
daz was ein ritterlîche vart.
sechs hundert Rûzen tôt bliben;
wîp und kint von dan getriben
wurden von der cristenheit.
die brûder wurden des gemeit.
vil rîche sie zû lande
vûren âne schande
beide mit schiffen und durch lant,
dô was die reise wol bewant
dem armen cristentûme.
die lebeten dô mit rûme.

Der gûte meister Winne
bie sînem besten sinne
satzte einen, der was sûr,
von Sôsat einen hunt gebûr
ûf daz hûs zû Winden,

den letteschen kinden
zû helfe und zû trôste.
dô den got erlôste,
daz er nicht mêr mochte
und dem lande tochte,
dô erliez er in der arbeit.
daz was dem mûdinge leit
und nam sich michel laster an:
sîn hertze morden began.

Eines tages ez geschach,
daz er den meister vor im sach
heimelîch an eime râte stân
mit einem reinen capelân.
dô sleich er vêrlingen dar,
daz sie sîn nicht wurden gewar:
zû tôde er sie beide slûc.
der mort was jêmerlîch genûc,
daz in doch selbe nicht vergienc,
vil snelle man in dar umme vienc.
man satzte in pînlîch ûf ein rat.
vil lutzel iemant vor in bat:
daz dûchte gûte lûte recht.
ez wêre der ritter odir knecht,
die gunden im des tôdes wol,
als man den ungetrûwen sol.

Die brûdere von dem dûtschen hûs
die enhatten kirchen odir clûs
dannoch in deme lande;
die sint des âne schande.
swertbrûdere wâren jene genant.
mit êren twungen sie die lant.
die wurden algemein unvrô,
daz ir vil lieber meister sô
jêmerlîchen was verlorn:
sie hatten in zû vrûnde irkorn.
bescheidenlîchen achtzên jâr
was er ir houbet sunder vâr.
gerechtekeit bilde er in gab.
daz volgete im biz in sîn grab.
vil wol nâch gotes werden
bestatten sie in zû der erden.
des man den tôden solde pflegen
des bleib vil lutzel undir wegen:

ir ieclîcher sîn gebet
nâch im getrûwelîchen tet
mit vil gûter andâcht.
alsô wart er von hinnen brâcht.

Der schal quam ubir al die lant.
die wîsen brûdere al zû hant
quâmen dô zû râte.
sie sprâchen: „nicht zû spâte
wir suln ein houbt kiesen.
wir mochten dran verliesen,
zuge wirz die lenge vor.
got helfe uns selbe zû der kor:
iz mûz doch zû jungest sîn.“
einen gûten brûder, Volkewîn,
welten sie zû meister dô;
des wâren rîch und armen vrô.
er liebete sich den lûten.
daz volc begunde in trûten.
wârhaft mit sînen worten
er was an allen orten
getrûwe unde stête.
ûf alle valsche rête
acht er minner dan ein hâr;
waz er gelobete daz was wâr.

Die Eisten wurden des gewar.
sie santen boten an in dar,
um einen vride wurben sie.
den gab er in, ich sage ûch wie.
sie bliben alsô heiden.
mit brûderen bescheiden
quam er zû in in daz lant.
daz hûs begreif man al zû hant
Velîn mit behendekeit.
daz was den valschen Eisten leit.
zû Darbet sante er brûder dô;
des wâren sie zû mâzen vrô.
er sante brûdere zu Odenpê:
ir ungedult wart deste mê.
sie vielen ûffe missetât
und vunden einen swinden rât:
sie morten sie alle ûf einen tag.
alsus der vride nider lag.
der brûder zwêne viengen sie
zû Velîn. wie iz den ergie,

daz sie nicht beide hungers tôt
bliben, von der grôzen nôt
half in ein heidensch vrowe gût.
die hatte tugenthaften mût:
mit ires mannes râte
vrû unde spâte
quam sie dâ sie lâgen.
mit spîse ir nicht entpflâgen
die bôsen Eisten durch iren haz.
sie sprach zornlîch: „umme waz
lâzet ir die dûtschen leben?
den tôt wil ich in selbe geben."
sô warf sie steine zûtz in în,
daz niemant prûven mochte iren sin:
dar under gab sie spîse gût.
alsus trôste sie in den mût,
des sie doch sint vil wol genôz:
sie bleip vrie, alles zinses blôz.
Emme und Viliemês ir man
ir beider sêle ich gûtes gan:
sie hât mîn dicke wol gepflegen.
got hêrre, dînen sûzen segen
gib in vor alle pîne
durch die gûte dîne!

Dem meister dise mêre dô
quâmen, dô was er unvrô,
mit im die cristen alle.
von deme grôzen valle
wâren sie betrûbet gnûc.
daz leit vil kummerlîchen trûc
der gûte bischof Albrecht.
der was getrûwe und recht;
man mochte an in wol hân gelân
den stûl zû Rôme sunder wân.
er hielt vil stête sîne wort;
er was nicht beide hie und dort,
als ein tûschêre tût.
beide lîb unde gût
legete er vor die cristenheit.
er was zû tugenden vil bereit
und was der brûder ander hant.
er sprach: „ir siet her in diz lant
durch got vor ûwere sunde komen:
beide schaden und vromen

sulle wir mit einander hân.
ich wil ûch immer bie gestân
mit liebe und mit râte.
zû des landes nôt vil drâte
wil ich varen ubir sê,
holen pilgerîme mê
danne ir ie her wurde brâcht,
gibet got als ichs hân gedâcht."
der gûte meister Volkewîn
dankete und die brûdere sîn
dem bischove Albrechte.
sie sprâchen: „hêrre rechte,
ir habet sô wol an uns getân,
ir sult unsen dienst hân
getrûwelîchen immer mê."

Alsus hûb er sich ûf die sê.
beide lûte unde lant
satzte er dem meistere in die hant
und alle sîne mâge.
sus gab er sich in wâge
ûf des meres unde.
vil manche tiefe grunde
sûchte er biz er ubir quam.
got in in sîn geleite nam.
sus vûr der hêrre in Sachsen lant.
wâ er die gûten lûte vant,
die grûzete er minneclîche
beide arm unde rîche,
und clagete in die swêre,
wie kummerlîche iz wêre
zû Nieflande gestalt,
daz dâ die heiden mit gewalt
den cristen wolden an gesigen.
er sprach: „dar zû sult ir nicht ligen,
und gedenket, helde gût,
daz Jhêsus Crist sîn selbes blût
vor uns wolde giezen.
daz lât in nû geniezen
und vart durch sînen willen dar:
dâ werdet ir aller sunden bar,
des habet ir immer mêre
vor gote lob unde êre."
daz wort bewegete manchen man
alsô daz er den mût gewan

vor alle sîne missetât.
der herzoge ûf den selben rât
viel, dô er die rede vernam.
bischof Albrecht zû im quam;
mit deme gienc er zû râte.
er wegete in vil drâte,
daz der hêrre sân zû hant
gebôt zû samne al sîn lant.
er sagete in sînen willen dô:
des was vil manich ritter vrô.
daz crûze er zû hant entpfienc.
vil rischer helde dar zû gienc,
den des nie vor zû mûte wart.
sus gelobeten sie die vart
hin zû Nieflande.
die vûren sie âne schande.

Dar under warb ouch um daz sîn
zû lande meister Volkewîn.
mit einem here in die Wîc
vûr er manchen bôsen stîc
biz er zûm lande quam.
die gîsele er von in dâ nam;
die gâben sie im ân alle wer,
daz er irwunde mit dem her.
daz tet er und vûr von dan
zû hûs als ein vil sêlic man.
dô die Eisten daz vernâmen
zû samne sie dô quâmen.
sie sprâchen: „wê der pîne!
suln uns die pilgerîne
von unsem erbe trîben
mit Letten und mit Lîven?
daz ist bezzer vor bewart,
wir machen eine herevart,
daz nie wart grôzer macht
von Eistlande vollenbrâcht,
und trîben sie ubir sê,
daz sie uns gedringen nimmer mê
ûf der widerkêre.
geschiet uns michel êre
an Letten und an Lîven,
die sul wir mit uns trîben
beide wîb und kint,
nû sie der dûtschen helfe sint.“

dô reiten sie sich vaste zû
beide spâte und vrû.

Daz wart zûr Dune wol vernomen.
nû was ouch von Sachsen komen
der herzoge und die sîne
mit manchem pilgerîne
zû Rîge harte schône
nâch gotelîchem lône.
des wâren rîch und arme vrô.
vil minneclîch enpfienc man dô
die werden pilgerîne.
der meister und die sîne
leisten in gesellekeit.
in was allez daz bereit
daz imme hove was:
habern, heu und gras
man ummevûrte vaste.
des anderen tages zû gaste
lût er den herzogen dô
und alle die sîne. er was vil vrô,
daz sie zû lande wâren komen.
dar zû wart manch man genomen,
der sîn gesinde nicht enhiez,
die man der bete nicht erliez,
sie enmûsten mit in ezzen;
des enwêre nicht wol vergezzen.
vil mildecliche man daz tete:
gûten wîn, bier und mete
hatte er sich gewarnet gnûc.
minneclîche man dar trûc
waz man gûtes mochte hân.
die wirtschaft wart alsô getân
daz sie im alle sageten danc.
rîche und arme durch die banc
der pflac man vollenclîch alsô,
daz sie alle in gote wâren vrô.
die geste vûren an gemach.
der meister um daz sîne sach:
er sante boten kein Eistlant.
er sprach: „ir sult des sîn gemant.
daz uns die heiden mit ir her
zû hûs icht vinden âne wer,
und lât ouch Letten mit ûch varn,
daz die die wege wol bewarn,

und werbet umme mêre.
ez wurde uns al zû swêre,
quêmen sie ungewarnet her."

Diz tâten sie, daz was sîn ger.
die boten ritten drâte.
der meister gienc zû râte
mit den brûderen und sprach:
„wir lâzen disen tac gemach
die gûten pilgerîme hân.
morne lâze wir sie verstân
die mêre. ich wêne daz ist gût."
die brûdere sprâchen: „alsô tût!"
des anderen tages der meister nam
die brûdere als iz wol gezam.
zûm herzogen quam er vrû,
er sprach im hovelîchen zû:
„wir haben, her, mêre,
die dûchten uns zû swêre,
den daz ûch got hât her gesant
zû trôste in diz vil arme lant:
sich reitet zû die heidenschaft,
die Eisten wollen mit irre craft
sûchen her in unser lant;
dâ hân wir boten kegen gesant.
dar umme gebet uns ûweren rât,
ob iz an ûwerem willen stât:
wir legeten uns gerne vor daz lant
ê uns der schade wurde irkant."
dô sprach der herzoge Albrecht:
„in trûwen, meister, daz ist recht!
waz ûch dar umme dunket gût,
alsô stêt unser aller mût."
der gûte meister Volkewîn sprach:
„hêrre, ir mûzet ungemach
durch got von himelrîche tragen.
helft uns den pilgerîmen sagen,
daz ie der man gereit sie.
uber kurzer mîlen drie
lige wir morne zû nacht.
dâ moget ir schowen ûwer macht,
waz wir pilgerîme hân.
ouch mûzen schif wol mite gân,
die tragen spîse und tranc."
„jâ zwâr, daz ist ein gût gedanc"

sprach der herzoge Albrecht.
„ez sie ritter odir knecht,
wâ ûwer houpt rîtet vor,
wir volgen vaste deme spor
biz in daz himelrîche.“
daz globeten sie alle glîche.

Dâ reite man sich vaste zû.
des anderen tages sanc man vrû
messe ubir al die stat.
der gûte meister Volkewîn bat
die pilgerîme ubir al,
sô sie den grôzen glocken schal
driestunt vernêmen,
daz sie zû velde quêmen
und unser vrouwen vanen war
nêmen. daz geschach vil gar.
den nam der herzoge in die hant:
den besten ritter den er vant
in aller sîner rotte gar
deme tet er in dô dar.
er sprach: „lât ûch in bevoln sîn
bie gotes hulden und mîn!
ich wil selbe bie ûch wesen.“
der besten rittere ûz gelesen
viere er im zû helfe gab.
er trûc des marschalkes stab
selbe von des riches wegen.
er sprach: „wir suln des heres pflegen,
wil uns got genêdic sîn
daz wir den heiden vûgen pîn.“
er sûchte der besten rittere dô
zwelve, die des wâren vrô,
und schûf sie vor den vanen.
des liezen sie sich gern manen.
vorrîter sante mán dâ hin,
leitsagen gût die tet man in.
die brûdere nâmen dô die wege,
daz volc sie hatten in ir pflege.
der herzoge den meister nam
bie sich, als iz wol gezam,
und vrâgete in der mêre,
wie iz in den landen wêre.
beide gewonheit und lant
tet im der meister vil wol bekant.

sus wart daz her wagehaft.
sie hielden doch geselleschaft
harte zuchtecliche
beide arme und rîche;
zûn herbergen riten sie.
daz volc sich vaste nider lie
ûf eine schône wise breit.
der herzoge und der meister reit
umme und sâhen;
zû rechter mâze nâhen
hiezen sie die lûte ligen.
sie wolden wesen ungezigen,
daz ir her wêre hûte vrie.
in wonte êre und wîsheit bie.

Des anderen tages sie zogeten hin
zû Segewalde. dâ was in
die herberge wol bereit
ûf eine reine bach geleit,
dem here wol zû mâze.
stige unde strâze
wâren harte wol bewart.
der meister hatte nicht gespart:
daz zû Sigewalde was
daz wart gevûrt ûf daz gras,
daz sie vûren alle deste baz.
daz liez vil mancher âne haz.
dâ lâgen sie an den dritten tag;
daz volc dô gûter rûwe pflag.
die Lîven zogeten vaste zû.
des dritten tages reit man vrû
zû Winden hovelîche.
daz hûs was wol sô rîche,
daz man sie lieblîchen dâ
handelte als ouch anderswâ.
daz her quam zû samne dô;
die werden geste wâren vrô.
die Letten und Lîven
die wolden stête blîben
bie deme cristentûme.
die Eisten wol nâch rûme
sûchten von ir lande her.
sie vûrten schilt und sper
vil brunjen und manchen helm
den sach man lûchten durch den melm

ûf stiegen und ûf strâzen.
nû quâmen wol zû mâzen
des meisters wartlûte dan.
die santen einen rischen man
vor sich zû warnunge.
stolze helde junge
harreten dannoch bie dem her.
die cristen zogeten durch die wer
die richte kegen der Emere zû.
dar quâmen sie eines morgens vrû
ûf anderhalb der Eisten her.
hui wie schutten sie die sper
dô sie einander sâhen!
daz was zû mâze nâhen,
daz ist noch manchem manne kunt.
sie hindert ein vil tiefer grunt,
daz nicht zû samne die geschach,
und in dem grunde ein bôse bach;
des mochten sie zû samne nicht.
man hôrte beiderhalb geschricht.
sie schuzzen vitzern und sper,
die cristen hin, die heiden her,
sie wurfen kegen widerstrît.
dô sûchten wege, des was zît,
die Letten, den sie wâren kunt.
die brâchten ubir wol gesunt
der werden pilgerîmen schar.
der meister und die brûdere gar
wâren mit in ubir komen.
ouch hatten sich wol vor genomen
die Letten und die Lîven,
sie wolden bie in blîben:
mit einer wunnenclîchen schar
quâmen sie vil rische dar
vollenclîche in lewen wîs.
die Eisten kêrten durch prîs
vrîlîch ûf der dûtschen schar.
des wurden sie durchdrungen gar,
daz ir nicht vil zû samne was.
man reit sie nider an daz gras
als ob sie wêren ungegurt.
dâ wart vil manich man gehurt,
daz er verre ûz dem satele vûr
und rîten immer mê verswûr:
sie wurden strîtes wol gewert.

dô clungen sô der dûtschen swert
daz iz den Eisten missehaget.
die wurden ouch dâ von verzaget,
sie mûsten vlîhen durch die nôt.
ir lac vumfzên hundert tôt,
die anderen machten sich enwec;
sie sûchten brucken noch den stec,
sie vluhen wiltnisse und brûch.
sie sprâchen: „nû ist der gotes vlûch
vollenclîch an uns ergân:
daz wir den cristen hân getân
daz ist uns wol vergolden.“
bliben ungescholden
ir gote, daz was ân ir danc.
sie brâchten jêmerlîchen sanc
iren kinden und iren wîben.
die Letten und die Lîven
die wâren helde unverzaget:
beide an dem strîte und an der jaget
entwurchten sie die heidenschaft.
des half in got mit sîner craft.
die cristen dô die walstat
behielden. meister Volkwîn bat,
daz niemant lôste sînen helm
biz daz gelegen wêre der melm
und ouch die jegere quêmen wider.
man sûchte ûf und nider
ob dâ iemant cristen lêge,
der dannoch lebenes pflêge,
daz man im hulfe von der nôt:
der enwâren nicht den sechzik tôt.
die endorfte man nicht sêre clagen,
sie wâren dâ durch got irslagen.
umme daz êwiclîche leben
hatten sie den lîp gegeben.
dâ bliben in der selben nôt
zwêne brûder bie in tôt.

Dô gote daz lob geschach,
die pilgerîme an ir gemach
zû Rîge kârten drâte.
nâch des meisters râte
lebeten sie vil gerne dô.
sie wâren gotes êre vrô.
die Eisten wurben umme vride,

in tâten wê des strîtes lide.
den gab man in mit râte dô.
des was die meiste menje vrô.
doch mûte die von Jerwen daz;
sie satzten ûf irn alden haz
kegen der armen cristenheit.
dar nâch des winters wart gereit
mit eime here der meister dô.
die pilgerîme des wâren vrô,
die Letten und die Lîven mite.
gar nâch minneclîchem site
sûchten sie daz selbe lant.
die Oselêre man dar inne vant
die stoltzen heiden mit irme her.
die hatten gar ân alle wer
einen grôzen roub genomen.
die cristen wâren dar komen
und wolden heren Jerwen lant.
dô daz mêre wart bekant,
daz die Oselêre wâren dâ,
sie îlten nâch in ûf ir slâ.
dô sie quâmen in sô nâhen,
daz sie einander sâhen
die cristen und die heiden,
ein strît sie mûste scheiden.
die Oselêre satzten sich zû wer.
vil wunderlîchen die zwei her
dar zû samne quâmen,
des grôzen schaden nâmen
die Oselêre, ir lac vil tôt.
den roub sie liezen stân durch nôt.
vil lutzel ir zû lande quam:
die wâren doch an vreuden lam.

Zû Karidal geschach der strît.
ûf deme selben velde lît
der Oselêre gebeines vil.
daz sûche der is nicht glouben wil.
der hertzoge Albrecht der was vrô,
mit im daz volc gemeine dô.
sie triben wîb und man
und grôzen roub mit êren von dan.
zû lande hertzoge Albrecht vûr.
vil mancher lobete in und swûr,
er wêre mit êren dâ gewesen.

der sêle helfe got genesen
durch sîne grôze erbarmekeit!
er was zû tugenden vil bereit.
der meister gab die gîsele wider.
in die Wîc dâ quâmen sider
die Sweden dar mit grôzer craft.
die wurden bie in wonhaft.

Ein bischof und volkes gnûc,
als sie die sê dar ubir trûc,
die bûweten in daz lant ein hûs.
als die katze mit der mûs
spilten die Oselêre:
den Sweden wart iz swêre.
daz hûs gewunnen sie in an.
niekein ir entran,
sie slûgen sie algemeine tôt.
der bischof leit die selbe nôt.
sô man die wârheit sprechen wil,
dô half sîn bannen mâzen vil.
dô des der meister wart gewar,
er sante boten zû in dar
und liez sie vrâgen mêre,
waz ir wille wêre
kegen der cristenheit.
die in der Wîc wâren gemeit,
daz sie der Sweden wâren vrî.
die Oselêre in wonten bî;
den hatten sie gelobet daz,
daz sie dem gelouben trûgen haz;
den wolden sie verkiesen gar.
mit eime here der meister dar
vûr nâch vîentlîchem site,
die Letten und die Lîven mite,
zû Suntaken ûf daz velt.
die in der Wîc durch widergelt
quâmen mit irme here zû.
vumfhundert wâren der zû vrû
des morgens unrecht ûf gestân:
die mûsten dâ daz leben lân.
die gîsele sie zû undanke dô
gâben und wâren vrô,
daz ir nicht mêr geslagen wart.
der meister ûf der widervart
kârte dô zû lande

vil gar ân alle schande.
sie hatten alle roubes gnûc,
jener sleifte, dirre trûc,
sô man in den reisen pfliget.
dâ was mit êren wol gesiget.

Die Eisten dô verkêrten sich.
sie wâren grimmes mûtes rîch:
wâ sie die cristen quâmen an,
ez wêre kint, wîb oder man,
die giengen vor dem winde hin.
ir was doch nicht vil under in,
den cristen geloube wêre bî.
sus worchten sich die Eisten vrî
und nâmen ir apgote wider;
den cristentûm sie slûgen nider.
dô gieng ez in der selben nôt
an eines armen mannes tôt.
der was ein dûtscher, mâzen rîch;
mit nâlden bejagete er sich,
von durfe zû durfe trûc er die.
des amtes er sich begie.
der quam an eine stat gegân,
dâ er gûte vrûnde wânte hân.
der wirt in gûtlîch entpfienc,
daz doch zû bôsem ende ergienc.
er gab im zû ezzene und sprach:
„ensorge nicht vor ungemach:
ich behûte dich vor schaden.
wir suln mit einander baden.“
man machte in eine stube warm.
der wirt nam undir sînen arm
zwei biel, dâ der gast nicht sach.
zû sînem wîbe er alsô sprach:
„hilf mir slâen disen man:
des lîbes ich im nicht engan.
dû salt wesen vor der tur:
nim war als er gêet her vur,
sô slâ in an daz houbet sîn.
ich tû dir danne helfe schîn,
daz er vil schîre tôt gelît.“
daz gelobete sie im ân allen strît.
daz was ein verwâzen rât.
sie vollenvûren mit der tât:
vil jêmerlîchen morten sie in.

zû pusche er wart gesleifet hin,
dâ bleib er ligende alsô blôz.
daz wîb daz gienc mit kinde grôz.
dar nâch sie schiere des genas:
waz wunden an dem tôden was,
die sie und ir man slûc,
daz kint die wunden alle trûc
zû glîcher wîs alsô der man.
dâ sach man gotes zeichen an:
der alle die werlt berichten sol
der rach iz an den Eisten wol.
daz mêre quam in manich lant;
des wart zû Rôme ein brief gesant:
von Modele Wilhelm ein legât
daz selbe ding geschriben hât.
die rede sage ich ûch vor wâr,
daz kint wol anderhalbez jâr
mit den wunden lebete alsô.
man sach die mûter selden vrô.
waz mac man dâ von sprechen mê?
dem vater tet daz jâmer wê.
daz dorf Poderejal ê hiez,
dâ got daz zeichen werden liez.
die geinôte Karkus ist genant,
die hân die brûdere in der hant.

Des anderen jâres daz crûce nam
der grêve Albrecht. ouch uber quam
der helt von Orlamunde
vor alle sîne sunde;.
mit im vil manich ritter gût.
sie hatten ellenthaften mût
zû strîtene ûf die heidenschaft.
der grêve mit vil grôzer craft
was komen dâ zû Nieflant.
die brûdere tâten in bekant,
daz sie irre kumfte wâren vrô.
man entpfienc sie lieblîchen dô
beide arme und rîche.
der meister williclîche
tet allez des sie gerten dô.
des wâren die pilgerîme vrô.
dô sie gemaches hatten gepflegen
und ir mûde was gelegen,
der meister mit den sînen

gienc zû den pilgerînen.
der grêve vrâgen dô began,
wie iz in dem lande wêre getân,
von weme die cristen ungemach
liden. sân der meister sprach:
„wir sint mit manchen landen belegen,
die alle strîtes ûf uns pflegen.
ein heidenschaft die Eisten sint.
des rechten gelouben sint sie blint:
sie hetten den touf an sich genomen,
nû ist iz leider dar zû komen,
daz sie die valschen apgot
an beten durch des tûvels spot.
waz cristen in irme lande was,
der wênic ie dekein genas.
nû gebet uns, hêrre, ûweren rât.
ir hôret wol, wie iz hie stât."
grêve Albrecht der sprach dô:
„ich bin des von herzen vrô,
daz ich die heiden sûchen sol.
ich getrûwe dem gûten gote sô wol,
daz wir uns an in rechen sô,
daz sie des nimmer werden vrô."

Der meister und die brûdere sîn
und vil manich pilgerîn,
Letten und Lîven,
die enwolden nicht belîven.
dô sûchte man kein der Eisten lant:
die heiden man dar inne vant.
sie enwolden nicht entwîchen:
harte stoltzlîchen
brâchten in die Eisten strît
daz gûte hûs zû Velîn lît
nicht verre von der walstat
dâ man sie kampfes machte sat
wol anderhalbe mîle.
in einer kurtzer wîle
vierzên hundirt tôt bliben.
ir hôchvart wart in în getriben
mit der brûdere helfe dô.
die Letten und die Lîven vrô
wâren und hôchgemût.
sie hatten êre und gût
erworben in deme strîten.

ouch gâben in den zîten
die Eisten zêenden immer mê,
in wurde wol oder wê,
von allem irme gûte.
der cristenheit zû hûte
suln sie burge bûwen.
ich wil in wol getrûwen,
mochten sie is erlâzen sîn,
sie envurchten nicht der helle pîn.
sie geben mildeclîch ir brôt.
sie bûwen kirchen durch die nôt
in deme cristentûme.
nâch gotelîchem rûme
leider selden daz geschicht:
entwungen sie ir hêrren nicht,
sô man die wârheit sprechen sol,
sô wêren sie is erlâzen wol.
von Orlamunde grêve Albrecht
der was ein pilgerîm gerecht
biz er zû lande wider quam.

Des anderen jâres daz crûce nam
von Wentlande er Barwîn
mit rittern unde knapen sîn.
schône samenunge,
stoltze helde junge
brâchte er zû Nieflande dô.
des wâren rîche und arme vrô.
sus bereite sich die cristenheit,
daz was den Littowen leit.
der wurfen dô zû samne sich
vumfzên hundert. noch wên ich,
daz sie der tûvel vûrte:
kein her sich nie gerûrte
sô vrevelîchen in vremde lant,
sô von den selben wart bekant.
durch Semegallen vûren sie.
daz was dâ vor geschêen nie,
ez sol geschêen kûme mê.
zû Swurben vûren sie ubir sê,
daz ist genant daz Ôsterhap,
als ez Perkune ir apgot gap
daz nimmer sô hart gevrôs.
sie wâren kûne unde lôs.
sus herten sie durch Osellant,

sie stiften roub und brant,
sie engerten keiner sône.
dar nâch sie herten Mône.
daz lac ouch in dem mere dâ bie.
sie wâren ires gemûtes vrie,
sie strichen ûf daz selbe lant,
daz niemant nâhen nicht envant,
vil gewaldeclîchen dô;
sie machten manchen man unvrô.
dar nâch kârten sie in die Wîk;
beide strâze unde stîk
mit blûte sie beguzzen.
die lûte ir nicht genuzzen:
wâ sie sich hine kêrten
daz volc sie sterben lêrten,
ez were wîb oder man,
waz in mit nôten nicht entran.
sie envurchten niemandes drô.
in daz lant zû Jerwen dô
sie riten vrîlîche.
dô enwas kein wirt sô rîche,
er enwêre lieber anderswâ
gewesen, danne bie in dâ.
daz lant was gût und grôz
und dannoch waldes alsô blôz,
daz in des volkes kleine entran.
sie slûgen manchen rischen man,
die sich wol mochten hân gewert,
wêr ir gelucke nicht verzert.
dâ wâren sie von vurchten blint,
des beide wîb unde kint
entgulden mit vil grôzer nôt.
ir bleib vil in dem lande tôt·
zû der selben stunde.
daz lant zû Normegunde
herten sie zû hûse wider.
sie slûgen allez daz dar nider,
daz sie bejagen kunden.
vil manche tiefe wunden
hiwen sie mit vrîer hant.
sie herten ouch durch Sackellant,
sô wider durch die Letten hin.
sie enhatten nie sô grôz gewin.
in geschach dar nâch unheil;
die vergulden es in ein teil.

zû Remyn sie dô quâmen zû;
daz dûchte die Lîven alzû vrû,
sie wâren ûf iren schaden komen
und hatten grôzen roub genomen:
rindere, pfert, wîb und man
sie triben stoltzlîchen dan.

Die mêre quâmen drâte
eime brûdere zû Aschrâte,
der dâ pfleger was.
die besten lûte er zû sich las
und zwelf brûdere wol bereit
in was der cristen jâmer leit.
hine zû Lenewarte dô
gâhete er vil drâte sô.
die Letten quâmen kegen in dar
mit einer vil gevûger schar.
er hatte nicht vier hundert man,
mit den er strîtes dô began.
die Littowen triben hin
zû lande wart. dô volgete in
brûder Lupprecht mit der cleinen schar.
die wâren grimmes mûtes gar
durch vrûnt und durch ir mâge.
sie achten keiner lâge,
sie wolden lâzen dô den lîp,
sie enlôsten man und wîp.
sie quâmen an dem dritten tac
dâ daz her der heiden lac.
sie wâren aller hûte vrî:
durch recht in wonte mûde bî,
zû rûwene stûnt ir aller ger.
verhowen hatten sie die sper
von den scheften alle,
daz quam in ouch zû valle.

Wie brûder Lupprecht balde sprach,
dô er die heiden vor im sach:
„ir Letten und ir Lîven
ir sult zû samne blîven!
sehet an wîp und an kint,
die vor ûch hie gebunden sint.
ez ist bezzer hie gelegen tôt,
wir enhelfen in von dirre nôt.“
daz was ir aller wille gar.

sie quâmen mit der cleinen schar
harte bitterlîchen zû,
die Littowen sie zû vrû
triben ûz dem bette.
dâ gab vil mancher wette,
daz er dar umme tôt gelac.
beide stich unde slac
was dâ wol veile.
die Letten zû irme teile
slûgen dâ vil manchen man.
waz den Lîven ir entran
die brûdere slûgen sie dar nider.
sus gâben sie den roub wider
mit grôzen unêren.
drî vlohen alsô sêre,
daz sie die mêre brâchten hein.
mir ist als ein bast wer drumme grein.
ir vlîen was vil wol gewant,
sie hiengen selbe sich zû hant.
die getouften lobeten Crist,
der al der werlde lôser ist.
sie lôsten wîp und man
und triben grôzen roub von dan
zû lande vrôlîche.
den teilten sie gelîche.

Dô gienc iz als iz dicke tût:
geschiet dem armen manne ein gût,
daz iz der bôse nîdet
und unsamfte lîdet.
die Rûzen nâmen sich daz an,
daz der cristentûm began
sich in dem lande mêren:
daz wolden sie verkêren.
ez was in von herzen leit.
mit eime grôzen her vil breit
vûren sie ûf den cristentûm.
sie herten vaste durch iren rûm
biz sie zû Nieflant quâmen.
grôzen roub sie nâmen
ûf die armen cristenheit.
dâ zû Ymmenkulle man sie bestreit,
sie hatten verre gnûc gevarn.
vil hart begunden sie sich scharn.
die cristen von der Rîge zû

quâmen eines morgens vrû,
vil manich tûre pilgerîn,
der meister und die brûdere sîn
zû in ûf ein schônez velt.
die Letten und die Lîven gelt
in gâben vrîlîche.
vil manche brunje rîche
sach man dâ durchstechen,
ir helme vil zubrechen
mit den dûtschen swerten.
die wîle sie strîtes gerten
des wart in dâ die hende vol.
nûnzêen hundert gâben zol,
die wurden aldâ tôt geslagen;
die anderen sach man balde jagen
wider heim zû lande.
in tût noch wê die schande.
sie vluhen vreislîche:
vil maniche banier rîche
liezen sie ûf der walstat.
sie vluhen manchen bôsen pfat
und dar zû breite strâze.
vil brunjen ûzer mâze
von stâle und von golde
sie gâben dâ zû solde,
vil manchen helm liecht gevar.
die wege, die sie quâmen dar,
mit schilden wurden wol bespreit.
die cristen wâren des gemeit.
ûf dem selben nâch jagen
vumf hundert Rûzen wart geslagen;
zû Ogenhûsen daz geschach.
sie liden michel ungemach.
ir konic den jâmerleist rief,
wan im sîn pfert nicht balde lief.
sie riefen wâfen ubir al.
den selben jêmerlîchen schal
vûrten sie mit in von dan.
sie liezen manchen stoltzen man
zû gîsele vor der cristenheit,
der nimmer pfert mê ubirschreit.

Sus breite got sîn êre
zû Nieflande sêre:
sîn name wart ie baz bekant.

nû was gelegen Osellant
in dem mere bevlozzen.
des hatten sie genozzen,
daz man sie sûchte nicht mit her.
des sumers harte cleine wer
bedurften sie, die rede ist wâr.
des sâzen sie vil manich jâr
des gelouben und des zinses vrî.
betrogenheit in wonte bî.
des somers herten sie die lant
mit schiffen, dâ ez in was bekant;
sie tâten dicke schaden grôz.
den meister sêre des verdrôz:
der sûchte rât in alle wîs,
wie man des winters uber îs
zû deme lande quême
und in die vrîheit nême.
daz wart im doch gemachet kunt,
daz alsô starke gevrure der sunt,
dâ mite daz lant bevlozzen ist;
zwû mîle mûz man sundir vrist
des somers zît mit schiffen varn.
vor steinen mûz man sich bewarn,
der liet dâ mancher in dem mer.
wer dâ sûchen wil mit her,
ez wirt in winter kalden tagen
ez mochte hundert her getragen.
der meister wart der rede vrô.
ouch quâmen pilgerîme dô
zû Rîge werdeclîche
beide arme und rîche.

Der grêve dâ von Arnstein
der was der besten ritter ein
in Duringen und in Vranken.
got mochte im vil wol danken,
daz er sô verre pilgerîn
durch sîn êre wolde sîn.
dar nâch schûf sich der winter hart.
mit den pilgerîmen wart
der meister dâ zû râte.
er hiez gebieten drâte
ein her ûz ubir al die lant.
dâ mite vûr er al zû hant
kein Osele, wen daz îs was vast.

er brâchte manchen stoltzen gast
vur daz hûs zû Mône dô;
des wurden die Oselêre unvrô.
dâ was vil manich degen balt.
die burg sie gewunnen mit gewalt.

Sie slûgen in der selben nôt
wol vumf und zwenzik hundert tôt,
beide wîb, kint und man.
vil listeclîchen einer entran,
der genôz behendekeit;
sîn selbes bok in dar umme reit,
den warf er ûf den rucke sîn
rechte als ein ander pilgerîn.
er trûc in hin und her
alsô lange, biz daz er
mit vûge von dem here entlief.
ich weiz wol daz er nicht enslief
biz er zû sînen vrûnden quam.
daz volc er zû samne nam,
er sagete in die mêre dô.
daz volc wart algemein unvrô.
durch vurchte satzte sich zû hant
daz volc gemein in Osellant.
sîn kint gab vil manich man;
die gîsele vûrte man von dan.
dô vûr der helt von Arnstein
und andere pilgerîme heim
zû lande wol mit êren.
got mûz ir sêlde mêren
dâ sie es bedurfen beste!

Ander werde geste
daz crûce entpfiengen, der was vil,
sô man die wârheit sprechen wil,
daz ir nie mê zû Nieflant quam.
der meister Volkwîn gerne nam
ûf die Semegallen.
ez was im wol gevallen,
er mochte rechen dâ sîn leit.
mit eime starken her vil breit
vûr er zû in in daz lant.
Vester den konic zû hûs er vant,
der quam mit grôzer menje zû.
got der half der sînen dû

kegen den heiden, des was zît.
ez mûste gân an einen strît.
die Semegallen wâren stoltz,
sie schuzzen vitzern sam dem boltz,
als man tût zû einem mâle.
pfîle und strâle
die dûtschen schuzzen in dâ wider.
der heiden slûgen sie dâ nider
sechzên hundert tôt.
die anderen wichen durch die nôt.
der meister in dem lande lac
drî wochen. wie man sîn dô pflac,
des mochten sie wol nemen war,
durch die er was geriten dar:
wâ der gast gebieten mac
dâ hât der wirt vil swâren tac.
die cristen wol mit êren
zû lande mochten kêren.
sie triben grôzen roub von dan,
kinder, wîb und man
und waz man in dem lande vant.
zû hûs sie brâchten vol die hant.
zû schiffunge vûren hin
die pilgerîme. got sie mit in
und helfe ir sêlen ûz aller nôt,
sie sîn lebende oder tôt!

Den konic Vesters row sîn leit.
des anderen jâres wart er bereit
mit eime here vil drâte.
er vûr kegen Aschrâte.
dâ jagete er in der brûdere lant,
er nam von roube vol die hant,
im was vil liebe zû der vart.
ein brûder, der hiez Marquart,
was dâ pflegêre dô.
der was der mêre mâzen vrô.
er tet doch lutzel deme glîch
und sante boten umme sich
nâch Letten und nâch Lîven,
bî den er wolde blîven
beide lebende und tôt,
er enhulfe den armen ûz ir nôt,
die dâ gevangen wâren.
er kunde wol gebâren

zû ernstlîchen dingen:
des mûste in wol gelingen.
die Semegallen triben dan
irn roub. in volgen dô began
brûder Marquart und die sîne.
er wolde lîden pîne,
er enlôste die cristen ûz ir hant.
er zogete nâch, biz er sie vant
des morgens ûf der vûerstat.
nû merket, wie er die sîne bat!

Er sprach: „gedenket, helde gût,
daz ûwer vleisch und ûwer blût
hie vor ûch stât gebunden.
zû disen selben stunden
sul wir lâzen hie den lîp,
wir enlôsen man und wîp.“
des râtes wurden sie alle vrô.
harte grimmeclîchen dô
strîtes sie begunden.
sie slûgen tiefe wunden
mit speren und ouch mit swerten.
kampfes sie gewerten
vil rische Vesters her.
vumf hundert quâmen der zûr wer,
die slûgen sie alle gemeine tôt.
er selbe entran mit grôzer nôt:
er greif zûr were in sîne hant
einen ungeschulten brant.
brûder Marquart wart sîn gewar,
vil snelle rante er ûf in dar,
als er in rechte hatte erkorn.
er was von Burbach geborn
und was von art ein ritter gût.
sîn êre hatte er wol behût;
in lobet dâ noch vil manich man.
der sêle ich immer heiles gan!
sîn urs ein teil in ubir trûc:
Vesters im ûz dem munde slûc
ich enweiz des nicht wie manchen zan.
ûf eine burg er im entran.
brûder Marquart was des mâzen vrô,
daz er im was entloufen sô.
die cristen lobeten alle got.
sie sprâchen: „nû ist des tûvels spot

an der heidenschaft ergân.
unser scheppfer hât getân
kein uns vil genêdecliche."
sie lôsten lieblîche
kinder, wîb und man
und triben grôzen roub von dan;
sie brâchten brunjen und pfert
zû hûs mancher marke wert.

Die cristen wurden alle vrô.
sie lobeten got von himel dô
aller sîner gûte.
dem meister daz gemûte
stûnt zû Littowen;
dâ mûste man in schowen.
er vûr zû Alsen in daz lant.
ein michel her er vor im vant
von den heiden ubir al.
die quâmen kein im âne zal
mit rûme und ouch mit schalle
zû des tôdes valle.
der meister sprach den sînen zû:
„gedenket, zîren helde, nû,
durch waz wir her komen sîn;
daz lât noch hûte werden schîn.
wollet ir âne schande
komen heim zû lande,
sô enlât ûch nicht bedrowen.
wir suln uns hinnen howen
mit gotes helfe und ouch mit wer."
sie riefen ubir al daz her:
„lât nû die rede ein ende hân,
wir suln den êrsten kouf bestân
mit speren und ouch mit swerten."
zû strîte sie alle gerten
recht als ein hungeric vedirspil.
der heiden wart geslagen vil
von den von Eistenlande.
die Letten wolden schande
hân, sie envêchten umme prîs,
die Lîven wâren helde wîs,
die wol zû strîte tochten.
sus wart der strît ervochten.
zwei tûsent Littowen
wurden dâ zuhowen,

die bliben ûf der walstat.
die anderen wâren strîtes sat,
sie vluhen dan in mancher wîs.
got gab den sînen dâ den prîs.
die cristen wâren alle vrô;
zû lande kêrten sie sich dô.
got was vil wol irs lobes wert:
vumf und zwenzic hundert pfert
sie den heiden nâmen.
zû hûs sie wider quâmen
mit ellenthaftem mûte.
sus half in got der gûte.

Der gûte meister Volkwîn
vernam und andere brûdere sîn
von einem orden geistlîch,
der wêre gerecht und êrlîch
zû dem dûtschen hûse irhaben,
daz sie die siechen solden laben
und ouch wêren rittere gût.
dâ want er allen sînen mût,
daz sîn orden quême zû in.
des sante er an den pâbest hin
sô lange, daz sîn wille ergienc,
daz sie daz dûtsche hûs entpfienc.

Dar under bleib er leider tôt,
als ez got ubir in gebôt;
vil gar ân alle die schulde sîn
mit im manich pilgerîn,
der was dô vil zû Rîge komen.
die hatten dicke wol vernomen,
wie iz in dem lande was getân:
die enwolden in des nicht erlân,
er envûre des somers herevart;
dar umme er vil gebeten wart.
von Haseldorf ein edil man
der legete sînen vlîz dran,
von Dannenberg ein grêve gût:
dâ stûnt vil manches heldes mût
hin zû Littowen.
„ir mûzet ûch dannen howen“
sprach dô meister Volkewîn,
„des habet ûch die trûwe mîn.“
daz hatten sie alle wol vernomen.

„dar umme sie wir her komen“
sprâchen sie alle glîche,
beide arm unde rîche.
den krîg in meister Volkwîn lie.
er sprach: „wir sîn durch got ouch hie,
der mac uns harte wol bewarn.
wir suln gerne mit ûch varn,
sint ûch sô nôt zû strîtene ist.
gebet uns eine wîle vrist,
ich brenge ûch kurtzlîch an die stat,
dâ wir des alle werden sat.“
er sante boten kegen Rûzen lant
nâch helfe. die quâmen in zû hant:
die Eisten mit vil mancher schar
quâmen willenclîchen dar;
die Letten und die Lîven
zû hûs nicht wolden blîven.
die pilgerîme des wâren vrô.
sie wurfen sich zû samne dô
mit eime schônen here vil breit:
zû Littowen man dô reit
durch velt und uber manche bach.
sie liden michel ungemach
biz daz sie quâmen in daz lant.
sie stiften roub und brant
mit mancher schar vil wunneclîch.
sie herten vrîlîch umme sich
daz lant ûf unde nider.
kein Soule sie kârten wider
durch brûch und uber heide.

O wê der grôzen leide,
daz die reise ie wart bedâcht!
ûf eine bach sie wurden brâcht,
dâ sie die viende sâhen.
dâ sach man lutzel gâhen
vil manchen, der zû Rige streit.
der meister zû den besten reit,
er sprach: „nû strîten, des ist zît!
al unser êre dar an lît:
wir slahen die êrsten nû dar nider,
sô moge wir vrilîchen wider
heim zû lande rîten.“
„wir enwollen hie nicht strîten“
sprâchen dô die helde wert:

„ob wir verliesen unser pfert,
sô mûze wir zû vûze stân."
der meister sprach: „sô wolt ir lân
die houbte mit den pferden hie?"
er sagete vor als iz in ergie.
die heiden quâmen vaste zû.
des anderen tages dô wânten vrû
die cristen dannen rîten,
dô mûsten sie strîten
mit den heiden ân irn danc.
ir were was in dem brûche kranc,
man slûc sie nider sam die wîp.
mich jâmert manches heldes lîp,
der âne wer dâ wart geslagen.
ir genûc sach man sô verzagen,
daz sie zû lande vluhen wider:
die Semegallen die dar nider
slûgen jâmerlîche
beide arm und rîche.
der meister und die brûdere sîn
die tâten heldes were dâ schîn
biz in ir ros gelâgen tôt.
zû vûz sie trâten in die nôt:
sie velten dannoch manchen man,
ê man den sig an in gewan.
der gûte meister Volkewîn
trôste wol die brûdere sîn.
achte und vierzik der dâ bliben,
die wurden manchen warp getriben.
die Littowen sie mit nôt
zû lest mit boumen velten tôt.
ir sêlen mûze got bewarn:
sie sint mit êren hin gevarn,
mit in vil manich pilgerîn;
got mûze in allen genêdic sîn
durch sînen jêmerlîchen tôt,
und helfe ir sêlen ûz aller nôt!

Alsus nam meister Volkewîn
daz ende und ouch die brûdere sîn.
er was meister, hôrte ich sagen,
nûnzên jâr bie sînen tagen.
ir hât daz alle wol verstân,
waz got genâden hât begân
bie sîner zît, des weiz man vil,

dâ von ich nicht mê sprechen wil
von deme grôzen valle.
die cristen wurden alle
dâ zû Nieflande unvrô.
die brûder santen aber dô
boten, den was harte gâch,
zû dem wîsen manne von Salzâch,
der des dûtschen hûses meister was.
dô man die brîve vor im gelas,
er trôste die boten und sprach:
„wir suln diz ungemach
durch got von himelrîche tragen.
ich sende in kurtzlîchen tagen
alsô vil brûdere dar,
daz wol irvullit wirt die schar."
capitel er zû hant gebôt
vil snelle durch die selbe nôt.
vil minneclîchen er dô bat
lieplîchen an unses herren stat
die kummentûre ubir al,
daz sie disen grôzen val
hulfen ûf richten.
„wir mûzen mit in pflichten"
sprach er, „sie sint uns gegeben
ummer mê die wîle daz wir leben:
daz ist recht nâch geistlîcher kure.
wir suln uns alle sehen vure,
daz wir die besten brûdere dar
senden." daz geschach vil gar.
sie welten einen under in,
der hatte tugenthaften sin,
zû meistere wider in daz lant:
brûder Herman Balke was er genant.
man sûchte die besten brûdere dô,
die ouch der verte wâren vrô:
vier und vumfzik helde wert.
urs, cleider und pfert
gab man in vollenclîchen,
sie vûren hovelîchen
kegen Nieflande.
dar quâmen sie âne schande.
sie entpfiengen wirdeclîchen
beide arme und die rîchen;
ir wart getrôstet wol daz lant.
die gotes rittere al zû hant

ir zeichen legeten sie dar nider,
daz swartze crûce entpfiengen sie wider
von deme dûtschen hûse dô.
des wart des landes meister vrô
und alle, die von dûtschen lant
mit in wurden in gesant.

Meister Balke dâchte dô,
wie er sîn ding vûgete sô,
daz im die lûte wêren holt
und daz er ouch gotes solt
von keinen schulden verlure.
daz legete er im vil dicke vure
und kârte an tugende sînen mût.
er was mit zuchten wol behût.
wie ez in dem lande was getân
daz wart im allez wizzen lân.
Revele und Wierlant
daz was in der brûdere hant
eine gûte wîle gewesen,
die ûch hie vor sint gelesen,
die ir zeichen legeten nider
und daz crûce entpfiengen wider,
swertbrûdere wâren sie genant.
sie hatten burge und lant
der heidenschaft betwungen abe
und an gûte grôze habe.
daz wart dem dûtschen hûse dô:
des wart daz lant gemeine vrô.

Nû hatte der meister wol vernomen,
wie ez umme Revele was komen,
daz konic Waldemâr dar ûf sprach.
dar nâch nicht lange ez geschach,
boten wurden dô gesant:
dem pâbeste tâten sie ez bekant.
dô der pâbest des wart gewar,
er sante sînen boten dar
einen wîsen legât.
der vant dar undir einen rât,
daz Haryen, Revele, Wierlant
dem konige wart in sîne hant,
der dô in Denemarken riet.
den brûderen er ein lant beschiet,
Jerwen heizet daz lant,

daz gab er in der brûdere hant
vur eigen êwiclîche.
die selben gâbe rîche
gab der kunic Waldemâr
dem dûtschen hûse, daz ist wâr,
durch got von himelrîche;
der lônet ez êwiclîche.
die lantscheide wart beschriben,
die ummer sider stête ist bliben,
die kein man gebrechen mac
biz an den jungesten tac.

Nû lege wir die rede nider
und sprechen abir wider,
wie iz dem dûtschen hûs in hant
zû dem êrsten gienc in Nieflant.
von Darbete bischof Herman
bie den zîten began
zeisen mit den Rûzen.
die wolden sich ûf strûzen
kegen dem cristentûme als ê.
in tet ir unsâlde vil wê.
sie tâten leides im genûc.
dô er daz lange vertrûc
die brûdere er zû hulfe bat.
der meister quam im ûf der stat
und brâcht im manchen rischen helt
beide kûne und ûz irwelt.
des kuniges man quâmen dar
mit einer hovelîchen schar;
des was bischof Herman vrô.
mit deme here sie kârten dô
vrôlîchen in der Rûzen lant.
ez gienc in dâ vil wol in hant.
vor eine burg sie quâmen dô,
die was irre kumft unvrô.
sturmes man mit in began,
daz hûs gewunnen sie in an.
Îsburc die burc hiez.
der Rûzen man keinen liez,
man brêchte in in nôt.
welcher sich zû were bôt,
der wart gevangen oder geslagen.
man hôrte rûfen und clagen:

in deme lande ubir al
erhûb sich ein michel schal.

Die von Plezcowe dô
wâren diser mêre unvrô.
eine stat ist sô genant,
die liet in Rûzen lant.
dâ sint lûte harte sûr,
die wâren diser nâkebûr.
von den wart nicht gespart,
sie hûben sich ûf die vart
und jageten grimmelîchen dar
mit mancher brunjen lîchtvar;
ir helme lûchten als ein glas.
vil manich schutze dâ mite was.
sie quâmen ûf der brûder her;
die satzten sich kein in zû wer.
die brûdere und des kuniges man
die Rûzen vrîlîchen riten an.
bischof Herman der was dar
als ein helt mit sîner schar.
sich hûb ein ungevûger strît:
die dûtschen hiwen wunden wît,
die Rûzen liden grôze nôt:
man slûc ir achte hundert tôt,
die blîben ûf deme wal.
bie Îsburc nâmen sie den val.
die anderen nâmen dâ die vlucht,
man jagete sie âne zucht
vaste hin zû lande wert.
die Rûzen manten sêre ir pfert
beide mit geiseln und mit sporn;
sie wânten alle sîn verlorn:
der wec dûchte sie gar lanc.
der walt von jâmerschalle clanc.
zû lande was in allen gâch;
der brûdere her zogete hin nâch.
die Mode ein wazzer ist genant:
nâ in uber ûf daz lant
die brûdere vûren mit gewalt;
sie brâchten manchen degen balt.

Die von Plezcowe dô
wâren der geste unvrô.
die brûdere slûgen ir gezelt

vor Plezcowe ûf ein schône velt.
der bischof und des koniges man
ir legirstat vil wol gewan.
manich ritter und knecht
vordienten wol ir lêhenrecht.
man liez gebieten in dem her,
man solde bereiten sich zûr wer,
und liez sie dâ bie verstân,
man solde ouch zû sturme gân.
die Rûzen wurden des gewar,
daz sturmen wolde manich schar
beide burc unde stat.
die Rûzen wâren strites mat
dâ vor bie Îsburc worden:
sie boten sich dem orden,
wan sie vorchten ungemach.
um einen vride man dô sprach.
der vride wart gemachet dô
mit den Rûzen alsô,
daz Gêrpolt, der ir kunic hiez,
mit sîme gûten willen liez
burge und gûte lant
in der dûtschen brûdere hant,
daz ir der meister solde pflegen.
dô bleib daz sturmen under wegen.

Dâ die sûne geschach,
nicht lange sûmete man dar nâch,
daz her brach ûf gemeine dô.
sie wâren alle in gote vrô
und gâben gote die êre:
sie dankten im vil sêre.
dô daz her was bereit
vrôlich iz von dannen reit.
zwêne brûdere man dar liez
die man daz lant bewaren hiez,
von dûtschen eine cleine macht.
daz wart in sint zû schaden brâcht:
ir hêrschaft werte unlange vrist.
eine stat in Rûzen lande ist,
Nogarden ist sie genant.
dem kunige wart daz mêre bekant,
er hûb sich ûf mit mancher schar
kegen Plezcowen, daz ist wâr.
dar quam er mit grôzer macht;

er hette manchen Rûzen brâcht
zû lôsene die von Plezcô.
des wâren sie von herzen vrô.
dô er die dûtschen irsach,
nicht lange sûmete er dar nâch,
die zwêne brûdere er verstiez
der vogetîe er sie erliez
und alle ir knechte man vertreib.
der dûtschen keiner dâ bleib:
den Rûzen liezen sie daz lant.
den brûderen gienc iz sus in hant:
wêre Plezcowe dâ behût
daz wêre nû dem cristentûme gût
biz an der werlde ende.
ez ist ein missewende,
der gûte lant betwungen hât
und der nicht wol besetzet hât:
der claget wen er den schaden hât,
wan iz im vil lîchte missegât.
der kunic von Nogarden kârte wider.

Ez stûnt dar nâch nicht lange sider.
ein stat ist grôz unde wiet
die ouch in Rûzen lande liet:
Susdal ist sie genant.
Alexander was genant
der bie der zît ir kunic hiez:
sîn volc er sich bereiten liez.
den Rûzen was ir schade leit;
snelle wurden sie bereit.
dô vûr kunic Alexander,
mit im vil manich ander
Rûze her von Susdal.
sie vûrten bogen âne zal,
vil manche brunje wunneclîch.
ir banier die wâren rîch,
ir helme die wâren liecht bekant.
sus zogeten sie in der brûder lant
dâ gewaldeclîch mit her.
die brûdere dâ mit sneller wer
brâchten in daz kegenzil;
ir was aber mâzen vil.

Zû Darbete wart vernomen
kunic Alexander wêre komen

mit her in der brûder lant
und stifte roub und brant.
der bischof des nicht enliez,
des stiftes man er snelle hiez
îlen zû der brûdere her
kegen den Rûzen zû wer.
waz er gebôt daz geschach.
nicht lange sûmeten sie dar nâch,
sie quâmen zû der brûdere macht.
sie hatten zû cleine volkes brâcht;
der brûdere her was ouch zû clein.
îdoch sie quâmen uber ein,
daz sie die Rûzen ritten an.
strîtes man mit in began.
die Rûzen hatten schutzen vil,
die hûben dô daz êrste spil
menlîch vor des kuniges schar.
man sach der brûder banier dar
die schutzen underdringen,
man hôrte swert dâ clingen
und sach helme schrôten.
an beider sît die tôten
vielen nider ûf daz gras.
wer in der brûdere her was
die wurden ummeringet gar.
die Rûzen hatten sulche schar,
daz ie wol sechzic man
einen dûtschen ritten an.
die brûdere tâten wer gnûc,
îdoch man sie dar nider slûc.
der von Darbete quam ein teil
von deme strîte, daz was ir heil:
sie mûsten wîchen durch die nôt.
dar bliben zwenzic brûder tôt
und sechse wurden gevangen.
sus was der strît ergangen.

Kunic Alexander was vrô,
daz er den sig behielt alsô.
er kârte wider zû lande.
er liez doch dar zû pfande
sumelîchen rischen man,
der reisen nimmer mêr began.
waz brûder in dem strîte was
geslagen, dâ ich nû von las,

die wurden sider wol verclait
mit manchem helde unverzait.
die sich durch got hân gegeben
in der dûtschen brûdere leben,
der ist biz her von jenen tagen
vil mancher in gotes dienste geslagen.
sie haben ouch mit werender hant
betwungen sider gûte lant,
als ûch her nâ wol wirt bekant.
nû dise rede ist volant.

Meister Herman Balke
der was in deme walke
mit Rûzen und mit heiden.
der mûste er sich beiden
mit grôzeme urlouge weren
und helfen gotes viende heren.
der bischof und des kuniges man,
wes er mit den began,
daz trûc allez uber ein
als ez an den werken wol schein.
daz bûch saget uns vor wâr,
daz iz werte sechstehalb jâr
daz meister Herman Balke riet.
dar nâch er von der werlde schiet.
um sîne grôzen arbeit
sal im von genâden sîn bereit
des himelrîches crône,
die gît got im zû lône.

Dar nâch wart ein vromer helt
zû dûtschen landen ûz irwelt,
der hiez brûder Heynrîch.
er was sinne und tugende rîch;
er was von Heimburc geborn.
der wart zû meistere gekorn
in daz vor benûmete lant.
dar wart er vrôlîchen hin gesant,
daz er von des ordenes wegen
Nieflandes solde pflegen.
dô man zû Nieflande vernam,
daz des landes meister quam,
man entphienc in sô wol,
als man zû rechte den meister sol.
war er in die hûs quam,

die gunste er gerne von in nam.
dô er die hûser wol besach,
mit den bischoven er dô sprach,
die in den landen wâren.
er kunde sô gebâren,
daz sie sîn alle wâren vrô.
er lebete mit in alsô:
wes er von in begerte
vil gerne man in gewerte.
daz selbe er in wider bôt.
war er sach des landes nôt,
dar was er willeclîch bereit.
er vurchte keine arbeit.
anderhalbez jâr er riet.
dar nâch er von dem lande schiet
und vûr kein dûtschen landen dô.
des wâren die brûdere unvrô.
dâ wart er des amtes lôs.

Einen brûder man dô kôs,
der wart sider wol bekant
von wîsheit uber manich lant.
er was grôzer tugende rîch.
von Grûningen brûder Dŷterîch
wart des landes meister dô.
er was gotes êre vrô;
daz hielt er spâte und vrû.
waz sal ûch lange rede nû?
dô er zû Nieflande quam,
zu meister man in gerne nam.
daz wiesten im die brûdere wol,
als ich ûch nû sagen sol:
alle die gelegenheit
wart im gentzlîch geseit.
dô er daz allez wol besach,
dar nâch unlange iz geschach,
dô wart im wol bekant,
daz dannoch in Kûrlant
die lûte wâren heiden.
daz begunde im sêre leiden.
er trûc in sîme hertzen
dar umme grôzen smertzen.
got der sante in sînen mût,
daz sider dem cristentûme wart gût,
er wolde heren Kûrlant.

den brûderen tet er daz bekant.
des wâren sie von hertzen vrô.
mit aller macht sie hulfen dô,
daz ez wurde vollenbrâcht,
als der meister hatte gedâcht.

Ein tac wart dô geleit
wanne man solde sîn bereit.
boten wurden dô gesant
nâch Letten und kegen Nieflant.
die cristen vûren gerne mit,
daz was von alder her ir sit.
die bischove und des kuniges man
liez man die reise verstân.
die vûren willeclîchen dar
mit mancher hovelîchen schar.
zû Rîge ir samenunge was.
vil manchen helm als ein glas
sach man in deme here komen.
leitsagen wurden dâ genomen
die wol wisten Kûrlant.
bie daz mer ûf den strant
wart daz her wol geschart
nâch mancher banier ûf die vart.
daz her was lanc und breit,
dâ mit man ordenlîchen reit
mit gewalt in Kûrlant.
ez gienc in wol dâ in hant.
sie santen manche grôze schar
in deme lande her und dar,
die alle brâchten roubes vil.
die rede ich ûch nu kurtzen wil.
sie brâchten manchen man in nôt.
wer nicht envlôch, der was tôt.
die Kûren des wâren unvrô.
an einen rât sie vielen dô:
sie wolden vridelîchen leben,
sie solden sich dem meistere geben.
die eldesten sprâchen under in.
sie vielen ûf den selben sin
und santen boten in daz her.
waz sal ich sprechen dâ von mêr?
den meister liezen sie verstân,
wie ir wille was getân.
des wart er von hertzen vrô.

er gab in einen vride dô
mit der brûdere râte.
daz her brach ûf vil drâte
und vûr vor einen gûten berc.
dâ wart getân ein schône werc,
ein êrlîche burc gebûwet wol,
der namen ich nû sprechen sol:
Goldingen wart die burc genant
und liet noch in Kûrlant.
dô daz hûs bereitet was
rische brûdere man ûz las,
die der burc solden pflegen.
von knechten manchen vromen degen
liez man dô blîben
mit kinderen und mit wîben.
der besten Kûren bliben ein teil
mit den brûderen ûf ein heil,
die andern gâben gîsel dô
dem meistere und wâren vrô,
daz man sô gûtlîch sie entpfienc.
dô der brûdere wille ergienc,
daz sich gesatzte daz lant,
als ûch daz bûch tût bekant,
des was daz her gemeine vrô.
sie lobeten got von himele dô
unde die liebe mûter sîn:
die was ouch dâ ir helferîn.

Daz her vûr kegen Rîge wider.
die ûf der burc wâren sider
aldâ zû Goldingen,
mit arbeiten ringen
die brûdere mûsten lernen dô
in ungemachen wesen vrô
durch got von himelrîche.
dar nach kurtzelîche
Anboten man begreif,
dâ von den Kûren vreude entsleif.
sie mûsten geben dô den zins.
man twinget einen harten vlins,
daz er clîben mûz durch nôt:
der Kûren bleib vil mancher tôt
ê daz lant betwungen wart.
beide weich und hart
mûste man in legen vor

biz daz sie vielen ûf die kor,
daz sie den touf entpfiengen,
dar zû sie nôte giengen.
zû jungest nâmen sie in an sich.

Der Littowen kunic rîch
Myndowen mûete daz.
er trûc den cristen grôzen haz
und nam sich dar umme laster an.
ein her er samenen began,
dâ mit vûr er kegen Kûrlant.
den wirt er dâ zû hûse vant,
als ich ûch nû sagen sol.
Myndowe wânte des wol,
daz sîn wille solde irgân.
got sîne vrûnt bewaren kan,
der kunde ouch die vil wol bewarn,
ûf die Myndowe wolde varn.
daz was eine burc in Kûrlant,
Anboten ist sie genant,
dar quam er hin mit grôzer macht.
er hette manchen heiden brâcht
mit im ûf der brûdere schaden;
er wolde den cristentûm verladen.
ein wartman daz her besach:
mit jagene hette er ungemach
biz er zû Goldingen quam.
die brûdere er besîten nam.
die mêre sagete er in vor wâr.
sie achten minner dan ein hâr
des liebes oder keiner drô.
sie liezen boten rinnen dô
nâch al den, die sie mochten hân.
die Kûren wolden des nicht lân,
sie enwerten kint und wîb
ir herren und irs selbes lîb,
dar zû burge und lant.
den brûderen quâmen sie zû hant
mit einer ernsthaften schar.
ir hertze stûnt nâch strîte gar,
in was der spân gevallen wol,
des wâren sie alle sturmes vol.
die brûdere wâren ouch des vrô:
vil snelle sie sich reiten dô,
daz ir wol drîzic wâren.

brûder Bernec von Hâren
der nam den vanen in die hant,
er sprach: „brûdere, sît gemant
vil rechte waz der orden sie:
blîbet ûweren vanen bie!“

Sie hetten wol vumfhundert man,
mit den îlten sie von dan
bie Anboten in ein holtz.
die Littowen quâmen stolz,
die wâren dâ mit grôzer macht.
vil lûte irschal ir heres bracht.
dar quam vil manich heiden stoltz.
die brûdere hielden in deme holtz
und nâmen rechte ir vûre war.
Myndowe hiez die sîne gar
ribalde howen;
er wolde sie bedrowen
die ûf der burc wâren.
die kunden ouch gebâren:
herteclîchen kein dem her
reiten sie sich zû der wer.
Myndowe hiez zû sturme gân.
dâ sach man manchen heiden stân
von den pferden ûf daz gras.
den brûderen dar zû liebe was.
dô sâhen sie êrst recht ir craft:
dâ was vil michel heidenschaft,
Myndowe drîzic tûsent man
hatte. sturmen er began,
er treib sie herteclîchen zû.
die brûdere sprâchen: „nicht zû vrû
ensprenge wir, daz ist unser vrome,
biz ie der man sô nâhe kome
dem hûs, daz sie icht wider sehen.
gote sal ein êre nû geschehen
vor der selben burge hie.“

Ûz eime holtze riten sie
ein lutzel umme durch daz,
daz sie die pferde deste baz
mochten underrîten.
„nû sult ir helde strîten“
sprach brûder Bernec, „daz ist recht!
ez sie krum oder slecht

sô sult ir blîben bie dem vanen.
ich enkan ûch anders nicht gemanen
dan habet alle lewen mût."
„wir sprengen nû, der rât ist gût."
sie slûgen vrîlich ûf iren lîb.
des clagete sint vil manich wîb
zû Littowen, daz ir man
sô vrû von dirre werlde entran.
die Kûren dâ mit heldes hant
werten wol ir selbes lant.
sie hulfen Myndowen sô
sturmen, daz er wart unvrô:
man sach dar manchen walken grôz.
die Littowen des verdrôz,
sie wêren lieber anderswâ
gewesen danne bie in dâ.
dâ machten sie sich ûf die vlucht;
vil vaste in volgete âne zucht
brûder Bernec mit deme vanen.
die sînen kunde er wol manen,
daz sie sich verjageten nicht:
„ist daz, daz er sich wider sicht"
sprach er, „daz ist unser tôt.
wir varen schône, des ist nôt,
und nemen unser lûte war."
daz wart ir aller rât vil gar.
den Kûren daz vil wol behaget:
sie kêrten wider unverzaget,
sie liefen von der burc her abe
und nâmen roubes grôze habe.
den brâchten sie mit êren hin.
dô wart geteilet michel gewin.
ûf daz hûs sie ritten dô.
die cristen wâren alle vrô.
vier brûdere bliben aldâ tôt:
des wart gût rât in sulcher nôt.
der Littowen vil dar lac
bevallen in des tôdes slac
vumfzên hundert unde mê.
iren vrûnden tet die clage wê.

Myndowe hin heim zû lande
vlôch. im tet die schande
und ouch der schade beide wê.
er ensturmete in vumf wochen mê

ûf keine burc in Kûrlant.
er liez dâ harte liebe pfant
an vrûnden und an mâgen.
im dorfte niemant lâgen
vor Anboten mêre.
er vlôch dô vil sêre,
daz im der geist erweret wart.
die pfert enwurden nicht gespart
biz er zû Littowen quam.
der reise er eine mâze nam
vor Anboten wol ein jâr;
die rede sage ich ûch vor wâr.

Die brûdere vûren an gemach.
dô gote die êre an in geschach
sie lobeten sîne barmherzekeit,
die ist manchem armen noch bereit.
die Kûren wâren ouch des vrô.
sie bliben wert. die brûdere dô
hatten manchen kummer grôz,
des sie vil lutzel doch verdrôz
durch got von himelrîche.
sie breiten stêteclîche
den gelouben und die rechte ê.
in wart dar umme dicke wê.
wes hûs in zû mâze was gelegen,
der mûste rechter dinge pflegen
oder er lac dar umme tôt.
sie liden manche harte nôt:
sie wachten unde vasten,
man sach sie selden rasten.
sie hatten michel ungemach.

Zû einen zîten iz geschach,
daz sie vûren reise.
kegen engestlîcher vreise
quâmen sie âne wizzenheit.
ir viende hatten sich gereit
die Littowen mit gewalt.
sie brâchten manchen degen balt
kegen in in Kûrlant,
dâ vient sînen vient vant
zû houwene ûf dem plâne.
die zwei her nâch wâne
quâmen kegen einander dô.

die Kûren wurden des unvrô,
dô sie sie rechte ersâhen.
wol zû mâze nâhen
wâren sie ungewarnet komen.
die setele hatten abe genomen
die Littowen ubir al,
sie lâgen an gemach zû tal.
der heiden was vumftûsent man.
die besten von den anderen dan
zû dinge wâren abe getân
verre von in ûf den plân.
die brûdere wâren des gemeit.
ir cleine her was wol bereit
zû strîtene alle glîche
beide arme und rîche.
in wart ein zeichen dô gegeben,
wie sie in dem strîte solden leben.
die dûtschen alle glîche
riefen got von himelrîche.
die Kûren riefen nâch irem site
ir herzeichen vaste mite.
sie ranten zû in in daz dinc
und slûgen manchen jungelinc,
daz er des râtes gar vergaz.
wer sunder satel ûf gesaz
der envorchte nicht die schande,
er envluhe heim zû lande.
die brûdere mit der dûtschen schar
gedranc mit rîten durch dô vil gar.
waz der heiden drête wider
die Kûren slûgen sie dâ nider.
sie mûsten wîchen durch die nôt.
ir her lac mê den halp tôt.
die heiden gâben ûf die wer,
sie riefen uber al daz her:
„der dûtschen macht mit kreften kumet!“
dô wart manich heiden hals gedrumet
sô daz er ûf der erden lac,
der keiner reise mê enpflac.
alsus half got den vrûnden sîn.
den heiden jêmerlîchen pîn
gab der tûvel ûf der stat.
wê dem, den er zû gaste bat!

Dô des strîtes ende was,
dô irbeizeten nider ûf daz gras
die brûdere und ir helfer dô.
von herzen wâren sie alle vrô.
durch recht vergangen was ir zorn,
sie hatten niemant dâ verlorn.
des wart gelobet Jhêsus Crist,
der al der werlde ein lôser ist:
er was wol der êren wert.
beide wâpen unde pfert
die teilte man glîche.
gote in himelrîche
wart sîn teil behalden.
die jungen und die alden
ritten heim zû lande
mit vreuden sunder schande.
daz lant algemeine wart
gebezzert von der herren vart.
sie wâren alsô manchen tac,
daz man urlouges mit in pflac.
sie herten vaste umme sich,
tâlanc arm, morne rîch.
waz vesten in dem lande lac
die pîneten sie nacht unde tac,
daz sie sie gewunnen an.
geslagen wart vil manich man
ûf ietweder sîten,
als man pflît in strîten,
dô man urlouges pfliget.
in wart vil selden an gesiget:
got half in selbe in mancher wîs,
daz sie behielden wol den prîs.
die Littowen herten dar,
bie wîlen gulden sie in gar.
sie riten wider in ir lant,
sie stiften roub unde brant
und gulden ir scherf vil wol.
bie wîlen gâben sie ouch den zol
beide lûte unde gût.
sie guzzen beider wege ir blût,
daz tâten sie ouch in Nieflant.
die mêre sint mir wol bekant.

Man saget von dingen, die geschehen,
als wir von anderen hôren jehen.
ouch ist uns allen vil wol kunt,
daz sprichet manches menschen munt
von dingen, die in sint bekant.
waz wunders dâ zû Nieflant
geschehen ist, solde ich ez sagen,
ein wagen mûste daz bermît tragen,
solde man iz allez schrîben an,
waz got wunders hât getân
in Nieflande an der cristenheit.
daz was der heidenschaft leit,
daz gote sô dicke lob geschach.
Myndowen herze in ungemach
quam und ander heiden vil,
der ich ûch einen nennen wil:
Lengewîn was er genant.
sîn name ist manchem wol bekant
von alder her, ich sage ûch wie.
bie sîner zît er nie gelie,
sîn hertze was ie sturmes vol;
sîn nâkebûr iz dicke wol
bevunden. daz was in vil leit.
er brâchte mancher hande arbeit
den cristen und den heiden zû.
wer daz wizzen wolde nû,
wâ von er was sô hôchgemût:
im was ir hôeste konic vil gût,
der hêrre was in Littowen lant:
er was Myndowe genant.
Lengewîn betrouc sîn ubermût,
alsô noch vil manchen tût.
er greif drî rische brûdere an,
mit den er urlougen began,
die dô wâren wol bekant.
der eine Tûsche was genant,
Milgerîn der ander hiez,
der sich in trûwen vinden liez
nâch sîner ê in rechtekeit;
im was alle unvûre leit.
Gingeike was der dritte name:
er endorfte nie gewinnen schame
bie sînes mannes sîten,
wâ man solde strîten.

der helt und ouch die brûdere sîn
liden mancher hande pîn.
zû dicken stunden ez geschach,
daz man Lengewînen sach
in irme lande mit sînem her.
daz widertâten sie mit wer.
sie riten wider in sîn lant
und stiften roub unde brant.
sie triben daz sô manchen tac,
daz beider sîten tôt gelac
vil manich ungeloubig man.
zû jungest Lengewîn gewan
den konic Myndowen an sîne schar.
der widersaite jenen gar,
die ûch von êrsten sint genant.
dô in die mêre wurden bekant,
daz in Myndowe wolde schaden,
sie sprâchen: „wir sîn verladen.
nû prûvet waz daz beste sî.“
„die cristen sint uns nâhen bî“
sprach der eldeste under in:
„wir rîten an den meister hin
und nemen dar zû sînen rât.
der selbe man vil wîsheit hât;
und wil er uns entpfâhen,
wir wollen uns genâhen
vil gerne zû der cristenheit.
sô wir rechen unser leit
mit manchem here in daz lant.
die stûge sint uns wol bekant.“
Milgerîn der helt unverzaget
sprach: „sint uns hât widersaget
Myndowe, sô moge wir nicht bestân.
dar umme sô sulle wir nicht lân:
ê wir gerûmen unser lant,
wir nemen der heidenschaft ein pfant,
daz sie des alle sîn unvrô.“
der dritte brûder sprach alsô:
„wir hân uns manchen tag gewert:
unser lant sint vil verhert.
wolle wir behalden unseren lîp
und dar zû kinder unde wîp,
sô lâze wir uns toufen in gotes namen.“
„der dinge sulle wir uns nicht schamen“
sprâchen sie alle gemeine dô.

Des râtes wâren sie vil vrô
die vromen Littowen wert.
ir reinez herze doch begert
in dem cristentûme.
dô hatten sie mit rûme
gebrochen kein dem kunige sich;
der was grimmes mûtes rîch.
sie enmochten nicht blîben,
wan sie wolden vertrîben
Myndowe unde Lengewîn.
dô mochtez anders nicht gesîn,
ob sie sich wolden vristen,
sie enkêrten zû den cristen.
ouch sante in got den sûzen geist
von sînen genâden aller meist,
daz sie an den meister riten dô.
der was der werden geste vrô.
ir sache liezen sie in verstân,
daz sie den rechten gelouben hân
wolden vor die heidenschaft.
„uns wil ein kunig mit sîner craft
von dem lande trîben.
nû lât uns bie ûch blîben,
des bitte wir durch ûweren got;
wir leisten gerne sîn gebot.
wir haben wîb unde kint,
die dâ zû hûse bliben sint,
und ander vrûnde, wer uns wil
volgen, den gebet ouch zil,
daz ir die wollet entpfâhen.
wir wollen uns gerne nâhen
kein ûch und zû der cristenheit.
tû wir der heidenschaft leit,
daz wir ûch wilkomen sîn."

Der meister sprach: „wir tûn ûch schîn
vrûntschaft willecliche.
wir suln ûch machen rîche
an êren unde an gûte.
ir sult in unser hûte
sîn und wer mit ûch wirt brâcht.
ir habet des besten ûch bedâcht."
dô sprâchen die ellenden:
„wir suln zû lande wenden.

leit uns got âventûre han,
iz wirt vil wol kunt getân.
wir danken ûch vlîzlîche,
daz ir sô tugentlîche
uns, hêrre meister, entpfangen hât.
unser sorgen wirt gût rât:
wil uns got daz leben lân,
unsen dienst sult ir hân,
wir wollen mit hulde kêren
zû lande mit disen mêren
die wir von ûch vernomen hân."
von dannen schîden sie dan.

Dô sie quâmen in ir lant,
die mêre tâten sie bekant
vrûnden unde mâgen.
zû hant sie begunden lâgen
dem stoltzen Lengewîne.
ich wêne daz Milgerîne,
Gingeike unde Tûsche
giengen wol zû brûsche
in Lengewînes lande,
biz daz sie got selbe sande,
dâ sie im quâmen sô nâhen,
daz sie in mit ougen sâhen:
des wurden sie von herzen vrô.
nicht lenger sûmeten sie dô,
Lengewîn der wart gehurt
als er hette ungegurt
ûf daz pfert gesezzen.
sîner hêrschaft wart vergezzen.
ich weiz wol, daz er nicht enslief.
Milgerîn sînen brûderen rief:
„nû brenget eine lînen,
daz wir Lengewînen
uns machen wol zû mâzen."
daz enwart ouch nicht gelâzen:
Lengewîn wart gebunden
zû den selben stunden,
daz im daz lachen gar vergienc.
des habe er danc, der in dô vienc!
dô was Lengewîn sô clûc,
daz er ûf dem rucke trûc
sîne hande beide:
des dâchte er im vil leide.

Dô diz was irgangen,
Lengewîn gevangen
wart gevûrt vil drâte
mit eime snellen râte
hin in Milgerînes lant.
Tûsche sprach al zû hant:
„hie ensal niemant sûmen nû!
wer mînen willen wolle tû
der volge uns rasch von hinnen.“
sîne mâge wol mit sinnen
antwurten im der rede dô:
„der verte sie wir alle vrô.“
sus hûben sie sich ûf die vart.
der pferde wart dô nicht gespart:
sie ritten beide nacht und tac,
daz ir kein nie rûwe pflac.
die wîb und ouch die kinder,
ochsen unde rinder
und allez daz sie hâten
triben sie kein Aschrâten
in einen wunneclîchen walt
dâ nam die stoltze schar behalt.
ir volc sie blîben liezen dâ
und ritten an den meister sâ
und sûchten aber sînen rât.
sie sprâchen: „hêrre, ob uns got hât
ein pfant gegeben, wollet ir uns daz
behalden? wir mogen deste baz
alhîr mit ûch blîben
mit kindern und mit wîben.“
„nû saget, stoltzen helde gût,
und lât uns wizzen ûweren mût:
waz pfandes habet ir brâcht?“
sie sprachen harte wol bedâcht:
„dâ hân wir Lengewînen
gebrâcht an einer lînen.“
der meister sprach: „des wêre ich vrô.
wêr ûwer ding gevallen sô,
hettet ir alle die heidenschaft
die besten hie mit ûwer craft
gevangen unde gebunden,
die brûdere wol des ûch gunden,
daz ir die satztet ûf ir recht.“
„daz sage wir ûch, die rede ist slecht.“

„nû tût daz wir ûch râten
und rîtet vollen drâten
und brenget uns den selben man,
der ûch sô vil hât getân
grôzes widermûtes.
wen ir getrûwet gûtes
uns brûderen allen glîche,
daz wizzet sicherlîche,
wir entûn ûch keinen wanc,
ir sullet haben immer danc,
daz ir sô menlîchen hât
geworben nû mit dirre tât.“

Sie danketen alle glîche dô
dem meistere unde wâren vrô
und ritten dannen drâte
hin kein Aschrâte
in den vor genanten walt,
dâ ir gesinde hatte behalt.
dô vunden dâ die helde gût
alle die vil wol behût,
die sie hatten dâ gelân.
des dankten sie gote von himele sân.
sie wâren mit einander vrô
die nacht biz zû dem morgen dô.
dô der morgen ane brach
unde den tac man kûme sach,
sie nâmen Lengewînen
dô er lac in den pînen,
und vûrten in zû Rige zû hant.
der meister, als iz was gewant,
entpfienc sie lieplîchen dô.
er machte sie alle gemeine vrô
mit grûze und mit stifte.
er gab in ouch mit schrifte
beide lûte unde lant.
daz wart sider manchem bekant.

Der meister Lengewînen nam
gevangen als im gezam;
des was er von herzen vrô.
er warb umme eine reise dô
zû Littowen ûf die heidenschaft;
er wolde dâ hin mit grôzer craft.
des kuniges man wurden ouch bereit

von Revele, dô in wart geseit;
sie vûren willeclîchen dar.
dô ir der meister wart gewar,
der lieben geste wart er vrô;
er entpfienc sie lieplîchen dô.
Letten nâch irme alden site
und Lîven vûren gerne mite.
Tûsche und ouch die brûdere sîn
die tâten dicke trûwe schîn,
wâ man ir dorfte zû der nôt;
ie der man sich selber bôt
zû mancher hande vromekeit
ir stêtez hertze was bereit.

Dô daz her bereitet wart
der meister hûb sich ûf die vart.
die nûwen cristen vûren mite,
sie westen wol des landes site.
sie wâren zû den cristen komen
und hatten an sich den touf genomen
mit allem irme gesinde gar.
sint stûnden sie an der cristen schar.
dô man uber die Dune quam,
ie der vane sîne rote nam
ordenlîchen ûf die wege
und hielden die in stêter pflege
durch brûch und manchen bôsen walt.
die lant sint alsô gestalt,
dâ ist ouch manche bôse bach.
sie liden michel ungemach.
zû jungest quâmen sie dâ hin;
daz wart vil manches ungewin.
sie brâchten manchen man in nôt:
der nicht vlôch, der lac dâ tôt.
sie herten umme sich die lant.
in Lengewînes hof quam gerant
Gingeike mit einer grôzen schar.
dar nâch daz her quam allez dar
und lâgen dâ die selbe nacht.
sie hatten roubes vil dar brâcht.
des anderen morgens reit man dô
kein Rîge. daz her was alsô vrô,
sie wâren beider sît behût,
ir afterhûte die was gût.
dô quâmen Littowen ûf gerant.

sie kârten wider al zû hant.
waz sal ich ûch mêr dâ von sagen?
Lengewînes brûder wart geslagen,
die anderen vlohen zû brûche wert.
in wart genomen manich pfert;
daz was in leit und ungemach.

Bin des ein dinc zû Rîge geschach.
Lengewîn an eime tische saz
mit den brûderen dâ man az.
an ein schulderbein er sach,
des quam sîn hertze in ungemach.
er sprach: „die Littowen liden nôt,
mîn brûder ist geslagen tôt.
ein her in mîme hove lac
sint gestern biz an diesen tac."
daz bein hât manchem sint gelogen.
Lengewîn was doch unbetrogen:
als er dâ vor hatte gesehen,
nâch sînem gelouben iz was geschehen:
die reise was im umbekant.
vil schiere ein bote quam gerant,
dô hôrte er wol die mêre
wie ez irgangen wêre
zû Littowen in dem lande.
der sprach: „wir hân zû pfande
wîb unde kinder,
pferde, dar zû rinder.
ouch ist der manne vil geslagen.
Lengewînes brûder wolde jagen
die afterhûte ûf daz her:
sie satzten sich kein im zû wer
mit menlîchem mûte.
dô wart von der hûte
Lengewînes brûder irslagen:
wem daz leit sie, der mac iz clagen
zû Littowen in dem lande!
er bleib dâ sunder schande."
dô Lengewîn die mêre vernam,
sîn herze in ein grôz jâmer quam,
daz er sich selber nicht enhienc,
ich weiz daz daz undervienc:
daz quam dâ von, er was behût;
man wolde von im haben gût.

Der meister und sîn geselleschaft
zû Rîge mit der gotes craft
quam vil vrôlîche wider.
die von Revele ritten sider
mit vreuden hin zû lande.
sie hatten vol die hande
mit êren in der reise bejaget
als helde unverzaget.
dô dise reise was irgân
Lengewînes vrûnde sân
zû samne quâmen mit râte
und wurben daz vil drâte,
daz sie lôsten Lengewînen
ûz sînen grôzen pînen.
dô wart gelôset Lengewîn
dar nâch von den vrûnden sîn.
alsus wart ir gedinge:
vumfhundert ôseringe
gâben sie vor in zû hant
und vûrten in wider in ir lant.

Dâ was er inne manchen tac.
sîn herze grimmes mûtes pflac
sintemâl ûf die cristenheit.
im was sîn alder schade leit.
zû einen zîten daz geschach,
daz man ein her vor Wenden sach;
daz brâchte Lengewîn aldar.
daz bleib ungewarnet gar;
daz was ein wunderlîch geschicht,
daz des die brûdere westen nicht;
des quam in helfe mâzen vil.
wer uber houbet howen wil
der mac nicht lange tûren:
gewalt brichet mûren.
wer den strît volherten mac
der tût den vienden lôsen tac.
daz wart ouch zû Wenden schîn.
der kummentûr und die brûdere sîn
brâchte zû einem strîten
zû grôzen unzîten:
er hatte wol vumfhundert man.
ein gewaldic her er an
mit den selben rante.

waz half, daz er genante?
die brûdere meistic dâ bliben tôt,
ir einer entran mit grôzer nôt;
der brâchte heim die mêre.
daz was in allen swêre.
nûne wurden dô geslagen,
der zênde brûder mûste tragen
hin zû Littowen
ein houbet abe gehowen,
daz sînes kummentûres was.
der clagete gote, daz er genas,
dô man die anderen brûdere slûc,
sô dicke als er daz houbet trûc,
dannoch mûste daz selbe sîn.
dar zû twanc in Lengewîn,
dem was zû lande mit im gâch.
er tôte in sînem brûdere nâch,
dâ mite wolde er den verclagen.
den hatte des meisters her geslagen
binnen des, dô irgangen was
zû Rige, als man ûch ê las;
ich wil von disen dingen lân
und wil ein ander mêre bestân.

Der gûte meister Dŷterîch
von Grûningen, stêter witze rîch,
der hatte got von hertzen trût
beide stille und uberlût.
er minnete tugentlîchen
den armen und den rîchen.
man sach in alle zît bereit
wâ die nûwe cristenheit
betrûbet was an keiner nôt,
dâ envorchte er nicht den tôt,
er enwolde selber dar.
ouch hatte er eine rische schar
von brûderen und von knechten,
die wol torsten vechten.
der riet zû Nieflande
mit sache mancher hande
vollen drittehalbez jâr,
als ich vernomen habe vor wâr.
die kummentûre von Nieflant
wurden von ime dô besant.
sie quâmen, dô erz in enbôt.

er wart durch des landes nôt
mit sîner brûdere râte gesant
dâ er den hôhen meister vant.
doch ê er ûf den wec quam
mit râte er einen brûder nam,
den hiez er des landes pflegen.
er nam dô sîner brûdere segen
und hûb sich vrôlîch ûf die vart.
der wec wart dô nicht gespart
biz daz er den hôhen meister vant;
sîne botschaft tet er im bekant,
wes er gerte, daz geschach.
der hôe meister vil wol sach,
daz er was ein wîser man,
als ich vor wâr vernomen hân.
Nieflandes er in erliez,
kein Rôme er in varen hiez.
der dâ hôe meister was
die brûdere er zû samne las,
die bie im wâren an der stunt.
in allen was die sache kunt,
daz der meister von Nieflant
kegen Rôme was gesant
unde des amtes was lôs.
dar nâch man einen brûder kôs
zû meistere uber Nieflant.
der site was im wol bekant,
des man in den landen pflac,
er was gewesen manchen tac
in Nieflande, daz ist wâr:
dâ von weste er den site gar.
brûder Andrês was er genant
und was geborn von Stîrlant;
er was des lîbes gar ein helt.
zû hant dô er wart irwelt,
brîve wurden dô geschriben.
unlange sie dô bliben,
sie wurden kegen Nieflant
mit gûten boten dô gesant.
dô sie zû Rîge wâren komen,
die brîve wurden dô genomen:
der an des meisters stat was
die brîve man vor im las
und vor den anderen brûderen dô.
sie wurden algemeine vrô,

dô man sô verre hatte gelesen,
daz brûder Andrês solde wesen
meister uber Nieflant.
wen daz was in wol bekant,
daz er was ein geistlîch man;
sie wâren im gerne undertân.
dô er die meisterschaft entpfienc
lieplîch er dâ mit umme gienc,
wen er was gotes genâden vol,
sô ich die wârheit sprechen sol.
wer in mit ougen ane sach
in sînem herzen er jach,
daz sô natûrlîch man
sîn ougen nie gesêhen an.
sîn munt was sûzekeit vol,
als ich vil kurtzlîchen sol
mit mîner schrift ûch tûn bekant.
sich vreute dâ zû Nieflant
junc und alt, daz ist allez wâr.
er enwas nicht ein halbez jâr
gewesen in dem lande,
er hette zû sîner hande
die bischove alle glîche
von Rige und von der Wîche.
der von Darbete nicht enliez,
der der dritte bischof hiez,
er enwêre mit im albereit
zû trôstene wol die cristenheit
von der bôsen heidenschaft.
die rittere alle mit irre craft
von Revele die enliezen nicht,
sie enstûnden mit der selben pflicht.
alsô trûgen sie uber ein
recht, daz under in nie kein
zweiunge was als um ein hâr;
einen mût hatten sie gar.
des wâren ir lant vil rîche,
daz sie sô vridelîche
mit einander lebeten dô.
ouch was daz lantvolc allez vrô.

Dô die heidenschaft vernam,
daz der meister sô vridesam
mit sînen vrûnden kunde sîn,
daz was in ein vil grôzer pîn.

sie sprâchen: „sint dirre man
mit sînen vrûnden alsô kan
vrûntlîchen gebâren,
wir suln haben vâren
vor im, diz ist waz uns ist gût.
ist daz er vîentlîchen mût
kegen uns beginnet kêren,
unser schade mac sich mêren.“
die Littowen und Sameiten
begunden sich bereiten
nâch disen selben worten.
die Semegallen ouch hôrten
den meister sô vermezzen,
sie wâren im nâ gesezzen.

Meister Andrês von Stîre dô
dâchte, er wurde nimmer vrô,
er enrichte der heidenschaft
ein grôzer leit von sîner craft.
er trûc in bôsen willen zû
beide spâte unde vrû.
zû jungest er genante:
sîne boten sante
er zû den kummentûren al.
die vogete mit der selben zal
quâmen zû im vil drâte.
er sprach: „mit ûwerem râte
wil ich kein Littowen varn.
ir ensult nicht lenger sparn
lîp, gût unde lûte,
des bitte ich ûch hûte,
wan uns got hât her gesant
in sîner lieben mûter lant,
daz sul wir breiten mit unser macht,
mit stêter witze wol bedâcht.“
die kummentûre sprâchen dô:
„meister, wir sîn der rede vrô;
ûwer wille sol dar an
geschehen wol.“ zû hant von dan
ritten sie vil drâte.
nâch des meisters râte
geboten sie die herevart;
des enwart niemant gespart.
daz volc zû widerstrîte
vreute sich der zîte,

daz iz solde reise varn.
die brûdere mit vil stoltzer schar
quâmen dem meister dô.
des was er von hertzen vrô.
alle des dûtschen hûses man
die ritten mit einander dan.
man sach helme und schilde
glîzen ûf dem gevilde,
die brunjen blenken sam ein glas,
der dâ vil sunder zal was.
daz her was michel unde breit
und zû strîte wol bereit.

Dô daz her sich hâte
gelegert wol mit râte
nâch des meisteres gebot,
er sprach: „genêdeclicher got,
sunder dich mir kan gewern
niemant, ich enwolle hern
die Littowen und Sameiten.
ouch saltu, hêrre, leiten
mich an die Semegallen sûr,
die dâ sint unser nâkebûr,
daz ich die betwinge
und dir zû dienste bringe."
dô daz her hatte gelegen
die nacht in unseres hêrren segen
und der tac sich schowen liez,
der meister sân gebieten hiez,
blâsen an daz herhorn,
daz zû dem zeichen was erkorn.
des galm was michel unde grôz.
daz her sich al zû hant entslôz
und breite sich vil snelle.
man hôrte aber eines helle
daz herhorn erklingen:
daz her begunde ûf dringen.
dô daz dritte zeichen wart
geblâsen, sich hûb ûf die vart
der gûte meister Andrês dô
von Nieflant als ein degen vrô,
mit im daz her gemeine.
sîn samenunge reine
wâren alle vreuden rîch.
daz her begunde breiten sich

hin zû Nalsen in daȥ lant.
man slûc daȥ volc mit vrîer hant,
sam man tût die rinder.
man, wîb unde kinder
wurden wênic dâ gespart.
sus vûr daȥ her vil wol geschart
durch Nalsen kein Littowen.
der meister wolde schowen
wie kunic Myndowe mochte,
ob er zû strîte tochte.
der kunic in sîner burge lac.
daȥ cristen her umme bejac
wart vil dicke ane gerant.
sie widerguldenȥ mit der hant
rechte volleclîche.
sie vliȥȥen sich gelîche,
daȥ daȥ lant wurde verhert.
sie gevlogen wâren, die in gewert
solden hân die legirstat:
er hatte sie gemachet mat.
die cristenheit was alle vrô,
sie dankten got von himele dô
und der lieben mûter sîn.
ir beider helfe wart dâ schîn.
dô was roubes alsô vil
genomen rechte âne zil
zu Littowen in dem lande.
sie verwûsten ouch mit brande
alleȥ daȥ was um sie gelegen.
sie hatten kure an allen wegen:
dâ nie cristen her hin quam,
die brûdere man dâ wol vernam.

Der meister mit den sînen
brûderen und pilgerînen
scharten aber wol ir her,
sie wolden vorwert sunder wer
ûf die Sameiten sîn
und brengen sie in grôȥen pîn.
man hôrte drîstunt den clanc,
der ûȥ dem herhorne dranc:
dô was daȥ her vil wol bereit.
kein Sameiten man reit
mit dem selben here dô.
des wart vil mancher unvrô,

der von kindes zîten
nie quam zu keinen strîten,
der mûste lîden den tôt;
dar zû twanc in die grôze nôt,
und die macht der cristenheit
brâchte in manich herzeleit.
der schade, der dô was getân
zu Littowen, den lâze wir stân,
der enwas nicht halb sô grôz.
der Sameiten blût man gôz
und sie mochten sich nicht weren.
wer den lîp wolde generen,
der mûste gar ân alle zucht
in die welde nemen vlucht,
in puschen und in brûchen
mûsten sie vride sûchen;
und wer dar under wart begân,
der mûste dâ zû pfande lân
den hals, daz was in ungemach.
vil manchen dort alsô geschach,
ich meine zû der selben stunt,
daz sint der Sameiten munt
dâ von clagete manchen tac.
nicht mêr ich ûch sagen mac.
die cristen hatten vol ir hant
und die lant vil gar verbrant
und kârten wider zû lande
mit roube mancher hande.
dô sie zû Rîge quâmen
und die burger vernâmen,
daz iz in wol was irgân,
sie lobeten algemeine sân
got von himelrîche,
daz er genêdecliche
in der selben herevart
die cristenheit hatte bewart.
von der brûdere râte
der meister gab vil drâte
des roubes unserm hêrren teil,
wen er hatte in gegeben heil.
sînes teiles was er wert:
man gab im wâpen unde pfert.
die mêre lâze wir bestân
und vallen ûf ein ander sân.

Der meister Andrês von Stîre
dâchte nicht lenger vîre
halden mit der heidenschaft.
er sprach: „hêrre got, dîn craft
hât mir vil wol bestanden bie,
doch werde ich nimmer sorgen vrie,
dû engebest mir daz heil,
daz ich der heiden erbeteil
erwerbe mit den cristen:
mîn leben wil ich nicht vristen.“

Meister Andrês der liez sân
sîne brûdere verstân,
daz er mit einer herevart
wolde zu Semegallen wart.
der reise wurden sie vil vrô.
daz lantvolc gemeine dô
hin und her wart besant.
dem meistere quam daz her zû hant.
der meister und die brûdere sîn,
daz lantvolc und die pilgerîn
hûben sich ûf die vart
hin kein Semegallen wart.
dô sie quâmen in die lant,
sie nâmen roubes vol die hant
und slûgen Semegallen vil.
diz bûch ûch alle sagen wil.
der meister treib her unde dar
mit sîner ritterlîchen schar
wâ er die heiden bie im vant.
sus verwûste er ir lant
hûte hie und morne dâ.
die heiden enwesten rechte wâ
sie sich solden versehen,
daz man vor wâr mac verjehen.

Die Semegallen drâte
mit eime gemeinen râte
santen an den meister dô
umme einen vride recht alsô,
daz sie den zins mûsten geben
und in der brûdere vride leben.
dô der meister sie vernam,
sîn hertze sân in vreude quam.

er nam die Semegallen wider,
den zins sie gerne gâben sider.

Nû wil ich ûch ein teil verjehen,
waz mêr wunders ist geschehen
an dem meistere von Nieflant.
er was zû Littowen wol bekant
kunic Myndowen, der dô riet
zû Littowen uber die diet.
nû vûgete sichz, daz geschach,
daz man des kuniges boten sach
an den meister werben sô:
kunic Myndowe wêre vrô,
ob im die sêlde mochte geschehen,
daz er den meister solde sehen:
er wolde des immer wesen vrô.
des kuniges bote warb alsô.
dô der meister hatte vernomen
den boten, der zû im was komen,
mit sîner brûdere râte er reit
uber manche heide breit
biz daz er quam in daz lant,
dâ er kunic Myndowen vant.
von dem wart er entpfangen wol,
als man einen hêrren sol.
die kunigin ouch zû im gienc,
den meister sie lieplîch entpfienc
und alle die brûdere, daz ist wâr,
die mit im wâren komen dar.
dar nâch dô die zît was komen,
als ich vor wâr habe vernomen,
daz man solde ezzen,
nichtes wart dâ vergezzen,
daz man zû êren haben sol:
dâ mite pflac man der geste wol.
dô dâ was gezzen
und nicht lange gesezzen,
der kunic dankete zû hant
dem meistere dô von Nieflant,
daz er zû im was komen.
dô der meister hatte vernomen
des kuniges sin biz an daz ort,
der meister hatte gûte wort,
er sprach zû Myndowen
dem kunige von Littowen:

„wurdest dû ein cristen man,
grôze êre ich dir danne gan:
sô wil ich dir irwerben
die crône, ich ensterben.“

Der kunic was der rede vrô.
dem meister gelobete er dô
sînes landes genûc;
gûten willen er zû im trûc.
dô diz allez was irgân,
der meister und der kunic sân
ir gelubde machten sie dô,
des die cristen wurden vrô.
der kunic einen heiden nam
biderbe, als iz wol gezam,
er was ein vil rêtig man,
dô der meister wolde von dan,
der was Parnus genant.
der reit kegen Nieflant
mit deme meister wider.
der meister von der Rîge sider
einen brûder sante hin
zû Rôme ûf den sin,
als er gelobet hâte.
die boten ritten drâte
vaste hin zû Rôme wart.
der wec wênic wart gespart.
dô sie zû Rôme quâmen
ir brîve sie nâmen
unde brâchten die zû hant·
dâ man den pâbest vant.
dô die brîve wâren gelesen,
der pâbest sprach: „ich wil wesen
willic zû dirre botschaft.
ich wil legen mîne craft
dar an sô ich beste mac.
diz ist mir ein vil lieber tac.“
der pâbest brîve schrîben liez
umme die sache unde hiez
sie den boten geben sider,
dâ mite die boten kârten wider
vaste hin zû lande wart.
Parnus verdrôz nicht der vart.
dô sie zû Rîge quâmen
ir brîve sie nâmen

unde gâben sie zû hant
in des meisters Andrês hant.
dô der capelân gelas
sô verre, daz gegeben was
dem meistere der crône gewalt,
dô vreute sich junc und alt.
der meister liez dô machen
mit vil rîchen sachen
dem kunige Myndowen
und Marthen sîner vrowen
zwû crônen, gar von kunsten rîch.
er hatte nâch bischove Heinrîch
hin zû Prûzen lant
sînen boten vor gesant.
der bischof wart der mêre vrô;
zû Rîge an den meister dô
quam er vrôlîch geriten.
dô wart lenger nicht gebiten,
sie hûben sich ûf die vart
kegen Littowen wart.
pfaffen unde brûdere dar
quâmen an des meisters schar.
dô sie quâmen in daz lant,
man toufte und wîhete zû hant
den rîchen kunic Myndowen
und Marthen sîne vrowen.
der kunic was der crône vrô.
dem meister gab er mit brîven dô
rîchlîch in sîne hant
rîche unde gûte lant
in sîme kunicrîche sân.
dô daz allez was irgân,
der meister pfaffen und brûdere liez
zû Littowen unde hiez,
daz sie daz volc lêrten sô,
daz ez zû jungest wurde vrô.
der bischof und der meister sân
und aller beide undertân
ritten wider in ir lant.
sus wart die reise volant.

Nû wil ich aber vorder sagen.
der meister krankte an den tagen;
daz wart dem hôhen meistere kunt.
er sante in vil sneller stunt

von Seyne brûder Eberhart
hin zû Nieflande wart.
dô er quam zû Nieflant,
daz amt gab im ûf zû hant
meister Andrês, daz ist war.
er hatte sechstehalbez jâr
daz lant vil wol verstanden;
doch was er in den landen
sint vil nâ ein halbez jâr.
der meister wiste her und dar
des landes site mit trûwen wol.
nicht mêr ich dâ von sagen sol.
brûder Andrês urloub nam
von sînen brûderen, als iz wol zam,
und reit zû Littowen
an sînen vrûnt Myndowen
und ouch zû der kunigîn.
dannoch wâren die brûdere sîn
in Littowen wol behût.
des kuniges mût was vollen gût
dannoch zû der cristenheit.
der kunic mit brûder Andrês reit
vil trûwelîch ûf die vart.
der meister wol nâch tugende art
nam urloub von Myndowen
dem kunige von Littowen
und reit vort zû dûtschem lant.
alsus sî daz mêre volant.

Von Nieflant meister Eberhart
gebôt eine herevart
uber al der brûdere lant.
die kummentûre zû hant
brâchten ime volkes vil,
mêr danne ich sagen wil.
dâ mite vûr meister Eberhart
zû Sameiten wart.
dô er quam in daz lant
man sach roub unde brant
ungevûgen stiften dâ.
deme here was nicht gâ,
wan ez was michel unde grôz.
der reise ez vil wol genôz
unde quam zû Rîge wider.
kurtze wîle ez rûwete sider.

Der meister aber mit eime here
ûf dem strande bie dem mere
kârte hin kein Kûrlant.
die reise im sus gienc in hant.
er kârte kein der Mimele wart,
daz er was allez vrô der vart.
dô sie ûf die Mimele quâmen
ir herberge sie nâmen
ûf der Mimele kein dem mer.
dâ legerte sich der brûdere her.
der meister wider unde vort
reit biz an der Dangen ort
dâ sich die wazzere sliezen
und in einander vliezen.
dô arbeite man sô lange,
dâ die Mimele und die Dange
in einander sliezen
und zû samne vliezen,
daz daz hûs vollen quam.
zû hant er die besten nâm,
die er bie im hâte,
unde besatzte drâte
die burc mit gûten mannen.
sint reit er von dannen.
er hatte zû der selben stunt
uber des wilden meres grunt
mit kocken vil der spîse brâcht,
als er hatte vor bedâcht.
dô wart daz hûs gespîset wol,
sô ich die wârheit sprechen sol.

Der meister mit den sînen reit
zû Rîge wider und was gemeit.
ez quam dar nâch in kurtzen tagen,
als ich ûch nû wil sagen,
daz den meister verdrôz
der arbeit: er entslôz
sînen mût den brûderen sîn,
er sprach: „ich wil ûch tûn schîn,
daz mir mîn lîp nû becranket,
und mîn craft mir wanket:
durch daz mûz ich zû lande varn.
ist daz got mich wil bewarn,
sô wil ich ûch irwerben,

iz ensie den daz ich sterben,
daz ûch ein meister wirt gesant
nâch ûwerm willen in daz lant."
waz iemant dâ wider sprach,
sîn wille doch dar an geschach.
mit râte er einen brûder nam,
der dem lande eben quam,
und liez den an sîner stat.
die brûdere er gemeine bat,
daz sie deme wêren undertân.
er hatte als ein wîser man
gerâten anderhalbez jâr
und wênic mêr, daz ist wâr.
dô er zû dûtschen landen quam,
der hôhe meister vernam,
daz er nicht wolde zû Nieflant.
daz amt gab er al zû hant
eime tugenthaften manne,
geheizen brûder Anne.
des amtes was er wol wert.
brûder, knechte, rasche pfert
wurden im mite gegeben.
er hatte ein geistlichez leben.
daz ingesigel von Nieflant
gab im der meister al zû hant.
dô reit der meister Anne
mit manchem rischen manne
hin zû Nieflande dô.
man wart sîner kumfte vrô.
dô die brûdere hatten vernomen,
daz der meister was komen,
nicht lenger wart von in gebiten,
kegen ime sie dô riten.
die brûdere nicht enliezen
ir menje sie hiezen
den brûdern geselleschefte pflegen.
dô man sach manchen stoltzen degen
rîten kein im ûf den strant,
entpfangen wart er zû hant
als den êren wol gezam.
ir vrûntschaft er gerne nam.
dâ mite riten sie drâte
unde quâmen spâte
zû Rîge zû sente Uriân.
im volgete manich man.

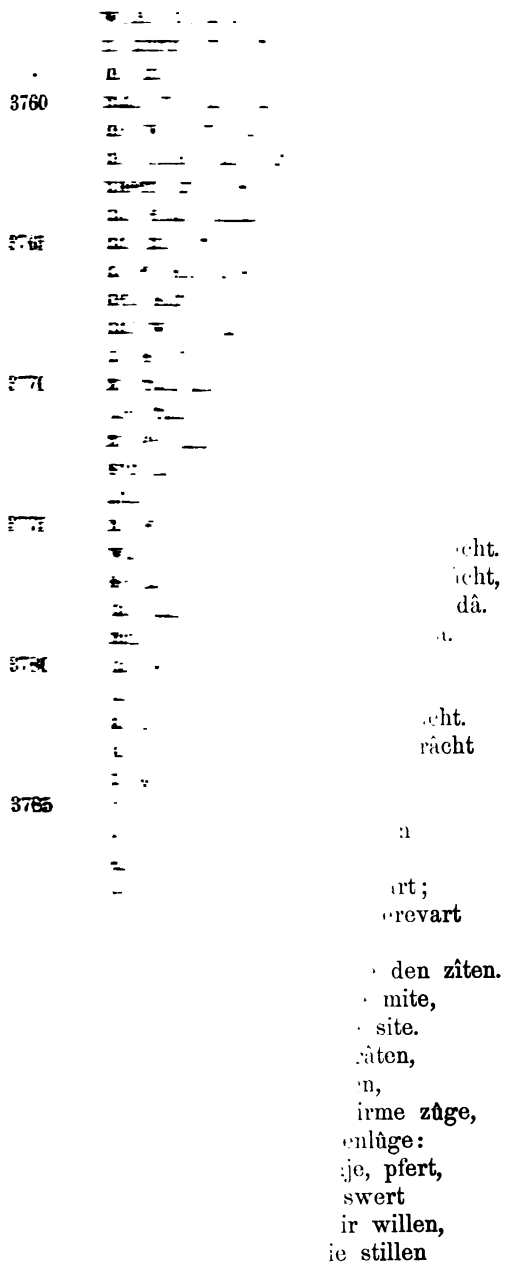
man liez zû den zîten
niemande rîten,
die mit dem meister wâren komen,
als ich vor wâr hân vernomen,
ê dan sie hatten gesezzen,
getrunken unde gezzen.
dô daz ezzen was irgân,
sie danketen dem meister sân
unde riten in ire stat.
daz volc im allez êre bat.

Under des der meister was
zû Rîge komen, als ich ê las.
dô wart den von Samelant
von der Mimele bekant,
daz dâ lêge ein vesten
mit vil swêren gesten.
sie sprachen: „dâ wolle wir hine varn,
keinen man dâ vor sparn.“
zû hant wart ein rischer helt
von den Samen ûz irwelt,
der reit wol die richte
und hatte in sîner pflichte
zwêne gesellen harte stoltz.
vil rische quâmen sie in daz holtz,
daz ûf die Mimele stôzet.
der eine sprach: „nû verdrôzet.“
er wolde alleine rîten vort.
dô er gesprochen hatte daz wort,
er rûrte daz pfert mit den sporn:
einen berc, den er irkorn
hatte, risch er den ûf reit
und sach uber die Mimele breit
eine burc gebûwet.
er sprach: „iz berûwet
alle die cristen, die hie sint.
sie dunken mich der sinne blint,
sie sint sunder witzen,
wênen sie hie besitzen.
ich vreuwe mich, daz unser lant,
daz Samelant ist genant,
hât sô manchen rischen man,
der mit urlouge kan
harte wol gebâren.
diz krêhennest wir zwâren

wollen zû kleinen stucken
in kurtzer wîle rucken.
die lûte die dar ûffe sint,
man, wîb unde kint
die wolle wir mit lôzen
die cleinen unde grôzen
unsern goten senden;
daz enkan niemant wenden."
dar mite reit er al zû hant
dâ er sîne gesellen vant.
den sagete er die mêre.
daz was in harte swêre.
dô sie wider quâmen
zû Samelant, sie nâmen
die Samen, die sie santen ê
zû der Mimele. „iz tet uns wê"
sprâchen die boten alle drî:
„uns wonen bôse geste bî,
nû sult ir uns vil wol verstân,
waz die brûdere hân getân:
sie hân mit cranken dingen,
dar umme in misselingen
mûz, eine burc vollenbrâcht,
daz sage wir ûch wol bedâcht:
die wolle wir abe brechen,
an irme lîbe uns rechen."
die wîsten, die sie hâten,
zû samne sie trâten
von den anderen zû hant.
der eldeste under in vant
einen rât in allen,
der was in wol gevallen.
dar mite trâten sie wider,
zû hant die besten sâzen nider.
dô ir sitzen was bereit,
der eine sprach: „lât ûch sîn leit,
daz die brûdere uns hân getân.
disen rât sult ir verstân;
ich gebiete ûch bie der hôesten kur,
die ûch dicke ist geleget vur,
daz ist bie dem lîbe,
daz niemant blîbe
der den schilt getragen mac,
ûf einen bescheidenen tac,

man liez zû den zîten
niemande rîten,
die mit dem meister wâre
als ich vor wâr hân verne
ê dan sie hatten gesezzen,
getrunken unde gezzen.
dô daz ezzen was irgân,
sie danketen dem meister
unde riten in ire stat.
daz volc im allez êre bat

Under des der meist
zû Rîge komen, als ich
dô wart den von Samela
von der Mimele bekant,
daz dâ lêge ein vesten
mit vil swêren gesten.
sie sprachen: „dâ wolle
keinen man dâ vor spar
zû hant wart ein rische
von den Samen ûz irwe
der reit wol die richte
und hatte in sîner pflic
zwêne gesellen harte s
vil rische quâmen sie i
daz ûf die Mimele stôz
der eine sprach: „nû
er wolde alleine rîten
dô er gesprochen hatt
er rûrte daz pfert mit
einen berc, den er irk
hatte, risch er den ûf
und sach uber die M
eine burc gebûwet.
er sprach: „iz berûw
alle die cristen, die
sie dunken mich de
sie sint sunder witz
wênen sie hie bes
ich vreuwe mich,
daz Samelant in
hât sô manche
der mit url
harte wo
diz krê



er envare kein der Mimele wart
mit uns: niemant wirt gespart."

Die Samen alle wurden vrô.
ir antwurte was alsô,
daz sie sunder widerwort
mit vlîze wolden alle vort.
ir einer vrâgen began,
wie manchen schilt sie mochten hân.
die Samen sprâchen alle
in vil grôzeme schalle:
„wir brengen uber daz gevilde
vierzic tûsent schilde.
sô machstu prûven, ob dû wilt,
ob immer der Samen schilt
unrechtes sich moge irwern.
wir wollen ouch mit schiffen hern
die dâ hân gebûwet.
bie wâne ez sie berûwet."

Nicht lenger von in wart gespart.
die schif, die kein der Mimele wart
solden, die wurden schiere bereit.
daz was den Samen nicht leit.
die Samen aber bâten
die besten, die sie hâten,
daz sie nâch in quêmen,
wenne sie vernêmen
daz sie in der Mimele wêren.
dar mite begunden kêren
die Samen ûf daz wilde mer.
ein teil vûr ouch ir her
mit schiffen oben um daz lant,
daz ist daz vrische hab genant.
dar mite kârten sie dô
zûr Mimele unde wâren vrô.
dô sie mit schiffen quâmen
von dem mere, und vernâmen
die brûdere der Samen mût,
der endûchte sie nicht gût.
sie wâren komen zû der zît
beide durch sturm und durch strît.
dâ sach man Samen alsô vil,
daz sie wâren âne zil.
sie hatten dâ mit schiffen

die Mimele sô begriffen,
daz man dar uber mochte gân.
daz enwart nie mêr getân.
die Mimele ist ein wazzer grôz.
dô man schif zû schiffe slôz,
dô wart ez zû allen stucken
bestellet sam sie ein brucken
hetten uber die vlût geleit.
daz was den brûderen vil leit
sie bereiten wol ir wer.
al die wîle quam daz her
der heiden dâ von Samelant.
sie trâten abe sân zû hant
und nâmen schilt und sper.
zû sturme stûnt ir aller ger.
sie drungen und trâten zû
der burge; sumelîch zû vrû
hatte des morgens ûf gestân,
der mûste dâ zû pfande lân
den lîb, den er dar hatte brâcht.
alleine er es nicht hatte gedâcht,
daz geschach doch manchem dâ.
sint entrâten sie nicht sô nâ.
dâ sie hatten verlorn
ir lûte, dô wart in zorn,
daz ie die reise wart gedâcht.
in disen dingen wurden brâcht
ir lûte, die dâ lâgen tôt.
sân ir wîsten in gebôt,
daz sie die tôten brenten
und von hinnen senten
mit iren wâpen ungespart;
sie solden dort ouch herevart
und reise rîten.
des geloubeten sie bie den zîten.
der rede volgeten sie mite,
wen ez was der lûte site.
ûf hôr zû hant sie trâten,
ir tôten, die sie hâten,
die branten sie mit irme zûge,
vur wâr ich nicht enlûge:
spere, schilde, brunje, pfert,
helme, keyen und swert
brante man durch ir willen,
dar mite solden sie stillen

den tûvel in jener werlde dort.
sô grôze tôrheit wart nie gehôrt.

Die brûdere ûf der burge dô
wurden algemeine vrô,
daz in got helfe hatte gesant.
die heiden, dô sie hatten gebrant
ir tôten, dô ritten sie dan.
des was trûric manich man,
der gewundet von dannen schiet.
den Samen dô ir beste riet,
daz sie nicht verbêren,
alle die da wêren
gewurfen oder geschozzen
die solde man unverdrozzen
vûren wider zû Samelant
in schiffen vaste umme den strant.
die schif wurden bereit
und die gewunten dar în geleit.
sus vûren sie von dannen
mit schiffen und mit mannen.

Dem meistere von Nieflant
wurden brîve gesant,
wie ez zûr Mimele ergangen was.
dô man die brîve im gelas,
er sprach: „mich sal nicht trâgen,
mîn leben wil ich wâgen
durch dise sache, die ich hân
vernomen.“ er liez boten sân
mit brîven rîten in sîn lant,
den kummentûren tûn bekant,
daz er die Samen wolde hern,
und wolde in daz bewern,
daz sie den brûderen hatten getân,
die zûr Mimele wâren gelân.
dô die brîve wâren gelesen
den kummentûren: „ez sal wesen“
sprâchen sie mit willen;
„wir wollen gestillen
die Samen in vil kurtzer stunt.“
sie tâten iren lûten kunt,
daz sie wolden reisen,
wittewen und weisen
machen mit der gotes craft.

dô daz volc die botschaft
hatte gehôrt, ez vreute sich
mit grôzer vreude sicherlîch
und wart vil wol gemeit
und zû der reise bereit.
dô quam ein hovelîchez her
der cristen bie daz wilde mer.
der meister und die brûdere sîn
und dar zû manich pilgerîn
wâren vrô der herevart
hin kein Samelande wart.
der meister und die brûdere sîn,
daz lantvolc und die pilgerîn
zogeten hovelîchen hin
kein Samelant durch gewin
allez ûf des meres strant.
daz was den Samen unbekant.

Dô daz her zûr Mimele quam,
meister Anne zû im nam
der brûdere von der burc ein teil,
allez durch des heres heil,
wan in wâren bekant
die stîge dâ zû Samelant.
daz lant ist ummevlozzen,
des hân sie dicke genozzen.
an eime ende daz wilde mer,
dâ enschadet in kein her;
an den anderen sîten
mac niemant kein in strîten:
dâ vlûzet ein wilder wâc
tief und breit; er machet trâc
die dâ mit den schiffen varn
des somers, wie kûme sie sich bewarn.
kein der Mimele dâ gêt zû
ein hals; dâ quâmen sie vrû
mit irme here hovelîch.
des vreuten die cristen sich.
dâ was ein vil grôzer hagen
von den Samen vor geslagen,
der was grôz unde dicke,
dâ enwâren nicht cleine ricke,
dâ wâren boume sô grôz,
daz sint vil manchen verdrôz.
sie wâren sô gevellet,

daz ez was gestellet
sam ez wêre ein bolewerc.
ez was ein ungevûgez werc,
daz von den Samen was gemacht.
vinster was ez sô die nacht
und gienc von des meres strant
wan in daz vrische hab. zû hant
trâten zû die cristen,
sie enwolden nicht gevristen,
sie enhiwen den hac enzwei.
dar umme gâben sie ein ei,
daz tâten sie gar âne wer.
ordenlîchen lac ir her.
dô sie hatten geslagen
und gehowen durch den hagen
einen rûm zû mâzen grôz,
daz her sich zû hant entslôz
und kârte in daz lant.
dâ wart den Samen bekant,
daz sie wâren verladen
mit gesten, die in wolden schaden.

Die cristen slûgen volkes vil
unde nâmen âne zil
roubes vol die hande.
sie tâten ouch mit brande
den Samen grôzen schaden.
sie hatten gûtes vil geladen
in deme lande, daz ist wâr.
sie triben zû samne gar
den roub, der dâ genomen was.
under des zû samne las
der hôeste Same die vrûnde sîn.
er sprach: „wir suln lîden pîn,
wir engelden daz in kurtzer vrist
daz uns nû geschên ist.“
der Samen quam ein michel schar.
man wart an in wol gewar,
daz sie irzurnet wâren.
sie sprâchen offenbâren:
„wir wollen underrîten
den hagen zû disen zîten,
sô sal man den cristen
an keinen dingen vristen,
man gebe in volleclîchez gelt.“

„nû rîtet risch ûf daz velt,
daz vor deme hagen lît:
dâ sô habe wir den strît“
sprach der beste under in.
zû hant kârten sie hin
und machten wider den hagen,
dâ daz her was durch geslagen:
wan sie westen daz wol,
daz sie wolden den zol
von den cristen nemen dâ
und nirgen anderswâ.

Die Samen wâren bereit
zû rechen ir hertzeleit,
daz in was geschehen,
als ûch nû ist verjehen.
dô der meister vernam
daz der Samen her zû quam,
er und alle die brûdere sîn,
daz lantvolk und die pilgerîn
satzten menlîch sich zû wer
snelle kein der heiden her.
als ich daz bûch hôre sagen,
die Samen wâren vor den hagen
komen mit vil mancher schar.
dô ir der meister wart gewar,
lenger wart dâ nicht gebiten,
durch der Samen her geriten
von den brûderen wart zû hant.
man sach dâ howen manche hant.
dâ hôrte man swerte clingen,
daz blût sach man dringen
durch vil manche brunje gût.
sie guzzen beider wegen blût.
vil manich cristen hatte dô heil:
ir hieb sich dô ein teil
aldâ selbes durch den hagen,
ein teil wart ir doch geslagen.
der meister hieb sich durch daz her
vaste kein dem wilden mer.
doch liez er in der selben nôt
ein teil sîner brûdere tôt.
waz roubes vor genomen was
den Samen, als ich itzunt las,
der wart in gentzlîch wider.

ir wart ouch vil geslagen nider
ê der strît ein ende nam.
der meister mit nôten quam
durch den hac bie daz mer.
vorschrôten was im ouch sîn her
in der reise zû Samelant,
als ûch nû ist bekant.
die veigen lâgen dô dâ nider.
meister Anne kârte wider
mit sîme here zû Kûrlant
allez bie des meres strant.
dô er quam zûr Mimele,
man lobete got von himele,
daz er ûz dem strîte quam.
sîn her er aber zû im nam
und quam zû Rîge mit der schar.
sus saget uns diz bûch verwâr.
die cristen, die zû Samelant
wurden geslagen mit werender hant,
die bevele ich alle gote:
sie sturben wol nâch sîme gebote.

Zû Sameiten was ein man
bie der zît, hiez Aleman;
der was ein vil vromer helt
von Sameiten ûz erwelt.
der trûc in sînem hertzen
bitterlîchen smertzen
und dar zû grôzen haz.
ich wil ûch sagen durch waz:
daz der kunic Myndowe
und manich Lettowe
cristen wâren worden
und der heiden orden
hatten zû rucke geleit,
und wâren bereit
zû dienste gentzlîche
gote von himelrîche.
Aleman dâ dâchte,
daz er sint vollenbrâchte,
wie er mit grôzen vreisen
wolde rische reisen
ûf die vromen Kûren
die sîne nâkebûren.
Aleman gar unverzaget

sprach: „ob ez behaget
ûch Sameiten, sô wil ich varn,
mînen lîp nimmer gesparn,
ûf die Kûren, die dâ sint
cristen, und dar zû ir kint.“
der rât der was wol gehôrt
von den Sameiten. er sprach vort:
„wanne die Kûren sint verhert
und von uns gar verzert,
sô mûz Myndowe uns volgen,
wie gar er sie verbolgen.“

Zû hant die Sameiten
begunden sich bereiten
hin zû Kûrlande wart.
die besten wurden ungespart
die zû Sameiten wâren;
der reise sie nicht verbâren.
die Sameiten vûren hin,
zû Kûrlande stûnt ir sin,
mit eime here mâzen grôz,
daz doch der verte wol genôz.
dô sie mit here quâmen
zû Kûrlant, sie nâmen
vol ir hende, daz ist wâr.
daz was den Kûren vil swâr,
daz sie daz nicht enmochten
erweren unbevochten.
dô riten die Sameiten dan,
sie vûrten wîb und man
und dar zû roubes mêre.
diz mûwete die brûdere sêre
und die vil stoltzen Kûren,
die vil wol kunden tûren
in strîten und in reisen.
sie sprâchen: „die weisen,
die hie nû sint gemachet,
alleine uns helfe swachet,
die wolle wir rechen offenbâr
ê uns entstêt daz ander jâr.“
dô der Sameiten her dô quam
zû lande wider, dô vernam
meister Anne die mêre,
daz verheret wêre
Kûrlant von den Sameiten.

er gedâchte bereiten
ein her nâch sînem willen,
daz er dâ mite gestillen
mochte gar ir hôchvart.
er gebôt eine herevart
ûz allen sînen landen
den Sameiten zû schanden.

Die herevart wart vollen grôz,
des der cristentûm genôz.
zû Rîge die samenunge was.
meister Anne zû im las
alle die rischen pilgerîn
von Rîge. er sprach: „nû tût schîn,
daz ir daz crûce hât genomen
durch der cristenheite vromen
und bewîset ûch alsô,
daz ir zû jungest werdet vrô."
Eisten, Lîven und Litten
die endurfte man nicht bitten,
die wâren alle bereit
zû der reise sunder leit.
daz her daz zogete wol geschart
hin zû Semegallen wart.
dô daz her quam in daz lant,
der meister tet in bekant,
daz sie solden mite varn,
er wolde ir keinen sparn.
ez wêre in lîb oder leit,
sie mûsten im sîn bereit.
die Kûren, als ich hôrte jehen,
sie liezen sich mit trûwen sehen:
an der selben herevart
quâmen sie menlîch und hart.
sus vûr daz her vrôlîchen hin
kein Sameiten durch gewin.
dô daz volk zû beider sît
zû samne quam, ez dûchte zît
den meister und die vogete sîn
und dar zû die pilgerîn,
daz mit zeichen undersniten
wurde daz volk nâch strîtes siten.
daz geschach al zû hant.
nû wâren sie komen vor daz lant.
die vogete scharten baz ir her

und sterkten sie vil wol zûr wer.
die baniere wurden dô
bevolen den, die vollen vrô
zû deme strîte wâren
und ouch gebâren
konden mit sô getânem spil.
dar was volkes rechte vil.
dâ sach man mancher hande snite,
durch daz sich niemant underrite.
der baniere was dâ gnûc,
doch was daz lantvolk sô clûc,
daz ez von sîner banier nicht
kêren wolde; in stêter pflicht
sie nâmen ouch irre hêrren war.
dâ sach man in vil stoltzer schar
daz her sich stellen zû der zît,
als ez solde in einen strît.
leitsagen wurden dô gegeben
den houbtlûten. daz quam eben
in allen in der herevart.
die wâren in rechter art
Lettowen und helde gût;
des wart daz her wol behût.
der eine der hiez Tûsche;
der gienc dâ wol zû brûsche.
der ander der hiez Milgerîn.
er was kûne sam ein swîn.
Gingeike der dritte hiez,
der an vromekeite liez
sich alle wege vinden.
sîne viende mûsten swinden
vor im zû allen zîten
in sturmen und in strîten.

Daz her sprengete zû hant
in der Sameiten lant
unde tet vil grôzen schaden.
dâ wurden gar uberladen
die Sameiten zû der zît.
daz liezen die Kûren âne nît.
barvûzen und predigêre
wâren in deme selben here.
dâ sach man den êrsten brant,
den brante eines predigêres hant
und eines barvûzen dar nâch.

zû burnen was in allen gâch,
die in der reise wâren komen,
als ich vur wâr hân vernomen.
daz her daz was wol bewart,
an allen enden wol geschart
und zû strîte wol bereit.
al die wîle ein rotte reit
hin und her durch bejac,
die andere rotte des selben pflac,
die dritte rotte nicht vergaz,
sie herten baz und baz.
dô ez an den âbent gienc
zû hant die legirstat bevienc
daz grôze her der cristenheit.
die wîle manich degen reit
nâch bejage in die nacht.
dô wart roubes vil gebrâcht,
man, wîb und kinder
und aller hande rinder.
waz man trîben und tragen
nicht enmochte, daz wart geslagen.

Des heres warte die was gût
und dar zû wol behût.
doch wurden in der warte
die wartlûte harte
von den heiden an gerant.
daz gulden sie mit mannes hant.
die der warte pflâgen
enliezen sich nicht trâgen,
sie enmachten vollenclîchen dâ
den heiden ire kopfe blâ.
des morgens dô der tag ûf brach
die wartlûte man komen sach.
dô zogete daz her vort
und herte beide her und dort.
daz triben sie in dem lande
mit roube und mit brande
nûn tage: alumme
die richte und die krumme
wart dâ vil wol gehert,
wênic wart ez in gewert.
daz her hatte vol die hant
und verterbete gar daz lant.
dô sprach meister Anne:

„nû prûvet alle, wanne
daz herhorn geblâsen wirt,
sô bezâle wir den wirt
und rîten hin zû lande.
wir haben vol die hande.
waz wir haben hie gehert
des ist mâzen vil gewert.“
daz horn zû hant geblâsen wart.
dô bereite sich ûf die vart
daz her alglîche
und was vreuden rîche,
daz ez im wol was ergân.
dâ mite kârten sie sân
mit allem irme roube zû lande.
dô kârten sunder schande
die Kûren wider in ir lant.
sie hatten roubes vol die hant.
dô daz grôze her dô quam
zû Semegallen, dô nam
der meister die Semegallen
und dankte in allen.
dar mite reit der meister dan,
ime volgete manich man,
und quam zû Rîge wider.
alle ir trûren lac dar nider.

In disen zîten was gewesen
zû Rôme, als ich ûch wil lesen,
der hôhe meister Poppe gût
an den pâbest, wen sîn mût
stûnt von der meisterschefte gar
(des man sint wart wol gewar)
und hatte daz behalden
mit bete manichvalden,
daz er mit râte mûste nemen
einen brûder, des sich nicht schemen
sîn orden mochte an keiner stat.
sînen capellân er bat
schrîben brîve zû hant
den kummentûren in die lant,
die man ouch meistere heizet.
sîn mût der was gereizet
und sîn hertze enbinnen
mit grôzer gotes minnen.

die brîve wurden gesant
den lantkummentûren zû hant.

Dô die brîve wâren gelesen,
sie wolden alle gehôrsam wesen
und quâmen in kurtzen stunden
dâ sie den meister vunden
meister Poppen von Ôsternâ.
er entpfienc sie lieplîchen sâ.
von Nieflande was ouch komen
ein geistlîch man vil wol vernomen,
brûder Anne was er genant.
er was meister zû Nieflant.
dô sie zû samne quâmen
unde wol vernâmen
ires hôen meisters mût,
ez endûchte sie nicht gût
und sprâchen vil dar wider.
er bewîsete in doch sider,
daz er urloub hatte irkrigen.
zû hant die brûdere alle swigen
und mûsten volgen mite.
dô koren sie nâch des ordens site
von Nieflant brûder Annen
zu meistere vor vil mannen,
die dâ stûnden zû der kur.
dô trat brûder Poppe vur
und liez ûf die meisterschaft.
die entpfienc gar tugenthaft
meister Anne von Nieflant.
dô gab man im an die hant
daz zeichen, daz der meister treit:
daz was ein vingerlîn vil feit.
zû hant was brûder Poppe lôs
der meisterschefte, dô man kôs
meister Annen an sîne stat.
zû hant getrûwelîchen bat
meister Anne und sprach:
„ir brûdere, wolt ir mir gemach
tûn, als ich getrûwen,
und lôsen mich von rûwen,
sô prûvet, daz ir zû hant
sendet hin zû Nieflant
einen brûder, der meister sie."
die brûdere die im wâren bie,

die wurden des zû râte,
daz man setzte drâte
den kummentûr von Kunigesberg.
von dem kunden kein geberg
die heiden in dem lande,
er weste aller hande
der heiden site und tât.
dem hôen meistere wol der rât
behagete und sprach zû in:
„ûf den selben stûnt mîn sin.“
zû hant der meister schrîben hiez
brîve gût unde liez
vûren die kein Prûzen wart.
daz ingesigel ûf die vart
wart ouch gesant mit râte.
die brîve quâmen drâte
zû Prûzen hin, dâ man vant
brûder Burkarden, der genant
was von Hornhûsen.
er kunde gêen zû prûsen
wol, mit den heidenscheften
torste er sich beheften.
dô brûder Burkarden wurden kunt
die mêre, er sprach zû der stunt:
„waz an den brîven ist gelesen
dar zû wil ich gehôrsam wesen.
waz mîner meisterschaft behaget
daz wil ich tûn gar unverzaget.“
zû hant nam er von Nieflant
daz ingesigel zû sîner hant.
daz hatte meister Anne
vil wol glîch einem manne
mêr dan drî jâr getragen,
als ich vor wâr hôrte sagen.

Der gûte meister Burkart
vûr kein Nieflande wart.
von Hornhûsen was er genant,
tugent und êre was im bekant.
dô er mit grôzer arbeit
alsô lange gereit,
daz er quam ûf des meres strant,
er kârte zû hant
kein der Dune rechte.
brûdere unde knechte

wâren von Rîge kein im komen;
ouch wâren, als ich hân vernomen,
burgêre und pilgerîn
dar mite. dâ wart offen schîn,
daz sie des meisteres wâren vrô.
sie entpfiengen in alsô,
als ez sînen êren gezam vil wol.
sie sprâchen: „meister, man sol
ûch schenken ûf diser heide:
wîn unde mete beide
habe wir nû kein ûch brâcht.“
der meister antwurte in bedâcht
und sprach: „got müze ûch geben
lôn und daz êwige leben,
daz ir mich wol entpfangen hât,
zû verdienen ez mir stât.“
sie trunken und wâren vrô.
dar nâch kârten sie dô
zû Rîge in die gûte stat.
daz volk algemeine bat,
daz got in mûste sterken
an allen gûten werken.

Von Hornhûsen meister Burkart
wol nâch tugentlîcher art
sîne vrûnde êrte,
daz in sîn tugent lêrte.
er was den vrûnden vridelîch,
den vienden ein kempfe rîch,
sînen nâkebûren glîche.
arme unde rîche
gunden im heiles vil.
sîn lob stûnt âne zil:
zû Prûzen und zû Nieflant
was sîn lob vil wol bekant.
er sante zû Littowen
dem kunige Myndowen
sîne gift, die was gût.
des vreute sich des kuniges mût.

Myndowe des meisteres nicht vergaz,
er envergulde im daz
mit einer gûten gifte;
ouch grûste er in mit schrifte.
die vrûntschaft von in beiden

was grôz. daz was den heiden
nicht vil wol zû mâzen,
doch wolden sie iz nicht lâzen.

Eines nachtes spâte
wart der meister zû râte,
daz er zû Kûrlande
wolde bie des meres strande
und wolde beschowen
die burc, die den Lettowen,
die Sameiten sin genant,
tet vil wê. er hiez zû hant
des morgens zû bereiten,
er sprach: „uns sol beleiten
hin zû der Mimele
der grôze got von himele.“
alsus vûr er ûf die vart
vaste kein der Mimele wart.
er reit als ein degen gût
bie des wilden meres vlût
alsô lange, daz er quam
zû der Mimele. dô vernam
der meister, daz die heiden stoltz
gelegert hatten in ein holtz,
der burge harte vaste bie.
er sprach: „wie ez dar umme sie,
sie wollen morne vrûe hern:
mit gots helfe wolle wirz wern.“
dâ wâren brûdere uber al,
vierzic was ir aller zal.
er hatte ouch wol vumf hundert
Kûren ûz gesundert.

Dô der morgen ane brach,
der Sameiten her man sach
stoltz ûf deme velde wesen.
der meister sprach: „wir sîn genesen
dicke alsô grôzer nôt.“
mit sînen lûten er sich bôt
wol mit trûwen ûf daz velt.
dô gab man gelt umme widergelt.
die heiden mit den cristen
striten wol mit listen.
der heiden der was alsô vil,
daz sie hatten keine zil.

vumf hundert was der cristen her,
sie bedurften wol der wer.
der heiden wart dô vil geslagen:
wem daz sie leit, der mac iz clagen.
der meister der wart sêre wunt
von den heiden zû der stunt.
dar lâgen zwelf brûdere tôt,
die Kûren liden grôze nôt.
ir kummentûre zwâren,
brûder Bernhart von Hâren,
gewundet wart vil sêre
und ouch brûdere mêre.
zû hant mûste der brûdere her
mit vil menlîcher wer
howen wider zûr Mimele.
nû bevele ich gote von himele
die brûdere, die dâ sint geslagen,
ich enwil sie nimmer geclagen:
sie haben diz vil cranke leben
um daz himelrîche gegeben.
die vreude die mûz êwic stân,
nimmer mêr mac sie vergân,
ir vreude mûz dâ wesen grôz,
sie sint der merterêre genôz;
daz ist sunder zwîvel sô:
mit gote suln sie wesen vrô.

Dô der meister genas
der wunden, als ich itzunt las,
dô reit er hin zû Rîge wart.
er wolde eine herevart
ûf die Sameiten
mit sîner macht bereiten,
unde wolde in widergelt
geben, daz sie ûf daz velt
hatten im zûr Mimele brâcht.
des hatte er endelîch gedâcht.
der meister liez sân
sîne brûdere daz verstân.
sie sprâchen alle glîche:
„tût sô genêdeclîche
und enpietet in die lant:
hulfe wirt ûch gesant.“
des gûten trôstes wart er vrô.
ez stûnt dar nâch unlange dô,

boten wurden ûz gesant
zû Rîge von Sameiten lant.
die wurben an den meister sô:
die von Sameiten wêren vrô,
daz man in gêbe einen vride
und ouch von in niemant lide
von keinen dingen ungemach.
der meister zû den boten sprach:
„enthaldet ûch eine wîle,
ich wil in sneller île
die brûdere besenden
und mit irme râte enden
ûwer gewerb, daz ir hie tût."
der rât die boten dûchte gût.
man liez der geste pflegen wol,
als man zû rechte boten sol.
der meister boten rîten liez,
die kummentûre er komen hiez.
wen der meister lût aldar
die quâmen willeclîchen gar
hin zû Rîge in kurtzen tagen.
waz sal ich lange rede sagen?
ouch quam der ertzebischof
zû Rîge ûf der brûdere hof
durch des cristentûmes heil,
und burgêre ein michel teil
wurden in den rât genomen.
dô sie zû samne wâren komen,
sie bâten unsen hêrren got,
daz er durch sînen grôzen tôt
die Sameiten bekêrte
und sie den wec lêrte,
den Myndowe hatte bestân,
der was dar vor ein cristen man
bie kurtzen tagen worden;
er hatte der heiden orden
nâch gotes lobe ein teil verzigen.
nû lâze wir die rede ligen.
des selben hatten sie gedâcht,
daz die Sameiten wurden brâcht
mit râte zû der cristenheit.
ez was in dennoch umbereit.
doch wart zû den stunden
durch bezzerunge vunden,
man solde in einen vride geben

unde gûtlîchez leben
mit in halden zwei jâr:
sô wurde man an in gewar,
wie zû den cristen wêre ir mût.
der rât sie alle dûchte gût.
dô sie hatten daz volant,
nâch den boten wart gesant.
die sache liez man sie verstân,
wie man den vride wolde hân.
des wurden sie von hertzen vrô.
sie machten einen vride dô,
der solde stên zwei jâr
mit den Sameiten, daz ist wâr.
der vride wart bestêtiget wol,
als man von rechte vride sol.
die dâ mit dem bischove wâren komen,
als ir hie vor hât vernomen,
die kârten mit im von dan.
dâ was vil manich man,
der des vrides was vil vrô.
in ir stat sie giengen dô.
den heiden den stûnt ouch ir mût,
als noch vremden lûten tût,
wider hin zû lande;
sie tâten ire hande
dem meistere und wâren vrô.
des landes site stêt alsô:
wer dem anderen tût die hant,
wêr er uber daz dritte lant,
der hette getrûwelîchen vride
bie dem halse und der wide.
dô diz allez was ergân,
sie schieden von der Rîge sân
und kârten kein Sameiten wider.
dô sie zû lande quâmen sider,
dô saiten sie iren kunigen sô,
daz sie der meister hette vrô
gemachet wol mit stêtekeit;
daz was den kunigen nicht leit.

Die zwei jâr, als ich ûch wil sagen,
endorfte nie kein mensche clagen,
daz im von den heiden icht
geschêe an keiner geschicht
dan allez lieb und allez gût.

der vride der stûnt wol behût.
man gienc die zwei jâr und reit
zû Sameiten âne leit.
ouch dorfte man die Sameiten
niergen geleiten
in der gotes rittere lant,
wan ez was alsô gewant,
daz sie âne sorgen
den âbent und den morgen
mochten wandern offenbâr
in koufunge die zwei jâr.
dô die zît dô was vergân,
die Sameiten hûben sân
daz urlouge an wider als ê,
sie tâten manchem vil wê
sint, als ich ûch sagen sol.
hôchvarte wâren sie vil vol,
sie hatten rischer manne vil.
alsus sie griffen zû deme spil:
die kunige von Sameiten
die liezen in bereiten
ein getrenke, daz was grôz.
dar zû quam mancher ir genôz.
sie trunken und wâren vrô.
ir eldeste sprach alsô
zû den kunigen uber al:
„ich vreuwe mich zû diser zal,
jô sehe ich rischer helde vil,
durch die ich sunderlîchen wil
vreuwen mich, die wîle ich leben.
ir Sameiten ir sullet streben
umme êre unde bejac
ûf die cristen nacht und tac.
ir hât lange genûc gelegen,
urlouges sullet ir mêr pflegen
und sullet mit mannes hant
den cristen wûsten ire lant."
der rede die kunige wurden vrô
unde sie gelobeten dô
in deme getrenke, sie wolden varn,
ir gote sulden sie bewarn.

Dô die wirtschaft was ergân,
sie bereiten sich sân
ûz mit drîn tûsent mannen.

sus kârten sie von dannen
zû den Kûren in ir lant.
ir blûtekirl der warf zû hant
sîn lôz nâch ir alden site:
zû hant er blûtete allez mite
ein quek, als er wol wiste.
er sprach in sneller vriste:
„ir Sameiten siet gemeit,
ir sehet lieb unde leit
ûf diser selben herevart.
doch sult ir wesen sô bewart,
daz ir behaldet die obern hant.
ir mûzet nû zû Kûrlant
strîten mit den cristen;
dar umme solt ir nicht vristen,
ir sult geloben daz dritte teil
den goten, sô geschiet ûch heil.
werden ûch die gote gût,
sô werdet ir vil wol behût.
die gote die sint wol wert,
daz man brunjen und pfert
und ouch rische man dâ mite
burne nâch unser site."
die Sameiten sprâchen dô:
„des râtes sie wir alle vrô.
ist daz wir zû diser zît
mit den cristen den strît
behalden und die walstat
und die brûdere machen mat,
sô wolle wir vil werde
brunjen und pferde
unsern goten brinnen.
nû rîte wir von hinnen
und versûchen unser heil.
die Kûren, die dâ sint sô geil,
die wolle wir unverborgen
brengen zû den sorgen.
ir wîb und ir kinder,
ir pferde und ir rinder,
ir megete und ir knechte
die komen uns gar rechte.
wir wollen teilen iren gewin,
den sie haben under in
dise jâr behalden,
den jungen und den alden,

die in diser reise varn.
der brûdere sal man nicht sparn
und der dûtschen allen,
wâ wir sie bevallen.
nû rîte wir, wan ez ist zît.„
zû hant daz her zû beider sît
brach ûf unde zogete vort.
die wile hatten gehôrt
die brûdere zû Kûrlant
(gotes rittere sint sie genant),
daz die Sameiten wolden komen
wênic durch ir aller vromen.
sie santen boten drâte
mit einem snellen râte
zûr Mimele und tâten kunt
brûdern und dûtschen zû der stunt,
daz sie rische quêmen
und Kûren zû in nêmen.

Dô der bote zûr Mimele quam,
die botschaft, als ez wol gezam,
saite er den brûderen offenbar.
des was vrô der jungen schar,
die dâ zûr Mimele wâren.
die dûtschen nicht verbâren,
sie enwolden reisen mite.
die Kûren ouch nâch ir site
wâren der reise vrô.
sie bereiten sich dô
ûf die vart mit vlîzen.
man sach dâ helme glîzen,
ir brunjen wâren silbervar.
sie hatten eine stoltze schar.
dar mite riten sie ûf die vart.
der wec wart von in nicht gespart.
sie hatten gûten willen,
daz sie wolden stillen
die heiden, die dâ quâmen.
under des vernâmen
die brûdere von Goldingen dô
mêre, der sie wurden vrô:
daz von der Mimele quême
in helfe unde nême
den wec kein Goldingen.
„nû mac uns gelingen!“

sprâchen die brûdere junge,
„unse hertze und unse zunge
sal gote gerne sagen danc.
unser sorge wirdet kranc.
wir wollen setzen uns zû wer
wider der Sameiten her.“
die von der Mimele quâmen dô
zû Goldingen rechte vrô.
brûder Bernhart von Hâren
als ein degen zwâren
rische hûb sich ûf die vart
mit sînen brûderen ungespart
von Goldingen und der Mimele.
sie bâten got von himele,
daz er geleite in wolde geben
und daz êwiclîche leben.
die Kûren vûren vaste mite.
wer nicht enhatte daz er rite
der lief zû vûze allez nâch.
nâch den Sameiten was in gâch.

Dô die Sameiten hatten gehert
der Kûren lant und ouch verzert
allez daz sie vunden,
dâ quâmen sie zû den stunden
in eine gegenôte gût.
vil stoltz was ir aller mût,
daz sie roubes hatten genûc.
brûder Bernhart der was clûc
und zogete den heiden allez nâch
mit sînem here; im was gâch
ûf die heiden an der zît.
er sprach: „brûdere, hie lit
der heiden her nâhen bie.
wer nû mit uns komen sie
der denke an got, wan ez ist zît:
hie hebit sich ein starker strît.
wir wollen hie unser leben
vor die gevangen geben,
die diser Sameiten hant
denket vûren in ir lant.
ir brûdere und ir dûtschen al,
ûwer ieclîcher sal
got von himele rûfen an
unde strîten als ein man.“

daz selbe sprach er al zû hant
den Kûren zû: „nû sît gemant
und strîtet als degene!
ir wizzet die gelegene
allenthalben rechte wol.
ein wênic mêr ich biten sol,
daz ir mit trûwen strîten
nû zû disen zîten
wider die heiden, die gerant
sint mit macht in ûwer lant
und ûch gar beroubet hân.
ist daz ir sie rîten lân
hinnen nû genozzen,
sie ensint nicht sô verdrozzen,
sie enkomen aber wider
unde legen dar nider
ûwer lant und ûwer gût.
nû weret ûch helde wol gemût!
wir wollen sunder widerwort
strîten ûf des veldes ort,
daz dâ Schoten ist genant.
bindet die helme ûf zû hant
und bereitet ûch zû der wer:
vor uns liget hie daz her."

Die brûdere und die dûtschen al
und die Kûren an ir zal
bereiten sich zû strîte mite
vaste nâch des landes site.
dô sie bereitet wâren,
brûder Bernhart von Hâren
nam die banier in die bant.
zû hant wurden an gerant
die heiden von den cristen:
man wolde nicht mêr vristen.
dô satzte sich der heiden her
vil vaste an die widerwer.
dâ hûb sich an beider sît
ein vil ungevûger strît.
dâ sach man Kûren vlîhen
und von dem strîte zîhen
alênzeln alsô lange,
daz in grôzeme twange
die brûdere bliben stân.
die dûtschen enwolden ouch nicht lân,

sie entrêten in die nôt
bie die brûdere in den tôt.
die getrûwen Kûren
wolden ouch dâ dûren
und dulden ungemach.
die sper man dâ vliegen sach.
brûder Bernhart und die brûdere sîn,
die Kûren und die pilgerîn
die hiwen unde vâchten.
vil manchen man sie brâchten
der heidenschaft in ungemach.
daz rôte blût man dringen sach
durch die brunjen in den sant.
dô wurden mit werender hant
drî brûdere und drîzic geslagen
und dûtschen ein teil, daz ich clagen,
ûf der selben walstat.
die cristen wurden strîtes mat.
die Sameiten teilten dô
pferde und wâren vollen vrô
und saiten iren goten danc,
daz an deme strîte in gelanc.

Dar nâch sie kârten drâte
mit einem gemeinen râte
mit dem roube in ir lant.
sie sprâchen alle sân zû hant
umme ein ander herevart,
wie die wurde ungespart.
wider ûf die cristenheit
zû reisene was in nicht leit.
sie hatten wol genozzen,
daz machte sie unverdrozzen.
sie reiten aber zû ein her.
sie wolden Kûrlant noch mêr
vertiljen, dan sie hatten vor.
ir hertze stûnt vil hô enpor,
daz sie der reinen cristenheit
sô dicke tâten hertzeleit.
doch ê ir her bereitet wart,
die brûdere hetten nicht gespart
sie besatzten wol die wege
mit wartlûten in stêter pflege.
der eine vernam die mêre,
wie iz in dem lande wêre,

und war sie kârten iren sin.
zû hant er quam geriten hin,
diekeine rûe er nie genam,
biz er zû Goldingen quam.
die wârheit sait er in sunder wân.
dâ was vil manch betrûbet man
um den unverclageten schaden,
dâ mit sie wâren noch verladen,
der in sô nûwelîch was geschehen,
und daz sie hôrten verjehen,
die heiden quêmen dar mit her
und daz sie hetten kein der wer
sumelîchen ungetrûwen man.
ez wart in dicke schîn getân
sô man die brûdere dâ nider slûc,
daz er sîn houbt von dannen trûc.
die getrûwen bestûnden in der nôt
und bliben bie den brûderen tôt.
ouch habet ir dicke wol vernomen,
daz von den strîten sint abe komen
manch vromer helt zû rechter nôt,
die veigen mûzen ligen tôt:
daz ouch zû Kûrlant geschach.
dô man die zagen vlîhen sach
die kûnen wurden uberladen.
des mûsten sie in dem blûte baden.
sumelîchem was iz sô gewant,
daz er quam abe mit werender hant
êrlîch zû hûs und dâ bie blôz.
dar umme was ir macht nicht grôz.
daz was in leit und ungemach.
zû hant der kummentûr sprach:
„brûdere, nû habet ûch wol!
ez geschiet, daz geschehn sol.
unser sorgen wirt gût rât,
an gotes gebot iz allez stât."

Vil schiere ein bote wart gesant
zû Rîge. dô er den meister vant,
dô warb er sîne botschaft sân.
dô der meister hette verstân,
daz man Kûrlant wolde hern,
er sprach: „wir suln uns aber wern."
dâ wurden boten ûz gesant
nâch Lîven, Letten und kein Eistlant.

den brûderen und des hûses man
wart ez allez kunt getân.
sie wolden willeclîchen varn
mit manchen wunneclîchen scharn.
der bischove lûte wâren ouch gereit
vil snelle, dô in wart geseit.
ie der voget sîn schar ûz las.
zû Rîge die samenunge was.
dô enwart lenger nicht gespart,
der meister hûb sich ûf die vart
mit den, die er dâ mochte haben.
dâ sach man rennen und draben,
diekein rûe niemant ennam
biz man bie Goldingen quam.
dâ leiten sie sich ûf daz gras.
waz brûdere ûf der burge was
die wurden algemeine vrô.
man entpfienc die werden geste dô.
der kummentûr hatte nicht gespart,
die stiege wâren wol bewart
wâ sie giengen in daz lant.
vil schiere ein bote quam gerant,
der sprach alsô: „die heiden quomen,
daz hân ich vor wâr vernomen.
sie wollen zûr Mimele in daz lant.“
dô vûren kegen in zû hant
die mit dem meistere wâren komen.
ouch wurden Kûren mite genomen.
dâ wâren Semegallen mite,
die westen wol der lande site.
dô wart geordent wol ir her
kein der heidenschaft zû wer.
dem die warte bevolen was
sine besten lûte er zû sich las
und den die wege ouch wâren kunt.
sie riten manchen bôsen grunt
durch; sie liden ungemach.
ir her daz zogete allez nâch.
doch vunden sie ein vil schônez velt.
dâ slûc man ûf vil manich gezelt
bie einer wunneclîchen bach.
sie hetten dâ die nacht gemach.
des morgens vrû wart in bekant,
ir wartlûte quam ein teil gerant
und brâchten sulche mêre wider:

man herte ûf unde nider
in dem lande mit grôzer macht;
die Lettowen hetten heres brâcht,
daz die cristen keine wer
hetten kein der heiden her.
dô der meister daz vernam,
sîne brûdere und wer mit im quam
die nam er alle in den rât.
„ir hôret wol wie iz uns hie stât,"
sprach der meister tugende vol,
„ir habet alle daz vernomen wol,
wie iz um die cristenheit stât,
die grôzen schaden genomen hât.
nû prûvet waz daz beste sie.
die heiden sint uns nâhen bie:
wolle wir nû die bestân,
so ensol sich sûmen nû kein man,
ir sult mir sagen ûwern sin."
dô sprach ein helt, was under in:
„meister, ir habet hîr manchen man,
wollen sie in der nôt bie ûch stân."

Binnen des daz daz geschach
die lesten wartlûte man sach,
stoltze helde ûz irlesen,
die bie dem here wâren gewesen.
den cristen wart dô kunt getân,
wie die heiden einen plân
mit irme here verdecketen gar.
ouch was man wurden gewar
mancher brunjen wunneclîch.
ir helme wâren von golde rîch,
ez lûchte alsam ein spîgelglas.
waz gesmîdes an in was,
daz schein allez silbervar.
sie wurden mancher rotte gewar,
die herten und branten.
waz sie der lûte beranten
die wurden gevangen und geslagen.
alsus hôrte man die wartlûte sagen.
dô der meister diz vernam,
mit der brûdere râte er quam
kein einer burc, die hiez Warchdach.
sîn her reit schône vor und nâch.
man sach sie ordenlîchen varn.

er wolde den cristentûm bewarn.
an beiden sîten wol bewart
daz her was ouch zû wer geschart.
die von der burge wurden dô
des heres und der brûdere vrô.
ir mût was getrôstet gar,
dô sie des meisteres wurden gewar.

Bie daz hûs ûf ein velt
die cristen slûgen schône ir gezelt
ûf ein wunneclîchez gras.
waz brûdere ûf dem hûse was,
der quam ein teil mit ir schar.
der meister wart zû râte aldar:
er wolde des morgens strîten,
man solde nicht lenger bîten,
wâ man die heiden mochte an komen,
ez gienge an schaden oder an vromen.
dô der rât irgangen was,
ein teil man rischer lûte ûz las
und machte zwû rotte, die wâren gût.
von der einen wart behût
daz her biz ûf den anderen tac.
sîn oberste hûte an gote lac
der alle ding berichten sol.
er behûte die cristen ouch dâ wol.
die andere schar wart dâ gesant,
wie iz um die heiden wêre gewant.
die ritten hin vil drâte.
ez was des âbendes spâte.
vil schiere wurden sie gewar
der Lettowen eine gevûge schar.
sie wâren gewesen ûf der bach,
dâ man der cristen spor besach.
sie hetten die vil wol besehen,
dar an in leide was geschehen:
von hertzen was in ungemach.
ir einer zû dem anderen sprach:
„sie wollen rechen iren schaden
und hân den meister ûz geladen.“
dô sprach ein ander, der reit dâ bie:
„ich wêne zû Nieflande nieman sie
zû hûse bliben, des hân ich wân,
als ich mich an dem pfade verstân:
wir suln uns nicht sûmen nû.“

„die nacht die gêt uns vaste zû,“
sprach ein Lettowe, der was clûc,
„ich wêne, wir haben geheret genûc.
waz wir haben hie gesehen
daz sal man al dem here verjehen.“
sie manten ein wênic baz ir pfert
die richte kein irme here wert.
daz sie nicht wurden an gerant,
ich sage ûch, wie daz was gewant,
von den cristen zû der stunt.
sie hinderte ein vil tiefer grunt.
dâ wêren sie wol uber komen,
îdoch hettez in die nacht genomen.
zû jungest quâmen sie ûf ir spor.
die Lettowen drabeten vaste vor,
sô schiere sie quâmen in daz her.
waz sol ich sprechen dâ von mêr?
die mêre tâten sie in bekant.
vil schiere boten wurden gesant
von irme konige uber al daz her
und tâten daz in stiller wer.
sie quâmen zû samne an einen rât,
jene Lettowen man sagen bat,
waz sie hetten dâ vernomen.
die von der slâ wâren komen
die sprâchen alle vil wol bedâcht:
„ein her ist von der Dune brâcht,
daz hât ein vil breitez pfat,
ez tût uns Lettowen allen mat.
hettet ir ir wege als wir gesehn,
ir hulfet uns der wârheit jehn.
unser gote mogen uns helfen wol,
den man vil wol getrûwen sol:
sie kunnen dar zû vil wol vromen,
daz wir gesunt von hinnen komen.“

Dô sie ir rede gehôrten,
vil schiere mit kurtzen worten
berichten sie iz under in,
daz sie kein Lettowen vûren hin.
mit jagene in vil wê geschach
die nacht. sie hatten ungemach
ê dan sie quâmen durch den hagen.
nicht lange dar nâch begundez tagen.
waz an den heiden was geschehn

daz hatten die cristen wol gesehn.
sie hielden dâ bie ûf einer bach
alsô daz man ir nicht ensach.
sie sâhen daz her hin wec zogen,
ir hertze wânte sîn betrogen.
sie sprâchen: „schiere komen gerant
die Lettowen, dâ sie haben gebrant,
sie wollen daz lant betriegen.
wolle wir nû nicht liegen,
sô mûze wir nâch in in den hagen,
daz wir die mêre wider sagen,
wô die Lettowen kêren hin
und ob zû lande stê ir sin.
daz sulle wir allez wol besehn,
sô moge wir der wârheit jehn."

Waz sal ûch mêr dâ von gesaget?
sie wâren helde unverzaget.
nicht lenger wart von in gespart,
nâch den Lettowen ûf die vart
hûben sich die dûtschen dô.
in was die warte bevoln sô:
sie ensolden nimmer wider komen
ê dan sie hetten wol vernomen
waz sie dem meistere solden sagen.
dô sie quâmen durch den hagen,
sie sâhen wol die wârheit,
daz daz her kein Lettowen reit.
niekein schar geleite sich nider
ê dan sie quâmen zû hûse wider.
nicht lenger sûmeten sie dô,
der brûdere wartlûte wâren vrô.
ir oberste under in ûz las,
wer aller best geriten was,
den liez er kein der burge jagen.
er solde dem meistere alsô sagen:
die Lettowen wêren hin wec,
sie sûchten brucken noch den stec
und vlohen rechte als die zagen,
man kunde sie nimmer mê abe jagen,
sie hetten den wec sô verre vor,
daz sêhe man wol an irme spor,
sie nêmen keine legirstat.
den boten er sus sagen bat.

Der bote sûmete sich nicht mêr.
gerichte kein der brûdere her
hûb er sich ûf die vart.
der wec wart dô nicht gespart.
dô er den meister an gesach,
nâch grûze er im der botschaft jach,
wie iz um die heiden wêre gestalt.
er sprach: „sie sint durch den walt.
ich wil ûch die wârheit sagen,
die Lettowen kan kein her abe jagen.“
dô der meister hatte gehôrt
des boten rede biz ûf daz ort,
mit snellem râte er des nicht liez,
nâch den brûderen sân er hiez
knechte îlen durch daz her.
sie quâmen schiere mit ir wer.
dô die brûdere wâren quomen,
waz der meister hatte vernomen
von dem boten an der stunt,
daz tet er al den brûderen kunt.
er sprach: „nû gebet uns ûwern rât,
sint uns got er gesendet hât.“
dô sie hetten vernomen,
daz die Lettowen wâren komen
sô verre ûz deme lande,
ez endûchte sie keine schande,
daz man sie rîten liezе.
sie sprâchen, daz man hiezе
daz her sich albereiten sân,
man solde lâzen sie verstân,
von weme die botschaft wêre komen.
„wanne sie die haben vernomen,
sô sul wir sûchen iren rât.
vor wâr, ez ist kein missetât.“

Dô die rede irgangen was,
ûf ein wunneclîchez gras
hiez man die wîsten alle komen.
die dûtschen wurden mite genomen.
dô liez der meister sie verstân,
wiez um die heiden wêre irgân.
er sprach: „die Lettowen sint hin wec,
sie ensûchten brucken noch den stec
und vlohen sêre durch den hagen;

man kunde sie nimmer abe jagen.
daz hôrte wir die wartlûte jehn,
die haben die wârheit wol gesehn.
waz ûwer wille sie dar an,
daz lâzet snelle uns verstân."
sie dankten dem meistere dô,
sie sprâchen: „hêrre, wir sîn vrô,
daz ûch got hât er gesant.
haben uns die Lettowen daz lant
gerûmet vor, sô lâzet sie varn,
wir wollenz in her nâch sparn,
wanne ez uns baz gevallen mac.
got gebe den heiden sînen slac!"
die brûdere gâben dô den rât,
man solde ûf der selben stat
wider kein der Dune varn.
Kûrlant solden bewarn
die man dar inne liezе,
und wen der meister hiezе
der solde dâ blîben. diz geschach.
daz her algemeine ûf brach.
der meister und die brûdere sîn,
daz was ouch ein teil pilgerîn
und wer mit dar komen was,
sîn her besunder er ûz las.
die kêrten kein der Rîge zû.
dar quâmen sie eines morgens vrû.
sie wurden wol entpfangen.
sus was die reise irgangen.
sie lâgen dâ sô manchen tac,
daz ir mûde wol gelac
und ouch gerestet wâren ir pfert.
dô ritten sie kein lande wert.

Nicht lange dar nâch iz geschach,
daz man die Semegallen sach
gân an einen bôsen rât,
den sie volvûrten mit der tât
alsô, daz sie verkêrten sich,
doch ein teil hovelîch.
den vogeten liezen sie alle ir habe.
ez was ein vromer helt, hiez Schabe,
der riet den Semegallen,
daz sie den vogeten allen
ennêmen keiner hande gût;

man solde sie lâzen wol behût
rîten ûz dem lande wider.
sus solden sie den vride nider
mit den cristen legen sô.
des râtes wurden sie alle vrô,
den in Schabe hatte getân.
nâch den worten sante man sân,
wâ man sie in deme lande vant.
vil schiere quâmen dâ gerant
die vogete von Semegallen.
man kundetez in allen:
sie solden ûz dem lande varn.
ouch hiez man sie daz wol bewarn,
daz sie icht quêmen in daz lant.
sie vûren kein Rîge zû hant
und saiten wie iz in was ergân.
der meister nam die brûdere sân,
die zû Rîge hôrten zû.
er sprach: „brûdere, râtet nû,
ob wir die kummentûre lân
und die vogete diz verstân,
daz sie zû uns komen her."
die brûdere sprâchen: „unser ger
ist sô zû disen zîten:
tag und nacht lât rîten
kein Segewalt und kein Eistlant;
zû Aschrâten sendet ouch zû hant."
die boten ritten ungespart
nâch den vogeten ûf die vart
und nâch den kummentûren algemein.
sie quâmen des schiere uber ein,
dô die botschaft in wart bekant:
sie vûren kein der Rîge zû hant.
dô sie der meister an gesach,
nâch grûze er lieplîchen zû in sprach:
„wir sullen gân an einen rât:
Semegallen sich verkêret hât."

Der meister dô die brûdere nam
al zû samne, als ez im gezam,
waz ir kegenwurtic was.
die wort er sunder brief in las
von den Semegallen,
wie sie den vogeten allen
hetten urloub gegeben

und wolden sunder vride leben.
er bat sie geben rât dar zû.
sie sprâchen: „meister, bûwet nû
ein hûs zû in in ir lant:
sie komen schiere in ûwere hant.“
der meister quam des uber ein
mit den brûderen algemein.
er wolde bûwen in daz lant
des nêhesten winters al zû hant.
nicht lange nâch dem râte
ie der man vil drâte
snelle hin zû hûse reit.
dar nâch des winters wart gereit
allez daz man solde hân.
der meister hette ouch nicht gelân,
waz bischove in dem lande was,
ir keinen er besîte las,
er wolde ir aller helfe nemen.
der bete endorfte er sich nicht schemen,
sie tâten willeclîchen gar.
alle ir vogete quâmen dar
zû Rîge, dô manz in gebôt.
sie wâren vrô und lobeten got,
daz sie kein Semegallen
durch got solden wallen.
die von Revele quâmen dô
des kuniges man und wâren vrô,
daz sie solden reise varn.
von Jerwen dorfte man nicht sparn
niemant zû der selben nôt:
sie quâmen, dô manz in gebôt.
von Sackele und von der Pâle
die quâmen al zû mâle.
waz dâ reise mochte varn,
Lîven, Letten, mit ir scharn
vûren kein der Rîge zû.
dar quam daz her zû mâzen vrû
von den landen, daz ist wâr.
man entpfienc sie lieplîchen gar
nâch ir aller werdekeit.
der meister selbe zû in reit
und schûf den gesten gût gemach.
in grôzer liebe daz geschach.

Des anderen morgens der meister nam
ein teil brûdere unde quam
zû den, die dâ wâren komen
durch der cristenheite vromen
und durch irre sêle heil.
er nam der besten ûz ein teil
und sprach in gûtlîchen zû:
„ir hêrren, gedenket nû,
daz wir den vienden tûn ein leit.
hier ist allez daz bereit,
daz man zûr spîse haben sol
zû einer burg; daz hân ich wol
vollenclîch zû samne brâcht.
geschiet iz, als ich hân gedâcht,
sô wolle wir bûwen in daz lant,
daz Semegallen ist genant.
dar gere ich ûwer hulfe zû,
daz ir wollet râten nû,
wie die spîse mit uns kome."
dô sprach ein ritter, der was vrome:
„meister, hie sint vil slitten
beide der Lîven und der Litten
und ouch dar zû der Eisten:
den minnesten und den meisten
gebe man vil glîch ir teil,
sint dar an sô grôz heil
liget, als ir gesaget hât."
dem meister was vil lieb der rât.
zû hant die spîse geteilet wart.
dâ mite hûb sich ûf die vart
daz her kein Semegallen.
vreude was mit in allen,
die mit dem meistere wâren komen,
der Kûren banier wart vernomen,
die mit ir here in stoltzer var
zû der reise kômen dar.
des vreute sich des meisteres mût
und ouch der rischen rittere gût.

Dô sie quâmen ûf daz velt
zû Terweten, manich gezelt
wart dâ vrôlîch ûf geslagen.
die Semegallen wâren nicht zagen,
sie werten graben und ir tor

die wîle die cristenheit dâ vor
lac vil vromen helden glîch.
doch wurden ebenhôe rîch
gebûwet und zû getribeń.
ein crankez hertze mûste erbiben,
hette ez mit ougen an gesehn,
sô ich der wârheit sol verjehn.
man treib sie vaste ûf den graben.
zû hant ein sturm wart erhaben,
der was michel unde grôz.
vil manchen sêre des verdrôz.
der sturm der werte einen tac,
sperwechsels vil man dâ pflac.
dâ schôz man Semegallen gnûc,
daz man sie tôt von dannen trûc.
dô sie gesturmet hâten
gemeine sie abe trâten,
die von der burge trâten nâch,
nâch den cristen was in gâch.
sie schuzzen vitzern und sper,
die cristen hin, die heiden her.
dâ mite kârten sie sider
ûf ir burc rasche hin wider.
der brûdere her zû hant ûf brach,
dô ez den liechten morgen sach.
und vûr vorder in daz lant.
dâ bûwete man al zû hant
ein hûs, daz hiezen sie Dobên.
Terweten liezen sie stên.

Der meister was des hûses vrô;
er besatzte iz alsô,
als ez im wol gezam.
die spîse man dô alle nam,
die mit der reise was gebrâcht,
als meister Burkart hatte gedâcht,
und brâchte sie in die vesten.
sint las er ûz die besten
und die raschesten brûdere sîn.
er sprach: „ir sult hie gerne sîn
durch got und durch des ordens vromen.“
zû hant knechte wurden genomen,
die dar zû quâmen rechte
(ez wâren rasche knechte),
und beval in allen daz,

daz sie zûr were nicht wêren laz.
armbruste und pfîle
wart in kurtzer wîle
ûf die burc gebrâcht alsô,
daz sie des alle wurden vrô.
dâ wurden graben ouch gegraben
und rinneboume erhaben.
dar mite der meister vûr von dan.
er hatte manchen rischen man.
die Kûren mit urloube dô
zû lande vûren alle vrô.
der meister mit den sînen reit
zû Rîge wider; er was gemeit.
der meister die von Revele nam
zuchteclîch, als iz im gezam,
zû Rîge an der widervart.
nichtes nicht wart dâ gespart,
er pflac ir lieplîch und wol,
als man werder geste sol.
die rittere von Revele dô
zû lande ritten harte vrô.

Die Lettowen al zû hant,
die Sameiten sint genant,
quâmen vor Dobênen stoltz,
als von eime armbruste ein holtz.
sie quâmen mit einer rischen schar,
ir brunjen wâren silbervar.
sie vûren sêre mit gewalt,
sie hatten manchen degen balt
zû schadene den von Dobên.
sie mûsten dâ zû sturme gên.
die brûdere wâren nicht zû laz,
sie schenketen baz unde baz
iren gesten, die dar wâren komen.
die heiden hatten keinen vromen
des schenkens, des man in dô pflac.
vil manich man dâ nider lac,
der vor daz hûs quam gerant.
ûf hôr sie trâten al zû hant.
geschenket wart in sô genûc,
daz man sie tôt von dannen trûc.
got von himele bewarte dô
die brûdere ûf der burc alsô
und ir knechte uber al,

daz dâ in ir aller zal
nie dekeiner tôt gelac
noch keiner hande smertzen pflac.
zû hant die heiden kârten hin
zû lande. cleine was ir gewin.
ir tôten vûrten sie von dan.
sie hatten manchen cranken man,
der dâ sô gewundet was,
daz er der wunden nicht genas:
der sanc vil jêmerlîchen sanc.
vor Dobên in alsô gelanc.

Dô man begunde bûwen
Dobên, des sult ir getrûwen,
dô was der winter harte kalt.
sint dô die blûmen manichvalt
ûz der erden drungen
unde die vogelîn sungen,
daz was nâch ôstern, zû hant
der meister bôt in sîne lant,
daz sie der burge nêmen war
mit trûwen und mit vliezze gar.
die brûdere wâren des vil vrô,
lieplîchen sprâchen sie dô:
„wir wollen gerne durch got
und durch ûwer gebot
unsern liep hie wâgen.
dâ vor wolle wir nicht trâgen."
die brûdere wurden dâ gelân.
ir aller oberste reit sân
vaste kein der Dune wart
mit sîme here ûf die vart
und quam zû Rîge wider.
sîn her zû lande kârte sider.
den Lettowen ir gemûte
bran in zornes glûte,
daz alsô vermezzen
die brûdere wâren gesezzen
bie in, âne vorewort.
sie sprâchen: „hât uns der mort
mit disen gesten uberladen,
die uns allen enden schaden!
wir wollen in manchen stucken
in die vederen pflucken."

Zû hant ein her bereitet wart
der Lettowen ûf die vart
zû Karschowen drâte.
dâ bûweten sie mit râte
eine starke burc dâ vor.
sie sûchten dicke vor daz tor,
wie die brûdere mochten,
ob sie zûr were icht tochten.
daz wart in widergolden
alsô gar unholden:
daz tâten wol mit rechte
die brûdere und ir knechte.
sperwechsels vil man dâ vant.
man sach dâ manche rische hant
von ir beider sîten.
sie wûchzeten und schrîten
und schuzzen vaste ir sper.
ez was vil wol ir aller ger,
daz ir ein dem anderen tête nôt
unde brêchte im den tôt.
daz trieben sie endelîche
vrû unde spâte glîche
zwischen disen burgen zwein.
al die wîle wart in ein
der meister, daz er wolde varn,
sîne brûdere bewarn,
die zû Karschowen wâren bliben.
brîve wurden dâ geschriben
vaste hin zû Eistlant.
ir helfe quam im al zû hant.

Under disen dingen,
daz nicht misselingen
dorfte der reinen cristenheit,
von Hornhûsen meister Burkart reit
hin kein Prûzen drâte.
vrû unde spâte
hatte er arbeit âne zil.
der arbeit dûchte in nicht vil.
dô er quam in daz lant,
von brûderen wart er zû hant
lieplîch und wol entpfangen.
der marschalk quam gegangen
zû dem meistere von Nieflant.

der tet im sîne sache bekant,
war umme er was komen dar.
er bat die brûdere, daz ist wâr,
daz sie wolden eine vart
varen kein Karschowen wart.
der bete wâren sie vil vrô.
sie sprâchen algemeine alsô:
„sunder wanc wir sîn bereit
durch ûch lieb unde leit
dulden zû allen zîten
in reisen und in strîten.“
al die wîle quam geriten
mit crûcen nâch des ordens siten
drîzec brûdere in einer rote
von dûtschen landen; sie wolden gote
endelîchen dienstes pflegen,
wen sie hatten sich erwegen
vrûnde, mâge und eigenschaft.
sie enwâren dannoch nie wonhaft
in keinen conventen gewesen.
von dem marschalk wart gelesen
von Prûzen brûdere ûf die vart.
sus vûren sie ungespart
vaste kein der Mimele zû.
ez was wol zû mâzen vrû.
under des von Nieflande
bie des meres strande
quam ein wunneclîchez her
vil wol bereitet zû der wer.

Die Lettowen sâhen wol,
daz sie ungevûgen zol
gâben vor der vesten
mit den lûten besten,
wan sie zû sturme solden gân.
sint liezen sie den sturm bestân
und bereiten sich zû strîte
zû der selben zîte
und vûren hin kein Kûrlant.
der meister kegen in zû hant
quam mit zwein schônen hern,
er wolde in iren gewalt wern.
sîn her was michel und grôz,
des iz doch wênic genôz.
dô daz her zû beider sît

sich bereite, daz ein strît
sie beide mûste scheiden,
die cristen und die heiden,
die Kûren hatten vor gedâcht
ein ding, daz wart vollenbrâcht
zû den selben zîten:
sie enwolden nicht dâ strîten.
ez was ein gerâten rât,
den sie volvûrten mit der tât.
sie hattenz alsô ûf gegeben:
ist, daz die brûdere daz leben
verliesen und die walstat
und ouch ir helfe wirdet mat,
sô wolle wir sunder hêrren wesen;
der dûtschen sal ouch nicht genesen
die mit uns sîn zû Kûrlant.
dâ mite wichen sie zû hant.
dô daz die Eisten sâhen,
sie begunden gâhen
vaste mit in von dannen.
die brûdere mit iren mannen
bestûnden und wânten dô,
daz ir her wêre alsô,
als sie ez hatten dar gebrâcht.
zû vlîhene was in ungedâcht.
dô sie dô helfe wânten hân,
dô hatte ir helfe sie verlân.
sie wurden ummeringet gar
von der heidenschefte schar.
dô sie zûr were griffen,
dô was in entsliffen
endelîchen gar ir wer.
die Kûren alle mit ir her
hatten dô die vlucht gegeben;
ouch wolden sumelîch ir leben
vriden vor den Eisten.
die kunden vlîhen leisten,
als sie dicke hân getân.
dâ wurden in der nôt gelân
die brûdere und die Semen gût.
sie enhatten alle keinen mût,
daz iemant solde vlîhen dan.
dâ was harte manich man,
der dâ nicht enweste daz,
daz die Kûren durch einen haz

hatten gewichen in der nôt.
daz gab vil manchem manne den tôt,
der durch der cristenheite vromen
was zû strîte dar bekomen.
des wârt ummeslozzen
manich helt unverdrozzen,
daz er die bitter martir leit
zû Dorben ûf dem velde breit,
ê dan er quam zû der wer.
die heiden vaste mit ir her
hiwen die cristen aldar nider.
vil cleine was die were wider,
die dâ tet die cristenheit.
der meister dâ die martir leit
mit anderhalb hundert brûderen sîn.
dâ was ouch manich pilgerîn,
der dâ leit die selbe nôt
durch got unde starken tôt.

Dô der strît vergozzen was,
waz der cristen genas
an brûderen und an knechten,
die nicht mêr mochten vechten,
an Semen und an pilgerîn,
die mûsten durch des tôdes pîn
wîchen, wie sie mochten.
dâ nam gar unbevochten
die heidenschaft vil grôzen roub.
dannoch stûnt vil schônez loub
in dem walde her und dar,
des nam die cristenheit gût war.
die sich wolden dô genern
und vor dem tôde sich bewern
die nâmen in den walt den wich.
vil mancher lernte dô den slich,
dô in was misselungen.
sus was daz her betwungen.
meister Burkart, daz ist wâr,
hatte vierdehalbez jâr
in Nieflande meister gewesen,
als ich vor wâr hân gelesen,
und mâzen vil mêre.
man clagete in vil sêre.
er was ein degen ûz erkorn.
von Hornhûsen was er geborn.

Dô der strît ergangen was,
als ich ûch hie vor las,
die lûte, die dannen quâmen,
den wec sie wider nâmen
durch grôz ungevilde,
alsô sie wêren wilde,
ie der man zû lande wart.
der wec wart nicht gespart.
sie wâren alle vreuden blôz,
ir gemûte in zorne vlôz.
dô die Semen quâmen
zû lande, sie vernâmen,
daz sie manchen vromen helt
hatten verlorn gar ûz irwelt.
die clageten sie vil manche tage
mit vil bitterlîcher clage.
ouch was der Natangen mût
und der Prûzen mâzen gût
und der Ermen alsô wol;
sie hatten gegeben alle zol
zû Dorben in deme strîte.
sie vernâmen in der zîte,
daz der marschalk ouch was bliben,
der dicke hatte getriben
urlouge mit der heidenschaft
mit sîner wîsen brûdere craft.
zû hant wurden dise lant,
die ûch hie vor sint genant,
wagenhaft algemeine
grôz unde cleine
und vornôierten sich gar
von den cristen offenbâr.
sehet, daz werte manchen tac,
daz man nietlîchen pflac
urlouges von in allen.
ez was in sô gevallen.
sint sante got der rîche
sînen trôst genêdeclîche
den brûderen in Prûzen lant,
daz sie mit menlîcher hant
und mit ganzem râte
vrû unde spâte
die Semen und die anderen lant,
die sich hatten gewant

von der cristenheit durch haz,
betwungen baz und baz
und brâchten sie zû den cristen
mit urlouge und mit listen.

In disen dingen hatten gesant
die Kûren in Lettowen lant,
daz sie in helfe brêchten
und dar an gedêchten,
daz sie wol bezîte
hatten von dem strîte
gewichen dâ zû Dorben.
dô diz wart geworben,
die Lettowen al zû hant
quâmen hin zû Kûrlant
mit irre helfe wol bereit.
die Kûren wurden des gemeit
und ir gemûte steic vil hô,
in irme lande dâ lac dô
eine burc, was Sintelîn genant,
dar wurden al zû hant gesant
die Lettowen, daz sie mit schaden
die brûdere solden uberladen,
wan ez was der Kûren mût,
daz sie die gotes rittere gût
ûz deme lande wolden haben.
des hatten sie vil wol entsaben
und satzten hûte grôz.
der hûte niemande verdrôz.
zû hant die Kûren undertân
wurden den heiden sunder wân.
zû hant dô reit ein bôser Kûr
(sîn gemûte daz was sûr,
sîn herze was der gallen vol,
als ich ûch nû sagen sol)
mit verrêtnisse hin.
zû Goldingen stûnt sîn sin.
Utilie was er genant,
untrûwe was im wol bekant.
dô er zû Goldingen quam,
den kummentûr er zû im nam,
er vlêhete sêre unde bat,
der bete er im nicht abe trat,
er sprach: „hêrre, du salt geben
mir helfe, wen ich hân ein leben,

als ein rechter cristen hât.
ich enkêre mich an die tât,
die die Kûren hân getân.
dîne helfe wil ich hân,
wen ich wil bie den cristen wesen,
mit in sterben und genesen.
mit kinden und mit wîben
wil ich mit dir blîben."
der kummentûr nicht enliez,
achte brûdere er hiez
sich bereiten drâte
mit einem snellen râte.
dar mite ritten sie zû hant
ûf ein hûs, daz ist genant
Warrach, durch der cristen vromen.
zû hant wurden sie genomen
harte jêmerlîchen,
man wolde in nicht entwîchen
an keiner hande sachen.
ein vûer man hiez machen,
dar inne wurden al zû hant
der brûdere ein teil von in gebrant.
zuhowen wart ir ouch ein teil.
got der gebe ir sêle heil!
sie liden martir, die was grôz:
dar umme sint sie genôz
der merterêre in himelrîch.
doch bleib vil wunderlîch
ein brûder ungetôtet;
er wart doch vil genôtet
von den Kûren manchen tac.
vil wol er in daz widerwac,
dô er ûz iren banden quam:
vil manich Kûre sîn ende nam
von sînenthalben, daz ist wâr.
diz tet er allez offenbâr.
dise rede wil ich lân
und wil ein andere bestân.

Die burc, die dâ gebûwet was,
zû Karschowen, als ich vor las,
dâ wâren brûdere ûffe bliben,
die daz urlouge triben
mit vlîze harte manche tage.
den wart geoffenbâret mit sage

harte heimelîche,
daz sich die lant gelîche
hatten alle umme getân,
die in zû helfe solden stân.
des wurden sie vil gar unvrô.
doch stûnt ir aller mût alsô,
daz sie nicht wolden lâzen
die burc, ûf der sie sâzen,
die wîle sie mochten haben brôt.
sint twanc sie hungers nôt,
dô nicht spîse und helfe quam,
daz ie der man den wich nam
alênzelen, wâ sie wisten
die brûder und die cristen.
sus quâmen sie zû der Mimele.
sie behûtte got von himele
mit sîner grôzen majestât.
sîn helfe sunder zwîvel stât
allen den gerechten bie,
von welchir hande zunge er sie.

Der kummentûr nicht enliez,
die brûdere er gemeine hiez
brengen wider in ir lant.
dâ mite nam man al zû hant
und brâchte sie alle wider.
die von Dobênen sider
liezen ire burc ouch stân
und hûben sich sân
wider zû der cristenheit.
daz was den Semegallen nicht leit.

Von Hornhûsen meister Burkart,
der zû Dorben geslagen wart,
der hatte an sîner stat gelân
einen brûder, den ich sân
ûch allen wil benennen,
waz ob ir sîn nicht bekennen!
der was Juries genant
und riet zû Nieflant
mit der brûdere râte
vrû unde spâte,
daz er den lûten wol geviel.
zuchte er gentzlîchen wiel.
er was zû Segewalden

den jungen und den alden
kummentûr vur gewesen,
daz mac ich wêrlîchen lesen.

Brûder Juries der nam
sîne brûdere, als ez gezam,
und bat sie geben rât,
den er volbrêchte mit der tât
alsô, daz die cristenheit
vergêze gar ir herzeleit,
daz zû Dorben was getân.
den rât sie gâben ime sân,
daz er eine herevart
besente rasch und ungespart.
brûder Juries nicht enliez,
sîne boten er hiez
rîten in sîner brûdere lant.
die boten riten al zû hant
und tâten die mêre kunt
den kummentûren zû der stunt.
die kummentûr nicht enliezen,
ir lantvolk sie hiezen
und ouch die dûtschen dâ mite
reisen nâch des landes site.
zû hant die reise wart bereit,
in wêre lieb oder leit
ûf die vart kein den Kûren,
den bôsen unde den sûren.
die samenunge zû Rîge was.
brûder Juries ûz den brûderen las,
wen er was an des meisters stat,
einen brûder, den er bat
mit der brûdere râte,
daz er wolde drâte
vort rîten mit dem her
kein Kûrlande bie dem mer
unde hette sîne gewalt
uber jung und uber alt,
die zû der reise wâren komen.
dô er die rede hatte vernomen,
der bete er gewerte dô
den meister und was des vrô,
daz er die Kûren solde hern.
er sprach: „wir wollen bewern
den Kûren iren ubermût.

wir wollen in gote sîn behût."
dâ mite kârte er bie dem mere
vaste hin mit sîme here.
brûder Juries von der Rîge reit
zû Segewalde. im was leit,
daz er nicht solde reisen mite.

Al die wîle in gûter site
quam daz her in Kûrlant.
daz wart zû Goldingen bekant
den brûderen, die dâ wâren.
sie sprâchen offenbâren:
„uns wil got ergetzen
leides, wir wollen uns setzen
wider die bôsen Kûren
unse nâkebûren."
sie nâmen, die sie mochten hân,
knechte, Kûren und riten sân
kein dem here, daz dâ quam.
der meister in dem here nam
und entpfienc die brûdere wol
von Goldingen. er sprach: „ich sol
hôren, waz ir râtes gebet.
mir ist lieb, daz ir noch lebet."
nâch irme râte kârte er zû hant
vor ein hûs, daz was genant
Sinteles, daz lac in bie.
dâ wâren ûffe sorgen vrie
Lettowen, die verdienten solt.
den Kûren wâren sie vil holt.
dô der cristen her dô quam
vor die burc, die rûe ez nam
die nacht biz an den morgen vrû.
dô trâten sie der burge zû
mit eime sturme, der was grôz,
des die cristenheit genôz.
zû sturme was in allen gâch,
die graben vulten sie dar nâch
mit holtze und entpranten daz.
vil mancher ûf der burge saz,
der von Lettowen was komen,
als ir hie vor habt vernomen,
der gerne gegeben hette solt
und dar zû silber unde golt,
daz er mochte sîn entriten

von den brûderen unbestriten.
dô der grabe was entprant,
daz vûer steic al zû hant
in die burc mit flammen grôz.
daz vûer al umme und umme slôz.
dannoch stûnden gar zûr wer
die Lettowen kein der brûdere her
al mitten in der glûte.
vil grim was ir gemûte,
wen sie liden grôze nôt
und sâhen den gewissen tôt,
den sie nicht mochten ummegân.
daz leben mûsten sie dâ lân,
in der glûte man sie slûc.
daz her ouch ûz dem vûere trûc
roubes vil, daz ist wâr.
waz Kûren was uber eilf jâr,
die wurden alle tôt geslagen
und wider in daz vûer getragen.
waz der jungen Kûren quam
ûz dem vûre, man die nam
gevangen und dar zû die wieb,
die dâ wolden iren lieb
generen vor dem brande,
die mûsten ire hande
den brûderen bieten umme daz leben.
daz wart vil mancher dâ gegeben.

Dâ man die burc hatte verbrant,
daz her daz kârte zû hant
zû Asseboten vor daz hûs.
sie wâren stille sam ein mûs
die ûffe der burge wâren.
ir schallen sie vorbâren,
wen sie hatten wol gehôrt,
wie ez was irgangen dort
zû Sintels den Lettowen.
sie enmochten dâ nicht drowen,
sie gâben sich in der brûder hant.
man nam ir kindere vor ein pfant
von den besten allen.
sint liezen sie ir schallen,
daz sie hatten vor getân.
die brûdere von Goldingen sân
kein ir burge kârten wider.

daz grôze her daz zogete sider
zû Rîge harte wol gesunt.
dô lobete al der cristen munt
got und die liebe mûter sîn,
daz ir helfe was wurden schîn
al der armen cristenheit.

In wurden andere mêre geseit,
daz die Lettowen her und dar
kêrten mit vil mancher schar
dâ zû Nieflande
mit roube und mit brande.
zû hant sich machte ûf die vart
der brûder her gar ungespart
und nam die spîse mite
rechte nâch des landes site.
wer dâ wol geriten was
die besten er vil snelle ûz las
und rante ûf die wege,
die die heiden zû ir pflege
solden wider zû lande varn;
die wege wolden sie bewarn.
der brûder her dâ zogete nâch,
ûf die heiden was in gâch.
zû hant die wartlûte gût
die warte hatten wol behût
und quâmen gerant.
den brûderen tâten sie bekant,
sie sprâchen: „wol ûf drâte
mit einem snellen râte!
daz her der heiden ist uns bie.
wie ez dar umme gestellet sie,
niemant vromer sol verzagen.
vor wâr wir ûch die mêre sagen.“

Die brûdere nicht enliezen,
ir volk sie allez hiezen
sich bereiten, ez wêre zît,
sie wolden brengen in den strît
die von Lettowen wâren komen.
der brûdere her wart dô genomen
und geordenieret wol,
als man kein den strîten sol.
dô der brûdere her dô was
bereitet, als ich itzunt las,

die besten drungen bie den vanen,
niemant durfte den anderen manen:
sie wâren alle gemanet wol,
als ich itzunt sagen sol.

Der brûder her die heidenschaft
bestûnt mit menlîcher craft
und brâchten in strîtes genûc.
die heiden wâren ouch sô clûc,
daz sie daz widergulden gar.
der heiden nam sich ûz ein schar
ûf einem ende, dâ sie striten
mit vil menlîchen siten.
der slûgen sie ein teil dar nider.
daz lantvolk vlôch vaste sider
in vil kurtzer wîle dan.
dâ vlôch man uber man.
die heiden wâren nicht sô laz,
sie enrûrten sich ie baz
in zorne kein der cristen schar.
die durchhiwen sie gar,
sie machten einen rûm vil grôz,
des die cristen alle verdrôz.
dô daz her durchhowen was
von den heiden, als ich las,
der brûder und der pilgerîn,
dô enmochtez anders nicht gesîn,
sie enmûsten von der walstat
wîchen, wen sie wâren mat
von den heiden wurden al.
dâ nam die cristenheit den val.
die pilgerîme gar unvrô
kein der Rîge wichen dô,
wen sie treib dar zû die nôt.
sie sâhen vor iren ougen tôt
vil manchen jungen rischen man.
sus kârten die pilgerîm von dan.
dô die brûdere wurden gewar,
daz sô wênic was ir schar
und ir zehene lâgen tôt,
dô twanc sie die grôze nôt,
daz sie mûsten wîchen dâ nâch.
von der walstat was in gâch.
daz spil daz was vergozzen gar,
des nâmen sie vil gûte war

und wichen zû Lenewarten hin.
betrûbet was ir aller sin,
daz ir helfe was sô crank:
sie mûsten wîchen sunder dank.
die heiden nâmen roubes vil,
mêr, dan ich ûch sagen wil,
und gâben schônen teil
iren goten, daz sie in heil
und helfe hatten brâcht.
zû hant dô kârten wol bedâcht
die heiden hin zû lande.
sie hatten vol ir hande
roubes alle dâ genomen,
als ich von wârheit hân vernomen.
die cristen wurden alle dô
von deme strîte gar unvrô.
die rede lâze wir nû wesen.
der veigen mac keiner genesen.

Ein alt sprichwort hân ich vernomen,
daz manchem zû der tur ist komen:
wan ez dem manne missegât,
daz nôte ein schade eine stât,
er enbrenge zwêne oder drî.
der rede nû geswigen sî.

Die Oselêre wâren vrô,
daz die brûdere hatten sô
bie der Dune den strît verlorn,
daz was in liep und nicht zorn.
sie wurden des zû râte
mit einander drâte,
daz sie vrielîch wurden leben
und wider die gotes rittere streben.
in was dô von hertzen leit,
daz die reine cristenheit
in irme lande hatte behalt.
sich tet umme junc und alt,
waz der Oselêre was.
der cristen bie in nicht genas
in irme lande uber al.
des quam vil mancher sint in val,
als in selben ist bekant.
die wile was zû Nieflant
ein brûder an des meisters stat,

der rechtekeite nie abe entrat.
der vernam die mêre,
daz al die Oselêre
hetten den touf geleit hin.
daz dûchte in grôz ungewin.
sîne boten al zû hant
wurden wol mit vlîze gesant
an des koniges dienstman.
helfe er bat mit trûwen hân
von den ritteren, daz ist wâr.
die boten wurben offenbâr
zû Revele die botschaft.
dâ wart gelobt mit mannes craft,
daz die rittere wolden komen
durch der gotes rittere vromen
und ouch durch die cristenheit.
zû hant ein tag in wart geleit
ûf des kalden winters tage.
vor wâr ich ûch daz allen sage.
die boten kârten dô wider
zû Rîge, der meister sider
sante in al der brûdere lant
und tet in offenbâr bekant,
daz er zû Osele wolde hern:
niemant mochte daz bewern
denne got alleine.
sint half die tugende reine
und ir kint Jhêsus Crist,
daz dar nâch in kurtzer vrist
wart ein winter alsô kalt,
des manich Oselêr entkalt.
des winters macht die was sô grôz,
daz sie die wilden sêhe beslôz
ân aller hande stucke,
sam ez wêre ein brucke
zwischen Osele und Eistlant.
dô wurden al zû hant besant
von Revele manich helt gût.
zû reisene stûnt ir aller mût.
der brûdere man ouch quâmen,
dô sie die mêr vernâmen,
alle willeclîchen gar,
rîch und arm mit mancher schar.
die bischove nicht enliezen,
mit trûwen sie hiezen

ir lûte reisen vaste mite.
daz was dô ir aller site.

Dô daz her zû samne quam,
einen grôzen wec ez nam
kein der Oselêre lant.
daz wart in harte snel bekant.
ir lant liet zwû mîle in dem mere,
dar quâmen die brûder mit ir here.
zû hant sach man den brant vil grôz,
sîn rouch als ein sturmweter dôz
uber al der Oselêre lant.
ir jâmer mêrte sich zû hant.
man sach ouch manche rische schar
heren her und ouch dar,
dâ von die Oselêre
wurden vreuden lêre.
waz ir immer wart berant,
daz leben liezen sie vor ein pfant.
dâ tet man in vil grôzen schaden,
roubes wart dô vil geladen.
Letten, Lîven, Eisten
nâmen wol den meisten
roub, der ie genomen wart.
daz tâten sie gar ungespart:
sie nâmen al ir slitten vol,
als ich die wârheit sagen sol.
dâ mite kârten sie zû hant
vor einen hagen, der ist genant
Carmele, mit mannes craft.
der meister hatte iz sô geschaft,
daz man des suntages vrû
trête deme hagen zû.
dô der suntac dô quam,
ie der man sîn wâpen nam.
dâ mite trâten sie an den hagen.
sie wurden risch dar abe geslagen.
ergrimmet wâren sêre
alle die Oselêre.
die cristen triben aber wider
in den hagen mit slegen sider
die Oselêre zû der stunt.
dâ wart sumelîcher wunt,
daz er ûf die erden saz
unde strîtes immer vergaz.

Diz triben sie verre ûf den tac.
der Oselêre ein teil dâ lac
tôt vor deme hagen nider.
doch satzten sich zûr were wider
die in deme hagen wâren,
sie kunden wol gebâren
menlîch zû der nôt.
zû hant der meister gebôt,
daz man die gûten schutzen
solde dâ benutzen.
die schutzen rische nâmen
ir armbruste und quâmen
vor den hagen mit grimme.
dâ hôrte man jâmerstimme
schrîen die Oselêre uber al.
die cristen machten einen schal
und trâten an den hagen,
der umme die Oselêre was geslagen.
den gewunnen sie mit gewalt
und slûgen beide junc und alt.
daz in dem hagen was gewesen,
des sach man mâzen vil genesen.

Dô der Oselêre hagen
was von den brûderen ûz geslagen,
dâ sach man roubes alsô vil,
daz der roub was âne zil,
den die cristenheit dar nam.
daz her gentzlîchen quam
bie den hagen, der dâ was
gewunnen, als ich itzunt las.
dâ lâgen die brûdere mit irre macht
gewaldeclîchen zwû nacht.
die cristen trûgen unde triben
waz in dem hagen was bliben
mit gûtem vlize in daz her.
die Oselêre hatten keine wer.
dô ez quam an den dritten tac,
der brûder, der des heres pflac,
der was in eime râte.
dô quam ein bote drâte
von den Oselêren dar,
er sprach: „wir sîn alle gar
von disme here verdrucket,

unser macht ist uns entzucket.
wir hân gesehn, daz er gesiget
der der brûder her nû pfliget,
wâ er sich hine kêret.
wir sîn alsô gesêret,
daz wir daz ummer mogen clagen.
volkes ist uns vil geslagen.
nû wîset mich wâ der meister sie."
sie sprâchen alle: „er ist hie bie,"
und wîseten in dar mit der hant.
dô dem meistere wart bekant,
daz ein Oselêre quam,
zû hant er einen brûder nam,
den hiez er gêhn vil drâte
nâch der brûdere râte
und brengen den Oselêr vor sich.
dô gienc der brûder tugende rîch
nâch deme Oselêre
und hôrte sîne mêre.
dô er in wol hatte vernomen,
er hiez in vor den meister komen.

Der Oselêr quam zû hant,
er sprach: „hêrre, ich bin gesant
zû dir durch einen gantzen vride,
den gelobe wir dir bie der wide.
breche wir immer mêre
wider dîne lêre,
sô tû mit uns waz dû wilt.
dû salt wesen unser schilt
und unser rechter hêrre als ê.
ez engeschiet uns nimmer mê."
der meister antwurte im dô:
„sage den Oselêren sô,
daz sie in mîme vride komen
zû mir, ez mac in wol vromen."
der Oselêre wider quam,
al sîne besten er zû sich nam
und kârte zû dem meistere wider.
zû hant dô wart geleget nider
die vêde von in beiden.
dô gienc ez an ein scheiden.
der meister der nam gîsele gût,
wen er hatte einen wîsen mût,
und kârte dô zû lande wider.

ich weiz wol, daz selden sider
sô grôz roub genomen wart.
ez kârten wider ouch ûf der vart
die rittere die dar wâren komen
von Revele durch der brûder vromen.
sie hatten alle vol ir hant
und riten wider in ir lant.
der bischove dienstman
kârten ouch vrôlîchen dan
in ir lant gemeine
grôz unde cleine
und brâchten roubes gnûc.
der brûdere man wâren sô clûc,
daz sie ir slitten hetten vol
roubes; daz tet in vil wol.

Der meister mit den sînen
brûderen und pilgerînen
kârten hin zû Rîge vrô.
ir mût der stûnt in allen hô.
dô sie zû Rîge quâmen wider,
dô lac ir trûren allez nider.
brûder Jurjes was gewesen
zû Nieflande, als ich hân gelesen,
meister an des meisters stat.
des amtes er nicht abe trat
biz daz meister Werner quam
von dûtschen landen und nam
die meisterschaft an sîne gewalt.
in liebte beide junc und alt.
der hôe meister Anne hatte in gesant
zû meister dar zû Nieflant
mit sîner brûdere râte.
er riet vrû unde spâte,
als sînen êren wol gezam.
in disen dingen dô vernam
kunic Myndowe mêre,
die wâren im vil swêre,
wen er dannoch cristen was,
als ich vor von im las.
von Sameiten wâren gesant
boten in der Lettowen lant
an den kunic Myndowen,
der dâ riet zû Lettowen,
und an Traniâten.

besunder sie den bâten,
daz er ir botschaft wurbe
daz sie in nicht verturbe.
Traniâte sprach zû in:
„saget mir ûwern sin.“
die boten sprâchen alsô:
die Sameiten wêren vrô,
daz kunic Myndowe wolde lân
die cristen under im vergân
und wurde wider heiden.
sus solde er sich scheiden
von der toufe, die er hât:
daz wêre der Sameiten rât.

Traniâte zû in sprach:
„ir Sameiten habt gemach,
wir gân hin an Myndowen
und vlêhen unde drowen
sô lange, daz im wirdet leit
zû aller sîner cristenheit.“
zû hant sie sich beviengen
mit handen unde giengen
an den konic Myndowen
und Marthen sîne vrowen.
Traniât und die Sameiten
nicht lenger sie beiten,
dô sie zû im quâmen,
an eine stat sie in nâmen
unde sprâchen alsô:
„die Sameiten sint unvrô
durch dich und durch dîn êre:
du salt nû ir lêre
volgen, sich, daz wirt dir gût.
von irenthalben wirt behût
allez daz dir gehôric ist,
daz du lâzest varen Crist,
dâ mite du bist betrogen.
ez ist wêrlîchen gelogen
waz dich die brûdere hân gelârt,
von dînen goten dich hân bekârt.
dîn vater was ein kunic grôz,
bie den zîten sînen genôz
mochte man nicht vinden:
wiltu nû dînen kinden
und dir machen ein joch

alsô wol als du doch
mochtes ummer wesen vrie!
dir wonet ein grôze tôrheit bie.
wanne die cristen hânt verdrucket
die Sameiten, sô ist entzücket
dîn êre und al dîn rîche:
sô mûstu endelîche
eigen wesen und dîne kint.
wie bistu sô rechte blint!
du bist ein wîser kunic genant,
daz ist dir doch unbekant.
wiltu der cristen werden vrie,
sô stân dir die Sameiten bie,
die dich mit trûwen meinen.
du salt dich des vereinen
und kêre dich von der cristenheit.
lâz dir mit trûwen wesen leit,
daz du ein kunic lobelîch
gewaldic und dar bie rîch
hâst dîne gote verlân,
die dînen eldern hân gestân
bie in manchen sachen.
wiltu die gote swachen
und dich halden zû der cristenheit?
tû hin und lâz dir wesen leit,
daz du des ie gedâchtes
und ouch ie vor gebrâchtes!
du salt mit trûwen wesen bie
den Sameiten, wie ez sie
umme den cristentûm gestalt.
daz râten beide junc und alt,
die dir êren gunnen.
die sinne sint dir entrunnen.
wir hân verwâr daz vernomen,
daz êrste daz wir mit dir komen
zû Letten und zû Nieflant,
sô komen sân in dîne hant
die lant von in beiden:
sie wollen werden heiden."

Dô der kunic sô vernam,
den cristen wart er wider gram
und volgete gar irs râtes mite
und hielt sich an der heiden site.
daz was der vrowen alsô zorn.

den sie zû vrûnde hatte erkorn,
der was brûder Sievert genant,
geborn was er von Duringen lant,
deme tet sie die rede kunt
und sprach zû der stunt:
„ich wil an den kunic gân
und wil in biten, daz er sân
dich mit vride lâze varn
zû lande. ouch wil ich nicht sparn,
waz ich dir gehelfen mac.
owê, daz ich disen tac
ie gelebete, daz ist mir leit!
grôz hertzeleit ist mir bereit.“
die vrowe gienc al zû hant
dô sie kunic Myndowen vant.
der bete sie alsus began:
„hêrre, sende disen man
zû Rîge sînem meister wider
und lege dan den vride nider:
daz ist vil wol dîn êre.“
„ich volge dîner lêre,“
sprach der kunic al zû hant.
sus wart der brûder dô gesant
zû Nieflande drâte
mit vrowen Marthen râte.
kunic Myndowe liez zû hant
uber alle sîne lant
alle die cristen vâhen
und ouch ein teil erslahen.
er hatte boten ouch gesant
an den kunic zû Rûzen lant.
die quâmen im drâte wider
und sageten im sider,
daz die Rûzen wêren vrô,
daz sîn gemûte stûnt alsô.
der Rûzen boten wurden zû hant
an kunic Myndowen ouch gesant.
die gelobten im helfe grôz.
den kunic der mêre nicht verdrôz.

Zû hant Myndowe began
einer reise, sam ein man,
dem sîn gemûte ist bittere,
ûf die gotes rittere.
dô der tac der reise quam

den Myndowe mit den Rûzen nam,
dô kârte er hin vil drâte
mit sînem mâgen Traniâte.
sie hatten ein vil grôzez her
unde wolden sunder wer
al der gotes rittere lant
zû Letten und zû Nieflant
verwûsten und verterben
und ouch ir volc ersterben.
zû hant daz her sich strackete hin
kein der Dune durch gewin.
Myndowe hattez sô vernomen,
die Rûzen solden kein im komen.
die Rûzen die quâmen nicht,
ich enweiz durch waz geschicht.
zû hant dô Myndowe quam
vor Wenden und daz vernam,
daz in die Rûzen alle wîs
hetten geleitet ûf ein îs
(daz sult ir alsô verstân:
daz sie in wolden eine lân
heren in deme lande
mit roube unde mit brande),
er sprach: „Traniâte, sage,
du bôser man und rechter zage,
nû hân die Rûzen mir gelogen,
den meister hâstu mir gezogen
zû einem unvrûnde zû:
waz râtes gibestu mir nû?
Letten, Lîven und die lant,
die du gelobtes in mîne hant,
die kêren sich an mich nicht ein hâr:
diz reisen mac mir werden swâr.
ich wil kêren al zû hant
wider in mîn eigen lant
und wil al mîn reisen lân."
sîn her brach ûf allez sân
und vûr hin zû lande wider.
ez mochte in sêre rûwen sider,
daz er Traniâtes rât
ie gevolgete mit der tât.
dô er dô zû lande quam,
sîn vrowe in lieblîchen nam
ûf ein ende unde sprach:
„dô ich mit ougen dich gesach

komen von der herevart,
dô sach ich, daz dîn lîb vil zart
was betrûbet harte;
nû weste ich gerne, arme Marthe,
wie diz heren wêre ergân:
daz lâz mich, hertzelieb, verstân."

Der kunic sprach al zû hant:
„dô ich quam in Letten lant
vor ein wîchbilde mâzen grôz
und mir daz niemant ûf slôz,
als Traniâte
mir gelobet hâte,
und die lant wider mich
algemeine satzten sich,
dô wart betrûbet mir der mût.
ouch dûchte mich daz mâzen gût,
daz die Rûzen quâmen nicht.
mit den ich stân an stêter pflicht
an mînem gelubde, daz ich tete
mit aller miner vrûndo bete
und ouch durch Traniâten,
der mir daz wolde râten:
dar umme mûz ich betrûbet sîn."

„Nû prûve, liebe hêrre mîn,
daz ich dir arme Marthe sagen.
diz mûoz ich von schulden clagen,
daz du Traniâtes rât
hâst volvûret mit der tât,
daz dich vil wol mac rûwen.
ich sage dirz entrûwen:
hettes du gevolget mir,
ez wêre nû geliebet dir.
der meister hât geêret dich
und al dîn volc und ouch mich
mit mancher hande sachen:
er liez dir gesmîde machen
nâch kuniclîchen êren,
die rechtekeit er lêren
liez dich sîne pfaffen.
nû volgestu einem affen,
ich meine Traniâten,
der dich hât verrâten.
noch bekêre dînen mût

und volge mir, ez wirt dir gût."
der kunic zû der vrowen sprach,
dô er ir stêtekeit gesach:
„vrowe, diz hân ich getân.
dise rede lâz bestân,
sie enkan dir nicht gevromen
noch mir zû keinem vromen komen.
ich hân versmeit die cristenheit,
ez sie dir lieb oder leit.
den meister den hân ich verlorn
und die heidenschaft erkorn.
ez ist nû zû spâte.
ich bin dînem rate
unhôric gar zû dirre stunt.
vrowe, nû habe dînen munt.
ez kêre war ez kêre.
Traniâten lêre
und der Sameiten wil volgen ich,
des sich endelîch an mich.
ich weiz wol, daz ich hân
tôrlîchen genûc getân.
des sol alles werden rât.
dîn lêre nû ein ende hât."

Myndowen was liebes vil geschehen,
als ûch hie vor ist verjehen:
des hatte er gar vergezzen.
er hatte nicht gemezzen,
waz êren unde wirdekeit
der meister hatte an in geleit,
dô er im die crône irwarb.
die wirdekeit an im vertarb,
daz er Traniâten rât
vollenbrâchte mit der tât,
daz er meister Werner
entpfienc alsô mit sînem her.

Bie des zieten ez geschach,
daz Myndowe den vride brach.
der meister was ein wîse man,
er greif sîn ding menlîchen an
unde legete hûte vor daz lant.
waz im der stîge wart bekant,
die von Lettowen giengen dar,
der liez er aller nemen war.

al zû hant dô diz geschach,
der Rûzen her man wol besach.
daz wolde zû Darbeten in daz lant.
dô daz dem meister wart bekant,
er sante rische brûdere dar
und manchen helt, daz ist wâr.
dô sie zû Darbete wâren komen,
der Rûzen her wart vernomen
bie der stat mit mancher schar.
die îlten sêre, daz ist wâr.
ê dan daz volc quam zûr wer,
die Rûzen machten mit irme her
des tages manchen man unvrô.
Darbeten sie gewunnen dô
und branten an der selben stunt
die stat vil gar in den grunt.
eine burc in nâhen bie was:
wer dar ûf quam, der genas.
tûmhêrren und der bischof
quâmen ûf der burge hof.
die dûtschen brûdere quâmen ouch dar,
man wart irre hulfe wol gewar.
der Rûzen her was vil grôz.
den bischof sêre daz verdrôz.
daz her sich kein der burge bôt.
die pfaffen vurchten sêre den tôt.
daz was ie ir alder site
und wonet in noch vil vaste mite.
sie jehen, man sulle sich vaste wern:
mit vlîhen sie sich gerne nern.
die brûdere trâten an die wer,
sie schuzzen kein der Rûzen her,
daz ander volc sie riefen an.
ûf der burc was manich man,
die zû der were griffen dô.
des wâren die tûmhêrren vrô.
die Rûzen sêre des verdrôz,
daz man sô vaste ûf sie schôz:
ir schutzen schuzzen vaste wider.
von der burc sie kârten sider,
sie wâren der reise vrô.
lûte und gût sie nâmen dô
und îlten wider in ir lant.

Der meister hatte die wîle gesant
in sîn lant uber al.
im was volkes âne zal
mit manchem rischen brûdere komen,
als ich vur wâr hân vernomen.
mit dem here hûb er sich hin
kein Darbeten ûf den selben sin,
er wolde der Rûzen her bestân.
sîn wille mochte nicht ergân:
die Rûzen wâren in ir lant.
dô daz dem meistere wart bekant,
er was der mêre gar unvrô,
daz im daz her entran alsô.
Darbet ist ûch vil genant,
nû wil ich machen ûch bekant
mit mîner rede in kurtzer vrist,
wô die stat gelegen ist.
ir habt hie vor wol vernomen,
wie der cristentûm ist komen
mit gotes helfe in Nieflant:
nû wil ich ûch tûn bekant
von dem lande in kurtzer vrist,
wie daz underscheiden ist.

Von Rîge ein bischof ist genant,
der hât burge unde lant
in sînem gestifte wol gelegen,
daz wizzen, die dâ wonens pflegen.
Sêlen, Lîven, Letten lant
stêt ein teil in sîner hant.
daz andere teil wart gegeben
an daz geistlîche leben
den brûderen von dem dûtschen hûs.
die haben burge vor die clûs
gebûwet in die selben lant,
die ûch itzunt sint genant.
des gûtes ist nicht bliben,
die lantbescheidunge sie beschriben.
die stat zû Rîge ir vrîheit hât,
als an iren brîven stât.
dô man daz allez wol beschreib,
daz des nichtes nicht beleib,
und der cristentûm was komen
zû Nieflant, als ir hât vernomen,

dô bûwete man durch den cristentûm
in daz lant zwei bischtûm.
Darbet einez ist genant,
daz liet bie der Rûzen lant;
daz andere heizet Lêal.
in ist gegeben wol ir zal
an lûten und an gûte
den stiften zû hûte.
der andere teil der brûdere ist.
daz wart hie vor mit grôzer list
mit brîven underscheiden wol,
als man die lant teilen sol.
wâ heide wechset oder clê,
acker, walt oder sê,
des ist zû Eistlant nicht bliben,
ez sie allez wol beschriben.
dâ wonet ouch grâwer munche leben,
den ist ir vrîheit dâ gegeben,
daz in dar an genûget wol.
got man an in êren sol.
wâ der orden ist gegeben
dô halden sie vil wol ir leben.

Revele daz gûte lant
gehôret an des koniges hant,
der Denemarken hât gewalt.
daz lant ist alsô gestalt:
ez liet nâhen bie dem mere
und ist hie vor mit manchem here
von Denemarken uberriten.
der selbe kunic hât ez erstriten,
daz ez der kunige eigen ist
und hât gewesen lange vrist.
daz lantvolc Eisten sint genant,
die dienen in des kuniges hant.
der hât dar inne burge gût,
dâ von daz lant ist wol behût,
dar ûffe ist vromer rittere vil,
als ich die wârheit sprechen wil.
die hât der kunic belênet wol.
wer daz gût besitzen sol,
der mac wol êrlîchen varn.
sie helfen wol daz lant bewarn.
dâ ist ouch manich vromer knecht,
der wol verdienet sîn lêhenrecht.

sie heizen al des kuniges man
und haben dicke schîn getân
ir helfe kein der heidenschaft.
ir houbtman der hât die craft,
wan er wil von des landes wegen,
er brenget manchen stoltzen degen
zû den brûderen an ir schar.
man wirt irre helfe wol gewar
an manchen stunden in der nôt.
ir ist geleget mancher tôt
bie den brûderen als ein helt.
sie sint kûne und ûz erwelt.
wan sie in die reise komen,
ir helfe wirt vor gût genomen.
etteswenne ist daz geschehen,
daz man die Rûzen hât gesehen
heren in des koniges lant:
die brûdere hulfen in zû hant
ûf die Rûzen mit ir her,
sô wart zû kranc der Rûzen wer.
die bischove, die ich hân genant,
(ich wil sie ûch aber tûn bekant:
von Rîge und von Lêal,
von Darbet ist des dritten zal)
sie hulfen wol mit irre craft
urlougen ûf die heidenschaft.
wan sie der meister leit verstân,
sô senden sie des stiftes man
und irs lantvolkes vil.
als ich die wârheit sprechen wil,
sô ist dicke daz geschehen,
daz man sie selben hât gesehen
in der reise, daz ist wâr,
heren mit der brûdere schar
durch got von himelrîche;
der lôntes in êwiclîche.
nû ist ûch ein teil bekant,
wie geteilet sint die lant,
wie die brûdere um sich heren
und mûzen vor den heiden weren
mit gotes helfe ire lant.
nû wil ich machen ûch bekant,
dô ich die rede hie vor liez.
meister Werner er hiez,
der zû Nieflande riet,

dô die ungetrûwe diet
Myndowe und Traniât
gâben ûf die cristen rât,
die wolden sie vertrîben gar:
des wâren sie voreinet gar.
Sameiten unde Kûren
wâren bôse nâkebûren
bie Goldingen und zûr Mimele.
doch half in got von himele,
daz sie verwûsten Kûrlant,
als ûch her nâch wol wirt bekant.

Der gûte meister Werner
sante boten um ein her
in Nieflande uber al.
im quam volkes michel zal
von den landen manche schar
hin zû Rîge, daz ist wâr.
dô daz her was allez komen
zû Rîge, als ir habt vernomen,
der meister wart des liebes kranc.
des was betrûbet sîn gedanc,
doch sach er gotes willen an:
der im die sûche hatte getân,
an den liez er al sîn dinc.
ez was vil manich jungelinc
von brûderen in die reise komen.
der wart einer dâ genomen,
daz er des heres solde pflegen.
sie hûben sich in gotes segen
bie daz mer ûf den strant
und quâmen hin zû Kûrlant.
zû Goldingen wart ez vernomen,
daz von Rîge ein her was komen.
die brûdere wurden alle vrô.
nicht lange sûmeten sie sich dô,
der kummentûr nicht enliez,
sîne brûdere er sich wâpen hiez.
ir wâpen wurden ân geleit.
mit sîner schar er snelle reit
dâ er daz her von Rîge vant.
im wâren die wege wol bekant.
dô die von Goldingen wâren komen,
sie wurden gerne mite genomen
vor Lasen; sus was eine burc genant,

die lac dannoch in Kûrlant.
dô kârte hin der brûdere her.
die Kûren satzten sich zû wer.
ez quam in doch cleinen vromen.
dô daz her was allez komen,
ein harter sturm wart erhaben,
man trûc daz vûer an den graben.
den brûderen liebes vil geschach.
der Kûren burc man burnen sach
nicht anders, dan ez wêre strô.
daz her wart algemeine vrô.
die burc zû Lasen man gewan.
der Kûren wênic icht entran,
ir wart geslagen mancher tôt,
sumelîcher sich gevangen bôt.
ûf der burge nicht bleib,
wîb und kint man dannen treib.
daz her nam roubes vol die hant.
die burc wart in den grunt gebrant.
daz her wart algemeine vrô,
ein ander burc sie sûchten dô
gewaldeclîchen mit ir her.
dâ vunden sie vil grôze wer.
Merkes die burc hiez.
sturmes man sie nicht erliez,
man schôz der Kûren manchen tôt.
zû jungest vorchten sie die nôt,
die zû Lasen was geschehen.
daz was in allez wol verjehen.
des wart ir hertze gar unvrô.
um einen vride bâten sie dô.
der wart mit râte in gegeben:
man liez den Kûren dô daz leben.
die burc sie mûsten lâzen stên,
man hiez sie alle dar ûz gên,
ir gesinde und ouch ir gût.
die brûdere wurden wol behût,
daz ez vor dem her genas.
der an des meisters stat dâ was
der hiez die burc verbrennen gar.
dar nâch kârten sie mit der schar
vor eine burc, die hiez Grubîn.
dô enmochtez anders nicht gesîn,
sie enmûsten mit gedinge leben
und sich von der burge geben:

dar zû twanc sie der brûdere craft.
man liez sie dâ nicht wonhaft.
die burc wart verbrennet blôz,
der arbeit nîmande dâ verdrôz.
sus wâren die drî burge verbrant
mit der reise in Kûrlant.
die mit gedinge wâren komen
zûn brûderen, als ir habt vernomen,
die wurden brâcht in kurtzer stunt
zû Goldingen alle wol gesunt.
die liez man dâ blîben
mit kinden und mit wîben.

Dô gote die êre was geschehen,
als ûch itzunt ist verjehen,
der brûdere her gemeine ûf brach.
wol geordent man ez sach
gewaldeclîch durch Kûrlant
rîten wider ûf den strant.
sie quâmen zû Rîge wol gesunt.
dâ wurden in andere mêre kunt.
die wîle sie wâren ûz gewesen
in Kûrlant, als ich hân gelesen,
und hetten burge dâ verbrant,
sô was von Lettowen lant
hin zû Nieflande komen
ein her, als ich hân vernomen:
daz brâchte Traniâte dar.
er kârte hin mit mancher schar
bôse wege und smalen stîc,
biz er quam in die Wîc.
er herte in deme lande
mit roube und mit brande.
er mochte vrîlîchen hern:
die im sîn reisen solden wern,
die wâren hin zû Kûrlant
mit der brûdere her gesant.

Der meister, der zû Rîge was
des liebes cranc, als ich las,
wâ er sich hulfe versach,
dâ sante er sîne boten nâch.
zû Sigewalde wart gesant.
die brûdere quâmen im zû hant
willeclîchen mit ir wer.

die wîle was Traniâten her
von der Wîc her wider komen.
dô daz der meister hatte vernomen,
er sante sîn her kegen in.
die burgêre durch der sêle gewin
quâmen zû der brûdere schar
mit manchem helde, daz ist wâr.
des wâren die brûdere alle vrô.
sie kârten von der Rîge dô.
daz her zû Dunemunde quam,
die legirstat iz dâ bie nam:
ein clôster ist alsô genant
und liet ûf des meres strant.
ê danne ez wurde mitte nacht,
Traniât quam mit sîner macht
geriten ûf der brûdere her.
sie satzten sich kein im zû wer.
der brûdere her gemeine ûf brach,
zû strîte man nicht wol gesach,
ie doch mûste ez daz selbe sîn:
sie striten bie des mânes schîn.
der heiden wart ein teil geslagen.
wer kan dâ von die wârheit sagen,
ob ein vrûnt den anderen stach?
der strît in der nacht geschach.
die walstat wart von blûte rôt,
dâ lâgen nûn brûdere tôt,
der burgêre wart ein teil geslagen.
man hôrte die helde sêre clagen.
die veigen lâgen dâ dar nider.
Traniâten her kârte sider
wider zû Lettowen.
dâ wart er von Myndowen
harte wol entpfangen dô.
des was Traniâte vrô
und sagete Myndowen mêre,
wie ez irgangen wêre.

Ich wil ûch sagen von Kûrlant,
wie ez den brûderen gienc in hant.
mit urlouge was ir arbeit grôz,
durch got sie cleine des verdrôz.
die Kûren hatten burge gnûc,
bie wîlen man sie dar ûz slûc,
daz in der kopf zubrochen wart.

man vûr maniche herevart
von der Dune zû Kûrlant.
ez gienc in dicke wol in hant.
der kurtzewîle man pflac
in Kûrlande manchen tac.
die Mimele was zû verre gelegen,
got der mûste ir selbe pflegen,
in quam nicht helfe von Eistlant.
spîse wart dâ hin gesant,
brûdere, wâpen unde pfert.
sie kosten mancher marke wert.
mit vienden wâren sie verladen,
die brâchten vil dicke schaden:
sie guldenz in vil dicke wider.
sus gienc ez ûf unde nider,
als daz urlouge tût.
gelucke ist zû allen dingen gût:
des hatten sie vil dicke ein teil,
got gab in schaden und heil.

In was ein burg gelegen bie
uber gûter milen drie,
Kretênen was daz hûs genant.
vil dicke quâmen sie gerant
zûr Mimele vor daz burgetor.
sperwechsel hielden sie dâ vor.
die brûdere sêre des verdrôz,
daz ir hôchvart was sô grôz.
einer reise wart von in gedâcht,
die wart mit râte vollenbrâcht.
kein Kretênen stûnt ir sin.
der kummentûr selbe vûr dâ hin
mit brûderen eine gevûge schar
und rische knechte, daz ist wâr.
sie quâmen vor die burc gerant,
die Kretêne was genant.
ez was den von der burge leit,
daz man sô nâhen zû in reit.
nicht lenger wart von in gebiten,
beide zû vûz unde geriten
quâmen sie kreftic dar
mit zorne ûf der brûdere schar.
die brûdere satzten sich zû wer.
in was zû starc der heiden her.
waz sal ich mêr dâ von sagen?

dâ wart ein vromer helt geslagen,
Veltemus der selbe hiez,
in manheit er sich vinden liez.
zwêne brûdere lâgen bie im tôt,
die anderen liden grôze nôt.
doch half in got von himele,
daz si quâmen zûr Mimele.
sie verlorn gûter knechte ein teil.
got der gebe irre sêle heil!
zwêne brûdere viengen sie,
ich wil sagen, wie ez den ergie.
der kummentûr der einer was.
durch iren haz er nicht genas,
sie satzten in ûf einen rôst.
der ander, der wart sint gelôst:
brûder Cûnrât Wirschinc
hiez der selbe jungelinc.

Dô die reise was ergân,
als ich nû gesaget hân,
die von Kretênen wâren stoltz.
sie sprachen: „nû ist dem starken holtz
die wurtzele undene ûz gegraben.
wir mogen unsen willen haben
mit den anderen deste baz.“
die brûdere wol vernômen daz.
sie wurden grimmes mûtes gar
und machten eine reise dar
beide arm unde rîch.
durch got sie vûren willeclîch.
ir macht was alle ûz geweget.
mit râte ein lâge wart geleget,
ir jegere schûfen sie hin vor.
die quâmen vor daz burgetor,
die Kretênen was genant.
dô daz den vienden wart bekant,
sie wâren der brûdere kumfte vrô.
sie jageten algemeine dô
biz sie in die lâge ranten.
die brûdere dô spranctcn.
dô sie quâmen sô nâhen,
daz sie die lâge sâhen,
in was kegen der burge gâch.
die brûdere jageten in nâch
zû Kretênen in die veste.

die ernsthaften geste
ir wirte slûgen sie alle tôt.
wîb und kinder liden nôt,
die giengen mit den anderen hin.
sus gulden sie den gewin,
den sie hetten vor nomen.
in wâren sulche geste komen,
der sie genuzzen cleine.
ir gût algemeine
vûrte man zûr Mimele dô.
die cristen wâren alle vrô,
sie hatte got dâ hine gesant.
daz hûs wart in den grunt gebrant.

Eine burc lac in nâhen bie,
die enwâren ouch nicht sorgen vrie,
Ampille was sie genant.
sie vlohen dâ von al zû hant
hine kegen Lettowen.
sint mochte man sie schowen
dicke vor der Mimele hern.
die brûdere mûsten vaste wern
sich an allen sîten.
sperwechseln und strîten
des wart vil von in getân.
sie sint des selden noch erlân,
sie sitzen vor der heidenschaft.
entête got mit sîner craft,
sie enmochten nicht bliben.
der ez solde schrîben
waz dâ wunders ist geschehen,
der mochte sich wol umme sehen
nâch den kalbes hûten.
solde ich ez rechte dûten,
sô mûste ich gedanken hân.
sie haben wunders vil getân
zû Schalowe in dem lande
mit roube unde mit brande;
sie haben den Lettowen
vil dicke abe gehowen
ettelîche stoltze schar,
der man zû hûs unsamfte enpar.
die Mimele ist lange zît gehert
und hât sich doch ernert

mit gotes hulfe in mancher nôt.
manich helt ist dâ gelegen tôt.

Nû lege wir die rede nider
und grîfen aber wider,
wie der meister von Nieflant
(brûder Werner was er genant),
quam in michel ungemach.
von ungelucke daz geschach,
ein tobende brûder wundete in
der was leider sunder sin,
er was ûz den witzen komen:
got selbe hatte sie im genomen.
ez was den brûderen leit genûc,
der meister doch den schaden trûc.
er mochte den lîp noch lenger sparn,
zû dûtschen landen wolde er varn.
mit râte der brûdere daz geschach.
er clagete nicht sîn ungemach,
vrôlîch vûr er in dûtsche lant,
dâ er den hôhen meister vant.
dâ bat er sich des amtes lôs,
daz er in Nieflande verkôs
der meisterschefte, daz ist wâr.
er hatte gerâten zwei jâr.
dar nâch wart er des amtes lôs.
mit râte man einen anderen kôs.
brûder Cûnrât was sîn name.
er was rechter zuchte ein schame,
von Manderen was er geborn.
dô er zû meistere wart erkorn,
wes man von zuchten pflegen sol,
daz kunde sîn reine tugent wol.

Myndowe der gecrônet was
von meister Andrês, als ich las,
der hatte gelebet an dise zît.
ein ander Lettowe der trûc nît
ûf in heimelîche;
der was ouch alsô rîche
und der vrûnde alsô grôz,
daz es Myndowe nicht genôz.
der mordete Myndowen
den konic von Lettowen
unde wolde besitzen

daz kunicrîche mit witzen.
dô Myndowe gemordet wart,
zû hant dô hûb sich ûf die vart
ein Lettowe drâte
von der besten râte
und rante hin kein Rûzen lant,
Myndowen sune tet erz bekant.
dô er die mêre vernam,
vil schiere er gerant quam
zû Lettowen in daz lant
und sûchte zû hant
die sînem vater wâren wider.
an den meister sante er sider
und bat in, daz er brêchte
im hulfe unde gedêchte,
daz er ouch ein cristen wêre.
zû hant quâmen die mêre
dem meister von Nieflant.
dô im die mêre wurden bekant,
er wart des von hertzen vrô.
zû hant er besante dô
die kummentûre und die vogete gar.
die bat er, daz sie mit irre schar
quêmen im ûf einen tac,
als man noch pflît und pflac.
sie besanten al ir lant,
die reise tâten sie bekant.

In den zîten ez geschach,
daz man Myndowen sun sach
lâzen al die cristen lôs.
zû miete er nicht dar umme kôs,
wan gotes hulde alleine.
der liez sie algemeine
vrôlîch ûz ir bande.
sie hûben sich zû lande,
dâ sie wâren vor gewesen,
als ich ûch hân nû gelesen.
daz was Myndowen sune ein tugent,
die er begienc in sîner jugent,
daz er sô grôzer erbarmekeit
an die cristen hatte geleit,
als ich ûch nû hân verjehen.
daz was zû Lettowen geschehen.
der meister hatte die wîle besant

vil manchen helt in Nieflant.
der quam im ein michel schar
mit mancher brunjen liechtvar.
ir helme wâren rîche.
ouch quâmen williclîche
alle die brûdere, die gewalt
hatten, beide junc und alt,
ich meine die kummentûre.
die brâchten im zû stûre
manchen helt ûz erlesen,
die wol bie vienden kunden wesen.
dô daz her zû Rîge quam,
in den zîten man vernam
von Lettowen boten komen,
als ich die mêre hân vernomen.
sie wurben an den meister sô:
Myndowen sun wêre vrô,
daz im die sêlde was geschehen,
daz er die trûwe hette gesehen,
die der meister hette zû im.
sie sprâchen: „hêrre, nû vernim,
er saget dir sô grôzen danc,
daz er immer âne wanc
wil gantze vrûntschaft mit dir haben.
er hât harte wol entsaben,
daz ir in mit trûwen meinet.
nû hât er sich vereinet
mit sînen lûten, daz ist wâr;
sie hân im gehuldet gar
und ist ein sûne worden
gantz nâch der heiden orden.
dâ von moget ir blîben wol.
der kunic ûch gerne danken sol."

Dô daz der meister hatte vernomen,
war umme die boten wâren komen,
der samenunge wolde er nicht lân
sunder reise dô vergân.
die boten schickete er drâte
mit sîner brûdere râte
wider zû Lettowen lant.
dar nâch sante er zû hant
vumftehalb hundert man geriten.
von den wart nicht gebiten,
sie riten hin zû Kûrlant

vaste bie des meres strant
biz sie zû Goldingen quâmen.
ûz deme konvente sie nâmen
brûdere unde knechte,
die in quâmen rechte,
und Kûren ouch dâ mite;
die westen wol des landes site
und die wege kein Gresen wart.
sus hûben sie sich ûf die vart.
sie waren algemeine vrô
und ir mût der stûnt alsô,
daz ez in solde wol ergân.
in viel vil dicke wol ir spân,
ir vogel in vil wol sanc:
sô prûveten sie, daz in gelanc.
dô sie dâ wâren ûf der vart
vaste kein Gresen wart,
sie vunden bôser wege genûc,
dâ kûme ein pfert sich eine trûc,
durch brûch und manche bôse bach.
vil cleine hatten sie gemach.
dô quâmen sie eines morgens vrû
mit irme here zû Gresen zû,
daz ez in der veste
nie kein man enweste.

Die ûf der burge wâren dô,
die hatten sich bereitet sô,
daz sie zû Goldingen wolden hern.
sie enwesten nicht, daz man in wern
alsô drâte wolde daz.
der brûdere her baz und baz
trat der burge vaste zû.
ez was dannoch harte vrû.
daz her in die burc trat,
niemant ez zû gaste bat,
bereitet alzû mâle wol,
als ich verwâre sprechen sol.
dô wart in sneller île
in vil kurtzer wîle
der wirte vil geslagen tôt
und ouch gebrâcht in sulche nôt,
daz sie dar nider sâzen
und Goldingen gar vergâzen,
daz sie wolden hân gehert.

daz wart in bitterlîch gewert.
welch wirt von der burge quam,
den wec er hin zû pusche nam,
als im der tûvel jagete nâch:
zû loufene was im gâch.
die brûdere nâmen zû hant
al den roub zû ir hant,
der ûf der burge was gewesen
(was mac ich mêr dâ von gelesen?),
und branten in der selben stunt
die vesten in den tiefen grunt.
nicht lenger sûmeten sie dar nâch,
mit irme roube was in gâch
vaste hin zû lande.
sie hatten vol ir hande
roubes ûf der burc genomen
zû Gresen, dar sie wâren komen.

Die brûdere von Goldingen
mit iren jungelingen,
die sie hatten dâ vil stoltz,
kârten durch ein michel holtz.
die von Rîge kârten sider
vaste kein dem mere wider.
dô sie ûf daz mer quâmen,
ir rûwe sie dâ nâmen
mit allerleie getregede.
man, wîb und megede,
rinder unde pferde
vûrten sie vil werde
gebunden und gevangen.
wol was ez in ergangen.
dô liez sich der brûdere her
nider bie daz wilde mer.
dô diz her zû Kûrlant
aller êrst wart gesant,
dô hûb sich mit den sînen
brûdern und pilgerînen
meister Cûnrât ûf die vart
hine kein Semegallen wart.
er hatte lantvolkes vil,
die wâren willic âne zil.
dô daz her quam in daz lant,
er roubete und slûc zû hant
waz er mochte begrîfen.

doch sach man entslîfen
manchen Semegallen klûc,
der ein bitter hertze trûc
ûf die brûdere und ûf ir her.
sint satzten sie sich zû der wer.
sie verhageten die wege
grôz und cleine in stêter pflege.
die hagene machten sie sô grôz,
daz manchen cristen sint verdrôz.
dô der meister hatte gehert
die Semegallen ungewert,
dô solde er zû lande wider
mit sînem here kêren sider.
er quam geriten vor den hagen,
der in zû schaden was geslagen.
dô wart er starke an gerant
von sînen vienden zû hant.
der meister und die pilgerîn
und dar zû die brûdere sîn,
die knechte und daz lantvolk gar
machten eine starke schar
und satzten vaste sich zû wer
kein der Semegallen her.
doch wurden in der selben stunt
der brûdere lûte vil gewunt.
grimmeclîche in der nôt
sechs hundert man dâ lâgen tôt
und zwenzik brûdere dâ bie.
wie ouch ir aller name sie,
sô mûze sie got trôsten dort.
nû wil ich aber sagen vort.
wer von der nôte dô entquam,
den wec er zû lande nam
an manchen enden durch den walt.
doch quam manich helt balt
mit menlîchen sachen dan.
die Semegallen manchen man
liezen dâ zû pfande wider.
der brûdere lûte kârten sider
vaste hin zû Rige wart;
der wec wênic wart gespart.

Dô der meister dô quam
zû Rige wider, man nam
einen boten drâte

mit der brûdere râte.
der selbe bote al zû hant
kârte kegen des meres strant.
vil balde rante er und reit
vaste bie dem mere breit,
biz er quam ûf den strant,
dô er der brûdere her vant.
dô die brûdere sâhen
den boten zû in nâhen,
ein teil ir ranten im enkegen
und entpfiengen den dégen.
sie vrâgeten umme mêre,
wie ez ergangen wêre
dâ zû Semegallen.
er sprach: „ich sage ûch allen,
wir hân verlorn dâ den strît.
nû machet ûch ûf, ez ist zît:
hie ist der Semegallen her
gerennet kein ûch ûf daz mer.“
zû hant daz her bereite sich
unde zogete algelîch
bie des meres strande,
biz ez quam zû lande.
daz her gar unbestriten reit
ûf die Dune sunder leit
mit allem sînem roube dô.
des wart daz her gemeine vrô.
sint riten sie zû Rîge wider.
alle ir sorge die lac nider.
man, wîb unde kindere,
pferde unde rindere
teilten sie glîche
alle vreuden rîche
und riten an ir gemach.
harte liebe dô geschach
al der armen cristenheit.
gestillet wart ein teil ir leit
und lobeten glîche
got von himelrîche.

In dem anderen jâre
der meister aber zwâre
mit einem grôzen here reit,
daz was lanc unde breit,
hin kein Semegallen wart.

er hatte zû der selben vart
lange sich bereitet wol,
als ich ûch nû sagen sol.
er liez vier mîle nâ
ûf der Semegaller Â
vor Semegallen bûwen dô
ein hûs, des wurden unvrô
alle die Semegallen;
sie liezen dô ir schallen.
daz hûs Mytowe ist genant
und liet vor Semegallen lant.
den Semegallen den wart sân
leides vil dar abe getân.
der meister liez dâ brûdere vil
unde knechte, die daz spil
vrielîchen torsten trîben,
die liez er dâ blîben
unde reit zû Rîge wider.
die Semegallen alle sider
vlohen ûf ir vesten
vor den vremden gesten.
daz wâren die brûdere mit ir schar.
die brâchten in vil dicke dar
von der Mytowe schaden zû
beide spâte unde vrû.

Meister Cûnrât von Manderen
der wolde aber wanderen
in der Semegallen lant.
den brûderen tet erz bekant.
die quamen im vil drâte.
dô reit er mit ir râte
und mit ir helfe hin:
zû Semegallen stûnt sîn sin.
dô er mit sînem here quam
zû Semegallen, er nam
roubes mit sînem volke vil.
er tet ouch schaden âne zil
in deme selben lande
mit ungevûgem brande.
man brante ir dorf und alle ir korn.
daz was den Semegallen zorn.
meister Cûnrât kârte dô
kein Nieflande harte vrô
mit sînem here, daz was gût.

dem meistere quam in sînen mût,
daz er wolde besîten
vor deme here rîten
und bezzern die wege
beide brucken und stege.
er sprach einem brûdere zû:
„ich wil hinnen rîten nû
mit ûwerem willen. ich wil nemen
die mir zû hulfe wol gezemen,
und machen wider die brucken,
die zubrochen sint zû stucken.
kumet der Semegallen her
ûf ûch, sô setzet ûch zû wer
und blâset sân mîn horn,
daz zû dem zeichen ist erkorn,
sô kome ich mit mînen roten.
ir endurfet anders keiner boten
dan als ich nû hân gesaget:
rîtet samfte, nicht enjaget."

Der meister dô von dannen reit
uber eine heide breit.
im was zû der arbeit gâch,
sîn her im zogete vaste nâch.
dô er von den sînen quam,
die Semegallen er vernam
mit zorne komen durch den walt.
sie brâchten manchen helt balt
zwischen den meister und sîn her.
die brûdere satzten sich zû wer.
er enmochte in nicht zû helfe komen,
der wec was im undernomen.
daz was im von hertzen leit.
mit sîner rotte er dô reit.
die bie im wâren an der stunt,
die rieten im, daz er gesunt
kegen der Mytowe rite
unde sînes heres aldâ bite
unde nicht enkêrte wider.
des volgete er in, ez row in sider.
in grôzeme smertzen reit er dô
kegen der Mytowe unvrô.
nû wil ich machen ûch bekant,
wie ez den brûderen gienc in hant,
die in dem walde bliben dort,

als ir vor habt gehôrt.
ir nôt kan ich nicht vollen sagen:
vil pfert wart in erslagen.
dô trâten sie zû vûze nider,
die wer begriffen sie dâ wider.
der heiden craft was in zû grôz.
daz lantvolk sêre des verdrôz
und vlohen durch den walt von in.
die brûdere hatten doch den sin,
daz sie manchem dûtschen man
hulfen ritterlîchen dan.
doch lâgen dâ drie dûtsche tôt.
die brûdere bliben in der nôt
unde satzten sich zû wer
vaste kein der heiden her.
waz mac ich mêr dâ von sagen?
zehen brûdere wurden dâ geslagen,
sie verluren manchen helt balt,
sie mûsten wîchen in den walt.
die veigen lâgen dô dar nider
die andern die quâmen sider
dar nâch in vil kurtzer stunt
zûr Mytowe alle wol gesunt.
meister Cûnrât was des vrô.
kein der Rîge kârte er dô.
dô wart er wol entpfangen.
sus was die reise ergangen.
wer in der reise leit den tôt,
des sêle helfe got ûz nôt.
ich wil ûch ein cleinez ding sagen,
des enmac ich nicht verdagen:
bie sînen zîten ez geschach,
daz man ein hûs bûwen sach,
daz ist geheizen Wîzenstein
und ist der besten burge ein,
die in Nieflande liget.
vil cleine ir iemant an gesiget.
die burc ist rîch von gûte
und stêt in grôzer hûte.
sie ist gebûwet vor daz lant,
daz dâ Jerwen ist genant.
sie spîset andere burge vil.
nicht mêr ich dâ von sprechen wil.

Der meister von Nieflant,
der ûch dicke ist genant,
mit der brûdere râte
sante er boten drâte,
dô man den hôhen meister vant.
mit brîven tet er im bekant
allez lieb und allez gût,
als ein vrûnt dem andern tût,
und liez in vlîzeclîchen biten,
daz er nâch brûderlîchen siten
in des amtes erlieze
und einen anderen hieze
meister in dem lande wesen.
dô die brîve wurden gelesen,
nâch der brûdere râte
sante er vil drâte
boten kegen Nieflant.
mit brîven tet er in bekant,
daz sie einen meister dar
koren nâch irem willen gar.
dô in die botschaft komen was
und man die brîve gelas,
mit râte man einen andern kôs.
meister Cûnrât wart dô lôs.
er hatte gerâten, daz ist wâr,
in Nieflande drie jâr.
er vûr zû dûtschen landen wider.
ein vromer helt der riet sider,
meister Otto was er genant.
man wart sîn vrô in Nieflant.
er was vil mancher tugende rîch,
dêmûteclîchen hielt er sich,
er was getrûwe unde gût
und achte nicht ûf ubermût.
er was ein vil gût sûneman,
doch hielt er herteclîchen an,
wâ man bie vienden solde wesen.
er was ein helt ûz erlesen,
des wîsete er in deme lande vil.
sîn lob stûnt gar âne zil.

Bie sînen zîten ez geschach,
daz man die Rûzen rîten sach
stoltzlîch in des kuniges lant.

sie vrometen roub und brant
mit eime kreftigen her.
sie prûveten selben sich zûr wer
wol ûf drîzec tûsent man:
nicht vorder man sie zelen kan.
wer sie sach, dem wârn ir genûc,
got selbe ir vil dar nider slûc
durch ire vil grôze hôchvart.
sie quâmen zû vil starc geschart
mit mancher banier liechtgevar.
ouch was von Darbet komen dar
der bischof Allexander,
mit im vil manich ander
der cristenheit gar zû vromen,
als ich die mêre hân vernomen.
waz mac ich sprechen mêre?
die rote mûte sêre
alle die Rûzen, daz ist wâr,
daz wîseten sie sint offenbâr.
von Velîn wâren brûdere dâ
nicht vile, der meister anderswâ
mit here kegen den vienden lac,
daz wante den Rûzen manchen slac,
der in wol mochte wurden sîn.
daz wart dâ offenbâre schîn.
von Lêal quâmen brûdere dar,
doch nicht ein alzû grôze schar.
von Wîzenstein ouch mâzen vil.
wer rechte ir zal wizzen wil:
viere und drîzec uber al
sach man an der brûdere zal.
lantvolkes hatten die brûdere gnûc,
daz allez gûten willen trûc
zû strîtene mit der Rûzen schar.

Dô daz volk was komen dar,
daz bie den brûderen solde wesen,
zû hant begunde man ûz lesen
daz lantvolk ûf die linken sît:
die solden halden dâ den strît.
von dûtscher art die grôzeren schar
des kuniges man brâchten dar:
die hielden dâ zûr rechten hant.
dâ wart mit êren an gerant.
die brûdere und ouch ire man

allenthalben hiwen an.
dô bleib in der nôt
bischof Allexander tôt.
zwei teil der Rûzen quam kein in,
die slûgen sie gar vluchtic hin
ûf deme velde her und dar.
die Rûzen wichen mit ir schar
daz velt ûf unde nider;
sie kârten sich dicke wider,
doch was ir vrome cleine dar an:
sie liezen dâ vil manchen man.
der brûdere hant mit êren rach
waz in leides ie geschach
von den Rûzen lange zît.
daz velt was breit und wît,
der Rûzen val der was grôz,
des strîtes sêre sie verdrôz:
man sach vlîhen unde jagen.
der Rûzen wart dâ vil geslagen.
dâ was gotes hûlfe zît:
ein dûtscher mûste geben strît
wol sechzic Rûzen, daz ist wâr,
daz wil ich sprechen offenbâr.
der kunic Dimitre was ein helt,
vumf tûsent Rûzen ûz erwelt
mit den begreif er dô die wer.
entriten was sîn ander her.

Nû moget ir hôren, wie ez gienc.
der brûdere vane die were gevienc
kegen in ûf eine bôse bach.
dâ er der brûdere her besach.
der brûdere volkes was alsô vil,
als ich ûch nû sagen wil:
sechzic unde hundert man,
dâ mûste in genûgen an.
dâ wâren vûzgenger mite,
die trâten wol nâch heldes site
hin vor an eine brucken stân.
ez wart vil gût von in getân.
der was bî nâ achzic man.
sie pflichten mit den brûderen an
und hiwen sich von den Rûzen dô,
des manich Rûze wart unvrô.
alsô quâmen die brûdere wider

mit grôzen êren zû lande sider.
den achzic mannen sage ich danc,
daz ir swert sô wol clanc
in den selben zîten
bie der brûdere sîten.
nû wil ich lâzen von der nôt.
vumf tûsent Rûzen lâgen tôt
ûf der selben walstat.
die andern vluchtic und mat
jageten hin zû lande.
in tet vil wê die schande.
sint clagete manich rûzisch wîb
ires lieben mannes lîb,
der in dem strîte sîn ende nam
und nimmer mêr zû lande quam.
sus was ergangen der strît.
des tragen noch die Rûzen nît
ûf die brûdere, daz ist wâr.
der hât gewert vil manich jâr.

Der meister dô des landes nôt
den besten einen tac enpôt,
mit den er zû râte wart
zû Rûzen eine herevart.
des kuniges man des wâren vrô.
dar zû bereite man sich dô
volleclîch uber al daz lant.
daz volk gemeine wart besant,
Letten, Lîven, Eisten gnûc.
ir aller wille sie dar trûc.
der meister brâchte brûdere dar
waz er mochte an sîner schar
wol achzic und hundert dô.
des was daz volk gemeine vrô.
daz her man dô schatzen began
ûf achzehn tûsent man,
die mit pferden wâren dâ.
vil manche kopertûre grâ
sach man dâ nâch ritters site.
dâ wâren schiflûte mite
vil nâ nûn tûsent man:
alsus man prûven die began.
dô sie quâmen vor daz lant,
daz dâ Rûzen ist genant,
man rotte daz her vil gar

an maniche stoltze schar.
dâ mite reit er al zû hant
menlîch in der Rûzen lant.
man herte her unde dar
mit vil mancher rischen schar.
Îseburc dâ wart verbrant
aber von der brûdere hant.
die burc hôrte den Rûzen zû,
die ûch ist genennet nû.

Der brûdere her daz kârte hin,
zû Plezcowe stûnt sîn sin,
dar quam ez menlîchen zû.
daz dûchte die Rûzen alzû vrû.
die brûdere trâten ûf daz lant.
zû hant die Rûzen mit ir hant
ir stat branten in den grunt
und trâten in der selben stunt
ûf ire burc, die was gût
und von den Rûzen wol behût.
die burc ist Plezcowe genant.
dar umme liet ein schônez lant.
die brûdere legeten sich dâ vor.
die Rûzen machten wol ir tor,
wen ire burc die ist sô gût:
die wîle sie haben einen mût,
daz sie nicht zweien under sich,
sô ist die burc ungewinlich.
den selben Rûzen was komen
helfe. harte cleinen vromen
mochten sie von den gehân,
sie entorsten der brûdere nicht bestân.
die helfe, die ich hân genant,
die was von Nôgarten in gesant
und hulfen in ire vesten
weren vor den gesten.
sie hatten rischer lûte vil,
dâ von ich nicht mêr sprechen wil.
daz weter was naz unde kalt,
daz kein sturmen nicht enstalt.
dô vûr daz her mit râte dan,
zû schiffe gienc vil manich man.
der brûdere her vûr uber dô,
des wurden al die Rûzen vrô.
ein rûzisch vurste quam gerant,

der was Juries genant.
er was an des kuniges stat.
den meister er vil tûre bat,
daz er zû im quême
und sîne rede vernême.
der meister der was nicht laz,
in ein schif zû hant er saz
mit sumelîchen sînen,
brûderen und pilgerînen,
er hatte bie im schutzen gût:
mit den liez er sich uber die vlût.
dô er uber daz wazzer quam,
er Juries den meister nam
und machte einen vride gût.
des vreute sich der Rûzen mût.
dô der vride was volgân,
der meister und die sînen sân
giengen hin zû schiffe wider.
der meister kundete sider
den vride sînen mannen.
zû hant sie riten dannen,
ie der man zû lande wart.
sus ante sich die herevart.

Dar nâch uber daz ander jâr
dô warb der meister offenbâr
zû sînen vrûnden allen
ein her kegen Semegallen.
dâ mite quam er vor daz lant.
im wurden andere mêre bekant
von den Lettowen.
die liezen sich schowen
mit einem schônen here breit
ân der brûdere wizzenheit.
sie hatten brâcht in einen walt
von Lettowen manchen helt balt:
sie wolden heren Nieflant.
daz wart dem meistere bekant.
des nachtes quam ein man geriten,
er tet nâch vrûntlîchen siten,
der gab dem meistere dô den rât,
er sprach: „meister, nû lât
ûwer her kêren wider,
ez geliebet ûch sider:
die Lettowen an diser nacht

sint hie bie mit grôzer macht
und wollen sûchen ûwer lant."
dô daz dem meistere wart bekant,
der warnunge was er vrô.
mit deme here kârte er dô
nâch sîner brûdere râte wider.
an dem dritten tage sider
quam der Lettowen her
geweldeclîchen ûf daz mer:
kegen Osele stûnt ir sin.
kurtzelîchen quâmen sie dar hin.
die wîle sie herten Osellant,
meister Otte hatte gesant
sîne boten uber al:
kegen Darbet unde Lêal,
und wâ er helfe sich versach,
dô sante er sînen boten nâch.

Meister Otto nicht enliez,
sîn her er sich bereiten hiez,
daz mit im gekêret was
zû Rîge, als ich itzunt las.
mit deme here kârte er hin:
nâch den heiden stûnt sîn sin.
dâ sie geriten wâren vor,
dâ volgete er ûf irme spor.
daz lantvolk quam vaste zû
beide spâte unde vrû.
alsus reit er vil manchen stic,
ê dan er quam in die Wîc.
alle die er hatte besant
die quâmen zû im in daz lant.
die Wîc die ist bie dem mere gelegen,
daz wizzen, die dâ wonens pflegen.
des kuniges man quâmen ouch dar
mit mancher êrlîchen schar.
von Darbet bischof Vriderîch
der quam wol einem helde glîch
mit allen, die er mochte hân.
der legete sînen vlîz dar an:
er quam mit sînen lûten gar
willeclîchen an die schar.
der meister brâchte ein michel her
mit sînen ûf daz wilde mer.
der winter der was alsô kalt,

des mancher mûter kint enkalt.
der heiden her was wider komen
von Osele, als ich hân vernomen,
und hatten vol ir hant
und ein teil daz lant verbrant.
die her lâgen sô nâhen,
daz sie einander sâhen
zû beider sîten ûf dem mer.
zû hant der Lettowen her
mit sînen slitten wîslîch
vaste zingelten umme sich.
sie prûveten beider sîten,
daz sie mûsten strîten.
daz ies, daz ûf dem mere lac
der grôzen burden nicht erschrac,
die ez zû beiden sîten trûc:
ez was in allen vaste gnûc.

Von Darbet und von Lêal,
meister Otto an der zal,
ouch dar zû des kuniges man,
die ich nicht alle genennen kan,
sunder einen ritter gût,
der hatte eines lewen mût,
der was Sîverîth genant,
und was uber des kuniges lant
zû Revele ein houbtman,
(in allen ich wol gûtes gan)
dise hêrren drâte
mit eime snellen râte
manten al geliche dô
ir volk, daz sichz stelte sô,
ez solde strîten sunder wanc.
daz her gemeine dô ûf dranc.
die bischove ûf der linken sît
solden halden dô den strît.
den tet man rischer brûdere gnûc,
als zû nôten was gevûc.
von Revele er Sîverîth
der solde halden den strît
mit sînen zû der rechten hant.
sie wâren alle des gemant,
daz sie zû beiden sîten
daz her solden bestrîten.
die brûdere sprenkten zû

an die heiden alzû vrû.
dô sie quâmen zû gerant,
die heiden trâten al zû hant
in die slitten mit ir schar.
die brûdere gâheten nâch in dar.
dô sie an sie quâmen gerant,
die êrsten brûdere al zû hant
mit irre banier sturtzeten dô
in die slitten; des wurden vrô
die heiden und stâchen ir orse tôt.
der brûdere ein teil in der nôt
lâgen dâ geslagen nider.
die anderen brûdere dar wider
satzten sich mit mannes hant.
al die wîle quam gerant
daz grôzę her der cristen:
ez enmochte nicht lenger vristen.
dâ mochte man wol schowen
ein ungevûgez howen
von den heren beiden,
von cristen und von heiden.
der strît was starc und grôz,
daz blût ûf dem îse vlôz
von ir beider sîten.
dô gienc ez an ein strîten,
dô sach man manchen rischen man
ellenthaften howen an.
dâ wart geslagen in der nôt
der gûte meister Otte tôt
und zwêne und vumfzic brûdere gût:
die guzzen dâ durch got ir blût.
dâ viel ouch manich vromer helt
von beiden sîten ûz irwelt.
lantvolkes viel ein teil.
got der gebe ir sêle heil!
die lebenden brûdere liden nôt,
ir urs bliben meistic tôt,
des mûsten sie dâ stân zû vûz.
daz tet den heiden sorgen bûz.
waz ir doch zû urse bliben,
von den wart heldes werc getriben
ûf dem îse her und dar.
sie hiwen sich durch manche schar.
der bischof von Darbete quam,
die sîne er alle zû im nam,

der bischof ouch von Lêal
quam an der brûdere zal.
alsus erkoberte daz her
der brûdere aber zû der wer.
die rittere quâmen zû hant
von Revele ouch zû gerant.
die brûdere mûsten strîten
zû den selben zîten
under einem wâpencleide.
sie tâten dâ vil leide
den heiden ûf des meres îs.
die jageten durch einen prîs
ûf dem mere her und dar
mit vil mancher rischen schar.
der heiden wart vil geslagen.
die durch prîs solden jagen,
der lâgen sechzehn hundert tôt.
die walstat was von blûte rôt.
dâ wart zû der selben stunt
von Lêal der bischof wunt.
sechs hundert der cristen her
wurden geslagen ûf dem mer.
der brûdere her von dannen reit,
daz was den heiden nicht leit,
wan sie behielden daz îs
und dar zû des siges prîs.
die heiden vûren zû lande.
sie hatten vol ir hande
bejaget in deme strîten
zû den selben zîten.
meister Otte, daz ist wâr,
der hatte gerâten drie jâr,
sechs mânde mêre,
wol mit gûter lêre
in Nieflande bie sîner zît.
sîn lob was breit und wît.
dô der helt wart geslagen
man hôrte in vlîzeclîchen clagen
uber alle Nieflant.
brûder Anders zû hant
von der brûdere râte
wart gesetzet drâte,
daz er des amtes wîlde
und an sîner pflege hîlde,
wen in ein ander wurde gesant

zû meister wider in daz lant.
al die wîle daz geschach,
daz man die Lettowen sach
heren in der brûdere lant.
dô im daz wart bekant,
er jagete in menlîchen nâch,
ûf die heiden was im gâch.
sîn her was cleine gnûc,
der gûte wille in doch trûc.
der brûdere her von mûdekeit
hatte sich dar zû bereit,
daz ez wolde rûwe pflegen.
an gemach was ez gelegen.
den heiden was daz rasch bekant.
ûf die brûdere zû hant
quâmen sie gerant dô.
des wart der brûder her unvrô.
waz sal ich mêr dâ von sagen?
brûder Andrês wart geslagen
und zwenzic brûdere dar zû.
sie sturben leider alzû vrû.
dô wart aber die rûwe
und die clage nûwe:
uber alle Nieflant
wart der selbe val bekant.
sint ward daz lant getrôstet wol,
als ich ûch vil wol sagen sol.

Ein vromer helt der wart gesant
zû meister hin zû Nieflant.
er hatte sinnenclîchen rât,
daz sult ir hôren an der tât,
die er tet bie sîner zît.
sîn name was grôz und wît
uber alle die lant.
brûder Walter was er genant
von Nortecken geborn.
den Semegallen tet er zorn,
als ich nû wol sagen mac.
im quâmen ûf einen tac
sîne kummentûre gar
mit mancher êrlîchen schar.
den hatte er boten vor gesant
uber alle sîne lant.
von Revele brâchte er eine schar

harte ritterlîchen dar.
dô daz her zû samne quam,
des meisters willen man vernam.
dâ mite vûren sie zû hant
in der Semegallen lant.
dô er vor Terweten quam
mit dem here, er vernam
und trat selbe an das wal.
daz her im volgete âne zal.
Terweten man dô gewan.
dar ûffe sie slûgen manchen man,
daz er des lebenes vergaz.
der brûdere craft daz hûs besaz.
daz wart dô gespîset wol,
als man die burge spîsen sol.
der meister reit zû Rîge wider
mit sînem her. er dâchte sider
um eine andere herevart
hin kegen Mezoten wart.

Zû ôstern dar nâch zû hant
besante er aber sîne lant.
dô quâmen im die brûdere sîn,
daz lantvolk und die pilgerîn.
mit schiffen vûr er ûf die vart
hin zû Mezoten wart.
dô er quam in daz lant,
die burc die gab sich zû hant
ûf des meisters gnâde dô.
des wart daz her gemeine vrô.
der brûdere her vûrte von dan
wîb, kindere und man
und waz sie gûtes vunden,
daz wart in zû den stunden
und vûren vrôlîchen wider.
ez stûnt unlange sider,
ein her wart aber ûz gesant
in der Semegallen lant.
daz her zu Terweten quam,
von der burge ez nam
rasche Semegallen dô
unde ranten alsô
vaste hin zû Ratten wart.
daz hûs wart gewunnen mit der vart,
daz verbranten sie vil gar

und nâmen in ir schar
allez, daz sie vunden
dar inne zû den stunden.
dô daz hûs was verbrant,
dô reit daz her zû Nieflant.
den Semegallen wart gâch
in kurtzer wîle dar nâch
wider zû der cristenheit.
ez was in von hertzen leit,
waz sie hatten vor getân.
um einen zins sie bâten sân,
daz sie mûsten den geben
und in der brûdere vride leben.
der meister der gab in sider
um den zins den vride wider.
des wâren sie alle vrô.

Eine grôze sûche den meister dô
bevienc an sînem lîbe.
die dâchte er sô vertrîbe
und vûr zû dûtschen landen wart.
der wec von im wart ungespart.
ez hatte in Nieflande
gegân im wol zû hande:
er was gewesen, daz ist wâr,
meister dâ drittehalbez jâr.
dô er zû dûtschen landen quam
und der meister in vernam,
des amtes er in erliez,
zû Marcburc er in varen hiez.
dâ vûr er mit willen hin:
in den konvent stûnt sîn sin.
ein ander brûder wart gekorn.
under des wâren verlorn
zû Nieflande brûdere gût.
zû Lettowen stûnt ir mût.
vumfzehn was ir an der zal,
alsus nâmen sie den val.
die brûdere wolden schowen
daz lant zû Lettowen,
dâ wolden sie gewinnen gût.
die Lettowen ouch den mût
hatten in der brûdere lant.
die wege wurden in bekant,
die die brûdere ritten dar.

sie jageten nâch mit starker schar.
die brûdere wâren dô gelegen
durch rûwe ein teil gemaches pflegen,
die slûgen sie ungewarnet tôt.
ein teil quam ir abe mit nôt,
doch wart ir ein gevangen.
sus was der strît ergangen.
ein vromer helt wart ouch geslagen,
den noch die cristen mûzen clagen:
Suxe was er genant.
er quam in der brûdere lant,
dô entpfienc er den cristentûm
durch got und nicht durch rûm.
er hâtte maniche herevart
geriten kegen Lettowen wart.
er was von Lettowen geborn,
ein helt kûne und ûz erkorn.
mûter, Maget Marîe
edele unde vrîe
hilf sîner sêle ûz aller nôt,
er bleib in dîme dienste tôt!

Die Lettowen wurden vrô.
zû hant dar nâch sie sûchten dô
des somers der brûdere lant.
daz wart den brûderen bekant.
sie jageten ernstlîchen nâch
tag und nacht; in was vil gâch,
biz daz sie sie quâmen an.
strîtes man mit in began.
dâ bliben sechs hundert tôt.
die Lettowen durch die nôt
vlohen hin zû lande.
sie liezen dâ zû pfande
von iren henden manchen man,
der ich nicht genennen kan.
sie liezen ouch die pferde dâ
(der strît was ûf der Dubenâ:
ich wil ûch allen tûn bekant,
ein wazzer ist alsô genant)
und liefen zû lande wider.
der brûdere her daz teilte sider
den roub, den sie dâ nâmen.
dar nâch sie alle quâmen
mit irme roube zû Rîge vrô.

sie sageten gote von himele dô
aller sîner genâden danc.
er ist wert, daz man âne wanc
im sage lob und êre
nû und immer mêre.

Der hôhe meister mit râte nam
einen brûder lobesam
und sante in hin zû Nieflant.
daz amt er an sîne hant
bevalch nâch des ordens site.
dâ schîden sie sich mite.
der meister von Nieflant
kein sîme lande reit zû hant.
dô er dô zû Rîge quam,
zû meistere man in gerne nam,
wan er was in wol bekant:
brûder Ernst was er genant.
er geviel den lûten wol,
er was aller tugende vol;
daz wart dicke von im schîn.
er was ein trôst den vrûnden sîn,
dêmûtik und wol gezogen.
daz lant was gar unbetrogen
die wîle er dâ meister hiez.
an wârheit er sich vienden liez.

Meister Ernste an den mût
quam ein gedanke, der was gût,
den liez er harte wol verstân
sîne kummentûre sân.
die kummentûre quâmen,
dô sie die rede vernâmen,
zû Rîge mit iren lûten dô.
des was meister Ernst vrô.
dô daz her zû samne quam,
zû hant meister Ernst nam
und vûr vaste die Dune hin:
zû Duneburc stûnt sîn sin.
er was an râte sô clûc,
daz er vûrte spîse gnûc.
dô daz her dô allez quam
um den berc, der meister nam
mit sînen brûderen den rât:
„mîn mût zû disem berge stât,

dar ûf sal man bûwen
eine burc, daz sal berûwen
her nâch vil manchen heiden
und ouch den kunic Thoreiden."
die burc wart vil drâte
nâch der brûdere râte
ûf den berc gebûwet gût.
des vreute sich ir aller mût.
armbruste unde pfîle
in vil kurtzer wîle
unde spîse genûc,
alsô der burge was gevûc,
brâchte man ûf die vesten.
man satzte dar ûf die besten,
die man vant in deme her
und ouch tochten zû der wer,
an brûderen und an knechten.
welch lantman kunde vechten,
der wart ûf die burc gelân.
der meister mit dem here sân
kârte kein Rîge wider.

In vil kurtzer wîle sider
quam der kunic Thoreiden,
mit im vil manich heiden,
vor Duneburc gerennet:
er wolde sie hân verbrennet.
dô er die burc sô vaste vant,
er liez bûwen zû hant
vier blîden harte grôz.
die ûf der burge des verdrôz.
Rûzen schutzen wâren komen
kunige Thoreiden zû vromen.
sie wunten manchen mit ir bogen,
doch wurden sie dar an betrogen:
wer ûf der burge wart gewunt
der wart schîre gesunt.
die von der burge schuzzen wider,
manchen heiden sie dar nider
velleten in vil kurtzer stunt,
der wênic keiner wart gesunt.
die blîden alle viere
begunden werfen schiere;
die wurfen tac und nacht
grôze steine mit ir macht.

die heiden vûrten steine zû
beide spâte und vrû.
vor wâr ich daz sprechen wil,
sie wurfen abe der blancken vil
al umme die burc her und dar.
die brûdere nâmen des war
und butzten vaste vure,
daz man die burc icht verlure.
der sturm werte endelîche
tac und nacht gelîche
gantzer vier wochen.
vil manich houbet zubrochen
sach man in der heiden her,
daz quam von der brûdere wer.
wunder was, daz genas
wer vor in ûf der burge was,
von der macht, die dar umme lac
beide nacht und tac.

Dô kunic Thoreiden wart gewar,
daz er mit sîner grôzen schar
der burc nicht mochte gewinnen
mit alle sînen sinnen,
er sprach: „nû mûz ich smertzen
tragen an mînem hertzen.
ir heiden mir getrûwet,
diz hûs ist gebûwet
mitten ûf daz hertze mîn.
nû mûz ich immer lîden pîn
die wîle ich lebe, sunder wanc;
mîn vreude die ist wurden cranc.
waz hilfet, daz ich lenger ligen?
der heiden hant wil mîn verzigen
und sint zû lande wider.
howet nû die blîden nider,
ich wil zû lande kêren.
mîn sorge mûz sich mêren.“
die Lettowen wurden vrô,
sie trâten an die blîden dô
und zuhiwen schiere
die blîden alle viere
und vûren zû lande
mit jâmer mancher hande.

Die brûdere alle wurden vrô,
die ûf der burge wâren dô,
und sageten gote der gnâden danc,
daz den heiden nicht gelanc.
ir burc die bezzerten sie wider
und santen boten sider,
den meister liezen sie verstân,
wie ez den heiden was ergân.
der meister was der rede vrô,
er sprach zû sînen brûderen sô:
„diz sturmen wirt vergulden wol.
ist, daz ich leben sol,
ich stifte eine herevart
her nâch zû Lettowen wart.“
der meister sint besante
die kummentûre und mante,
daz sie im helfe brêchten
und dar an gedêchten,
waz die heiden hetten getân
der cristenheit. die boten sân
riten in der brûdere lant:
die mêre tâten sie bekant.

Der meister vlîzeclîchen bat,
der bete er nicht abe trat,
von Revele ern Eilart,
daz er in die herevart
mit sînen lûten quême
unde zû im nême,
wer zû der reise tochte,
und sô er beste mochte
sînen vliez legete dar an.
er Eilart der tet als ein man,
er sprach: „meister, ich wil komen,
ez ghê zû schaden oder zû vromen,
mit ûch in die herevart.
lîb und gût ist ungespart.“
dâ wâren ouch andere rittere gût,
die hatten den selben mût,
von Thisenhûsen er Johan,
ein vil tugenthafter man;
von Frangen er Heinrîch
was ein ritter hovelîch;
die wâren der reise vrô.

umme einen tac sie sprâchen dô,
wan sie solden sîn bereit.
der tac wart in dô geleit.
die rede lâze wir bestân
und sagen von der reise sân.

Von Hôberc er Eilart
machte sich ûf die vart.
er was zû Revele houbetman.
eine schône schar er gewan,
zû Rîge quam er zû geriten.
die andern ouch nicht enbiten,
von Thisenhûsen er Johan
quam dar mite als ein man,
der der reise was vil vrô.
der brûdere her gemeine dô
was zû Rîge vor in komen,
als ich die rede hân vernomen.
der meister was ir aller vrô.
mit deme here reit er dô
vaste kegen Lettowen
in dienste unser vrowen.
der Kûren quâm ein michel schar,
die Semegallen ouch aldar
quâmen ouch mit vlîzen.
dô sach man helme glîzen,
brunjen blenken sam ein glas.
daz her grôz und michel was.
die rittere ritterlîchen dâ
von Revele wâren îsgrâ
gewâpent wol mit êren.
daz her sach man kêren
stoltz zû Kernowen.
daz was leit den Lettowen.
dô wart kuniges Thoreiden lant
beroubet vil und verbrant.
volkes slûc der brûdere her
harte vil sunder wer
in sînen landen.
ez gienc in wol zû handen.
daz her herte her und dar
mit vil mancher stoltzen schar.
zû samne sie dâ quâmen,
den roub sie mit in nâmen;
der was michel unde grôz.

die Lettowen des verdrôz.
der meister und die sîne,
brûdere unde pilgerîne,
er Eilart der houbetman,
die riten ritterlîchen dan
wider ûz dem lande.
sie hatten vol ir hande.
daz lantvolk zogete vaste hin,
zû hûse stûnt ir aller sin.

Der Lettowen her zû samne quam,
einen snellen rât ez nam.
ez was michel unde starc,
zû reisen wâren sie karc.
der heiden here dem was gâch,
sie zogeten den cristen nâch,
in wûchs grobelîchen zû
beide spâte unde vrû.
der brûdere her daz hatte sich
gelegert harte reiselîch.
ez wart in vor bekant,
daz der heiden her gerant
quême vaste nâch in dar.
dô was von der brûdere schar
lantvolkes vil zû hûs geriten,
mit deme wart nicht gestriten.

Der heiden her gerennet quam
alênzeln zû, als ich vernam;
die solde man hân bestriten,
dô wart zû lange gebiten:
sie sûmeten sich zû beider sît.
dô die heiden dûchte zît
und ir grôzez her zû quam,
den drucht iz ûf die brûdere nam.
dô gienc ez an ein strîten
von ir beider sîten.
die wunden hieb man dâ sô grôz,
daz ir blût durch den snê vlôz.
des sach man von in beiden
von cristen und von heiden
manchen unverzageten helt,
beide rasch und ûz erwelt,
sturtzen in den grimmen tôt.
der snê was dâ von blûte rôt.

doch slûc dâ der brûdere her
die heiden gantz ûz irre wer.
er Eilart ein degen gût
der hatte ernsthaften mût
gelîch ûf die heidenschaft.
er jagete in nâch mit sîner craft
unde slûc ir vile tôt.
die heiden liden von im nôt.

In disen dingen wart gestriten
wol mit menlîchen siten
von den brûderen, daz ist wâr;
alleine wart ez in zû swâr.
der heiden her daz hatte sich
gekobert und was volkes rîch.
dô gienc ez an ein howen
von cristen und von Lettowen.
man hieb sêre und stach,
daz blût vlôz als ein bach
durch die stêlîne ringe rôt.
die brûdere die liden nôt.
unser vrowen vane wart
gehowen nider ungespart.
den hatte ein ritter an der hant,
er Johan was er genant,
der bleib dar under tôt.
got helfe im ûz aller nôt.
von Thisenhûsen was der degen,
sîner sêle mûzen pflegen
die engele in himelrîche,
wen er was tugentrîche.
dô sie alle wâren geslagen,
dannoch sach man nicht verzagen
den meister und die brûdere sîn,
sie liden ungevûgen pîn,
der was in alzû vil,
sie hielden ein vil sûrz spil,
die brûdere liden ungemach.
al die wîle man sach
die Semegallen wîchen dan,
sie enliezen dâ nicht einen man
von allen iren lûten dô.
des wart der cristen her unvrô.
die heidenschaft wart des gewar,
sie trâten zû mit irre schar.

der brûdere vane dar nider lac,
daz was der cristenheit ein slac.
dô lac meister Ernst tôt.
bie im bliben in der nôt
ein und sibenzic brûdere gût.
durch got guzzen sie ir blût.

Dô er Eilart hatte geslagen
die heiden, als ir mich hôrtet sagen,
dô er in was gerennet nâch,
im was zû den brûderen gâch.
dô er bie die walstat quam
und er die mêre vernam,
daz der strît was verlorn,
im wart leit und zorn,
und daz der meister was geslagen,
er begunde in sêre clagen.
ein rotte grôz der heiden
hîlt zû den sîten beiden,
dô er solde rîten hin.
daz wart des heldes ungewin.
er sprach sân den rittern zû:
„ir sult durch mînen willen nû
bie mir vlizeclîchen wesen,
mit mir sterben oder genesen:
ich hân mich vermûdet gar.“
brûdere ein teil an sîner schar
wâren vaste mit im gerant,
dâ mite sprengete er zû hant
wider ûf der heiden her.
die heiden griffen zû der wer.
ern Eilarte ûf der widervart
sîn urs im erschozzen wart,
er wart gewundet in den tôt.
die andern mit grôzer nôt
hiwen sich von dannen
von den heidenischen mannen.
er Eilart wart dâ tôt geslagen,
daz mac man wêrlîchen clagen.
er hatte getân wol sîne tât.
sîner sêle mûze werden rât
in immer wernder vreude dort!

Nû wil ich aber sagen vort.
der winter der was alsô kalt,

daz es manich mensche entkalt
von cristen und von heiden.
dâ ervrôs von in beiden
manich unverzageter helt,
kûne und dâ bie ûz erwelt.
diz bûch vor wâr mac kunden
vienden und vrûnden,
daz diser strît gestriten wart
ernstlîch und ungespart
tûsent und zwei hundert jâr
nâch gotes geburt, daz ist wâr,
und achte sibenzic jâr dar zû
zû mittevaste, nicht vrû,
ez was verre ûffen tac.
nicht mê dâ von ich sagen mac,
wen got der gebe in allen gût,
die dâ guzzen ir blût
durch in und ouch die mûter sîn.
ir tôt stê vor ir helle pîn,
des wunschet in gotes namen
und sprechet alle âmen!

Meister Ernst, daz ist wâr,
der hatte gerâten sechs jâr.
nicht lanc dar nâch wart er erslagen,
als ir daz bûch hôret sagen.
daz meister Ernst tôt gelac
daz was dem lande ein grôzer slac;
in clagete vrowen und man.
doch was an sîner stat verlân
brûder Gêrhart in der zît.
zû Nieflant was sîn lop vil wît.
er hiez von Katzenellenbogen
und was hubesch und gezogen,
ein vromer helt zû der nôt.
in allen dingen er sich erbôt
zû tugenden gar in rechtekeit.
im was des landes schade leit.
mit der brûdere râte
sante er boten drâte
kein dûtschen landen an der stunt.
er tet dem hôen meistere kunt,
daz meister Ernst was geslagen
mit sibenzic brûderen. in begunde clagen
der meister und vil manich man,

wem der schade wart kunt getân.
die kummentûre wâren besant
gemeine uber alle dûtsche lant.
die wâren zû Marburk komen,
dô sie hatten vernomen
von Nieflant die mêre,
wie ez ergangen wêre.
von Prûzen was ouch dar komen
der marschalk, als ich hân vernomen,
ouch von des landes nôt,
wan ir meister der was tôt
meister Hartman von Helderungen.
die alden und die jungen
brûdere er zû samne nam,
als im von rechte wol gezam.
dô sie zû samne wâren komen,
als ir wol habt vernomen,
der brûder stûnt ûf zû hant,
der von Nieflande was gesant,
und kundete sîne wort
von dem ende biz ûf daz ort.
der von Prûzen tet alsam
getrûwelîch, als ez im gezam.
sumelîche brûdere begonden sagen,
ez solde uber ein tragen
Prûzen und Nieflant,
die viende solden zû hant
sich vurchten deste sêrer.
ouch wurde ir helfe mêrer,
sprâchen sie algemeine dô.
der meister wart des râtes vrô.
dem meister quam daz in sîn danc,
daz brûder Cûnrât von Vûchtewanc
solde von deme râte gân.
sie rieten algemeine sân
daz man bevele in sîne hant
Prûzen und Nieflant.
dô rief man im wider în,
wie nôte erz tet, ez mûste sîn.
dô er daz amt an sich nam
vil manich brûder zû im quam
und bôt sich mit im in daz lant.
sîn hertze vreute sich zû hant,
ires gûten willen was er vrô.
er bat den hôen meister dô

umme brûdere mit im in daz lant.
der hôe meister sprach zû hant:
„ir durfet keine sorge haben nû,
ich wil ûch vûgen brûdere zû
und entpfâhet selbe wen ir welt;
ir vindet manchen rischen helt.“
îdoch der meister nicht enliez,
sumelîchen brûder er dô hiez
zû Prûzen varen in daz lant.
er wiste wol wô er sie vant,
die willeclîchen vûren dar.
ir wart ein hovelîche schar.
sie vûren zû Prûzen in daz lant.
meister Cûnrât vûr zû hant
und entpfienc manchen man,
mit den er reit selbe von dan
zû Prûzen in vil kurtzer stunt.
dô in die mêre wurden kunt,
sie wâren algemeine vrô
und entpfiengen in lieblîchen dô
die brûdere al in Prûzen lant:
wan in daz mêre wart bekant,
daz ir meister quam geriten,
wol nâch tugentlîchen siten
was daz ir gewonheit,
daz man schône kein im reit.

Dô er daz lant vil wol besach,
um ein capitel er dô sprach
und hiez die kummentûre komen
zûm Elwinge, als ich hân vernomen.
die vogete wurden ouch besant
von Natangen und Samelant.
der brûdere was ein michel zal
von deme lande uber al.
ein brûder was von Nieflant
an einer botschaft dar gesant.
daz zû Semegallen was geschehen
des wil ich ûch ein teil verjehen.
dô meister Ernst tôt gelac
und manich man von swertes slac
der Semegallen wart nicht geslagen,
man sach sie von dem strîte jagen.
in einer vaste daz geschach.
zû deme nêhesten grase dar nâch

die Semegallen quâmen uber ein,
daz sie verrieten Terwetein.
die burc in irme lande lac.
ez geschach ûf einen tac,
der dâ zû bescheiden was.
in dem vorburge micht genas,
ez wurde gevangen oder geslagen
waz cristen namen wolde tragen.
dâ was ein schalc, der hiez Bertolt,
dem wâren die Semegallen holt,
wen er was ein schutze;
er wart in sint vil nutze.
deme liezen sie daz leben,
ob er sich wolde zû in geben.
er tet daz und was vrô.
die Semegallen vunden dô
in einer kurtzen wîle
armbruste unde pfîle
in dem vorburge gnûc.
vil snelle man sie zû samne trûc.
sie wâren der armbruste vrô.
der bôse cristen der nam dô,
sô manchen schutzen er ûz las,
als vil der armbruste was.
wer dar zû nicht kunde,
lêren er den begunde
spannen und schiezen.
des liezen sie in geniezen.
al die wîle die brûdere gût
hatten die inren burc behût
mit menlîchen sachen:
die wolden sie bewachen
und behalden in irre wer.
al die wîle quam ein her
vaste al umme zû gerant.
Nameise hatte sie besant,
der was ir aller houbetman.
nicht vollen ich gesagen kan,
waz êren und wirdekeit
von brûderen was an in geleit.
er dankete es in mit valsche sô,
des sîn geslechte wart unvrô
dar nâch in vil kurtzem zil.
ir selbes bôsheit was sô vil:
sumelîcher daz erwarb

daz er von rechten schulden starb.
Nameise rûmete ouch daz lant,
als ûch her nâch wol wirt bekant.
nû lege wir die rede nider
und grîfen aber wider.

Dô die Semegallen komen
wâren, als ich hân vernomen,
sie nâmen schilde und sper,
ûf die burc was ir ger.
vumfzehn was der brûdere zal
in deme kovente uber al.
der hatten sie geslagen ein teil.
ir mût was ûf die anderen geil,
die ûf der burge wâren.
die kunden wol gebâren
den vromen helden gelîch.
wie wênic ir was, sie werten sich.
mit schiezen und mit steinen
begunden sie die meinen,
wer in quam zû mâzen.
von in nicht wart gelâzen,
sie trâten ûf die wer enpor,
sie werten graben und tor.
Nameise dô nicht enliez,
sîne schutzen er schiezen hiez.
daz was den brûderen unkunt,
daz der ungetrûwe hunt
was den cristen abe gestân;
sie hatten dar ûf keinen wân,
daz iemant solde schiezen,
des wolden sie geniezen.
sie blôsten sich deste baz.
Bertolt was nicht zû laz,
er machte in vil kurtzer stunt
mit schiezen sumelîchen wunt,
daz er der were gar vergaz.
die anderen hûten sich deste baz
und wurfen und schuzzen,
daz sie irre wer genuzzen
wol biz ûf den vierden tac.
vor wâr man daz wol sagen mac,
ir menje was ein teil zû klein.
îdoch sie quâmen uber ein,
sie wolden wâgen daz leben

und der burge sich begeben.
ein vromer helt genante,
daz er die mulen brante,
die lac von deme hûse ein teil.
die brûdere liezen ûf ein heil
und trûgen vaste vûer an.
dô die burc wol enpran
nâch ir aller willen gar,
eine vrowe die wart des gewar.
die was ein swestir begeben
und wolde vristen ir leben,
sie wolde deme tôde entwanken.
vil snel uber die plankcn
wolde sie gevallen sîn.
zwischen zwên bolen în
vîl sie. dô verbrant sie tôt.
got helfe irre sêle ûz aller nôt.

Die brûdere tâten ûf ir tor,
dâ vunden sie ir viende vor
in grimme vor der burge stân.
dâ was vil manich man
bie den brûderen an der schar.
dâ ir Nameise wart gewar,
er sprach den sînen vaste zû:
„stolzen helde, tretet nû
vrîlîchen ûf der brûdere schar.“
ez was sîn ernst, daz ist wâr.
die Semegallen wâren vrô,
daz ez in was gevallen sô,
daz die burc vor in bran.
ouch sâhen sie die brûdere an,
die stûnden an vil kleiner schar,
sie wurden underdrungen gar.
die brûdere werten sich gnûc,
zû jungest man sie nider slûc.
sumelîcher wart gevangen.
sus was der strît ergangen.
der Semegallen wille geschach.
in kurtzen stunden dar nâch
hielden sie ein teiding,
sie machten einen wîten ring,
dâ mûste ein brûder în gêhn,
man sach sie alumme stêhn,
dâ wart er zuhowen.

ein teil kein Lettowen
wart der brûdere hin gesant.
daz hûs sie bûweten zû hant,
daz der brûdere was gewesen,
als ich vor hân gelesen,
und triben daz urlouge als êr.
waz sal ich dâ von sagen mêr?
dô man daz zû Rîge vernam,
vil snelle brûder Gêrhart quam,
der an des meisters stat was,
die brûdere er zû samne las.
nâch ir aller râte
einen brûder drâte
sante er hin kein Prûzen lant.
zûm Elbinge er den meister vant,
dâ was ein capitel grôz.
die botschaft warb brûder Clôz,
der ich vor ein teil began
und nû mit rede geendet hân.
daz zû Semegallen was geschehn,
des hôrte man offenbâr in jehn.
dô er die rede hatte getân,
er hûb ein ander botschaft an
und lût den meister in daz lant.
mit worten tet er im bekant:
wolde man daz lant erweren,
daz ez die heiden icht verheren,
man solde brûder senden dar,
sie wurden anders wol gewar
andere mêre in kurtzer stunt.
alsô tet er in allen kunt.
der meister was ein sêlic man,
vil wol der rede er sich versan.
brûder Cûnrât von Vûchtewanc,
in gote was al sîn gedanc,
er sprach: „ich wil sie trôsten sô,
daz sie des alle werden vrô,
die zû Nieflande sint.
ez lebet doch mancher mûter kint,
die alle varen gerne dar.“
zû hant nam er die brûdere gar,
die von dûtschen landen komen
wâren, als ir habt vernomen.
die sante er hin vil drâte
mit der brûdere râte.

ouch wurden brûdere ûz gelesen,
die zû Prûzen wâren gewesen.
sie wurden kein Nieflant
mit jenen brûdern gesant,
die mit dem meistere wâren komen
nûwelîch, als ir habt vernomen.
sie vûren vrôlîch ûf den strant
kein Rîge hin durch Kûrlant.
dô sie zû Rîge quâmen,
die brûdere daz vernâmen,
die entpfiengen lieblîche
beide arm unde rîche.

Der des meisters stat dô wîlt
lieblîch er die brûdere hîlt.
dô ir mûde was gelegen
und ir pferde wol gepflegen,
zû hant dô er gebôt,
dô riten sie, dô ir was nôt.
meister Cûnrât dannoch was
zû Prûzen, als ich vor las,
in deme lande wol ein jâr.
daz ich ûch sage, daz ist wâr.
er solde der zweier lande pflegen
und begunde an sînem herzen wegen,
er mochte ir beider nicht bewarn,
und dâchte kein dûtschen landen varn.
nâch den kummentûren wart gesant
von im. die quâmen al zû hant.
er sagete in sînes herzen grunt.
dô in die mêre wurden kunt,
sie widerredeten ez genûc.
meister Cûnrât was sô clûc,
er bôt in alsô sûze wort,
daz sie gâben volbort.
mit râte er einen brûder nam,
der deme lande eben quam,
und liez den an sîner stat.
al die kummentûre er bat,
daz sie dem brûdere hulfen sô,
daz sie des lônes wurden vrô
an deme jungesten tage.
er schiet von dan mit grôzer clage
und machte sich ûf die vart
hin kein dûtschen landen wart.

dô er zû dem hôen meistere quam
und er sîne wort vernam,
meister Hartman nicht enliez,
sînen boten er îlen hiez
nâch den kummentûren uber al.
ir quam zû hant ein michel zal.
dar nâch in vil kurtzer stunt
meister Cûnrât tet in kunt,
daz zû Nieflant was geschehen.
dô in des alles was verjehen
und von den Semegallen,
dô sprach vor in allen
brûder Cûnrât von Vûchtewanc:
„ich bin den landen alzû kranc,
ich enmac ir beider nicht bewarn;
lâzet einen vor mich varn.“
doch wolde man in senden wider.
sie enkunden in nicht wenden wider,
er enwolde des amtes werden lôs.
mit râte man einen brûder kôs
hin zû Prûzen al zû hant.
er wart kein Nieflant gesant
mit brûderen in einer stolzen schar
vier und drîzec, daz ist wâr.

Er hûb sich hin zû Rîge dô.
sie wâren algemeine vrô,
die sîne geverten wâren.
er kunde wol gebâren
lieblîch zû in allen.
ez was alsô gevallen,
daz sie quâmen sunder clage
an sente Margarêthen tage
vrôlîch in Duneschâr
mit zwein kocken, daz ist wâr.
die Dune ein wazzer ist genant
und ist manchem wol bekant,
dâ ist die Rîge bie gelegen,
daz wizzen die dâ wonens pflegen.
dar quam ein bote hin gerant
und tet den brûdern bekant,
daz ir meister komen was.
ir pferde wâren ûf deme gras.
schiere wart nâch den gesant.
den burgeren wart ez ouch bekant:

die wurden sîner kumfte vrô
und riten mit den brûderen dô
kein dem meistere ûf den sant.
daz velt ist manchem bekant.
sie entpfiengen in lieblîchen.
den armen und den rîchen
dankte er, als im gezam,
wer mit grûze zû im quam.
sus reit mit im mancher man
hin zû sente Juriân.
der hof ist in der stat gelegen,
dô die brûdere wonens pflegen.

Der meister dô nicht enliez,
die brûdere er sitzen hiez.
man schankete in wîn und mete,
mit grôzen gunsten man daz tete.
dar nâch sie riten an gemach.
in kurtzen tagen ez geschach,
daz im die brûdere rîten daz,
er solde daz lant besehen baz.
dâ reit er kein Nieflant.
vil gûte burge er dô vant
mit brûdern rechte wol behût.
dar umme was vil vrô sîn mût,
daz er daz lant sô êrlîch vant.
nû wil ich machen ûch bekant,
waz in Kûrlant geschach.
meister Cûnrât quam dar nâch,
er was dannoch in dûtschem lant,
der name was im doch benant,
daz er Nieflandes meister hiez.
nû hôret, war ich die rede liez,
dô ich von den dingen sprach,
daz in Nieflande geschach.
Kûren und Nieflant
die sint uber ein genant
in vremden landen, daz ist wâr.
wer mochte daz geschriben gar,
wie ieclîch gegende ist genant?
man heizet ez allez Nieflant.

Von eime helde ich sagen wil,
und wêre der rede nicht zû vil,
sô mochte ich lange mêre sagen,

waz er manheit bie sînen tagen
in Nieflande hât begân:
dar von mûz ich die rede lân,
wan sîner manheit was sô vil,
des namen ich nu nûmen wil.
in Lettowen und in Rûzen lant
was sîn lob vil wol bekant.
brûder Johan von Ochtenhûsen er hiez,
in tugenden er sich vienden liez;
kûsch und zuchtec was sîn leben.
dô er zûm êrsten wart begeben,
dô wart er zû Kûrlant
von sîner meistirschaft gesant.
er tet dâ manche vromekeit,
dâ wart sîn lob zûm êrsten breit.
ez ist hîr nâch ein teil beschriben,
waz er zû Nieflande hât getriben,
dar er doch nicht bie namen stât.
ein mêre von im nû an gât.

Zû Goldingen was der helt.
er wart zû vogete dâ erwelt,
dâ er der Kûren solde pflegen.
er was von manheit ein degen,
er tet den heiden dicke schaden,
sie wâren mit im uberladen.
die wege wâren im wol kunt:
er rante in vil mancher stunt
zû Semegallen in daz lant
und stifte roub unde brant
vor Doblên und vor Terwetein.
des quam er dicke uber ein,
daz er die viende wackete vrû;
er satzte in endelîchen zû.
zû einem mâle ez geschach,
daz er um eine reise sprach.
mit der brûdere râte
besante er die Kûren drâte.
dô sie daz vernâmen,
vil schiere sie zû im quâmen.
er nam brûdere eine cleine zal:
viere wâren ir uber al.
dô hûb er sich ûf die vart
hin kein Doblêne wart.
bôse wege und dicken walt

vûrte er manchen degen balt
zû pferde und ouch zû vûze.
sie hatten ouch unmûze
mit sumelîcher brucke.
dâ trûc ûfme rucke
manich man sîn spîse.
ir voget der was sô wîse:
dô sie quâmen durch den hagen,
der vor daz lant was geslagen,
er hiez die spîse lâzen ligen,
daz sie ir gentzlîch verzigen.
er nam der lûte eine cleine schar
und einen brûder, daz ist wâr.
im was kein Doblênen gâch,
sîn her im vaste zogete nâch.
er quam gerant vor ir tor:
dâ vant er rasche helde vor,
sie trâten kein im ûf das velt,
er brâchte in daz widergelt
gar vormezzelîchen.
sie enwolden im nicht entwîchen,
ir menje die was in zû grôz.
den voget des vil sêre verdrôz.
er hatte bie im vumfzic man
und reit sie doch vrîlîchen an,
daz sie den wich nâmen
und in ir pforten quâmen.
in vertrûc sîn manheit,
vil dicke er in die pforten reit
sô verre vor der Kûren schar.
die Semegallen wurden sîn gewar
des tages vil dicke in ir tur.
zû lest lief ein helt her vur
und warf den voget an den helm,
daz er viel in den melm.
ein brûder dannoch bie im was,
der erbeizete an daz gras
von dem urse zû der stunt,
er tet dem vogete helfe kunt.
al die wîle quam daz her
und redeten iren voget mit wer.
dar nâch sie trâten vor daz tor,
dâ hielden sie sperwechsel vor
wol biz ûffe den mitten tac.
sumelîch dar under tôt gelac.

an beider sîte was grôze wer,
ie doch genas des vogetes her.
ein teil der Kûren wurden wunt,
die brûdere bliben gesunt,
die mit dem vogete wâren komen
zû Doblên, als ich hân vernomen.
die brûdere mit irre schar
trâten vor der burge gar
ûf einen wunneclîchen plân.
die burc sie liezen aldâ stân.
man machte rossebâre
den gewunten zwâre.
dem vogete was ein wênic baz,
ie doch ûf ein ros er saz.
sîn her wart ordenlich geschart,
mit afterhûte wol bewart.
sie kârten wider in ir lant.

Nameise quam dar nâch gerant
und brâchte manchen raschen man.
ir zal ich ûch nicht gesagen kan.
er was ir houbet zû Terwetein.
er quam des schiere uber ein,
er wolde den brûderen jagen nâch.
im was ûf den wec vil gâch.
die besten lûte er zû sich las,
waz ir zû Doblênen was.
der wec wart nicht gespart,
nâch den brûderen ûf die vart
ranten sie unde liefen,
vil wênic sie dô sliefen.
sie quâmen die afterhûte an.
daz wart dem vogete kunt getân.
er was dannoch sêre kranc,
des was trûric sîn gedanc.
got der gab im sînen trôst,
daz er von sêrde wart erlôst.
daz er die craft an im vernam,
sîn hertze in grôze vreude quam.
zû hant er ordente sîn her
kein den vienden zû wer.
zû vûze wurden sie geschart,
ir pferde wâren wol bewart,
sie enwolden vlîhen nicht von dan.
Nameise und manich man

quâmen gerant al durch ein holtz;
sie wâren grim und dâ bie stoltz.
al die mit im wâren komen,
dô sie hatten wol vernomen,
daz der voget mit sîme her
satzte sich kein in zû wer,
waz ir dâ geriten was
die erbeizeten an daz gras.
ir her was snelle komen nâch.
dô wart in ûf die brûdere gâch.
der voget was vor sîner schar.
dô er der viende wart gewar,
er lief ûf einen und stach:
dar mite daz her zû samne brach.
waz sol ich dâ von sagen mêr?
den Semegallen wart vil sêr
ir her gar durchschrôten.
sie liezen vumfzic tôten
ligen ûf der walstat.
die anderen wâren strîtes sat
und vlogen kein irme lande.
sie liezen dâ zû pfande
wol zwei hundert schilde.
rechte als sie wêren wilde
die Semegallen vlohen hin.
die brûdere teilten iren gewin
mit den Kûren uber al,
waz ir was an der zal.
Baboten was ein burc genant,
die was in alder zît verbrant.
bie dem wale was der strît,
walt und velt dâ bie schône lît.
die brûdere und die Kûren dô
hûben sich zû lande vrô.
dâ wurden sie wol entpfangen.
sus was der strît ergangen.
man lobete dar umme Jhêsum Crist,
der alles lobes wirdic ist.

Dar nâch nicht lange ez geschach,
daz man um eine reise sprach,
der kummentûr und der voget.
nicht lenger wart dar nâch gezoget,
die brûdere wurden dô besant.
sie rîten dar ûf al zû hant

man solde der Semegallen nicht sparn
unde hin zû Doblênen varn.
zû Goldingen was der rât,
die burc in Kûrlande stât.
dô wurden boten ûz gesant
nâch den Kûren sân zû hant.
in wart die reise kunt getân.
sie brâchten manchen rischen man
vor ein holtz ûf ein gras,
dâ in hin bescheiden was.
der kummentûr und der voget
mit brûderen quâmen nâch gezoget
zû den Kûren ûf daz gras,
dâ ir samenunge was.
der knappen was ein michel schar,
die mit den brûderen quâmen dar.
dô daz her was allez komen,
leitsagen wurden dâ genomen
und machten sich ûf die vart
hin kein Doblênen wart.
sie vunden bôser wege vil,
brûch und welde âne zil.
sie quâmen durch den lesten walt:
ez was dannoch sô gestalt,
daz ez dem tage nâhe was.
ein teil man rascher lûte ûz las,
die mit dem here wâren komen.
ouch wurden brûdere mit genomen;
man hiez sie mit dem vogete gên.
ir pferde liezen sie dâ stên,
in was kein Doblênen gâch.
ir pferde quâmen in dâ nâch.
der voget gienc mit sîner schar,
daz man ir nicht ê wart gewar,
ê dan sie quâmen an den berc
und stigen in daz hachelwerc.
sie wecketen manchen, der dâ slief,
daz er dâ nâch nicht lûte enrief,
und viengen und slûgen tôt
wol drie hundert in der nôt
beide vrowen und man.
waz ûf die burc nicht entran,
daz quam in der cristen hant.
ir hachelwerc wart ouch verbrant.
da wart roubes vil genomen.

nû was der kummentûr ouch komen
zû Doblênen mit sîner macht.
ir pferde wurden dâ brâcht
den, die zû vûze wâren komen
zû Doblênen, als ir habt vernomen.
dô ie der man sîn pfert genam
und der roub zû samne quam,
daz her wart ordenlîch geschart.
kein Goldingen ûf die vart
kârten sich die brûdere dô
mit irme here und wâren vrô.
man treib vrowen und kint,
dar zû pferde und manich rint
von Doblênen zû Kûrlant.
sie hatten roubes vol ir hant
in deme hachelwerke genomen.
dô sie zû lande wâren komen,
den teilten sie gelîche;
der arme und der rîche,
waz ir was an der zal,
die nâmen bûtunge uber al.
durch got sie gaben ouch ein teil
und lobeten sêre um daz heil.
dâ sie zû lande wâren komen
von Doblên, als ir habt vernomen,
daz lantvolc kârte an gemach.
die brûdere man dô rîten sach
kein Goldingen mit ir schar.
dô man ir kumfte wart gewar,
die zû hûse wâren blieben,
der sorge was ein teil vertrieben.
sie lobeten alle gelîche
got von himelrîche.
den Semegallen was vil leit,
daz man sô dicke zû in reit
von Kûrlant zû Doblên.
sie enmochtens doch nicht ummegên:
man brâchte in mancher hande schâch,
daz was in allen ungemach.

Nameise quam des uber ein,
der houbet was zû Terwetein,
er wolde der Semegallen leit
rechen. kein der Dune er reit.
er nam rasche helde mite

gewâpent nâch der lande site.
die reise wart zûr Mittowe kunt.
sie santen boten an der stunt
zû Rîge und liezen verstân.
dem marschalc wart ez kunt getân.
brûder Gêrhart was sîn name,
vor wâr er trûc in sunder schame,
und hiez von Katzenellebogen.
er was kûne und wol gezogen.
er hette die wârheit wol vernomen
wen Nameise solde komen.
er was der warnunge vrô.
nâch den brûderen sante er dô
und hiez sie snelle sîn bereit.
ir wâpen wurden an geleit
in kurtzen stunden, dô man sie ez hiez.
die brûdere man dô rîten liez
ûf daz velt mit irre schar.
der marschalc quam ouch selbe dar.
ez wart den pilgerînen kunt.
die quâmen in vil kurtzer stunt.

Von Wenden was zû Rîge komen
zûr lantwer, als ich hân vernomen,
ein brûder und wol hundert man:
den wart daz mêre kunt getân.
die quâmen hovelîchen dar
mit einer banier rôt gevar,
daz was mit wîze durch gesniten
hûte nâch wendischen siten.
Wenden ist ein burc genant,
von den die banier wart bekant,
und ist in Letten lant gelegen,
dâ die vrowen rîtens pflegen
nâch den siten, als die man.
vor wâr ich ûch daz sagen kan,
die banier der Letten ist.
der was in der selben vrist
hundert hin zû Rîge komen
zûr lantwer, als ir hât vernomen.
ein brûder was ir houbtman.
sie wâren im gerne undertân.
der was mit sîner schar ouch komen
zû dem marschalc, als ir hât vernomen.
der marschalc kôs im eine stat,

sîn her er dâ hin rîten bat.
dâ was ein hof bie gelegen,
dâ wênic lûte wonens pflegen,
er lac nicht verre von der stat.
daz her tet allez, daz er bat;
sie lâgen dô, biz sie verdrôz.
daz velt was kalt und blôz.
wartlûte wurden ûz gesant.
Nameise quam ûf die gerant,
der einer wart gevangen.
ez wêre im ubele ergangen,
wêre er Nameisen unbekant
gewesen. der vrâgete zû hant
und bat in sagen mêre,
wie ez um die brûdere wêre.
er lôkente sêre durch die nôt,
wen er vorchte den harten tôt.

Ez was des tages nicht alzû vrû.
sie îlten kein der Rîge zû.
Nameise mit sîner schar
wart der banier wol gewar
und der brûdere schilde
uber daz gevilde.
in was zû vlîhene alsô gâch,
daz ir kein den wartman stach:
sie kârten kein irm lande wider.
sumelîche wurfen ir schilde nider,
sie kunden sich nicht baz bewarn,
und vlogen hin an zwein scharn.
Nameise der vlôch uber lant,
sîn ander her quam gerant
ûf ein wazzer, daz heizet die Â.
nû was der wartman sô nâ,
daz er der brûder banier sach
im was zû sînen hêrren gâch,
er rief und wenkte mit der hant.
der marschalc quam zû im gerant
und vrâgete in der mêre,
wie ez im ergangen wêre,
ob er die viende hette gesehn:
des bat er im der wârheit jehn.
er sprach: „ich hân sie wol vernomen,
ich bin mit nôten von in komen:
sie hatten mich gevangen.

ez wêr mir ubele ergangen,
hette mich Nameise nicht ernert.
der wolde haben hîr gehert
mit der Semegallen schar.
dô er der banier wart gewar,
dô vrâgete er mich der mêre.
wie grôz daz her wêre.
ich sprach: hîr ist der brûdere macht
von Eistlant und von Letten brâcht.
daz begunde in missehagen,
sie wolden haben mich geslagen:
Nameise dâ wider sprach.
in was zû vlîhen alsô gâch,
daz sie mich liezen rîten."
„wir suln nicht lenger bîten,"
sprach daz her gemeine dô:
„der gûten mêre sie wir vrô."

Snelle wart daz her geschart
nâch den heiden ûf die vart.
der marschalc rante vaste vor
und quam ûf der heiden spor,
die ûf die Â wâren gerant.
die banier volgeten im zû hant.
sie jageten al gelîche
sô unbescheidenlîche,
daz vil manich pfert irlac.
ê dan ez quam ûf mitten tac,
als ich die mêre hân vernomen,
der marschalc was sô nâhen komen,
daz er der viende wart gewar.
er jagete zû mit sîner schar.
dô wart in zû lande gâch.
ein gelucke in doch geschâch:
ir vieln wol drîzec in daz îs,
sie wâren der sinne doch sô wîs,
daz sie irre pferde gar verzigen
und liezen sie in dem îse ligen
und vlohen trûric kein dem stade.
niemant volgete irem pfade.
ich sage ûch, war von daz geschach.
der in daz îs nicht enbrach,
dem was keim lande gâch,
den volgete der marschalc nâch:
er kârte sich nicht an den roub.

sumelîche wâren der sinne toub,
daz sie der brûdere verzigen.
dâ sie pferde sâhen ligen
in deme wazzere vliezen,
der wolden sie geniezen.
der marschalc wart nicht gewar,
daz sô gevûge was sîn schar.
vumf brûder was an sîner zal,
nûne was ir uber al,
drie knechte und ein ritter gût,
der hatte tugenthaften mût
zû gote und kein den lûten.
ein wort wil ich bedûten,
daz er vor der Rige sprach,
dô man den vienden jagete nâch:
„ich wil noch hûte zû nône
vor dem himelthrône
bie unser vrowen nâhen
mîne spîse enpfâhen.“
der pilgerîme voget was er genant
und was von Westevâlen lant.
des urs bleib vor mûde stân,
er mûste den brûderen abe gân.
Nameise der vlôch uber lant
und quam ûf daz îs gerant.
dâ er des ritters wart gewar,
er jagete zû mit sîner schar,
der ritter wart von im geslagen:
man hôrte den helt sider clagen.
Nameise was zû lande gâch.
dâ er die achte vor im sach
und der brûdere wart gewar,
er jagete zû mit sîner schar.
er hatte bie im wol drîzec man,
die achte rante er vrîlîch an.
die brûder wurden nicht gewar,
daz nâch in quam der viende schar.
Nameise mit zorne ûf sie stach,
dâ von geschach in ungemach.
drie brûdere wurden tôt geslagen,
die zwêne mûsten mite jagen,
die vûrten sie kein Terwetein;
des landes marschalc was der ein.
die mit der banier jageten nâch,
nâch den vienden was in gâch.

dô sie quâmen sô nâhen,
daz sie die pferde sâhen,
die ûz dem îse wâren genomen,
sie vrâgeten: „wô ist der marschalc komen?“
die lûte sprâchen: „er jaget nâch.
helde lât ûch wesen gâch:
mit cleiner macht ist er geriten.“
dô wart lenger nicht gebiten,
manch ros wart mit den sporn genomen.
sie wâren snelle dâ hin komen,
dâ der ritter lac geslagen:
daz begunde in missehagen.
des jagens sie nicht ê verzigen,
êr sie die tôten sâhen ligen
und der marschalc was verlorn.
daz was in leit und zorn,
sie hetten gerne dâ gestriten,
hetten ir die heiden dâ gebiten.
sie jageten eine wîle sider
und kârten kein der Rîge wider.
des landes marschalc der wart sider
in daz lant hin nider
kunic Thoreiden gesant,
der hêrre in Lettowen was genant.
dâ vacht er einen kampf durch nôt,
die kempfen bliben beide tôt.
brûder Gêrhart starb alsô,
got mache sîne sêle vrô
dort in himelrîche:
des wunschet im al gelîche.

Nû habet ir hie vor vernomen
wie meister Cûnrât was komen
mit brûdern zû Nieflant:
nû wil ich machen ûch bekant,
wie er die zît dâ vertreib,
die wîle er meister bleib.
dô er daz lant wol besach,
mit den bischoven er sprach,
die in dem lande wâren.
er kunde wol gebâren,
daz sie im alle wâren holt:
vor wâr ir daz gelouben solt.
dô er des kuniges man gesach
und mit dem houbtman gesprach,

dô bôt er in sô sûze wort,
daz sie gâben volbort:
wes er von in gerte,
vil gerne man in gewerte.
ich wil langer rede dagen
und wil kurtzelîchen sagen.
dô er die vrûntschaft vernam,
sîn hertze in grôze vreude quam.
mit der brûder râte
besante er vil drâte
boten uber al daz lant.
ein tac wart in benant,
wenne sie zû Rîge solden komen.
dô sie hatten daz vernomen,
ieclîch voget mit siner schar
quâmen willeclîchen dar.
Vriderîch ein bischof hiez,
den sîn tugent nicht enliez,
er vûre selber an die schar
mit sînen rittern, daz ist wâr.
von Haseldorf was er geborn
und was in daz stifte gekorn,
daz Darbete ist genant.
die stat ist manchem wol bekant.
der houbtman sante dar
des kuniges man ein êrlîch schar.
dâ sie zû Rîge wâren komen,
als der tac was genomen,
dâ wurden sie entpfangen wol,
als man liebe geste sol.
wes man zûn êren solde pflegen,
des bleib nicht under wegen.
dar nâch wart daz her geschart
nâch mancher banier ûf die vart
und quâmen zû Semegallen in daz lant.
Doblên was eine burc genant,
die wurden dâ mit in verladen,
sie tâten in vil grôzen schaden.
waz in dem hachelwerke was
vil wênic des icht genas,
daz ûf die burc nicht entran,
daz mûste den lîp zû pfande lân.
eine blîde die wart ûf gehaben
und wart gesatzt vor den graben.

Dô quâmen ander mêre,
daz ein her wêre
von Lettowen komen dar.
dô man der wârheit wart gewar,
Doblên sie liezen stân,
die burc wart sturmes erlân.
die blîden hiwen sie dar nider
und scharten ir her wider
kegen den Lettowen zûr wer.
dô quam der heiden her
ûf ein gegende gerant,
Slackenkappen ist sie genant.
der brûdere her was wol geschart
und hûb sich kein in ûf die vart.
dô sie quâmen sô nâhen,
daz sie einander sâhen,
die heiden wurden des gewar,
daz creftic was der cristen schar.
dô wart in zû lande gâch.
der marschalc sprengete und jagete in nâch.
daz her quam an ein bôse grunt,
dô was in der selben stunt
daz brûch dannoch ungevrorn.
dem her was leit und zorn,
daz in der viende her entreit.
daz was bischof Vriderîchen leit,
daz man ir kunde nicht abe jagen.
waz sol ich lange rede sagen?
sie kârten kein der Rîge wider,
dar quâmen sie gesunt sider.
dô man die mêre vernam,
daz daz her wider quam,
dô wart gelobet Jhêsus Crist,
der alles lobes wirdic ist,
und die liebe mûter sîn,
Marîâ die vrowe mîn.
der meister und der bischof
quâmen ûf der brûder hof.
pilgerîn und des kuniges man
wart dâ liebes vil getân.
der meister und bischof Vriderîch
dar nâch mit liebe schîden sich.
wanne ie der man was komen dar,
der vûr zû hûse, daz ist wâr.

In dem wintere diz geschach.
des andern jâres dar nâch
der meister dô zû râte wart
aber umme eine herevart
zû Semegallen in daz lant.
der meister selbe reit zû hant
zû den bischoven und des kuniges man,
mit bete er die an sich gewan.
sie lobeten im zû helfen gar,
sie hieldenz im, daz ist wâr,
von Darbet und von Lêal,
von Rîge was des dritten zal.
ein tac wart in geleit,
wen sie solden sîn bereit.
boten wurden dô gesant
uber al der brûdere lant.
lantvolk und des hûses man
wart die zît wizzen lân,
wen sie zû Rîge solden komen.
die samenunge wart dar genomen.
dô die zît was volant,
als ûch hie vor ist bekant,
der houbetman brâchte dar
des kuniges man ein êrlîche schar.
her Odewart was er genant.
manich banier wart bekant:
von deme lande uber al
quam ir zû Rîge ein michel zal.
brûder was ouch komen dar
von deme lande ein êrlîche schar.
burger von Rîge wâren mite:
daz von alder was ir site.
waz pilgerîm zû Rîge was komen,
die wurden gerne mite genomen.
der hêrre von Rûwen quam aldar
mit einer hovelîchen schar.

Dô daz her was bereit
alsô die zît was ûf geleit,
von Rîge vûren sie zû hant
mit schiffen und ouch uber lant
und quâmen zûr Mitowen
ûf ein schône owen.
ûf eine wise, die was breit,

wart daz her wol geleit.
dô wurden sie entpfangen wol,
als man liebe vrûnde sol.
die nacht hatten sie gut gemach.
des morgens, dô der tac ûf brach,
in deme her man messe sanc.
meister Cûnrât von Vûchtewanc
was des heres houbetman,
der legete sînen vlîz dar an.
dô daz her was wol geschart
nâch mancher banier ûf die vart,
daz her quam vor Terwetein.
die heiden wurden des in ein,
sie liefen kein in ûf daz velt.
dâ wart in daz widergelt:
sie wurden wider în getriben.
ein Semegal was tôt bliben.
dâ wart geslagen manich gezelt
vor Terwetein ûf ein schônez velt.
sie herten um sich mit gewalt.
ez was die zît alsô gestalt,
daz ir korn zîtic was:
daz slûc man nider als daz gras.
daz korn wart in daz her brâcht.
dâ ez quam nâch mitter nacht,
die heiden tâten dô ein werc,
sie branten selbe ir hachelwerc
um die rechte burc gar blôz.
daz her was michel und grôz,
daz hette sich um daz hûs geleit.
des andern tages wart bereit
ein ebenhôe und ûf gehaben
und wart getriben an den graben.
der meister hette vor gesant
nâch deme her von Kûrlant.
die wâren zû Doblên komen.
sie wurden ungerne dâ vernomen,
wan sie tâten ungemach
den Semegallen wê und ach.
ir hachelwerc sie branten nider
und kârten von der burge wider.
die quâmen zû des meisters here
wol bereit mit irre were.
dô was des heres an der zal
vierzehn tûsent uber al.

nû was die ebenhôe komen,
als ir hie vor habt vernomen,
mit manchem ribalde ûf den graben.
dô wart ein harter sturm erhaben.
dô was holtzes zû der tracht
manich hundert vûder brâcht:
man bûste al umme vûer an.
die burc an manchen enden bran,
daz leschten sie mit heldes hant.

Êr der sturm wart volant,
die Semegallen bâten dô,
daz der meister tête alsô
und lieze iren kunic zu im komen
durch der cristenheite vromen
sie wolden gerne zins geben
und halden vridelîchez leben
mit dem cristentûm alsô ê.
dem meistere tet die rede wê,
wan er sich des wol versan,
daz nicht trûwe was dar an.
sie hatten dicke vor gelogen
und den cristentûm betrogen.
nû was ein êrlîch ritter dar.
dô sie wurden des gewar
(der hêrre von Rûwen was er genant),
an den riefen sie zû hant,
daz er sô wol tête
und den meister bête,
daz er in vride wolde geben,
sie wolden halden rechtez leben.
der probest von Rîge was ouch dar
und prediger brûder, daz ist wâr.
der von Rûwen die zû sich nam,
mit in er zû dem meistere quam,
vor die Semegallen er bat.
die brûder sprâchen ûf der stat:
„uns geschît dâ von ein leit,
sie geren zû der cristenheit.“
der hêrre von Rûwen sprach alsô:
„des sult ir wesen gerne vrô
und beweget ûwern mût:
daz dunket uns allen gut.“
waz iemant dâ wider sprach,
der Semegallen wille geschach:

in wart vride dô gegeben,
daz sie solden zins geben
und kegen der cristenheit
nimmer getûn kein leit.
der vride wart bestêtiget wol,
als man mit gelubde sol.
nicht lange sûmete man dar nâch,
daz her gemeine ûf brach.
man hieb die ebenhôe nider
und kârten kegen lande wider.
dô daz her zû Rîge quam,
der meister die geste nam
und sagete in lieblîchen danc.
meister Cûnrât von Vûchtewanc
der was êre und tugende vol,
daz sach vil manich ritter wol:
lieblîchen er die zû gaste bat.
der ertzebischof von der stat
der mûste mit den gesten sîn
und manch êrlîch pilgerîn.
her Odewart und des kuniges man
den wart êren vil getân.
dô ir mûde was gelegen
und in vrûntschaft was gepflegen,
wer ûz der reise komen was
von Semegallen, als ich ê las,
die quâmen kurzelîchen sider
vrôlîchen zû lande wider.

In deme owste diz geschach.
des nêhesten herbestes dar nâch
dô wart ein her kein Prûzen lant
von Lettowen gesant.
kunic Thoreide der sante ez dar.
Nameise was an der schar.
Kirsburc ist ein hûs genant
und liget noch in Prûzen lant.
man hôrte in dâ und sach,
dâ mite er den vride brach,
den er machte zû Terwetein.
sîn gelubde daz was unrein.
er quam nicht mêr in daz lant,
daz Semegallen ist genant.
der vride wart gebrochen dô
mit den Semegallen sô.

ez was dô vor nicht alzû lanc,
daz meister Cûnrât von Vûchtewanc
irwarb daz mit sîner bete,
daz man sînen willen tete:
daz Prûzen und Nieflant
quam in eines meisters hant,
der hiez brûder Manegolt.
man was im von rechte holt,
wen er was ein geistlîch man.
im was gerne undertân
der meister von Nieflant.
nû wil ich machen ûch bekant,
wie wol sie trûgen uber ein,
als an irre liebe schein:
wes ir ein den andern bat
daz geschach ûf der stat;
des wâren sie beide vrô.
sînen boten sante dô
der meister von Nieflant.
mit brîven tet er bekant,
daz meister Manegolt solde komen
zû im durch des landes vromen.
dô im daz mêre wart geseit,
willeclîchen wart er bereit;
mit sîner brûdere râte
hûb er sich vil drâte,
bie daz mer ûf den strant
vûr er hin durch Kûrlant.
dô man zû Rîge vernam,
daz meister Manegolt quam,
dô wart er entpfangen wol,
als man einen meister sol.
war er in die hûser quam,
die vrûntschaft er gerne nam.
dô er daz lant wol besach
und mit den brûderen gesprach,
die in deme lande wâren,
er kunde sô wol gebâren,
daz sie sîn wâren vrô.
meister Cûnrât bat in dô,
lieblîch er die bete began,
er wolde des amtes sîn erlân.
waz iemant dâ wider sprach,
von sîner bete daz geschach,
Nieflandes man in erliez,

daz er nicht mêr dâ meister hiez.
er hatte gerâten, daz ist wâr,
in deme lande drittehalb jâr.
alsô wart er des amtes lôs.
einen brûder man dô kôs
zû meister uber Nieflant:
brûder Willekîn was er genant.
der selbe tugenthafte helt
wart zû Velîn erwelt.
dô die welunge geschach,
meister Manegolt vûr dar nâch
mit sînen brûdern sider
vrôlich zû Prûzen wider.

Boten wurden dô gesant
von Akers hin zû Prûzen lant,
die saiten im des ordens nôt:
der hôe meister wêre tôt
und hiezen in zû Akers komen.
dô er daz hette vernomen,
snel er brîve schrîben hiez,
zû Nieflant er die vûren liez,
des landes meistere er enpôt
dise vor genante nôt
und hiez im brûdere senden dar,
die wol vûgeten an die schar,
daz sie zû Akers solden komen.
drie brûdere wurden dô genomen
und wurden willeclîch gesant
mit brîven hin zû Prûzen lant.
dô der meister hette vernomen,
daz die von Nieflant wâren komen,
kurtzelîch wart er bereit.
alsô der tac was ûf geleit,
mit brûderen, die er mit sich nam,
vrôlîch er zû Akers quam.
von manchem lande wâren dar
wîse brûdere, daz ist wâr,
zû der welunge komen.
dô wart ein vromer helt genomen
und wart zû hôemeistere erwelt.
der selbe êrlîche helt
brûder Burkart was er genant:
im wart vrôlîch in die hant
ein ingesigel und ein vingerlîn

beval man ûf die trûwe sîn.
dô die wele was volant,
meister Manegolt bat zû hant,
daz man Nieflandes in verliez.
zû Prûzen man in varen hiez.
der dâ vor gekoren was
zû Velîn, als ichz hîr vor las,
mit brîven der bestêtiget wart.
dar nâch hûb sich ûf die vart
von Akers manich êrlîch man.
sumelîcher nicht zû hûs quam.
meister Manegolt lac tôt
ûf dem mere, als got gebôt.
drie brûdere wâren von Nieflant
mit im uber mer gesant,
der lâgen zwêne tôt,
der dritte quam von der nôt
und brâchte die brîve in daz lant,
von danne sie wâren ûz gesant.
dô man zû Nieflande vernam,
daz der boten einer quam,
und die brîve man gelas,
daz meister Willekîn was
bestêtiget in daz lant,
des vreute man sich zû hant.
er lebete vridelîchen
mit armen und mit rîchen
in deme lande manchen tac,
an gotes dienste er arbeit pflac.

Bie sîner zît ez geschach,
daz man die Lettowen sach
hern des bischoves lant.
sie stiften roub und brant.
die mêre wurden wol vernomen,
sie wâren zû Aschrâten komen,
die burc ist bie der Dune gelegen,
dar ûffe die brûdere wonens pflegen.
der kummentûr snel enpôt
zû Kokenhûsen dise nôt.
die burc des bischoves ist.
dô was in der selben vrist
ein brûder ûffe, sîn houbtman:
der legete sînen vliez dar an,
daz er den vienden tête ein leit.

kurzelîch wart er bereit,
daz er manchen raschen man
von der stat zû sich gewan.
daz lantvolk was willic gar.
er gewan ein êrlîche schar.
die Lettowen hetten wol vernomen,
daz man wolde zû in komen
und wern daz lant.
dô in daz mêre wart bekant,
dô wart in zû lande gâch,
wan sie vorchten ungemach.
iren roub sie nâmen dô
und kârten uber die Dune vrô
und wolden wider in ir lant.
al die wîle hette besant
der kummentûr, dô ich von las,
der zû Aschrâten was,
sîne boten ûf daz lant.
sie quâmen willeclîch zû hant
weme die mêre wurden kunt
zû Aschrâten in kurzer stunt.
des wart er von herzen vrô.
nicht lange sûmete er dô,
die brûdere er sich wâpen hiez.
sie tâten gerne waz er hiez.
dô sîn her was bereit,
dem kummentûre wart geseit,
die heiden wêren hine komen.
dô er daz hette vernomen,
im was ûf die viende zorn.
die Dune was dô hart gevrorn,
dâ quam er ûf mit sîner schar.
von Kokenhûsen quam ouch dar
der brûder, dâ ich ê von las,
und waz rascher lûte was:
im was ûf die heiden gâch,
den wec sie îlten dô in nâch.
ir wartlûte wâren vor,
sie quâmen ûf der heiden spor.
die Lettowen wurden ouch gewar,
daz nâch in quam der brûder schar.
sie wâren irs gemûtes stoltz
und legerten sich in ein holtz.
sie sprâchen sô: „die brûdere komen.
wir hân in doch nicht genomen,

sie brengen uns dâ her ir gût.
des sul wir wesen hôch gemût,“
sprâchen die Lettowen.
sie hatten um sich gehowen
und um die pfert einen hagen,
sus hôre wir daz bûch sagen.
die brûdere quâmen mit irre schar.
der wurden sie gewar,
des wurden sie von herzen vrô.
sie trâten von den pferden dô,
die heiden liefen kegen in:
ez wart vil manches ungewin
an beider sît von swertes nôt.
die walstat wart von blûte rôt.
die brûdere drungen in den hagen,
der heiden sechzic wart geslagen,
ir houbtman lac einer tôt,
die andern wichen von der nôt.
sie liezen dâ vil manich pfert,
beide schilt, sper und swert.
ez dûchte in ein gût gewin,
wer zû vûze mochte hin
kêren kein Lettowen lant.
Schoriât bleib vor ein pfant
ûf der walstat geslagen:
sîne vrûnt mochten in clagen.
die brûder mit der cristen schar
den roub sie mit in nâmen gar.
zwêne brûdere wâren geslagen,
die endorfte man nicht clagen.
die anderen quâmen wol gesunt
zû hûs. dar nâch in kurzer stunt
dem meistere man die mêre enpôt.
er lobete dar umme sêre got
und die liebe mûter sîn
die himelische kunigîn,
die man von rechte êren sol,
wen sie sint beide lobes vol.

Meister Willekîn dâchte dô,
wie er die Semegallen unvrô
machte und brêchte in schaden,
daz man wurde von in entladen.
er sûchte sîner brûder rât,
wie er gewurbe mit der tât.

die brûdere rieten im zû hant,
er solde bûwen in daz lant,
daz quême der cristenheit zû vromen.
dô er die mêre hette vernomen,
des wart er von herzen vrô.
er enhette keine rûwe dô,
biz er allez daz gewan,
daz man zû rechte solde hân
von cleidern und von spîse.
der meister was sô wîse,
daz er des gûtes nicht enliez,
zûr Mitowen er ez vûren hiez.
dô sîn wille dar an geschach,
des nêhesten winters dar nâch
er warb um eine herevart.
kein arbeit wart von im gespart
kein bischoven und des kuniges man,
von den er manchen helt gewan
der brûdere volkes manche schar.
dô daz her was komen dar
zû Rîge, des wart der meister vrô.
ûf einen sêe brâchte er sie dô,
der ist der Balât genant.
manche banier wart dâ bekant,
daz her was lanc und breit.
kein der Mitowe man dô reit.
manich slite wart dô geladen.
ûf der Semegallen schaden
quam daz her von Terwetein.
der meister wart dô des in ein,
er wolde bûwen ûf einen berc.
dâ wart getân ein êrlîch werc:
mit râte der brûdere diz geschach,
daz man eine burc bûwen sach.
der Heiligeberc wart sie genant,
ir name wart sint wol bekant.
daz hûs wart gespîset wol:
waz man zûr nôtdurft haben sol,
daz was in allen wol bedâcht.
zwû blîden wâren dar gebrâcht.
dô bereitet was der graben,
und eine blîde ûf gehaben,
vil wol daz hûs gespîset wart.
man hûb sich ûf die widervart
und liez dâ wol drî hundert man.

die andern riten al dô van.
der meister und die brûdere sîn,
die rittere und die pilgerîn,
wer von deme hûse kârte wider,
die quâmen hin zû Rîge sider.
des meisters wille was ergân,
zû hûse reit ein ieclîch man
und danketen gote von himele dô.
in sîme lobe wâren sie vrô,
daz die arbeit was volbrâcht,
als ir von êrst was gedâcht.

Die burc, die ich genennet hân,
dâ wurden helde ûffe gelân,
armbruste unde pfîle.
dô quam nâch einer wîle
von Sameiten ein her gerant,
die sint ouch Lettowen genant
und ist ein bôse heidenschaft:
die quâmen dar mit grôzer craft.
des nêhesten tages sie quâmen dar,
dô die brûdere mit irre schar
kârten kein der Rîge wider.
daz her legerte sich nider
al umme daz hûs ûf ein velt.
die heidenschaft hât kein gezelt:
von holtze und von strûchen
der kunnen sie gebrûchen,
ez sie warm oder kalt:
ir hutten sint dar nâch gestalt.
der machten sie vil manche dar
vor daz hûs, die rede ist wâr.
vomme Heiligenberge und Terwetein
die trûgen nicht wol uber ein,
die ûf der burge wâren dô.
irs krîges wart vil manich unvrô.
dâ zwischen was ein cleiner grunt,
des quâmen sie in vil kurzer stunt
von den burgen in den tal,
zû samen giengen ir beider wal.
dô der Lettowen her was komen,
als ir hie vor habt vernomen,
des wâren die Semegallen vrô.
nicht lenger sûmeten sie sich dô:
die Semegallen mit den gesten

îlten vor die vesten,
die ûch hie vor ist genant.
den brûderen wart daz schiere bekant,
sie quâmen snelle vor daz tor:
dâ vunden sie ir viende vor,
von Lettowen ein gewaldic her.
die brûdere satzten sich zû wer.
sie hatten bie in manchen helt
von knechten kûne und ûz erwelt:
die sach man menlîch bie in stân,
ir keiner wolde zû rucke gân.
dâ sach man vlîgen manich sper
der cristen hin, der heiden her.
mit armbrusten man dô schôz.
die Lettowen sêre des verdrôz,
sie begunden dannen gân,
die brûdere liezen sie dâ stân.
dô bleib in der selben nôt
ein brûder vor dem hûse tôt.
der heiden kan ich nicht gesagen:
sumelîchen sach man dannen tragen,
daz er der brûder gar vergaz;
ez mêrte der Sameiten haz.
man sach sie gân an einen rât,
den sie vollen brâchten mit der tât.
ûf die burc stûnt al ir sin:
daz wart dar nâch ir ungewin.
sie liezen manchen heiden balt
nâch holtze varen in den walt;
sie brâchten holtz und delen wider
und legeten ûf dem velde nider.
sie bûweten ribalde grôz.
daz velt was lanc und blôz,
daz man al ir tûn wol sach.
die brûdere richten sich dar nâch,
vil cleiner rûwe ir keiner pflac
beide nacht und ouch den tac:
sie machten bolewerc und graben.
ein ebenhôe wart ûf gehaben.
der brûdere arbeit die was grôz,
des doch ir keinen nicht verdrôz.
die knechte wâren willic gar,
daz lantvolk allez, daz ist wâr,
kein arbeit wart von in gespart.
dô daz hûs bereitet wart,

daz volc wart geordent ûf die wer
nâch rechte kein der heiden her.

Der heiden arbeit lât ûch sagen:
sie hetten in zehn tagen
gemachet manchen ribalt grôz.
vil cleine der arbeit sie verdrôz,
sie hetten holzes zû der tracht
vil manich tûsent vûder brâcht.
an deme eilften tage
vil manich heide quam in clage,
wan er des liebes hie was tôt,
sîn sêle quam in grôze nôt.
ez wart ein harter sturm gehaben,
vil manich ribalt kein dem graben
von den heiden wart getriben.
sumeliche dar umme tôt bliben,
ê sie quâmen ûf den berc.
die brûdere wurchten heldes werc,
sie schuzzen manchen heiden tôt.
die Lettowen durch die selbe nôt
nicht wolden von dem sturme gân.
man sach sie sam eine mûre stân.
die heiden man holtz werfen sach.
vil manchem doch alsô geschach,
wan er sich wolde bucken nider,
daz im entwichen gar die lider,
daz er ûf die erden saz
unde des werfens gar vergaz:
daz quam von der pfîle nôt.
vil manchem quam alsô der tôt.
die Lettowen liezen doch nicht abe;
sie hetten der brûdere habe
gedâcht mit in zû vûrene hin:
daz wart vil manches ungewin.
man sach der Sameiten
vil manchen man hin leiten,
als man die dûtschen brûte tût.
der wîze snê wart als ein blût
und daz velt al blûtgevar.
die brûdere wurden schiere gewar
die ribalde ûf dem graben stân:
ir blîden liezen sie dô gân.
die heiden wurden dô verladen,
sie nâmen alsô grôzen schaden,

daz sie der ribalde gar verzigen.
vil tôten liezen sie dâ ligen
und nâmen von dem wale die vlucht.
vil mancher tet dâ sîne unzucht,
daz er nider viel durch nôt
und kein der burc sîn bein ûf bôt,
wan im der tôt sîn herze brach.
vil manchem ouch alsô geschach,
sô man in bie dem vûze zôch,
daz sîn geselle von im vlôch.
ez werte gentzlîch al den tac.
nicht vollen ich gesagen mac,
wie grôz der cristen vreude was,
dô man die tôten vor in las
zû samene und ûf die slitten lût.
betrûbet was der heiden mût,
daz ir sô vil getôtet was
mit geschozze, als ich itzunt las.
dô ez ûf den âbent quam
und der sturm ein ende nam,
ir tôten wurden schiere gebrant.
dar nâch sie kârten sân zû hant
zû lande mit den wunten wider;
der starb vil mancher dar nâch sider.
sie clageten sêre ir ungemach,
daz in zûm Heiligenberge geschach.
jenen was die reise zorn,
die ire vrûnt dâ verlorn
hatten in des sturmes nôt.
der was vierdehalb hundert tôt
und manich heiden sô gewunt,
daz er nicht mêr wart gesunt.
die brûdere wâren unvertriben,
zûm Heiligenberge sie bliben
ân der Semegallen danc.
der heiden vreude was dâ von kranc.
dô der sturm geschach,
an dem dritten tage dar nâch
die Semegallen berieten sich;
sie wâren grimmes mûtes rîch.
ie doch sie quâmen uber ein,
daz sie verbranten Terwetein.
kein Racken vûren sie zû hant.
eine burc ist alsô genant.

die von dem Heiligenberge dô
danketen gote und wâren vrô.

Der brûder dô nicht enliez,
der kummentûr ûf der burge hiez,
die dâ vor gesturmet was
und in der nôt wol genas,
der enpôt dem meistere allez gût,
als noch ein vrûnt dem anderen tût:
waz zû Semegallen was geschehn,
des liez er im die wârheit jehn,
und wie Terwetein wêre verbrant.
dô daz dem meistere wart bekant,
er wart der mêre von herzen vrô
und lobete got von himele dô.
die burc stûnt zû wunsche wol,
die man sô dicke nennen sol,
ir name ist ûch wol bekant:
sie wart der Heiligeberc genant.
die ûf der burge wâren,
man sach sie sô gebâren,
daz ez iren vienden ubel quam.
in mancher stunt man sie vernam
zû Racken und vor Doblên.
die enmochten des nicht ummegên,
die brûdere quêmen mit irre schar
ûf iren schaden dicke dar.
ez was den Semegallen leit,
daz man sô dicke zû in reit.
sie wâren von der burc verladen.
in quam dâ von sô manich schaden
an gûte und an lûten,
solde man ez allez dûten,
sô wêre die rede gar zû lanc.
sie sungen manchen jâmersanc
nâch vrûnden und nâch mâgen.
sie begunden lâgen,
wie sie mit nôt vergulden daz.
sie quâmen dicke durch irn haz
vor die burc ûf daz velt.
man brâchte in daz widergelt
genendeclîchen vor daz tor:
dâ vunden sie die brûdere vor
mit kûnen knechten ûz erwelt,
lantvolkes manchen raschen helt.

wen die Semegallen dar
quâmen kein der brûder schar,
sie liefen sô einander an:
hette ez er Ecke hie vor getân,
und von Berne er Ditterîch,
sie wêren von rechte lobes rîch.
dô wart vil manich gereise grôz:
wan man mit armbrusten schôz,
sô kârten sie zû lande wider.
sus lac vil mancher tôt dâ nider.
sulcher kurzewîle man pflac
ûf der burge manchen tac.
der brûdere arbeit die was grôz,
der doch ir keinen nie verdrôz.
mit wachen, howen und graben
sach man sie kurzewîle haben;
von balken heben und tragen
hôrte man die brûdere selden clagen
und vor keiner hande nôt.
ieclîch dem anderen êre bôt;
sie wâren der viende widersaz.
die Semegallen mûte daz.
zû jungest sie des spils verdrôz,
daz man ir dâ sô manchen schôz,
und quâmen deste minner dar.
mancher wege sie nâmen war,
die zû dem hûse giengen:
wen sie dar ûffe geviengen,
der mûste nâch irem willen leben,
sterben oder gût geben.

In einer vasten ez geschach,
daz man die Semegallen sach
kein der Rîge kêren hin:
sie wolden heren durch gewin.
zûm Heiligenberge wart ez bekant,
die santen boten al zû hant.
die warnunge zû Rîge quam,
des landes marschalc ez vernam,
daz man zû Rîge wolde hern.
er sprach: „wir suln daz wol bewern."
die brûdere er sich wâpen liez,
sie tâten gerne waz er hiez.
er wart mit in vil schiere bereit.
dar nâch vor die stat man reit.

der burger quam ein teil ouch dar
und pilgerîm ein gevûge schar.
waz Letten was zû Rîge komen,
die wurden alle mite genomen.
der Lîven was ein teil ouch dar,
die quâmen gerne zû der schar.
dô was des heres an der zal
vumftehalb hundert uber al.
sie lâgen dâ vil nâ den tac,
mancher kurzewîle man pflac
mit rinnene und mit springen,
mit loufene und mit ringen.
dô ez ûf den âbent quam,
der viende her man nicht vernam.
die burger riten in die stat.
der marschalc sîne brûdere bat,
sie solden kêren in den stal.
daz lantvolk quam dar uber al.
alsô was ein hof genant
und ist zû Rîge wol bekant,
daz er der brûdere marstal hiez.
des landes marschalc nicht enliez,
er hiez die pforten uffen lân.
er sprach: „wir suln sie bestân,
gibet got, daz sie uns komen her.
menlîch bereite sô sîn sper,
daz wir die êrsten immer sîn.
wollen sie zû uns her în,
sô sulle wir komen ê hin vore.“
offen bliben dô die tore.
der marschalc aber nicht enliez,
wartlûte er dô rieten hiez,
brûdere und knechte gût.
er dâchte, ez solde wol behût
blîben sô von manchem man.
dô wart er sint betrogen an,
wen alle hûte ist ein wicht,
wil uns got behûten nicht.

Daz schein an den dingen wol,
dâ von ich ûch sagen sol.
wartlûte wurden ûz gesant,
als ûch hie vor ist bekant.
ez was die zît alsô gestalt,
die nacht was vinster und kalt,

daz sie des heres ensâhen nicht.
ir aller hûte was ein wicht.
der viende her zû Rîge quam,
daz ir niekein man vernam,
biz sie quâmen in den stal.
die brûdere sliefen uber al,
daz lantvolc slief gemeine gar.
ein knecht der viende wart gewar,
mit lûter stimme er: „viende!“ rief,
er weckete manchen, der dâ slief.
wêr gotes hûte nicht gewesen,
ir solde keiner nicht genesen.
daz mac man dâ bie merken wol,
der stal was aller viende vol.
sie entâten nîmande ungemach,
ê man die Lîven vlîhen sach.
die vlohen ûz dem slâfe hin;
daz wart der brûdere ungewin.
die brûdere quâmen an ir wer
snelle kein der heiden her.
mit manchem sper man ûf sie schôz,
der heiden her was in zû grôz:
achtzêne was der brûdere schar.
daz lantvolc vlôch gemeine gar.
die brûdere bliben in der nôt
mit wer, vumfe ir lâgen tôt,
die anderen wurden sêre wunt,
ir bleib nicht dan drî gesunt.
der knechte wart ein teil geslagen,
man hôrte die helde sider clagen.
der marstal wart zû hant verbrant
von der Semegallen hant.
mit irme her sie kârten dô
vor die stat und wâren vrô.
die burger tâten zû ir tor,
die viende liezen sie dâ vor.
in einer kurzen stunt dar nâch
den liechten tac man schînen sach.
sie kârten hin zû lande wider
die veigen lâgen dâ dar nider,
die tôten wurden ûf gehaben,
mit gotes dienste schône begraben.
waz man der tôten solde pflegen,
des liez man nicht under wegen.
boten wurden ûz gesant,

dem meister wart ez wol bekant.
der meister wîslîchen sprach:
„gotes wille ie geschach
und sal an uns vil gar geschehn.
wir suln im immer lobes jehn,
ez sie schade oder vrome.
waz uns von sînen gnâden kome,
daz sulle wir nemen gar vor gût,
wen er nicht âne sache tût.
gienge ez uns allen enden recht,
daz wêre unser sêle unslecht.
got der weiz sô rechte wol,
wie er mit uns werben sol:
ez sal nâch sînem willen wesen.
wir sîn ouch der nôt mê genesen,
man hât ouch dicke wol gesehn
daz uns vil heiles ist geschehn.
wan uns noch heil geschên sol,
daz weiz der aller gûte ist vol:
daz ist der himelische got,
der helfe uns, daz wir sîn gebot
in aller nôt behalden wol."
sus sprach der meister tugende vol.
wir lâzen dise rede stân,
man sal ein ander heben an.

In der zît wâren gesant
brûdere hine zû Nieflant:
der einer hiez brûder Volmâr.
in hette der hôe meister dar
an einer botschaft gesant,
von Bernhûsen was er genant
und was ein reiner prîster gût,
der was mit zuchten wol behût.
der ander brûder Sîvert hiez:
in wârheit er sich vienden liez.
mit in wâren ouch gesant
von Prûzen brûdere in daz lant.
man entpfienc sie lieplîch und wol,
als man werde geste sol.
ir botschaft tâten sie bekant,
dar umme sie wâren ûz gesant,
in deme lande gemeine gar
an den brûderen, daz ist wâr.
dô ir botschaft wart volbrâcht,

als ir von êrsten wart gedâcht,
ein capitel wart genomen:
sie hiezen hin zû Rîge komen
die kummentûre uber al,
waz ir was an der zal.
meister Willekîn quam ouch dar,
die vogete al gemeine gar.
an dem zwelften tage dar nâch,
dô der schade zû Rîge geschach,
als ir hie vor hât vernomen,
dô wâren sie zû Rîge komen.
brûder Volmâr quam ouch dar
mit sîner kumpanîen gar.
die brûdere al gelîche
entpfiengen in liepliche.
ein wênic ich ûch nû sagen mac.
dô ez quam ûf den tac,
daz daz capitel solde wesen,
als ich hie vor hân gelesen,
wes man zû rechte solde pflegen,
des liez man nicht under wegen:
man sanc messe und las.

Des anderen tages dâ gezzen was,
snel ein bote quam gerant,
dem meister tet er daz bekant,
daz der Semegallen macht
hette an der selben nacht
dâ zû Ickeskule geheret;
die burc wêre doch erweret.
schade wêre dâ genûc geschehn:
sus hôrte man den boten jehn.
daz hachelwerc wêre verbrant
von der Semegallen hant
und hetten grôzen roub genomen.
sie wêren zû vûz almeistic komen,
man solde sie kurzelîch abe jagen:
sô hôrte man den boten sagen.
dô daz dem meistere wart bekant,
er liez bereiten sich zû hant.
waz brûdere was zû Rîge dô,
die wâren des von herzen vrô.
welche reisen mochten
und zû der arbeit tochten,
der wart keiner gespart:

sie vûren vrôlîch ûf die vart.
von Velîn und von Wizzenstein
der kummentûr bleib und anders kein,
die anderen vûren alle gar
an meister Willekînes schar.
der meister einen brûder bat,
daz er blibe an sîner stat.
mit snelleme râte daz geschach.
nicht lenger sûmete er dar nâch.
ein hof der Rigeholme hiez,
sîn her er dâ hin rîten liez,
der lac nicht verre von der stat.
meister Willekîn sêre bat,
wer nâch im wolde an die schar
daz er zû im quême dar.
nâch sînem willen ez geschach:
manchen raschen helt man sach
von knechten bie der brûdere schar.
ir brunjen wâren liechtgevar,
ir helme lûchten als ein glas.
waz Letten, Lîven dô dâ was,
die wurden alle mite genomen:
man sach ir zwei hundert komen.
burger unde pilgerîn
sach man dâ wol sechzic sîn,
rasche helde und willic gar,
die quâmen an der brûdere schar.
man ordenierte dô daz her:
wie sie solden zû der wer
sich stellen, daz wart in gesaget.
dâ was ein helt unverzaget
von Schowenburc brûder Bertolt,
im wâren alle die brûdere holt:
dem beval man den vanen.
man durfte in keiner tugende manen,
er was ouch manheit alsô vol:
daz wîsete er in der reise wol.
dô sie hetten vernomen,
daz ir her was allez komen,
nicht lenger sûmeten sie dar nâch,
daz her snelle ûf brach.

Dô sie quâmen ûf die vart,
der wec wart von in ungespart,
biz sie zû Ikeskule quâmen.

die wârheit sie vernâmen
und waz dâ schaden was geschehn.
der meister bat im dô verjehn,
ob des icht lange wêre ergân,
daz die heiden kârten dan.
ein ritter ûf der burge was,
der namen ich hie vore las:
Ickeskule was sie genant,
der tet dem meistere bekant,
wô er den vienden solde nâch,
welch zît ez geschach
und wenne die viende kêrten dan.
daz vûer dannoch sêre bran:
dar an mochte man wol sehn,
daz ez des morgens was geschehn.
alsô wart ouch dem meistere kunt.
er sûmete dâ unlange stunt:
dâ die viende wâren vor,
er quam nâch ûf ir spor.
den heiden was zû lande gâch,
der brûdere her daz zogete in nâch.
des was nicht mêre an der zal
wan vumf hundert uber al.
der Semegallen was vil mêr:
sie hetten volkes zû der wer
vierzehen hundert an der schar;
des wart man sider wol gewar.
die brûdere wâren sô ûz komen,
ez gienge an schaden oder an vromen,
wâ sie die viende quêmen an,
sie wolden die zû hant bestân
durch got und vor die cristenheit.
in was der schade ouch dâ bie leit,
der in dem stalle zû Rige geschach.
meister Willekîn alsô sprach:
„ich brenge die Semegallen in nôt
oder wir blîben alle tôt.“
ez was der brûdere wille gar,
die mit dem meistere wâren dar
daz er sô ellenthaften sprach:
in was nâch den vienden gâch.
sie vunden manchen bôsen wec,
dâ wedir brucke noch stec
niekein zît gemachet wart.
drie tage sie wâren ûf der vart

und liden michel ungemach.
sie wurden naz in mancher bach.
des dritten tages der âbent quam,
daz her eine legerstat im nam
in ein holtz bie eine bach:
sie wolden haben dâ gemach.
der walt was enge und dicke,
sie endorften keiner ricke,
daz sie die pfert bunden an,
sie liezen sie in dem holtze stân.
dô daz her zû samne quam
und die herberge nam,
sie hiwen daz der walt irschal
und manchten vûer uber al.
daz volc was mûde und ouch ir pfert,
ie der man gemaches gert.
mancher legete sich dâ nider,
der nimmer quam zû lande wider.

Die heiden hetten wol vernomen,
daz ein her was nâch in komen.
dô daz her was gelegen
und wolden irs gemaches pflegen,
sie wâren dâ gar sorgen vrie.
die Semegallen in wâren bie
vil nâhen an der selben stunt.
daz was dem anderen here unkunt.
die heiden nicht enliezen,
rasche helde sie hiezen
der brûdere her vil wol verspehn
und ir legerstat besehn.
den boten was dar zû vil gâch.
des heres vûer man wol sach.
sie quâmen alsô nâhen,
daz sie das her besâhen,
und quâmen wider in der nacht.
sie sprâchen: „uns ist ein cleine macht
von der Dune komen nâch.“
der Semegallen einer sprach:
„wir hân alle wol vernomen,
daz uns schaden vil ist komen
dicke von der brûdere her:
dâ von bereitet ûch zûr wer
und lât uns strîten, ez ist zît,
sint uns daz her sô nâhen lît.

gesige wir den brûdern an,
der Heiligeberc mûz vergân,
sie rûmen uns die burc zû hant:
sô stêt mit vride unser lant.
wir mûzen von den landen gên,
blîbet in die burc stên:
sô ist bezzer, daz wir sterben,
dan wir alsô verterben,
und wâgen hie nû daz leben.
wollen uns die gote sêlde geben,
unser macht ist hie sô grôz,
wir tûn dem here wol widerstôz,
daz von der Dune ist nâ uns komen."
„der rât sal uns allen vromen,"
sprach daz her gemeine dô,
„wir sîn des râtes alle vrô."
der roub wart von in gesant
kein Semegallen zû hant.
dâ wart lenger nicht gespart,
ir her wart ebene gnûc geschart,
sie gâheten kein der brûdere her
ordenlîch mit irre wer.

In der zît der tac ûf brach.
der meister zû einem boten sprach:
„ir sullet die brûdere heizen komen."
dô sîn botschaft wart vernomen,
sie quâmen zû dem meistere gar,
waz ir was an der schar.
er saz mit in an einen rât.
der meister einen brûder bat,
daz er die warte liezе besehn,
man solde ouch vil wol verspehn
ob iemant vunde ein vremdez pfat.
der meister dô besehen bat.
wartlûte wurden ûz gesant,
die quâmen wider al zû hant,
sie sprâchen sô: „die viende komen,
wir haben sie hie bie vernomen
wol geschart mit irre wer.
sie sint vil nâ bie unseme her."

Der meister an eime râte saz.
die brûdere alle hôrten daz,
daz der wartman sô sprach.

zû hant dô die rede geschach,
dô ensûmeten sie nicht mêr,
sie îlten snelle zû der wer.
brûder Bertolt ein helt,
der zû dem vane was erwelt,
er nam den vanen in die hant,
ûf einen plân quam er zû hant.
man dorfte der brûdere keinen manen,
sie quâmen snelle zû dem vanen.
die burgêre und die pilgerîn
wolden bie der banier sîn.
daz lantvolc was noch unbereit,
ez hette sich in den walt geleit.
ein teil ir quam zû der wer,
die anderen vlohen von dem her.
manchem dô alsô geschach,
daz er der viende nie gesach
und vlohen kein lande wert;
sie liezen in dem walde ir pfert.
dâ was vil manich vromer knecht,
sie hielden wol der tugende recht,
man sach sie bie irn hêrren stân.
dô quam mit schilde manich man
hovelîchen durch den walt.
von Bernhûsen ein helt balt
brûder Volmâr er hiez,
sîn manheit in des nicht erliez.
dô er der viende wart gewar,
er rante vrîlîch in ir schar:
im was ûf die viende gâch.
daz banier dranc im vaste nâch.
er was alleine geriten,
die anderen dâ zû vûze striten.
dâ sach man slac und stich,
die heiden nâmen dô den wich:
ir lac dâ mêr danne zwenzic tôt,
die anderen vlohen von der nôt.
der knechte lac ein teil dar nider.
brûder Volmâr der quam wider
als ein helt zû sînem vanen,
sîn ros begunde er aber manen
und rante an die viende wider:
dâ wart der helt geslagen nider.
er starb als ein vromer man,
sîner sêle ich gûtes gan.

der meister rief die brûdere an,
sie solden kêren ûf den plân.
er was in doch ein teil zû smal,
daz sie vor drange ûf dem wal
mochten sich nicht wol gescharn.
man sach ein grôze rotte her varn:
des mochten sie nicht ummegêhn,
sie mûsten die zû hant bestêhn.
die brûdere dorfte man nicht manen,
sie striten wol bie iren vanen.
die knechte wâren willic gar.
nû quam dort her ein andere schar
zwischen brûdere unde pfert,
den was zû dem roube wert.
die brûdere wurden der gewar:
sie kârten mit irem banier dar.
die pfert wurden nicht erwert
noch vor den Semegallen irnert,
wen ir macht was in zû grôz.
daz lantvolc sêre des verdrôz,
mancher sich zû vlîhene bôt.
die brûdere bliben in der nôt.
wol vierzic was ir an der zal
und vumfzic dûtschen uber al:
die wurden ummeringet gar
von der Semegallen schar.
der anderen vlôch ein teil enwec,
sie sûchten brucke noch den stec.
ir wart ein teil gevangen sider,
sumelîcher wart geslagen nider.
manich poneiz dort geschach,
dâ man den meister strîten sach.
die brûdere dâ zû vûze striten.
der Semegallen was nicht geriten.
ir wart beider sîten heiz:
man sach manchen rôten sweiz
durch die brunjen dringen.
man hôrte swert dâ clingen,
man sach helme schrôten.
an beider sît die tôten
vieln nider ûf daz wal.
mancher neigete sich zû tal,
daz er der sinne gar vergaz
und nider ûf die erde saz
von slegen und von stichen.

die heiden dicke wichen
von den brûderen in den walt,
sie verlorn manchen helt balt
an beider sît von strîtes nôt.
drie und drîzec brûdere tôt
bliben ûf der selben stat,
die anderen wurden strîtes mat.
sechsen ez alsô ergienc:
sie wâren wunt, dô man sie vienc.
ein brûder hieb sich durch die schar.
manch Semegalle wart es gewar,
der daz mit sînen ougen sach,
der sint die wârheit dâ von sprach.
einen man er in abe slûc,
des pfert in hin zû lande trûc.
mit wurfen er gesêret was,
der wunden er vil wol genas.
meister Willekîn wart dô geslagen.
man mochte in wol von schulden clagen.
er hette gerâten, daz ist wâr,
in deme lande vumf jâr
und vumf mânde mêre.
er starb an gotes êre
bie sîner lieben mûter vanen.
nû sulle wir unse vrowe manen,
daz sie in allen genêdic sie,
wan ir ist sô vil tugende bie,
daz sie ez willeclîchen tût:
sie guzzen durch ir kint ir blût.
die walstat was von blûte rôt.
wer von dem strîte quam mit nôt,
dem was kein der Rîge gâch.
die Semegallen in jageten nâch.
sie vunden ir vil manchen sider
und vûrten sie gevangen wider.
die rennere wider quâmen.
dô sie daz vernâmen,
daz ir sô vil was geslagen,
sie begunden sêre ir vrûnt clagen,
die in dem strîte wâren tôt.
ouch was der Semegallen nôt,
daz ir houbtman was verlorn.
in wart ûf die brûdere zorn,
die man in dem strîte vienc.
einem ez alsô ergienc:

er wart zû den stunden
ûf ein ros gebunden;
sulche martir man im bôt,
mit klupfeln wurfen sie in tôt.
dô er gestarb, dar nâch zû hant
ein ander brûder wart gebrant.
sie satzten in ûf einen rôst,
des lebens wart er sô irlôst.
dâ wâren ir vumf und drîzec tôt,
viere genâsen dâ mit nôt,
sie wâren doch gevangen.
sus was der strît irgangen.

Die Semegallen wâren vrô,
daz ez in was irgangen sô.
sie sageten iren goten danc,
daz in der strît sô wol gelanc.
sie nâmen wâpen und pfert
dâ vil mancher marke wert
und kârten wider al zû hant
mit iren gevangen in ir lant.
sie gâben sie zû lôsen sider:
wer nicht enstarb, der quam wider,
daz er wart sêliclîch getrôst
und von der heidenschaft gelôst.
man hôrte in dem lande clagen,
daz meister Willekîn was geslagen,
vogete und kummentûre gar,
wer mit im was an der schar.
vierzic was der brûdere zal
in der reise uber al:
der wâren vumf und drîzic tôt;
viere genâsen mit nôt,
dô man sie in dem strîte vienc.
dem vumften ez alsô irgienc:
er quam abe mit wernder hant,
als ûch hie vor ist bekant.
waz im leides dô geschach,
mit gotes hulfe er daz wol rach:
er tet in sider manich leit,
mit here er dicke ûf sie reit
und half verwûsten ire lant,
als ûch hîr nâch wirt bekant.

Nû lege wir die rede nider
und grîfen an die êrsten wider,
wie der kummentûr gewarb,
dô meister Willekîn gestarb,
den er an sîner stat geliez
und die wîle meister hiez,
êr ein ander wart gesant
von dûtschen landen in daz lant.
er was die wîle zû Rîge bliben
und hette die zît dâ vertriben,
biz er die wârheit wol vernam,
wer von deme strîte quam.
dô im daz allez wart gesaget,
er sprach: „wir sîn noch unverzaget.
solde man die brûdere alle clagen,
die zû Nieflant sint geslagen,
vor wâr sô tête man unrecht.
manch vromer helt wirt gotes knecht,
der die sêle dâ genert
und zû dem himelrîche vert
von der martir crône,
die manchem wirt zû lône."
dô sprach ein brûder, der was clûc,
er kunde wîser rede genûc:
„wir lân die veigen ligen dâ
und nemen brûdere anderswâ,
daz wir besetzen wol daz lant."
daz geschach dar nâch zû hant.
als manch amt was wurden lôs,
zû hant man dar în andere kôs.
vogete und kummentûre gar
wurden ouch gekoren dar.
al zû hant dô daz geschach,
nicht lenger beiten sie dar nâch,
sie santen brûdere drâte
mit gemeineme râte
dô man den hôen meister vant.
mit brîven tâten sie bekant,
daz meister Willekîn was geslagen.
die brûdere kunden wol sagen,
waz dâ schaden was geschehn:
sie hetten ez selbe wol gesehn.
die brûdere, die von Nieflant
dem hôen meistere wâren gesant,

die wurben, daz manz im enpôt
und dar zû des landes nôt.
der brûdere botschaft was alsô:
die von Nieflant wêren vrô,
daz man einen meister dar
und brûdere sente, daz ist wâr.
wolde man daz lant bewarn,
man solde dâ mite nicht lenger sparn.

Dô meister Burkart daz vernam,
er tet, als im wol gezam,
er sprach: „ich wil sie trôsten sô,
daz sie des alle werden vrô.
sol ich keine wîle leben,
ich wil in sulche hulfe geben,
daz sie die tôten wol verclagen.“
sus hôrte man den meister sagen.
„irre sorge wirt gût rât:
dûtsche lant vil brûdere hât.“
sîne boten wurden ûz gesant
hin und her in dûtsche lant
den kummentûren uber al.
ir quam zû im ein michel zal.
dô sie zû samne quâmen
und die mêre vernâmen,
waz zû Nieflant was geschehn,
dô in daz allez was verjehn,
der meister des zû râte wart,
er wolde selbe ûf die vart
und wolde Nieflant besehn.
dô der rât was geschehn,
der hôe meister nicht enliez,
sumelîchen kummentûr er hiez,
rasche helde entpfâhen,
sie solden dâ mite gâhen
sô sie schierste mochten.
welche zû reisen tochten
die bat er im senden.
im wart von manchen enden
junger brûder vil gesant:
von Swâben und von Vranken lant
quâmen brûdere zû im dar,
daz ir wart ein michel schar
wol bereiter helde gût.
dô vreute sich des meisteres mût.

er kârte hin kein Prûzen lant.
sîne boten wâren vor gesant,
daz man sîne kumft vernam.
mit sîner schar er dar nâch quam.
dô entpfienc man in sô wol,
als man von rechte den meister sol.
in den landen uber al,
wâ daz mêre hine irschal,
daz meister Burkart quam geriten,
dô wart lenger nicht gebiten,
man reit kein im unde gienc,
hovelîchen man in entpfienc.
dô er die hûser wol besach,
al zû hant dô daz geschach,
ein capitel wart genomen.
er hiez mit brîven zû im komen
vogete und kummentûre gar.
die quâmen willeclîchen dar.
er was zûm Elwinge in der zît,
die stat in Prûzen lande lît,
dâ die brûdere wâren komen
zû im, als ir habt vernomen.
ich mûz langer redè dagen
und wil ûch kurzelîchen sagen,
wie brûder Kûne ein vromer helt
mit râte der brûdere wart irwelt,
daz er von des ordens wegen
solde der meisterschefte pflegen,
ich meine dô zû Nieflant.
der name ist ûch wol bekant.
die meisterschaft wart im gegeben.
man sach in sêre dâ wider streben.
waz er ie dâ wider sprach,
des hôen meisters wille geschach:
er wart im gehôrsam.
dô er daz amt an sich genam,
meister Burkart sprach im zû:
„lieber vrûnt, ir sullet nû
von mir haben, des ir gert:
des sît ir von mir gewert.
ir sult zû Nieflande varn,
mit trûwen wol daz lant bewarn,
sô wirt ûch zû lône
des gehôrsames crône.“

Meister Kûne sprach alsô:
„die von Nieflant sint unvrô,
ir wîsen brûdere sint geslagen:
suln sie die mit uns verclagen,
sô sult ir brûdere senden dar
und varet selben an der schar."
„des mac nû leider nicht geschehn,"
sus hôrte man den meister jehn.
„lâzet ûch hinnen wesen gâch.
mac ez sîn, ich kome nâch,
sô ich aller êrste mac."
dô mite die rede nider lac.
brûdere wurden dô genomen,
die mit dem meistere wâren komen
in der zît zû Prûzen lant.
vierzic wurden der gesant
meistere Kûne an sîne schar,
wol geriten, daz ist wâr.
sie wâren der reise alle vrô.
von Prûzen lant sie kârten dô
bie daz mer an den strant
und quâmen hin zû Kûrlant.
die von Goldingen dô
entpfiengen sie und wâren vrô.
man schûf in allen gût gemach:
mit gûtem willen daz geschach.
nicht lenger wart dâ gespart,
der meister hûb sich an die vart,
kein der Rîge stûnt sîn sin.
mit sîner schar quam er wol hin
uber die Dune ûf daz lant.
dô daz zû Rîge wart bekant,
die burger mit der brûder schar
quâmen willeclîchen dar
vor die stat ûf den sant;
ein velt zû Rîge ist sô genant.
sie riten eine wîle
nicht vollen eine mîle.
mit kurzewîle wart gebiten
biz der meister quam geriten
ordenlîch mit sîner schar.
dô man sîn selbes wart gewar,
man entpfienc in lieblîche.
er dankete in allen glîche.

man entpfienc die brûdere wol.
waz man dâ wider sprechen sol,
der burger keiner daz vermeit:
mit in durch die stat man reit,
dâ die brûdere wonens pflegen;
der hof ist in der stat gelegen.
al zû hant dô daz geschach,
die burger riten an gemach.
waz sal ich lenger dâ von sagen?
ez quam dar nâch in kurzen tagen,
die brûdere wurden dô genomen,
die mit dem meistere wâren komen,
mit râte wurden sie gesant
ûf die hûser in daz lant.

Nicht lanc dar nâch ez geschach,
daz meister Kûne wol besach
die burge al in Nieflant.
wâ sîne kumft wart bekant,
man tet nâch gewonheit:
ûf daz velt man zû im reit
und brâchte in lieblîch an gemach.
meister Kûnen des vil geschach.
der burge hette er nicht gesehn,
ir name ûch dicke ist verjehn:
der Heiligeberc was er genant
und lac in der viende lant.
ein her man haben solde,
ob man mit vride wolde
spîse und cleider brengen dar.
daz tet man mêr dan ein jâr,
êr meister Willekîn tôt gelac.
dô meister Kûne der lande pflac,
des nêhesten winters al zû hant
daz mêre wart in wol bekant,
daz sie bedorften spîse.
der meister was sô wîse,
in kurzer zît wart im bekant,
wie man in Semegallen lant
mit here des winters solde komen.
dô er daz hatte wol vernomen,
mit der brûdere râte
besante er vil drâte
manchen man von Eistlant.
die Letten wurden ouch besant.

von Darbet und von Lêal
quam vromer helde ein michel zal.
zû Rîge was ir niderlâz.
man tet daz dicke umme daz,
daz sich daz her bereite dâ
ein wênic baz dan anderswâ
mit vûtere und mit spîse.
die burger sint sô wîse:
wes man bedarf ûf die wege,
daz haben sie in stêter pflege.
dô der genante tac was komen,
als in der meister hette genomen,
der brûdere her was komen dar
in der zît mit irre schar.
daz her was snelle gnûc bereit,
zû hant man von Rîge reit
ûf deme îse und uber lant,
biz man die Mitowe vant.
in deme sumere was dar brâcht
malzes und meles michele mæcht,
vleisch und andere spîse gnûc,
als manich schif von Rîge trûc.
daz was dâ behalden wol.
man lût dâ manchen sliten vol
mit cleidern und mit spîse.
daz her hielt ûf dem îse.
dô man sie wol geladen sach,
nicht lenger sûmeten sie dar nâch,
die slitten wurden wol geschart
mit deme here ûf die vart
kein der Semegallen lant.
des heres wart ein teil gesant
sechs hundert man kein Doblên:
die solden dâ zû sturme gên.
sie wâren willic und vrô,
kein Doblên sie kârten dô.
man sach sie eines morgens vrû
der burge vaste rinnen zû.
dô sie quâmen vor daz tor,
ir viende vunden sie dâ vor:
die begriffen dô die wer
snelle kein der brûdere her.
sie werten gût und lîp
und brâchten kint und wîp
in die burc ûf den berc.

ouch werten sie ir hachelwerc.
die brûdere stigen zû in în.
dô mochtez anders nicht gesîn,
sie enmûsten wîchen durch die nôt.
ein teil wart ir geschozzen tôt,
ie doch sie quâmen in ir tor.
der brûdere her bleib dâ vor
in deme hachelwerke stân.
die stiezen vaste vûer an,
sie tâten schaden dâ gnûc,
vil manich rint man nider slûc
und liezen sie in deme vûere ligen.
Doblên sie dô verzigen,
sie trâten abe mit ir wer,
sie riten zû des meisters her,
daz dô was mit der spîse komen,
die zû der Mitowe was genomen.
zûm Heiligenberge man sie liez.
der meister dô die brûdere hiez,
daz sie slûgen ûf ir gezelt.
vor die burc ûf daz velt
wart die legerstat genomen.

Dô daz her was allez komen,
sechs tûsent uber al
prûvete man des heres zal.
die nacht sie hatten gût gemach.
des morgens dô der tac ûf brach,
in dem here man messe sanc.
ez was dar nâch nicht al zû lanc,
dô gezzen was, daz her ûf brach:
wol geordent man ez sach
vor die burc zû Racketen komen.
daz grôze her wart nicht vernomen
êr sie quâmen vor daz tor.
sie vunden cleine wer dâ vor;
in daz hachelwerc man brach,
kein der burc man vlîhen sach
man, wîb unde kinder;
vil pfert unde rinder
und irs gûtes sie verzigen,
sie liezenz in den hûsen ligen
und îlten kein der burge tor.
die were begriffen sie dâ vor,
ir brucken wurfen sie dâ nider.

daz wart ir gelucke sider,
dô man mit sturme zû in trat:
ir berc was îsec unde glat,
man mochte dar an nicht bestên
noch ûf daz wal zû in gên:
ez wart versûchet wol genûc.
in dem hachelwerke man slûc
waz ûf die burc nicht mochte komen.
dâ wart roubes vil genomen
an pferden und an gûte.
dem here was wol zû mûte.
ez was ûf den âbent komen,
die legerstat wart dâ genomen.
bie daz hûs ûf ein velt
slûc man dô manich gezelt.
der brûdere her vor Racketen lac
wol biz an den dritten tac.
dar under schôz man manchen man,
der zal ich nicht genennen kan.
man brante ouch in der selben stunt
daz hachelwerc in den grunt;
ez was michel und grôz.
die Semegallen des verdrôz,
daz sie iren schaden sâhen.
ez gienc irme herzen nâhen,
daz in geschach sulch ungemach.
dar nâch der brûdere her ûf brach
und kârten kein der Rîge wider.
dar quâmen sie gesunt sider
und lobeten got von himele dô,
daz ez in was irgangen sô,
daz sie gesunt wâren komen
zû Rîge, als ir hât vernomen.
nicht lenger wart dô gebiten,
die geste hin zû hûse riten.

Ez quam dar nâch in kurzer stunt,
in Lettowen wart daz mêre kunt,
daz der meister was gewesen
zû Semegallen, als ich hân gelesen,
und hette daz hûs gespîset wol:
des wart ir herze zornes vol.
mit einem gemeinem râte
besamente sich drâte
ein her von Sameiten lant,

die ouch Lettowen sint genant:
die wolden heren durch gewin,
kein Semegallen stûnt ir sin.
die wâren irre kumfte vrô.
nicht lenger sûmeten sie dô,
dô die Lettowen wâren komen:
von Semegallen wart genomen
waz reisen mochte in daz her.
die quâmen alle mit irre wer
an der Lettowen schar;
sie wâren dar zû willic gar.
dô daz her wart bereit,
kein Nieflande ez dô reit.
sie vûrten manchen heiden balt
uber die Dune mit gewalt.
ir her was michel und grôz.
den ertzebischof des verdrôz,
wen sie kârten in sin lant
und stiften roub und brant.
der meister was zû Rîge dô;
er was der mêre mâzen vrô.
sîne boten wurden gesant
kein Darbeten und kein Eistlant;
zû Revele und kein Lêal
sante er boten uber al.
meister Kûne ouch nicht enliez,
kein Goldingen er rîten hiez
und clagete in des landes nôt.
dem kummentûre er enpôt,
er solde snelle zû im komen.
dô er daz hatte vernomen,
er quam willeclîchen dar
zû Rîge mit einer stolzen schar.
von brûderen manchen raschen helt,
zwelf hundert Kûren ûz irwelt
sach man zû dem meistere komen.
von Kûrlant, als ir hât vernomen,
des bischoves lûte quâmen dar,
sechs hundert man zû der schar.
ouch wart nicht vergezzen
der helde gar vermezzen:
den wurden boten ouch gesant.
ir burc ûch dicke ist genant:
der Heiligeberc was ir name.
die quâmen ouch sunder schame

mit einer wol bereiten schar.
von der Mitowe quam ouch dar
der kummentûr als ein helt
mit manchem helde ûz irwelt.
mit stêlînen brunjen gût
wâren die vil wol behût,
die er mit im hatte genomen.
er was ouch hin zû Rîge komen
mit einer schar, die was gût,
die vreute sich des meisters mût.
dâ was gesament manich helt
und brûdere kûne und ûz irwelt.
der meister nam ir aller rât,
junc und alt er sagen bat,
ob man strîten solde
oder man ez lâzen wolde.
ir aller rât geviel dar an,
man solde die viende niergen lân
unbestriten kêren hin.
alsô was ouch des meisters sin.
dô der rât was irgân,
daz lantvolc liez man ez verstân,
wer bie deme strîte wolde sîn,
burger und pilgerîn,
die solden komen an die stat,
dar sie der meister rîten bat.
nâch sînem willen ez geschach.
des heres macht man besach,
dâ mite man solde den strît bestân.
ez was wol drithalb tûsent man.
von Eistlant was niemant komen,
als ir hîr wol habt vernomen.

Dô die herschowunge geschach,
sie riten wider an gemach.
boten quâmen dô gerant,
dem meistere tâten sie bekant,
wie vil der heiden wêre.
alsô gienc daz mêre:
siben tûsent an der zal
was des heres uber al.
sie hetten ouch daz wol vernomen,
die Semegallen wêren komen
mit aller macht in daz her,
man vunde zû hûse cleine wer.

der meister nam der brûdere rât,
wie man gewurbe mit der tât,
daz ez deme lande wêre gût
und ouch der cristentûm behût
blibe zû Nieflande.
sie sprâchen: „ez ist keine schande,
daz wir sie lâzen rîten
heren sunder strîten,“
sprâchen die brûdere ûf der stat.
„wir engeben dar zû keinen rât,
daz wir siben tûsent man
mit unser macht nû bestân.
wêren die von Eistlant komen,
daz mochte uns an dem strîte vromen.“
nû habt ir vil wol gehôrt
des meisters und der brûdere wort.
der meister wolde nicht lân
die samenunge sô zurgân,
ez enmûste got ein lob geschehn,
als ich ûch nû wil verjehn.
mit der brûdere râte
ordenierte er drâte
zwei her ûz vil wol bereit.
daz eine kein Sidobren reit;
daz ander her wart genomen:
wer von Kûrlant was komen
die riten mit der brûdere schar
kein Semegallen, daz ist wâr,
vor die burc zû Doblên.
die sach man zû prûse gên.
in wêre dâ gelucke geschehn,
wen daz sie wâren vor besehn:
daz volc in ûf die burc entran.
sie slûgen doch wol vier man
und nâmen roubes vol ir hant.
daz hachelwerc wart ouch verbrant
des tages umme daz hûs vil blôz.
keiner arbeit sie verdrôz,
sie tâten sie willeclîche
durch got von himelrîche.
die reise wart dâ wol bewant,
sie kârten hin kein Kûrlant.
die brûdere quâmen wol gesunt
zû Goldingen in vil kurzer stunt.

dâ wurden sie wol entpfangen.
sus was die reise irgangen.

Das ander her, dâ ich von sprach,
lât ûch sagen, waz dem geschach.
Sydobren, daz ich hân genant,
lac in Semegallen lant.
kein der burge stûnt ir sin.
dâ wart ez gevûret hin
durch brûch und manchen bôsen walt;
die wege wâren sô gestalt.
von brûderen was dâ manich helt.
ir einer wart dar zû irwelt,
dem der vane bevolen was.
iz was, dâ ich ûch êr von las,
der menlîchen in deme strîte streit
und êrlîchen von dannen reit,
dô meister Willekîn wart geslagen,
als ir mich hie vor hôrtet sagen.
der quam gerant mit sîner schar.
dô er der burge wart gewar,
er rante menlîch vor daz tor.
sie irbeizten algemeine dô vor
und drungen mit einander în.
waz mochte grôzer vreude sîn?
daz volc sie vunden sunder wer.
dô slûc und stach der brûdere her.
zwênzic vrowen und man
mit nôten ûf die burc entran.
ein teil bleib ir bie deme tor.
die brûdere mochten nicht hin vor
von lûten zû der pforten komen,
man mûste sie êr dar nider dromen.
der brûder, der den vanen trûc,
mit einer hant er nider slûc
waz vor im ûf dem wege was.
waz er irreichte, des nicht genas.
sîn andere hant die trûc den vanen.
man dorfte der brûdere keinen manen,
ir aller arbeit was genûc
êr man daz volc dâ nider slûc.
bie in was manich vromer knecht,
der vil wol begienc sîn recht
mit stechen und mit howen.
man wolde die bedrowen,

die ûf die burc wâren komen.
zû vûze ein poneiz wart genomen
mit der banier in daz tor.
dâ wâren rasche helde vor.
der venre wart dâ sêre wunt.
man brâchte die brûdere in der stunt
mit starken wurfen von deme tore.
ir rigele stiezen sie dâ vore.
die brûdere trâten abe durch nôt.
vor iren vûzen lâgen tôt
ûf einem hûfen lûte geslagen,
sie enmochte ein wagen nicht getragen.
man rief daz her gemeine an
und hiez sie vaste zû sturme gân.
al zû hant dô daz geschach,
daz hachelwerc man burnen sach;
daz was den brûderen allen leit.
ie doch man von dannen reit.
waz in dem hachelwerke was,
vor deme here des nicht genas
an vie und ouch an lûten.
nû lât ûch bedûten,
waz dâ schaden was geschehn,
des wil ich die wârheit jehn.
kein gût was ûf die burc komen,
dâ von wart roubes vil genomen.
dâ wart geslagen in der nôt
drithalb hundert mensche tôt
und sechzic was gevangen.
sus was die reise irgangen.
man kârte von der burge dô.
sie lobeten got und wâren vrô
an aller sîner hantgetât,
wen er daz lob von rechte hât.
waz er mit sînen vrûnden tût,
daz sol sie allez dunken gût
und sullen got dar umme loben.
wer des nicht tût, der mac wol toben.
daz her gesunt zû Rige quam.
welch cristen mensche daz vernam,
daz lobete dar umme Jhêsum Crist.
von rechte er lobes wirdic ist.

In der zît dô daz geschach,
an dem dritten tage dar nâch

dô reit der Lettowen her
gewaldeclîch mit sîner wer
und kârte kein irme lande dô.
manich Semegalle wart unvrô.
dô sie quâmen in ir lant
und in der schade wart bekant,
daz ir gesinde was verlorn,
sie hetten wol dar zû gekorn,
daz sie von hûse nie wêren komen.
manchem was sîn gût genomen,
daz er ez nimmer mêr verwant.
ez gienc in sider wirs in hant.
der Lettowen her zû lande reit:
in was doch von herzen leit
um der Semegallen schaden,
mit dem sie wâren uberladen.
sie sungen dâ den jâmersanc.
ez was dâ nâch nicht zû lanc,
ir hachelwerc sie bûweten wider.
die brûder quâmen aber sider
dar nâch in vil kurzer stunt
und brantenz aber in den grunt.
daz tet den Semegallen wê,
sie bûwetenz anderweit als ê.

Der Heiligeberc lac dâ bie,
dâ von sie wurden nimmer vrie.
wan sie pflûgen wolden
oder sêhen solden
ir nâkebûre quâmen dar,
man und pfert sie nâmen gar.
wen ir angest was vergân,
sô samenten sich die brûdere sân
und riten aber in ir lant;
sie tâten roub und brant.
an manchen stunden ez geschach,
daz man mit zwein heren sach
vorbrennen beide hachelwerc.
man tet dicke heldes werc
zû Rakel und zû Doblên.
die mochten vor in nicht bestên,
ez wêre spâte oder vrû.
wan die brûdere trâten zû,
die hachelwerc sie liezen stân.
wer ûf die burc nicht entran

der mûste verliesen daz leben
oder sich gevangen geben.
man nam ir rindere und gût.
betrûbet was vil sêre ir mût.
wan ir korn zîtec was,
man slûc ez nider alsô gras.
sulchen dienst man in bôt,
dâ von wart in hungers nôt.
wan sie dan gebûweten
und aller minnest trûweten,
die brûdere schiere wurden bereit,
mit here man aber ûf sie reit.
sie sûchten ander wege dar,
daz man irs hers icht wurde gewar,
bie daz mer ûf den strant.
dâ bie man andere wege vant
kein der burc zû Doblên.
die enmochten des nicht ummegên,
man têt in dicke grôzen schaden.
sie wurden mancher wîs verladen.
man slûc und schôz vil manchen tôt.
dâ bie twanc sie ein ander nôt,
daz die von dem Heiligenberge dar
quâmen sô dicke mit irre schar
und nâmen grôzen roub dâ vor.
waz sie begriffen vor deme tor,
daz was gevangen oder geslagen.
sie mochten dicke dâ von clagen,
sie wurden arm und blôz.
zû jungest sie der zît verdrôz
und vielen dô ûf einen rât,
den sie volbrâchten mit der tât.
Doblên sie liezen stên,
man sach sie varen und gên
von dannen jêmerlîchen,
daz wizzet sicherlîchen.
sie mochten wol von schulden clagen:
in geschach bie manchen tagen
nie sô grôz ungemach,
als in an der zît geschach.
zû Racken quam ir dô ein teil,
die anderen vûren ûf ein heil
zû Lettowen in daz lant.
Doblên wart verbrant

dar nâch in vil kurzer stunt.
daz nâmen sie vor hundert pfunt.

Die burc zû Racketen greif man an,
als man Doblênen hatte getân.
sie satzten sich eine wîle zû wer.
man reit sô dicke dar mit her
und brante dar umme sô blôz,
daz sie des lebens dâ verdrôz.
dar zû twanc sie des hungers nôt,
ouch wart ir vil geslagen tôt.
der burge sie vil gar verzigen
und liezen ouch ir erbe ligen
dem dûtschen hûse vor ein pfant,
und vûren in ein ander lant.
ich envrâgete nie dar nâch,
waz in leides dâ geschach.
ein kummentûr von des meisters wegen
des Heiligenberges solde pflegen.
er wart der mêre harte vrô.
der brûdere pfant verbrante er dô.
dô die burc verbrant was,
Racken, als ich itzunt las,
Sydobre ein burc was genant
und lac zû Semegallen lant.
dâ wâren ûffe helde balt.
man mûste durch manchen grôzen walt
zû in rîten unde gân.
sie hetten leides vil getân
an der reinen cristenheit.
daz was den gotes rittern leit.
der burge satzeten sie dâ zû
beide spâte unde vrû.
keiner arbeit sie verdrôz,
die vlût wart nimmer sô grôz,
ez wêre warm oder kalt,
wie daz weter was gestalt,
sô die brûdere wolden varn,
niemant dorfte sich sparn,
die under in sâzen,
noch von rechte lâzen,
ez wêre lêhenman oder knecht,
sie vûren, daz was ir recht.
von Rige der bischof nicht enliez,
sîn volc er dicke varen hiez,

die Kûren ouch mit irre schar.
sô man ez hiez, sie quâmen dar,
wan die brûdere wolden,
als sie von rechte solden.
alsô wart manch her bereit.
man gienc zû Sydober und reit
und tet in michel ungemach.
ir hachelwerc man burnen sach
dicker dan in lieb was.
waz ûf der burge nicht genas,
der wart gevangen oder geslagen.

Man hôrte die Semegallen clagen
und singen ouch den jâmersanc,
den Doblên und Racken sanc.
betrûbet was vil sêre ir mût,
daz man sô dicke nam ir gût.
manchen ouch der hunger twanc,
daz zwîvelhaft wart ir gedanc.
ein teil viel ir ûf den rât,
den sie volbrâchten mit der tât.
die tâten irme dinge rechte:
sie nâmen ir geslechte
und liezen ez ûf die burc gên,
daz hachelwerc sie liezen stên.
ir gesinde und ir gût
wart mit wîsheite wol behût:
iz was ûf die burc komen,
daz ez niemant hette vernomen;
sie giengen selbe dâ hin nâch.
al zû hant dô daz geschach,
sie machten ein gerûfte dô
und sprâchen zû den andern sô:
„wer mit den brûderen wolle sîn,
der ghê mit vride nû her în.“
sie hetten snelle vernomen,
wer dâ zû in wolde komen.
die in dem hachelwerke bliben,
ir zît mit jâmer sie vertriben.
sie wâren doch unlange dâ,
sie mûsten wîchen anderswâ:
sie twanc sêre des hungers nôt.
sumelîche vorchten den tôt,
ob die brûdere quêmen dar,
daz man sie îrslûge gar.

von Sydobre was in gâch,
dar an in vil grôz leit geschach,
daz sie daz mûsten lâzen stên
und dâ von varen und gên.
kein Lettowen sie kârten hin.
daz was vil gar ir ungewin,
daz sie ein vremde lant irkorn:
ir erbe sie dâ mite verlorn.
die an deme râte gewesen
wâren, als ich hân gelesen,
ez wâren helde vermezzen.
die hatten dô besezzen
Sydobre, die ich hân genant.
ir boten quâmen dô gerant
durch walt und manche owe
kegen der Mitowe.
den kummentûr liezen siez verstan,
wie ir wille was getân
und waz zû Sydobre was geschehn.
dô im des alles was verjehn,
sie gerten sîner hulfe gar;
er solde ouch selbe komen dar,
daz er mit in tête,
wes er willen hête.

Der kummentûr wart der vrô.
nâch irem willen tet er dô.
snelle er des zû râte wart,
er wolde brûdere ûf die vart
mit in senden ûf ein heil.
der Semegallen er ein teil
behielt die wîle vor ein pfant.
die brûdere wurden dô gesant.
sie westen wol des landes site,
ir armbruste sie nâmen mite.
al zû hant dô daz geschach,
nicht lange sûmete dar nâch
der kummentûr drâte:
mit sîner brûdere râte
schûf er, daz ez wart bekant.
der in der zît zû Nieflant
an des meisters stat was dâ,
meister Kûne, was anderswâ
umme des landes nôt geriten.
die wîle die brûdere sîn dô biten,

sô hette er einen wîsen man
an sîner stat dô verlân.
deme selben quam daz mêre,
wie ez irgangen wêre
zû Sydobre an der stunt.
die sache wart im alle kunt,
daz sie wolden gîsele geben
und halden cristenlîchez leben.
der brûder, der dâ meister hiez,
sîn wîsheit in des nicht erliez,
er enwêre der gûten mêre vrô.
die wîsen brûdere nam er dô,
die bie im waren zû der zît.
die sache wart in vor geleit,
er bat sie geben dar zû rât,
wie er gewurbe mit der tât,
daz ez dem orden wêre gût.
sie vielen alle ûf den mût,
man solde sie entpfâhen.
sie liezen dâ mite gâhen,
daz man in vil kurtzer stunt
Sydobre brente in den grunt.
zû hant nâch deme râte
hiez man brûdere drâte
zûr Mitowe riten.
sie gâheten sunder bîten,
kleine rûwe sie nâmen,
biz sie dâ hine quâmen,
dar sie wâren hine gesant.
dem kummentûr tâten sie bekant,
wie er dâ mite solde varn.
er kunde sich vil wol bewarn.
dô er die botschaft vernam,
sîne brûdere, als ez wol gezam,
hiez er snelle sîn bereit.
kein Semegallen er dô reit.
er brâchte manchen helt balt
bie Sydobre in den walt.
daz her nam dô eine legerstat.
beiten die brûdere er dô bat,
er wolde die wârheit wol besehn
und alle tât verspehn.
mit einem brûdere reit er hin
kein der burge ûf den sin,
daz er besêhe die wârheit.

ein teil knechte mit im reit.
sîner kumfte man nicht vernam,
wan dô er vor die pforte quam.
sie entpfiengen in lieplîchen dô
und wâren sîner kumfte vrô.
umme den vride er mit in sprach.
nâch sînem willen ez geschach,
sie machten eine sûne dô.
des wâren die Semegallen vrô.
nâch den brûderen wart gesant.
daz her quam willeclîch zû hant.
die burc sie mûsten lâzen stên,
man hiez sie dâ von alle gên.
daz vie man dar ûz allez treib,
irs gûtes nicht dar inne bleib.
die brûdere der arbeit nicht verdrôz
biz man die burc gebrante blôz.
von deme wal sie kârten dô,
sie lobeten got und wâren vrô.
sie nâmen lûte und gût
und brâchten die vil wol behût
dar nâch in vil kurzer stunt
zûr Mitowe alle gesunt.
dô Sydobre wart verbrant,
dâ was verwûstet wol daz lant.
ez hôrte nie kein man gejehn,
daz ez dâ vor ie wêre geschehn.

Wollet ir mir ein wênic dagen,
sô wil ich ûch die wârheit sagen,
in welchen zîten ez geschach,
daz man die lant verwûsten sach.
dô man gote getrûwete
und ein hûs gebûwete
zû Semegallen in daz lant,
der Heiligeberc wart ez genant.
dô die bûwunge geschach,
an dem zwelften tage dar nâch
quâmen die von Terwetein
ires grôzen schaden uber ein,
daz sie ire burc branten nider.
daz mochte sie wol rûwen sider.
dô in der êrste val geschach,
an dem vierden jâre dar nâch
die burge wurden dô verbrant,

die ûch hie vor sint genant,
und wil sie aber nennen,
daz ir sie moget irkennen:
Racken unde Doblên
Sydobren mochte nicht bestên.
ich hân sie alle drie genant.
die wurden in der zît verbrant
von gotes geburte tûsent jâr
und drittehalb hundert, daz ist wâr,
vierzic jâr mêre.
dô riet nâch gûter lêre
ein meister, was dô wol bekant,
brûder Kûne was er genant.
er was geborn von Hazigenstein
und was der hubeschsten brûder ein,
den man mit ougen mochte sehn.
nû hân ich ûch der zît verjehn
und ouch bie weme ez geschach,
daz man Semegallen wûsten sach.
wer mêr gelebe, der schrîbe nâch.
brûder Kûne, den ich hân genant,
der meister was zû Nieflant,
der hette gerâten, daz ist wâr,
zû Nieflant zwei jâr.
dar nâch wart er des amtes lôs.
einen brûder man dô kôs
zû meister uber Nieflant,
brûder Holte was er genant.
der wart zû Mergentheim irwelt.
er was des liebes ein helt
und rechter zuchte ein stam.
dô man zû Nieflant vernam
unde die brîve gelas,
daz er des landes meister was,
des wart vil manich herze vrô.
daz lantvolc und die brûdere dô
wâren im willic unde holt,
vor wâr ir des gelouben solt.
er was wîse und klûc
und hette tugende genûc.
nicht mêr ich dâ von sprechen wil,
wan lange rede ist zû vil.

Bie sînen zîten was ein helt,
der wart zû Goldingen irwelt,

daz er der brûdere solde pflegen.
des liebes was er gar ein degen.
der selbe dâ zû râte wart
kein Lettowen um eine herevart
mit sînen brûderen, daz ist wâr.
der rât was nicht gar offenbâr.
dô sîn wille dar an geschach,
nicht lange sûmete er dar nâch.
die Kûren wurden dô besant.
sie quâmen willeclîch zû hant
zû Goldingen, dô man in enpôt.
sie vorchten keiner hande nôt,
sie envûren willeclîchen dar.
vierdehalb hundert was ir gar,
die zû der reise wâren komen.
zwelf brûder wurden mite genomen
und rascher knechte ein teil.
daz her hûb sich ûf ein heil
war die brûdere wolden hin.
kein Lettowen stûnt ir aller sin.
daz her wart ordenlîch geschart
nâch der banier ûf die vart.
sie santen leitsagen vor
und volgeten nâch ûf deme spor
brûch und manchen bôsen walt.
die lant sint alsô gestalt,
sie vunden manchen bôsen wec,
dâ weder brucke noch stec
niekein zît gemachet wart.
sie wâren vrôlîch ûf der vart.
dô sie quâmen vor ein lant,
daz Lettowen ist genant,
daz her ein legerstat dô nam.
nû lât ûch sagen, wie ez quam.
der kummentûr hette gesant
rasche knechte in daz lant,
daz sie die wege solden sehn
und daz lant wol verspehn,
dâ die brûdere solden heren,
ûf daz iemant wolde weren.
nû wâren die Lettowen komen
zû samne, als ich hân vernomen:
sie dâchten weren ouch ir lant.
daz mêre wart in wol bekant,
daz die brûdere wâren komen

aldar ûf iren unvromen.
von in wart lenger nicht gebiten.
die aller best wâren geriten,
der nam sich ûz ein michel schar.
sie jageten grimmelîchen dar
und quâmen ûf daz selbe spor,
daz der brûdere her was vor.
des wâren sie von herzen vrô.
sie gêheten deste balder dô,
biz sie dâ hin quâmen,
dâ sie daz her vernâmen.
waz der Lettowen was geriten,
die tâten nâch des landes siten,
sie trâten von den pferden nider.
nicht lange sûmeten sie sich sider,
sie liefen ûf der brûdere her.
die vunden sie mit irre wer
genendeclîchen kegen in komen.
zû vûze ein behurt wart genomen
von brûderen und von knechten,
die wol torsten vechten.
menlîch ûf der heiden schar
mit der banier, daz ist wâr,
lief man zû in an den walt.
man sach dâ manchen helt balt
vorschiezen dâ vil manich sper,
die cristen hin, die heiden her.
niemant dorfte den anderen manen.
die Kûren wâren bie dem vanen
als rasche helde, daz ist wâr.
die brûdere trâten mit irre schar
ûf die heiden vromelîch.
got half in dô genêdeclîch,
man sach dâ slac und stich,
die heiden nâmen manchen wich,
dar under lâgen in der nôt
beider wegen helde tôt.
die heiden nâmen die vlucht.
dô geschach ein unzucht
den Lettowen, daz sie vlohen hin.
ez dûchte manchen gût gewin,
daz er zû vûze dannen quam.
den brûderen ez die nacht benam,
daz in der viende sô vil entlief.
der walt was vinster und tief.

dâ von des jagens sie verzigen,
sie vunden in dem walde ligen
schilde, cleider und swert.
sechzic und hundert pfert·
nâmen in die brûdere dô.
sie lobeten got und wâren vrô,
daz gote die êre aldâ geschach.
dar nâch sie kârten an gemach
mit deme here zû lande wider.
sie legeten sich vil cleine nider,
biz sie dâ hine quâmen,
dâ sie eine burc vernâmen,
die Amboten ist genant;
sie liget ouch in Kûrlant.
die brûdere nâmen den gewin
dâ nâch, als ich bewîset bin,
und teilten den gelîche.
got von himelrîche
wart bescheiden ouch sîn teil,
der in gegeben hette heil.
dô die bûtunge geschach,
nicht lange sûmeten sie dar nâch:
wie der man was genant
der reit kein hûse in Kûrlant.
dô man zû Goldingen vernam,
daz daz her gesunt quam,
dô wart gelobet Jhêsus Crist,
der wol der êren wirdec ist,
und die liebe mûter sîn,
die himelische kunigîn,
die man zû rechte loben sol,
wan sie sint beide gûte vol.

Dô in der genâden tagen,
als ir hie vor hôrtet sagen,
die Semegallen wâren vertriben,
der burge keine was bliben,
wan der Heiligeberc alleine.
die anderen algemeine
wâren vertiljet und verbrant,
als ûch hie vor ist bekant.
der meister wart zû râte dô
mit den brûdern alsô,
daz er den Heiligenberc zubrach.
durch bezzerunge daz geschach,

daz man wolde vurbaz varn
und den cristentûm bewarn
vor der bôsen heidenschaft.
dar zû half die gotes craft
deme cristentûm in mancher stunt.
nû wil ich ûch machen kunt,
wie ein her kegen Kûrlant
von Lettowen quam gerant.
sie jageten grimmelîchen dar,
daz man ir wurde nicht gewar.
Talsen ist ein burc genant,
die liet noch in Kûrlant,
dar quâmen sie eines morgens vrû.
sie trâten ernstlîchen zû.
daz hachelwerc wart kûme irwert,
die burc wart ouch von in genert.
was vor deme hachelwerke was,
vil wênic des icht genas,
ez wurde gevangen oder geslagen.
man sach sie vûren und tragen
einen grôzen roub von dan.
ie doch die burc sie liezen stân.
sie wolden kegen lande wider.
daz wart in gewert sider
mit gotes hulfe vil wol,
als ich ûch nû sagen sol.
zûr Mitowe wart daz bekant,
daz ein her zû Kûrlant
von Lettowen was geriten.
dô enwart nicht lenger gebiten,
der kummentûr drâte
mit der brûdere râte
snelle brîve schrieben liez,
dem meistere er ez kunden hiez,
der in der zît zû Rîge was.
dô man die brîve gelas,
der meister sûmete nicht dar an,
die brûdere liez er diz verstân,
jungen und alden er des bat,
daz sie gêben dar zû rât,
ob man strîten solde
oder man ez lâzen wolde.
der brûdere wille lac dar an,
man solde die viende niergen lân
von dem lande rîten,

man solde sie bestrîten:
daz was ir aller wille gar.
ouch wâren vremde brûdere dar
von Velîn und von Wizzenstein.
des quam der meister uber ein,
boten wurden dô gesant
kegen Segewalde al zû hant.
dô in die mêre wurden kunt,
sie quâmen zû Rîge in kurzer stunt.
die burgêre santen dar
rasche helde an die schar;
pilgerîme vûren mit,
daz was von alder ir gesit.
dô daz her zû samene quam,
vil cleine rûwe iemant nam,
biz sie dar hin quâmen,
dâ sie eine burc vernâmen;
die Mitowe ist sie genant
und liget vor Semegallen lant.
sie wâren irre kumfte vrô,
wan ir gemûte stûnt alsô,
ob sie nicht wêren komen,
sie wolden got haben genomen
zû helfe durch des siges wân
und wolden selbe gestriten hân.
sie wâren in doch willekomen
und wurden gerne mite genomen.
daz her wart ordenlîch geschart
nâch der banier ûf die vart
kein Semegallen in daz lant.
Schenen ein wazzer ist genant,
des vlût was in der zît vil breit:
dâ wart daz her bie geleit.
nicht verre under einen walt
nam der brûdere her behalt.
boten wurden dô gesant
nâch deme here kein Kûrlant,
den die wege wâren kunt.
sie quâmen in vil kurzer stunt
den Lettowen alsô nâhen,
daz sie ir her besâhen.
des wurden sie von herzen vrô.
nicht lenger sûmeten sie sich dô,
sie kârten wider al zû hant.
den brûderen tâten sie bekant,

sie sprâchen sô: „die heiden komen
und haben vil grôzen roub genomen.
sie sint vil nâhe bie uns hie.“
ich wil ûch sagen rechte, wie
ir einer zû dem andern sprach:
„wir suln brucken uber die bach.“
die brûdere hôrten selbe den schal
von den Lettowen uber al.
mit vreuden bûweten sie die nacht,
biz die brucke wart volbrâcht.
des morgens dô der tac ûf brach
die cristen richten sich dar nâch,
zû vûze wart ir her geschart,
ir pferde wurden wol bewart
mit brûderen, die man dâ bie liez.
zû pferden man ouch helde hiez
daz sie die êrsten renten an.
den wart gegeben ein houbtman,
brûder Merkelîn was er genant.
er wart der heidenschaft bekant
des selben tages mit sîner schar.
der vreude wart er wol gewar.
sie zogeten vrilîchen ûf die vlût,
wan sie hatten keinen mût,
daz iemant solde sie bestân:
man sach sie rîten und gân.
brûder Merkelîn genante,
mit sîner schar er sprancte.
die heiden wurden des gewar,
daz zû in quam der cristen schar,
sie wolden zû deme roube wider:
dô brach in die brucke nider.
dô wart des kuniges son geslagen;
sîn vater mochte in wol clagen.
die heiden lâgen bie im tôt.
ein grâwer munich wart in der nôt
aldâ vil snellîch gestrôst
und von der heidenschaft irlôst.
den hette der Lettowen hant
gevangen dort in Kûrlant:
brûder Wîcbolt Dosel was er genant.
der heiden brucke lac dâ nider.
die brûder wolden bûwen wider
ein ander brucke ûf die bach.
ein seltzên dinc aldâ geschach:

die heiden satzten sich dâ nider
und liezen gûtlîchen bûwen wider
ein ander brucke ûf die bach.
sie tâten niemant ungemach,
biz die brucke was volkomen.
von got wart ein sanc genomen:
„hilf uns Sancta Mariâ zû vromen!“
al zû hant dô daz geschach,
mit drîn banîren man sach
dringen ûf der heiden schar.
dô sie wurden des gewar,
snelle quâmen sie zûr wer,
sie liefen ûf der brûdere her.
die trâten menlîch kegen in;
daz wart vil manches ungewin.
man sach dô slac und stich,
ê iemant genême den wich.
dâ bliben in der nôt
ein brûder und drie dûtschen tôt.
der heiden wart vil mêr geslagen,
sie mûsten von dem strîte jagen:
dar zû twanc sie die nôt,
die in der cristen hant dâ bôt.
Maseke ir kunic hiez,
den roub er gentzlîch dâ liez.
helme, schilde und swert
und wol drithalb hundert pfert
bliben bie dem roube stân.
wer zû vûze dannen entran,
daz dûchte in gût gelucke wesen
unde von aller nôt genesen.
sumelîchen wart ouch der gewin,
daz er quam zû pferde hin:
den was kein irme lande gâch.
der cristen her jagete in nâch
ûf dem velde her und dar.
war man eines wart gewar,
dem was vil schiere der lîp genomen.
ir kunic was von dem strîte komen,
er vlouch trûric in sîn lant.
den son liez er vor ein pfant
ligen ûf der walstat.
sus wâren die heiden strîtes mat.

Dô diz was irgangen sô,
die cristen wurden alle vrô.
die der Lettowen hant
gevangen hette in Kûrlant,
die wurden vrôlîch getrôst
und von der heidenschaft irlôst.
dô nam man der heiden pfert,
helme, schilde unde swert
und teilten daz gelîche.
gote von himelrîche
wart bescheiden ouch sîn teil,
der in gegeben hette heil.
wer von Kûrlant was komen
gevangen, als ir habt vernomen,
die wurden vrôlîch gesant
wider hin kein Kûrlant;
des wurden ire mâge vrô.
der cristen her hûb sich dô
uber velt und durch walt
kegen der Mitowe balt.
dâ wurden sie entpfangen wol,
als man liebe vrûnde sol.
wer von Rîge komen was
mit dem her, als ich êr las,
die quâmen kurtzelîchen wider
vrôlîch hin zû Rîge sider.
der wâren drie tôt bliben,
die gewunten bliben ungeschriben.
dô man die mêre vernam,
daz daz her mit vreuden quam,
dô wart gelobet Jhêsus Crist,
der alles lobes wirdic ist,
und die liebe mûter sîn,
Marîâ die vrowe mîn.

Anmerkungen.

Ueber die Handschriften und bisherigen Ausgaben der livländischen Reimchronik ist etwas eingehender in zwei besonderen Aufsätzen gehandelt, die sich abgedruckt finden in der Zeitschrift für deutsche Philologie von Höpfner und Zacher *(Band 4, Halle 1873, Seite 407 bis 444) und in der* Baltischen Monatsschrift *(Band 21, Riga 1872, Seite 353 bis 381). Hier mag genügen das Folgende hervorzuheben.*

Von den beiden auf uns gekommenen Handschriften befindet sich die ältere und werthvollere in Riga, in der Bibliothek der livländischen Ritterschaft. Sie war früher im Besitz des Pastor Hermann Trey († 1849 in Riga), der sie zusammen mit der ganzen reichen Bibliothek des Oberpastors Liborius Bergmann († 1823) käuflich erworben hatte. Bergmann aber hatte sie gekauft, als sie von dem Gubernialrath von Bretschneider in Lemberg im Jahre 1797 zum Verkauf ausgeboten war. In der ersten Hälfte des siebenzehnten Jahrhunderts war ihr Besitzer der Lemberger Rathsherr Johann Alnpech (Alembeck), wie dessen auf einem vorgelegten Papierblatt mit der Jahreszahl 1625 eingetragener Name erweist. In der ersten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts gehörte die Handschrift Reinhold von Tiesenhausen in Berson (in Livland), wie die Eintragung mit der Jahreszahl 1539 auf einem der letzten Pergamentblätter der Handschrift besagt.

Diese Rigaer Handschrift (R) *stammt etwa aus der Mitte des vierzehnten Jahrhunderts. Sie besteht aus starkem Pergament; ihre Blätter, die durch späteres Beschneiden etwas verkleinert wurden, haben jetzt eine Höhe von 27, eine Breite von beinahe 22 Centimetern; die Schrift ist sehr gleichmässig und fest. Jede Seite enthält zwei Spalten mit je 32 Zeilen, mithin jede Lage, wie sie aus je zehn Blättern bestehend die ganze Handschrift bilden, (2 × 32 × 2 × 10 =) 1280 Zeilen. Die dritte Lage (Vers 2561 bis Vers 3840) ist verloren. Die letzte der jetzt noch vorhandenen neun Lagen besteht nur aus*

sechs Blättern, auf deren drittletztem der Text der Reimchronik schliesst. Noch weiteres über die Handschrift findet sich bei G. Berkholz: Der Bergmannsche Codex der livländischen Reimchronik (Sonderabdruck aus den Mittheilungen aus dem Gebiete der Geschichte Liv-, Est- und Kurlands, Band 12, Heft 1). Riga 1872.

Die Heidelberger Handschrift (H), *die aus dem fünfzehnten Jahrhundert stammt, findet sich in einem Sammelbande mit der Aufschrift* „367 Reimbücher über Preüssen v. Livland" *auf seinem schweinsledernen Rücken. Die Höhe ihrer 288 durchgehend paginirten Pergamentblätter beträgt etwas über 25, die Breite 19 Centimeter. Der Text der Reimchronik füllt 74 Blätter (Blatt 192ª bis 265ª), jede Seite derselben enthält 2 Spalten mit in der Regel 42 Zeilen.*

Das ältestgedruckte Stück der livländischen Reimchronik findet sich in Symbolae ad Literaturam Teutonicam antiqviorem ex codicibus manu exaratis, qvi Havniae asservantur, editae sumtibus Petri Friderici Suhm (Kopenhagen 1787) *auf Seite 439 bis 444 unter der Ueberschrift* Rhythmi de transactione Stensbyensi inter Waldemarum II. regem Daniae et Hermannum Balcke magistrum provincialem ord. Teuton. in Prussia. *Es umfasst die Verse 2039- 2064 und 6715—6756.*

Einen im Ganzen vortrefflichen Abdruck seiner Handschrift, mit genauer Wiedergabe ihrer Seiten- und Zeileneintheilung, veranstaltete der schon genannte Bergmann unter dem Titel Fragment einer Urkunde der ältesten Livländischen Geschichte in Versen, aus der Original-Handschrift zum Druck befördert, mit einigen Erläuterungen und einem Glossar versehen von Dr. Liborius Bergmann (Riga 1817).

Die darin fehlenden Verse 2561—3840 erschienen erst nach Bergmanns Tode unter dem Titel Ditleb von Alnpeke. Ergänzung des von Dr. Liborius Bergmann herausgegebenen Fragments einer Urkunde der ältesten Livländischen Geschichte in Versen, nach der Heidelberger Handschrift jener Reimchronik, mit einem Facsimile derselben und einigen Erläuterungen zum Drucke besorgt und als Gratulationsschrift zur dritten Secularfeier der Universität Königsberg herausgegeben von Carl Eduard Napiersky (Riga und Leipzig 1844).

Die erste eigentliche Ausgabe unserer Reimchronik lieferte Pfeiffer im siebenten Bande des Stuttgarter literarischen Vereins unter dem Titel Livländische Reimchronik herausgegeben von Franz Pfeiffer (Stuttgart 1844). *Er konnte die Rigaer Handschrift nur in dem Bergmannschen Abdruck benutzen und verglich von der Heidelberger Handschrift nur einen Theil. Fast durchgehend ist die Verszählung bei ihm falsch und dazu sind die Verse 4882 und 11940—11943 aus-*

gefallen: der Hauptmangel der Ausgabe aber ist, dass dem eigentlich Mittelhochdeutschen zu Liebe das eigenthümliche dialektische Gepräge des Textes fast ganz verwischt ist.

Eine spätere, von Theodor Kallmeyer und Karl Eduard Napiersky, die sich aber nicht nennen, besorgte Ausgabe erschien im ersten Bande der Scriptores rerum Livonicarum *(Riga und Leipzig 1853) und dann auch unter dem besonderen Titel* Ditleb's von Alnpeke Livländische Reimchronik, enthaltend Der Riterlichen Meister und Bruder zu Nieflant geschicht; nach dem Bergmannschen Drucke mit den Ergänzungen und den abweichenden Lesearten der Heidelberger Handschrift neu bearbeitet und herausgegeben (Riga 1857). *Die Rigaer Handschrift war den Herausgebern völlig verschlossen und die Heidelberger wurde auch nicht neu verglichen; sie geben nur den Bergmannschen Abdruck und die Napierskysche Ergänzung dazu wieder, doch mit zugefügter, vielfach aber sehr verunglückter, Interpunction und mit Auflösung der Abkürzungen, die aber mehrfach auch missrathen ist. Das Ganze trägt einen durchaus dilettantischen Charakter.*

Das Letzte, was von der livländischen Reimchronik gedruckt ist, findet sich im ersten Bande der Scriptores Rerum Prussicarum. Die Geschichtsquellen der Preussischen Vorzeit bis zum Untergange der Ordensherrschaft. Herausgegeben von Dr. Theodor Hirsch, Dr. Max Töppen und Dr. Ernst Strehlke (Leipzig 1861), *Seite 625 bis 645, als* „Beilage I. Aus der livländischen Reimchronik," *und ist von Ernst Strehlke besorgt. Es umfasst im Ganzen etwas über achtzehnhundert Verse und zwar im Einzelnen Vers 1847—1860; 1959--2016; 3543—3585; 3625—3654; 3723—4084; 4309—4404; 4437—4448; 4461—4536; 4730—4876; 4964—4972; 5511—5734; 5813—5848; 6951—7090; 7527—7566; 8072—8087; 8527—8620; 8761—8868; 9667—9800; 10329—10369; 10797—10898 und 11648—11667. Die Heidelberger Handschrift wurde dazu neu verglichen, die Rigaer aber blieb wieder unbenutzt.*

1. himel R : hymyl H. und : vnd R : vnde H. 2. Zu dem ersten R : Czu dem ersthen H. *Ebenso 2068* zu dem ersten R : Czu dē ersten H. *Dagegen 8942* zvm ersten R : zum erstē H *und 8946* zvm (zum H) erstē RH, *beide Male innerhalb des Verses.* liez : lies R : lys H. R *hat regelmässig (nur nicht v. 285; 286 und 8516)* s *für* z, *fast immer* ss *für* zz, H *setzt für* z *sehr häufig* z, *letzteres oft aber auch für* s, *das sonst meist auch* z *vertritt.* gew'dē R : gewerden H. 3. und : Vnd RH. allez : alles R : allis H. daz : das RH. dar inne R : dar ynne H. 4. in R : zo yn H. vil *fehlt* H. kurtzer R : korczir H. 5. sunne : Svnne. R : Sonne H. mane. R. sterne R : st'ne H. schin R : schyn H. 6. loufent R : loufen H. nach R : noch H. willen sin R : wil̃ sȳ H. 7. Tier. R : Thyre H. *Erst von hier ab sind in* H *die Verse abgesetzt.* vnde uische RH. 8. Vogel R : Vogil H. in R : yn H. 9. Die R : Dy H. er R : her H. vnderscheiden R : vnder scheyden H. 10. iuden. R : yuden H. vnd R : vnde H. heiden R : heyden H. 11. er : h' H. hie uor R : hy uor H. in : yn H. 12. manch : manik H. kan : kā H. von : uō H. im : ym H. sagē R : sagȳ H. 13. Begangē R : Begangȳ H. manch : māch H. wunder : wōdir H. grôz : gros R : groz H. 14. Des R : Dez H. sîne *Pfeiffer* : siner R : syn' H. gute : guthe H. verdrôz : verdros R : vor droz H. 15. czungen H. czu H. 16. Czu H. sprechē. R : sprechē H. von : uō H. dez H. wūders R wūd's H. 17. Daz H. die : dy H. mēscheit RH. nā R : nam H. 18. Waz H. Vns R : vnz H. da von : do uō H. 19. Daz kā H. uch R. ich H. niemāt R : nymāt H. vollē RH. sagē R : sagen H. 20. Da von R : Do uō H. muz H. rede : reden H. dagē H. 21. mēschen waz H. 22. von : uō H. 23. Vnd R : Vnde H. czu H. lesten : lesthen H. 24. Daz H. ein : eyn H. machen : machȳ H. 25. D' R : Der H. lesten : lesthen H. stunt : stūt H. 26. sprechē. R sp̄chen H. waz H. 27. In luft. in R : en louft en H. ie : y H. 28. Vnd R : Vnde H. wise : wyze H. alz d' H. 29. D' R : Der H. salomō H. genennet : genennit H. 30. sant. loup. R : sant loub H. vnd R : vnde H. 31. sp̄chen H. 32. Die : Dy H. begangē RH. 33. Die kundē in R : Dy kūden en H. uollen lobē H. 34. Da von : Do uō H. uns' H. herze : h'cze H. 35. Nach siner liebe

zu aller : Noch syn' libe czu allir H. 36. Gerde. willc. R. 37. im stete sin bereit : ym sthete syn bereyt H. 38. Daz H. cristenheit : crystynheit H. 39. Vnd vns R : Vnde vnz H. uon H. 40. Daz H. ein seliclicher : eyn sellechlichir H. 41. die cristen sint : dy cristhen synt H. 42. wir heisen gotes R : wer h'czen gotis H. 43. wir : wer H. 44. Vnd uns von sūden R : Vnde vnz uon sūden H. 45. er vns zu R : her vnz czu H. 46. bie im ein ewig : by vm eyn ewik H. 47. wir sullen ein : Wer sollen eyne H. 48. cristenheit : cristhinheit H. 49. syn selbis menscheyt H. 50. Vnd R : Vnde H. die : dy H. geleyt H. 51. ir stūt her H. drittē R : drittyn H. 52. Vnd R : Vnde H. losthe māche zele H. us R : vz H. 53. her uon hynnyn H. vŭr R. 54. Czu hymyl uon H. d' werlde R : der erde H. 55. santhe her synȳ H. heiligē R : heilgen H. 56. Czu H. volleyst H. 57. Dannoch R : Dennoch H. waz H. mañich H. 58. da sin : Dô syn H. 59. Do RH. santhe her synȳ bothen hyn H. 60. Syne genade H. myt yn H. 61. Wo sy H. in die : eyn dy H. 62. Do her sy H. hin : hen H. 63. sy H. volk bekerthen H. 64. Vnd R : Vnde H. lerthen H. 65. Dez H. in : eyn H. manich wider stos R : manch wedir stoz H. 66. syne genade of sy H. gos R : goz H. 67. manchem grosen R : manchen grozen H. czeychen H. 68. begonde ir weychen H. 69. Sŭmeliche R : Seymeliche H. boze heyndenschaft H. 70. sy H. apostelen H. 71. gothe H. 72. Vnd ires R : Vnde eres H. 73. Sumeliche R : Semeliche H. toufil nedir H. 74. Daz her H. nimmer mêre : nimmer R : nymmer mere H. wedir H. 75. Gemachit H. von mēschē R : uō menschē H. hāt H. 76. Sust H. uil manch R : māch uil H. 77. Dar R : Dor H. cristhen leuthe H. 78. Da R : Do H. hie : hy H. 79. Dis· RH. treben sy H. 80. sy H. uon allir H. 81. Vnd R : Vnde H. in : en H. grosen R : groz H. 82. hymilriche eyn ewik H. — *Nur bis hier sind als Probe ihrer Orthografie die Abweichungen der Heidelberger Handschrift vollständig gegeben.* 83. Es R : Iz H. hie uor R : hy vor H. beschreben H. 84. getreben H. 85. Wor van H. sal H. 88. uch : ouch H. 89. Da : Do H. d' R : der H. 90. mer : mir H. 92. ī RH. 93. apostil H. 95. irre : ere H. 96. uil R : vyl H. 98. dar zu R : dor czu H. 99. vntpfingen H.

100. Symeliche H. 2. d' sele R : der selen H. 3. hat : hatte H. wisheit : weysheit H. 6. irluchtit R : ir luchtit H. *Zu vergleichen sind* allir 125. 163. abir 586. 588. undir 244. 293. ubir 283. 307. 491. odir 429. hundirt 431. 578. offinbar

575. angist 251. gotis 380. gewaldis 423 *und andere ähnliche Formen.* 9. d' R : der H. 12. vreuden : vroyde H. 13. Nu : Mu H. uch : ouch H. 14. sũne R : son H. vñ d' R : vnde d' H. 16. Kvnigin R : Konegen H. 19. ī RH. 21. d' R : der H. 22. nyflant H. v'nomē R : vor nomyn H. 23. luten : lewthen H. 24. uch : ewch H. bedeuthen H. 26. namē R : namȳ H. 27. Kouf lewte H. geseszen R : gesessen H. 28. vnd R : vnd H. vnvormeszen *mit deutlich gekratztem, wenn auch nicht weggekratztem* vn R : uor messen H. 29 = 2831. 33. d' R : der H. 34. gewūnen R : gewonnen H. 35. waren : woren H. 36. D' R : Der H. brochte H. 38. sal ich R : sal ich ewch H. 40. vlus R : vlos H. geet R : get H. von rusen R : uz russen H. 41. Dar uffe R : Dar of H. 42. Heiden. R. 43. Liwen R : Lyren H. 44. stoset R : stozen H. selen R : selben H. 45. heyndenschaft H. 46. d' R : der H. 49. duczczen H. v'nomē R : uornūmȳ H. 50. sorgē R : surge H. 52. dar hin R : dor eyn H. 53. d' starken winde R : der starke vinde H. 54. Kcygen H. d' R. 55. Da R : Do H. 56. sahen : sagen H. *Ebenso* 172. 59. kumfte : komsthe H. 60. samete R : samte H. 61. schiffen. R. abir lāt H. 64. liep vnd R : lip vnde H. ie *für* î *hat* R *häufig, so in* liet 224. 331. 341. 351; vliese 319; stiegen 1087; siet 408; liebe 825; vrielich 181; sie 429; bie 46. 178. 217. 259. 331 *und sonst. Nicht selten steht in* R *auch* i (î) *für* ie, *wie in* prister 232. 274. 305. 394; vlihen 1135; schire 282. 1303 *und sonst.* 65. wolden : wollē H. habē genomē R : habē genomȳ H. 66. das v'nomen R : uar nomyn H. 73. hatten : hatte R : hattē H. entsaben : vntsaben H. 74. mochtē nicht R : nicht mochtȳ H. 75. Wen R : Wer H. 76. semillichir wōt H. 77. sprachē RH. vme RH. 78. lobittē H. d' wide R : der wyde H. 80. gelobde H. 81. vrilich H. 84. Si RH. 86. denne : danne H. 89. vrede H. 92. D' were R : Der w'e H. vrede H. 93. wolde : wolden R : welde H. D' R : Der H. wilkome H. 96. mete vnd win R : methe vnde weyn H. 97. Kauflewthe H. 98. heiden. R. vnd R : vnde H.

203. mācher R : māch' H. *Nur bis hier sind die Abkürzungen der Rigaer Handschrift vollständig aufgeführt.* 9. is R : iz H. 12. manich R : manch H. heiden saz *Pfeiffer* : heiden was R : heyde sas H. 15. buweten : gebuyten H. 16. urloube : orloben H. 17. berg H. 18. buwetē R : buyten H. werg H. 19. burc : brucke H. 20. die selben R : dy selben H. 23. Ickesculle R : Jckescule H. is R : iz H. 24. liet R : leyt H. nieflant R : eyflant H. 25. buwethen H. 27. geschehen : geschen RH. 28. gesen H. 33. hies R : his

H. 35. wis R : wize H. 36. tugende R : togunde H. 37. geboren H. 38. im : ym H. woren H. 41. lere R. vnd R : vnde H. rathe R. 42. bekarthe H. 44. vndir RH. mā RH. 45. dutschē R : duczen H. 46. Ir enwere nīmer R : Er en weren nȳmir H. bliben R : geblebȳ H. 47. in : Eyn H. 48. rŏu R : row H. volle mūt H. 49. burg bekomē R : brocke gekomȳ H. 50. ickesculle R : hetkescule (*oder* — stule?) H. ichs R : ich H. 52. wider stos R : wedir stoz H. 56. starker : Starke H. 59. geseszen R : gesessen H. 60. vor meszen R : vor messen H. 61. und rîch : vnd riche R : vnde rich H. 62. Dar R : Do H. tugentlîch : tugentliche R : togūt rich H. 67. togūthafthen H. 70. ersten : cristhen H. 71. siner R : syne H. vrūde R : vronde H. 72. selig R : heilig H. 73. qūa R : quam H. 76. hȳmillichssen H. 82. wart : waz H. 83. ubir al R : obir al H. 84. Irhub R : Erhub H. 85. Littauwē H. ruzen R : rusen H. 86. struzen RH. 87. Eisten. letten. R : Esten letten H. osillere H. 89. Das d' R : Daz der H. 90. yflande H. 92. heidenschefte R : heydenschaft H. 94. manchē man in R : manchen an H. 96. das ist R : uor H. 97. doch R : dach H.

301. Somelich H. saczttten H. 2. wirt gesaget *Pfeiffer* : gesaget wirt R : wirt gesayt H. 3. hulfe : holfe H. die : sy H. 4. dar nach R : dor noch H. ub' lanc R : obir lank H. 7. ubir see R : ober ze H. 9. das R : diz H. 10. Kape H. im : vm H. 12. vur R : fŭr H. 17. Getruwelich H. gezam : gesan H. 18. pabest R : babist H. 20. sageten rechte R : rechte sayten H. 21. Es R : Ez H. 23. sie wir R : sy werē H. 26. Litowen H. 27. ho H. 30. kvmt da von R : kumpt do uō H. 31. liet R : liget H. 33. Semegalen H. sin : siu R : sint H. die : sy H. genant H : gnant R. 34. herent : heren H. 35. masen R : masse H. 39. vil : wil H. 41. Da nach : Dor noch H. liet R : leyt H. 43. heyndēschaft H. spehe site R : spe sitten H. 44. wonet : wonē H. ein : eym H. 47. selczenne H. 48. riten R : reytē H. 50. Wenne : Wēne H. 51. liet R : lyt H. 52. heiset R : daz heist H. kuyrlāt H. 53. vumfzik R : vumczig H. 54. irn : erē H. 55. quomen : komen H. 56. In R : Vm H. lip. R : lib H. 57. Osillere H. 58. die : Si H. kuren RH. 59. bevlossen R : belossen H. 63. wa : wo H. 64. rob H. 66. groste R : groze H. 67. Eisten R : Esten H. heiden : geheysen H. 68. vil R : ouch wil H. 69. da von R : do uō H. 70. wite : weite H. 72. rischē R : richē H. 74. uch : ewch H. 75. Liuen R : Lyuē H. 77. korczlichen H. des : alzo H. 78. er : her H. 80. gotis RH. 83. almeyst H. 84. den touf : dy touffe H.

85. babist H. 88. dy touffe H. 90. getruwe : getruw' H. 91. babist H. 93. Da von R : Do von H. 95. beschriben R : geschreben H. 96. hatte mit in : mit yn hatte H. 97. von den ersten *Pfeiffer* : Zu dē ersten vn̄ R : Vō den erstē H.

400. nyflant H. 1. da : do H. *Pfeiffer schreibt* der da. 2. hie uor R : hy uor H. beschriben R : geschreben H. 3. die andere : dy and' H. 4. gewaldiger R : gewaldeclichir H. 5. da : do H. 7. uwer : euw' H. 8. siet R : syt H. von mir : kegen m' H. 9. babist H. im : yn H. 11. geuerten R : gevertē H. 12. pillegerym H. 14. Vm R : Vm̃e H. 15 = 318. babist H. sie R : daz H. 20. salt RH. da : do H. selbens R : selbinst H. 23. gewaldis RH. 24. pilgerim H. 25. nyflande H. quomen : komyn H. 26. sin R : sint H. gotes R : gotis H. 27. gewiet R : gewyit H. 28. E. er R : E h' H. 29. Des R : Daz H. kurt : kort H. 30. Dis R : Dys H. geschach R : gesach H. 31. Tusunt H. hundirt RH. 33. Kopan H. 34. Wen do RH. bobist H. 35. bobist H. 37. Sust H. vur R : vŭr H. 38. vroer R : froir H. 39. genedecliche sider R : genedeclichen wed' H. 40. nyflant H. wider : seder H. 43. ihesus R : ihūs H. 46. kŏnigin R : konegen H. 47. seder H. 49. pilgerim H. manche schar R : manch iar H. 50. ir : ere H. 52. Es R : Iz H. seleclichē R : selleclichin H. 54. erbeit H. 57. des : Daz H. 58. Is R : Iz H. 61. den H : d' R. 62. selbe R : selbir H. erbeyt H. 65. des : Daz H. 66. vil *fehlt* H. 68. amptman : anntmā H. 71. icht : ich H. 78. so R : alzo H. 79. ir *Pfeiffer* : in R : er H. sundern H. 80. Tut. R. habet : hat H. 83. zwenzic : virczig H. 84. der h're RH. 86. alle RH. 88. hine vart R : hyne vart H. 91. ubir see R : obir ze H. 95. in : vm H. nyflande H. 97. do RH. v' diente R : uor dynnte H. 99. in : ym H.

501. Wan : Wen H. helt zur : heil zu ir H. 4. nyflande. 5. littauwē H. 6. sit : sythe H. rusen R : ruschē H. 7. kokenhusen R : kockehuzē H. 8. da : Do H. wider gelt R : wed' gelt H. 11. der : D' R : Er H. 13. Kape H. da : do H. 14. D' R : Her H. zu d' selben R : czu d' H. 16. nam : genam H. 18. Vnd R : Her H. 19. Vumf R : Fumf H. ētpfiēc R : vntphīg H. 20. im irgienc R : yir gyk H. 21. des : Daz H. 24. rige RH, *und so später überall.* buen H. 26. litten H. liuen RH. 28. holflich H. 31. wan : Wē H. togūt richē H. 32. getruwelichē H. 34. eisten R : ersten H. durch irn rvm R : dorch rvm H. 36. du R : do H. 37. pilgerine *Pfeiffer* : pilgerime

R : pilgerȳme H. *Vgl. V. 916 und 896.* 39. gedenket : nu gedenkit H. 40. crist R : xp̄us H. 43. E. R. 44. Wir sullen R : Wer sollen H. 46. vorlie R : uor ly H. 48. da : do H. 49. ewige : ebege H. 52. min : myne H. 53. wil RH. selbe : selbir H. 55. wurdē sie R : worden sy H. *Pfeiffer schreibt* wurdens, *aber* R *hat nie enklitisches* s *für* sie. 56. wapente : wopnitte H. 57. zogetē R : czogen H. 58. D' eisten R : Den ersten H. in *fehlt* H. bekant RH. 59. h'teclich H. zu : in czu H. 60. wan : wen H. 61. han wir : habe w' H. 63. wan : Wen H. helfe : holfe H. 64. Harte luzel R : Herte loczczil H. 65. die schar : er schar H. 68. herren : herem H. 70. liden R : leden H. 73. O we RH, *aber 673 haben beide Handschriften* owe. 74. da : Do H. 77. eisten R : erstē H. 81. dar : Do H. 88. hobet R : houbet H. 89. vnd das R : vn̄ dorch H. 90. hies R : hys H. 93. do *fehlt* H. 95. sprach : sp"ch. R. 96. die : dyn H. 97. geistlich H.

605. schirmis H. 6. babisthe H. 7. h're R : here H. 8. ture : thuir H. 10. sele : zelen H. 12. mochten : en mochtē H. 14. wurden so R : zo worden H. 17. wan : Wen H. 20. da *fehlt* H. 22. ein : en H. 25. Dar zu R : Dar czu H. ware R : waren H. 28. allen : alle H. 30. gereit : geleit H. 33. is R : ist H. 35. buwete : Buwethe H. zur : zu ir H. 36. lettesschen R : littisschen H. 37. holfe H. 38. Dar zu R : Dar czu H. 40. hŭs H. aschrate R : aschrathe H. 41. dar nach R : dor noch H. 44. rŭsen R : rusē H. *Die* ŭ *und* ŏ *aus* R *sind in den Anmerkungen vollständig angeführt.* 45. Selhen. liuen. letten R : Selhen liren litten H. 46. rŭsen R. 48. der : Dy H. 51. Kogenhusen H. 52. rischē R. 53. dar selbe R : do selbir H. 54. rŭsen R. 55. Sust H. 56. weme : Wenne H. 57. Geschach. R. 59. sus rurten : Sust ruthen H. 60. der : des H. 61. der : Da H. aschradē H. 64. Da R : Do H. 66. was im R : waz vm H. 68. da : Do H. 69. Zuo Gerzeke *Pfeiffer* : Nu gerzeke R : Czu gerzege H. *Vergleiche Vers 1485.* 74. da : do H. 75. kop zu brochen RH. 77. rŭsen R. 78. Wip. vnd R. 80. wurden : woren H. 88. sinen besten R : synem besthem H. 89. satzte : Saczthe her H. 92. litteschen H. 93. helfe RH. 95. er : h' H. mochte : mosthe H. 96. tochte : nicht tochte H. 97. er : her H. 98. mudenge H.

700. hertze R : hercze H. 1. es R : is H. 4. capillan H. 8. iemerlich R : iam'lichin H. 9. selbe : selb' H. 10. vil snelle : Wy snel H. in dar v̄me R : vm dor v̄me H. *Vers 10 steht in* H *nach Vers 11.* 11. satzte in pinlich : saczte

pinlichin H. 17. brud'e R : brudir H. hŭs H. 19. dennoch H. 27. Bescheideclichin H. achtzen R : achczen H. 32. Bestatten R : Bestathen H. 33. des : Daz H. den toden R : dem toden H. 34. des : Daz H. 39. ubir al die : al obir all H. 40. brud'e R : brudere H. 43. suln : sollen H. houbt R : houb H. 45. zŭge H. vŏr R : vur H. 46. kŏr R : kur H. 48. einen : Eyn H. 50. rich. vn̄ R. 52 trŭten H. 53. Warhaft RH. 54. was an allen R : waz an allin H. 57. dan : den H. 58. gelobete *Pfeiffer* : geloubete R : gelobitte H. 59. eisten RH, *doch hatte* H *vorher* ersten. 61. Vm R : Vm̄e H. 67. Velin. H. 68. eisten RH, *in* H *corrigirt aus* ersten. 69. darbet R : darbit H. 70. zu masen R : czu mase H. 71. odenpe R : denpen H. 72. vngedunt R : vngedult H. 73. uffe : of H. 75. tag RH. 76. lag RH. 81. heidensch vrowe R : heydenische vrow H. 85. da : do H. 88. sprach *fehlt* H. 89. dutschen R : duczczen H. 91. zutz in in R : czu yn eyn H. 92. prüeven mochte ir *Pfeiffer* : mochte prŭuē irē R : pruven mochte ern H. 95. des : Das H. doch *fehlt* H.

800. sŭsen R : zusen H. 1. Gib in. R. pine : pyn H. 3. dise R : disse H. 6. grosen R : grossen H. 7. gnuc : genok H. 15. als : Alzo H. tŭscher H. 19. ander R : and' H. 20. her : hy H. 21. uwere : euw' H. 23. mit ein ander R : mittenand' H. 24. gestan R : bestan H. 26. des landes not *Pfeiffer* : des landes R : des landis not H. 27. Wil ich H *Pfeiffer* : Ich wil R. ubir see R : ober se H. 28. pilleg'myn H. 29. danne ir ie her wurde R : dāne ie ir y her wordit H. 30. han : habe H. 34. h're R : here H. 36. sult vnsen R : sollit vnsirn H. 38. see R : ze H. 42. Sŭst H. 45. bis R : bis das H. 47. Sust H. sachsen R : sachsȳ H. 48. wa : Wo H. 50. arm. R. 52. kv̄merliche R : komm'lich. 53. einflande H. 55. den : Dy H. 56. Er sp"ch dar zu R : H' sprach dor czu H. 58. ihesus crist R : ihūs xp̄us H. 59. giesen R : uor gysen H. 62. Da w'det R : Do w't H. sunden R : sunde H. 63. immer mere R : vm'mere H. 65. bewegete : beweynte H. 69. Viel R : Vil. H. 70. D' bischof H. 73. san zuhant R : alczuhant H. 74. zu samne R : zu sammynne H. 75. sagete : sayte H. 76. manich R : manch H. 77. cruze R : crucze H. 78. rischer : richer H. 80. Sust H. 82. anne H. 85. einem here : eynȳ heren H. wyk H. 86. stic R : steyg H. 87. zvm R : czum H. 88. da R : do H. 93. eistē H *mittels Correctur.* 96. Suln R : Sollen H. pilgerime H. 97. vnsem R : vnßm H. 98. liuen RH.

901. wart groezer macht *Pfeiffer* : groser wart R : grossir wart bedacht H. 2. vollen bracht RH. 3. ubir see R : obir se H. 4. gedringen : dringē H. nīmer R : nūm‘ H. 5. wider kere R : wedir kere H. 6. Geschiet R : Geschit H. 7. liuen RH. 10. hulfe H. 11. Do RH. 13. zur R : czu d’ H. wol v’nom̄ R : wl uor nomȳ H. 14. sachsē R : sachzē H. kom̄ R : kom̄e H. 16. pilgerine *Pfeiffer* : pilgerime RH. 19. rich R : riche H. 20. enpfienc R : vntphing H. 21. pilgerime H. 25. imme houe R : yn hofe H. 26. Habern. heu R : Habir hew H. 27. v̄me vurte R : vmmefurthe H. 28. zu gaste R : dy gasthe H. 29. Lŭt R. 30. alle : al H. sine. R. vil *fehlt* H. 32. Dar zu R : Dar czu H. 33. enhies R : vnthys H. 34. erlies R : der lys H. 35. en mŭsten R. 36. des : Das H. en were RH. 37. myldeclich H. 38. Guten win. bier. vnd R : Guthe weyn bir vnde H. 39. genuk H. 40. *fehlt* H. dar truc R. 41. han : gehan H. 45. vollenclich R : volleclich H. *Vergleiche* vollenclich 945. 5349; vollencliche 1121; vollenclichen 2003. 4269; wunnenclichen 1119; willenclichen 1892; sinnenclichen 7997. 47. gesthen H. 48. vm R : vmme H. 49. eistlant R : yeflant H. 50. des : das H. 52. icht : ich H. 53. letten R : littē H. uch R : ewch H. 54. Das di die R : Daz dy. dy. H. 56. Es R : Is H. al zu R : alczu H. *57 steht in* H *nach 58.* 57. Quemē R : V̄n quemȳ H. 58. sie. das R : sy is H. 59. ritten RH. 61. brud’en. R : brudirn H. 62. diesen R : dissen H. 65. mere. R. 68. gezam : czam H. 69. er *fehlt* H. 72. duchten : duczczen H. 73. uch RH. 76. eisten R : eistē (i *mittels Correctur aus früherem* r) H. wollen : wellen H. irre craft : erc macht H. 77. vnser R : vnßn H. 78. da : Do H. 79. Dar v̄me R : Dor v̄me H. 82. E. R. 84. In truwen R : Entruwen H. 85. dar v̄me R : dor v̄me H. 88. herre : Here H. 90. pilgerȳ H. 91. ie der man R : idermā H. 92. mile H. 94. da : Do H. 96. mitte H. 98. Ia zwar das R : Diswar H.

1001. wa : Wo H. houpt R : houbp H. 4. gelobitten H. 7. alle H. 11. Driestunt R : Dristūt H. 14. Nemen. R. 18. in : im R : yn H. 21. selbir H. 22. gelesen R : ir lesen H. 23. holfe H. 25. Selbe. R : Selber H. 26. sp”ch. R. 29. d’ R : dy H. do : da H. 30. Zwelue. R : Czwelffe H. des : daz H. 32. des : Das H. 33. Vor riter R : Vor reyther H. da hin R : do hyn H. 34. tet : tat H. 36. ir : ere H. 38. als : alzo H. gezam : czam H. 39. Vnd R : Her H. 41. gewanheit H. 43. Sus R : Sust h’ H. 44. hielden R : hilden H. 45. czuchtec-

lichen H. 46. arm H. 47. Zvn R : czun H. riten R : ritten H. 50. herzoge. R. 51. Vmme. R. saghen H. 52. rechter *Pfeiffer:* rechte R : ritther H. 54. vngesigen H. 56. wanthe H. 57. zogeten R : czogin H. 58. sigewalde H. da : do H. 61. Deme heren H. 65. sygewalde H. 66. gefurit H. 69. da : Do H. an : bis an H. 70. gute ruge H. 71. liuen RH. zogeten : czogen H. 72. des : Das H. 73. winden : vinden H. 74. hus *fehlt* H. 76. Handelte. R. 78. letten vnd liuen R : litten vnde dy liuen H. 82. eisten : ersten H. 83. ir : erȳ H. 85. brunien R : brūnegen H. 87. strazen *Pfeiffer* : strase R : strasen H. 88. mazen *Pfeiffer*: mase RH. 90. sante H. 93. dannoch : do noch H. 94. zogeten : czogen H. 95. emere RH. 96. dar : Do H. 97. eisten R : ersten H. 98. hui : Hve R : heu H. die : er H. 99. en ander sagen H.

1102. tiefer : tifil H. 3. zu samne R : czu sāmene H. 5. zu samne R : czu samȳn H. vitzern : wiczerē H. 9. wider strit R : wedir streyt H. 10. des : das H. czeyt H. 11. letten. den R : littaw dy H. 13. pilgereym H. 16. hatten : hat H. vŏr genomē R. 17. litten H. liuen RH. 19. wūnenclichen R : wōneclichin H. 21. leuen weys H. 22. eisten R : heysten H. 24. durch drūgē R. 26. an : yn H. 28. da : Do H. 29. fŭr H. 30. ímmer me R : vmmer mer H. verswur R : beswur H. 32. so R : wol H. 33. is R : ist H. eisten RH. *(in* H i *aus* r *corrigirt).* missehaget : missehaite H. 34. da von R : do uon H. 35. vlihen : bliben H. 37. enwec : hȳ wek H. 38. dē stec R : dy stek H. 39. vluhen : vlogen H. 41. Vollenclich R : volleclich H. 47. kinden : kind'n H. vnd iren R : vn̄ H. 48. letten. R. liuen RH. 49. vnuorczait H. 50. vn̄ an d' iaget R : vn̄ iait H. 52. des : Daz H. in *fehlt* H. 53. wale stat H. 54. Behielden. R. 59. da : do H. 60. dannoch : dennoch H. 61. von d' R : uz H. 62. D' en waren R : Do woren H. den : wen H. 63. en dorfte RH. 64. da : do H. 67. Da R : Do H. 70. die pilgerime : Do dy pilgerym H. 75. eisten R : ersten H. 77. do : da H. 78. des : Daz H. menie R : menege H. 79. ierwen R : gerwen H. 81. Kegen d' armen R : Keyn dy arme H. 84. pilgerym H. des *fehlt* H. 85. litten H. liuen RH. mite *Pfeiffer* : da mite R : mete H. *Siehe Vers 1252.* da *fehlt* H. 88. dar inne R : dor ynne H. 89. irme : eyme H. 90. die : Si H. 92. dar komen RH. 93. ierwen RH. 94. das : dy H. 96. eyleten H. ir : dy H. 98. en andir sagen H.

1201. zu : czur H. 3. Dar R : Da H. 5. die : Der H. ir *fehlt* H. 8. doch : ouch H. vreudē R : vreude H. 9. gesach H. 12. gloubē R : geloubyn H. 13. d' was R : was H. 16. erē RH. 18. in : vm H. 24. wic : wie H. 25. dar : do H. 27. gnuc : genuc H. 28. see R : se H. 30. cacze H. 31. spilten : Spielten R : Spilten H. 32. wart RH. 34. Nie kein ir R : Nykeyn ere dor H. 37. so : Do H. 44. wic RH. 46. in *fehlt* H. 49. v' kiesen R : uor kebischen H. 51. Vur. R. 52. letten. R : litten H. liuen R : liuē H. 54. durch : daz H. 56. d' R : dez H. 58. da RH. 60. Gaben. R. 61. mer geslagen R : m' ir slagen H. 64. scande H. 65. genok. 66. Iener R : Yennyr H. 68. da : Do H. 69. eisten RH. *In* H *stand vorher* ersten. 71. wa : Wo H. die *fehlt* H. 72. Es R : Is H. kint. wib R. 76. Sust vorchten H. eisten RH. *In* H *stand vorher* ersten. 79. gienges R : gynges H. 80. armen mannes : armanis H. 81. dutscher R : duster H. 83. dorfe H *(beide Male).* 84. amtes : amites H. 85. D' R : Her H. 86. da : Do H. wante R : wande H. 87. gutlichen H. 89. im *fehlt* H. essene R : essynne H. 90. En sorge R : Surge H. 92. mittenandir H. 93. stobe H. 94. wirt R : w't H. 95. biel da : bȳl daz H. 96. also R : so H. 97. hilf : Hielf R : Hylf H. slan dissen H. 98. libes R : lebins H. engan : gan H. 99. tur : thor H.

1300. geet R : get H. 1. an *fehlt* H. houbet : houb H. 2. danne : deñe H. hulfe H. 3. gelit : beleyt H. 5. verwazen : verwaset R : vil virwazē H. 6. vollen vuren R. 7. morten sie : sy mortē H. 8. gesleifet R : gesleyft H. hin : yn H. 9. da : Do H. ligende : legen H. 10. mit kīde R : mit eyme kīde H. 11. Dar nach R : Dor noch H. schiere *fehlt* H. des : daz H. 13. sluc R : vm slug H. 14. allc : an vm H. 15. also R : alz H. 16. da : Do H. 17. die *fehlt* H. 18. eisten R : erstē H. 19. Das R : Dy H. quā R : quamȳ H. manich : alle H. 20. des : Daz H. 21. modele wilhelm RH. 22. geschriben R : beschrebȳ H. 23. uch R : ewch H. vorwar R : uor war H. 27. man *fehlt* H. da vō R : do uō H. 29. podereial R : poderial H. e. R : *fehlt* H. 30. da : Do H. 31. geinote : genote H. 32. han : hant H. die brud'e R : der brud'e H. 33 = 1416. 34. greue RH. ouch *fehlt* H. ub' q"m R : obir quā H. 35. orlemūde H. 39. streytende H. 40. greue R : graue H. 41. da : do H. niflant H. 43. irre : ere H. weren H. 47. alles des R : alz das H. 48. des : Daz H. pilgerim H. 52. pilgerymyn H. 53. do : da H. 54. is R : iz H. 56. liden : Lieden. R : Leden H. 57. sint R : syn H. māchem lande

H. 59. Ein R : Yn H. eisten R : ersten H. seynt H. 60. geloubē R. 61. hetten : hatten H. dy toufe H. 62. dar zu R : dor czu H. 64. An beten R : An bethen H. tewfils H. 66. ie dekein : y do keyn H. 67. herre *fehlt* H. 72. dem guten *fehlt* H. 74. nīmer R : nūmyr H. 76. pilgerym H. 77. Litten H. liuen R : lyuen H. 78. en wolden RH. bliben H. 79. eisten RH; H *hatte vorher* ersten. 80. dar inne R : dor ynne H. 81. enwolden : walden H. 83. eisten R : eisthe H, *die aber vorher* ersthe *hatte.* 86. da : Do H. kampis H. 88. kurtzer R : korczen H. *Vgl. V. 1500.* 90. in. in getriben R. 91. holfe H. 92. letten R : littaw H. die liuen R : liuen H. 93. Waren. H. 97. eisten RH; H *hatte vorher* ersten. zeenden R : sendē H. 98. In R : Ir H.

1401. buwen : bŭyn H. 2. getruwen RH. 3. sie is R : sy is H. erlasen R : lazen H. 4. en vurchten R : en vorchten H. 9. geschicht H : geschit R. 10. heren H. 13. von : Vor H : orlmūde H. 15. Bis er R : Biz daz her H. 17. er barwin R : h' barweyn H. 21. yflande H. do : da H. 22. Des waren R : Daz worden H. 23. Sust H. bereite H : bereit R. 24. littawn H. 25. zu samne R : czu sammyn H. 27. tewfil furthe H. 30. den selben R : dem selben H. 31. sennigallen H. 32. da : do H. gescheen R : gessen H. 33. Es sol R : Das sal H. gescheen R : geschen H. 34. sworben H. 35. ostirhab H. 36. Als es R : Das ist H. perkvne R : perkune H. 37. harthe H. 39. Sust H. osel lant R : osen lant H. 41. engerten R : gerthen H. 43. da bie R : do by H. 44. vrie : vrey H. 46. en vant R : en phāt H. 49. Dar nach R : Dor noch H. karten : kerthen H. wik R : wic H. 53. wa : Wo H. hine kerten R : hin kerthen H. 57. en vurchten R : enephurtin H. 58. ierwen R : gerwen H. 59. vriliche R : frilichen H. 61. anderswa R : andirs wo H. 62. Gewesen. R. danne : denne H. 65. des : das H. 67. die : Sie R : Dy H. 69. da : Do H. 71. entgulden : En golden H. 73. der selben RH. 76. dar nider RH. 80. sackel lant R : sackel lāt H. 81. litten H. 83. dar nach R : dor nach H. 84. es in R : en es H. 85. remýn R : remen H. 86. liuen RH. al zu R. 89. Rindere. pfert. wib. R. 90. dan : an H. 92. aschrate RH. 93. da : do H. 96. In was R : En wast H. 97. lenewarte RH. 99. litten H.

1503. littewen H. 5. luprecht H. cleinē R : cleyny H. 6. grīmes R. 12. da : Do H. 14. mude R : vn̄ H. 16. V'howen R : Vir howē H. 19. luprecht H. 20. die heiden R : hy heiden H. 21. litten H. liuen RH. 22. ir sult : Sulden H. bliuen R : bliben H. 23. Set H. vnd an

R : vnde H. 26. dirre : der H. 27. aller : alle H. 30. littewen H. 32. maniger H. 35. wol veile R : wol veylle H. 36. litten H. 37. vil RH. 38. den : der H. liuen RH. 39. dar níder R : gar nedir H. 40. Sust H. 41. grosen R : grossen H. uneren : vnere R : vneren H. 43. die *fehlt* H. hein : hyn H. 44. drūme greī R : dor vm gewin H. 45. vlihen H. 48. al der R : allir H. 52. gliche H. 53. is R : ist H. 54. Geschit H. dē armē māne RH. eī R : eȳ H. 56. vnsamfte R : missesanfte H. 57. rusen R : russen H. das RH. 64. vaste R : vŭsthe H. 65. niflant H. 67. Vf R : Of H. 68. da : Das H. ẏmmēkulle R : ymmekullē H. mā sie R : sy mā H. 69. gnvc R : genuk H. 73. tŭre R. pilgerim H. 76. litten H. vnd die R : vn̄ H. liuen RH. 78. manige H. 79. durch stechen R : dorch stechen H. 80. zu brechen R : czu brechen H. 81. duczen H. 83. da : do H. 84. Nvnzeen R : Nunczen H. 85. alda : aldo H. 86. balde : uon dānē H. 89. vlogen H. 90. maníche R : māche H. 92. vluhen : vlogen vil H. 94. vsermase R : us er maze H. 86. da : do H.

1601. dem : den H. 2. wart : wrðe H. geslagē RH. 3. ougenhusen H. geschach H. 5. iamer leist R : iāmer leyst H. 6. wan im : Wem H. 8. Den selben RH. 12. me : m' H. 13. Sust H. 14. niflande H. 15. ie : in H. 16. osel lant RH. 17. bevlossen R : belozzen H. 20. sumers RH. cleine R : cleynir H. 21. sie. R. 23. vnd R : *fehlt* H. 25. sūmers H. 26. es R : ist H. 28. des RH. 30. man *fehlt* H. uber is R : obir yes H. doch : dach H. 34. alz stark vrore H. 37. sūmyrs H. 39. da : do H. 40. da : do H. 45. werdeliche H. 47. da : do H. 49. doringen R. frankȳ H. 52. sin : syne H. 53. Dar nach RH. 55. da : do H. 58. Da mite R : Do mitte H. 59. is R : iz H. was *fehlt* H. 62. oselere RH. 63. dege H. 64. burg : bruk H. sie gewūnē R : gewūnȳ sy H. 67. czwencz H. 68. wib. kint. R. 71. selbes R : selb' H. bok RH. 73. Recht H. 75. Alz H. 77. ich weiz wol *fehlt* H. enflief R : vntslif H. 79. zu samne R. 80. algemein : gemeyne H. 82. gemein : gemeyne H. 85. arsteyn H. 86. heim R : heym H. 88. mus R : muze H. selde R : salde H. 89. da : Do H. sie es R : sy iz H. bedurften H. 91. entpfiengē R. 93. niflande H. 94. volkewin H. 96. Es R : Her H. 97. da : do H. 99. in. in R.

1700. Vester R : Vesters H. zu hus er : h' do H. 1. menie R : meynie H. 2. der RH. 3. des : daz H.

4. Es R : Her H. 6. vistzern R : vizzern H. dē R : dem H. 7. als man *Pfeiffer:* Man R : alz man H. 9. duczē suchzzē H. da : do H. 12. and'en R : andirce H. 14. wochen. R. 17. wa : Wo H. 18. da : Do H. swaren R : swerē H. 21. von dan R : uō dan H. 22. Kinder. wib. R. 26. pilgerime. R. 27. selen RH. 28. sin R : sint H. 29. vesters R : uesterz H. row R : rou H. 30. Des and'en R : Den and'n H. er : ir H. bereit : breit H. 37. pflegere R : phleger H. 38. masen R : maze H. 41. litten H. vnd nach R : vñ H. liuen RH. 42. bliuen R : bliben H. 44. en hulfe RH. ir : d' H. 45. da : do H. geuangen R : gewannȳ H. 48. in R : vm H. 49. samegallen H. 50. roub. RH. 53. Er en loste R : Her irloste H. ir : der H. 54. Er zogete R : Her czoch en H. 56. vŭerstat R : vurstat H. 58. vleisch : fleiz H. vnd uw' R : vnde H. 60. disen R : dissen H. 62. en losen R : vnlasen H. 64. grȳmelichin H. 67 = 1823. ouch *fehlt* H. 69. vesters R : uesterz H. 70. Vumfhundert R. d' zur R : dir zu H. 71. alle gemeine R. 81. lobet da R : lobitte do H. 83. vrs R : vrz H. 85. en weis R : en weys H. 87. des : daz H. 89. lobeten alle : alle lobeten H. 91. ergan : ergar R : ir gan H. 93. genedeclichin H. 94. liplichen H. 95. Kinder. wib. R.

1800. got vō hímel R : hȳmil vñ gote H. 1. aller : Alle H. 5. alsen R : nalsen H. 9. ouch *fehlt* H. 17. en lat R : lat H. 19. ouch *fehlt* H. 22. kouf : konst H. 24. stritē H. 25. vedir spil RH. 27. eistenlande R : eyflande H. 28. letten R : littaw H. 29. Han. RH. en vechten RH. 30. liuen R : liven H. 32. strit : sig H. 33. littowen RH. 34. zu howen RH. 37. vlogen H. manig' H. 38. da : do H. 40. sich *fehlt* H. 43. heiden H *Pfeiffer:* eisten R. 46. Sust H. half RH. 47. Volkewyn H. 48. V'nam. R. 53. weren : werde H. 54. da : Do H. alle H. 56. des : Daz H. den pabest : dez pabist H. 59. Dar vnder R : Dar under H. 62. pilgerem H. 65. is R : iz H. 66. enwolden R : wolden H. 67. en vure R : enuure H. 69. von : Vnde H. hasildorf H. 70. vlis R : willen H. dran : dor an H. 71. dannebere H. 72. da : Do H. 73. hin : Hynne H. littowen RH. 82. durch got ouch : ouch dorch got H. 87. korczlichē H. 87. di stat R : dy stat H. 88. da : Do H. 90. helfe. R. in : vm H. 91. eistē H. vil *fehlt* H. 92. willeclichen H. 93. litten H. liuen RH. 94. bliuen R : blibē H. 95. des waren : daz worden H. 96. zu samne RH. 98. littowen RH.

1906. soule RH. 9. bedacht : dir dacht H. 11. da : Daz H. die *fehlt* H. 12. da sach man : Do man sach H. 15. sp"ch. R. striten : stritens R : stritit H. *Vgl.* riten 2926; striten (: ziten) 4817; lan 4822; bekennen 5854. des R : daz H. 16. al : Alz H. dar an R : dor an H. 17. slan H. nu dar : do nu H. 20. en wollen R : wollen H. 23. muse R : muzo H. vŭse R. 24. ir *fehlt* H. 26. sagittin H. als : allis H. in *fehlt* H. 29. danne H. 35. da : do R. 36. so : do H. 37. vluhen : czugen H. 38. samegallen H. dar nider R. 39. iemm'liche H. 42. da : do H. 45. dennoch H. 46. E. R. 49. da : do H. 51. littowē H. 52. leczt H. boumen : bomē H. 55. pilgerim H. 56. alle H. 58. selen RH. 60. ende R. 62. Nv̆nzen R. 63. daz alle *Pfeiffer:* alle das R : das alle H. 64. genaden hat : hat genadē H. 65. zit. R. 66. da : Do H. me : m' H. 69. niflande H. 70. sante H. aber *Pfeiffer:* uber R : ober H. 71. Boten. RH. 72. salzach RH. 73. des dutschen R : das duschen H. 74. gelas : las H. 76. dis RH. 78. kurtzelichē R. 80. ír vullít R : ir vollit H. 84. vnses R : vnßs H. 86. dissen grossen H. 87. uf richten R. 89. er. R. 90. Vmmer R : Vmm' H. *Siehe* 2062. das R : *fehlt* H. 92. sehen : zen H. 94. Senden. R. 96. hatte *fehlt* H. 99. do : al do H.

2001. vumfzik R. 2. Vrs. kleider. R : Urz. cleidere R. 3. volleclichen H. 5. nyflande H. 6. entpfiengen R. wirdecliche H. 8. die richen R : riche H. 12. swartze R. ētpfingē R. wid' R : do wed' H. 13. Wo den dutscen H. 15. duschen H. 27. Reuele RH. Wierlant : vier lant RH. 30. hie uor R : hy uor H. sint H : sin R. 33. Swert brud'e R : Sw't brudir H. 34. hatte H. 36. habe : gabe *(etwas gewischt)* habe H. 38. des wart : Daz was H. 40. es R : *fehlt* H. reuele RH. 41. waldemar RH. dar uf R. 42. Darnach R : Dorch H. 44. pabeste taten : taten pabiste H. 45. des : iz H. 48. dar vndir R : dar vnder H. 49. haryen R : harien H. reuele RH. wierlant R : wierelant H. 51. riet : reit H. 52. bescheit H. 53. Ierwen RH. 54. gab *fehlt* H. 58. ist : iz H. 64. iungesten R : jungisten H. 67. is R : *fehlt* H. 68. yflant H. 69. darbete RH. 72. uf strusen R. 73. dem R : dē H. e. R. 74. vnsalde RH. 75. taten : tatis H. 76. das lange R : lange daz H. 79. bracht im R : brachtē H. 80. us írwelt R. 82. houelischen H. 83. des : Daz H. 91. Isburc R : Isburg H. 93. in. in R. 99. plezcowe R : pelcowe H.

2100. diser R : der H. 1. ist so R : alzo H. 2. liet RH. 3. da : Do H. harte : alzo H. 4. diser R : dissir H.

8 (=7178.). lichtvar : licht' var R : clar H. 9. als : alzo H. 10. schutze da mite R : suczcze mit yn H. 14. vrilichen riten : ritten vrilichen H. 23. da R : do H. 24. Man RH. 30. iamer schalle R : iām' schalle H. 32. czogete H. 33. mode RH. 34. Na RH. in : eyn H. 37. pelzcowe H. 40. pelzcowe H. schone velt R : schōn welt H. 42. legir stat RH. 46. bereiten sich *Pfeiffer:* sich bereiten RH. zur : zu H. 47. da bie R : do by H. 55. wan : Wen H. 56. man do : do mā H. 59. gerpol H. d' ir R : der er H. 64. vnder wegē R : vnd' wegē H. Da R : Do H. 66. dar nach RH. 67. brach uf : bracht do H. 70. dankten : dancket H. 73. dar : do H. 79. Nogarden RH. 82. pelzcowen H. 84. hette : hatte H. 85. pelczko H. 90. uogetie R : vogetie H. 92. keiner : keyne H. 95. da R : do H. pelczowe H.

2200. besetzet R : besaczt H. 1. hat *fehlt* H. 2. wan : Wē H. 3. nogardē R : nogarde H. wid' R : ued' H. 4. Es R : Yz H. 7. Susdal RH. 8. Allexander H. 9. ir : eȳ H. 13. allexander H. 15. Ruse. R : Ruze H. 19. die *fehlt* H. 20. Sust zogettē H. 22. da : do H. 23. kegen zil RH. 25. darbete RH. 26. allexand' H. 30. stiftes R : sachtis H. 34. dar nach RH. 37. clein *Pfeiffer:* cleine R : cleyne H. 38. ein *Pfeiffer:* eine R : eyne H. 39. ritten : reten H. 41. schutzen R : schoczczen H. 43. vor : vŭr H. 45. suczczen H. vnderdringen R : vndir dringen H. 51. v̄me ringet R : v̄me ringit H. 60. dar : Da H. 63. allexander H. 67. Svmelichen R : Sumelichen H. 68. nīmer mer R : nymm'me H. 70. Geslagen. RH. da : do H. 71. v'clait R : uor clait H. 72. vnv'zait R : vm uor czait H. 73. han : hattȳ H. 75. D' R : Daz H. 77. ouch mit : yn ouch H. 79. uch : ouch H. 85. vrlouge RH. 92. sechstehab R : sechstehalp H. 93. Das R : Der H. riet : reit H. 94. scheit H. 95. sine : synyn H. 98. git RH.

2301. heynrich RH. 3. heimburc R : heymborg H. 5. vorbenvmete R : vorbenumete H. 6. dar : do H. vrolich H. 8. Nieflandis H. 9. nieflande RH. 13. war : Wor H. 19. sie *fehlt* H. 24. war : Wor H. 25. dar : Do H. willeclich RH. 27. reit H. 28. Dar nach RH. scheit H. 31. amtes : landis H. 32. man do : do man H. 36. gruningē R : grunyngen H. dyterich R : ditherich H. 39. vrŭ H. 40. uch : ich H. rede : reden H. 41. nyeflande H. 43. wiesten R : weisten H. 44. uch : ouch H. 53. sime R : synym H. 54. Dar v̄me RH. grosen smertzen RH. 56. sider : sint H. 61. es R : ist H. vollenbracht RH. 64. wanne : Wen eyn H. 66. letten.

R : litten H. nieflāt R : yeflant H. 67. mit R : mitte H. 68. sit R : sỹte H. 71. willeclichen : howelichin H. 72. houelichen R : schonen H. 76. da R : do H. 77. wisten R : wostē H. kurlant RH. 82. mitte H. 84. wol da : do vil wol H. 86. her : hir H. 88. uch : ouch H. 89. not *fehlt* H. 90. en vloch R : vlouch H. 91. kuren R : kuyrn H. 93. vridelichen : ordelichin H. 97. und : Sy H. 98. da von R : do vō H. 99. liesen sie R ; sy lizen H.

2401. des : Daz H. 2. vride : vreden H. 9. Goldingē R : Goldyngen H. 10. liet : leyt H. kuirlant H. 11. bereitet : bereit H. 15. do RH. 17. D' R : Dy H. kuyrn H. 24. uch : ouch H. 27. liebe : libiste H. 28. da *fehlt* H. 31. goldingen RH. 37. Anboten : An boten RH. 38. kuyirn H. entsleif R : vntsleyf H. 41. er cliben R : h' cliben H. 42. kuirn H. 43. E. R. 47. den touf RH. 49. in *fehlt* H. 50. littawen H. 51. Myndowen. R : Mindowen H. muete : muthen H. 53. sich drumbe *Pfeiffer:* dar vme R : sich dor vme H. *Vgl. 699.* 54. Ein R : Er H. 55. Da mit R : Do mitte H. kuirlant H. 57. uch : ouch H. 38. Myndowe R : Mindow H. wante des R : wente das H. 61. vil wol R : wile H. 62. mydowe H. 63. kuirlāt H. 64. Anboten RH. 65. Dar q"m er R : Do quā h' H. 66. hette : hatte H. 69. besach R : gesach H. 70. hatte H. 73. sagete : sait H. vor war R : uor war H. 74. dan : den H. 75. liebes. R. 77. al den R : alden H. 78. kuirn H. 79. en w'ten R. eneevertin H. 80. Ir R : Erin H. herren. R. irs *fehlt* H. 83. ernsthaftir H. 84. ir *Pfeiffer:* D' R : Er H. gar : dar H. 90. bernec RH. haren RH. 93. sie R : syn H. 94. blibet *Pfeiffer:* Bliben R : Blibit H. 95. hatten H. 97. anboten RH. 98. littowē H.

2500. lute : lowte H. 1. dar : Dor H. heidē R : heide H. 4. Mindow H. gar : schar H. 9. Hertlich H. 10. Reiten R : Reyten H. 11. Mindow H. 12. da : Do H. 13. den pferden : dem pherde H. 15. sagen H. 16. da : Do H. 17. Mindow H. 18. Hatte. R. 19. hertlichen H. 21. vns' R : vnß H. 22. ie d' man R : idirmā H. nahen H. 23. sehen RH. 24. geschen H. 25. der selben RH. 26. eime R : eyme H : jenem *Pfeiffer.* 28. die pferde : pherde en H. 29. vnder riten R : vndir reythen H. 31. bernec RH. 32. Es R : *fehlt* H. sie R : Sy H. krump H. 34. enkan : kan H. uch : ouch H. 35. dan : Den H. leben H. 36. wir : Wer H. 39. littowen. R : littawen H. 40. vru. R. 41. kuirn H. da : do H.

43. mydowen R : myndowē H. 44. Sturmen. R. 45. dar : do H. 46. littowen RH. 47. anderswa R : andirs wo H. 48. Gewesen. R. 49. da : Do H. 51. bernec RH. 52. manen : gemanȳ H. 54. ist daz : Es das. R : Ys daz H. 55. vnser R : vnß H. 56. des : daz H. 57. vnser R : vnß H. 58. wart : waz H. 59. kuren R : kuirn H. behaget : behait H. 60. vnv'zaget R : vnuorczait H. *2561—3840, eine volle Lage von zehn Blättern, fehlt in* R. 61. lifen H. burg H. 64. geteilt H. 67. aldo H. 68. des : daz H. 69. littowē H. dor H. lag H. 72. Eren H. 73. Mindow H. 74. Vlouch H. 76. stormitte H. 77. kuir lant H. 78. liz H. herte libe H. 80. dorfte niemant H. 81. anboten H. 83. ir werit H. 85. littowen H. 87. anboten H. 88. vür war *Pfeiffer:* vil war H. 89. brudir H. 90. in : im H. 93. kuryn H. dez H. 95. kom' H. 96. Dez H. uor droz H. 98. steteclichin H.

2600. in *Pfeiffer:* Er H. 4. leden H. h'te H. 10. Gegen H. engistlichir H. 11. anne H. 13. littowē H. 14. Sy H. 15. kegen H. kurlant H. 17. hauwine H. 19. kein andir H. 20. kuyrin H. 21. sy se H. er sagen H. 24. hatten abe *Pfeiffer:* hattē sy abe H. 25. littowen H. 26. legen H. 31. dez H. 33. zuo *Pfeiffer:* Yn H. alle gliche H. 34. arm H. 38. Rifen H. 39. kurn rifen H. erin site H. 40. nnitte H. 41. zu in daz H. 45. en vorcht H. 46. en vloge H. 50. kurn H. da : do H. 52. den H. 53. daz wer H. 54. rifen H. 55. komit H. 56. manic H. gedrumet H. 57. erden H. lag H. 58. untphlag H. 60. yem'liche pin H. 64. ir beisten H. 65. holfer H. 66. sy alle H. 68. nymāde do uor lorn H. 69. ihūs H. crist H. 70. al der *Pfeiffer:* allir H. lozer H. 76. iūgen H. 77. Ritten H. 78. al gemeyne H. 79. herin H. 81. orlogis H. 83. vmsich H. 85. uestem H. 86. die *Pfeiffer:* Sy H. pyneten H. sie *Pfeiffer: fehlt* H. 87. sy se H. 90. phleyt H. 91. orlogis H. 93. selb' H. 94. behildē H. 95. littowē H. 96. By H. golden H. 97. rittē H. 99. gulden H.

2700. By H. 3. yeflant H. 5. sait H. geschen H. 6. als *Pfeiffer:* alzo H. jehen : gen H. 10. nieflant H. 11. Geschen H. ichz H. 12. must H. 15. yflande H. 17. gesach H. 18. Mindowē H. 19. vn̄ H. and'n H. 20. Dyr ouch ich eyne H. 21. Lengewin H. 22. manchȳ H. 23. ouch H. 24. By H. 27. Bevunden. H. was in *Pfeiffer:* ym H. 28. erbeit H. 30. welde H. 31. Wo uō H. 32. hochste H. 33. here H. littowen H. 34. myndowe H. 35. Lengewin H. betruk H. 36. manchim H. 37. dri *Pfeiffer:*

dy H. rischze H. 38. or'logen H. 40. ducze H. 41. Milgerin H. hys H. 42. lys H. 45. Gingeike (*Siehe Vers 4223*) : Dindecke H. 46. in dorfte H. nie *Pfeiffer:* me H. 47. By H. sythen H. 48. Wo H. 50. Leden H. 52. lengewin H. 54. wedir taten H. 55. ritten H. 58. gelac *Pfeiffer:* lag H. 60. iūgist H. lēgewin H. 61. myndowē H. in : im H. 62. wedir saite H. iennyn H. 64. in *Pfeiffer:* vm H. 65. myndow H. 66. wir sin verladen *Pfeiffer:* w' uor laden H. 67. prubit H. 68. sint : syn H. 69. eldiste H. 70. Wer rythen H. 71. das czu H. 73. vntphaen H. 74. wollen H. 76. wir *Pfeiffer:* wil H. 77. manchȳ H. 79. Milgerim H. vnu'czaget H. 81. Mindowe H. 83. vnse H. 88. Vnsir H. virhert H. 89. Wol H. vnß H. 91. īgotis na H. 92. sol H. 95. littowen H. 96. reinez *Pfeiffer:* roímis H. 99. keȳ dē H.

2802. wan : Wand H. 3. Mindowe H. lengewin H. 4. mochtis H. 7. zuzē H. 9. reten H. 13. Wolden. H. 16. ouch H. 17. bitte H. 22. Volgon. H. gebet *Pfeiffer:* got H. 25. keȳ ouch H. 26. Tu H. heidenschafte H. 27. ouch H. wil komȳ H. 28. ouch H. 30. sollen ouch H. 32. sollit H. 33. Sin H. ouch H. 34. des besten *Pfeiffer:* daz beste H. ouch H. 36. sollin H. 37. Let H. ewenture H. 39. uch : iu *Pfeiffer: fehlt* H. 42. surgen H. 44. Vnsir H. sollit H. 45. holde H. 47. ouch H. 48. schiden H. 53. Dem H. lengewine H. 54. wene : waene *Pfeiffer: fehlt* H. milgerine H. 55. Dintdecke H. duczcze H. 56. Gingen H. prusche H. 57. lengewindis H. 59. da : Do H. nahen H. 60. sagen H. 62. lenger H. 63. Lengewin H. gehurt *Pfeiffer:* gevurt H. *Vgl. 1128.* 64. hette H. 67. er *Pfeiffer: fehlt* H. vntslif H. 68. Milgerin H. sinȳ H. bruderen : bruodern *Pfeiffer:* brud' her H. 69. eynen H. 70. lengewinen H. 73. Lengewin H. 77. langewin H. 81. dis H. 82. Lengewin H. 83. Wart. H. 85. milgerinis H. 86. Tutsche H. 88. welle H. 89. rasschs H. hȳnȳ H. 91. Antworten H. 92. sy wer H. 93. Sust H. 95. ritten H. tag H. 96. keyne ny ruge phlag H. 98. Ouchsyn H.

2900. Trebin H. asschraten H. 2. da *Pfeiffer:* Do H. nam *Pfeiffer:* mā H. 3. lisen H. da *Pfeiffer:* do H. 4. ritten H. sa *Pfeiffer:* vro H. *Vgl. 4333.* 6. ob : ab H. 8. Behaldē H. mogē H. diste H. 9. Alhir H. ouch H. 12. lazet H. 13. habitt H. 15. da *Pfeiffer:* Daz H. lengewin H. 16. eynir linen H. 18. dink H. 19. Hettit H. 22. ouch H. 23. sachzczet H. 24. ouch H. 25. ouch H. 26. ritet *Pfeiffer:* rithen H. 27. brengit H. 28. ouch

H. 29. wedir mutis H. 30. wen *Pfeiffer:* Wem H. 33. ouch H. 34. sollit H. vmm' H. 35. menlichen : menneclich H. 36. dissir H. 38. meister H. 39. ritten H. danne H. 40. asschrate H. 42. da *Pfeiffer:* Do H. 43. Do vunden do H. 45. da : do H. 46. des : Daz H. danckittē sy H. 47. mittenand' H. 51. lengewinen H. 53. zchant *Pfeiffer:* alzuhāt H. 57. stifte *Pfeiffer:* sifte H. 60. manchin H. 61. legewinen H. 65. littowē H. 66. da hin : do hin H. 68. Reuele H. do in *Pfeiffer:* in do H. 73. Litten H. ern alden seten H. 74. liuē H. meten H. 75. Tutsche H. 76. die *Pfeiffer:* Si H. 77. wa : Wo H. 78. Y dir mā H. selbir H. 79. vromkeit H. 83. mete H. 84. wosten H. zete H. 86. den touf H. genomen *Pfeiffer*: gewūnȳ H. 87. alme irme H. 90. Je der H. 91. Ordelich H. 92. hilden H. 95. da *Pfeiffer:* Do H. 96. leden H. 97. da hin : do hin H.

3000. da : do H. 2. lengewins H. 3. Gincgecke H. 4. Dor noch H. 9. beidirsyt H. 10. afftir hute H. 11. littowē H. 13. m' do uō H. 14. Lengewinz H. 15. vlogȳ H. 18. Bin dez H. 19. Lengewin H. 20. da *Pfeiffer:* do H. 21. ein *Pfeiffer:* eym H. 23. littowē H. 25. mynȳ H. 26. gestirn H. dissen H. 27. manigē H. 28. Legewin H. dach H. 29. da vor *Pfeiffer:* do vor H. gesehen H. 30. geschē H. 32. schire H. 33. do *Pfeiffer:* Da H. 35. littowen H. 36. der *Pfeiffer:* H' H. 40. Lengewinis H. 41. aftir hute H. 42. im : en H. 43. menlichim H. 45. Langewins H. 46. Wē H. 47. littowē H. 48. da *Pfeiffer:* do H. 49. lengewin H. 51. in hink H. 52. vndir vink H. 53. da von *Pfeiffer:* do uō H. 55. syne H. 57. vrolich H. 58. Reuele H. ritten H. 61. d' reizen H. beiait H. 62. vnuorczait H. 63. disse H. 64. Lengewins H. 67. daz sie : daz si *Pfeiffer: fehlt* H. lengewinen H. 69. lengewin H. 72. oseringe H. 75. da *Pfeiffer:* Do H. ynne H. 80. wendē H. 81. lengewin H. 83. gesicht H. 84. wosten H. 85. quamȳ yn H. holfe H. 86. uber houbet *Jakob Grimm:* euwir houb H. *Siehe Pfeiffers Germania 11,114.* 88. bricht H. 89. volherten *Pfeiffer:* wol hertē H. 90. vinden H. 91. wendē H. 92. kūmetuer H. 93. eynȳ H. 98. er genante *Pfeiffer:* h' daz genante H. 99. meystig H. da *Pfeiffer:* do H.

3100. Er eyn' H. 2. alle H. 5. littowen H. 6. houb H. 7. kūmetuirs H. 10. houb H. 12. Dar zu H. lengewin H. 14. totte H. 15. da mite *Pfeiffer:* Do mitte H. 17. Bynnȳ dez H. 18. ouch H. 20. mer H. 21. dithe-

rich H. 22. grunengē H. steter (staeter) witze rich *Pfeiffer:* stetē witzerich H. *Vgl. 3264.* 23. h'czen H. 24. obir lut H. 28. wa *Pfeiffer:* Wo H. 30. da *Pfeiffer:* Do H. 31. selbir H. 34. tursthen H. 35. nieſelande H. 37. dritte-halbez *Pfeiffer:* drittis halbiz H. 39. kometuír H. nyefland H. 40. ime H. 41. erȝ : h' ez H. entpot H. 44. da *Pfeiffer:* Do H. hoen H. 47. hiz H. 49. houb H. 51. hoen H. 52. Sine H. 54. hoe H. 57. Niflandis H. erliz H. 58. kegen H. 59. da *Pfeiffer:* do H. hoge meistir H. 61. vm H. 62. alle H. 63. niflant H. 64. Gegen H. 66. Dor noch H. 67. nieflant H. 68. Der site H. vm H. 69. des *Pfeiffer:* Daz H. 71. niflande H. daȝ : daz *Pfeiffer:* diz H. 72. da von *Pfeiffer:* Do uō H. wusthe H. den sitten H. 73. andris H. 74. stirlāt H. 77. Brife H. 79. niflant H. 82. brife H. 84. brife H. vm H. 87. hette H. 88. andris H. 89. niflant H. 92. vm H. 94. Lip-lichin H. do mitte H. 97. ane *Pfeiffer:* an H. 98. synȳ H. 99. natuirlich H.

3200. gesen H. 3. ouch H. 4. vroithe H. do H. niflant H. 10. wiche H. 11. uarbete H. in liz H. 12. hyz H. 13. vm H. 16. ritt'e H. irre : ere H. 17. Reuele H. en lizen H. 20. recht *Pfeiffer:* Secht H. ny keyn H. 21. Czweiinge H. 24. wredecliche H. 25. en andir H. 26. lāt volk H. 28. vredesam H. 30. grozer *Pfeiffer:* grose H. 34. soln H. 35. vm H. uns ist : ist vnz H. 36. Yst H. 39. littowē H. sameyten H. 41. Noch H. 42. samegallen H. 43. uor messyn H. 44. vm H. 45. andris H. stire H. 47. enrichte *Pfeiffer:* en rithe H. 52. sine : Sinen H. baten H. 53. kumetuir H. 56. euwirm H. 57. littowen H. 58. en sullit H. 59. lute H. 60. ouch H. 61. wan *Pfeiffer:* Wen H. 64. stet' wiczcze H. 65. kometuir H. 67. Euwir H. sal H. 68. Geschē H. 69. Ritten H. 71. Gebothen H. 72. des : Das H. 74. Vroyte H. 78. des : Daz H. 79. dutzen H. 80. rittē mitten-andir H. 82. Glizen H. 83. brūnien H. blēckē H. 84. da H. 85. was *Pfeiffer: fehlt* H. 87. hatte H. 89. Noch H. 92. Nimāt. H. 93. littowen H. sameiten H. 94. saltu H. here H. 95. samegallin H. 96. da *Pfeiffer:* do H. 98. dinste H.

3301. liz H. 2. gebitē H. hiz H. 3. here horn H. 4. dē H. 9. here horn H. erklingen *Pfeiffer:* vnt klingen H. 11. zcheychē H. 13. gutis H. andris H. 14. niflant H. 15. vm H. 17. vroyden H. 19. nalsen H. 21. die *Pfeiffer:* den H. 23. da H. 24. Sust H. 25. nalsen H. littowen H. 27. konig H. myndowe H. 29. konig H. 30. cristen her H. beiac H.

32. wedirgoldins H. 37. Sulden H. 38. gemacht H. 42. holfe H. wart *Pfeiffer:* waz H. da H. 43. robis H. 45. littowin H. 46. uor wusten H. 47. allez : allez *Pfeiffer:* Alz H. 48. kore H. allir H. 49. da *Pfeiffer:* Do H. hin *Pfeiffer:* mir H. 50. do H. uor nā H. 52. Brudir H. pilgerim H. 55. uf die *Pfeiffer:* Of dy littowē dy H. sameytē H. 56. brengē H. groze H. 57. dristūt H. 58. dē her horne H. 59. her : h'er H. 60. samayten H. 64. Ni H. 66. dar zu : Do zu H. twang H. 70. littowē H. 72. sameytē H. 73. werin H. 79. dar vnd' H. 82. dort *Pfeiffer:* dach H. 83. selbe H. 84. samaytē H. 85. Do uō H. clayte H. 86. ewch H. 87. vol *Pfeiffer:* wol H. 92. uor nomyn H. 94. alle gemeyne H. 96. genedeclichin H. 97. her vart H.

3401. vnßn H. 4. vm H. 7. and's H. stire H. 10. here H. dine$_e$ H. 12. nūm' H. 14. erbe teil H. 17. andris H. liz H. 18. Seyne H. 19. heruart H. 20. samegallen H. 21. reysin H. 22. 26. lant volk H. 23. besant : gesant H. *Vgl. 7684* : daz volk gemeine wart besant (gesāt H.). 26. pilgeryn H. 28. 31. samegallin H. 31. uil H. 32. Diz H. ouch H. 33. treib *Pfeiffer:* treib daz her H. 36. Sust H. 37. da *Pfeiffer:* do H. 38. enwesten : wosten H. wa *Pfeiffer:* wo H. 39. uor sehen H. 40. verjehen : wol gen H. *Vgl. 4118.* 41. samegallin H. 44. eyni H. vrede H. 45. czynz H. 49. samegallin H. 50. czins H. 51. ouch H. uor gen H. 52. geschē H. 53. nieflant H. 54. littowin H. 55. mȳdow H. rit H. 56. littowȳ H. dy dyt H. 57. sichz H. 60. myndow H. 61. Ab vm H. geschen H. 62. sen H. 63. welde H. des : daz H. v̄m' H. 64. konig$\S$ H. 70. da *Pfeiffer:* Do H. myndow H. 71. er : h' H. 72. herin H. 73. konegȳne H. 77. Dar noch H. 78. vor war : vür war *Pfeiffer:* now't H. 80. da *Pfeiffer:* do H. 82. da mite *Pfeiffer:* Do mitte H. pflac *Pfeiffer:* phlege H. 83. do da *Pfeiffer:* Do. do H. gezzen H. 84. lank H. 85. danckit H. 86. nieflant H. 89. daz ort *Pfeiffer:* den ort H. 91. er sprach *Pfeiffer:* Sp"ch H. myndenowin H. 92. konigen H. littowin H. 93. wurdest du : würdest du *Pfeiffer:* Wardust H. 94. Groze H. denne H. 96. ensterben *Pfeiffer:* in sterbe H. *Vgl.* 3668; getruwen 4365; leben 4663; clagen 4870; sagen 6545; ligen 8261.

3501. diz allis H. 3. gelobde H. 4. Dez H. 6. Bedirbe H. 7. retig H. 8. Do d' H. 9. parnus *(kaum* parmis) H. 10. nieflant H. 13. sante hin *Pfeiffer:* sante her hin H. 16. ritten H. 22. da *Pfeiffer:* Do H. pabist H.

24. pabist H. 25. dirre H. 28. Dis H. 29. liz H. 30. hiz H. 31. Sy H. 32. da mite *Pfeiffer:* Do mitte H. 34. Parnus *(möglich* Parmis). 38. in des *Pfeiffer:* inz H. andris H. 39. capelan H. 42. vroite H. 43. liz H. 45. myndowen H. 46. marten H. 47. Czwu H. kumstē H. 48. heynrich H. 49. hin *Pfeiffer: fehlt* H. *Vgl. 5545.* pruzen H. 56. littowen H. 60. wihitte H. 61. myndowen H. 62. marten H. vrowe H. 66. Rich H. 67. sime : sim *Ernst Strehlke:* syn H. kunycriche H. 69. liz H. 70. littowen H. hys H. 76. Suzt H. 77. vurdir H. 78. kranthe H. 79. wart *Pfeiffer:* waz H. hogen meist' H. 81. Seyne : Seine *Ernst Strehlke:* synym H. everhart H. 82. nieflande H. 83. nieflant H. 84. ím H. 85. andris H. 86. sechtehalbis H. 87. uor standen H. 90. wisete H. 91. site H. 92. da von *Pfeiffer:* do uon H. 93. andris H. orlop H. 95. littowen H. 96. myndowen H. 97. konigen H. 99. littowen H.

3600. konigis H. 2. andriz H. 4. nach togūdir art H. 5. orlob H. myndowen H. 6. littowen H. 7. duczen H. 8. Alsust H. 9. niflant H. euerhart H. 10. h'vart H. 12. kometuir H. 13. Brachtun vm H. 15. da mite *Pfeiffer:* Do mitte H. euírhart H. 16. sameteyn H. 19. da *Pfeiffer:* do H. 20. ga *Pfeiffer:* go H. 25. eym H. 27. kurlant H. 28. vm sust gink H. 29. mȳmille H. 31. mȳmil H. 33. mȳmil H. 34. da *Pfeiffer:* Do H. 37. Da H. wazz'e H. sliezen H. 38. eyn andir H. flizen H. 40. da *Pfeiffer:* Do H. mȳmil H. und : in H. 41. slizen H. 42. vlizen H. 43. uollin H. 51. koken H. spize H. 53. do *Pfeiffer:* Da H. gespizet H. 55. den *Pfeiffer: fehlt* H. 57. darnach H. 58. ouch H. 60. entslos H. 62. ouch H. 63. 64. m' H. 66. Iz H. 67. ouch H. 68. sterben H. 69. ouch H. 70. Noch euw'm H. 71. ymāt H. da wider *Pfeiffer:* do wedir H. 72. dor an H. 75. liz H. 77. deme H. 78. hette H. 81. duczen H. 82. hohe meist' H. vernam H. 83. niflāt H. 88. knethe H. 89. vm H. 91. en gesigel H. nieflant H. 92. vm H. 95. nieflande H. 99. gebeitē H.

3700. vm H. reten H. 1. en lizen H. 2. menic H. hizen H. 3. gesellaschfte H. 4. mā H. stolczē H. 5. Rittē H. 7. erin H. 9. da mite *Pfeiffer:* Dar mitte H. ritten H. draten H. 10. spaten H. 11. vrian H. 12. Ym H. 13. liz H. 16. ha H. 17. hatten H. 20. danckittē H. 21. ritten H. ere H. 22. vm H. 26. mȳmille H. 27. da *Pfeiffer:* do H. 28. swaren H. 29. wol wir H. 30. da vor *Pfeiffer:* do vor H. 33. wal H. 35. stolcz H. 36. risch H. holcz H. 37. mȳmille H. 38. nu uordrozet H. 40. er :

h' H. 41. rurte : ruorte *Pfeiffer:* ructe H. dē H. 43. Hatte. H. risch H. 44. mȳmille H. 45. gebuyt H. 48. dunkē H. 50. Wenen H. 51. vrawe H. 52. samelāt H. 54. orlouge H. 56. diz krehennest : Diz kreyn nest H. *Vgl.* sehe 6156. czwaren H. 57. Wollen H. 58. rucken H. 59. lewte H. 61. wolle w' H. 63. Vnsin H. 64. nymāt H. 65. Dar mitte H. 66. da *Pfeiffer:* Do H. 67. sagitte H. 72. memille H. 73. drie H. 74. by H. 75. sullit H. vnz H. 76. 77. hant H. 79. Mus. H. eyn burc H. 80. ouch H. 81. wolle w' H. 82. An H. 83. wisten H. hatten H. 84. traten H. 86. eldiste H. 89. Dar mitte H. tratȳ H. 92. ouch H. 93. han H. 94. Dissen H. 95. gebite ouch H. 96. ewch H.

3800. beschcidennȳ H. 1. mȳmil H. 2. nymāt H. 3. sammē H. worden H. 4. antwerte H. 5. wedir wort H. 6. vlysche H. 9. samen H. 11. brengen H. 12. Uirczit H. 13. machstu H. ab H. 14. Ob ymmer H. Samen *Eduard Meyer:* synȳ H. 15. moge H. 16. wollin H. 17. da *Pfeiffer:* do H. hant H. gebuwet H. 20. mȳmil H. 21. Suldē. H. schire H. 22. Samen *Eduard Meyer:* synyn H. 23. samen H. 24. hatten H. 27. mȳmille H. wern H. 28. Dar mitte H. kern H. 29. semen H. 32. vrische hab H. 33. Do mitte H. 34. mȳmille H. 36. dē mer H. 37. semen H. 38. enduchte *Pfeiffer:* enduchten H. *Mit 3841 setzt auch* R *wieder ein.* 41. Da R : Do H. semē H. 43. do H. 44. mȳmil H. 45. dar uber R : dor obir H. 46. en wart R. 47. mȳmil H. 48. schif zu schiffe RH. 49. iz H. 50. Gestellit H. sie : si *Pfeiffer: fehlt* RH. ein : dy H. 55. do uō H. samelant RH. 56. abe san R : abe H. hant : lant H. 60. burge. R. 63. lib. R. 65. do H. 66. no H. 67. da : Daz H. 68. lute. R. 69. die reise : disse rede H. gedacht : ir dacht H. 71. do woren H. 72. ir wisten : her wiste H. 74. Vnd R : Vn̄ sy H. 75. vn̄ gespart H. 76. dort ouch : ouch dort H. 77. reisen H. 78. gelobittē H. 81. hor R : hur H. 82. hatten H. 84. enlūge H. 85. Spere. schilde. brunie. R. brunie : brunnne H. 86. Helme. keyen. R. 89. tuvel R : teufil H. 92. wurden : Waren H. 95. toten. R. 96. des *Pfeiffer:* Das R : Do H. 98. semen H. reit H.

3900. do H. 2. vnv'drossen R. 4. v̄me R : vm H. 6. dar in H. 7. Sust H. 9. nieflant RH. 11. mȳmil H. 15. dise R : disse H. 16. Vernomen. R : Vor nomȳ. H. 18. kūmetuwirn H. 19. semen H. 22. mȳmil H. 23. die *fehlt* H. 24. kvmmenturē. R : kometuirn H. sal R

: solde H. 27. samē H. 30. Withowen H. 31. Machen. R. 38. cristen. H. 39. die *fehlt* H. 40. pilgerim H. 42. samlāde H. 44. lantuolk R. die *fehlt* H. 46. samelant RH. 48. semē H. 49. zu mimil H. 52. *vor* heris *hat* H *quer durchstrichenes* heilis. 54. stige R. samelant RH. 55. vmme vlossen R. 56. hant H. 61. vluset R : vlusit H. wilder : wedir H. 64. somers R : sumyrs H. 65. mymīl H. da R : do H. 66. hals. R. 69. Da R : Das H. 70. semē H. 72. en waren R. 73. da : Do H. 77. bolewerk H. 79. samē R : semē H. 80. Dinster R. 82. wan : Wen H. vrischehab RH. 84. en wolden R. 85. en hiwen R. hiwen H. enzwei R : vnt czwey H. 86. ey RH. 88. Ordelichin H. 89. geslagen *Pfeiffer:* getragen RH. 92. Das R : Dez H. 94. da : Do H. semen H. 99. hende H.

4000. brende H. 1. semen H. 3. ist R : iz H. 5. den : Der H. da : do H. 7. hoeste R : hogiste H. same RH. 8. sollin H. 10. geschen RH. 11. semen H. 13. ir zurnet H. 14. offinbare H. 15. wolden H. reythen H. 20. risch R : raschs H. 26. da : Do H. 27. wan : Wen H. wustē H. 31. semē H. 32. hertze leit H. 34. v'iehen R : verihen H. 36. semē H. her zu R. 37. alle : al H. 39. Seczen H. zur wer H. 42. semē H. 43. Komen. R. 45. da : do H. 46. semē H. 48. da : do H. 49. da : Do H. 51. brunie R : brūnege H. 52. gossen H. 55. Al da R : Aldo H. selbes R : selbis H. 61. genomē R : nomȳ H. 62. semē H. 65. E. R. 67. das R : dem H. 69. samelant RH. 71. da nider R : da nedir H. 73. sime RH. kurlāt H. 75. zu der mȳmille H. 77. Das R : Do H. 80. Sust H. dis R : daz H. 81. samelāt H. 83. beuele RH. 84. sime R : synȳ H. 85. samaytē H. 86. alleman H. 88. sameiten R : dē samaytē H. 90. Bittirliche H. 92. ouch H. 93. myndowe RH. 94. lettowe R : littowe H.

4101. Aleman RH. da : do H. 2. vollenbrachte R : uol brachte H. 4. rische R : rasche H. 5. kuren R : kuyrn H. 6. nackebuirn H. 7. Alman H. vnuorczait H. 9. Vch R : Ouch H. sameiten. R : sameitē H. 11. kvren R : kuyrn H. 12. Cristen. R. dar zu R. 13. der was : was H. 14. sameiten. R : samaytē. H. 15. wanne : Wen H. kuyrn H. 17. myndow H. 18. verbolgen : uol bolgen H. 19. samayten H. 20. bereiten : zu bereiten H. 21. kuyrlande H. 23. sameiten RH. 25. samaitē H. 26. kuirlant H. 27. masen R : maze H. 30. kurlant. R : kuirlāt H. 31. hende. R. ist : iz H. 32. kuyrn H. 33. das R : dez H. 34. Erweren. H. 35. samaytē H.

38. Dis muwete R : Daz mute H. 39. vil *fehlt* H. kuyrn H. 40. thuryn H. 45. wolle : wolde H. 46. E. H. vns R : vnz H. 47. samaytē H. 48. wider. R. 51. Kurlant. R : Kuyrlāt. H. samayten H. 54. da mite R : do mitte H. 55. Mochte. R. 57. alle synym H. 58. sameteyín H. 59. gros RH. 60. genos RH. 63. raschen H. 64. rige. R. 67. ouch H. 69. Eisten. R : Eysten. H. liuen. R : liuen H. litten RH. 70. bitten RH. 73. das zogete R : zogete H. 74. samegallin H. 81. kuyrn H. iehen R : gen H. 82. truw'n H. sen H. 83. an : In H. 85. Sus R : Sust H. 86. sameiten RH. 89. die *fehlt* H. 90. dar zu RH. 91. zeichen : zcheym H. vnder sniten R : vndirsneten H. 93. gesach H. 94. Nu RH. 96. zu wer H. 97. banír H. 98. Beuolen. R. den die : dy do H.

4202. Dar R : Daz H. 3. da : Do H. mancherhande R. 7. banier : banír H : *fehlt* R. 8. wolde. R. 9. irre : ere H. 10. da : Do H. 14. houbt luten. R : houblewtē H. 17. Lettowen. R : Littowen H. 18. des : Daz H. 19. tusche RH. 20. da : do H. brusche R : prusche H. 21 *folgt in* R *auf* 22, *doch ist durch die Buchstaben* b *und* a *die richtige Stellung angezeigt.* 22. milgerin RH. 23. Gingeike R *mittels alter Correctur aus* Gingecke, *wie noch* H *bietet.* 25. allewege R : alle wege H. 30. samayten H. 32. Da RH. 33. sameiten RH. 34. kuyrn H. 35. Barfuze H. predegere H. 37. da : Do H. 38. p̄dig'es R : predegers H. 39. dar nach R. 40. burnen R : bornē H. alle H. 41. reysen H. 42. habe uor nomȳ H. 46. rotte RH. 47. Hin. R. 51. abunt H. 52. bevienc R : vntphīg H. 55. in : biz in H. 57. Man. wib. R. 58. allerhande R : allir hande H. 60. en mochte R. 62. dar zu R. 64. wart leuthe H. 66. galdē H. 68. En liesen R. 69. en machten R. uolleclichin H. da : do H. 70. kŏpfe R : koppe H. bla : blo H. 71. uf brach R. 77. Nŭn RH. al vmme RH. 79. da : do H. 83. meister R : der meist' H. 84. allez swanne H. 89. hie : hir R. 90. des : Daz H. 93. alle gliche H. 95. wol was ergan : waz wol ir gan H. 96. da : Do H. 97. allem irme : alle erȳ H. 98. do : Da H. 99. kuirn H. in : eyn H.

4302. samegallen H. 3. simegallen H. 5. dar mite : Do mitte H. 6. Ime R : Im H. 7. quamē H. 8. truren : trwirn. dar nider : do nedir H. 10. Zu rome. R. 11. hoge H. poppe RH. 12. pabest. R : pabist H. wen : wend H. 14. des : Daz H. 20. Sin H. capelan H. er : her do H. 22. kometuirn H. 23. man *fehlt* H. 28. lant kumetuirn H. 29. waren : wordē H. 30. gehorsā wesen R : horsem

wezin H. 33. poppen R : poppa H. osterna RH. 35. nieflande RH. 36. v'nom̃ R : v'num̃e H. 38. nieflant RH. 39. zu samne RH. 41. hoen R : hogen H. 43. dar wider : do wedir H. 44. bewisete R : bewisitte H. 48. korē H. 49. nieflāt H. 50. meistere. R. 51. da : do H. 55. nieflant RH. 57. zeichen : zcheychē H. 58. veit H. 65. Tun. R. 66. losen R : lazen H. 68. nieflant RH. 73. Dem kometuir H. vō R : uō H. kvnigesb'g R : konigsisb'g H. 74. kvnde R : kunden H. geberg R : geberc H. 76. weste R : veste H. 77. vnd tat R : vnde ir tat H. 78. hoen RH. 80. dy selbe H. 83. prusen R : pruzē H. 84. ingesegil H. 87. prusen R : prusyn H. da : do H. 88. burkarde H. 89. hornhusen RH. 90. geen R : gen H. *Nach* geen *ist in* R *ein* wol *durch Querstrich und untergesetzte Punkte als zu tilgend bezeichnet.* prusen R : pruzen H. 91. Wol. R. 93. burkardē RH. 94. mere. R. 96. Dar zu RH. 98. vnuorczagit H. 99. nieflāt H.

4400. ingesegil H. 3. dan : wen H. 4. vor war RH. 5. burkart RH. 6. nieflande RH. 7. hornhuzen H. 8. Tugent. vnd ere. R. 9. erbeit H. 18. Dor mitte H. da : do H. 23. Vch R : Of H. 24. Win. R. 25. uch : ouch H. 27. Vnd R : H' H. sp"ch. R. ouch H. 28. Lon. R. 32. Dar nach RH. 37. hornhusē R : hornhuzē H. 38. togūtlichir H. 42. kempe H. 47. prusen R : pruzen H. nieflant RH. 49. littowen RH. 50. myndowen RH. 53. MIndowe H. 54. uor golde vm H. *In* R *steht* im *aus Verşehen vor* env'gulde, *ihm wird aber mit mehreren Strichelchen deutlich sein richtiger Platz angewiesen.* 56. er in : h'n yn H. schrifte : grifte H. 58. gros. R. 59. masen R : maze H. 61. Eynis snachtis H. 63. kuirlande H. 64. Wolde. H. 66. burc. R. lettowen R : littowen H. 67. samayten H. sin R : sint H. 68. Tet vil we. R : Tet. uil we H. 71. zu : kein H. mȳmiille H. 73. Alzust H. 74. mȳmile H. 78. mimele. R : mȳmille H. do : dor H. 79. D' meist'. R. 82. dar vmme R : dor vmme H. 83. wolden H. vru H. 84. wolle : wol H. 85. da : Do H. 88. Kuren. R : kurȳ H. 90. sameyten H. 92. sin : sint H. 96. Do RH. wid' gelt R : wed' gelt H. 98. Strittē H.

4504. is R : sy H. 7. dar : Dor H. 8. kuyrn H. 9. kumetuwern H. zwaren RH. 10. bernhart RH. haren RH. 13. brud'e R : cristē H. 15. mymele H. 16. beuele RH. hym̃ele H. 18. en wil R : wil H. nīmer R : nȳmir H. 25. zwiuel R. 26. sollin H. 31. sameiten RH. 33. wider gelt R : wedir gelt. 34. Geben. R : Gebin. H. 35. mȳmille H. 41. vntpitit H. 42. uch : vns H. 44. Es

R : H' H. 46. sameiten RH. 48. sameiten RH. 52. den : dem H. 53. uch : ouch H. 57. Vwer R : Euw' H. 58. duchte RH. 62. kometnir H. 67. ertzebischof R. 72. zu samne RH. 73. vnsen R : vnßn H. 74. grosen R : *fehlt* H. 75. sameteyn H. 77. mȳdowe H. 78. dar uor R : dor uor H. 84. sameitē H. 86. Es R : Her H. in R : en H. vnbreit H. 95. vol ant R : uol ant H.

4600. vreden H. 2. sameytē H. 5. da *fehlt* H. 6. hie uor R : hir vor H. 9. des : daz H. 14. ire : ir H. 15. meist'e. R. 20. halse. R. 21. dis RH. 22. schiden H. 23. sameitē H. 25. saitē H. 27. Gemachet. R. 29. uch : ouch H. 31. heynden H. 32. Geschee R : Geschege H. 33. dan : Den H. 34. vride der : vrede H. 35. man : Do H. die : do H. 36. sameiten RH. 37. sameytē H. 40. wan : Wen H. 42. abunt H. 46. sameiten RH. san RH. *In* R *ist vorher* an *als zu tilgend quer durchstrichen und unterpunctirt.* 49. Sint. R. uch : ouch H. 52. Alzust H. 53. sameiten RH. 58. eldeste R : edilste H. 59. uber al R. 60. vrowe H. diser R : dirre H. 61. sehe R : se H. 63. leben : lebe H. 64. sameitē H. sollit H. 71. kvnige wurden R : kunūge worē H. 74. gote RH. 75. wirtschaft RH. 78. Sust H. 79. kuyrn H. 80. blutekirl RH. 82. hant *fehlt* H. 83. quek RH. er RH. 85. sameiten RH. 86. sehet R : secht H. 87. diser R : dirre H. 89. obern : obir H. 90. kuirlant H. 93. solit H. 94. goten R. uch : ouch H. 95. Werdent H. uch : ouch H. 97. die sint R : sint H. 98. brunien RH. 99. do mite H.

4700. brenne *Pfeiffer:* Burnen R : Burnern H. 1. sameitē H. 3. Is R : Iz H. 6. die *fehlt* H. 8. Brūnegen H. 9. brinnen : bringen H. 10. hynnyn H. 12. kuyrn H. da : do H. 14. Brengen RH. 15. wib. R. 16. pferde. R : phert H. 17. ir megede *Pfeiffer:* Megete. R : Megete H. 23. dissir H. 24. brud'e R : brudir H. 25. duczen H. 26. wa : Wo H. sie : sin H. 27. wan : wen H. 29. zogete RH. 31. kuirlant H. 32. Gottis H. 33. sameytē H. 37. mȳmille H. 38. duczē H. stūt RH. 40. kuyrn H. 41. zur : zu d' H. mȳmil H. 45. da : do H. mȳmille H. 46. duczē H. 47. en wolden R : in wolden H. 48. kuyrn H. ir RH. 49. reise R : reisen alzo H. 51. uart R. vlisen RH. 52. da : do H. 53. brūnyen H. silber var R : silbir var H. 55. Dar mitte rittē H. 60. Vnder des R. 62. Mere. R. 63. mȳmil H. 64. helfe. R. 67. brud'e R : brudere H. iunge R : iūgen H. 68. Vnse R : Vnß H. vnse zvnge R : zungen H. 69. Sollin g'ne

gote H. 70. wirt H. 72. sameiten RH. 73. mȳmille H. 76. zwaren : swaren H. 77. Rischs H. 79. mȳmille H. 82. ewege H. 83. kuyrn H. 84. en hatte R : hatte H. 85. vŭze H. 86. 87. sameitē RH. 88. kurē R : kuyr H. 90. da : Do H. 91. gegonete H. 98—4801 *fehlt in* H.

4805. diser R : disse H. sameiten RH. 7. Ir brud'e R : Brudir H. duczē H. 8. Vwer R : Euwir H. iczlichir H. 12. kuyrn H. zu. R. 14. gelegene RH. 16. ein : In H. 21. uch : ouch H. han : hant H. 22. lan : lant H. 24. nicht so *Ernst Strehlke:* nicht zo H : so nicht R. 25. en komē R. 26. dar nider R. 28. uch : ouch H. 29. wider wort R : wed' wort H. 31. da : do H. schoten RH. 32. die : hy H. 33. uch : ouch H. 34. vns R : *fehlt* H. liget hie R : leit hir H. 35. duczen H. 36. kuyrn H. 39. sie R : di H. bereit H. 41. in : an H. 43. heiden. R. 45. do : Da H. 46. wider wer R : wedir wer H. 47. da hub : Do houb H. 49. da : Do H. kuyrn H. vligen H. 50. zigen H. 51. Alezeln H. 54. duczē H. en woldē R : woldē H. 55. en treten R. 56. brudere RH. 57. kuyrn H. 58. da RH. duwirn H. 60. da *fehlt* H. vlihen H. 62. kuyrn H. 63. hywen H. 67. brūnegen H. 69. brud'e R : brud' H. 70. duczē H. 71. Vf RH. der selben R. 73. sameitē H. 74. waren : wapin H. 78. einem : eyme H. 81. Vmme R : Vm H. 87. reiten : rittē H. ein : in H. 88. kuirlāt H. 89. V'tilien. R : Vertilien H. 90. en por R : inpor H. 93. e. R : *fehlt* H. 98. is RH. 99. war *Pfeiffer:* waren R : wor H.

4901. Die keine R : Dy keyne H. nie genam : in gewan H. 3. in *fehlt* H. 4. da : Daz H. bet̄bit H. 5. Vmb H. 6. Da mit R : Do mitte H. 7. geschen RH. 8. v' iehen R : da uor ihen H. 9. dar : do H. 10. das sie hetten R : des hetten sy H. 12. Es R : Is H. 13. da nider R : da nedir H. 14. vō R. 18. den *fehlt* H. 21. kurlant H. 22. vlihen RH. 23. kvnen R : kuyrn H. uber laden R : obir laden H. 25. is R : ez H. 26. hus. R. da : do H. 28. g̊s R : groz H. 30. kumetuir H. 31. uch : ouch H. 32. geschen H. 34. is R : ez H. *Vor* ez *ist in* H stet *quer durchstrichen.* 36. rige. R. 38. hette RH. 39. kurlāt H. 40. sullȳ H. 41. Da R : Do H. 42. nach *Pfeiffer:* Noch RH. liuen. letten. R : liuē littē H. eistlāt RH. 46. manchen : manigen *Pfeiffer:* mancher R : manch' H. 48. snelle. R. 49. Ie d' R : Je der H. 51. en wart RH. 52. uart R : wart H. 53. da : do H. 54. Da R : Do H. rennē R. rynnē H. 55. Die kein R : Do keȳ H. en nam RH. 56. goldyngē H. 57. da : Do

H. 61. kometuer H. 63. wa : Wo H. 65. komen H. 66. vnomē R. 67. mym̃ille H. 70. kurē RH. 71. samegallen H. 72. wosten H. 73. do : Da H. 74. zu : ir H. 77. ouch *fehlt* H. 79. Durch. RH. 82. da : Do H. gezelt : czelt H. 84. hattē H. da : do H. 90. lettowē R : littowē H. 92. hetten : haeten *Pfeiffer:* Hatten R : Hattē H. 98. alle das R : daz alle H. 99. kristenheit *Pfeiffer:* cristen hie R : cristē hy H.

5004. so : No H. nu *fehlt* H. 7. ir : er H. hir : hy H. 8. uch : ouch H. 10. lesten R : lecztē H. 11. us irlesen R. 15. irme : erym H. 17. brūnyen H. 19. Es R : Jz H. ein *fehlt* H. spigel glas RH. 21. silber uar R : silbir var H. 22. mānig' rote H. 26. Alzust H. 27. dis R : diz H. 29. wartdach H. 36. *Vor* vro *ist in* H *ein* do *quer durchstrichen.* 43. ir R : d' H. 47. wa : Wo H. an kom̃ R : an kom̃y H. 51. rotē H. 52. einen *Pfeiffer:* eine R : eyne H. 56. da R : do H. 57. da R : do H. 59. ritten RH. 62. littowē H. 64. da : Do H. 65. besehen R : bezen H. 66. Dar an R : Dor an H. geschen RH. 71. d' R : *fehlt* H. da bie : do by H. 72. nieflāte H. niemā R : nymāt H. 73. blibē. R. 75. sollē H. 76. die get R : get H. 77. littow H. 78. geh'et gnuc R. 79. haben : hā H. 80. al : an H. v'ihen H. 81. ein *fehlt* H. 83. an gerant R. 84. uch : ouch H. was *fehlt* H. 85. den : der H. 87. da : Do H. wêren : waeren *Pfeiffer:* waren R : warē H. 88. hettes R : hett/ H. 90. littowē H. 92. sol R : sal H. da von : do uō H. 96. stiller R : sneller H. 98. Iene R : Yene H. littowē H. 99. da : do H.

5104. Es R : Yz H. littowē H. allen : alliz H. 5. Hettet ir. R. gesehn R : gezen H. 6. iehn R : gen H. 9. dar zu vil wol R : vil wol dar zu H. 14. littowē H. 16. nacht. RH. 17. E. R : Er H. 18. begūdes R : begonde iz H. 19. geschehn RH. 20. gesen H. 21. da bie : do by H. 22. en sach RH. 23. sagē H. 24. sin R : sy H. 25. komen : kum̃t H. 26. littowē H. da RH. 31. Wo RH. littowē H. keren : kerten H. 33. besehn R : besen H. 34. warheit RH. iehn R : ien H. 35. uch : ouch H. da von : da uon H. 38. littowē H. 39. duczen H. 41. en solden R : soldē H. 42. E. R. 46. littowē H. 47. Nie kein R : Ny keȳ H. 48. E. R. 49. sie *Pfeiffer:* sy H : *fehlt* R. 52. aller best R. 55. littowē H. 57. vlogȳ H. 58. me : m' H. 59. verre RH. 60. sehe R : sach H. 61. legir stat R. 62. sust H. 63. svmete R : en sumitte H. 68. iach RH. 71. uch : ouch H. 72. die : D' H. littowē H. 74. das ort R : den ort H. 75. des : daz H. lies R : liz

H. 76. hies R : hiz H. 79. komyn H. 82. er *Pfeiffer:* h' H : *fehlt* R. al den : alden H. 84. er R : h' H. 86. littowē H. werín H. 88. en duchte R. 91. albereiten RH. 93. w'e komē R. 94. wanne : Wen H. 95. sul R : solle H. 96. Vorwar R : Vor war H.

5200. duczē H. 2. Wies R : Wy iz H. 3. littowē H. 4. dē R : dy H. 5. vlogē H. 7. iehn : gen H. 8. gesehn R : gezen H. 12. sin R : sint H. 13. uch : ouch H. er R : h' H. 14. littowē H. 15. vor. R : uor. H. 16. wollens R : wollin iz H. in *fehlt* H. 17. wanne : Wen H. bas R : baz nach H. 22. Kurlant RH. solde H. 23. dar inne R. 25. da : do H. 28. Das R : Do H. 29. dar : do H. 34. Sust H. 35. da : do H. 37. und *fehlt* H. 40. samegallen H. 42. vol vurten R : wol vurthē H. 43. v'kerten R : uor kerthen H. 47. reit H. samegallen H. 51. us dem R : uzeme H. 52. Sust H. 55. schabe RH. 57 wa : Wo H. den landē H. 58. da RH. 59. samegallen H. 60. kvndetes R : kunditte iz H. 69. kometuyr H. 70. dis RH. 75. segewalt RH. eistlāt H. 76. aschratā H. 79. nach *fehlt* H. kometuyrn H. algemein : algeyñe H. 80. des *Pfeiffer* H : das R. ein : eyne H. 84. er : h' in H. liplichē R. zu in : zu H. 86. Samegallē H. 88. Alzusamne R : Al zu samñyn H. es R : *fehlt* H. 89. keginwerteg H. 90. brief in : brife H. 91. samegallen H. 95. dar : da H. 96. buit nŭ H. in. in R.

5302. nestē H. 4. Ie der man R : Y derman H. drathe. H. 11. alle holfe H. 12. endorfte er R : h' dorfte H. nicht RH. 15. rige. R. do *Pfeiffer:* das R : daz H. mans RH. 17. kein : byn H. samegallen H. 19. reuele RH. 22. von : Vor H. ierwen R : yerwē H. 25. sackelen H. pale RH. 27. da : do H. 28. Liuen. letten. R : Liuen litten H. ir : eren H. 30. dar : Do H. masen vru zu R, *doch ist deutlich angezeigt, dass* zu *vor* masen *stehen soll:* zu masen vru H. *Vergleiche 5578.* 35. geistē R, *doch ist das* i *mit über und unter gesetztem Punct deutlich als zu tilgendes gekennzeichnet:* gestē H. 36. geschach H, *doch stand früher* gesach. 37. and'en R. nā RH. 41. irre sele R : der selen H. gotlichin H. 46. hier : Hir H. 47. spize H. 49. Volleclich H. 50. Geschit H. als : allis H. 51. buwē R : buȳ H. 52. samegallen H. 55. spize H. 57. uil R : vile H. 58. liuen. R. liuen H. litten RH. 59. eisten RH. 62. dar an RH. 63. Liget. R. 65. spize H. 66. Do mitte H. 67. samigallen H. 70. kuren R : kuír H. 73. vreute RH. 76. terweten. R : terweten H. 77. da : do H. 78. samegallē

H. 80. wile : wibe H. da uor R : do vor H. 82. ebenhohen H. 83. getriben : getrebin H. 84. crankes R. erbiben *Pfeiffer:* erbeben R : ir bebin H. 85. es mit R : mit ez H. gesehn RH. 86. v'iehn R : verihen H. 88. sturm R : stuyrn H. 91. sturm d' R : stuyrn H. 92. sper vechsels H. da : do H. 93. da : Do H. semegallē H. 95. haten *Pfeiffer:* hatten RH. 96. trathen H. 99. viczehern H.

5401. da mite : Do mitte H. 2. ir : dy H. rasche R : uaste H. 3. her *fehlt in* H *vor* zu *und steht vor* brach, *ist aber durch Striche deutlich an jene Stelle gewiesen.* 4. lichtē H. 7. hus. das hiesen R : huz heysin H. doben RH. 8. Terbeten H. 9. Der meistirs H. 11. ez *Pfeiffer:* es *steht in* R *hinter* gezam, *ist aber durch Striche an die rechte Stelle gewiesen: fehlt* H. 12. spize H. 14. burchart H. 17. raschesten R : rischtē H. brud'e R. 18. sult R : sollit H. 19. got. R. 21. dar zu RH. quamē R : komȳ H. 22. Es R : Js H. rasche R : rische H. 23. beval in allen : bevalch in allen *Pfeiffer:* beualen allen R : beual en alle H. 28. wurden : waren H. 29. da : Do H. 30. rinne bovme R : rynne bome H. 31. Dor mitte H. *Vor* uon *in* H *ist ein* do *durchstrichen.* 33. kuren R : kuirn H. 36. wider. R. 37. reuele R : Reuele H. 38. is R : *fehlt* H. 39. wider vart R. 40. Nichtesnicht H. da : do H. 43. reuele RH. 44. harte : alle H. 45. littowen H. 46. sameiten RH. 47. dobenen RH. 48. eime : eynȳ H. 50. brunyin H. silber uar R : silb' var H. 54. sturme R : storme H. 56. schenketen R : ensenketen H. 57. dar RH. 60. da : do H. 62. hor RH. 63. Seschenkit H. 67. ubel. al R, *doch steht am Rande* uber *mit Hinweisungszeichen.* 68. da : do H. 69. dekeiner R : do keynir H. 70. smertzē R. 72. lande. RH. 75. da : do H. 78. dobē H. 80. Doben. RH. solt H. 81. harte : alzo H. 88. vliese R : vlische H. 93. hie : hir H. 94. da : Dy H. 95. da : do H.

5501. littowē H. 3. v'messen R : uor messin H. 5. in. R. uore wort R : vore wort H. 7. uber laden R. 12. littowē H. 13. karschowen RH. 15. burc : brucke H. da uor RH. 23. da : do H. 24. da RH. 26. wuchseten H. 28. Es R : Js H. 34. Al R : Alle H. 35. meist. R. 37. karschaven H. 38. da : do H. 39. eistlant RH. 40. alzuhant R. 44. horn'huzē H. burkart RH. 45. prusen R : pruzen H. 52. marsalk H. 53. nieflant RH. 58. karschowen RH. 60. also R : so H. 61. wanc. R. 62. uch : ouch H. 64. in striten R : mit striten H. 68. duczen H. 71. Vrunde.

mage. R. 74. marsalke H. 75. prusen R : pruzē H. 76. Sust H. 77. mȳmille H. 78. Es R : Js H. 79. nieflande RH. 83. littowen H. 84. vngevugen RH. 86. den : ereṇ H. 87. wan : Weīe H. storme H. 88. sturm : sturȳ H. 89. striten H. 90. der selben zite R : den selbin czithen H. 91. kuirlant H. 96. is R : ez H. 98. bereite. R.

5600. die *vor* heiden *fehlt* H. 1. kuyrn H. 2. ding. R. 4. en wolden R. da : do H. 5. Es R : Ys H. 6. volvurten R : uil vurtē H. 7. hattens RH. uf : vz H. 8. ist : Is H. 9. Vorlizen H. 12. duczē H. 13. sin R : sint H. kurlant RH. 14. Da mite R : Do mitte H. 15. eisten RH. sahen RH. 19. Bestunden. R. wante H. 21. es R : *fehlt* H. 22. vlienne H. 23. wanten R : wanden H. 25. vmme ringet R. 30. kuyrn H. her : wer H. 32. svmelich R : sūmeliche H. 33. uor R : von H. eisten RH. 34. vlihen RH. 35. Als sie R : Alzo H. han R : dy han H. 36. da : Do H. 37. die semen R : semen H. 40. da : Daz H. harte manich : manich harte H. 41. da : do H. en weste R : enwoste H. 42. kuryn H. einen : eȳ H. 44. manchē R : māche H. 47. des : Das H. vmme slossen R : vm̄e stozen H. 50. Czu. H. dorben RH. 51. E. dan R : Er daz H. quam : queme H. 53. hiwen : Hibin H. 58. da : Daz H. 59. da : do H. 60. got. R. 61. v'gossen R : v'gozzen H. 64. wechten H. 65. semen RH. 68. nam : mā H. 70. Deñoch H. 72. cristenheit H : cristenheite R. 78. Sust H. 79. burkart RH. 81. niflande H. 82. vorwar R : uor war H. 84. clagete R : clagitte H. 86. hornhuzusē H. 88. uch RH. 92. also : Alz H. 93. Ie d' man R : J dir man H. 97. semen RH. 98. lande. R.

4700. us ir welt R. 3. natangē H. 4. prusen R. pruzē H. 5. ermen RH. 6. alle : ane H. 7. dorben RH. 9. marsalk H. 14. uch : ouch H. hie uor R : hir vor H. 15. Wahenhaft H. 17. uor noierten H. 19. Sehet R : Set H. 22. gevallen *Pfeiffer:* gevallin H : gewallen R. 25. prusen R : pruzē H. 26. menlicher : mēschlicher H. 29. semē H. 36. kuyrn H. littowē H. 41. da : do H. dorben RH. 43. littowē H. 44. kuirlant H. 46. kuyrn H. 48. da RH. 49. eine : Eyn H. sintelȳ H. 50. dar : Da H. 51. lettowē. R : littowē H. 52. uber laden R. 53. wan : Wē H. es R : iz H. kuren : kŭyr H. 54. gottes H. 59. kuyrn H. 60. Wurden. R : Worden. H. 61. kur RH. 62. sin : Sint H. 64. uch : ouch H. 65. v'retnisse R : verretnisse H. 66. goldingin H. syn sȳn H. 67. Vtilie RH. 69. goldingen RH. 70. kometuír H. 71. vlete

H. 74. helfe. R. 76. en kere RH. mich R : mich nicht H. 77. kuyrn H. 83. kometuir H. 84. Acht H. 87. Do mitte H. sie *fehlt* H. 89. Warrach RH. 94. vur H. 96. teil *fehlt* H. 97. Zu howen R : Zu houwē H. 98. d' R : *fehlt* H. ir : der H.

5801. hymmulriche H. 2. wyndirliche H. 5. kuirn H. 6. wider wac R. 8. kuir syne H. 9. synenthalbin H. 12. ein and'e R : eyne and' H. 14. karschowē R : karschowen H. 15. Da RH. 17. vlise R : vlische H. harte manche : manche harte H. 20. sich R : sy H. 21. Hetten H. 29. spize H. 30. ie man d' R, *doch ist das* man *mit Zeichen hinter* d' *gewiesen:* i d' mā H. 31. Alle enzelen H. wa : wo H. 33. Sust H. mȳmille H. 34. behutte R : behute H. hȳmille H. 35. maiestat RH. 37. Alle H. 38. welchirhande R. 39. kūmetuir H. en lies R. 42. Do mitte H. 44. dobeten H. 45. Liesen iren burc R : Lise ere burg H. 48. samegallē H. 49. hornhusē H. burkarť RH. 50. dorbē H. 53. Vch R : Ouch H. 55. iuries R : juries H. 56. reit H. nieflant RH. 59. leuwtē H. geuil H. 60. wil RH. 61. segewalden RH. 62. iungen R : jūgen H. 63. Kūmetuir H. vur R : vor H. 65. iuries R : juries H. 66. es R : vm H. 70. Vor geze H. 71. dorbē H. 72. ime : vm H. 74. rasch : risch H. 75. iuries R : juries H. 78. rittē H. 80. kūmetuirn H. stvn R : stūt H. kōmetuyrn H. 83. duczē H. do mitte H. 84. Reisen R : Reisē H. sitte H. 87. kuirn H. 88. suyrn H. 90. iuries R : juries H. 95. dem : dē selbin H. 96. kuirlande H. 98. iung vnd R : junk vñ H.

5900. hette H. 2. meist'. R. 3. kuyrn H. 5. kuyrn H. uber mut R : obir mut H. 7. Do mitte H. 8. sime : synȳ H. 9. iuries R : juries H. 10. segewalde. R. 13. kuirlant H. 14. goldingē RH. 15. da : do H. 17. irgeczczen H. 18. Leides. R. wollen : wol H. 19. kuyrn H. 20. Vnse R : Vnde H. 22. Knechte. R. kuyrn H. 23. da : do H. 26. goldingen. R : goldingē H. 31. Sinteles RH. 32. Da RH. 33. Littowē H. uor dintē H. 34. Dy kurȳ H. sie : in H. 36. burc. R. rue RH. es R : iz H. 41. alle H. 42. dar nach RH. 45. littowē H. 46. hie uor habt R : uor hy gabit H. 48. dar zu RH. 49. vnrittē H. 50. vmbestritē H. 52. vur stig H. 53. flāmen R : flammȳ H. 54. vur H. slos R : sloz H. 55. zur : zu H. 56. littowen H. 61. v̄me gan R : vm gan H. 64. vuere R : vuyr H. 66. kuren : kuyr H. was : warē H. 68. vuyr H. getragē RH.

69. kuyrn H. 70. vure. R : vuyr H. die : sy H. 71. Geuangen. R. dar zu RH. wieb R : wip H. 72. da RH. lieb R : lip H. 73. Generen RH. 75. den : Dy H. bruodern *Pfeiffer:* brud'e R : brud' H. bittē H. vme R : vm H. 76. vil R : uil H. da RH. 77. da : Do H. 78. her das R : her H. 79. asseboten RH. 81. uffe R : of H. 85. sintels R : sinteles H. littowen H. 86. enmochtē R : mochtē H. da : do H. 88. nam *fehlt* H. ein pfant : entphant H. 90. ir schallen RH. 92. goldingē H. 94. das zogete R : zogete H. 97. Got. RH. 99. al : An H.

6001. littowē H. 2. Kertȳ H : herten *Pfeiffer. Vgl.* heren her und ouch dar 6182. mit vil : uil mit H. 3. nieflande RH. 6. bruder RH. gar *fehlt* H. 7. spize H. 9. da : do H. geritten H. 13. Suldē H. da : daz H. 25. sal H. 26. Vorwar R. uch : ouch H. 31. littowē H. 33. geordenieret R. 34. dē strite H. 36. Bereitet. R. 41. her. R. 42. Bestunt. R. 43. brachten : brachtin sy H. 45. wider gulden R. 47. einem : ein H. da : das H. stritten H. 48. sitten H. 50. lantvlok H. Da RH. 53. nicht *Pfeiffer* H : *fehlt* R. 54. enrurten RH. ie : e H. 56. durch hiwen R. 59. durch howen R : dorch hauwȳ H. 62. en mochtes R : enmocht} H. 63. en musten R. 64. Wichen. R. wen R : wē H. 65. wurden R : wordē H. 66. Da RH. 68. Kein RH. 69. dar zu RH. 72. Sust H. die : sy dy H. 73. worden H. 75. zene H. 76. Do R : Da H. 78. Von RH. 79. das was R : waz H. 81. lenewartin H. 82. Betrubet R : Betrubit H. 86. dan : denne H. uch : ouch H. 88. goten. R. 90. do *in* R *übergeschrieben.* 93. da : dar H. 99. sprich wort RH. v'no^{n} R : v'nomȳ H.

6100. thur H. 1. wan : Wen H. 3. enbrenge : brenge H. dri RH. 4. sie R : sy H. 5. osiller'e H. 6. die *Pfeiffer:* di H : sie die R. 7. dvne R : dune H. 10. Mit ein ander R : mittenander H. 12. gotis ritt' H. 14. die :, diu *Pfeiffer:* dy H : sie die R. 15. hate *Pfeiffer:* hatten RH. 17. osillere H. 19. uber al R. 22. nieflant RH. 24. entrat R : trat H. 26. alle H. osillere H. 32. han : san H. 35. reuele RH. 36. da : Do H. 39. die : d' H. 40. in *fehlt* H. 41. dez kaldis H. 42. uch : ouch H. allen *fehlt* H. 44. rige. RH. do sider H. 47. osele RH. 49. denne : Danne H. 51. ihesus R : ihūs H. 52. dar nach RH. kurtzer R. 54. des : Daz H. osiller H. entkalt RH. 55. die was : wart H. 56. dy wilde H. sehe RH. 57. allerhande R : allir hande H. 59. Czwissen osil H. eistlant RH. 61. reuele RH. 62. ir

: in H. 64. mer RH. 66. Rich. vnd arm. R. mit RH. 67. vntlissin H. 70. sitte H. 71. zu samne R. 73. osillere H. 75. mile R : milē H. 76. dar : Do H. ir : irme H. 78. stōrwet' H. 79. osillere H. 83. Da von R. osillere H. 84. vreude H. 85. vmm' H. 88. uil RH. 89. Letten. liuen. R : Litten liuen H. eisten RH. 91. Roub. R. 93. ir : dy H. slitten RH. 95. Da mite R : Da mitte H. zu hant RH. 97. Carmele. R : Carmele H. 99. svntages R : sunetagis H.

6201. svntac R : sūnetag H. 2. Ie d' man R : Y d'man H. 3. Da mitte H. 4. dar abe R : do abe H. 6. 9. osillere H. 10. da : Do H. 11. erde H. 12. vmm' H. 14. osillere H. da : do H. 15. Tot. R. 16. sich zur : zu H. wider : sich sider H. 24. armbruste. R : arbruste H. 26. da : Do H. iamer stimme H. 27. osiller H. uber al R. 30. osiller H. 34. Des R : Daz H. 35. osillere H. 36. den *Pfeiffer:* dem R : dē H. braud'en R, *doch ist das* a *als zu tilgend einmal über- und zweimal unterpunctirt:* brud'n H. 37. da : Do H. roubes R. 43. irre : ere H. 47. vlize H. 48. osillere H. 49. es R : iz H. 50. daz heris H. 53. osilleren H. 55. disme R : dissem H. 57. gesehn R : gesen H. 59. wa : Wo H. 61. v̄mer RH. 63. wa : wo H. 64. hie bie R : hir by H. 67. osiller H. 69. gehn R : gin H. 71. osiller H. 73. osillere H. 75. wol hatte : hatte wol H. 76. kom̄ R. 77. osiller H. 79. dir : der H. 81. Brechir w' H. 85. e. R. 86. en geschiet R : geschit H. 88. osillerē H. 89. mime vride : mynȳ vredē H. 90. mir. R. es R : iz H. 91. osiller H. 92. syn beste H. 94. do *fehlt* H. geleget *Pfeiffer:* gelegert R : geleg't H. 95. uede R : rede H. 96. es R : iz H. 97. d' nam R : nā H. 98. Wen RH.

6302. Es R : Sy H. d' R : dy H. 4. reuele. R : reuele H. 6. ritten H. 7. dienst man R : dinste man H. 8. vrolich H. 11. roubes : roub' H. 13. hetten : hattē H. 14. Roubes. R : Roubis. H. 18. d' stunt R : stūt H. 21. iuries R : Juries H. 22. niflande H. 23. Meister. R. 25. werner RH. 26. duczē H. 28. liebte beide : hatte lip H. anne R : añe H. 30. niflant H. 32. riet : reit H. 33. sinen R : sin H. 34. do : da H. 35. mȳdowe H. 36. im R : vm H. vil *fehlt* H. 39. samaytē H. 40. littowē H. 41. mȳdowen H. 42. da riet : do reit H. 43. traniaten RH. 45. er ir R : h' er H. 46. v'turbe RH. 47. Traniate RH. 50. sameite H. 51. mȳdowe H. 54. Sust H. 56. sameyten H. 57. Traniate RH. 58. sameytē H. 59. gan RH. myndowē H. 62. aller

: alle H. 65—68 *fehlen in* H. 66. sine *Pfeiffer:* siner R. 67. Traniat R. 69. im : vm H. 72. sameiten RH. 73. din : dine H. 75. Volgen. R : Vulgē. H. 76. irenthalbin H. 79. Da mite R : Do mitte H. 80. w'lich H. 81. han R : hā H. 82. han RH. 87. ioch R : joch H. 88. Alz wol alzo H. 91. wanne : Wē H. hant R : hā H. 92. sameiten. R : sameytē. H. ist : iz H. 93. ere. R. 95. wesen. R. 98. vmbekant H.

6400. stan R : sten H. sameytē H. 2. uor eynȳ H. 6. dar bie : da by H. 7. verlan R : gar vor lan H. 8. han : hant H. 9. Bie. R. manche H. 13. gedachtist H. 14. gebrachtist H. 16. sameytē H. es R : iz H. 17. Vmme R : Vm H. 19. dir eren : der ere H. 20. sinne R : symyn H. 21. v'nomen R. 22. komē R. 23. litten H. nieflant RH. 24. komēt H. 28. grā R : gram H. 34. sieuert R : siuert H. 34. duringē R : doringē H. 38. biten R : bittē H. 40. lande. R. 44. hertze leit R : h'cze leit daz H. 45. vrouwe H. 46. Do RH. mȳdowē H. 47. alsust H. 48. herre : Here H. 50. dan R : deñe H. 51. din : dine H. 54. Sust H. 55. niflande H. 56. vrauwē H. 57. mȳdowe H. 59. vahen H. 60. ir slagen H. 62. 65. rusen R : ruzen H. 66. stunt R : stūde H. 67. rusen R : ruzen H. 68. mȳdowin H. 69. gelobten R. vm holfe H. 71. mȳdowe H. 74. rittere RH. 76. myndow H. rusē R : ruzē H. nā R : nam H. 78. traniate RH. 81. al : Alle H. gotes rittere : ritt'e gotis H. 82. litten H. niflant H. 83. Verwusten R : Vur vustē H. 85. strachete R : strackitte H. 87. Mindow H. 88. rusen R : ruzē H. 89. rusen RH. quamē R : en quamē H. 90. en weis R. 91. myndowe RH. wenden RH 93. rusen R : ruzē H. 95. sollit H. 99. traniate RH.

6501. rusen R : ruzē H. 5. Litten H. liuen RH. 6. gelobtes R : gelobittis H. 9. alzuhant R : alczuhant H. 15. traniates RH. 18. vrow H. 20. gesach : sach H. 26. h'tze lieb R : h'cze lip$_e$ H. 28. litten H. 29. wichbilde RH. 30. mir : mir H. 31. als : Alzo H. traniate RH. 32. hate : hatte H. 34. satzten R : saczczen H. 37. rusen RH. 38. stan : ste H. 39. gelobde H. 40. aller : alle H. 41. traniaten RH. 44. liebe R : libir H. 45. sagen *Pfeiffer:* sage RH. 46. schulde H. clagen *Pfeiffer:* clage RH. 47. traniatis H. 51. Hettis tu H. 61. traniaten RH. 64. es wirt R : iz w't H. 66. gesach : sach H. 67. Vrauwe H. 70. keinem *fehlt* H. vromē komē R. 71. v'smeit R : vor smat H. 77. Vnhoric R : Vn̄ gehoric H. dirre RH. 79. war : wor H. 80. Trani-

aten RH. 81. samaytē H. 84. Torlich H. 85. Das sal H. w'den R : wezin H. 86. *Vor* lere *in* H *ein quer durchstrichenes* end. 87. Myndowē RH. geschen RH. uch RH. hie : hir H. v'iehen R : v'ihen H. 91 *und* 92 *sind in* H *mit* a *und* b *bezeichnet, da sie in umgekehrter Reihenfolge stehen.* 91. eren : ere H. 94. v'tarb R : vor tarb H. 95. traniaten RH. 96. Vollen brachte R : Vollinb"chte H. 97. er RH. werner RH.

6600. mȳdowe H. 5. littowē H. 6. aller : alle H. 8. rusen R : ruzen H. 9. darbetē R : drabittē H. 13. darbete R : drabitten H. 14. rusen Ṛ : ruzē H. 17. E. R. 18. rusen R : ruze H. 20. Darbetē H. 25. Tv̄mherren R : Tumheren H. 28. holfe H. 29—38 *fehlen in* H. 29. uil R. 30. das R. *Vgl. 6643.* 33. vurchtē H. 42. tumherin H. 43. rusen R : ruzen H. des : dez H. 45. schutzē R : suczczē H. 47. reise : reysin H. 52. Im RH. 54. vurwar R : v' war H. 56. drabitten H. 57. 59. rusen R : ruzen H. 60. meist'e R. 62. im : vm H. 63. Darbet R : Darbit H. uch : ouch H. 64. uch RH. 66. Wo RH. 67. habt R : habit H. 69. nieflant RH. 70. uch : ouch H. 71. dem lande *Pfeiffer:* den landen R : den landē H. ī R : in H. 76. da : do H. wonens *Pfeiffer:* wones R : wonis H. 77. Selen. liuen. RH. litten H. 78. ein : in H. 79. andere : and' H. 81. dutschē R : duczen H. 84. sint : syn H. genant : bekant H. 86. lantscheydungē sint geschrebin H. 90. bleyb H. 92. nieflant : eystlant H. 93. buwete : buyt H. 95. Darbet R : Darbat H. 96. liet : leyt H. rusen R : ruzen H. 97. andir H. leal RH. 99. *fehlt in* H, *ist aber zu 6700 am Rande nachgetragen:* An lewtē vn̄ an gute.

6700. stiften R : stichten H. 2. vor R. 5. wa : Wo H. 6. Acker. walt. R. 7. Des R : Das H. eistlāt H. belibin H. 9. mv̄che R : mōche H. 10. da : do H. 11. in RH. 13. wa : Wo H. 14. Do RH. halden RH. 15. Reuele RH. 17. der : Den H. denemark H. 19. Es R : Ist H. 20. Vnd ist hie vor R : Ist hir H. 21. denemarkē H. uber riten R : obir rithen H. 22. erstriten : ob'stretin H. 25. eistē H. sint : syn H. 27. dar inne R. gut : gnuk H. 28. Da von R : Do vō H. 29. uffe : of H. 33. irlichin H. 35. Da RH. 36. lehen recht R : len recht H. 37. al : alz H. 40. heubmā H. 41. wan : Wē H. 44. irre : ir H. 45. manchē R : manchir H. 49. wan : Wen H. 50. gut *fehlt* H. genomen : nomyn H. 51. Ettiswenne H. geschen RH. 52. rusen R : ruzen H. gesehen R : gesen H. 53. Heren R : Kerin H. 55. rusen R : ruzen H.

ir : irm H. 56. rusen R : ruzē H. 57. genant RH. 58. will R. 59. leal R : beal H. 60. darbet R : Darbit H. ist : iz H. 62. Orlougen H. 63. wan : Wen H. leit : let R. 65. irs : ir H. 67. geschen RH. 68. gesehen R : gezen H. 69. reyze H. 71. von : vñ H. 72. lontes R : lontis H. 73. uch : ewch H. 74. die R : dy H. 77. ire : ir H. 78. ich machen *Pfeiffer:* machen ich R : machim H. 79. Do RH. 80. werner RH. 81. niflande H. riet : reit H. 82. vngetruwe RH. dit H. 83. Myndow H. traniat RH. 84. die : den H. 86. sie *fehlt* H. gar : zwar H. 87. Sameiten RH. kuren R : kuyrn H. 88. nakeburen : nakebuyrn *mit durchstrichenem* ce *vor* k. 86. Bie R : Bir H. goldinge H. mȳmille H. 91. kurlant RH. 92. wol wirt : w't wol H. 93. werner RH. 95. niflande H. 97. landen. R. manic H.

6800. rige. R. 2. was : wart H. 5. al : alle H. 6. Es R : Jz H. 8. da R : do H. 12. kuyrlant H. 13. galdingē H. wart : waz H. 16. sumten sie *Pfeiffer:* sumete R : sunittē H. 17. D' R : Den H. en lies R. 19. an : alle H. 21. da : Do H. 23. galdingē H. 25. Vor lasen. R : Vor lazen H. sust H. 26. dennoch H. kuirlant H. 27. Do RH. 28. kurȳ H. zu : zur H. 29. Es R : Ez H. 32. vuer : vuyr H. 34. kuren R : kuir H. burnē R : bornȳ H. 35. dan : denne H. es R : iz H. 37. lasen R : laze H. 38. kuren R : kuyrn H. 42. Wib. vnd kint. R. dannē R : uō dannȳ H. 46. ein ander : Eyne andir H. 48. da : Do H. . 49. Merkis H. 50. erlies R : ent liz H. 51. kuren R : kuyrn H. 53. lasen RH. geschen RH. 54. v'iehen R. vriehen H. 56. Vm R : Vm̃e H. vride : vreden H. botē H. 58. kuren R : kuyirn H. 60. dar us R : dor vs H. 61. ouch ir : ouch alle ir H. 63. uor R : uon H. 65. v'brennen R : uor bornȳ H. 66. Dar nach R : Dor noch H. 67. grubin RH. 68. en mochtes R. 69. en musten R. 72. da : do H. wonhaft R : uō haft H. 73. v'brennet R : uor bornit H. 74. nimande R. da : do H. 75. Sust H. dri burge : burge dri H. 76. kuirlant H. 78. Zvn R : Zun H. 80. goldinge H. 81. da : do H. 82. kinden. R. 83. geschen RH. 84. uch : ouch H. v'iehen R : vriehen H. 87. kuyrlant H. 88. Ritten H. 90. da : Do H. 92. kurlant. R : kurlant H. 93. hetten : hettē H. da RH. 94. littowen H. 95. niflande H. 96. vnomen R. 97. traniate R.

6900. wic RH. 1. he'tte H. 5. kurlāt H. 9. wa : Wo H. 10. da : Do H. 11. segewalde H. 14. traniate H. 16. v'nom̃ R. 23. dvnemende R : dunemūde H.

24. da bie nam : da benam H. 26. liet : leyt H. 27. E. R. mitte nacht R : mitt' nacht H. 28. Traniat RH. 29. Gerittē H. 30. zu : zur H. 32. gesach R : sach H. 36. da von : do vō H. 40. Da RH. nvn R : nv̆n H. 43. veigen R : wegin H. da dar : do dir H. 44. Traniaten RH. 45. littowen H. 46. da : Do H. myndowin H. 48. traniate RH. 49. myndowe H. 51. uch : ouch H. kurlāt H. 55. kuren R : kuyrn H. hatten : hatte R : hattē H. 56. wile H. dar us R : dar vz H. 57. kop H. zu brochē R : zu brochin H. 59. dune RH. kuyrlant H. 62. kuyrlāt H. 63. mȳmil 65. in : En H. eistlant RH. 66. Spise RH. da : do H. 67. Brud'e. wapen. R. 68. manche mark H. 70. vil : in uil H. 71. guldens R : goldins H. 72. Sus gienc es R : sust gingis H. 77. in : En H. burg RH. 78. milen drie R : mile dri H. 79. Kretenen RH. 81. mȳmil H. burge tor R : burge thor H. 82. Spere wechsil H. da uor R : do vor H. 86. vollen bracht R : vollin bracht H. 87. kreneten H. 88. kūmetuir H. da hin : do hin H. 92. kretene RH. 93. Es R : Ys H. 95. wart : waz H. 99. zu : zur H.

7001. mer : me H. da von : do uō H. 2. da : Do H. 3. Veltemus RH. 8. mȳmille H. 10. irre : ere H. 12. es R : iz H. 13. kūmetuir H. einer : eyne H. 16. d' wart R : wart H. 17. cvnrat R : kunrat H. wyrschirēc H. 21. kretenen RH. 23. worczil H. 24. vnsen R : vnß H. 26. v'nomē R : v'nomȳ H. 27. mutes gar : mutis H, *die noch zufügt* Ouch dachtē sy of sy nicht gutis. 28. dar RH. H *fügt zu* Dez wordē sy uil snelle gewar. 29. riche H. 30. willecliche H. 31. alle : alliz H. 34. burge tor RH. 35. krenetē H. 37. kumfte RH. 38. allegemeyne H. 40. spranten H. 43. kegen : keyn H. 45. krenetē H. veste *Pfeiffer:* uesten RH. 46. geste *Pfeiffer:* gesten RH. 47. Ir R : Dy H. 48. Wib. R. kint H. not : alle not H. 50. Sust H. 51. vor nomen : vernomen R : uor nomyn H. 55. mȳmil H. 57. hette H. da hine : do hin H. 58. grūt RH. 60. en warē R. 61. Ampille RH. 62. da von : do uon H. 63. Hine R : Hin H. littowin H. 64. schawin H. 65. mȳmille H. 67. Sich. R. 70. des : das H. 74. es R : iz H. 75. da RH. ist : iz H. geschen RH. 76. vme R : vm H. sehen RH. 77. den : des H. Kalbes huten R : kalbis hewten H. 78. es R : iz H. 81—83 *fehlen in* H. 84. gehowen : H *fügt zu* Vil stolcze littowen. 85. Etliche H. 86. vntpar H. 87. mȳmil H. geherit H. 88. hat : habit H. ir neret H. 90. da RH. 93. niflant H. 94. w'ner H. 97. wūdete R.

7100. selbe : selb' H. hatte sie im : ym sy hatte H. 1. Es R : Jz H. 6. nicht : in nicht H. 8. da : Do H. 9. Da bat er : Do bot her H. 10. nieflande RH. 14. einen : eyn H. 15. cvnrat R : kunrat H. 16. schame RH. *Vergleiche 11658.* 17. mand'en R : mandē H. 19. man *fehlt* H. 20. Das R : Des H. 21. Myndow H. gecronet R : gecronit H. 22. andris H. 24. littow H. 28. mȳdow H. 29. morderte H. myndowin H. 30. littowin H. 32. kvnicriche R : konīg rich H. 33. mȳdaw H. 34. do : da H. 35. littow H. 37. rusen R : ruzen H. 38. Mindȯws H. 41. littowin H. 46. hulfe. R. 47. ein *fehlt* H. 49. nieflant RH. 51. des : daz H. 52. er *fehlt* H. 53. kv̄mēture R : kometuir H. 54. irre : ere H. 59. In R : An H. geschach H *mit durchstrichenem* a *nach* s. 60. Das man R : *fehlt* H. mindowin son H. sach R : man sach H. 63. wan : Wen H. hulde : holfe H. 65. ir : irn H. 67. da : Do H. 68. uch : ouch R. han nu : nu han H. 69. mȳdowē son H. togūt H. 70. jogunt H. 71. groser R : groze H. 73. uch : auch H. v'iehen R : verihen H. 74. littowē H. geschen RH. 76. niflant H. 78. liecht var R : lichte uar H. 81. brud'e. R. 82. Hatten. R : Hattē H. 83. kometuw'e H. 84. stuyrre H. 86. bie viendē R : bevindē H. 87. Do R : Jn H. 89. littowē H. 92. Mindowin son H. 93. was : w'e H. geschen RH. 94. gesehen R : gezen H. 98. nimmer R, *doch ist das* n *als zu tilgend über- und unterpunctirt* : v̄m' H.

7205. ein svne R : eyne sune H. wurden R : worden H. 6. d' heiden R : der beiden H. 7. da von : Do uō H. 8. uch : ouch H. 10. Warūme R : Worūme H. 11. sānunge H. 13. schickete R : sickitte H. 15. littowen H. 16. Darnach R : Dar nach H. 18. gebeytē H. 19. ritten H. kurlant RH. 21. goldingin H. 25. kurȳ H. da mite : do mitte H. 26. wostē H. 27. gresin$_e$ H. 28. Sust H. 30. der *fehlt* H. 31. es R : iz H. vil vil R : vil uil H. 33. vil R. 34. pruveten R : pruuyttē H. 35. sie da R : sy do H. 36. gresin H. 38. kume RH. sich eine R : eynȳ H. 42. zu gresen : gresin H. 43. es R : iz H. 44. enweste *Pfeiffer:* en veste R : en westhe H. 45. d' R : der H. 47. goldingē RH. 48. en westē R : wustē H. 54. es R : iz H. 56. verware R : uor ware H. 60. sulche R : sulch' H. 61. dar nider R : da nider H. 62. goldingē H. v'gasen R : uor gozen H. 63 *und* 64 *stehen in* H *in umgekehrter Ordnung.* 63. gehert RH : *vorher stand in* H gewert. 66. hin *fehlt* H. 67. tuvel R : tewfil H. 70. Al den R : Alden H. 72. da von : do uō H. 75. dar-

nach R : dar nach H. 80. gresin H. dar : do H. 81. goldingen RH. 83. da : do H 87. mxre H. 90. Man. wib. R. 91. Rinder. R : Rinder H. 94. es in R : is en H. 97. kurlant RH. 99. sinen R : synnȳ H.

7300. Brudern. R. 1. cvnrat R : kunrat H. 2. hine : Hin H. samegallen H. 8. doch : Do H. 9. semegallin H. kluc R : gut H. 11. brud'e. R. 12. satzten sie R : saczczē H. 13. virhagitten H. 18. samegallē H. 21. gerittē H. 25. meister. R. 26. dar zu RH. 29. uaste R : *fehlt* H. zu : zur H. 30. samegallen H. 33. Grȳmelichin H. 39. d' note do R : den notē da H. 44. semegallē H. 45. da zu R : do zu H. 50. rige. R. 54. kegen : keȳ H. 57. den : dem H. 58. Do RH. her : here H. 61. ir *fehlt* H. 64. es R : iz H. 65. Da zu R : Do zu H. samegallen H. 66. uch : ouch H. 67. da : do H. 68. uch : ouch H. es R : iz H. 69. semegallen RH. 70. uch : ouch H. 71. Zu hant R : Zu hāt H. 74. es R : iz H. 76. dune RH. 77. allem sinem R : alle syme H. 78. des : Das H. 80. alle : Al H. 81. Man. wib. R. 82. Pferde. R. rindere H : kindere R, *doch ist am Rande* k *in* r *gebessert.* 86. geschach RH. 88. ein : yn H. 90. himelriche R : hȳmilriche H. 95. samegallin H. wart RH : *in* H *stand vorher* wert. 98. uch : ouch H. 99. vir milen H.

7400. semegallera R : samegallera H. 1. samegallen H. 2. des *Pfeiffer:* den R : dez H. 3. samegallen H. 4. ir schallen RH. 5. mitowe H. ist : iz H. 6. liet R : leyt H. samegallin H. 7. samegallin H. den wart R : wart H. 9. da RH. 10. knechte. R. 11. Vrilich H. 14. samegallen H. 15. Vlogin H. 19. mitowe H. 21. cvnrat R : cunrat H. manderen RH. 23. samegallin H. 27. holfe H. 28. samegallin H. sin sin R : ir sin H. 30. semegallen RH. 31. roubes : Roub' H. 35. dorf. R. alle : al H. 36. samegallen H. 37. cvnrat R : cunrat H. 38. niflande H. 40. meist'e R. 46. hinnen riten : ritē hynnȳ H. 47. uwerē R : euw'n H. willen. R. 50. zu brochen R : zu brochin H. 51. Kumet R : Kompt H. semegallen RH. 52. uch. so R : ouch so H. uch zu R : ouch zu H. 53. blaset san R : blasyn sal mā H. 54. zeichen : zcheym H. 56. ir : Er H. 58. en iaget R : in iagit H. 61. was RH. 64. samegallen H. 67. sin : daz syn H. 68. zu : zur H. 69. en mochte R. kom̄ R. 72. rote H. 74. riten ym R : rittē vm H. 75. mitowe H. rite : retin H. 76. alda RH. bite : beytin H. 77. en kerte R : in kerthe H. 78. in. es R : in iz H. row R : rouwete H. 79. groseme

R : grosin H. 80. mitowe H. 81. uch : ouch H. 82. es R : iz H. in hant R : zu hāt H. 84. ir : ich H. habt : habe H. 85. vollē R : uol H. 86. Vil pfert R : Wil pherde H. erslagen R : geslagin H. 88. da : do H. 90. Das R : Dez H. 93. duczen H. 95. da RH. ducze H. 99. da von R : do uō H.

7500. Zehn H. da : do H. 1. v'luren R : uor lorn H. 4. die quamen : quamȳ H. 6. mitowe H. alle : al H. 7. cvnrat R : cunrat H. 9. Do RH. wol *fehlt* H. 10. Sust H. 13. uch : ouch H. sagē RH. 14. v'dagen R : v'gagen H. 15. es R : iz H. 17. wisen stein R : wisin steyn H. 19. niflande H. 24. ierwen R : ierwȳ H. 25. spiset RH. 26. nicht mer ich : Jch nicht m' H. da von R : do uō H. 27. niflant H. 28. uch : ouch H. 31. Do RH. hoen H. 32. im : vm H. 33. lieb. R : lip H. 35. vliseclichen R : willeclichin H. 37. erliese R : ir lize H. 43. niflant H. 46. Kŏren R : Koren H. irem : iren R : irin H. 50. cvnrat R : cunrat H. 52. niflande H. 53. duczen H. 54. riet : reyt H. 55. otto RH. 56. niflat H. 61. vil svne man R : uil gut sun' man H. 63. wa : Wo H. 64. us erlesen R. 66. gar : gut H. 67. es R : iz H. 68. rusen R : ruzē H. 71. eime : eynȳ H. kreftegim H. 72. selben R : selbe H. zur : zu H. 74. man sie R : sy mā H. 75. ir *fehlt* H. gnuc H. 76. selbe R : selb' H. dar : der H. 78. zu vil R : uil zu H. 79. banir H. liecht geuar R : licht gevar H. 80. Darbet : darbeit R : darbit H. 81. allexander RH. 82. im : vm H. 86. rote RH. mvete R : muwete H. 87. rusen R : ruzin H. 88. wiseten R : wisinte H. 89. velin RH. 90. vile. RH. 91. kegen : keȳ H. 92. rusen R : ruzē H. 93. D' R : Den H. 94. da : do H. offinbar H. 95. leal R : beal H. 97. wisen stein R : wizzenstein H. 99. Viere R : Vir H.

7601. Lantvolkes R : Lantvolkis H. 3. rusen R : ruzen H. 6. Zuhant R : Czu hāt H. 8. da : do H. 9. dutscher R : duczē H. 11. da : dar H. 12. Da R : Do H. an gerant RH. 16. allexander RH. 17. rusen R : ruzin H. q"m R : quamȳ H. 18. die : Sy H. 20. rusen R : ruzē H. ir : irre H. 23. dar an RH. 24. da RH. 27. rusen RH. 29. rusen R : ruzen H. val H *Pfeiffer:* ualt R. 31 *und* 32 *stehen in* R *in umgekehrter Ordnung, werden aber durch vorgesetzte* b *und* a *in die richtige Stellung gewiesen, die sie in* H *auch haben.* 31. vlihen R : vlien H. 32. rusen R : ruzē H. da : do H. 33. da : Do H. 34. duczer H. 35. rusen R : rusin H. 37. Dimitre *Pabst:*

dunctve R : tunctve H. 38. rusen R : ruzen H. 41. es R : is H. 43. kegen : Keygē H. 44. da : Do H. her : here H. 45. uolkes R : volk H. was *fehlt* H. 46. uch : ouch H. nu *fehlt* H. 48. da : Do H. 49. da : Do H. vŭs genger RH. 51. brucke H. 52. Es R : Ys H. von : an H. 53. bina R : by na H. 55. rusen R : ruzē H. 56. ruse R : ruze H. wart : was H. 63. lasen R : sagē H. 64. rusen RH. 65. der selben R. 69. manich : uil manic H. rusich *mit vor dem* c *übergeschriebenem* s R : ruschichs H. 70. lieben mannes : libis manmis H. 72. nīmer R : nūm' H. 73. Sust H. 74. rusen R : ruzen H. 78. enpot : vntpot H. 80. rusen RH. 82. Dar zu RH. 84. besant : gesāt H. 85. Letten. R : Litten. H. liuen. eisten RH. 86. dar : dar zu H. 91. schatzen began : besaczczē gan H. 92. achczē H. 95. da RH. 96. da : Do H. schif lute R : schif lewte H. 98. alsus : Alz H.

7700. da RH. rusen R : ruzen H. 3. Da mite R : Do mitte H. 4. rusen RH. 7. Iseburg H. da RH. 9. rusen R : ruzē H. 10. uch : ouch H. 12. pelczcowe H. 13. es R : is H. 14. 16. rusen R : ruzē H. 20. rusen R : ruzen H. 21. ist : is H. pelczcowe H. 23. da uor R : dor vor H. 24. rusen R : ruzē H. thor H. 25. ire : er H. 27. zweien : zweyent H. 29. Den selben R. rusen R : ruzē H. 30. Helfe. R. 32. en torsten R. 34. nogartē H. 38. da : Do H. 40. enstalt R : in stalt H. 41. do : Du H. 44. al : alle H. rusen R : ruzē H. 45. rusisch R : ruschiz H. 46. iuries R : Juries H. 48. ture : tŭwir H. 51. d' was R : en was H. 53. sinen R : synnen H. 54. bruodern *Pfeiffer:* Brud'n H : Brudere R. pilgerymyn H. 55. im : vm H. schutzen R : suczczen H. 58. iuries R : Juries H. 59. vride : vreden H. 60. rusen R : ruzen H. 61. vrede H. 65. vride : vreden H. 67. Je der man R : I der man H. 68. Sust H. ante RH. 69. Darnach R : Dar nach H. 72. kegen : kein H. 73. Da mite R : Do mitte H. 75. littowin H. 80. littowē H. 81. wolden RH. niflant H. 87. Vwer R : Euwir H. 88. Es R : Js H. uch : ouch H. 89. littowē H. dissir H. 97. littowen H. 99. osele RH.

7800. kurczlich H. 1. osel lant R : oseler lant H. 2. otte R : otto H. 4. darbit H. leal RH. 5. wa : wo H. 6. Do RH. sinen : syne H. 7. otto RH. en lies R : in liz H. 9. im : vm H. 13. 14. da : Do H. 15. uaste R : allis H. 17. Alsust H. 18. E. R. wic RH. 20. im : vm H. 21. die ist RH. 22. da : do H. wonēs R :

wonis H. 25. darbit H. Vriderich : widerich R : frederich H. 28. dar an R : dor an H. 31. michel : uil michil H. 34. enkalt : irkalt H. 36. osele RH. 40. ein ander R : in andir H. 41. siten R : site H. dem : das H. 42. littowen H. 43. slitten R : slittin H. wislich RH. 47. ies : iz H. 48. bürden *Pfeiffer:* bordē H : burgen R. 49. es R : ez H. 50. Es R : Js H. allen : alle H. 51. darbit H. leal RH. 52. otto RH. 53. dar zu R : dar H. 57. siuerith RH. 59. reuele RH. houbt man R : houb man H. 62. eime : eynȳ H. 63. al : alle H. 64. sichs R : sich H. 65. Es R : Js H. 70. noten : note H. 71. reuele RH. er : her H. siuerith RH. 72. D' R : *fehlt* H. 74. des : das H. 77. sprenkten R : sprengittē H. 79. zu gerant RH. 81. ir : irre H. 82. nach in *Pfeiffer:* nahin RH. 85. irre : yrme H. 86. slitten. R : slitten H. 87. heiden. R : heidē H. ir orse R : vnß ir H. 94. en mochte R : mochte H. 95. da : Do H. 97. beiden : beyde H. 98. Von R : Vn̄ H. cristen. R. heyden H.

7902. es R : iz H. 5. da : Do H. 6. otte R : otto H. 8. da RH. 9. Da viel R : Do uil H. 10. us irwelt R. 11. viel : uil H. 14. vrs R : vrz H. 17. vrse RH. 18. werc : wer H. 20. măche RH. 21. darbetē H. 23. leal RH. 25. Alsus RH. erkobete H. 26. brudere. R. 28. reuele RH. 30. den selben R. 31. einem : eyme H. wapen cleide R : wapin cleyde H. 32. da : do H. 33. heiden R : heidē H. 39. sechczēhūdirt H. 41. Da R : Do H. der selben R. 42. leal RH. 47. wan : Wen H. 48. dar zu RH. 51. striten *Pfeiffer:* strite R : striten H. 52. den selben R. ziten *Pfeiffer:* zite R : ziten *mit vorher querdurchstrichenem* striten H. 53. otte R : otto H. 55. manden H. 57. niflande H. 60. vlizeclich H. 61. niflant H. 62. andris H. 65. wilde RH. 66. hilde RH. 70. littowen H. 77. her *Pfeiffer:* h' H : *fehlt* R. 78. hatte *Pfeiffer:* Hatten R : Hattē H. dar zu RH. 79. es R : iz H. rue H. 80. es R : iz H. 81. rasch : risch H. 84. wart : waz H. 85. da von R : do uō H. 86. andris H. 87. dar zu RH. 89. ruwe RH. 91. nieflant RH. 93. wart RH. 94. uch : ouch H. 96. Zu meist' R : Zū meist' H. zu nieflant R : uon niflant H. 97. sinnenclichen R : semelichin H.

8002. walt' H. 3. nortecken RH. 4. semegallin H. er : iz H. 6. im : Ym H. 7. kometure H. 9. uor gesant RH. 11. reuele R : Reuele H. 13. zu samne R : zu samyn H. 14. wille H. v'nā R : uor nam H. 15. Da mite R : Do mitte H. 16. semegallen RH. 17. terweten

R : terweytē H. 18. here. R. er v'nam R : h' nam H. 21. Terwetē H. 22. Dar uffe R : Dar offe H. 23. das lebins H. 25. gespisit H. 26. spizen H. 28. sinem *Pfeiffer:* sinen R : synȳ H. her. R : here H. 29. eyn andir H. 30. mezoten RH. 31. ostern dar nach R. 34. die *fehlt* H. 36. mezoten RH. 38. die gab R : gab H. 39. genade H. 40. des : Das H. 42. Wib. kindere. R. 46. Es R : Js H. vnlange R : unlande H. 48. samegallen H. 49. terweten RH. 50. es R : is H. 51. Rische H. samegallen H. 52. ranthe H. 53. ratten R : raten H. 54. gewūnē R : gevangin H. 55. v'branten R : uil brantē H. 58. Dar inne R. 60. niflant H. 61. samegallen H. 62. dar nach RH. 64. Es R : Js H. 66. Vm R : v̄me H. 68. vride RH. 69. d' gab R : gab H. 70. vride RH. 73. sinem R : syme H. libe H : liebe R. 74. so : do H. vertribe R : uor tribe H. 75. diutschen landen *Pfeiffer:* dutschenlande R : duczen landin H. *Vergl.* 8081. 76. wart : do wart H. 77. Es RH. niflande H. 79. Er R : Ez H. 80. da : do H. iar R : Jar H. 81. dutschenlandē R : duczen lāndē H. 84. markburg H. 85. da : Do H. 86. konuent R : couēt H. 87. brud' R. 89. niflande H. 90. littowē H. 92. Alsus RH. 94. littowin H. 95. da : Do H. 96. littowē H. 97. Hatten. R.

8102. rue H. gemach' H. 4. q"m ir R : quamȳ H. 6. Sust H. 7. wart : waz H. 8. musen R : *fehlt* H. 9. Suxe RH. 11. Do RH. 12. rŭm R. 14. littowin H. 15. littowen H. 21. littowē H. 22. darnach R. 23. somers R : sumiy's H. 27. das R : dar H. 29. Da RH. 30. littowē H. 32. da : do H. 33. henden : heiden H. 34. genennē R : genenkin H. 36. dubena RH. 37. uch : ouch H. 39. liefen R. 40. her das R : heyl H. 42. Dar nach R. 45. Alle H. 47. lob : loub H. 48. immer mere R : vmm'mere H. 51. niflant H. 52. ambt H. 53. Bevalch R : Beual H. 54. da : Do H. 55. niflant H. 56. sime lande R : syme lande H. 58. meist'e R. 59. wan : Wen H. wol : vil wol H. 60. ernst RH. genant : bekant H. 67. da : do H. 68. vienden R : vindyn H. *Vergl.* 8940. 10338. 69. ernst H. 72. sine *Pfeiffer:* Sinen R : Sine H. kūmeture H. 73. kometure H. 76. ernst RH. 77. zu samne R : zu sāne H. 78. ernst RH. 79. dvne R : dune H. 80. duneburg H. 81. an : in H. 82. spize H. 86. min : Mit H. 87. Dar uf R. 89. Her nach R. 90. theodereidē H. 91. wart : war H. 95. vnde R. 97. spise RH. 98. Also R : Alz H.

8204. Welch RH. 9. theoderin H. 11. duneburg H. 13. so RH. 17. Rusen R : Ruzē H. schutzen R : suczczen H. 18. theodereide H. 19. wuntē R : wontē H. ir : ern H. 20. dar an R. 22. schire RH. 24. dar nider RH. 25. Velleten. R. 27. bleiden H. 30. ir : irre H. 33. Vorwar R : Vor war H. 34. sie : Sȳ H. plankē H. 37. bustē H. uaste R. 41. Gantzer R. 42. houbet : houb H. zu brochen R : zu brochin H. 44. quam *Pfeiffer:* man R : mā H. 47. dar vme RH. 49. theodereidē H. 53. ich *fehlt* H. 54. Tragen. R. an : in H. 58. immer : vm' H. 59. Die wile R. 60. wurdē R : worde H. 61. hilft H. 67. littowen H. 69. zu hiwen R : zu hywen H. 75. sagten *Pfeiffer:* sagete R : sagittē H. genadē H. 77. die besserten R : besecztē H. 80. es R : iz H. 86. Her nach R. littowē H. 88. kvmenture. R : kometuir H. 90. dar an RH. 91. hattē H. 92. cristenheit. R. 97. reuele RH. ern R : heren H. eilart RH.

8303. vli°s R. dar an R. 4. Er R : H' H. eilart RH. d'tet R : tet H. ein : in H. 5. meist' R : *fehlt* H. 6. Es R : Js H. ghe R : ge H. *Siehe* 11484. 7. uch : ouch H. 8. ist : ich H. 9. da : Do H. 10. den selben R. 11. theysinhusin H. er : h' H. iohan R : Johan H. 13. frangen : vrangen H. er : her H. heynrich H. 15. reysin H. 17. wan : Wen H. 21. hoberc R : habilberg H. er : h' H. eilart RH. 23. reuele RH. houbet man R : hewb man H. 25. zu geriten R. 26. en biten R : in beytē H. 27. theysinhusȳ H. er : her H. iohan R : Johan H. 28. dar mite R : do mit H. 31. komen RH. 32. v'nom̄ R : v'nomyn H. 33. aller : alle H. 35. littowen H. 37. kurȳ H. ein : in H. 38. semegallin H. aldar R : al dar H. 39. vlisen R : vlizen H. 40. glisen R : glizen H. 41. Brūnien H. bleckē H. ein : in H. 44. Von R : Vor H. reuele. R : reuele H. is gra R : iz gra H. 47. zu : keyn H. kernowen RH. 48. littowen H. 49. thoderī H. 50. vil. R. v'brant R : gebrāt H. 53. sinen : synym H. 54. Es R : Js H. in : vm H. wol *fehlt* H. 56. stolczir H. 57. Zu samne RH. da : do H. 60. littowen H. 61. sine *Pfeiffer:* sinen R : synyn H. 62. brudere : Bruder H : Brudern R. pilgerine *Pfeiffer:* pilgerinen R : pilgerimyn H. 63. Er R : Her H. eilart RH. d' houbet man R : er houb man H. 69. littowē H. zu samne RH. 70. es R : iz H. 71. Es RH. 72. karc : nicht karc H. 78. reiselich R : rislich H. 79. Es RH. wart : waz H. 82. von *fehlt* H. 83. hus : huse H. 86. Al enzeln RH. 91. groses R : groß H. 92. drucht is R :

druc ist H. 93. es R : iz H. 95. da : do H. 97. des *Pfeiffer:* Das R : Do H. 98. cristen. R.

8400. rasch : risch H. 2. da : do H. 3. da : do H. 4. irre : ere H. 5. Er eilart R : Her elart H. 6. ernsthaftin H. 9. vile : vil H. 14. es R : iz H. in RH. 16. Gekobert. R : Ge kobirt H. 17. es R : iz H. 18. cristen. R. von lettowen : littowin H. 20. als : an H. 26. Er iohan R : Her Johan H. 29. theysinhusyn H. 32. tugent riche R : togūt riche H. 34. Dennoch H. 36. vngevuge H. 38. suris R : suyrs H. 41. samegallen H. 42. da : do H. 47. dar : der H. 49. Do RH. ernst RH. 51. sibenzic R : : sobinczig H. gut : tot H. 53. er eilart R : h' heylart H. 54. heidē. R. hort H. 55. was : noch H. nach : was H. 56. was *fehlt* H. gach : gach was H. 60. leyde H. 63. rote H. 64. Hilt RH. 65. Do RH. 67. zu : zun H. 68. minē R. nu : tun H. 74. Do mitte H. 77. Ern eilarte R : Her in eylitte H. wider vart R. 83. Er eilart R : H' eylart H. da : do H. tot RH. 86. werden *Pfeiffer: fehlt* RH. 87. In imm' wernd' R : Vmm' werden H. dort *Pfeiffer mit* H : w'den dort R. 90. es *Pfeiffer: fehlt* RH. entkalt R : enkalt H. 91. cristen. R. von heiden : heiden H. 92. Da R : Do H. 95. vorwar R : vor war H.

8501. achte : acht vn̄ H. sobinczig H. dar zu R : dor zu H. 3. Es R : Js H. uffen R : offin H. 4. me : m' R. da von ich : ich do uō H. 5. gebe in allen : gebin alle H. 6. da : do H. 7. ouch *fehlt* H. 11. ernst RH. 13. er *Pfeiffer: fehlt* RH. erslagē R : h' geslagē H. 15. meist' R. ernst RH. 16. groz' R : groß H. 19. gerhart RH. 20. niflant H. 21. katzen ellenbogen R : kaczen ellenbogin H. 24. erbot : bot H. 25. Zu R : Jn H. 26. des : das H. 29. Kegin H. duczē H. 31. ernst RH. geslagen R : ir slagen H. 32. sobinczig H. brud'en. R. 33. meist'. R. 35. kometure H. waren : wordē H. 36. ducze H. 37. marcburg H. 39. niflant H. 41. prusen R : pruzē H. 44. wan : Wen H. 45. hartmā H. helderungen H. 46. alden. R. 47. Brudere. R. 49. sie *Pfeiffer:* sy H : *fehlt* R. 52. niflande H. was : wart H. 55. prusen R : pruzē H. 56. Getrulich H. es R : *fehlt* H. 58. Es R : Js H. 59. Prusen R : Pruzen H. niflant H. 65. danc : gedanck H. 66. cvnrat R : cunrat H. vuchtewāc H. 68. ri°ten R. 70. Prusen R : Pruzen H. niflant H. 71. im : in H. 72. note ers R : not h' iz H. 79. Vm̄e R : Vm H. 81. ir durfet : D' dorft H. keine : cleyne H. 82. uch : ouch H. 83. entphat H. 85. Idoch R : Je doch H.

86. Sūmeliche H. 87. prusen R : pruzē H. 88. wiste : woste H. wo R : wor H. 89. willeclich H. 90. houelich H. 91. prusen R : prusē H. 92. cvnrat R : cunrat H. vur : vor H. 94. reit selbe R : selbe reit H. 95. prusen R : prusin H. 96. Do RH. 99. prusen R : pruzen H.

8600. wan : Wē H. 3. ir : eyn H. 6. capitel : capelle H. 7. kometure H. 8. elbingē H. 10. natangen. R : natagen H. und : vñ RH. samelāt H. 11. was : waz H; *davor in* H *ein* was in *quer durchstrichen.* 13. niflant H. 15. samegallen H. geschen RH. 16. des : Daz H. uch : ouch H. v'iehen RH. 17. ernst RH. 19. samegallē H. 22. deme nehestē R : dē nestē H. 23. samegallin H. 24. v'rieten R : verriten H. terwetin H. 25. Es R : Js H. 26. da : do H. 27. vurbuge H. 28. Es wurde R : Js wordē H. 30. da : Do H. bertolt RH. 31. samegallin H. 36. wolde zu in : zu in wolde H. 37. das. R. vro : uil vro H. 38. samegallin H. 41. In RH. vurburge H. 42. snel H. 43. arbrosthe H. 44. bose R : bosin H. nam : man H. 45. schutzen R : suczczē H. 46. arbruste H. 47. dar zu RH. 48. den : der H. 52. Hatte H. inren *Pfeiffer mit* H : in iren R. 58. Nameise R : Nameyse H. 59. houbet man R : houb man H. 63. es R : iz H. 65. Darnach R : Dar noch H. kurtzem : korczir H. 69. Nameise RH. rumte H. 70. uch : ouch H. her nach R : hir nach H. 73. samegallē H. komen : worē komȳ H. 74. Warē. R : *fehlt* H. 78. kouente R : c,uente H. 85. schiesen. R : schizē H. 89. enpor : vntpor H. 90. Sie R : Vñ H. 91. Nameise R : Nameyse H. en lies R. 92. schuczczē H. 97. schulde H. 98. geniesen R : geniesin H. 99. blŏsten R.

8700. Bertolt RH. 1. uil R : eyn uil H. 6. wer R : w' H. 8. Vorwar R : Vor war H. man das R : das mā H. 9. menie RH. ein : in H. 10. Idoch R : Je doch H. 11. wolden wagen : wagen woldē H. 17. vuer R : vuyr H. 18. enpran : vntpran H. 21. swestir R : sustir H. 24. snelle H. plankin H. 26. zwen bolen RH. 27. Vil RH. sie. R. do RH. v'brant R : uor brante H. 30. vundē R : vunde H. 32. Da RH. 34. Da RH. nameyse H. gewar RH; *in* R *stand* gewart, *darin ist aber* t *durchstrichen.* 37. brudere : burg' H. 38. Es RH. 39. samegallen H. 40. es R : iz H. 48. Sust H. was : wart H. 49. samegallen RH. 50. dar nach RH. 51. eyne tedink H. 53. da : Do H. gehn R : gen H. 54. stehn R : sten H. 55. da : Do H. er : iz H. zu ho-

wen RH. 56. littowin H. 58. buwetē RH. 62. da von R : do uō H. 64. gerhart RH. 69. prusen R : prusin H. 70. elbingē H. 71. da : Do H. capittel H. 72. clos RH. 74. geendet : gehendit H. 75. samegallē H. geschen RH. 76. des : Das H. iehn R : ihen H. 78. eyne H. 82. es R : h' H. 85. And'e mere R : Ander rede H. 86. alle H. 87. ein : in H. 89. cvnrat R : kunrat H. vuchtewank H. 93. niflande H. 94. Es R : Js H. 95. varent H. 97. duczē H. 98. Waren. R.

8801. us gelesen R. 2. prusen R : pruzē H. 3. nieflant RH. 6. ir habt : ich han H. 8. Kegin H. durch : keyn H. kuyrlant H. 11. die : Sy H. 13. wilt RH. 14. hilt RH. 18. do RH. 19. cvnrat R : cunrat H. 20. prusen RH. 22. uch : ouch H. 26. duczē H. 27. kometuyrn H. 28. im. R : ym H. 29. sines R : symis H. 31. wider redeten R : wid' redetē H. es R : is H. 32. cvnrat R : cunrat H. 33. bot : bat H. 35. brud' RH. 38. kometuir H. 39. dem brud'e R : den brud'n H. 42. vō dan R : uō dannȳ H. 44. duczē H. 47. hartmā H. 49. kometuyrn H. uber al R. 51. Dar nach RH. 52. cvnrat R : cunrat H. 53. niflande H. geschen RH. 54. des : das H. v'iehen R : verihen H. 55. samegallen H. 57. cunrat H : cvnrant R. vuchtewāc R : vuchtewanc H. 59. enmac R : mac H. 61. senden wider R : wider senden H. 62. en kūden R. wendē wid' R : wid' wendē H. 63. enwolde R : wolde H. 65. prusen R : pruzē H. 66. niflant H. 67. ī einer stolzen R : in stolczir H. 72. kunde RH. 73. Liplichin H. 74. Es R : Her H. 76. An sente R : Mit an sinte H. 77. dvne schar R : dy dune gar H. 78. zwein : zwen H. 79. dvne R : dune H. 81. Da ist die R : Das ist H. 82. da : do H. wonēs R : wonis H. 83. dar : Do H. 88. es R : iz H. 89. kumfte RH. 90. ritten H. 92. manchē R : manchim H. 93. in *fehlt* H. 95. Dancke H. im : ez vm H. 97. Sust H. mancher : maniger *Pfeiffer*: manchē R : manch H. 98. sente iurian R : sinte Jurian H.

8900. Do RH. wonens R : wonis H. 1. en lies H. 3. schankete R : schante H. 5. Dar nach RH. ritten H. 6. es R : is H. 7. riten RH. 8. besehen R : besen H. 9. Da R : Do H. niflant H. 10. do RH. 11. rechte : harte H. 12. Dar v̄me RH. vro : wol H. 14. ich *fehlt* H. uch : ouch H. 15. in : zu H. kurlant RH. 16. cvnrat R : cunrat H. dar nach RH. 17. deñoch H. duczē H. 19. Das R : Do H. niflandis H. 20. war : wo H. 21. niflande H. 23. Kurin H. niflant H. 27. ieclich R : iclich

H. 28. niflant H. 29. eime : eynȳ H. 31. mocht ich R : mocht icht H. 33. niflande H. 34. dar : Do H. 35. wan : Wen H. 36. nvmen R : numyn H. 37. littowē H. rusen R : ruzen H. 39. iohan R : Johā H. vō R : vn̄ H. ochtenhusē RH. 40. viendē RH. 42. zvm R : zum H. 43. kurlant RH. 45. da : do H. 46. da : Do H. zvm R : zum H. 47. hir nach R : hyr noch H. 48. niflande H. 49. bie namē R : benamē H. 50. an gat RH. 51. goldinge H. 52. da : do H. 53. da : Do H. kurē H. 56. uber laden R : obir laden H. 58. mancher : sneller H. 59. samegallē H. 60. stiften H. 61. dobelen H. uor terwetein R : terwiten H. 63. wachte H. 65. es R : iz H. 66. vm R : vm̄e H. 68. kurē H. 72. ir *Pfeiffer mit* H : in R. uber al R. 74. kegin dobelin H. 75. Bose R : Dorch boze H. 76. balt RH. 80. ufme R : ofme H. 81. sin R : sine H. spise RH. 82. so *fehlt* H. 89. keȳ dobelin H. 92. da : Do H. rasche : rische H. 94. wider gelt RH. 95. vormessecclichin H. 97. menie die R : menige H. zu : teil zu H. 98. des vil sere R : uil sere des H. 99. vunnczig H.

9000. sie *fehlt* H. 4. phorte H. 5. der *Pfeiffer mit* H : den R. kurȳ H. 6. samegallē H. 7. ir : irre H. 8. lest RH. vur : vor H. 11. dennoch H. 12. erbeisete R : erbeysitte H. 13. vrse R : orse H. 16. redeten iren R : rettē erȳ H. 17. Dar nach R : Dor noch H. 18. da : Do H. sie : dy H. 19. uffe : of H. 20. Sumeliche H. dar vnder R : da vnd' H. 23. kuren RH. 26. Zu doblen. R : Jn dobelin H. 27. mit : do mit H. 28. der : dy H. 30. al da RH. 34. Ie doch R : I doch H. uf : er of H. er sas R : saz H. 35. ordelichin H. 36. after hute RH. 38. Nameyse H. dar nach R. 39. raschē R : rischē H. 40. uch *fehlt* H. 41. houb H. terwetin H. 42. des : das H. 46. dobelin H. 51. after hute RH. 53. dennoch H. 54. des : Das H. truric : truwic H. 58. in : an H. 59. sin *Pfeiffer mit* H : sine R. *Vergl.* 9069. 60. zu : zur H. 61. vuse R : vusche H. 62. waren : wordē H. 63. enwoldē R : woldē H. vlihen R : vlin H. 64. Nameise RH. 66. grim : grȳme H. da bie : do by H. 69. sime R : synȳ H. 70. in zu : vm zur H. 71. da : do H. 73. snelle komē R : komē snelle H. 74. uf in R, *doch ist mit Strichelchen* in *vor das* uf *gewiesen:* vm of H. 78. Dar mite R : Do mitte H. b"ch RH. 79. sol R : sal H. da von R : do uō H. 80. samegallē H. 81. durch schroten R : dorch schroten H. 82. toten RH. 83. Ligen. R. 84. waren

: worden H. 85. vlogen R : vlogin H. 86. Sie liesen da R : Lizen sy das H. 89. samegallin H. vlogin H. 90. iren : ire R : erin H. 91. kuyrn H. 93. Baboten R : Rabotē H. 96. da bie R : do by H. 97. kurin H.

9100. Sust H. was : wart H. 1. dar v̄me RH. ih'm R : ihm̄ H. 3. es R : iz H. 5. kometuir H. 7. besant *Pfeiffer:* gesant RH. 9. semegallē RH. 10. dobelin H. 11. goldingē H. 12. kurlande RH. 14. kurē H. 18. da : Do H. 19. kometuir H. 21. kuren RH. uf R : of H. 22. ir : dy H. 23. knapin H. 26. da R : do H. 28. dobelin H. 30. welde : velde H. 31. lesten R : lecztē H. 32. Es R : Js H. dennoch H. 33. es R : iz H. nahe : nahen H. 34. rascher R : rischir H. us las R. 38. da : do H. 39. dobelin H. 40. da : do H. 42. e. R. 43. E. R. 45. weckin H. da : do H. 46. da : dor H. lute enrief : lewte rif H. 47. Vnd R : Sy H. 48. drie hundert R : drihund't H. 53. da : Do H. 54. kometuir H. 55—57 *fehlen* H. 57. Den. R. 58. doblenen. R : dobelin H. 59. ie d' man R : ydermā H. 60. zu samne RH. 61. her *fehlt* H. ordelich H. 62. Kegin H. goldingē H. 65. vrauwin H. 67. dobelin H. kurlant RH. 68. hettē H. 71. gliche H. 76. Vnd R. 77. da : Das H. 78. doblen. R : dobilen H. 81. goldingē H. 82. komfte H. 83. blieben R : blebin H. 84. v'trieben R : v'trebin H. 85. gliche H. 87. samegallen H. 89. kurlāt H. dobelin H. 90. enmochtēs R : mochte H. v̄me gen R : vmbegē H. 91. mācherhande R : manig' hāde H. 93. Nameise RH. 94. houb H. terweteyn H. 95. samegallin H. 96. Rechen. R. dune RH. 97. rische H. 99. Die R : D' H. mittowe R : mitowe H.

9201. rige. R. 2. es R : iz H. 3. gerhart RH. sin R : sy H. 4. Vorwar R : Vurvar H. 5. katzen ellebogen R : kaczē ellebogen H. 8. nameise RH. 11. sie R : dy H. 12. an geleit R. 13. mā sie es R : sy man iz H. 17. Es wart R : Js was H. pilgerymmȳ H. 19. wendē RH. 23. Die R : Sy H. 26. Hute RH. wendischen RH. 27. Wenden RH. 29. littē H. 30. da : Do H. ritens : rites H. 32. Vorwar R : Vor war H. uch R : ouch H. 33. litten H. 36. lantwer. R. hat : habit H. 37. houbt man R : haub man H. 38. vndertan R. 39. sin' R : syn' H. 42. Sin R : Das H. er RH. da hin R : dor in H. 43. da : Do H. 44. da : Do H. wonens : wonis H. 47. do RH. 50. Nameise RH. 52. Es R : Js H. ubele : obil H. 53. Were R : Wer H. nameisen RH. vmbekant H. 54. Gewesen. R : Gewesin. H. 56. es R :

iz H. 57. lokente R : lcwkente H. 59. Es R : H' H. 61. Nameise RH. 65. in : Vm H. 67. irm : irme H. 69. kvndē R : kūde H. 70. Vnd R : Sy H. vlogen RH. zwein : zwen H. 71. Nameyse H. 73. a. R. 74. wartman R. 76. h'ren R : heren H. 77. wencke H. 80. es R : iz H. 81. gesehn R : gesen H. 82. jehn : ihen R : gen H. 86. Es wer R : Js w'e H. ubele : obil H. 87. nameise RH. 88. hir : hy H. 89. samegalen H. 94. eistlant RH. vō letten R : litten H. 97. Nameyse H. da : do H. 98. in : Vm H. vlihen RH.

9300. suln R : sollin H. 7. a. R : A H. 8. volgetē R : volgete˝ H. 9. al geliche : allegliche H. 10. vmbescheideliche H. 12. E. R. es R : iz H. q"m R : queme H. 18. gelocke H. 19. vieln R : vilen H. i°s R : is H. 21. irre : sich ir H. 23. vlohen RH. 24. irem : irme H. 25. uch *fehlt* H. war vō R : wor vō H. 27. keim R : keyn H. 28. den : Dem H. 30. sinne *Pfeiffer:* sȳne H : sinnē R. 32. Da R : Das H. pferde : dy pherde H. 35. nicht : ny H. 36. gevuge : vuge H. 37. an *fehlt* H. 41. Zu R : Jn H. 46. himel throne R : hȳmil throne H. 48. entpfaen R : vntphaen H. 50. westeualen RH. 51. Des R : Das H. mũde R. 53. Nameyse H. 55. Da R : Do H. 56. zu mit RH. 59. Nameisē H. 60. Da R : Do H. im *fehlt* H. 66. in RH. 67. Nameyse H. sie R : dy H. 68. Da von R : Do uō H. 71. terwetin H. 78. vragetē. R. wo ist R : wor ist H. 79. iaget R : iagitte H. 80. uch : ouch H. 84. da : do H. 85. Da R : Do H. 87. e. RH. 88. Er R : E H. sagen H. 91. da : do H. 92. da : do H. 95. land' H. 97. theoderin H. 98. littowē H. 99. da : Do H.

9401. Gerhart RH. 4. wunczit H. alle gliche H. 5. hie uor R : hir H. 6. cvnrat R : cunrat H. 7. niflant H. 8. uch : ouch H. 9. da : do H. v'treib R : vor tribit H. 10. bleib : blibit H. 15. alle *fehlt* H. 16. Vorwar R : Vor war H. 18. houbtmā R : houb mā H. 23. wil *fehlt* H. leng' H. 28. vil : sy uil H. 31. wenne : Wen H. 33. Ieclich R : Iczlich H. 35. Vrederich H. 36. en lies R. 37. selber R : selbe H. 39. hasildorf H. 41. darbete RH. 43. houbtman R : houb mā H. 44. erlich H. 45. Da R : Do H. 47. da : Do H. 50. Des R : Das H. 52. vart : wart H. 53. samegallē H. lāt RH. 54. Dobelin H. 55. da R : do H. 61. Eyn bleyde H. 65. littowen H. 67. Dobelin H. 69. dar nider R : do nider H. 71. kegen : Keigen R : Kegin H. lettowē R : littowē H. 73. eyne gegene H. 74. Slackē

knapē H. 78. ein ander R : in ander H. 83. Das R : Do H. eynȳ bozē H. 84. Do RH. 85. dennoch H. vngevron H. 86. leyde H. 88. vrederich H. 89. kunde nicht R : nicht kūde H. 90. sol : sal H. 95. ih'c R : ihūs H.

9501. Pilgerim H. 2. da : do H. 3. vriderich R : frederich H. 4. Dar nach R : Dar noch H. 5. wanne : Wen H. ie d' man R : y dermā H. 7. dis RH. 8. dar nach RH. 11. samegallē H. 14. die : sy H. 15. lobeten : gelobittē H. 17. darbit H. leal RH. 27. vol ant R : do vol ant H. 28. uch : ouch H. hie uor ist R : hir ist vor H. 29. houbet man R : houb mā H. 30. erlich H. 31. odewart RH. 32. wart : wart ym H. 36. erlich H. 39. kom̄ R. 40. mite : mit H. 41. h're R : her H. ruwen RH. 47. mitowe H. 48. owe H. 49 *steht in* H *hinter* 50. 51. Do RH. 56. cvnrat R : cunrat H. vuchtewanc RH. 57. houbet man R : houb man H. 58. dar an RH. 61. terwetin H. 62. in ein RH. 63. das R : eyn H. 64. da : Daz H. wider gelt RH. 66. semegal RH. 67. da : Do H. 68. terwetin H. 70. Es R : Js H. 74. Da R : Do H. es R : iz H. mitter nacht R : mitt' nacht H. 76. selbir H. 79. hette RH. 81. eben hoe R : ebin hohe H. 82. an : of H. 83. hette RH. 84. kuirlant H. 85. dobelin H. komen *Pfeiffer mit* H : *fehlt* R. 86. da : do H. 87. wan : Wen H. 88. samegallen H. 91. die : Sy H. 95. eben hoe R : ebin hoe H. 96. hie uor R. habt : hat H. 99. holcis H.

9601. buste RH. vuer R : vuir H. 3. leschten R : lestē H. hant RH. 4. Er R : E H. 5. samegallen H. 7. im : in H. 10. Vnd R. 11. also R : als H. e. R. 13. wan : Wen H. des : das H. 14. dar an R : dor an H. 15. uor gelogen RH. 19. ruwē H. 23. vrede H. 26. p̄diger R : predeg' H. 27. ruwē H. 29. samegallē H. 31. geschit RH. da von R. 32. gerent H. 33. ruwē H. 35. euw'n H. 37. dawider R : do wider H. 38. samegallen H. 39. do *fehlt* H. 41. Vnd R. 42. Nūmer H. 43. bestetegt H. 45. dar nach RH. 47. ebenhoe R : ebin hoe H. 52. cvnrat R : cunrat H. vuchtewank H. 55. Liplich H. 56. ertze bischof R : erze bischof H. 59. odewart RH. 60. eren : ere H. 61. ir : her H. 64. semegallen. R : samegallen H. e. R. 66. Vrolich H. 67. owste R : owiste H. 68. nestē H. darnach R : dar nach H. 69. prusē lant R : pruzē lāt H. 70. littowē H. 71. thoreide RH. 72. Nameise RH. 73. Kirsburc RH. 74. liget : lit H. prusē lant R : pruzen lant H. 75. da : do H. 76. Da mite R

: Do mitte H. vrede H. 77. terwetin H. 80. 82. samegallen H. 83. Es R : Daz H. do R : dor H. 84. Das R : D' H. cvnrat R : cunrat H. vuchtewāc RH. 85. Ir warb RH. 87. prusen R : pruzen H. niflant H. 89. manegolt RH. 90. rechte : h'czen H. 93. niflant H. 94. uch : ouch H. 95. Wie wol R : Wy wol H.

9700. do : h' do H. 1. niflant H. 3. manegolt RH. 4. im. R : vm H. 10. kurlant RH. 12. manegolt RH. 13. inphangen H. 22. cvnrat R : cunrat H. bat in : baten H. 25. da wider R : do wider H. 27. Nyflandis H. 28. da : do H. 33. niflant H. 34. willeke H. 35. tugenthafte R. 36. Wart. R. velin H : welin R. 38. manegolt RH. dar nach RH. 40. prusen R : pruzen H. 42. ackirs H. prusen R : pruzē H. 45. hiezen in *Ernst Strehlke:* hies in R : hysin H. ackirs H. 46. hette R : hatte H. 48. nieflāt H. 48. land' H. er *fehlt* H. 50. uor genante R. 53. ackers H. 56. prusen R : pruzen H. 57. hette RH. 58. die : sy H. niflāt H. 59. kurtzlich H. 61. er R : h' H. sich R : vm H. 62. ackers H. 67. hoe meist'e R : hoe meist' H. 68. Der selbe R. 69. burckart H. 72. Beual R : Bevul H. 74. manegolt RH. 75. nifland' H. v'lies R : vor lis H. 76. prusen R : prusē H. 77. da uor R : do uor H. 78. velin R : velim H. ichs R : ich H. hir uor las RH. 80. Dar nach R : Dor noch H. 81. ackers H. 82. huse H. 83. manegolt RH. 85. niflant H. 91. niflande H. 94. willekin RH.

9801. zit R : czithe H. es R : is H. 2. littowen H. 3. das bischof H. 6. aschraten RH. 7. dune RH. 8. Dar uffe R : Dar of H. wonēs R : wonis H. 9. kometuir H. vntpot H. 10. kokenhusen RH. 12. Do RH. der selben R. 13. uffe. RH. houbt man R : heub nam H. 14. vlies R : vliz H. dar an R. 15. tet H. 17. rischen H. 18. gewan : genam H. 20. ein : eyne H. 21. littowē H. hetten R : hettē H. 26. wan : Wen H. 28. dvne R : dune H. 30. Al die wile R. hette RH. besant R : gesant H. 31. kometuir H. do RH. 32. aschraten RH. 36. aschratē H. 37. des : Das H. 38. lenger H. 42. Den kometurn H. 44. hette RH. 46. dvne R : dune H. harte H. 47. da : Do H. 48. kokenhusē H. 49. da : do H. e. R. 50. rischir H. 55. littewē H. 57. irs RH. 61. da her : der H. 62. des : Das H. 63. littowen H. 66. Sust H. 68. D' R : D' heyden H. 72. Es R : Js H. manch' H. 73. sit R : site H. 77. houbt man R : houb mā H. 80. schilt. sper. R. 81. Es RH. 83. littowen H. 84. Scoriat H. 89. waren R : warē in H.

90. en dorfte RH. nicht : nicht z'e H. 92. hus. R. kurzer R. 93. en pot R. 94. dar vmme R. 99. Villeke H.

9900. die *fehlt* H. semegallen RH. 1. Machte. R. 9. des : Das H. 10. en hette R : in hette H. 15. en lies R. 16. mitowē H. es R : iz H. 17. dar an RH. 18. nestin H. 21. bischouē. R. 25. rige. R. wart : was H. 26. see R : se H. 27. balat RH. 28. Manic H. da : do H. 30. mitowe RH. 31. Manich R : Manch H. slitte H. 32. semegallen RH. 33. terwetin H. 36. Da R : Do H. 39. heilige berc R : heilge berc H. 42. notorft H. 43. allen : allis H. 44. gebracht : bracht H. 48. wider vart RH. 49. da : do H. drihūdert R. 50. aldo van RH. 56. iczlich H. 57. danckete H. 58. sime R : syme H. 62. Da R : Do H. worde H. uffe : of H. 63. Armbruste RH. 64. nach *Pfeiffer:* noch RH. 65. sameitē R : sameite H. 66. ouch RH. littowē H. 69. nestē H. 70. irre : ere H. 73. Al v̄me R : Al vm H. 76. kvnnen R : konnē H. 77. Es R : Js H. 78. hutten : hottē H. sint H : sin R. dar nach R. 80. hus. R. 81. Vom me R : Vm H. heiligē berge R : heylginb'ge H. terwetin H. 84. manch' H. 85. Da zwischen R : Do czwischē H. 86. kurzer stūt R : korczir stūt H. 88. samen H. wal H : war R. 89. littowen H. 90. habt : hat H. 91. samegallen H. 92. sich *fehlt* H. 93. samegallen H. 95. uch : ouch H. hir uor H. 98. da : Do H. vunde H. 99. littowē H.

10000. zu : zur H. 1. bie R : by H. 3. menlich bie in R : by in menlich H. 5. da : Do H. vlihen H. manich R : manch H. 8. littowē H. 10. da : do H. 12. vor : uon H. 14. dannē R : uō dañē H. 16. Es R : H' H. sameiten RH. 18. vollen brachten R : vollin b"chtin H. 19. al ir : ir allir H. 28. d' nach H. 31. bolw'g H. 32. eben hoe R : ebin hoe H. 34. keinen *Pfeiffer:* keiner R : keyn' H. 39. geordent RH. 41. uch : ouch H. 42. sie R : Dy H. hetten RH. zehn : czen H. 44. vil : Vn̄ H. 48. heide RH. 49. wan : Wen H. hie : hir H. 51. Es R : Js H. wart : was H. gehaben : ir habē H. 54. dar v̄me R : dar vm H. 55. E. R. quemē H. 57. schussen R : schuzzē H. 58. littowē H. 60. sie : dy H. eine : eȳ H. 63. wan : Wen H. 65. erde H. 69. littowē H. doch *fehlt* H. 73. sameiten RH. 75. die : dy H : die die R. duczē H. 77. blut gevar RH. 79. grabē R : g̃be H. 81. wurden *fehlt* H. 83. ribalden H. 84. da : do H. 86. da : so H. 88. uf R : vf H. 89. wan :

Wē H. 93. Es RH. 97. samene. R : saūne H. 99. so *fehlt* H.

10100. geschosse R : geschuzze H. 1. es R : Js H. 5. lande. R. wunden H. 8. heiligen b'ge R : heilgēb'ge H. 9. Ienen R : Jenȳ H. 10. ire : irre H. da : do H. 13. heide H. 14. wart *Pfeiffer: fehlt* RH. 16. heiligenb'ge R : heilgēb'ge H. 17. semegallen RH. 18. da vō R : do H. 21. semegallē H. bercytē H. 23. Ie doch R : J doch H. 24. terwetein RH. 25. racken RH. 27. heiligenb'ge R : heilginb'ge H. 30. kometuir H. 31. da uor RH. 34. dē RH. 35. samegallē H. geschen R : geschē H. 36. die : d' H. iehn R : iehen H. 37. terwetin H. 41. wuncze H. 43. uch : ouch H. 44. heiligeberc R : heilge b'g H. 45. burc H. 47. es R : iz H. iren : erē H. q"m R : bequā H. 48. manig' H. v'nā R. 49. rackē H. dobilin H. 50. en mochtē R. des nicht : nicht dez H. v̄me gen R : v̄me. gen H. 52. iren : irrē H. 53. Es RH. samegallē H. 56. da vō R : do uō H. 58. man es R : mans H. 60. iamer sanc R : iam' sank H. 61. nach magen : magen H. 66. wider gelt RH. 68. da : Do H. 70. rischē H. 71. samegallen H. 73. ein ander R : in ander H. 74. es R : iz H. er R : her H. ecke RH. 75. berne RH. ditterich R : ditherich H. 78. wan : Wē H. armbrostē H. 80. Sust H. da : dar H. 82. burc H. 84. ir keinen nie : ni keyn' ir H. 91. wider sas R : wid' sacz H. 92. samegallen H. mute H. 94. da : do H. 96. Manig' H. 98. dar uffe R : dor of H. 99. irem : irn H.

10201. vaste H. es R : iz H. 2. semegallen RH. 5. heiligenb'ge R : heilgēb'ge H. es R : iz H. 8. land' H. es R : iz H. 10. sollin H. wol *fehlt* H. 11. lies R : hiz H. 12. hies R : hiz H. 14. Dar R : Dorch H. uor R : mā uor H. man *fehlt* H. 16. pilgerȳ H. 17. littē H. 19. liuen RH. 22. Vumftehalb RH. 23. da vil na : na da uil H. 26. loufin H. 27. es R : is H. 32. dar : da H. 33. Also RH. 35. marstal *Pfeiffer:* marschalc R : marschalk H. 36. land' H. 37. uffen R : offin H. 38. sollin H. 43. e. R. 44. Offen R : Offin H. 45. en lies R : in liz H. 46. rieten R : riten H. 47. Brud'e H. 48. es R : iz H. 49. Bliben. R. manigem H. 54. da : Do H. uch : ouch H. 55. wurden : waren H. 56. uch : ouch H. hie : hir H. 57. Es R : Js H. 59. en sahen R : sagē H. 60. ein : en H. 63. inden H. 68. da : do H. 69. Were H. 70. solde keiner : solde keyn' H : solde dekeiner *Pfeiffer:* sol der keiner R. nicht : sin H. 71. da bie : do by H. 73. entaten R : taten H. 74. E. R. liuen R : liue H. vlien H. 75. vlohen R : vlogē H.

79. manchē R : māchim H. 80. zu *fehlt* H. 81. Aqhzen H. 82. gemeȳc H. 84. vumfue ir R : ir vumfe H. 86. dan : dē H. 89. marstal R : marschalk H. 90. samegallen H. 94. da vor : do vor H. 98. da dar R : do dir H.

10300. schōe H. 1. der *Pfeiffer:* den R : dē H. 4. es R : iz H. 5. wislichen R : wislichin H. 6. ie : y H. 7. geschen RH. 8. sollē H. iehn R : ihen H. 9. Es R : Js H. 13. es R : iz H. 17. Es R : Js H. 18. me : m' H. 19. gesehn R : gesen H. 20. geschen RH. 21. wan : Wen H. geschen RH. sal H. 22. der. R. 26. Sust H. 28. sal *fehlt* H. 30. hine : hin H. niflant H. 31. einer : eyne H. volmar RH. 32. hette RH. hoe meister R : hoe meistir H. 34. bernhusin H. 35. was *Pfeiffer: fehlt* RH. prister RH. 37. ander *Pfeiffer:* prister R : prist' H. sivert *(möglicher Weise* swert) R : sw't H. 38. viendē R : vindin H. 39. in : vm H. 40. prusen RH. 41. lieplich vn̄ R : liplichin H. 43. taten : tetin H. 44. Dar v̄me RH. 51. cometure H. 53. Mister R : Meistir H. willekin R : Willeke H. 55. dar nach R : d' nach H. 57. hat : habt H. 59. volmar R : wolmar H. 61. al geliche R : allegliche H. 62. Entpfiengen in R : Jnphingen H. 63. uch : ouch H. 64. es R : iz H. 66. hie : hir H. 68. des : Das H. 70. da : do H. 73. samegallē H. 75. da : Dar H. Ickeskule : iskeskule R : iskekule H. 77. da : do H. geschen RH. 78. Sust H. iehn : ihen H. 79. kachilw'g H. 80. samegallen H. 82. waeren *Pfeiffer:* waren RH. vŭs R : vuz H. kom̄ R. 88. die *Pfeiffer:* Dy H : Des R. 93. velin. R : velin H. wissen stein R : wisin steyn H. 94. kometuir H. 96. willekinis H.

10400. er sumete R, *doch ist mit Strichelchen das* sumete *vor* er *gewiesen:* sumete h' H. darnach R : dar nach H. 1. hof H : bischof R. rigeholme RH. 2. er *fehlt* H. da hin : dor in H. 4. willekin RH. 6. er : der H. 7. es R : iz H. 8. rischē H. 10. liecht gevar R : licht gevar H. 12. littē H. liuen R : liuē H. do da R : da H. 15. pilgerim H. 16. man wol R, *doch ist am Rande ein* da *mit Strichelchen zwischen die beiden Wörter gewiesen:* mā do wol H. 17. Rische H. 21. Sich stellen das R : Stellin H. 22. da : Do H. 23. schowenburc R : schowinb'g H. bertolt RH. 24. alle : al H. 25. vanen : wanen H. 26. bedurfte R : dorfte H. 28. d' R : dy H. 31. darnach R : dor nach H. 35. zu *fehlt* H. ikeskule R : iskekule H. 37. geschen RH. 38. im : ime H. v'iehn R : v'ihen H. 39. des : das H. lanc H. 42. hie : hir

H. 43. Iekeskule R : Iskekule H. 46. Welch RH. es R : iz H. 47. kertē R : kartē H. 48. vuer R : vuir H. dannoch *fehlt* H. bran : dar noch bran H. 49. Dar an R : Dor an H. sehn R : zen H. 50. es R : iz H. geschen R : geschē H. 52. da : do H. 53. Da RH. 58. wan *Pfeiffer:* Wol RH. 59. semegallē H. 61. Vierzehen hūdert R : Virczēhnhud't H. an d' R : ander H. 62. man *fehlt* H. 64. Es R : Js H. gienge : gingē H. 65. wa : Wo H. quamen H. 66. die : sy H. 68. da bie R : do by H. 70. willekin RH. 71. semegallen H. 73. Es R : Js H. 74. meist'e R. 75. elenthaften H. 76. In R : Vm H. 78. da : Do H. 80. Drie tage R : Dritage H. 84. Das R : Do H. 86. da : do H. 89. Das R : Do H. 91. zu samne RH. 94. vuer R : vuir H. 95. ouch *fehlt* H. 96. Ie d' man R : J derman H. 97. da : dar H. 99. hetten R : hettē H.

10503. da : do H. 4. samegallen H. 7. en lisen R : in lisen H. 8. Rische H. hiesen R : hisin H. 9. v' spehn R : v'spen H. 10. besehn R : besen H. 11. dar zu RH. 12. vuer R : vuir H. 16. sprachē. R. ist R : *fehlt* H. 17. dune RH. 18. samegallen H. 19. han : habin H. 22. Da von R : Do uō H. uch : ouch H. 23. es R : iz H. 26. heiligeberc R : heilgeb'g H. 28. vrede H. 29. lande gehen H. 33. wagen : wahen H. 35. ist hie R : hir ist H. 36. wol *fehlt* H. wider stos R : wider stoz H. 37. dvne R : dune H. ist na uns R : na vnz ist H. 40. sin R : sint H. 42. semegallē H. 43. Da R : Do H. 46. Ordenlich R : Ordelich H. 50. v'nomen R : genomen H. 53. einen : eynir H. *Vor* rat *ist in* H *ein* stat *quer durchstrichen.* 55. besehn R : besen H. 56. v'spehn R : v'spen H. 58. besen H. 59. Wartlute RH. 60. alzuhant R : alczu hant H. 64. vnseme R : vnßm H. 69. en sūmeten R : in sumete H. sie *Pfeiffer:* sich RH. 71. bertolt RH. 72. zu dem R : zum H. 77. pilgerin R : pilgerim H. 80. Es R : Js H. 82. vlogen H. 84. d' R : dy H. 85. vlohen R : vlogē H. 87. da : Daz H. 91. walt RH. 92. bernhusin H. balt H : *fehlt* R. 93. volmar R : volkmar H. 98. vaste RH. 99. geriten : do geretin H.

10600. da : do H. vūse R. 1. da : Do H. 3. da : do H. dāne R : dē H. 4. vlohen R : vlohē H. 5. dar nider R : dor nider H. 6. volmar RH. 7. sinem R : synȳ H. 8. begunde R : y begunde H. 10. Da R : Do H. d' helt R : h' H. 13. meister R. 16. dem *Pfeiffer mit* H : den R. 17. gescharn : scharn H. 18. ein : eyne H. rotte RH. 19. vme gehn R : vme gen H. 20. die zu hant : czu hāt dy

H. bestehn R : besten H. 22. iren : irme H. 28. irem : irme H. 29. pfert : pferde H. 30. samegallen H. irnert R : ir nert H. des : das H. 33. vlihēne H. 36. dutschen R : ducze H. uber al R. 37. v̄me ringet RH. 38. samegallen H. 39. en wec R : hin wec H. 43. ponis H. 44. da : Do H. 46. samegallen H. 48. manchē R. 50. da : do H. 53. Vieln R : Viln H. 54. negitte H. 60. v'lorn R : uor lorn H. 63. der selben R. 64. strites RH. 68. semegal H. es R : iz H. 70. da von R : do uō H. 72. des : Das H. hin *fehlt* H. 73. er R : h' H. 75. willekin R : wilke H. 76. schuldē R : schulde H. 77. hette R : hatte H. 78. iar R : Jar H. 79. manden H. 82. vnse R : vnß H. 83. alle H. 84. wan : Wen H. 85. es R : iz H. 90. samegallē H. 91. ir *fehlt* H. 92. gevangē RH. 98. semegallen RH. 99. houbtman R : houb mā H.

10700. in : Vm H. 2. einem : Eynȳ H. es R : iz H. 5. man *fehlt* H. 6. klüpfeln *Pfeiffer:* klupfel R : clupfen H. wurfen R : worfē H. 11. drisec R : vumfczig H. 12. da : do H. 14. Sust H. 15. samegallen H. 16. es R : iz H. 20. da : Do H. 24. enstarb : starb H. 26. gelost R : ir lost H. 28. willekin R : willeke H. 29. kometure H. 34. viere : Vir H. 36. es R : ez H. 37. hant H. 38. uch : ouch H. hie uor R : hir uor H. 43. ire : irre H. 44. uch : ouch H. hir : hy H. 47. kometuir H. 48. meist' willekin R : vm sin bruder H. 49. gelics R : liz H. 52. duczē H. ī R : yn H. 54. hette RH. da *fehlt* H. 60. niflande H. 61. Vorwar R : Vor wart H. 63. da : do H. genert RH. 68. gnuc H. 69. veigen : vegen H. 72. dar nach R : dor noch H. 73. amt : am H. was *fehlt* H. wurdē R : worden H. 74. dar in : dor eȳ H. and'c R : and'n H. 75. kometuir H. 76. ouch RH. 78. dar nach RH. 81. Do RH. hoen meist' RH. 83. willekin R : villeke H. 85. da : do H. geschen RH. 86. hetten RH. es R : is H. gesehn R : gesen H. 87. niflant H. 88. warē R : worden H. 89. wurben : worbem H. manz *Pfeiffer:* man R : mā H. enpot R : vntpot H. 90. dar zu RH. 92. niflande H. waeren *Pfeiffer:* werin H : waren R. 94. sente R : sante H. 96. da mite R : domitte H. 97. burckart H. 98. im : vm R.

10800. des : das H. 1. sol : Sal H. 4. Sust H. 5. surge H. 6. Ducze H. 8. ducze H. 9. kometuyrn H. 13. niflant H. geschen RH. 14. v'iehn R : v'rehen H. 15. des : das H. 16. selbir H. 17. niflant H. besehn R : besen H. 18. geschen RH. 19. en lies R : in liz H. 20. kome-

tuir H. 21. rasche : Rische H. entpfaen R : vntphaen H. 22. da mite : do mitte H. gahen R : gaen H. 28. swabē R : swabin H. vrankē R : frākē H. 33. prusen R : pruzen H. 34. waren : woren R : wordē H. 35. kvmft R : komft H. 36. dar nach RH. 40. wa : Wo H. 41. burckart H. 44. Houelich H. 49. kv̄menture R : kometuir H. 51. elbinge H. 52. prusen R : pruzē H. 53. da : Do H. 55. mus RH. langer : leng' H. 56. uch : ouch H. 57. kvne R : cune H. 61. do RH. niflant H. 62. uch : ouch H. 64. da : do H. 65. da : do H. 69. burckart H. 71. des : das H. 73. sollit H. niflande H. 75. uch : ouch H. 77. kvne R : cune H. 78. niflant H. vnvro R : vro H. 81. sult RH. 82. selben R : selbe H. d' R : dy H. 83. des : Das H. geschen R : geschē H. 84. Sust H. iehn R : ien H. 85. uch : ouch H. hinnen : hynne H. 86. es R : ist H. nach : ouch nach H. 88. Do mite R : Do mitte H. 91. prusen RH. 93. kvne R : kune H. sine : synir H. 96. prusen R : pruzē H. 98. kurlāt H. 99. goldingen RH.

10900. sie *Pfeiffer:* sy H : *fehlt* R. 3. da R : do H. 4. an : of H. 7. dvne R : dune H. 8. wart : was H. 17. Ordenlich R : Ordelichin H. 18. selbes R : selbins H. 20. allen : alle H. 22. da : do H. 25. da : Do H. wonens RH. 29. da von : do uō H. 30. Es R : Js H. 35. dar nach : do noch H. es R : iz H. 36. kvne R : kune H. 37. burgen *Pfeiffer:* burg'e R : burg' H. nieflant RH. 38. wa sine : Wo sȳ H. 42. kvnen R : kune H. 43. gesehn R : gesen H. 44. uch : ouch H. v'iehn R : vriehen H. 45. heiligeberc R : heilge b'g H. was : ist H. 47. haben : hollen H. 48. vride RH. 50. man *fehlt* H. dan : denne H. 51. Er R : D' H. willekin R : willeke H. 52. kvne R : kune H. 53. nestē H. 54. mere : m' H. in RH. 56. meister R. 57. wart RH. 58. samegallen H. 60. hette H. wol *fehlt* H. 63. eistlant RH. 64. litten H. 65. darbit H. leal RH. 67. nider las RH. 70. wenic *Pfeiffer:* teil H : *fehlt* R. *Vergl. 9033.* 74. Das R : Des H. 76. hette RH. 81. deme : den H. 82. mitowe RH. 83. svm'e R : sumer H. 84. michele : michil H. 85. vleisch : Vleys H. 87. da : do H. 88. da : do H. sliten R : sleten H. 90. hielt R : hilt H. 93. slitten R : sletē H. geschart : beschart H. 95. d' R : dem H. semegallin H. 97. doblen R : dobelin H. 98. da : do H. gehn R : gen H.

11000. dobelin H. 4. da vor R : do vor H. 10. hachilwerc H. 11. in : eyn H. 12. mochtes R : mochtis

H. 13. enmusten R : mustē H. 15. Iedoch sie R : Je sy doch H. quamen : quemē H. ir : iren H. 16. da uor R : do uor H. 18. vuer R : vuir H. 19. da : do H. 21. sie *fehlt* H. vuere R : vuyr H. 22. Dobelin H. do : do sich H. 23. ir : irre H. 24. riten *Pfeiffer:* rieten R : rittē H. 26. mitowe RH. genom̄ R : genunē H. 27. heiligen berge R : heylgen b'ge H. 31. legerstat R : leg'stat H. 34. Prvuete R : Bruuete H. 36. uf brach R. *Nach* 36 *folgen in* H 40 *und* 41, *sind aber hier durchstrichen.* 38. Es R : Js H. 40. es R : Js H. 41. racketē H. 43. Er R : Do H. 44. da uor R : do vor H. 46. vlihen R : vlien H. 47. Man. wib. R. 49. v'zigen̄ R : uor zegin H. 50. liesens R : lisin H. husen R : husirn H. ligen RH. 52. da vor R : do vor H. 53. da : do H. 56. iseo R : ysik H. glat RH. 59. Es R : Js H. v'suchet R : uor sucht H. gnuc H. 62. da : Do H. 63. pferden R. vnd : vn̄ ouch H. 65. Es R : Js H. abunt H. 66. da : do H. 69. racketen RH. 73. ouch *fehlt* H. 75. Es R : Js H. 76. semegallen RH. 77. sagen H. 78. Es R : Js H. 84. es R : iz H. 86. rige. R. hat : habit H. 89. dar nach R : dor noch H. stūt RH. 90. littowē H. wart : was H. 92. samegallē H. 93. hette RH. 96. Besamente R : Besante H. drate : uil drathe H. 97. sameitē H. 98. littowē H.

11100. samegallē H. 3. littowē H. 4. samegallē H. 7. littowen H. 10. niflande H. es R : iz H. 12. dvne R : dune H. 14. ertzebischof R : erstē bischof H. des : den H. 18. masen R : messin H. 19. gesant : do gesant H. 20. darbetē H. kein eistlāt R : eistlant H. 21. reuele RH. leal RH. 23. kvne R : kune H. en lies R. 24. goldingē H. riten : do riten H. 25. clagete *fehlt* H. 26. kometuir H. 31. rischen H. 32. kvren R : kuyrn H. 33. meist'e R. 34. kurlāt H. hat : habit H. 35. bischoues R : bischof H. v'gessen R. 40. burch R, *doch ist das* h *als zu tilgend einmal über- und einmal unterpunctirt.* uch : ouch H. 41. heilige berc R : heilge berc H. 44. mitowē H. 45. kometuir H. 47. stelin H. 50. hin *fehlt* H. 53. da : Des H. gesament R : gesamt H. 54. und *Pfeiffer*: *fehlt* RH. 58. es R : iz H. 59. dar an RH. 60.=11849. die *Pfeiffer:* d' R : der H. 64. es R : iz H. 66. vnd R : adir H. 68. dar : Do H. 69. es R : iz H. 71. da mite : Do mitte H. 72. Es R : Jz H. drithalb R : dritte halb H. 73. eistlāt H. 74. hir wol habt : habit hir H. 75. her schounge H. 81. Soben H. 83. hetten R : hettē H. 84. samegallen H. 89. es

R : iz H. 91. blibe *Pfeiffer:* Bliben R : Blebe H. niflande H. 92. sprachen. R. es R : iz H. keine R : keyne H. 94. Heren. R. 97. soben H. 99. eistlant RH.

11201. habt ir : habe w' H. 4. zur gan R : zu gar H. 5. Es RH. enmuste R : moste H. got : gut H. geschen RH. 6. uch : ouch H. wil : uon H. v'iehn R : verihen H. 10. sidobren R : sideborn H. reit : bereyt H, *doch mit verschabtem* be. 12. kurlāt H. 14. samegallē H. 15. dobelin H. 16. zu : do zu. pruse R : pruze H. 17. da : do H. geschen RH. 18. besehn R : besen H. 21. ir : dy H. 23. v̄me R : vm H. 25. willecliche H *Pfeiffer:* willeclichen R. 26. himelriche *Pfeiffer:* hȳmelriche H : himelrichen R. 27. da : do H. 28. kurlant RH. 30. goldingē RH. kurzer R : korczir H. 31. da : Do H. 32. Sust H. 33. da : do H. 34. uch : ouch H. 35. Sydobren RH. 36. semegallen RH. 37. burge : burc H. 38. da : Do H. es R : ez H. 39. manchē R : *fehlt* H. 41. da : do uil H. 42. dar : do H. 43. beualin H. 44. Is RH. da RH. uch : ouch H. 45. menlichē R : mēlich H. 46. erlichen R : erlich H. 47. willekin R : willeke H. 48. hort H. 52. irbeisten R : rebeystē H. do RH. 53. ein and' RH. 61—63. *fehlt* H. 66. des : daz H. 67. die *fehlt* H. 70. Er R : E H. da *fehlt* H. 71. in : vm H. 76. poneis RH. 78. da : Do H. rische H. 79. vende R : venre H. da : do H. 80. die brud'e R : dy brud' H. 82. stiesen R : stizen H. da : do H. 86. getgē R. 90. burnē R : bornen H. 91. alle H. 92. Iedoch R : Y doch e H. 94. des : das H. 95. ouch *fehlt* H. 96. uch : ouch H. 97. geschen RH. 98. iehn R : gen H.

11300. 1. da : Do H. 2. Drittehalb H. 3. was : wart H. 4. Sust H. 7. hant getat RH. 10. sol : sal H. 12. des RH. 15. ih'm R : ihm̄ H. 18. darnach R : dor nach H. 19. littowen H. 21. irme : erme H. 22. semegalle RH. 26. hetten R : hettē H. 29. er es R : hers H. nīmer mer R : nȳm'mere H. 30. Es R : Js H. 31. littowē H. 33. semegallen RH. 34. uber laden R : obir laden H. 35. da : do H. iamer sanc R : iam' sank H. 36. Es R : Js H. da nach R : do noch H. 41. samegallen H. 42. buwetens R : buwetē H. anderweit R : andirtweyt H. e. R. 43. heilige berc R : heylge berc H. da : do H. 44. Da von R : Do uō H. wurdē nīmer R : num' wordē H. 45. wan : Wen H. 46. sehen R : sen H. 50. die brud'e san sich R, *doch ist* sich *mit Strichelchen vor* die *gewiesen*: sich dy brud' san H. 53. es R : iz H. 54. zwein

: zwen H. 53. Vorbrennē R : Vor bornen H. 57. rackel H. dobelin H. 59. Es R : Js H. 60. *fehlt* H. 67. wan : Wen H. 68. es R : iz H. 70. Da von R : Do uō H. 71. wan : Wen H. dan : deñe H. 76. icht RH. 78. da : Do H. 79. dobelin H. 80. enmochtē R : mochtē H. v̄me gen RH. 82. manch' RH. 84. da : Do H. 85. dē heiligēberge R : dem heilgēb'ge H. 87. da : do H. 89. was *fehlt* H. 90. da : do H. 94. volbrachten R : uil brachtē H. 95. Doblen RH. 96. sie : dy H. 99. schuldē R : schulde H.

11403. rackē H. 5. littowen H. 6. Dobelen H. 7. Dar nach R. 8. vor : vür *Pfeiffer:* uor H : von R. 9. racketē H. 10. dobelen H. hat H. 14. da : do H. 19. duczē H. 22. da RH. 23. kometuir H. 24. heiligen berges R : heilgin b'gis H. 28. Rackē H. 29. Sydobre RH. 30. lac *fehlt* H. semegallen RH. 31. da : Do H. 37. satzeten R : saczczen H. da R : do H. 41. Es RH. 47. Es R : Js H. were *fehlt* H, *ist aber am Ende der Zeile nachgetragen.* lehen man R : lemā H. 49. en lies R. 51. kurē H. 52. es R : ez H. 53. wan : Wen H. 55. manch R. her : helt H. 56. gienc R. sydober R : sidober H. 61. D' R : Das H. 62. semegallē RH. 63. iam' sanc R : iam' sank H. 64. doblen RH. racken RH. 68. ir : syn H. 73. es R : iz H. 77. Is RH. 78. es R : iz H. 79. da hin RH. 84. ghe R : ge H. 86. da : do H. 92. den : ouch dē H. 95. sydobre R : sidobre H. 96. in *fehlt* H. 98. da von R : do uō H. 99. littowē H.

11502. da mite R : do mitte H. 4. Waren. R. 5. Es R : Js H. 6. die : Do H. 7. Sydobre RH. 10. mitowe RH. 11. kometuir H. sies R : sy H. 13. sidobre H. was : w'e H. geschen RH. 14. des alles : daz all' H. v'iehn R : vor ihen H. 18. hete : hette H. 19. kometuir H. der : der rede H. 21. des : daz H. 24. samegallen H. 27. wostē H. 30. sumetē H. dar nach R : da nach H. 31. kometuir H. 33. es R : h' H. 34. niflant H. 36. kune RH. 37. Vmme R : Vm H. land' H. 39. er *Pfeiffer: fehlt* RH. wisen : wise H. 41. Deme selben R : Dem selbin H. 42. es R : iz H. 43. sidobre H. 47. da : do H. 51. im *fehlt* H. 55. es R : iz H. 57. entpfaen R : vntphaen H. 58. da mite : da mitte H. gahen RH. 60. Sydobre RH. 63. mitowe RH. 66. da : do H. 67. dar : Do H. 68. kometur H. 69. da mite R : do mitte H. 72. es R : iz H. gezam : zam H. 74. samegallen H. 76. sidobre H. 77. do RH. 79. besehn R : besen H. 80. verspehn R : vor spen H. 81. einem

: eyme H. 83. besehe R : beshe H. 86. wan : Wē H. 87. in *fehlt* H. 89. v̄me R : Vm H. 90. es R : iz H. 92. samegallen H. 96. da von R : do uō H. 97. Das vie man R : Wy mā daz H. dar us R : *fehlt* H. treib : vz treib H. 98. dar inne R.

11604. die *fehlt* H. 6. mitowe RH. 7. sydobre H. 8. Da R : Do H. 9. Es R : Js H. geiehn R : geihen H. 10. es R : iz H. da uor RH. ie *fehlt* H. geschen RH. 11. Wolt H. 12. uch : ouch H. 13. In R : Zu H. es R : is H. 17. samegallen H. 18. heiligeberc R : heilgeberc H. es R : iz H. 21. terweten H. 23. irre H. 28. uch : ouch H. 31. Racken RH. dobelen H. 32. Sydobrē H. 37. iar R : iare H. 38. reit H. 39. Ein R : D' H. 40. kvne R : kune H. 41. hazigenstein RH. 42. hubeschsten R : hobischtē H. 43. sehn R : sen H. 44. uch : ouch H. v'iehn R : vorihen H. 45. es R : iz H. 46. semegallē RH. 48. kune RH. 49. was *fehlt* H. niflant H. 51. niflant H. 52. Dar nach RH. 54. niflant H. 55. holte RH. 56. mergeteym H. 57. stam RH. *Vgl.* 7116. 59. niflant H. 65. Vorwar R : Vor war H. gelobin H. 68. da von R : do uō H. 69. wan : Wen H. ist : is R : ist H. 71. goldingē H. 73. liebes R : lib' H. 74. da RH. 75. littowē H. eine : eȳ H. 78. dar an R. 80. kuren RH. 82. goldingē RH. 83. keinerhande R : keyn' hande H. 84. en vuren R : vuren H. 85. was RH. 88. rischer H. 91. littowē H. 92. ordenlich R : ordelich H. 94. sie *Pfeiffer:* Die R : Sy H. 99. da : Do H.

11703. littowen H. 4. do RH. 5. uch : ouch H. es R : is H. 6. Dem kometuir H. hette RH. 7. Rische H. 8. sehn RH. 9. v'spehn R : uor spen H. 10. da : Do H. 12. littowen H. 18. lenger nicht *Pfeiffer:* leng' nicht H : nicht lenger R. 23. Das R : Do H. 25. geheten R : hegeten H. 26. Bis R : Bis das H. da hin R : do hin H. 27. da : Da H. 28. littowē H. 31. lange R : leng' H. 34. kegen : keyn H. 35. behurt R : hurt H. 37. torsten RH. 42. Vorschiesen R : Vor schizen H. da : do H. 45. kurē H. 46. rische H. 50. da : do H. 53. wege H. 56. lettowē. R : littowē H. 57. Es RH. 59. es R : iz H. 60. vil R : uil H. 61. tief *Pfeiffer mit Bergmann:* rief R : rif H. 62. da : Do H. 64. cleider. R. 68. alda R : do H. 72. da hine R : do hin H. 73. da : Do H. 74. amboten RH. 75. liget R : leit H. kurlant RH. 77. Da RH. 81. heil : das heil H. 83. lange R : leng' H. 85. kurlant RH.

86. goldingē H. 88. ih'us R : ihūs H. 93. wan : Wen H. 95. hie uor R : hy uor H. horit H. 96. semegallen RH. warē RH. 98. wan : Wen H. heilige berc R : heilgeberc H.

11800. v'tiliet R : uortilget H. 1. uch : ouch H. 4. heiligenberc R : heilgenb'g H. zu brach RH. 11. uch : ouch H. 12. kurlant RH. 13. littowē H. 16. Talsen RH. 17. noch H : ouch R, *wo es aber als zu tilgend unterpunctirt und am Ende der Zeile mit Hinweisungsstrichen* noch *nachgetragen ist.* kuyrlant H. 18. dar : Do H. 24. Es R : Js H. 30. gotes : gots R, *vor einer Nath im Pergament:* gotis H. 31. uch : ouch H. 32. mitowe RH. das R : das wol H. 33. zu H : zur R. 34. littowen H. 35. en wart R : in wart H. nicht lenger : leng' nicht H. 36. kometuir H. 39. es R : iz H. 40. d' rige R : rige H. 42. dar an R. 44. Iungen vnd alden R : Iūgen vnde alden H. des : das H. 45. dar zu R. 47. es R : iz H. 48. dar an R. 50. dem RH. 54. velin RH. wissenstein R : wizzesteyn H. 57. segewalde RH. 61. Rische H. 62. mit RH. 63. gesit R : syt H. 66. Bis R : Bis das H. 67. da : Do H. 68. mitowe RH. 69. semegallen H. 71. wan : Wen H. 74. helfe. R : holfe H. segis H. 76. in doch willekomē R : doch in wilkomen H. 80. Kein R : Kegen H. semegallen RH. 81. Schnen H. 83. da : Do H. 87. kurlant RH. 90. littowen H. 93. sich *fehlt* H. 98. sint R : sin H. nahe : na H. bi'e R, *doch ist* s *ausgeschabt.* 99. uch : ouch H.

11901. sollin H. 3. littowen H. uber al R. 11. pferden : pherde H. 13. houbtman R : houb man H. 14. m' kelin R : merkelin H. 18. vrilichē R : vrilich H. 19. wan : Wen H. 22. merkelin RH. 23. sprancte R : sprante H. 28. *steht in* H *nach* 29. 28. son RH. 30. die : Dri H. 31. mvnich R : mōch H. 34. littowen H. 35. kurlant RH. 36. wicbolt dosel RH. 37. da : do H. 38. die bruder wolden : Ūn lisen gutlichin H. 40. seltzen RH. dinc R. 41. da : do H. 42. gutlich H. 43. brucke RH. 44. nymāde H. 47. sancta mai'a R : sta maria H. 49. dren H. baniren RH. 53. uf : zu H. 57. E. R. 58. da : Do H. 59. duczen H. 62. Dar zu RH. 63. da RH. 64. Maseke RH. 65. da : do H. 66. Helme. schilde. R. 67. drithalbhūdert R : drittehalp hund't H. 69. entran RH. 75. iagete R : iagetē H. 80. vlouch R : vloch H. 83. Sust H. 86. littowen H. 87. kurlant RH. 91. Helme. schilde. R. 96. kurlant RH. 97. Geuangen. R. habt R : habit H. 99. kurlant. RH.

12000. mage : mogen H. 2. walt : owe H. 3. mitowe RH. balt *fehlt* H. 4. Da RH. 7. er R : e H. 8. kurczlich H. 14. ih'us R : ihūs H.

R *hat in einiger Entfernung unter dem Schluss des Textes von späterer Hand, die aber offenbar bemüht war die Züge der Handschrift genau nachzubilden, noch die Worte* Geschriben in der Kumentur zu rewel durch den Ditleb von Alnpeke im Mcclxxxxvj iar, *die ohne Zweifel in näherer Beziehung stehen zu den auf dem der Handschrift vorgefügten alten Papierblatt sich findenden Worten* Joännis Alnpechi Consulis Leöpoliensis et charae posteritatis. Reformatus A° 1625. *Der darin genannte frühere Besitzer der Handschrift wird derselbe Johann Alembek sein, der in den Lemberger Magistratsarchivacten zwischen den Jahren 1614 und 1628 als Rathsherr auftritt, und der wohl in jener Unterschrift die Reimchronik als von einem seiner Vorfahren herrührend kennzeichnen wollte.*

Namenverzeichniss.

Â, die, *Fluss im heutigen Kurland.* 9273. 9307. ûf der Semegaller Â 7400.

Adam, *Gen.* Adâmes 22.

Akers, *Stadt in Syrien.* 9742. 9745. 9753. 9762. 9781.

Albrecht, *Graf von Orlamunde.* 1334. 1369. 1413.

Albrecht, *Herzog.* 983. 999. 1213. 1217.

Albrecht, *Bischof von Livland.* 590. 619. 809. 870. *Dat.* Albrechte 833.

Aleman, *ein Sameite.* 4086. 4101. 4107.

Alexander, *König der Russen.* 2208. 2213. 2226. 2263.

Allexander, *Bischof von Dorpat.* 7581. 7616.

Alsen, *Landschaft im heutigen Kurland.* 1805. (*Siehe* Nalsen).

Amboten = Anboten. 11774.

Ampille, *Burg in der Nähe von Littauen.* 7061.

Anboten, *Burg in Kurland.* 2437. 2464. 2497. 2581. 2587. Amboten 11774.

Anders, *stellvertretender Ordensmeister.* 7962. Andrês 7986.

Andrês, von Stîrland *oder* von Stîre, *Ordensmeister.* 3173. 3188. 3245. 3313. 3407. 3417. 3538. 3585. 3593. 3602. 7122.

Anne, *Ordensmeister.* 3686. 3693. 3950. 4072. 4149. 4162. 4283. 4337. 4355. 4363. 4401. 6329. *Acc.* Annen. 4349. 4361.

Arnstein, von, *Graf.* 1647. 1685.

Aschrâte, *Burg an der Düna (das heutige Ascheraden). Dat.* 640. 1492. 1732. 2940. *Dat.* Aschrâten 661. 2900. 5276. 9806. 9832. 9836.

Asseboten, *Burg in Kurland (jetzt Hasenpoth).* 5979.

Baboten, *Burg im heutigen Kurland.* 9093.

Balât, der, *ein See im heutigen Kurland.* 9927.

Balke, Herman, *Ordensmeister.* 1998. 2017. 2281. 2293.

Barwîn von Wentlande, *ein Kreuzfahrer.* 1417.

Bern: von Berne er Ditterîch 10175.

Bernec von Hâren, *Ordensbruder.* 2490. 2531. 2551.

Bernhart von Hâren, *Ordensbruder.* 4510. 4775. 4794. 4840. 4861.

Bernhûsen, Volmâr von, *ein Ordensbruder.* 10334. 10592.

Bertolt, *Bischof von Livland.* 498. 523. 529. 536. 574.

Bertolt von Schowenburc, *ein Ordensbruder.* 10423. 10571.

Bertolt, *ein Schütz.* 8631. 8700.

Bremen, *die bekannte Stadt.* 493. 586.

Burbach, Marquart von, *Pfleger in Aschrate.* 1778.

Burkart, *Ordenshochmeister.* 9769. 10797. 10841. 10869.

Burkart von Hornhûsen, *Ordensmeister.* 4405. 4437. 5414. 5544. 5679. 5849. *Acc.* Burkarden 4388. *Dat.* Burkarden 4393.

Carmele, *eine Örtlichkeit auf der Insel Ösel.* 6197.

Clôz, *ein Ordensbruder.* 8772.

Crist, *Christus.* 443. 540. 858. 1547. 2669. 6151. 6378. 9101. 9495. 11315. 11788. 12014.

Cûnrât von Manderen, *Ordensmeister.* 7115. 7301. 7421. 7437. 7507. 7550.
Cûnrât von Vûchtewanc, *Ordensmeister von Preussen und Livland.* 8566. 8592. 8789. 8819. 8832. 8852. 8857. 8916. 9406. 9556. 9652. 9684. 9722.
Cûnrât Wirschinc, *ein Ordensbruder.* 7017.

Dange, die, *Nebenfluss der Memel.* 3640. *Gen.* der Dangen 3636.
Dannenberg, von, *Graf.* 1871.
Darbet, *die Stadt Dorpat in Livland.* 6663. 6695. *Nom.* Darbete 9441. *Dat.* Darbet 769. 6760. 7580. 7804. 7825. 7851. 9517. 10965. *Dat.* Darbete 2069. 2225. 2257. 3211. 6613. 7921. *Dat.* Darbeten 6609. 6656. 11120. *Acc.* Darbeten 6620.
Denemarken, *Dänemark. Gen.* 6717. *Dat.* 2051. 6721.
Dimitre (Dunctve *R*, Tunctve *H*), *König der Russen.* 7637.
Ditterîch, von Berne, *der sagenhafte König der Gothen.* 10175.
Dobên, *eine Burg im heutigen Kurland.* 5407. 5453. 5478. 5480. *Dat.* Dobênen 5447. 5844.
Doblên, *eine Burg im heutigen Kurland.* 8961. 9026. 9178. 9189. 9454. 9467. 9585. 10149. 10997. 11000. 11022. 11215. 11357. 11379. 11395. 11406. 11464. 11631. *Dat.* Doblêne 8974. *Dat.* Doblênen 8989. 9046. 9110. 9128. 9139. 9155. 9158. 9167. *Acc.* Doblênen 11410.
Dorben, *eine Örtlichkeit in Kurland.* 5650. 5707. 5741. 5850. 5871.
Dosel, Wîcbolt, *ein Cisterciensermönch.* 11936.
Dubenâ, die, *Fluss in Kurland.* 8136.
[Dunctve, *siehe* Dimitre].
Dune, die, *der Dünastrom.* 139. 156. 217. 666. 913. 2989. 4413. 5102. 5221. 5497. 6107. 6486. 6959. 7376. 8179. 8879. 9196. 9804. 9828. 9846. 10517. 10537. 10907. 11112.
Duneburc, *die Stadt Dünaburg an der Düna.* 8180. 8211.
Dunemunde, *ein Kloster an der Mündung der Düna, das heutige Dünamünde.* 6923.
Duneschâr, *ein Theil (?) der Düna.* 8877.
Duringen, *Thüringen.* 1649. 6434.
Dûtsch, *deutsch:* dûtsche lant *(Nom.)* 10806. dûtschem lant 3607. 8917. von dûtschen lant 2015. dûtsche lant *(Acc. Pl.)* 7107. 8536. 10808. dûtschen landen 255. 2300. 2329. 3681. 5568. 6326. 7104. 7553. 8075. 8081. 8529 8797. 8826. 8844. 10752. von dûtscher art 7609. mit den dûtschen swerten 1581. mit der dûtschen schar 2647. die dûtschen brûte *(Acc.)* 10075. manchem dûtschen man 7493. dûtschen brûdere 2162. 2274. 6627. — daz dûtsche hûs, *der deutsche Orden.* 1858. dem dûtschen hûse (hûs) 717. 1851. 2013. 2037. 2058. 2067. 6681. 11419. des dûtschen hûses 1973. 3279. — *Ohne Zusatz* ein dûtscher, *ein Deutscher.* 1281. 7634. einen dûtschen 2254. drie dûtsche *(Nom.)* 7495. drie dûtschen *(Nom.)* 11959. vumfzic dûtschen 10636. die dûtschen, *die Deutschen.* 149. 1709. 2118. 2637. 4746. 4835. 4854. 5139. 5200. ir dûtschen *(Voc.)* 4807. die dûtschen *(Acc.)* 245. 789. 2187. 5883. dûtschen *(Dat.)* 2175. 4738. der dûtschen *(Gen.)* 910. 1123. 1132. 2192. 2655. 4725. 5612; *ohne Artikel* 4870.
Dŷterich von Grûningen, *Ordensmeister.* 2336. 3121.

Eberhart von Seyne, *Ordensmeister.* 3581. 3609. 3615.
Ecke, *sagenhafte Persönlichkeit.* 10174.
Eilart von Hôberc, *Hauptmann zu Reval.* 8297. 8304. 8321. 8363. 8405. 8453. 8483.
Eisten, *Völkerschaft in Estland und einem Theile Livlands, die heutigen Esten.* 287. 367. 534. 558. 577. 759. 768. 787. 893. 976. 1082. 1097. 1122. 1133. 1175. 1269. 1276. 1318. 1359. 1379. 1383. 1397. 1891. 4169. 5359. 5615. 5633. 6189. 6725. 7685.
Eistenlant: *Dat.* Eistenlande, *Land der Esten.* 1827.
Eistlant, *Land der Esten, Estland.* 949. 4942. 5275. 5539. 6159. 6707. 6965. 9294. 10963. 11120. 11173. 11199. *Dat.* Eistlande 902.

Elbinge = Elwinge. 8770.
Elwinge *Dat.* (zûm), *Stadt in Preussen.* 8608. 10851. (*Siehe* Elbinge).
Emere, die, *Fluss in Livland.* 1095.
Emme, *eine Estinn (estnisch* emma *Mutter).* 797.
Ermen, *Völkerschaft in Ostpreussen (Ermeland).* 5705.
Ernst, *Ordensmeister.* 8160. 8176. 8178. 8449. 8511. 8515. 8531. 8617. *Dat.* Ernste 8169.

Frangen, Heinrîch von, *ein Ritter.* 8313.

Gêrhart von Katzenellenbogen, *Stellvertreter des Ordensmeisters, Marschalk.* 8519. 8764. 9203. 9401.
Gêrpolt, *König der Russen.* 2159.
Gerzeke, *Burg an der Düna.* 669.
Gingeike, *ein Littauer.* 2745. 2855. 3003. 4223.
Goldingen, *Stadt in Kurland.* 2409. 2431. 2471. 4761. 4765. 4774. 4779. 4902. 4956. 5766. 5769. 5914. 5926. 5992. 6789. 6813. 6823. 6880. 7221. 7247. 7262. 7281. 8951. 9111. 9162. 9181. 10899. 11124. 11230. 11671. 11682. 11786.
Gresen, *Burg in Kurland.* 7227. 7236. 7242. 7280.
Grubîn, *Burg in Kurland.* 6867.
Grûningen, Dŷterîch von, *Ordensmeister.* 2336. 3122.

Hâren, Bernec von, *Ordensbruder.* 2490. Bernhart von, *Ordensbruder.* 4510. 4775. 4840.
Hartman von Helderungen, *Ordenshochmeister.* 8545. 8847.
Hartmût, *Ordensbruder, Pfleger zu Aschrate.* 660.
Haryen, *ein Theil Estlands.* 2049.
Haseldorf, von, *ein Edelmann.* 1869.
Haseldorf, Vriderîch von, *Bischof von Dorpat.* 9439.
Hazigenstein, Kûne von, *Ordensmeister.* 11641.
Heiligeberc, der, *Burg im heutigen Kurland.* 9939. 10144. 10526. 10945. 11141. 11343. 11618. 11798. *Acc.* den Heiligenberc 11804. *Gen.* des Heiligenberges 11424. *Dat.* dem (vomme, zûm) Heiligenberge 9981. 10108. 10116. 10127. 10205. 11027. 11385.
Heimburc, Heynrîch von, *Ordensmeister.* 2303.
Heinrîch, *Bischof in Preussen.* 3548.
Heinrîch von Frangen, *ein Ritter.* 8313.
Helderungen, Hartman von, *Ordenshochmeister.* 8545.
Herman Balke, *Ordensmeister.* 1998. 2281. 2293.
Herman, *Bischof von Dorpat.* 2069. 2083. 2115.
Heynrîch von Heimburc, *Ordensmeister.* 2301.
Hôberc, Eilart von, *Hauptmann zu Reval.* 8321.
Holte, *Ordensmeister.* 11655.
Hornhûsen, Burkart von, *Ordensmeister.* 4389. 4407. 4437. 5544. 5686. 5849.

Ickesculle, *Burg an der Düna.* 223. 250. Ickeskule 10375. 10443. Ikeskule 10435.
Îsburc, *die heutige russische Stadt Isborsk.* 2091. 2122. 2153. Îseburc 7707.
Jerwen, *ein Theil Estlands.* 1179. 1193 (Jerwen lant). 1458 (daz lant zû Jerwen). 2053. 5322. 7524.
Jhêsus Crist, *Jesus Christus.* 443. 540. 858. 2669. 6151. 9495. 11788. 12014. *Acc.* Jhêsum Crist 9101. 11315.
Johan von Thisenhûsen, *ein Ritter.* 8311. 8327. 8426.
Johan von Ochtenhûsen, *Vogt zu Goldingen.* 8939.
Juriân, zû sente, *Ordenshof zu Riga.* 8898. (*Siehe* Uriân).
Juries, *Komthur zu Segewald, dann Stellvertreter des Ordensmeisters.* 5855. 5865. 5875. 5890. 5909. 6321.
Juries, *russischer Fürst.* 7746. 7758.

Karidal, *Örtlichkeit in Estland.* 1209.
Karkus, *Landschaft in Livland.* 1331.
Karschowen, *Landschaft und Burg im heutigen Kurland.* 5513. 5537. 5558. 5814.

Katzenellenbogen, Gêrhart von, *Stellvertreter des Ordensmeisters, Marschalk.* 8521. Katzenellebogen 9205.
Kernowen, *Ort in Littauen.* 8347.
Kirsburc, *Burg in Preussen.* 9673.
Kokenhûsen, *Burg an der Düna.* 507. 651. 9810. 9848.
Kôpe, *ein angesehener Live.* 269. 280. 310. 388. 513. *Acc.* Kôpen 378. *Dat.* Kôpen 433.
Kretênen, *Burg im jetzt Wilnaschen Gebiet.* 6979. 6987. 7021. 7035. 7045. Kretêne 6992.
Kûne von Hazigenstein, *Ordensmeister.* 10857. 10877. 10893. 10936. 10952. 11123. 11536. 11640. 11648. *Dat.* Kûnen 10942.
Kunigesberg, *das heutige Königsberg in Preussen.* 4373.
Kûren, *Völkerschaft im heutigen Kurland, den Liven und Esten nah verwandt.* 358. 2391. 2417. 2438. 2442. 2478. 2541. 2559. 2593. 2621. 2639. 2650. 4105. 4111. 4115. 4132. 4139. 4181. 4234. 4299. 4488. 4508. 4679. 4712. 4740. 4748. 4783. 4788. 4812. 4836. 4849. 4857. 4862. 4970. 5370. 5433. 5601. 5630. 5642. 5736. 5746. 5753. 5759. 5777. 5805. 5887. 5903. 5905. 5919. 5922. 5934. 5966. 5969. 6787. 6828. 6834. 6838. 6851. 6858. 6955. 7225. 8337. 8923. 8953. 8968. 9005. 9023. 9091. 9197. 9114. 9121. 11132. 11451. 11680. 11745. *Nom. Sg.* Kûr 5761. *Nom. Sg.* Kûre 5808.
Kûrlant, *Land der Kuren, Kurland.* 352. 2350. 2357. 2377. 2383. 2410. 2455. 2463. 2577. 2615. 3627. 4073. 4130. 4151. 4690. 4731. 4888. 4921. 4939. 5222. 5591. 5613. 5744. 5913. 6791. 6812. 6826. 6876. 6887. 6892. 6905. 6951. 6959. 7219. 7297. 8808. 8915. 8943. 9167. 9189. 9584. 9710. 10898. 11134. 11212. 11228. 11775. 11785. 11812. 11817. 11833. 11887. 11935. 11987. 11996. 11999. *Dat.* Kûrlande 4121. 4126. 4463. 5896. 6962. 9112.

Lasen, *Burg in Kurland.* 6825. 6837. 6853.
Lêal, *Bischofssitz im westlichen Estland.* 6697. 6759. 7595. 7804. 7851. 7923. 7942. 9517. 10965. 11121.
Lenewarte, *Ort in Livland. Dat.* 1497. *Dat.* Lenewarten 6081.
Lengewîn, *ein angesehener Littaue.* 2721. 2735. 2760. 2803. 2863. 2873. 2877. 2882. 3019. 3028. 3049. 3069. 3081. 3112. *Acc.* Lengewînen 2752. 2870. 2915. 2951. 2961. 3067. *Dat.* Lengewîne 2853. *Gen.* Lengewînes 2857. 3002. 3014. 3040. 3045. 3064.
Letten, *Völkerschaft in Südlivland und auch westlich der Düna, den Littauen nah verwandt.* 287. 342. 526. 645. 898. 907. 953. 1079. 1111. 1117. 1148. 1185. 1252. 1377. 1392. 1481. 1499. 1521. 1536. 1576. 1741. 1828. 1893. 2366. 2973. 4942. 5328. 6189. 6423. 6482. 6505. 6528. 6677. 7685. 9229. 9233. 9294. 10217. 10412. 10964. *Adj.* lettesch: den letteschen kinden. 636. 692.
Lettowen = Littowen. 285. 505 (Letowen). 4217. 4466. 4990. 5062. 5077. 5090. 5098. 5104. 5114. 5126. 5131. 5138. 5146. 5155. 5172. 5186. 5203. 5214. 5445. 5501. 5512. 5583. 5736. 5743. 5751. 5933. 5945. 5956. 5985. 6001. 6031. 6340. 6342. 6605. 6894. 6945. 7063. 7083. 7130. 7141. 7174. 7189. 7215. 7775. 7780. 7789. 7797. 7842. 7970. 8090. 8094. 8096. 8114. 8115. 8121. 8130. 8267. 8286. 8335. 8348. 8360. 8369. 8418. 8756. 8937. 9398. 9465. 9471. 9670. 9802. 9821. 9855. 9863. 9883. 9966. 9989. 9999. 10008. 10058. 10069. 11090. 11089. 11107. 11319. 11331. 11405. 11499. 11675. 11691. 11703. 11712. 11728. 11756. 11813. 11834. 11890. 11903. 11934. 11986. *Nom. Sg.* Lettowe 4094. 5077. 7124. 7135.
Litten = Letten. 4169. 5358.
Littowen, *Völkerschaft im heutigen Kurland und südlich davon, den Letten nah verwandt.* 326. 1424. 1503. 1530. 1803. 1833. 1873.

1898. 1951. 2450. 2498. 2539. 2546. 2569. 2585. 2613. 2625. 2695. 2733. 2795. 2965. 3011. 3023. 3035. 3047. 3105. 3239. 3257. 3293. 3325. 3345. 3355. 3370. 3454. 3456. 3492. 3556. 3570. 3595. 3599. 3606. 4449.

Liven, *Völkerschaft zu beiden Seiten der unteren Düna, den Esten nah verwandt.* 375. 526. 645. 898. 907. 1071. 1079. 1117. 1148. 1185. 1252. 1377. 1392. 1486. 1521. 1538. 1576. 1741. 1830. 1893. 2974. 4169. 4942. 5328. 5358. 6189. 6505. 6677. 7685. 10219. 10274. 10412. Liwen 143.

Lupprecht, *Ordensbruder, Pfleger zu Aschrate.* 1505. 1519.

Manderen, Cûnrât von, *Ordensmeister.* 7117. 7421.

Manegolt, *Ordensmeister über Preussen und Livland.* 9689. 9703. 9712. 9738. 9774. 9783.

Marburk, *wahrscheinlich die hessische Stadt Marburg.* 8537.

Marcburc, *ein Ort in Deutschland.* 8084. (*Wohl* = Marburk).

Margarêthe: an sente Margarêthen tage *(am 13. Juli).* 8876.

Marîâ, *die Jungfrau Maria.* 446. 9498. 11947. 12017. Marîe 8117. *Dat.* Marîen 115.

Marquart von Burbach, *Pfleger in Aschrate.* 1736. 1751. 1775. 1787.

Marthe, *Gemahlinn des littauischen Königs Mindowe.* 6524. 6545. *Acc.* Marthen 3562. 6366. *Dat.* Marthen 3546. *Gen.* Marthen 6456.

Maseke, *König der Littauen.* 11964.

Mergentheim, *ein Ort.* 11656.

Merkelîn, *ein Ordensbruder.* 11914. 11922.

Merkes, *Burg in Kurland.* 6849.

Meynhart, *Bischof von Livland.* 233. 274. 305. 389. 394. 419.

Mezoten, *Burg im heutigen Kurland.* 8030. 8036.

Milgerîn, *ein Littaue.* 2741. 2779. 2868. 4221. Milgerîne 2854. *Gen.* Milgerînes 2885.

Mimele, die, *der Fluss Memel. Mehrfach aber ist offenbar speciell die an der Memel erbaute Burg, das heutige Memel, gemeint.* 3629. 3631. 3633. 3640. 3726. 3737. 3744. 3772. 3801. 3820. 3827. 3834. 3844. 3847. 3911. 3922. 3949. 3965. 4075. 4471. 4474. 4478. 4515. 4535. 4737. 4741. 4745. 4763. 4773. 4779. 4967. 5577. 5833. 6789. 6963. 6981. 7008. 7055. 7065. 7087.

Mitowe, die, *die heutige Stadt Mitau in Kurland.* 11868. *Acc.* Mitowe 10982. *Dat.* 9199 (Mittowe). 9930. 11026. 11144. 11510. 11563. 11606. 11832. 12003. *Dat.* Mitowen 9547. 9916.

Mode, die, *ein Fluss in der Nähe von Pleskau, wahrscheinlich die heutige Welikaja.* 2133.

Modele, *die italienische Stadt Modena.* 1321.

Mône, *die Insel Mohn.* 1442.

Mône, *Burg auf der Insel Mohn oder Ösel.* 1661.

Myndowe, *König der Littauen.* 2458. 2462. 2504. 2511. 2517. 2573. 2734. 2765. 2781. 2803. 3327. 3460. 4093. 4117. 4453. 4577. 6335. 6351. 6471. 6487. 6491. 6600. 6783. 7121. 7128. 7133. *Acc.* Myndowen 2451. 2761. 3470. 3561. 3596. 6341. 6359. 6365. 6446. 6468. 7129. *Dat.* Myndowen 2543. 3455. 3491. 3545. 3605. 4450. 6587. 6946. 6949. *Gen.* Myndowen 2718. 7138. 7160. 7169. 7192.

Mytowe = Mitowe. *Dat.* 7419. 7475. 7480. 7506. *Ohne Artikel* 7405.

Nalsen, *Landschaft im heutigen Kurland.* 3319. 3325. *(Siehe* Alsen.)

Nameise, *Hauptmann der Semgallen.* 8658. 8669. 8691. 8734. 9038. 9064. 9193. 9208. 9250. 9261. 9271. 9287. 9297. 9353. 9359. 9367. 9672. *Dat.* Nameisen 9253.

Natangen, *Völkerschaft in Preussen.* 5703. 8610.

Nieflant, *das heutige Livland, bisweilen (siehe* 8928) *Kurland mit umfassend.* 122. 224. 400. 1341. 1565. 1693. 2068. 2366. 2703. 2710. 3139. 3163. 3167. 3179. 3189. 3204. 3314. 3453. 3486. 3510. 3583. 3609. 3683. 3691. 3909. 4338. 4349. 4355.

4368. 4399. 4447. 5553. 5681. 5856. 6122. 6330. 6423. 6482. 6669. 6692. 7093. 7149. 7176. 7527. 7543. 7556. 7781. 7961. 7991. 7996. 8060. 8151. 8155. 8520. 8539. 8552. 8559. 8570. 8613. 8803. 8853. 8866. 8909. 8923. 8928. 9407. 9687. 9693. 9701. 9733. 9748. 9758. 9785. 10330. 10760. 10787. 10792. 10813. 10817. 10861. 10878. 10937. 11534. 11649. 11651. 11654. 11659. *Dat.* Nieflande 203. 290. 425. 440. 495. 504. 587. 853. 881. 1421. 1614. 1969. 2005. 2309. 2341. 2715. 3135. 3171. 3582. 3695. 4335. 4406. 5072. 5579. 6003. 6322. 6455. 6781. 6795. 6895. 7110. 7438. 7519. 7552. 7957. 8077. 8089. 8793. 8922. 8933. 8948. 9791. 10873. 11110. 11191. *Gen.* Nieflandes 2308. 3157. 8919. 9727. 9775.

Nogarden, *die russische Stadt Nowgorod.* 2179. 2203. Nogarten 7734.

Normegunde, *Landschaft in Estland (estnisch* nurm *Feld,* kond *Gesammtheit).* 1474.

Nortecken, Walter von, *Ordensmeister.* 8003.

Ochtenhûsen, Johan von, *Vogt zu Goldingen.* 8939.

Odenpê, *Ort in Livland (estnich* pä *Kopf, altestnisch* ot *bär, Gen.* oten). 771 (:mê).

Odewart, *Hauptmann zu Reval.* 9531. 9659.

Ogenhûsen, *Ortschaft in Livland.* 1603.

Orlamunde, Albrecht Graf von. 1335. 1413.

Osele, *die Insel Ösel.* 1659. 6147. 6159. 7799. 7836. Osellant 1439. 1616. 1682. 7801.

Oselêr, *Bewohner der Insel Ösel. Nom.* 6154. 6277. 6291. *Nom.* Oselêre 6267. *Acc.* Oselêr 6271. *Plur.* Oselêre 287. 357. 1188. 1195. 1201. 1205. 1211. 1231. 1662. 6105. 6117. 6126. 6173. 6179. 6183. 6206. 6209. 6214. 6227. 6230. 6235. 6248. 6273. *Dat. pl.* Oselêren 6253. 6288.

Ôsterhap, daz, *Meerenge zwischen Kurland und der Insel Ösel.* 1435.

Ôsternâ, Poppe von, *Ordenshochmeister.* 4333.

Ôstersê, die, *die Ostsee.* 137.

Otto, *Ordensmeister.* 7555. 7807. 7852. Otte 7802. 7906. 7953.

Pâle, die, *Fluss in Liv- u. Estland. Dat.* der Pâle 5325.

Parnus, *ein Littaue.* 3509. 3534.

Perkune, *ein Gott der Littauen.* 1436.

Plezcowe, *die russische Stadt Pleskau (Pskow).* 2195. 7721. *Dat.* Plezcowe 2099. 2137. 2140. 7712. *Dat.* Plezcowen 2182. *Dat.* Plezcô 2185.

Poderejal, *ein Dorf in Livland (estnisch* pödr *Elenthier, Gen.* pödra; jalg *Fuss, Gen. jala).* 1329.

Poppe von Ôsternâ, *Ordenshochmeister.* 4311. 4352. 4359. *Acc.* Poppen 4333.

Prûzen, *die Preussen.* 4383. 4387. 4447. 5545. 5575. 5704. 5725. 8541. 8555. 8559. 8570. 8587. 8591. 8595. 8802. 8820. 8865. 9687. 9740. 9776. 10340. Prûzen lant 3549. 8599. 8769. 9669. 9674. 9742 9756. 10833. 10891. 10896. Prûzen lande (*Dat.*) 10852.

Racken, *Burg im heutigen Kurland.* 10125. 10149. 11403. 11428. 14464. 11631. (*Siehe* Racketen *und* Rakel).

Racketen = Racken. 11041. 11069. 11409.

Rakel = Racken. 11357.

Ratten, *Burg im heutigen Kurland.* 8053.

Remyn, *Ortschaft in Livland.* 1485.

Revele, *die Stadt Reval und das zugehörige Gebiet.* 2027. 2040. 2049. 2968. 3058. 3217. 5319. 5437. 5443. 6135. 6161. 6304. 6715. 7859. 7871. 7928. 8011. 8297. 8323. 8344. 11121.

Rige, die, *die Stadt Riga.* 524. 1571. 3512. 4622. 5231. 5282. 5329. 5909. 6068. 6922. 7508. 8881. 9260. 9343. 9394. 9491. 9971. 10203. 10689. 10905. 10980. 11081. *Ohne Artikel* 535. 917.

1171. 1645. 1863. 1913. 2373. 2429. 2953. 3008. 3018. 3056. 3118. 3181. 3210. 3391. 3535. 3552. 3623. 3656. 3711. 3724. 4079. 4161. 4164. 4307. 4415. 4433. 4529. 4546. 4565. 4568. 4936. 4950. 5264. 5267. 5315. 5436. 5439. 5499. 5889. 5995. 6144. 6317. 6319. 6449. 6673. 6687. 6759. 6798. 6800. 6814. 6821. 6889. 6907. 7187. 7285. 7347. 7350. 7379. 7413. 7810. 8027. 8143. 8157. 8175. 8207. 8325. 8331. 8763. 8808. 8809. 8869. 9201. 9219. 9235. 9431. 9445. 9518. 9525. 9534. 9537. 9539. 9545. 9625. 9649. 9711. 9925. 9954. 10207. 10209. 10217. 10234. 10261. 10350. 10356. 10358. 10387. 10469. 10753. 10908. 10912. 10967. 10986. 11086. 11117. 11130. 11150. 11313. 11449. 11840. 11859. 12006. 12009.

Rîgeholme, *ein Hof unweit Riga.* 10401.

Rôme, *die Stadt Rom.* 313. 592. 812. 1320. 3158. 3164. 3514. 3517. 3519. 4310.

Rûwen, der hêrre von, *ein Ritter.* 9541. 9619. 9627. 9633.

Rûzen, *die Russen.* 140. 146. 285. 506. 644. 646. 654. 677. 1557. 1602. 1889. 2071. 2085. 2092. 2102. 2114. 2119. 2126. 2149. 2152. 2158. 2178. 2193. 2206. 2211. 2232. 2239. 2241. 2252. 2283. 6462. 6465. 6467. 6476. 6488. 6489. 6493. 6501. 6537. 6608. 6614. 6618. 6629. 6638. 6643. 6657. 6659. 6696. 6752. 6755. 6756. 7137. 7568. 7587. 7592. 7603. 7617. 7620. 7627. 7629. 7632. 7635. 7638. 7655. 7664. 7674. 7680. 7700. 7704. 7709. 7714. 7716. 7720. 7724. 7729. 7744. 7760. 8217. 8937. *Nom. Sg.* Rûze 2215. 7656. *Acc. Sg.* Rûzen 2184. *Adj.* rûzisch, *russisch.* 7669. 7745.

Sachsen, *das Herzogthum Sachsen.* 914. Sachsen lant 847.

Sackele, *eine Landschaft im estnischen Gebiet.* 5325. Sackellant 1480.

Salomôn, *der weise König der Juden.* 29.

Salzâch, von, *Ordenshochmeister.* 1972.

Sameiten, *eine littauische Völkerschaft.* 3239. 3293. 3355. 3360. 3372. 3384. 3616. 4085. 4088. 4109. 4114. 4119. 4123. 4125. 4136. 4147. 4151. 4158. 4186. 4230. 4233. 4467. 4490. 4531. 4546. 4547. 4575. 4584. 4602. 4623. 4636. 4637. 4646. 4653. 4664. 4685. 4701. 4733. 4772. 4786. 4787. 4805. 4873. 5446. 6339. 6350. 6356. 6358. 6367. 6372. 6392. 6400. 6416. 6581. 6787. 9965. 10016. 10073. 11097.

Samelant, *Land der Samen.* 3725. 3752. 3770. 3855. 3903. 3946. 3954. 4069. 4081. 8610. *Dat.* Samelande 3942.

Samen, *Völkerschaft in Preussen.* 3732. 3771. 3803. 3823. 3829. 3837. 3841. 3898. 3919. 3927. 3948. 3970. 3979. 3994. 4001. 4011. 4031. 4036. 4042. 4046. 4062. *Nom. Sg.* Same 4007. *(Siehe* Semen).

Schabe, *ein Semgalle.* 5246. 5255.

Schalowe, *Landschaft im Gebiete der Sameiten.* 7081.

Schenen, *Fluss im heutigen Kurland.* 11881.

Schoriât, *ein Littaue.* 9884.

Schoten, *Örtlichkeit im Gebiete der Sameiten.* 4831.

Schowenburc, Bertolt von, *ein Ordensbruder.* 10423.

Segewalt, *Burg in Livland, das heutige Segewold.* 5275. *Dat.* Segewalde 1058. 5910. 11857. *Dat.* Segewalden 5861. *(Siehe* Sigewalde.)

Sêlen, *Volk an der Düna, den Liven benachbart.* 144. 337. 6677. *(Siehe* Selhen).

Selhen = Sêlen. 645.

Semegallen, *lettische Völkerschaft in Kurland.* 333. 1431. 1695. 1705. 1749. 1938. 3242. 3295. 3420. 3428. 3431. 3441. 3449. 4174. 4302. 4303. 4971. 5240. 5247. 5259. 5286. 5291. 5317. 5352. 5367. 5378. 5393. 5848. 7302. 7318. 7330. 7344. 7365. 7369. 7395. 7401. 7403. 7406. 7407. 7414. 7423. 7428. 7430. 7436. 7451. 7464. 7772. 8004. 8016. 8048. 8051. 8061. 8338. 8441. 8615. 8619. 8623. 8632.

8638. 8673. 8739. 8749. 8775. 8855. 8959. 9006. 9080. 9089. 9109. 9187. 9195. 9289. 9453. 9511. 9588. 9605. 9629. 9638. 9664. 9680. 9682. 9900. 9932. 9991. 9993. 10117. 10121. 10135. 10153. 10171. 10192. 10202. 10236. 10290. 10373. 10380. 10459. 10471. 10504. 10518. 10542. 10630. 10638. 10646. 10690. 10698. 10715. 10958. 10995. 11076. 11092. 11100. 11104. 11184. 11214. 11333. 11341. 11430. 11462. 11524. 11574. 11592. 11617. 11646. 11796. 11869. 11880. *Nom. Sg.* Semegal 9566. *Nom. Sg.* Semegalle 10322. 10668. *Acc. Sg.* Semegallen 7309.

Semegaller Â, *Fluss im heutigen Kurland.* 7400. *(Siehe* Â).

Semen = Samen. 5637. 5665. 5697. 5729.

Seyne, Eberhart von, *Ordensmeister.* 3581.

Sidobren, *Burg im heutigen Kurland.* 11210. *(Siehe* Sydobre).

Sievert, *aus Thüringen, ein Ordensbruder.* 6433.

Sigewalde, *Burg in Livland, das heutige Segewold. Dat.* 1065. 6911. *Dat.* Sigewalden 631. *(Siehe* Segewalt).

Sinteles, *Burg in Kurland.* 5931. Sintels 5985. *(Siehe* Sintelîn).

Sintelîn = Sinteles. 5749.

Sîverîth, *Hauptmann zu Reval.* 7857. 7871.

Sîvert, *ein Ordensbruder.* 10337.

Slackenkappen, *eine Landschaft in Kurland.* 9474.

Sôsat, *das heutige Soest in Westfalen.* 690.

Soule, *eine Ortschaft im heutigen Kurland oder in seiner Nähe.* 1906.

Stîre, Andrês von, *Ordensmeister.* 3245. 3407. Stîrlant, Andrês von. 3174.

Suntaken, *Landschaft im westlichen Estland (estnisch* soon tagune *hinter dem Sumpf gelegen).* 1253.

Susdal, *russische Stadt, nordöstlich von Moskau.* 2207. 2215.

Suxe, *ein Littaue.* 8109.

Swâben, *das Land Schwaben.* 10828.

Sweden, *die Schweden.* 1225. 1232. 1245.

Swurben, *die südliche Spitze der Insel Ösel.* 1434.

Sydobre, *Burg im heutigen Kurland.* 11429. 11495. 11507. 11513. 11543. 11560. 11576. 11607. Sydober 11456. Sydobren 11235. 11632. Sidobren 11210.

Talsen, *eine Burg in Kurland.* 11816.

Terweten, *Burg im heutigen Kurland.* 5376. 5408. 8017. 8021. 8049. Terwetein. 8624. 8961. 9041. 9194. 9371. 9561. 9568. 9677. 9933. 9981. 10124. 10137. 11619.

Thisenhûsen, Johan von, *ein Ritter.* 8311. 8327. 8429.

Thoreide, *littauischer König. Nom.* 9671. *Nom.* Thoreiden 8209. 8249. *Acc.* Thoreiden 8190. *Dat.* Thoreiden 8218. 9397. *Gen.* Thoreiden 8349.

Traniât, *ein angesehener Littaue. Nom.* 6367. 6783. 6928. *Nom.* Traniâte 6347. 6357. 6499. 6531. 6897. 6948. *Acc.* Traniâten 6343. 6541. 6561. *Dat.* Traniâte 6478. *Gen.* Traniâtes 6515. 6547. *Gen.* Traniâten 6580. 6595. 6914. 6944.

Tûsche, *ein Littaue.* 2740. 2855. 2886. 2975. 4219.

Uriân, zû sente, *Ordenshof zu Riga.* 3711. *(Siehe* Jurián).

Utilie, *ein Kure.* 5767.

Velîn, *das heutige Städtchen Fellin in Livland.* 767. 778. 1384. 7589. 9736. 9778. 10393. 11854.

Veltemus, *ein tapferer Krieger.* 7003.

Vesters *König der Semgallen.* 1784. *Acc.* Vesters 1729. *Acc.* Vester 1700. *Gen.* Vesters 1769.

Viliemês, *ein Este(estnisch* wili *Frucht, Feldfrucht, Gen.* wilja; mees *Mann).* 797.

Volkewîn, *ein Ordensmeister.* 748. 831. 884. 987. 1008. 1875. 1947. 1959. Volkwîn 1154. 1694, 1847. 1881.

Volmâr von Bernhûsen, *ein Ordensbruder.* 10331. 10359. 10593. 10606.

Vranken, *das Land Franken.* 1649. Vranken lant 10828.

Vriderîch von Haseldorf, *Bischof von Dorpat.* 7825. 9435. 9503. *Dat.* Vriderîchen 9488.

Vûchtewanc, Cûnrât von, *Ordensmeister von Preussen und Livland.* 8566. 8789. 8857. 9556. 9652. 9684.

Waldemâr, *König von Dänemark.* 2041. 2057.

Walter von Nortecken, *Ordensmeister.* 8002.

Warchdach, *Burg in Kurland.* 5029. *(Siehe* Warrach).

Warrach, *Burg in Kurland.* 5789. *(Wohl* = Warchdach).

Wenden, *Burg im südlichen Livland, das heutige Städtchen Wenden.* 3080. 3091. 6492. 9219. 9227. *(Siehe* Winden). *Adj.* wendisch: nâch wendischen siten, *nach wendischer Weise.* 9226.

Wentlande, Barwîn von, *ein Kreuzfahrer.* 1417.

Westevâlen lant, *das Land Westfalen.* 9350.

Werner, *Ordensmeister.* 6325. 6597. 6780. 6793. 7094.

Wîc, die, *der westlichste Theil von Estland.* 885. 1224. 6900. 7818. 7821. Wîk 1449. 6915. *Dat.* der Wîc 1244. 1254. *Dat.* der Wîche 3210.

Wîcbolt Dosel, *ein Cisterciensermönch.* 11936.

Wierlant, *ein Theil Estlands.* 2027. 2049.

Wilhelm, von Modele, *ein päpstlicher Legat.* 1321.

Willekîn, *ein Ordensmeister.* 9734. 9794. 9899. 10353. 10404. 10470. 10675. 10728. 10748. 10783. 10951. 11247. *Gen.* Willekînes 10396.

Winden = Wenden. 635. 691. 1073.

Winne, *Ordensmeister,* 626. 687.

Wirschinc, Cûnrât, *ein Ordensbruder.* 7017.

Wîzenstein, *das heutige Städtchen Weissenstein in Estland.* 7517. 7597. Wîzzenstein 10393. 11853.

Ymmenkulle, *Ortschaft in Livland.* 1568.

Glossar.

Abe *adv. ab, von:* dar abe *davon, dadurch* 107. 7408. betwungen abe *abgewonnen* 2035. brechen *abbrechen, herunterreissen* 3781. gân *mit dat. fern rücken, von ihm abkommen* 9352. geslagen *zurückgeschlagen, zurückgetrieben* 6204. gestân *mit dat. abgefallen* 8695. getân *entfernt* 2629. jagen *jagend erreichen* 5158 *und öfter.* komen *entkommen, davon gekommen* 4918. liezen *liessen ab* 10069. quam *kam davon, entkam* 4926. 8104. 10737. slûc *raubte durch Erschlagen* 10671. trat *mit gen. liess ab* 5772. 8296 *und öfter.* wurfen *warfen herab* 8234.

aber *adv. wiederum, nochmals* 2066. 2905 *und öfter. conj. aber.* abir 586. 588. 656. 2066 *u. ö.*

abgote *m. gen. pl. Abgötter, falsche Götter* 339.

acht *3 sg. pf. er achtete* 757.

achte *zahlw. acht* 1949. 2120 *u. ö.*

achte *3 sg. pf.* ûf *er kümmerte sich um* 7560.

achten *3 pl. pf. mit gen. beachteten* 1508. 2474.

achzic *zahlw. achtzig* 7653 *u. ö.*

affen *m. dat. Scheltwort: Affen, Thoren* 6560.

afterhûte *f. Nachhut (des Heeres)* 3010. 3041. 9036. 9051.

albereit *adj. ganz bereit* 3213.

albereiten *inf.* sich *sich völlig rüsten* 5191.

aldâ *adv. da* 1585. 2431 *u. ö.*

aldar *adv. dahin* 3081. 4563 *u. ö. dort* 185. 5044 *u. ö.*

alder *n.:* von alder *von alter Zeit* 2368. 2723. 9538. 11863.

alênzeln *adv. einzeln* 4851. 8386. alênzelen 5831.

algelîch *adv. insgesammt* 7372.

algemein *adv. insgesammt* 723. 1680. 5279. 5300. algemeine 1235. 2679 *u. ö.*

algliche *adv. insgesammt* 4293.

alhîr *adv. hier* 2909.

alleine *adj. allein* 3739. 6149 *u. ö. conj. obgleich* 3864. 4144.

allenthalben *adv. auf allen Seiten* 4815. 7614.

allerleie *eig. gen. allerlei* 7289.

allez *adv. ganz, den ganzen Weg hin* 3947. 4074. 6799=6830=9125. 8183. *immerfort* 3722. 4785. 4795. 4980. *durchaus* 3952. allez wâr *ganz wahr* 3205. allez vrô *ganz froh* 3226. 3630. allez sân *sogleich* 6512. allez mite *eben mit, noch mit* 4682.

almeistic *adv. grössten Theils* 383. 10382.

als *conj. wie* 1926. 2374. 9572. *als ob, wie wenn* 4212. 7267. 9088. *so wahr als* 6194. 6730 = 6766. alsô wol als *obgleich* 6388.

alsam *adv. ebenso* 8555. *gleichwie* 5019.

alsô *adv. so* 214. *ebenso* 5705. *ebenso wie bisher* 763. *wie* 8198. 9544. 9311. 9760. 11368. *als ob* 5692. alsô wol als *obgleich* 6388.

alsus *adv. also* 103. 1956. 3608. 4473.

alumme *adv. ringsumher* 4277. 5954. 8657. 8754. 9601. *präpos. um* 8235. 9973.

amptman *m. Dienstmann, Beamter* 468.

amt *n. Amt* 3584. 3684 *u. ö.*

an *präpos.:* an ir gemach *in ihr Quartier* 1170. an einen rât er saz *setzte sich zu einer berathenden Versammlung* 10553. an den dritten tag *bis an* 1069. sîn herze an vreude quam *sein Herz wurde froh* 416. an vromekeite *in Tapferkeit, tapfer* 4224. an den brîven gelesen *in den Briefen gelesen* 4395.

ân *(für* âne) *präpos. ohne:* ân der brûdere wizzenheit *ohne das Wissen der Brüder* 7778. ân irn danc *ohne ihren Willen* 354. ân aller hande stucke *ohne allerlei Stücke, undurchbrochen* 6157. ân allen strît *ohne allen Widerstand* 1304.

andâcht *f. Andacht* 737.

ander *ander, oft unflectirt, so als nom. m.* 1672. 2214. 2741 *u. ö. nom. f.* 819. 11384. *nom. pl.* 1690. 2821. *nom. pl. n.* 9463. *gen. pl.* 2719.

anderhalb *adj. anderthalb:* anderhalb hundert 5657. anderhalbe mîle *acc. f.* 1387. anderhalbez jâr 1324. 3679. 2327.

anderhalb *adv.:* ûf anderhalb der Eisten *auf der andern Seite der Esten, ihnen gegenüber, ihnen entgegen* 1097.

anders *adv. anders* 157 *u. ö. sonst* 7456. 8784. 10394.

anderswâ *adv. anderswo* 194. 600 *u. ö.*

anderswar *adv. anderswo* 186.

anderweit *adv. zum zweiten Male* 11342.

ane *adv. an:* ane brach der morgen 4489. ane vienc 455.

âne *präpos. ohne* 882. 952 *u. ö.*

angest *m. Angst, Besorgniss* 11349. angist 251.

ante *3 sg. pf. endete* 7768.

antwurte *f. Antwort* 3804.

antwurte *3 sg. pf. antwortete* 4426. 6287. antwurten *3 pl. pf.* der rede *antworteten auf seine Worte* 2891.

apgot *m. oder n. falscher Gott. nom.* 1436. *acc. pl.* 1363. apgote *acc. pl.* 1277.

apostol *m. nom.* 93. apostolen *gen. pl.* 70.

arbeit *f. Bedrängniss, Noth, Mühsal, Mühe, Arbeit* 454. 462 *u. ö.* arbeiten *pl. dat.* mit arbeiten ringen *mit Arbeit sich abmühen* 2432.

arbeite *3 sg. pf. arbeitete* 3639.

arm *adj.* diz vil arme lant *das bedrängte, unglückliche Land* 974. daz arme lant 642.

armbruste *n. dat. Armbrust* 5448. *pl. nom. acc.* 5425. 6224. 8195. 9963. 11528. *pl. gen.* 8640. 8643. 8646. armbrusten *pl. dat.* 10007. 10178.

art *f. Geburt, Herkunft* 1779. 4217. 7609. *Eigenschaft, Art und Weise* 3604. 4438.

âventûre *f. acc. Erfolg* 2837.

bach *f. Bach* 667. 1060. 1104. 1899. 1910. 2995 *u. ö.*

baden *inf. sich baden* 1292. 4924.

balde *adv. alsbald, schnell* 1519. 1586. 1606 *u. ö.* balder *comp. schneller* 11725.

balken *m. pl. acc. Balken* 10187.

balt *adj. kühn, muthig* 1663. 2136. 2614 *u. ö.*

banc *f.:* durch die banc *ohne Unterschied* 944.

bande *n. dat. Fessel, Bande* 7165. banden *pl. dat.* 5807.

banier *f. nom. acc. dat. gen. Fahne* 1590. 2244. 2380. 4207. 4841. 5370. 7579. 7885. 9224. 9228. 9233. 9262. 9275. 9290. 9373. 9452. 9532. 9560. 9928. 10578. 11277. 11693. 11739. 11879. *pl. nom.* 2218. 9308. *n. nom.* 10598. *n. dat.* 10628. baniere *pl. nom.* 4197. *pl. gen.* 4205. banîren *pl. dat.* 11949.

bannen *inf. nom. in den Bann thun* 1238.

barvûzen *m. gen. Barfüssermönch* 4239. *pl. nom.* 4235.

bast *nom. (m. oder n.) Bast, Rinde, für: gar nichts* 1544.

bat *3 sg. pf. bat* 712. 2662 *u. ö. mit gen.* 9697. 11844. daz volk im allez êre bat *erbat für ihn (von Gott), wünschte ihm* 3722.

baz *adv. comp. besser, mehr* 186. 1067. 1615 *u. ö.* baz und baz

mehr und mehr, immer mehr 4250. 5456. 5732. 7250.

becliben *inf. haften bleiben, Wurzel fassen, gedeihen* 297. becliben *ptc.* 401.

becranket *3 sg. schwach wird* 3663.

bedâcht *ptc. ausgedacht, beschlossen* 1909. ir habet des besten ûch bedâcht *habt euch zum besten entschlossen* 2843. wol bedâcht *fest entschlosssen* 3780. vor bedâcht hatte *früher besorgt hatte* 3652. daz was in allen wol bedâcht *war für sie besorgt* 9943. *verständig, besonnen* 2914. 3264. 4426. 5101. 6090.

bedorften *3 pl. pf. mit gen. nöthig hatten* 10955.

bedrowen *inf. durch Drohungen schrecken* 1817. 2506. 11274.

bedurfen *3 pl. mit gen. bedürfen, nöthig haben* 1689.

bedurfte *3 sg. pf. brauchte* 10426. bedurften *3 pl. pf. mit gen. bedurften, hatten nöthig* 1621. 4502.

bedûten *inf. auseinander setzen, mittheilen* 124. 9342. 11296.

began *3 sg. pf. mit gen. begann* 38. 48. 1502 *u. ö.*

begân *ptc. ins Werk gesetzt, gethan* 1964. 8933. *angetroffen, erreicht* 3379.

begangen *ptc. ins Werk gesetzt, gethan* 13. 32.

begeben *inf.* sich der burge *aufgeben, verlassen* 8712.

begeben *ptc. in ein Kloster gegangen* 8721. 8942.

begert *3 sg.* in dem cristentûme *verlangt nach* 2797. begerte *3 sg. pf. mit gen. begehrte* 2321.

begie *3 sg. pf.* sich des amtes *ernährte sich davon* 1284.

begienc *3 sg. pf. beging, ausübte* 456. 7170. sîn recht *that seine Pflicht* 11273.

begonden *3 pl. pf. begannen* 8557.

begraben *ptc. begraben* 10300.

begreif *3 sg. pf. nahm in Angriff, fing an zu bauen* 766. 2437. die wer *griff zur Vertheidigung, begann den Kampf* 7639.

begrîfen *inf. erreichen, fassen* 7308.

begriffen *3 pl. pf. ergriffen* 11388. die wer (were) *begannen den Kampf* 7488. 11005. 11052.

begriffen *ptc. eingenommen, bedeckt* 3844.

begunde *3 sg. pf. begann* 68. 398. 752 *u. ö.* begunden *3 pl.* 170. 286. 1570 *u. ö.*

beguzzen *3 pl. pf. begossen* 1451.

behaget *3 sg. behagt, gefällt* 633. 2559. 4108. 4397. behagete *3 sg. pf. behagte, gefiel* 4379.

behalden *inf. behalten, bewahren* 2789. 2908. 8655. *1 pl. behaupten* 4705. *halten* 10325.

behalden *ptc. behalten, bewahrt* 2675. 4721. 10987. *erlangt, erreicht* 4315.

behalt *m.* nam *nahm Aufenthalt, lagerte* 2902. 11885. hatte *gelagert war, sich aufhielt* 2942. *Platz gewonnen hatte* 6115.

beheften *inf.* sich *sich einlassen, Verbindungen eingehen* 4392.

behendekeit *f. Geschwindigkeit und Geschicklichkeit* 767. 1669.

behielden *3 pl. pf. behaupteten* 1154. 2694. 7947. behielt *3 sg. pf. behauptete* 2264. *behielt* 11525.

bêhurt *m. Gegeneinanderrennen ganzer Schaaren* 11735.

behût *ptc. behütet, bewahrt* 1780. 2195. 2944 *u. ö.* mit zuchten *versehen, ausgerüstet* 2024. 10336.

behûte *1 sg. ich behüte* 1291.

behûte *3 sg. pf. behütete* 5056. behûtte *dasselbe* 5834.

behûten *inf. behüten* 10252.

beiderhalb *adv. auf beiden Seiten* 1106.

bein *n. Knochen (Schulterknochen)* 3027. *Bein* 10088.

beiten *inf. warten* 11578.

beiten *3 pl. pf. warteten, säumten* 6368. 10778.

bejac *m. Beute* 3330. 4247. 4255. 4665.

bejagen *inf. erreichen* 1477.

bejaget *ptc. erworben* 3061. 7951.

bejagete *3 sg. pf.* sich *beschäftigte sich, suchte seinen Unterhalt* 1282.

bekant *ptc. bekannt* 325. 361 *u. ö. bekannt gemacht, erzählt* 10738. 10744. 11801. ir helme die wâren liecht bekant *erschienen strahlend* 2219.

bekârt *ptc. bekehrt* 76. 96. *abgewandt* 6382.

bekârte *3 sg. pf. bekehrte* 242.

bekennen *2 pl. ihr kennt* 5854.

bekennet *3 sg. erkennt* 107.
bekêre *2 imp.* dînen mût *wende deinen Sinn um* 6563.
bekêrte *3 sg. opt. pf. bekehrte* 4575. bekêrten *3 pl. pf.* 63.
bekomen *ptc. gekommen* 249. 5646.
belegen *ptc. umgeben* 1357.
beleib *3 sg. pf. war übrig gelassen* 6690.
beleiten *inf. leiten, geleiten* 4470.
belênet *ptc. belehnt* 6731.
belîven *inf. zurückbleiben* 1378.
benam *3 sg. pf. nahm, entzog* 11759.
benant *ptc. zugetheilt, ertheilt* 8918. *bestimmt, anberaumt* 9430.
benomen *ptc. genommen* 648.
benûmete *ptc. n. das namhaft gemachte* 2305.
benutzen *inf. benutzen, gebrauchen* 6222.
bequam *3 sg. pf. zu Theil wurde* 18.
berant *ptc. rennend erreicht, überfallen* 6185.
beranten *3 pl. pf. überfielen* 5024.
berâten *ptc. besorgt, mit Vorrath versehen* 469.
bereit *adj. gerüstet, ausgerüstet, zu Dienst bereit* 37. 461. 818. 924 *u. ö.*
bereite *3 sg. opt. mache bereit, halte bereit* 10240.
bereite *3 sg. pf.* sich *rüstete sich* 1423. 4292. 5598 *u. ö.*
bereiten *inf. rüsten* 2146. 2210. 3240 *u. ö.*
bereiten *3 pl. pf. rüsteten, bereiteten* 3853. sich *rüsteten sich* 4750. 4837 *u. ö.* sich ûz *rüsteten sich* 4676.
bereitet *2 pl. imp.* ûch *rüstet euch* 10522.
bereitet *ptc. gerüstet, zur Vertheidigung hergerichtet* 2411. 2981. 9945 *u. ö.*
berichten *inf. in Ordnung bringen, richten* 1317. 5055. *3 pl. pf. richteten es ein* 5113.
berieten *3 pl. pf.* sich *beriethen sich* 10121.
bermît *n. Pergament* 2712.
beroubet *ptc. beraubt, geplündert* 8350.
berûwen *inf. betrüben, verdriessen* 8188.
berûwet *3 sg. mit acc. es reut* 3746. 3818.
besach *3 sg. pf. erblickte, bemerkte* 2469. 5064. 6608 *u. ö. besah, untersuchte, prüfte* 2315. 8605. 10845. 10936 *u. ö.*
besâhen *3 pl. pf. erblickten* 11891. *besahen, betrachteten* 10514.
besamente *3 sg. pf.* sich *sammelte sich* 11096.
besant *ptc. beschickt, holen gelassen* 3140. 3423. 6160. 7175 *u. ö.*
besante *3 sg. pf. beschickte, liess holen* 7153. 8032. 8287 *u. ö.* besanten *3 pl. pf. beschickten* 7157.
besatzte *3 sg. pf. besetzte (mit Leuten)* 3646. 5410. besatzten *3 pl. pf. besetzten* 4895.
besaz *3 sg. pf. nahm in Besitz, nahm ein* 8024.
besâzen *3 pl. pf. erfuhren, erlebten* 668.
bescheiden *ptc. bestimmt, anberaumt* 8627. *bestimmt, festgesetzt* 9118. *bestimmt, zugetheilt* 11780. 11994. *verständig, klug* 764. ûf einen bescheidenen tac *bestimmten Tag* 3800.
bescheidenlîchen *adv. auf festgesetzte Weise, der Ordnung gemäss* 727.
beschiet *3 sg. pf. bestimmte als Eigenthum, wies zu* 2052.
beschowen *inf. besehen, besuchen* 4465.
beschreib *3 sg. pf. hatte schriftlich festgesetzt, hatte aufgezeichnet* 6689.
beschriben *ptc. beschrieben, geschildert* 83. 6708. 8947 *u. ö.* wart die lantscheide *urkundlich aufgezeichnet, schriftlich festgesetzt* 2061.
besêhe *3 sg. opt. pf. untersuchte* 11583.
besehen *inf. untersuchen, besehen* 8907. 10558. besehn *inf.* 5133. 10510 *u. ö.*
besehen *ptc. bemerkt, besehen* 5065. besehn *ptc.* 11218.
besenden *inf. holen lassen* 4555.
besente *3 sg. opt. pf. beschickte* 5874.
besetzen *1 pl. besetzen, mit Kriegsmannschaft versehen* 10771.
besetzet *ptc. kriegerisch besetzt* 2200.
besezzen *ptc. in Besitz genommen, besetzt* 11506.
besîte *adv. beiseits, zur Seite* 5310. besîten *dasselbe* 2472. 7441.

besitzen *inf. besitzen* 6732. 7132. wênen sie hie besitzen *glauben sie hier bleiben zu können* 3750.
beslôz *3 sg. pf. einschloss, fest machte* 6156.
bespreit *ptc. bestreut, bedeckt* 1599.
best *adv.* aller best *am Besten* 5152. 11719.
bestân *inf. Stand halten* 2781. *bekämpfen* 5003. 6557. 7732. 10466. 10238. 11920. *unternehmen, in Angriff nehmen* 1822. 3120. 5812. 11171. liezen den sturm *unterliessen* 5588. die mêre lâze wir bestân *lassen auf sich beruhen* 3405. lâze wir die rede 8319. lâz bestân dise rede *lass bleiben, unterlass* 6568.
bestân *1 pl. bekämpfen* 11198.
bestân *ptc.* hatte den wec *betreten* 4577.
bestanden *ptc.* dîn craft hat mir vil wol bestanden bie *hat bei mir ausgehalten, ist bei mir geblieben* 3411.
bestatten *3 pl. pf. bestatteten* 732.
beste *adv. am Besten* 125. 1689. 3527. 8302.
bestêhn *inf. bekämpfen* 10620.
bestellet *ptc. eingerichtet* 3850.
bestên *inf. stehen bleiben* 11358. 11632. dar an *darauf stehen bleiben, fest stehen* 11057.
bestêtiget *ptc. festgemacht, bestätigt* 199 = 4603. 9643. 9779. 9795.
bestreit *3 sg. pf. bekämpfte* 1568.
bestrîten *inf. bekämpfen* 544. 7876. 11851. bestriten *ptc. bekämpft* 8387.
bestûnden *3 pl. pf. hielten Stand* 4915. 5619.
bestûnt *3 sg. pf. hielt Stand gegen, bekämpfte* 6042.
besunder *adv. einzeln, besonders* 345. 373. 5230. 6344.
beswûr *3 sg. pf. beschwor* 608.
bete *f. dat. gen. Bitte* 934. 4316. 5312. 9514 *u. ö.*
bête *3 sg. opt. pf. bäte* 9622.
betriegen *inf. täuschen* 5127.
betrogen *ptc. bethört, getäuscht* 5124. 6379 *u. ö.*
betrogenheit *f. Verblendung, Thorheit* 1624.
betrouc *3 sg. pf. verlockte, bethörte* 2735.
betrûbet *ptc. betrübt* 807. 3129 *u. ö.*
betwinge *1 sg. opt. bezwinge* 3297.
betwungen *3 pl. pf. bezwangen, unterwarfen* 451. 5732.
betwungen *ptc. unterworfen, besiegt* 2199. 2278. 2443. 5678. abe *abgewonnen* 2034.
beval *3 sg. pf. stellte anheim, befahl* 5423. *übergab, vertraute an* 9772. 10425.
bevalch *3 sg. pf. übergab, vertraute an* 8153.
bevallen *1 pl. überfallen, treffen* 4726.
bevallen *ptc. hingefallen* 2570.
bevele *1 sg. empfehle ich (zum Schutz)* 4083. 4516.
bevele *3 sg. opt. übertrage, übergebe* 8569.
bevienc *3 sg. pf.* die legirstat bevienc daz her *umfing, nahm auf* 4252. eine grôze sûche den meister bevienc an sînem lîbe *befiel, ergriff* 8073.
beviengen *3 pl. pf.* sich mit handen *fassten sich bei der Hand* 6363.
bevlozzen *ptc. umflossen* 359. 1617. 1635.
bevolen *ptc. anvertraut* 4198. 4975. 11243. bevoln *dasselbe* 1019. 5140.
bevor *adv.* hie bevor *vor dieser Zeit* 78.
bevulen *3 pl. pf. sie trugen auf, gaben Auftrag* 492.
bevunden *3 pl. pf. erfuhren, lernten kennen* 2727.
bevunden *ptc. erfahren* 561.
bewachen *inf. bewachen* 8654.
bewant *ptc. gestaltet, beschaffen* 684. 11227.
bewaren *inf. bewahren, schützen, vertheidigen* 2174. bewarn *dasselbe* 610. 1638. 1883 *u. ö. unterlassen* 5262.
bewart *ptc. bewahrt, behütet* 487. 3398. 4688 *u. ö. ausgerüstet* 234. 4243. 9036.
beweget *2 pl. imp. beruhigt* 9635.
bewegete *3 sg. pf. brachte dahin, machte geneigt* 865.
bewern *inf. verwehren, verhindern* 3920. 5904. 6148. 10210. sich *sich schützen* 5674.
bewîset *2 pl. imp.* ûch *zeigt euch* 4167.
bewîset *ptc. belehrt* 11777.
bewîsete *3 sg. pf. zeigte, bewies* 4344.
bezale wir *1 pl. bezahlen wir* 4286.
bezîte *adv. bei Zeiten, frühzeitig* 5739.

bezzern *inf. bessern, wiederherstellen* 7443.
bezzerten *3 pl. pf. besserten, stellten wieder her* 8277.
bezzerunge *f.* durch bezzerunge *um zu bessern, zu entschädigen* 4588. 11805.
biderbe *adj. tüchtig, brav* 3506.
bie *adv.* ist uns bie *ist uns nah* 6023. die im wâren bie, *die bei ihm waren* 4370. ir ist sô vil tugende bie *ihr wohnt inne, sie hat* 10684.
biel *n. pl. Beile* 1295.
bier *n. Bier* 938.
bieten *inf. darreichen* 5975.
bilde *n. Bild, Vorbild, Beispiel* 729.
bî nâ *adv. beinahe* 7653.
bin des *während des* 3018.
binnen des *während des* 3117. 5009.
bischof *m.* 309. 414. 420. 442. 493. 496. 523 *u. ö.* bischove *dat.* 427. 594 *u. ö.* bischoves *gen.* 9803. 9811. 11135. bischove *pl. nom. acc. gen.* 6167. 2369. 4947 *u. ö.* bischoven *pl. dat.* 2316. 9412. 9513. 9921.
bischtûm *n. pl. acc. Bisthümer* 6694.
bistu *2 sg. bist du* 6396.
bite *3 sg. opt. pf. mit gen. wartete* 7476.
biten *3 pl. pf. warteten* 8326. *mit gen.* 11538.
bîten *inf. warten, verziehen* 5046. 9300. 11564.
bitte wir *1 pl. mit gen. bitten wir* 2817.
bitter *adj.* martir *schmerzlich* 5649. ein bitter hertze *ein feindseliges, grimmiges* 7310. dem sîn gemûte ist bittere *grimmig* 6473.
bitterlîch *adv. bitter, in schmerzlicher Weise* 7264.
bitterlîchen *adv. bitter, wüthend* 1529.
bitterlîchen *adj. acc. m.* smertzen *bitteren* 4090. bitterlîcher *adj. dat. f.* clage *schmerzlicher* 5702.
biz *adv. bis* 2275. 3489.
blâ *adj. blau* 4270.
blancken *f. pl. gen. dicker Bretter, Planken* 8234.
bleib *3 sg. pf. blieb* 2192. 6841 *u. ö.* bleib tôt *fand seinen Tod, starb* 502. 511. 574. 1472. 2442 *u. ö.* ungetôtet *wurde nicht getödtet* 5802.
blenken *inf. blinken, glänzen* 3283. 8341.
blîbe *3 sg. opt. ausbliebe* 3798.
bliben *3 pl. pf. blieben* 97. 214 *u. ö.* ungeschriben *wurden nicht aufgeschrieben* 12011. tôt *fanden ihren Tod* 509. 571. 677. 780 *u. ö.*
bliben *ptc. geblieben* 5537 *u. ö. übrig geblieben, übrig gelassen* 6685. 6707.
blîben *inf. bleiben* 525. 1081. 1118 *u. ö.*
blîde *f. Steinschleuder* 9461. 9946.
blîden *pl. nom. acc.* 8227. 9944. 8215. 8264. 8268. 8270. 8469. 10080.
blieben (= blîben) *ptc. geblieben* 9183.
blint *adj.* der sinne *unverständig, unsinnig* 3748. des rechten gelouben *des Christenglaubens baar* 1360.
blîven (= blîben) *bleiben* 1522. 1742. 1894. *Nur im Reim auf* Lîven.
blôsten *3 pl. pf.* sich *machten sich bloss, schützten sich nicht* 8699.
blôz *adj. nackt, kahl* 1309. 4927. 9248. 10026 *u. ö.*
blûtekirl *m. Opfermann, Opferpriester* 4680.
blûtgevar *adj. blutfarbig* 10077.
blûtete *3 sg. pf. opferte* 4682.
bogen *m. pl. acc. Bogen (als Waffe)* 2216. *pl. dat.* 8219.
bok *m. Bock?* 1670.
bolen *pl. dat. Bohlen, Brettern* 8726.
bolewerc *n. Bollwerk* 3977. 10031.
bôltz *m. acc. Bolzen, kurzen Pfeil* 1706.
bôse *adj. böse, schlecht* 69. 667. 1555 *u. ö.*
bôsheit *f. Schlechtigkeit* 340. 8666.
bôt *3 sg. pf. gebot* 5486. sûze wort *gab freundliche Worte* 8833. 9419. êre *erwies Ehre, Auszeichnung* 10190. in wider bôt *ihnen wieder that* 2323. sulche martir *bereitete* 10705. nôt *schaffte, bereitete* 11963. ûf daz bein *kehrte in die Höhe* 10088. sich bôt *er stellte sich, fand sich ein, begab sich* 2978. 4494. 8575. sich zû were bôt *stellte sich zur Wehre* 2094. sich zû vlihene bôt *wandte sich zur Flucht* 10633. daz her sich kein der burge bôt *setzte sich in Bewegung* 6631. bôt sich zû der vart *machte sich auf den Weg* 591.

bôt sich gevangen *gab sich gefangen* 6840.
bote *m. nom. Bote* 7353. botęn *pl.* 585. 760 *u. ö.*
boten *3 pl. pf.* sich dem orden *ergaben sich* 2154.
boume *m. pl. nom. Bäume, lange Stangen* 3973. boumen *pl. dat.* 1952.
brach *3 sg. pf. brach:* in daz îs *in das Eis einbrach* 9326. zû samne *drang heftig vor, stürzte zusammen* 9078. brach ûf der tac *brach an* 4271. 9554 *u. ö.*
bracht *f. oder m. nom. Lärm, Geschrei* 2500.
brâcht *ptc. gebracht* 350. 381. 829. 1910. 2184 *u. ö.* wart zû schaden brâcht *gereichte zu Schaden* 2176.
brâchten *3 pl. pf. brachten, führten mit* 2136 *u. ö.* strît *fingen an* 505. 1383. strîtes genûc *kämpften genug* 6043. in schaden zû *fügten Schaden zu* 7418.
bran *3 sg. pf. brannte* 5502. 8741. 9602. 10448.
brande *m. dat. Brandstiftung* 3346. 7434. brant *acc. Brand, Feuersbrunst* 1440. 4237. 6177 *u. ö. brennendes Holz* 1774.
brante *3 sg. pf. entzündete, steckte in Brand, verbrannte* 4238. 8714. 3887 *u. ö.* branten *3 pl. pf.* 3883. 5023 *u. ö.*
brêchte *3 sg. opt. pf. brächte* 2093. 7145. 9901. brêchten *3 pl.* 5737. 8289.
breit *adj. breit, ausgebreitet* 382. 617. 8946 *u. ö.*
breite *3 sg. pf. breitete aus* 1613. 3307. breiten *3 pl. breiteten aus* 2598.
breiten *inf. ausbreiten, vergrössern* 3263. sich *sich ausbreiten* 3318.
brenge *1 sg. ich bringe* 1887. 10471.
brenge *3 sg. opt. bringe* 6103.
brengen *inf. bringen* 3356. 4714. 5841. 6030. 6271. 10949.
brengen *1 pl. bringen* 3811. *3 pl.* 9861.
brenget *3 sg. bringt* 6742. *2 pl. imp.* 2869. 2927.
brente *3 sg. opt. pf. verbrännte* 11560.
brenten *3 pl.* 3873.
brief *m. nom. acc.* 1320. 5290.
bringe *1 sg. opt. bringe* 3298.
brinnen *inf. verbrennen* 4709.
brîve *m. pl. nom. acc.* 1974. 3177. 3182. 3184. 3520. 3523 *u. ö.* brîven *pl. dat.* 3564. 3917 *u. ö.*
brôt *n. Brot* 464. 1405. 5827.
brûch *n. Morast, Sumpf* 1139. 1907. 2993. 7239. 9485. 11239. 11696. *pl. acc.* 9130. brûche *dat.* 1932. 3015. brûchen *pl. dat.* 3377.
brucke *f. nom. Brücke* 6158. 10478 *u. ö. acc.* 10640. 11939. 11943. *dat.* 8979.
brucken *f. acc. Brücke* 3850. 7651. 11053. *pl. acc.* 1138. 5155. 5204. 7444. 7449.
brucken *inf. eine Brücke machen* 11901.
brûder *m. nom. acc. Klostergeistlicher* 660. 748 *u. ö. pl. nom. voc. acc. gen.* 680. 1970. 2113. 4807. 769. 647. 777 *u. ö.* brûdere *pl. nom. voc. acc. gen.* 717. 740. 832. 966. 4798. 771. 868. 1733. 2231 *u. ö.*
brunje *f. acc. Brustharnisch* 1578. 2217. 4051. *pl. acc.* 3885. brunjen *gen. dat.* 5017. 2108. 7178. *pl. nom. acc. dat. gen.* 4753=5450. 10410. 1797. 3283. 4698. 4708. 4867. 8341. 10649. 11147. 1085. 1594.
brûsche *dat. heimliche Aufspürung des Feindes* 2856. 4220. *Siehe* prûse *und* prûsen.
brûte *f. pl. acc. Bräute* 10075.
bûch *n. Buch* 12. 2291. 2424. 3432. 4041. 4080. 8495. 8514. 9866.
bucken *inf. bücken* 10063.
burc *f. Burg, Stadt* 219. 2091. 2151 *u. ö.* burg *dasselbe* 249. 671 *u. ö.* burge *dat. gen.* 2525. 3329. 3860 *u. ö. pl. nom. acc. gen.* 1401. 2034 *u. ö.* burgen *pl. dat.* 9987.
burden *f. gen. Bürde, Last* 7848.
burger *m. pl. nom. gen. Bürger, Städter* 3392. 9537 *u. ö.* burgêre *dasselbe* 4417. 4570 *u. ö.* burgêren *pl. dat.* 8888.
burgetor *n. Burgthor* 6981. 7034.
burne *3 sg. opt. brenne, verbrenne* 4700.
burnen *inf. brennen (intrans. und trans.)* 6834. 11458. 4240. 11290.
bûste *3 sg. pf.* man bûste an *man zündete an* 9601.

bûtunge *f. Erbeutung, Beute* 9174. 11782.

butzten *3 pl. pf.* vaste vure *stiessen eifrig vor, stopften aus, füllten aus* 8237.

bûwen *inf. bauen* 524. 1401. 5301 *u. ö.*

bûwunge *f. Erbauung, Bau* 11619.

bûz *m. Abhülfe:* daz tet den heiden sorgen bûz *nahm den Heiden die Sorge, die Furcht* 7916.

capelân *m. nom. dat. Caplan, niedrer Hülfsgeistlicher* 3539. 704. capellân *acc.* 4320.

capitel *n. feierliche Versammlung* 1981. 8606. 8771. 10349. 10365. 10847.

clage *f. nom. acc. dat. Klage, Jammer; Leid, Unglücksfall* 292. 521. 583 *u. ö.*

clagen *inf. klagen* 2096. 10187 *u. ö. beklagen* 581. 1163. 3046. 4504 *u. ö.*

clagen *1 sg. ich beklage* 4870.

clanc *m. acc. Klang* 3357.

clanc *3 sg. pf. klang* 2130. 7660.

clê *m. Klee* 6705.

clagelîchen *adj. gen. f.* nôt *klägliche Noth* 573.

cleider *n. pl. acc. Kleider* 10949. 11764. cleidern *pl. dat.* 9913. 10989.

clein *adj. klein, gering* 2237. cleine 5472. 5654. 7623 *u. ö.* cleinen 1505 *u. ö.* ez quam in doch cleinen vromen *es gereichte ihnen doch zu keinem Vortheil* 6829. cleinez ding *etwas geringes* 7513.

cleine *n. mit gen. wenig* 465. 2236. *adverbiell: nicht* 6954. 7053. 7240. 11771. vil cleine *gar nicht* 354. 7240. 7520. 10044. 11865.

cleit *n. pl. acc. Kleider* 347.

clîben *inf. zerspalten (intrans.)* 2441.

clôster *n. Kloster* 6925.

clûc *adj. klug, verständig* 394. 2877. 4206. 4794 *u. ö.* clûg *dasselbe* 235.

clûs *f. Kloster* 718. 6682.

conventen *m. pl. dat. Klostergesellschaften* 5573. *Siehe* konvent.

craft *f. Kraft* 70. 366 *u. ö. Menge, Schaar, Kriegsmacht* 184. 263. 332. 976. 2515. 5712 *u. ö.*

cranc *adj.* ist mîn vreude *schwach, klein* 8260. dês liebes *an Körper krank* 6908. crank was ir helfe *schwach* 6083. diz cranke leben *diess schwache, elende, werthlose Leben* 4519. cranken man *schwachen* 5474. crankez hertze *schwaches Herz* 5384. mit cranken dingen *in schwacher, elender Weise* 3777.

creftic *adj. kräftig, gross* 9480.

cristen *m. nom. Christ* 354. 548. 4053. 5775 *u. ö.* iemant cristen *irgend ein Christ* 1159. *adj.* ein cristen man 3493. 4578. welch cristen mensche 11314. cristen namen tragen *Christ sein* 8630. *pl. nom. acc. dat. gen.* 41. 4593 *u. ö.*

cristenheit *f. acc. dat. gen. Christenheit, Christenthum* 38. 280. 381. 6362 *u. ö.* cristenheite *gen.* 4166. 5340. 5645. 9608.

cristenlîchez *adj. n.* leben *christliches Leben* 11546.

cristentûm *m. nom. acc. dat. Christenthum* 121. 289. 92. 104. 119. 9611 *u. ö. Christenheit* 1563. 9616. cristentûme *dat. Christenheit* 685. in deme cristentûme *unter den Christen* 1407.

crône *f. nom. acc. dat. gen. Krone, das Höchste, Vorzüglichste* 2297. 3496. 3541. 3563. 6593. 10765. 10876. crônen *pl. acc.* 3547.

crûce *n. Kreuz als Abzeichen der Kreuzfahrer* 1333. 1416. 1691 *u. ö.* crûze 541. 877. crûcen *pl. dat.* 5566.

dâ *adv. da (von Ort und Zeit); relativ: wo* 785. 3020. 3637. manich lant dâ *in welchem* 58. dâ wider *dagegen* 3671. dâ mite *damit, mit ihnen* 7225. 8154. 8474. *womit, wie* 9676. dâ . . nâch *wonach* 664. da von *deshalb* 34. 393. 3385. 7207. 10522. 11762. *wodurch* 6728.

dâchte *3 sg. pf. dachte* 2017. des dâchte er im vil leide *darüber war er sehr betrübt* 2880. um eine herevart *dachte auf einen andern Kriegszug* 8029.

dagen *inf. mit gen. schweigen* 20= 89. 9423. 10855. mir *zuhören* 11611.

dan *adv. darauf* 2848 *u. ö. von dannen, fort* 437. 1490. 3280. 4135. 7343 *u. ö.* von dan *von dannen, fort* 577. 678. 891. 1550. 1609 *u. ö. conj. nach Comparativ: als* 757. 2474. 2535. 4403. 4889 *u. ö. als dass* 10532. *nach Negation: ausser* 4633. 7457. nicht dan drî *nur drei* 10286. anders dan *anders als ob* 6835.
danc *m. das Denken:* quam in sîn danc *in seinen Sinn* 8565. *Dank* 943. 7197 *u. ö.* ân irn danc *ohne ihren Willen* 354. 1931. ân ir danc *dasselbe* 1145. ân der Semegallen danc *ohne der Semegallen Willen* 10117. sunder dank *wider Willen* 6084.
danken *inf. danken, vergelten* 1650. 7208.
dankete *3 sg. pf. dankte* 832. 3485 *u. ö.* es *(gen.) dafür* 8663. dankte 4304. 8895. danketen *3 pl.* 2937. 3720 *u. ö.* dankten 2946. 3340. 5211.
danne *adv. dann* 1302. 3494. von danne *von wo* 9790. *conj. nach Comparativ: als* 829. 3614. 6927. 10603.
dannen *adv. von dannen, fort* 428. 1874. 1929 *u. ö.* von dannen *daselbe* 2172. 2848. 3648. 7945 *u. ö.*
dannoch *adv. damals noch* 57. 719. 1093. 1160 *u. ö. dennoch* 3111. 8434.
dar *adv. dahin* 255. 273. 861. 1192 *u. ö. wohin* 93. 7280. *da* 652. 653. 2115. 2173 *u. ö. wo* 77. 8949. dar . . abe *davon, dadurch* 107. *von da herab* 7408. dar în *darein, hinein* 3906. 10774. dar mite *mit ihnen* 4418. 4755. 8328. 9078. dar ûf *darauf* 8187. *dazu (riethen)* 9108. dar ûffe *darauf* 221. 9808 *u. ö. daran (am Fluss)* 141. dar umme *deshalb* 710. 1533 *u. ö.* wie ez dar umme sie *wie sichs damit verhalten mag* 4482. dar under, dar undir *darunter, dabei* 244. 8427 *u. ö. während des, dabei* 293. 883. 1859. 3379. 9020. dar ûz *daraus* 6860. 6956 *u. ö.* dar vor *vordem, früher* 4578. dar wider *dagegen* 4363.
degen *m. Krieger* 3314. 4254. 4475 *u. ö.* degene *pl. nom.* 4813.
dekein *pron.* ie dekein *irgend einer* 1366. nie dekeiner *keiner* 5469.
delen *pl. acc. Dielen, Bretter* 10023.
dêmûteclîchen *adv. herablassend, bescheiden* 7558.
dêmûtik *adj. herablassend, bescheiden* 8165.
den *conj.* nicht den *nur* 1162. den daz *wenn nicht* 973.
denket *3 sg. gedenkt, will* 4806.
denne *conj. nach Comparativ: als* 186. 194. niemant denne 6149.
dennoch *adv. damals noch* 4586.
des *pron. gen. dadurch, deshalb* 863. 1105. 1204. 1622. 1748 *u. ö.*
deste *adv. desto* 772. 1067. 2528. 2908 *u. ö.*
dicke *adj. dicht* 3971. 10487. dicken *acc. m.* 8975. zû dicken stunden *zu häufigen Malen, oft* 2751.
dicke *adv. oft* 88. 190. 202. 328 *u. ö.*
dicker *adv. comp. häufiger* 11459.
diekein *pron. acc. f.* rûe *keine Ruhe* 4955. diekeine *acc. f. keine* 4901. diekeiner *dat. f. keiner* 547.
dienst *m. Dienst* 836. 2844 *u. ö.*
dienstman *m. acc. Dienstmann* 6131. *pl. nom.* 6307.
diet *f. nom. acc. Volk, Leute* 3456. 6782.
dinc *n. Gericht* 2641 *(vgl.* 2629). *Angelegenheit, Sache* 6805 *u. ö.* ding 2913. ein cleinez ding *etwas geringes* 7513. sîn ding *seine Sache* 6602. alle dinc *pl. alles* 5055. dinge *dat. Gericht, Gerichtsverhandlung* 2629. *Sachen, Angelegenheiten* 11471. dingen *pl. dat.* in allen dingen *zu aller Zeit* 8524. in disen dingen *in dieser Zeit, während des* 3870. 5735. 6334. 8411. under disen dingen *während des* 5541. an keinen dingen *in keiner Weise* 4018. von keinen dingen *in keiner Weise* 4551. mit cranken dingen *in schwacher, elender Weise* 3777.
dirre *pron. nom. m. dieser* 1266. 3231. *dat. f. dieser* 1526. 2540. 2936. 3525. 6577.
diser *pron. pl. gen. dieser* 2100. 2104. disme *dat. n.* 6255.
diz *pron. n. diess* 277. 2881. 3235 *u. ö.*
dô *adv. da (von Zeit und Ort)* 188. 197. 497 *u. ö. conj. als* 5324. 6517. 7349 *u. ö.* dô was . . ûffe

da war auf 9812. dô vor *davor, früher* 9683.
doch *adv. auch* 4460.
dorf *n. nom. Dorf* 1329. *pl. acc.* 7435.
dorfte *3 sg. pf. brauchte* 1163. 2580. 2746. 2977. 4630 *u. ö.* dorften *3 pl. hatten nöthig* 10488.
dort *adv. dort* 46 *u. ö. in jenem Leben* 3876. 8487.
dôz *3 sg. pf. rauschte, brauste* 6178.
draben *inf. traben* 4954.
drabeten *3 pl. pf. trabten, liefen* 5090.
dran *adv. daran, darauf* 744. 1870.
dranc *3 sg. pf. drang* 3358. 10598. ûf dranc *drängte an, brach auf* 7866.
drange *m. dat. Gedränge* 10616.
drâte *adv. schnell, alsbald* 826. 872. 959. 1171 *u. ö.*
drâten *adv. schnell, eilig* 2926.
drête *3 sg. pf.* wider *sich zurück wandte* 2649.
driestunt *adv. dreimal* 1011. drîstunt 3357.
drîn *num. dat. dreien* 11949. mit drîn tûsent mannen 4677.
dringen *inf. hervordringen* 4050. 10649. ûf *drängend stürmen gegen* 11950. ûf dringen *aufbrechen* 3310.
drithalb *adj. drittehalb:* hundert11302. 11967. tûsent 11172. drittehalb hundert 11636.
drô *f. acc. gen. Drohung* 1457. 2475.
dromen *inf.* nider *niederhauen, niederschlagen* 11262.
drowen *inf. drohen* 5986. *1 pl.* 6360.
drucht *m. acc. Angriff* 8392.
drumme *adv. darum, deshalb* 1544.
drungen *3 pl. pf. drangen heran, drangen vor* 3859. 5483. 6037. 9875. *bedrängten* 650. sich *sich drängten* 565. în *drangen ein* 11253.
dû *adv.* (= dô) *da, damals* 536. 1702.
dûchte *3 sg. pf. däuchte, schien* 2129. 3838. 4188 *u. ö.* dûchten *3 pl. schienen.*
dunken *inf. dünken, scheinen* 11310.
durch *präp. durch; wegen* 311. 3142. 3840 *u. ö.* durch got *um Gottes willen* 461. 1164. 1882. 2273. durch mich *um meinetwillen* 519. durch vrûnt *wegen ihrer Freunde* 1507. durch sîn êre *seines Ruhmes wegen* 1652. durch irn rûm *um sich Ruhm zu erwerben* 534. durch daz *deshalb* 2527. 3665. durch waz *weshalb* 1813. 4092. durch nôt *nothgedrungen* 658. durch des tûvels spot *wegen des Spottes, aus teuflischem Hohn* 1364.
durchdrungen *ptc. durchdrungen, durchbrochen* 1124.
durchhiwen *3 pl. pf. durchhieben* 6056.
durchhowen *ptc. durch Hauen getheilt* 6059.
durchschrôten *ptc. durchhauen, zerstückt* 9081.
dûren *inf. aushalten, Stand halten* 4858.
durfe *n. dat.* von durfe zû durfe *von Dorf zu Dorf* 1283.
durfet *2 pl. braucht, habt nöthig, mit gen.* 7456. *mit inf.* 8581.
durfte *3 sg. pf. brauchte* 4170. 6038.
dûten *inf. kund thun, erzählen* 7078. 10158.

ê *f. acc. dat. Gesetz, Glauben* 2599. 2743.
ê *adv. früher, vormals* 1329. 3118. 3771. 4647 *u. ö. conj. ehe* 982. 2783. 3145 *u. ö.* ê dan *ehe als* 544. 3717. 6617 *u. ö.* ê danne *ehe als, bevor* 6927.
eben *adv.* quam *passend war, passte* 3674. 4214. 8836.
ebene *adv. gleichmässig, sorgfältig* 10544.
ebenhôe *f. hohes Belagerungswerkzeug, nom.* 9581. 9595. 10032. *acc.* 9647. *pl. nom.* 5382.
ei *n. Ei,* ein ei *für: gar nichts* 3986.
eigen *adj. eigen* 6510. *leibeigen* 6395. *n. Eigenthum* 604. 2055. 6723.
eigenschaft *f. gen. Eigenthum* 5571.
eilf *num.* 576. 5966. eilf hundert 571.
ein *num.* in ein wart *entschloss sich* 5534. 9934. wurden des in ein *entschlossen sich dazu* 9562. uber ein quâmen *beschlossen* 2238.
eine *adj. allein* 6102. 6496. 7238.
eines nachtes *gen. in einer Nacht* 4461.
eines *adv. einmal* 3308.
eldern *m. pl. dat. Eltern* 6408.

eldeste *superl. nom. m. der Älteste* 2769. 3786. 4658. *pl. nom. die Ältesten* 2395.
ellenden *adj. m. pl. nom. die ausserhalb ihres Heimathlandes Befindlichen, die Fremden* 2835.
ellenthaftem *adj. dat. m. tapferm, mannhaftem* 1845. ellenthaften *acc. m.* 624. 1338.
ellenthaften *adv. mannhaft, kühn* 7904. 10475.
en *adv. nicht, meist mit anderer Negation verbunden:* en — sint nicht *sind nicht* 4824. ich en—weiz des nicht *ich weiss das nicht* 1785. *Oft mit Optativ zur Bezeichnung der Bedingung oder eines Abhängigkeitsverhältnisses nach Negation:* sie en—lôsten *wenn sie nicht befreiten* 1510. er en - hulfe *wenn er nicht hülfe* 1744. wir en—lôsen *wenn wir nicht erlösen* 1762. sie enkêrten *wenn sie sich nicht wendeten* 2806. du engebest *wenn du nicht giebst* 3413. ich ensterben *wenn ich nicht sterbe* 3496. iz ensie den *wenn anders nicht* 3668. entête got mit sîner craft *thäte es Gott nicht mit seiner Kraft* 7072. nicht erlân, er envûre *nicht erlassen, dass er führe* 1867. des nicht lân, sie enwerten *nicht lassen, dass sie vertheidigten* 2479. er enwolde selber dar *dass er nicht selbst hingewollt hätte* 3132. er enwêre *dass er nicht gewesen wäre* 3213. sie enkomen aber wider *dass sie nicht wieder zurückkommen* 4825.
enbinnen *adv. im Innern* 4325.
ende *n. Ende:* nam daz ende *starb* 1960. ûf einem ende *an einem Ende, auf einer Seite* 6047. von dem ende biz ûf daz ort *von Anfang bis zu Ende* 8554. enden *pl. dat.* allen enden *an allen Enden, überall* 5508. 10313.
endelîch *adv. eifrig, sicher, durchaus* 4536. 6582.
endelîche *adv. eifrig, sicherlich, durchaus, vollständig* 5531. 8239. 6394.
endelîchen *adv. eifrig, vollständig, durchaus* 8964. 5569. 5629.
engestlîcher *adj. dat. f. gefahrbringend, schrecklich* 2610.
enkalt *3 sg. pf.* (= entkalt) *mit gen. es büsste, dadurch zu Schaden kam* 7834.
enkegen *adv. entgegen* 7361.
enpar *3 sg. pf. mit gen. entbehrte, darauf verzichtete* 7086.
enpfâhen *inf.* (= entpfâhen) *empfangen* 9348.
enpfienc *3 sg. pf.* (= entpfienc) *empfing* 920.
enpietet *2 pl. imp. entbietet, lasst durch Boten sagen* 4541.
enpor *adv. in die Höhe* 4890. 8689.
enpôt *3 sg. pf. entbot, sagen liess* 3141. 7678. 9749 *u. ö.*
enpran *3 sg. pf. in Brand gerieth* 8718.
enstalt *siehe* stalt.
entgulden *3 pl. pf. mit gen. es büssten, dadurch Schaden litten* 1471.
enthaldet *2 pl. imp.* ûch *haltet euch auf, verweilet* 4553.
entkalt *3 sg. pf. mit gen. es büsste, dadurch zu Schaden kam* 6154. 8490.
entladen *ptc. befreit* 9902.
entpfâhen *inf. empfangen, aufnehmen* 2772. 2823 *u. ö.* entpfâhet *2 pl. imp. nehmt auf* 8583.
entpfangen *ptc. empfangen* 205. 9447 *u. ö.*
entpfienc *3 sg. pf. empfing, aufnahm* 519. 877. 1287 *u. ö.*
entpflâgen *(für* en—pflâgen) *3 pl. pf.* ir nicht *trugen nicht Sorge für sie* 786.
entprant *ptc. in Brand gesteckt* 5951.
entpranten *3 pl. pf. steckten in Brand* 5943.
entquam *3 sg. pf. entkam* 7339.
entran *3 sg. pf. entkam, eilte fort* 1234. 1456. 1465 *u. ö.*
entreit *3 sg. pf. reitend entkam, entfloh* 9487.
entriten *ptc. fortgeritten, entflohen* 5949. 7640.
entrunnen *ptc. fortgegangen, verschwunden* 6420.
entrûwen *adv. treulich, aufrichtig* 6550.
entsaben *ptc. erkannt, eingesehen* 173. 5756. 7200.
entsleif *3 sg. pf. entglitt, schwand* 2438.
entslifen *inf. forteilen, verschwinden* 7308.

entsliffen *ptc. entglitten, verschwunden* 5628.
entslôz *3 sg. pf. offenbarte* 3661. sich daz her *entfaltete sich, breitete sich aus* 3306. 3992.
entstêt *3 sg. beginnt* 4146.
entwanken *inf. entweichen, entgehen* 8723.
entwichen *inf. weichen, sich entfernen* 1381. 5792. 8996.
entwichen *3 pl. pf.* im gar die lider *versagten, im Stich liessen* 10064.
entwurchten *3 pl. pf. vernichteten, tödteten* 1151.
entzucket *ptc. entrissen, geraubt* 6256. 6392.
entzwei *adv.* geleit *auseinander gelegt, ausgebreitet* 371.
enwec *adv. hinweg* 1137. 10639.
enzwei *adv. entzwei* 3985.
er *m. stets unmittelbar vor Eigennamen: Herr* 1417. 7758. 7871. 8304. 8311. 8315. 8321. 8327. 8363. 8405. 8426. 8453. 8483. 10174. 10175. ern *acc. dat.* 8297. 8477.
er *adv. her* 5184. 5213.
êr *adv. früher* 8761. 11244. 12262. 12007. *conj. ehe* 9388. 9604. 10751. 11043. 10951. 11270.
erbarmekeit *f. Barmherzigkeit* 1221. 7171.
erbe *n. acc. Erbe* 11418. 11502. *dat.* 897.
erbeizete *3 sg. pf. er stieg ab* 9012. erbeizeten *3 pl. sie stiegen ab* 9072.
erbeteil *n. Erbschaft* 3414.
erbîben *inf. erbeben* 5384.
erbôt *3 sg. pf.* sich zû tugenden *er erwies sich, zeigte sich* 8524.
erde *f. Erde acc.* 10656. *dat.* 27. erden *acc.* 1. 6211. 10065. *dat.* 732. 2657. 5483.
êre *f. Ehre, Ansehen* 906. 1916 *u. ö.* êren *pl. dat. gen.* 129. 2831. 2671 *u. ö.* mit êren *ruhmvoll* 722. 1216. 1219 *u. ö.*
ergân *inf. geschehen, ergehen* 6658. 7231.
ergân *ptc. ergangen, geschehen* 1141. 1791. 4295 *u. ö.*
ergangen *ptc. geschehen, ergangen* 2262. 3811. 5687 *u. ö.*
ergetzen *inf. mit gen. entschädigen, vergessen machen* 5917.
ergie *3 sg. pf. erging* 778. 1926. 7012.
ergienc *3 sg. pf. erging* 520. 1288 *u. ö. in Erfüllung ging* 1857. 2422.
ergrimmet *ptc. ergrimmt, wüthend* 6205.
erhaben *ptc. aufgerichtet* 5430. ein sturm *erhoben, unternommen* 5388. 6831. 9598.
erhûb *3 sg. pf.* sich *erhob sich* 2098.
erkoberte *3 sg. pf. erholte sich* 7925.
erkorn *ptc. gesehen, ersehen* 1777. *erwählt* 3304. 6432. 6574 *u. ö.* ûz erkorn *auserwählt* 5685. 8116.
erlân *inf. mit gen.* in *ihm das erlassen, ihn davon freilassen* 1866.
erlân *ptc. mit gen. erlassen, davon frei gelassen* 7070. 9468. 9724.
erlâzen *ptc. mit gen. frei gelassen von* 1403. 1412.
erlesen *ptc.* ûz erlesen *auserwählt* 7185. 7564.
êrlîch *adj. ansehnlich, herrlich, vortrefflich* 218. 1850. 8913. 9444 *u. ö.*
erliez *3 sg. pf. mit gen. freiliess davon* 397. 934. 2190 *u. ö.*
erlôst *ptc. erlöst, befreit* 9056.
erlôste *3 sg. pf. erlöste, befreite* 694.
ern *m. acc. den Herrn* 8297. *dat. dem Herrn* 8477.
ernert *ptc. gerettet, vor Verderben bewahrt* 7088. 9287.
ernst *m. nom. Ernst, ernster Wille* 8738.
ernsthaften *adj. kampfbereit, muthig: dat. f.* 2483. *acc. m.* 8406. *pl. nom. m.* 7046.
ernstlîch *adv. mit Eifer, mit Kampfesmuth* 8498.
ernstlîchen *adj. pl. dat.* zû ernstlîchen dingen *in streitbaren Dingen, in Kämpfen* 1747.
ernstlîchen *adv. kampfbereit, eifrig* 8125. 11819.
ersâhen *3 pl. pf. erblickten, bemerkten* 2621.
êrsamen *adj. pl. ehrenvoll, geehrt* 412.
erschozzen *ptc. erschossen* 8478.
erschrac *3 sg. pf.* daz ies nicht der grôzen burden *fuhr nicht zurück, brach nicht vor der grossen Last* 7848.
erslagen *ptc. erschlagen* 7486. 8513.
erslahen *inf. todt schlagen* 6460.
êrst *adv. zuerst* 503. aller êrst *zuerst* 7298. von êrst *zuerst* 9960.

êrste *adv.* sô ich aller êrste mac *sobald ich kann* 10887. *adj. n.* daz êrste daz *sobald als* 6422.
êrsten *adj. n.* des êrsten *zuerst* 270. 592. von êrsten *zuerst* 2763. 10348. zû dem êrsten *zuerst* 2. 2068. zûm êrsten *zuerst* 8946. dô zûm êrsten *sobald als* 8942.
ersterben *inf. tödten* 6484.
erstriten *ptc. erkämpft, durch Kampf gewonnen* 6722.
êrte *3 sg. pf. ehrte, auszeichnete* 4439.
ertzebischof *m. Erzbischof* 4567. 9656. 11114.
ervochten *ptc.* wart der strît *der Sieg wurde erkämpft* 1832.
ervrôs *3 sg. pf. erfror* 8492.
erwarb *3 sg. pf. erlangte, erreichte* 8667.
erwegen *ptc.* sie hatten sich erwegen *mit gen. hatten sich zurückgezogen von, hatten aufgegeben, verlassen* 5570.
erwelt *ptc. erwählt* 8952. 9736 *u. ö.* ûz erwelt *auserwählt* 4088. 6748. 7638 *u. ö.*
erweren *inf. verhindern* 4134. *vertheidigen, behaupten* 8781.
erweret *ptc. vertheidigt, behauptet* 10376. wart im der geist *wurde ihm abgewehrt, verhindert, benommen* 2583. erwert *ptc. vertheidigt, behauptet* 10629.
etteliche *adj. acc. f. manche* 7085.
etteswenne *adv. bisweilen, manchmal* 6751.
êwicliche *adj. n. ewige* 1165. 4782.
êwiclîche *adv. für ewige Zeit, ewiglich* 2055. 2060. 6772.
êwiclîchen *adv. für ewige Zeit* 604.

feit *adj. schön, geschmückt* 4358.
flammen *f. pl. dat. Flammen* 5954.

gâ *adj.* dem here was nicht gâ *das Heer war nicht eilig* 3620.
gab *3 sg. pf.* im ûf daz amt *übergab ihm* 3584. er gab sich in wâge *er begab sich* 842. die burc gab sich ûf des meisters gnâde *ergab sich* 8039.
gâben *3 pl. pf.* dar umme *gaben dafür, rechneten es für (nichts)* 3986. ûf die wer *gaben auf* 2653. sich *ergaben sich* 5987.
gâch *adj.* was im *er war eilig, er eilte* 666. 4796. 7974. 8456. 9851 *u. ö.* was in *sie waren eilig, eilten* 577. 4786. 5398. 6078. 10476 *u. ö.*
gâhen *inf. eilen* 1912. 5616. 10822. 11558.
gâhete *3 sg. pf. er eilte* 1498. gâheten *3 pl. eilten* 7882. 10545. 11564.
gallen *f. gen. Galle, Bitterkeit, Falschheit* 5763.
galm *m. Schall, Klang* 3305.
gan *1 sg. mit gen. ich gönne, gestehe zu* 798. 1298. 3494. 7860. 10612.
gân *inf.* abe gân *mit dat. fern rükken, ihnen fern bleiben* 9352.
gân *1 pl. gehen* 6359.
gantz *adv. ganz* 7206. 8404.
gantze *adj. acc. f.* vrûntschaft *vollständige* 7199. gantzen *acc. m. vollständigen* 6279. gantzer *pl. gen. f.* vier wochen 8241.
ganzem *adj. dat. m.* mit ganzem râte *mit vollständigem, gemeinsamem Beschluss* 5727.
gar *adv. völlig, durchaus* 1014. 1527. 1506 *u. ö.* vil gar *durchaus* 1861.
gât *3 sg.* an gât *beginnt* 8950.
gebâren *inf. sich benehmen* 237. 1746. 2508. 3233 *u. ö.*
gêbe *3 sg. opt. pf. gäbe* 4549.
geben *inf.* strît *kämpfen, Widerstand leisten* 7634. sich *sich begeben, gehen, kommen* 6870. 8636. sich *sich ergeben* 2394.
gêben *3 pl. opt. pf. gäben* 11845.
geberg *n. Versteck, Verheimlichung:* von dem kunden kein geberg *vor dem wussten kein Mittel sich zu verstecken, sich zu bergen* 4374.
gebezzert *ptc. gebessert, entschädigt* 2680.
gebiete *1 sg. ich schlage vor, bringe in Vorschlag, rathe* 3795.
gebiten *ptc. gesäumt, gewartet* 3554. 3699. 4045. 6995 *u. ö. mit gen. gewartet auf* 8392.
gebot *n. Gebot, Wille* 3289. 4934 *u. ö.*
gebrâcht *ptc. gebracht* 2915. 4256. 5413 *u. ö.*
gebrâchtes *2 sg. pf.* vor *ausführtest* 6414.
gebrant *ptc. verbrannt* 3894. 5796.

6844. 10103. 10708. *Brand gestiftet* 5126.
gebrante *3 sg. pf.* blôz *brannte kahl* 11600.
gebrechen *inf.* mac *brechen, ungültig machen kann* 2063.
gebrochen *ptc.* hatten sie sich kein dem konige *hatten sich gegen ihn gekehrt* 2799.
gebrûchen *inf. mit gen.* kunnen *verstehen zu benutzen* 9976.
gebûr *m. acc. bauer* 690.
geburt *f. dat. Geburt* 430. 8500. geburte *f. dat. Geburt* 11635.
gebûwet *ptc. gebaut* 2407. 3745. 3817 *u. ö.*
gebûwete *3 sg. pf. bauete* 11616. gebûweten *3 pl. baueten* 11371.
geclagen *inf. beklagen* 4518.
gecrônet *ptc. gekrönt* 7121.
gedâcht *ptc. gedacht, beschlossen* 2362. 3868. 4536. 5601 *u. ö.*
gedâchte *3 sg. pf. gedachte, beschloss* 4152.
gedâchtes *2 sg. pf. mit gen. daran dachtest* 6413.
gedanc *m. das Denken, Gedanke* 998. 6802. 8790. 9054. 11468.
gedanke *m. nom. Gedanke* 8170. gedanken *acc. pl.* hân *überlegen, nachdenken* 7079.
gedêchte *3 sg. opt. pf. bedächte, daran dächte* 7146. gedêchten *3 pl. dächten* 8290. 5738.
gedinge *n. nom. Übereinkunft, Vertrag* 3071. *dat.* 6869. 6877.
gedranc *3 sg. pf.* durch *drang durch* 2648.
gedringen *inf. bedrängen* 904.
gedrumet *ptc. zerstückt, zerhauen* 2656.
gên *inf. gehen* 4390.
gêet *3 sg. geht* 1300.
gegân *ptc.* hatte ez im *gegangen war es ihm* 8078.
gegeben *ptc.* hatten die vlucht *die Flucht ergriffen* 5631. wâ der orden ist gegeben *eingeführt, eingerichtet* 6713. ûf gegeben *beschlossen* 5607. ûz gegeben *eingerichtet* 598.
gegende *f. Gegend, Landschaft, nom.* 352. 8927. *acc.* 9473.
gegenôte *f. acc. Gegend, Landschaft* 4791.
gehaben *inf.* ir *ihnen Widerstand leisten, ihnen Stand halten* 174.
gehaben *ptc.* wart ein sturm *erhoben, unternommen* 10051. ûf wurden die tôten *aufgehoben, aufgenommen* 10299. ûf gehaben *aufgerichtet* 9461. 9946. 9581. 10032.
gehân *inf.* mochten *konnten haben* 7731.
gehelfen *inf.* mac *helfen kann* 6441.
geheret *ptc. verheert, mit Kriegsmacht überzogen* 5078. 10375. gehert 4279. 4289. 4787 *u. ö.*
gêheten *3 pl. pf. eilten* 11725.
gehn *inf. gehen* 6269. 10619. 10998. dâ . . în gehn *hineingehn* 8753.
gehôret *3 sg. gehört* 6716.
gehôric *adj. gehörig* 6377.
gehôrsam *adj. gehorsam* 4330. 4396. 10867.
gehôrsames *m. gen. Gehorsams* 10876.
gehôrten *3 pl. pf. gehört hatten* 5111.
gehowen *ptc. gehauen* 3990. 8424. abe *abgehauen* 3106. *zerhauen, zernichtet* 7084. hatten um sich einen hagen *einen Verhau geschlagen* 9864.
gehuldet *ptc. gehuldigt, Dienstbarkeit gelobt* 7204.
gehurt *ptc. gestossen* 1128. 2863.
geil *adj. muthwillig, übermüthig* 4712. *verlangend, begierig* 8680.
geinôte *f. nom. Gegend, Landschaft* 1331.
geiseln *f. pl. dat. Peitschen* 2127.
geistlîch *adj. geistlich* 1849. 3690. *fromm* 3191. 4336. 9691.
gejehn *inf. sagen* 11609.
gekêret *ptc. gekehrt* 7809.
gekobert *ptc.* sich hatte *hatte sich erholt* 8416.
gekoren *ptc. gewählt* 9777. 10776. gekorn *dasselbe* 2304. 8087 *u. ö.*
gelac *3 sg. pf.* tôt *fand seinen Tod* 1533. 5469 *u. ö.* ir mûde *aufhörte* 5236.
geladen *ptc. aufgeladen* 4002. 6188. *beladen* 9931. 10991. ûz geladen *herausgeladen, herausgerufen* 5070.
gelân *ptc. gelassen* 2945. 5495 *u. ö.* mochte man an in *man hätte ihnen überlassen können* 811.
gelanc *3 sg. pf. gelang, glückte* 5478. 7234. 8276 *u. ö.*
gelârt *ptc. gelehrt* 6381.

gelas *3 sg. pf. gelesen hatte* 1974. 3539. 3912 *u. ö.*
gelâzen *ptc. unterlassen* 2872. 8688.
gelden *1 pl. opt. wir zurückzahlen, vergelten* 4009.
gelebe *3 sg. opt. lebe* 11647.
gelebete *1 sg. pf. erlebte* 6443.
gelegen *ptc.* ist *liegt* 9807. in was ein burg gelegen bie *lag in ihrer Nähe* 6977. was *hatte sich gelagert* 3299. 10501. wâren *hatten sich gelegt* 8101. tôt *im Kampfe gefallen, gestorben* 2601. 7090 *u. ö.* ez ist bezzer hie gelegen tôt *es ist besser hier zu sterben* 1525. was ir mûde *vorbei, vorüber* 1351. 8815. 9661.
gelegene *f. acc. Beschaffenheit, Sachlage* 4814.
gelegenheit *f. nom. Stand der Dinge* 2345.
gelegert *ptc. gelagert* 3288. 4480. 8378.
geleget *ptc. gelegt* 7032. nider *nieder gelegt, geendet* 6294. tôt *getödtet* 6747. vur *vorgelegt, kund gethan* 3796.
geleit *3 sg. pf. hatte gelitten* 50.
geleit *ptc. gelegt* 3851. 3906 *u. ö. gelagert* 9550. 9579. 11883. was an in *war ihm erwiesen* 8662. hatte an in *ihm hatte zu Theil werden lassen* 6592. 7172. wart ein tac *anberaumt, bestimmt* 2363. 6140. 9519. zû rucke *abgeschafft* 4097. hatten den touf hin *abgeschafft, aufgegeben* 6127. an geleit *angelegt* 6819. 9212. ûf geleit was die zît *festgesetzt, bestimmt* 9544. ûf geleit was der tac *festgesetzt* 9760. vor geleit wart in die sache *vorgelegt, kund gethan* 11552.
geleite *3 sg. pf.* sich nider *legte sich* 5147.
geleite *n. Geleit, schützende Führung* 846. 4781.
geleiten *inf. mit Geleit versehen* 4638.
gelesen *inf.* mac ich *berichten (vom Dichter)* 7272.
gelesen *ptc. vorgetragen, berichtet (vom Dichter)* 2030. 5682. 6322 *u. ö. ausgewählt* 5574. ûz gelesen *auserlesen, ausgewählt* 1022. 8801.
gelîch *adv. gleich* 8683. gelîch ûf die heidenschaft *gegen die gesammte Heidenschaft* 8407.
gelîche *adv. insgesammt* 3334. 5820. 7863. tac und nacht gelîche *auf gleiche Weise, in einem fort* 8240. teilten *vertheilten unter sich* 9171. 11778. 11992.
gelie *3 sg. pf. unterliess, hörte auf* 2724.
geliebet *3 sg. es wird lieb sein* 7788.
geliebet *ptc. angenehm, lieb* 6552.
geliez *3 sg. pf. liess* 10749.
gelît *3 sg. liegt* 1303.
gelobe wir *1 pl. versprechen wir* 6280.
gelobet *ptc. gelobt, versprochen* 3515. 6532 *u. ö.* gelobt *dasselbe* 6136.
gelobtes *2 sg. pf. versprachst* 6506.
gelôst *pte. gelöst, losgekauft* 7016. 10726.
geloube *m. nom. Glaube* 1275. gelouben *acc. dat. gen.* 64. 3030. 56 *u. ö.*
gelouben *inf. glauben mit acc.* 9416. *mit gen.* 11665.
geloubeten *3 pl. pf. glaubten, mit gen.* 3878.
gelt *n. Zahlung* 1576. 4019. 4496.
gelubde *n. acc. dat. Gelöbniss, Versprechen, Verabredung* 180. 200. 3503 *u. ö.*
gelucke *n. Glück* 1468. 6974 *u. ö.*
gemach *n. Wohnung* 215. *Ruhestätte* 947. 10941. 2589 *u. ö.* schûf *sorgte für Unterkommen* 5335. an gemach gelegen *hatten sich zum Ausruhen gelegt* 7980. hân *Ruhe haben, sich ausruhen* 962. hetten sie *ruheten aus* 4984. habt gemach *beruhigt euch* 6358. mir tûn *Angenehmes erweisen* 4364. gemaches *gen.* pflegen *sich ausruhen* 8102. 10502.
gemanen *inf.* kan *antreiben, anfeuern* 2534.
gemanet *ptc. angetrieben, angefeuert* 6039. gemant *mit gen. daran erinnert, dazu aufgefordert* 950. 2492. 7874 *u. ö.*
gemeine *adv. insgesammt* 530. 1214. 1771. 2793 *u. ö.*
gemeinem *adj. dat.* mit einem gemeinem râte *nach einstimmigem Beschluss* 11095. *Ganz ähnlich* 3442. 10780.
gemeit *adj. froh* 618. 680. 1244 *u. ö.*
gemezzen *ptc. erwogen, bedacht* 6590.
gemût *adj. gesinnt* 614. wol gemût *muthig, tapfer* 4828.

gemûte *n. Gesinnung, das Innre* 5762. 5501. 6466. daz gemûte stûnt im *seine Gedanken waren gerichtet* 1803. ist bittere ûf *das Innre ist grimmig gegen* 6473. ir gemûte steic vil hô *ihre Freude wurde gross* 5747.

gên *inf. gehn* 5454. 6860 *u. ö.*

genâden *f. pl. gen. Gnade* 266. 1964 *u. ö. pl. dat.* 2296. von sînen genâden *durch seine Gnade* 2808.

genâhen *inf.* uns *uns nähern* 2774.

genam *3 sg. pf. genommen hatte* 9159. 10868.

genante *ptc. nom. m.* der genante tac *der bestimmte Tag* 10975.

genante *3 sg. pf. Muth fasste, sich erkühnte* 3098. 3251. 8713. 11922.

genas *3 sg. pf. blieb am Leben* 3108. 5562. 6624 *u. ö.* vil wênic des icht genas *nichts blieb am Leben* 11823. genas des vogetes her *wurde gerettet, blieb siegreich* 9022. der wunden *geheilt war von* 4527. 5476. 10674. eines kindes *wurde entbunden* 1311.

genâsen *3 pl. pf. blieben am Leben* 10712. 10734.

genædeclîch *adv. gnädig* 11749.

genædecliche *adv. gnädig, wohlwollend* 1793. 3396. 4540. 5724. *ohne Unfall* 439.

genædeclîchen *adv. glücklich, ohne Unfall* 315.

genædeclîcher *adj. voc. m. gnädiger, barmherziger* 3290.

genædic *adj. gnädig* 1956. 10683.

genême *3 sg. opt. pf.* den wich *ergriffe die Flucht* 11957.

genendeclîchen *adv. muthig, kühn* 10167. 11734.

genennen *inf.* kan *nennen* 7854. 8134. 11072.

genennet *ptc. genannt* 29. 7710. 9961.

generen *inf. retten* 3374. 5973. genern *dasselbe* 5673.

genert *3 sg. rettet* 10763.

genert *ptc. gerettet* 11821.

genesen *inf. am Leben bleiben* 5612. 5780. 6098 *u. ö.*

genesen *ptc. gerettet* 4492. 10318. 11971.

geniezen *inf. Nutzen haben* 860. 8650. 8698. 9334.

genomen *ptc.* wurden *ergriffen* 5790. was der tac *gewählt, bestimmt* 9446. hette er den tac *bestimmt* 10976. hettez in die nacht *verwehrt, unmöglich gemacht* 5088. hatten sich vor genomen *waren voraus geeilt* 1116.

genôtet *ptc. bedrängt, gequält* 5804.

genôz *m.* mancher ir genôz *ihres Gleichen* 4656. sînen genôz *seines Gleichen* 6384. der merterêre *ihnen ebenbürtig, ihres Gleichen* 4524. 5800.

genôz *3 sg. pf. mit gen. hatte Nutzen davon* 795. 1669. 3622. 4128 *u. ö.*

genozzen *ptc.* des hatten sie *Vortheil davon gehabt* 1618. hân sie des *Vortheil davon gehabt* 3956. sie hatten wol genozzen *reichen Vortheil, Gewinn gehabt* 4885. ist, daz ir sie rîten lân hinnen nu genozzen *ohne Schaden, ungestraft* 4823.

gentzlîch *adv. völlig, vollständig* 2346. 4063. 8986 *u. ö.*

gentzlîche *adv. völlig, vollständig* 4099.

gentzlîchen *adv. völlig, vollständig* 5860. 6240.

genûc *adj. n. genug* 3499. 11667 *u. ö.* genug *dasselbe* 236. genûge *pl. nom. manche, viele* 614.

genûgen *inf. genügen, genug sein* 7648.

genûget *3 sg. genügt, genug ist* 6711.

genuzzen *3 pl. mit gen. hatten Freude, Nutzen davon* 1452. 7053. 8706.

geoffenbâret *ptc. kund gethan* 5818.

geordenieret *ptc. geordnet* 6033.

geordent *ptc. geordnet* 4973. 6886 *u. ö.*

gepflegen *ptc. besorgt, gepflegt* 8816. 9662. gemaches *ausgeruht* 1349. hât mîn gepflegen *für mich gesorgt* 799.

ger *f. Verlangen, Begehren* 958. 1515. 3858 *u. ö.*

gerant *ptc. gelaufen, geeilt* 3002. 3032. 4819. 5125 *u. ö.* an gerant *angerannt, feindlich angegriffen* 4265. 5083 *u. ö.*

gerâten *ptc. regirt (vom Bischof)* 576. *(vom Meister)* 3679. 7112. 7551 *u. ö.* ein gerâten rat *beschlossene Sache* 5605.

gerde *f. Begierde, Verlangen* 36.

gere *1 sg. ich begehre* 5353.

gerecht *adj. tüchtig, gut* 1414. 1850.
gereise *n. das zu Felde Ziehen* 10177.
gereit *3 sg. pf. geritten war* 4410.
gereit *adj. gerüstet, fertig gemacht* 630. 991. 1182 *u. ö.*
gereizet *ptc. angetrieben* 4324.
geren *3 pl.* zû *verlangen nach* 9632.
gerennet *ptc. geeilt, angerannt* 8211. 8385 *u. ö.*
gerestet *ptc. ausgeruht* 5237.
gerichte *adv. gerades Weges* 5164.
geriten *ptc. geritten* 1716. 7813 *u. ö.* hatte maniche herevart *hatte manchen Kriegszug gemacht* 8113. *beritten, zu Pferde* 5152. 6009. 6996. 7217 *u. ö.*
gert *3 sg. begehrt* gemaches 10496. kegen mir *von mir* 407. *2 pl. begehrt* 10871.
gerte *3 sg. pf. mit gen. begehrte, verlangte* 3153. 9421. gerten *pl.* 1347. 1441. 1582 *u. ö.* zû strîte 1824.
gerûfte *n. Rufen, Geschrei* 11481.
gerûmen *1 pl. räumen, verlassen* 2783.
gerûmet *ptc. geräumt, verlassen* 5215.
gerûrte *3 sg. pf.* sich *bewegte sich* 1428.
gesach *1 sg. pf. sah* 6520. *3 sg. pf.* 6566. 6932. 9417 *u. ö.*
gesagen *inf.* kan *weiss zu sagen* 8660. 9040. 10013. mac 10094.
gesaget *ptc.* waz sal ûch mêr dâ von gesaget *davon gesagt sein* 5135.
gesament *ptc. versammelt* 11153.
gesatzt *ptc. gesetzt* 9462.
gesatzte *3 sg. pf.* sich daz lant *beruhigte sich* 2423.
gesaz *3 sg. pf.* ûf gesaz *sich aufs Pferd gesetzt hatte* 2644.
geschach *3 sg. pf. geschehen war* 1169. 7626 *u. ö.* daz nicht zû samne die geschach *dass die sich nicht zusammen that, zusammen schloss* 1103.
geschaft *ptc. eingerichtet, angeordnet* 6198.
gescharn *inf.* sich mochten *sich in Schaaren ordnen* 10617.
geschart *ptc. in Schaaren geordnet* 2379. 3324. 4244. 5034 *u. ö.*
geschêe *3 sg. opt. pf. geschehen wäre* 4632.
geschêen *inf. geschehen* 1433.
geschêen *ptc. geschehen* 1432.
geschehen *inf. geschehen* 3461. 4932 *u. ö.*
geschenket *ptc. eingeschenkt, bildlich vom Kampfe* 5463.
geschicht *f. Ereigniss, Zufall* 3083. durch waz geschicht *aus welchem Grunde* 6490. an keiner geschicht *in keiner Weise* 4632.
geschiet *3 sg. geschieht* 4932. 5350. 6286. *wird zu Theil* 906. 1554. 4694.
geschît *3 sg. geschieht* 9631.
geschozze *n. dat. Schiesszeug* 10100.
geschriben *inf.* mochte *aufschreiben, beschreiben* 8926.
geschricht *n. Geschrei* 1106.
geschûf *3 sg. pf. schuf* 4.
gesêhen *3 pl. opt. pf.* an *gesehen hätten* 3200.
geseit *ptc. gesagt* 88. 2346. 2968 *u. ö.*
geselle *m. Gefährte* 10092. gesellen *pl. acc.* 3735. 3766.
gesellekeit *f. Gesellschaft. freundschaftliches Beisammensein* 923.
geselleschaft *f. Gesellschaft, Begleitung* 1044. 3055. geselleschefte *gen.* pflegen *sich freundschaftlich gesellen* 3703.
gesêret *ptc. verwundet, geschädigt* 6260. 10673.
gesetzet *ptc.* wart *eingesetzt* 7964.
gesezzen *ptc.* hette *sich gesetzt hätte* 2865.
gesige wir *1 pl.* den brûdern an *siegen wir über sie* 10525.
gesigen *inf.* den cristen an gesigen *obsiegen, besiegen* 855.
gesiget *3 sg. siegt* 6257. ir an gesiget *siegt über sie* 7520.
gesiget *ptc.* in wart an gesiget *über sie wurde gesiegt* 2692.
gesîn *inf. sein:* dô mochtez anders nicht gesîn 157=2804=11012. dô enmochtez anders nicht gesîn 6062 =6868.
gesinde *n. Gesinde, in Dienst stehendes Kriegsvolk* 933. 2942. 2987. 6861. 11325. 11475.
gesit *m. Gewohnheit, Brauch* 11863.
geslagen *ptc. geschlagen* 3989. was der hagen *schlagend befestigt* 6230. 7322. 8981. *erschlagen* 1261. 1602. 1935. 2095. 2270 *u. ö.* was durch geslagen *war durchgedrungen, hatte sich durchgeschlagen* 4026. dar abe geslagen *von da zurückgeschlagen, zurückgetrieben* 6204. ûz

geslagen was der hagen *zerstört* 6236.
geslechte *n. Geschlecht, Familie* 382. 8664. 11472.
gesleifet *ptc. geschleift* 1308.
gesmîde *n. Metallschmuck, Geschmeide* 6556. gesmîdes *gen. Metallgeräthes* 5020.
gesniten *ptc.* durch gesniten *durchtheilt, eingetheilt* 9225.
gesparn *inf.* wil *schonen* 4110.
gespart *ptc. geschont* 3272. 3323. 10391 *u. ö. gesäumt, unterlassen* 2105. 4894. 4961 *u. ö.* wart der wec *nicht zurückgelegt* 3151. 3518 = 7348 *u. ö.*
gespîset *ptc. mit Lebensmitteln versehen* 3653. 8025. 9941. 9947. 11093.
gesprach *3 sg. pf. gesprochen hatte* 9418. 9718.
gestalt *ptc. adj. bestellt, beschaffen* 321. 346. 853. 596. 2994 *u. ö.*
gestân *inf.* ich wil ûch immer bie gestân *zur Seite stehen, beistehen* 824.
gestân *ptc.* abe gestân *abgefallen* 8695. bie gestân *hülfreich beigestanden* 6408. hatte ûf gestân *war aufgestanden* 3861.
gestarb *3 sg. pf. gestorben war* 10707. 10748.
gestellet *ptc. gestaltet, aussehend,* 3976. *beschaffen* 6024.
gestern *adv. gestern* 3026.
gestifte *n. dat. geistliche Stiftung, Stift, Bisthum* 6675.
gestillen *inf.* wollen wir *zu Ruhe bringen, demüthigen* 3926. mochte er 4154.
gestillet *ptc. beruhigt, aufhören gemacht* 7388.
gesturmet *ptc. gestürmt* 5395. 10131.
gesundert *ptc.:* ûz gesundert *ausgesondert, abgesondert* 4488.
geswigen *ptc.* sie der rede *geschwiegen* 6104.
gêt *3 sg. geht* 140. die nacht gêt uns vaste zû *rückt heran* 5076. dâ gêt zû *dahin erstreckt sich* 3965.
getân *ptc.* ein schône werc *ein schöner Bau ausgeführt* 2406. ez wart vil gût von in getân *es wurde sehr gut von ihnen (gekämpft)* 7652. der im die sûche hatte getân *der ihm die Krankheit zugefügt hatte* 6804. *bestellt, beschaffen* 1354. 2025. 2400. wâren abe getân *waren entfernt* 2629. umme getân sich hatten *hatten sich abgewandt, waren abgefallen* 5821. mit sô getânem spil *so beschaffenem, solchem* 4201.
geteilet *ptc.* hât got hin und her den cristentûm *vertheilt, ausgebreitet* 118. wart michel gewin *vertheilt* 2563. sint die lant *eingetheilt* 6774.
getôtet *ptc. getödtet* 10099.
getragen *inf.* mac *tragen kann* 3799. mochte 1642. 11286.
getregede *n. dat. Gepäck, Ladung* 7289.
getrenke *n. acc. dat. Trinkgelage* 4655. 4673.
getriben *ptc. getrieben* 572. *ausgeführt, gethan* 84. 396. 7918. 8948. urlouge *Krieg geführt* 5710. an den graben *hingeschafft* 9582. zû getriben *herbeigeschafft* 5383. sie wurden wider în getriben *zurück nach Hause getrieben* 9565. ir hôchvart wart in în getriben *zurückgetrieben, gedemüthigt* 1390.
getrôst *ptc. getröstet* 10725. 11932. 11988. getrôstet *dass.* was ir mût *ihr Herz war voll Zuversicht* 5037. wart daz lant *getröstet, unterstützt* 7993. ir wart getrôstet wol daz lant *mit Hoffnung auf sie erfüllt* 2009.
getrûwe *adj. getreu, wohlmeinend* 755. 390. 810. 7559. getrûwen *pl. nom.* 4857. 4915.
getrûwe *1 sg. ich vertraue* 1372.
getrûwelich *adv. getreulich, wohlmeinend* 8556.
getrûweliche *adv. getreulich, wohlmeinend* 532.
getrûwelîchen *adv. getreulich, wohlmeinend* 317. 736. 837. 4362. 4619.
getrûwen *inf. zutrauen* 1402. den goten *trauen, sich auf sie verlassen* 5108. des sult ir getrûwen *das sollt ihr glauben* 5480.
getrûwen *1 sg. ich erwarte, hoffe* 4365.
getrûwet *2 pl.* gûtes *gen. Gutes zutrauet* 2930. *2 pl. imp.* mir *glaubet* 8255.
getrûwete *3 sg.* gote *auf Gott vertrauete* 11615.
getûn *inf.* solden *thun* 9642.
gevallen *inf. gelingen* 5217.

gevallen *ptc.* was *geschehen war, zu Theil geworden war* 5722. 8740. 8874. ez was im wol gevallen *war geglückt* 1696. der rât was in wol gevallen *war ihnen wohl gerathen, war ihnen geglückt* 3788. wêr ûwer dinc gevallen sô *wäre es euch so geglückt* 2918.

gevangen *ptc. gefangen* 1995. 2261. 2882 *u. ö. pl. acc. Gefangenen* 4804. *pl dat.* 10722.

-gevar *adj. farbig, aussehend, siehe* liechtgevar, rôtgevar, blûtgevar.

gevarn *ptc.* sie hatten verre gnûc gevarn *waren gezogen* 1569. hin gevarn *gestorben* 1952.

gevellet *ptc. gefällt, niedergeworfen* 3975.

geverten *m. pl. nom. Gefährten, Genossen* 411. 8871.

geviel *3 sg. pf.* ir aller rât geviel dar an *kam darauf, wurde so* 11159. *gefiel* 5859. 8161.

gevienc *3 sg. pf.* die were *nahm den Kampf auf* 7642.

geviengen *3 pl. pf. gefangen nahmen* 10198.

gevilde *n. Feld, Gefilde* 3282. 3811. 9264.

gevlogen *ptc. geflohen* 3336.

gevolget *ptc.* hettes du gevolget mir *wärst du mir gefolgt* 6551.

gevolgete *3 sg. pf. gefolgt war* 6516.

gevristen *inf. aufschieben* 3984.

gevromen *inf.* kan *nützen* 6569.

gevrorn *ptc. gefroren* 9846.

gevrôs *3 sg. pf. fror* 1437.

gevrure *3 sg. opt. pf. gefroren wäre* 1634.

gevûc *adj. passend, angemessen* 7870. 8198.

gevûge *adj. klein, gering* 9336. *acc. f. angemessen, passend* 5062. 6989. 10216. gevûger *dat. f.* 1500.

gevûret *ptc. geführt, gebracht* 11238. gevûrt *dass.* 1066. 2883.

gewaldeclîch *adv. mit Gewalt, mit Macht* 2221. 6887. 11320.

gewaldeclîchen *adv. mit Gewalt* 1447. 6244. 6847.

gewaldes *m. gen. der Macht* 72. gewaldis *dass.* 423.

gewaldic *adj. mächtig* 261. 6406 *u. ö.*

gewalt *m. nom. Gewalt, Herrschaft* 648. *m. acc.* 5594. *f.* 5897. 6327.

gewan *3 sg. pf. warb, schaffte herbei* 8324. 9911. waz ie munt gewan *bekam, für ‚hatte'* 27. die burc *gewann, nahm ein* 6837. ir legirstat *erhielt* 2143. gewan den mût *fasste den Entschluss* 866. an sich *gewann für sich* 9514. in an *gewann ihnen ab* 651.

gewant *ptc. beschaffen* 551. 1545. 4640. als iz was gewant *wie es beschaffen war, wie die Lage es mit sich brachte* 2954. iz was sô gewant *es geschah so* 4925. wie daz was gewant *sich verhielt* 5084. wie iz um die heiden wêre gewant *mit den Heiden sich verhielt* 5058. *abgewandt* 5730.

gewâpent *ptc. gewaffnet, gerüstet* 8345. 9198.

gewar *adj. gewahr* 204. 473. 2045 *u. ö.*

gewarb *3 sg. pf. handelte, verfuhr* 10747.

gewarnet *ptc.* gûten wîn hatte er sich gewarnet gnûc *hatte sich damit versehen* 939.

geweget *ptc.:* ûz geweget *hinausbewegt, hinausgeführt* 7031.

geweldeclîchen *adv. mit Gewalt, mit Macht* 7798.

gewerb *m. aufgetragenes Geschäft* 4557.

gewerden *inf.* liez *entstehen liess, schuf* 2.

gewern *inf.* kan *wehren* 3291.

gewert *ptc. gewehrt, vertheidigt* 1467. 2787 *u. ö. verwehrt* 3336. 7264. 11829.

gewert *ptc. gewährt, gedauert* 7676.

gewert *ptc.* des siet (sît) ir von mir gewert *das ist euch von mir gewährt* 408 = 10872. sie wurden strîtes gewert *Streit wurde ihnen gewährt, geschafft* 1131.

gewerte *3 sg. pf.* man in *man ihm gewährte* 2322 = 9422. der bete den meister *dem Meister die Bitte gewährte* 5901. gewerten *3 pl.* kampfes *gewährten, liessen sich auf Kämpfen ein* 1768.

gewesen *ptc.* was 6233. wâren 6891. hât *gewesen ist* 6724. hatte *war gewesen* 5681.

gewichen *ptc.* hatten *sich zurückgezogen hatten* 5643. 5741.

gewîet *ptc. geweihet* 427.
gewin *m. Gewinn, Vortheil* 2564. 5472. 7050 *u. ö. Beute* 4719. 11776. durch gewin *des Vortheils wegen, um Beute zu machen* 3946. 4186. 6486 *u. ö.* durch der sêle gewin *um ihres Seelenheils willen* 6918.
gewinnen *inf. gewinnen, erwerben, erobern* 131. 2746. 8095. 8251.
gewonheit *f. Lebensweise, Sitte, Gewohnheit* 1041. 8603. 10939.
geworben *ptc.:* ir hât geworben mit dirre tât *so gehandelt habt* 2936. dô diz wart geworben *ausgerichtet* 5742.
gewundet *ptc. verwundet* 4511. 5475 *u. ö.*
gewunnen *3 pl. pf. nahmen ein, eroberten* 1664. 6620. in an *gewannen ihnen ab* 671. 2090. *opt.* an *abgewännen, eroberten* 2687.
gewunnen *ptc. gewonnen, eingenommen* 6242. 8054.
gewunt *ptc. verwundet* 7332. 8221. 10113. gewunten *pl. nom. Verwundete* 3906. 12011. *pl. dat.* 9032.
gewurbe *3 sg. opt. pf.* mit der tât *ausführte, ins Werk setzte* 9904. 11188. 11554.
gewurfen *ptc. geworfen* 3901.
gezam *3 sg. pf. es geziemte, es war passend* 317. 968. 1038. 2962 *u. ö.*
gezelt *n. Zelte* 4982. 5376. 9567 *u. ö.*
gezemen *inf.* sich *angemessen scheinen, gefallen* 494.
gezemen *3 pl. angemessen, tauglich scheinen* 7448.
gezogen *ptc.:* hâstu mir zû einem unvrûnde zû gezogen *mir zum Feinde gemacht* 6502. wol gezogen *fein gebildet, von feinen Sitten* 8165. 9206. hubesch und gezogen *von feinen Sitten* 8522.
gezoget *ptc. verschoben, hinausgeschoben* 9106. nâch *nach gezogen* 9120.
gezzen *ptc. gegessen* 3483. 3718. 10370. 11039.
ghê *3 sg. opt. gehe* 8306. 11484.
gibestu *2 sg. giebst du* 6504.
gienc *3 sg. pf.* ez ûf unde nider *ging es gut und übel* 6972. wie ez den brûderen gienc in hant *erging* 7482.
gienge *3 sg. opt. pf.* ez gienge an schaden oder an vromen *möchte es zum Schaden oder zum Vortheil sein* 5048 = 10464.
giengen *3 pl. pf.* hin *gingen zu Grunde* 7049. vor dem winde hin *gingen zu Grunde, kamen um* 1273.
gift *f. acc. dat. Gabe, Geschenk* 105. 475. 4451.
gifte *f. nom. Gabe, Geschenk* 500. *dat.* 4455.
gildet *3 sg. giebt wieder, vergilt* 471.
gîsel *m. pl. acc. Geissel* 2419. gîsele *dass.* 888. 1223. 1684 *u. ö.*
gît *3 sg. giebt* 2298. (gibet 830. 10239).
glas *n. Glas, Glasgefäss* 2109. 2374. 3283 *u. ö.*
glat *adj. glatt* 11056.
glîch *adv. gleich* 1739. 4402. 5361 *u. ö.*
gliche *adv. gleich, auf gleiche Weise* 568. 5532. 4443. *insgesammt* 1004. 2633. 2637 *u. ö.* teilten *vertheilten unter sich* 7383.
glîzen *inf. glänzen, leuchten* 3282. 4752. 8340.
globeten *3 pl. pf. gelobten, versprachen* 1004.
glocken *f. gen. Glocke* 1010.
glouben *inf. mit gen.* (is) *glauben* 1212.
gnâde *f. Gnade* 60. 66. 8039. gnâden *pl. dat.:* von sînen gnâden *durch seine Gnade* 10310.
gnûc *adj. n. genug mit gen.* 5393. 1265. 1227 *u. ö. adv.* 7850. 7975 *u. ö.*
gote *m. pl. nom. acc. Götter* 1145. 4674. 4697. 6407 *u. ö.* goten *dat.* 3763. 4694. 4709 *u. ö.*
gotes ritter *pl. Ordensritter* 599. rittere *dass.* 2010. 4732. 6481 *u. ö.* rittern *dat.* 11436.
gotis *m. gen. Gottes* 380. (gotes 390. 399 *u. ö.)* gots *dass.* 4484.
gôz *3 sg. pf. vergoss* 3372.
grâ *adj. grau* 7694.
grabe *m. nom. Graben* 5951. graben *acc.* 5379. 5387. 8690 *u. ö.*
graben *m. nom. Graben* 9945.
gram *adj. feindselig, erzürnt* 6428.
gras *n. Gras* 30. 11368. *Grasfläche, Wiese* 5041 = 5198. 8886 *u. ö.* grase *dat.:* zû deme nêhesten grase *im nächsten Frühling* 8622.
grâwer *adj. m. nom.* munich *grauer*

Mönch, Cistercienser 11931. *pl. gen.* munche 6709.

greif *3 sg. pf.* an *griff an* 2737. 11409. sîn ding menlîchen an *griff an, begann* 6602.

grein *3 sg. pf. den Mund verzog, knurrte* 1544.

grêve *m. nom. Graf* 1334. 1340. 1353. 1369. 1413. 1647. 1871.

grîfen *1 pl.* aber wider *nehmen wieder auf, beginnen wieder* 7092 = 8672. an die êrsten wider *nehmen die erste wieder auf* 10746.

griffen *3 pl. pf.* zû dem spil *begannen den Streit* 4652. zû der were *begannen zu kämpfen* 6641.

grim *adj. grimm, unfreundlich, wüthend* 5958. 9065. grimmen *acc. m.* 8401. grimmes *gen. m.* 1270. 1506 *u. ö.*

grimme *m. dat. Grimm, Wuth* 6225. 8731.

grimmeclîche *adv. in grimmiger, schrecklicher Weise* 7333.

grimmeclîchen *adv. grimmig, wild* 1764.

grimmelîchen *adv. grimmig, wild* 2107. 11721. 11814.

grobelîchen *adv. in hohem Masse, sehr* 8375.

grôz *adj. gross* 1482. 1627 *u. ö.* der vrûnde grôz *durch viele Freunde mächtig* 7127. grôz gienc sie mit kinde *schwanger* 1310.

grôzer *adj. comp. grösser* 3248.

grunt *m. Schlucht, Vertiefung* 4978. 1102. 9985. 5086. uber des wilden meres grunt *Tiefe* 3650. *f. Schlucht, Vertiefung* 9483. *Vergleiche* 1103: daz nicht zû samne die geschach *während doch* 1102 tiefer grunt *m.* grunde *pl. acc. Gründe, Tiefen* 844.

grûste *3 sg. pf. begrüsste* 4456.

grûze *m. dat.* nâch grûze *Begrüssung* 5168. mit grûze machte er sie vrô *mit freundlicher Begrüssung, freundlichem Entgegenkommen* 2957.

grûzete *3 sg. pf. er grüsste, sprach an* 849.

gulden *3 pl. pf. sie zahlten zurück, vergalten* 2696. 2699 *u. ö.*

gunden *3 pl. pf. mit gen. gönnten* 715. 2922. 4445.

gunnen *3 pl. gönnen* 6419.

gunste *f. acc. pl. Wohlwollen, freundliches Entgegenkommen* 2314. gunsten *pl. dat.* mit grôzen gunsten *Wohlwollen* 8904.

gût *adj.* in was ir hôchste konic vil gût *sehr freundlich gesinnt* 2732. dem cristentûme wart gût *nützlich wurde, Nutzen brachte* 2356. ez wart vil gût von in getân *es wurde sehr gut von ihnen gekämpft* 7652. vor gût nemen *als gut annehmen* 10311.

gut *n. Gutes* gebe got in allen 8505. geschiet dem armen manne ein gût *wird Gutes zu Theil* 1554. allez lieb und allez gut tet er im bekant *alles Liebe und alles Gute liess er ihn wissen, begrüsste ihn freundlich* 7533. rîch von gûte *reich an Vermögen* 7521. *Vermögen, Habe* 131. 3054. 6861. 8308 *u. ö.*

gûte *f. Güte* 14. 91. 129. 399. 10322 *u. ö.*

gûtlîch *adv. freundlich* 1287. 2421.

gûtlîchen *adv. in freundlicher Weise* 300. 5343. 11942.

gûtlîchez *adj. n.* leben halden *freundschaftliches Leben, freundlichen Verkehr* 4590.

guzzen *3 pl. pf. vergossen* 2702. 4052. 7908 *u. ö.*

hab *n.* daz vrische hab *Meer, Haff* 3832. 3982.

habe *2 imp.* dînen munt *halte deinen Mund* 6578.

habe *f. Habe, Besitz* 2562. 5245 *u. ö.*

habern *m. acc. Hafer* 926.

habet *2 pl. imp.* ûch wol *verhaltet euch, betragt euch* 4931. des habet ûch die trûwe mîn *das glaubt mir* 1876.

hac *m. acc. Einfriedigung, Verhau* 3985. 4067.

hachelwerc *n. Aussenwerke einer Festung* 9144. 9152. 9576. 9589. 11010 *u. ö. pl. acc.* 11355. 11361. hachelwerke *dat.* 9169. 9457 *u. ö.*

hagen *m. nom. acc. dat. Einfriedigung, Verhau* 3969. 3990. 4016. 4021. 4042. 4055 *u. ö.* hagene *pl. acc.* 7315.

halden *inf.* den strît *halten, kämpfen* 7608. 7868. 7872. leben *Leben führen, leben* 4591. 9610. 9624. 11546. dich zû der cristenheit *fest halten an* 6411.

half *3 sg. pf. half, mit gen.* 1702. 1151.
hals *m. schmale Landzunge* 3966. halse *dat.:* bie dem halse *bei Todesstrafe* 4620.
hân *inf. haben* 637. 1286 *u. ö.*
hant *f.* behaldet die obern hant *die Oberhand behaltet, nicht unterliegt* 4689. *Herrschaft, Gewalt* 602. 646. 840. 5987. 8152 *u. ö.* dem konige wart in sîne hant *kam in seine Gewalt, wurde unterthan* 2050. ez gienc in hant *es erging, es ging von Statten* 452. 2067. 2086. 6960 *u. ö.* zû hant *alsbald* 413. 593. 638. 641 *u. ö.* al zû hant *alsbald* 3012. 3306 *u. ö.* hande *dat. gen.* zû sîner hande *in seiner Gewalt* 3208. wol zû hande hatte ez in gegân *gut von Statten gegangen* 8078. keiner hande *keinerlei* 5249. 5470. 5793 *u. ö.* mancher hande *mancherlei* 2728. 2750. 3136 *u. ö.* welchir hande *welcherlei* 5838. aller hande *jederlei* 4258. 6157; *in jeder Weise* 4376. *pl. acc.* sie tâten ire hande dem meistere *gaben Handschlag* 4614. handen *pl. dat.:* wol zû handen ez gienc *ging gut von Statten* 8354.
handelte *3 sg. pf. behandelte, verfuhr gegen sie* 1076.
hânt *3 pl. haben* 6391. (hân 1332. 2273. 3956 *u. ö.).*
hantgetât *f. dat. That, Werk* 11307.
hâr *n. Haar.* minner dan ein hâr 757. nicht ein hâr *gar nicht* 6507.
harreten *3 pl. pf. harreten, hielten sich auf* 1093.
hart *adj.* menlîch und hart *tapfer und ausdauernd* 4184. harte nôt *drückende, schwere Noth* 2604. harten tôt *rauhen, schmerzlichen* 9258. harter sturm *kräftiger, heftiger* 6831. 9598. 10051.
hart *adv. gedrängt* 1570.
harte *adv. sehr* 418. 564. 917. 1063 *u. ö. heftig* 4264.
hâst *2 sg. du hast* 6407. 6548. hâstu *hast du* 6502.
hât *2 pl. ihr habt* 4165. 9236. 9240 *u. ö.*
hâte *3 sg. pf. hatte* 3287. 3515. 3645. 6532. hâten *3 pl. pf. hatten* 2899. 3824. 3783. 3882. 5395. *Beide Formen nur im Reim.*
haz *m.* durch einen haz *aus feindlicher Gesinnung* 5642. durch iren haz 787. 7014. 10164.
heben *inf.* an *beginnen* 10328.
hebit *3 sg.* sich *erhebt sich, entsteht* 4802.
heide *f. Heidekraut* 6705. *Heidefläche, Heide* 1907. 3468. 4423. 7460.
heide *m. nom. der Heide* 10048.
heiden *m. nom. Heide* 162. 212. 260. 2501 *u. ö. acc.* 8189 *u. ö. pl. nom.* 142. 148 *u. ö.*
heidenischen *adj. pl. m. heidnischen* 8482. heidensch *adj.* 781.
heidenschaft *f. nom. acc. Heidenschaft* 69. 145. 327 *u. ö.* vor die heidenschaft *statt des Heidenthums* 2813. *dat.* 154. 365. 183 *u. ö.* heidenschefte *dat. gen.* 292. 279. 5626. heidenscheften *pl. dat. Heidenschaften* 4391.
heil *n. Heil, Glück* 2258. 3402. 11781. 11995 *u. ö.* um daz heil *wegen des Glücks* 9176. durch des heres heil *zum Besten des Heeres* 3952. durch des cristentûmes heil *zum Besten des Christenthums* 311 = 4569. ûf ein heil *aufs Gerathewohl, auf gut Glück* 2418. 8716. 11404. 11523. 11689.
heim *adv. nach Hause* 1587. 1686 *u. ö.*
heimelîch *adv. vertraulich* 703.
heimelîche *adv. heimlich* 5819. 7125.
hein *adv.* (= heim) *nach Haus* 1543 *im Reim.*
helfe *f. Hülfe* 563. 637. 1302. 1391 *u. ö.*
helfer *m. pl. nom. Helfer, Mitkämpfer* 2665.
helferîn *f. nom. Helferinn* 2428.
helflîch *adj. Hülfe bringend, förderlich* 528.
helle *f. gen. Hölle* 1404. 8508.
helm *m. Helm* 1085. 1597. 1155 *u. ö.* helme *pl. nom. acc.* 1580. 2219 *u. ö.*
hende *f. pl. acc. Hände* 4131. henden *pl. dat.:* von iren henden *aus ihren Händen* 8133.
her *m. voc. Herr* 971. *dat.* her Odewart 9659.
her *n. Heer* 328. 349. 11185 *u. ö.* mit her *mit einem Heere* 2221. here *dat.* 168. 5371 *u. ö.*

her *adv. hieher* 379. 820. 977 *u. ö.* biz her *bis jetzt* 2275. her und dar *hiehin und dorthin* 2386. 3433. 3590 *u. ö.* her und dort *hier und dort* 4274. her în *herein* 10242. 11484. her nâ *später* 2279. her nâch *später* 6792. 8189. 8286. 8670. her vur *hervor, heraus* 1300. 9008.

herberge *f. nom. acc. Herberge* 1059. 3632. 10492. herbergen *pl. dat. Nachtquartieren* 1047.

herbestes *m. gen. Herbstes* 9668.

hêre *m. Herr* 96. 233. 389.

heren *inf. kriegerisch herumziehen, bekriegen, verheeren* 1193. 2286. 2357 *u. ö.*

herent *3 pl. verheeren, bekriegen* 344. (heren 362. 6775).

herevart *f. nom. acc. dat. Kriegszug* 3271. 3397. 3610. 4156. 4159. 4881 *u. ö.* er envûre des someres herevart *unternähme einen Kriegszug* 1867. vûr man *man unternahm einen Kriegszug* 6958.

herhorn *n. Heerhorn, Kriegsdrommete* 3303. 3309. 4285. herhorne *dat.* 3358.

hern *inf. Krieg führen, bekriegen, verheeren* 3392. 3816. 3919. 6147. 7247 *u. ö.*

hêrre *m. Herr* 411. 437. 442 *u. ö.*

hêrschaft *f. nom. Herrenmacht, Herrschaft* 2177. *gen.* 2866.

herschowunge *f. Heerschau* 11175.

herte *3 sg. pf. verheerte* 4988. 6901. 7705 *u. ö.* herten *pl.* 1904. 3001 *u. ö.*

herteclîchen *adv. in heftiger Weise, mit Gewalt* 559. 2509. 2519. 7562.

hertzeleit *n. Herzleid, tiefe Betrübniss* 4032. 4892. 6444. herzeleit 5870.

hertzelieb *n. Herzensfreude, Herzgeliebter* 6526.

hertzoge *m. nom. Herzog* 1213. 1217. herzoge *m. nom.* 868. 915. 983. 999. 1015. 1037. 1050. herzogen *acc.* 929. *dat.* 969.

herzeichen *n. Feldgeschrei* 2640.

hête *3 sg. opt. pf. hätte* 11517 *im Reim.*

hette *3 sg. pf. hatte* 2184. 2466. 2470. 3187 *u. ö. opt. hätte* 388. 4626. 5385 *u. ö.* hetten *3 pl. pf. hatten* 1361. 2495. 4894 *u. ö. opt.* 308. 3851. 4910 *u. ö.*

hettes *2 sg. opt. pf. hättest* 6551.

heu *n. Heu* 926.

hie *adv. hier* 545. 550 *u. ö.* hie vor *früher* 11. 83. 402. 4606. 9405 *u. ö.* hie vore *dass.* 10442. hie bevor *früher* 78.

hieb *3 sg. pf. hieb, schlug* 4054. 4057. 8395. 8419. 9647. 10667.

hielden *3 pl. pf. hielten, blieben stehen* 2502. 5121. 7611. wol der tugende recht *bewahrten* 10588. ein vil sûriz spil *übten, führten aus* 8438. sperwechsel *übten, führten aus* 6982. 9018.

hielt *3 sg. pf. blieb* 10990. *hielt, bewahrte* 2339. 813. herteclîchen an *er hielt Stand, blieb fest* 7562. sich, *benahm sich, betrug sich* 476. 7558. sich an der heiden site *hielt fest an* 6430.

hienc *3 sg. pf.* sich *erhängte sich* 3051. hiengen *pl.* sich *erhängten sich* 1546.

hier *adv. hier* 5346.

hiez *3 sg. hiess; ohne Relativ vorher* 498. 590. 626. 4086.

hîlde *3 sg. opt. pf. behielte (das Amt)* 7966.

hilfet *3 sg. hilft* 8261.

hîlt *3 sg. pf.* (= hielt) *hielt, blieb stehen* 8464. die brûdere *bewahrte, sorgte für sie* 8814.

himelrîche *n. Himmelreich* 1003. 4520. *dat.* 82. 989 *u. ö.* himelrîch *dat.* 5801.

himelthrône *m. dat. Himmelsthron* 9346.

hin *adv. hin, fort* 587. 592. 4121 *u. ö.* zogeten hin *zogen fort* 8367. vlohen hin *flohen fort* 9089. hin gevarn *gestorben* 1954. giengen mit den anderen hin *zu Grunde* 7049. hin getriben *vertrieben, in die Flucht gejagt* 572. er quam zû pferde hin *davon* 11973. hin vor *adv. voraus, vorwärts* 7033. 7651. 11260. hin vore *hinaus* 10243. hin nider *adv. hinunter, hinab* 9396. hin wec *adv. hinweg, fort* 5123. 5155. 5203.

hindert *3 sg. pf. hielt zurück* 1102. hinderte *dasselbe* 5086.

hine *adv. hin, fort* 1497. 7057 *u. ö.* komen *entkommen* 9843.

hinevart *f. Tod* 488.

hinnen *adv. von hier, fort* 1818. 4823.

7446 *u. ö.* von hinnen *dasselbe* 53. 738 *u. ö.*

hîr *adv.* (= hier) *hier* 5007. 9288. 9293. 11174. hîr nâch *adv. später, weiterhin* 8947. 10744. hîr vor *adv. früher* 9778.

hiwen *3 pl. pf. hieben, schlugen* 2118. 4863. 5653 *u. ö.* an *hieben ein, schlugen los* 7614. *opt. schlügen* 3985.

hô *adv. hoch* 4890. 5747. 6318.

hôbet *n. Haupt* 588.

hôchgemût *adj. stolz* 327. 2731. *freudig gestimmt* 1393. 9862.

hôchste *adj. superl. m. höchste* 2732.

hôchvart *f. Stolz, Übermuth* 1390. 4156. 6984. 7577. hôchvarte *gen.* 4650.

hôe meister *nom. Hochmeister* 3154. 3159 *u. ö.* hôemeistère *dat.* 9767. hôen meister *acc.* 8578. 10781. hôen meistere *dat.* 4378. 8530 *u. ö.* hôen meisters *gen.* 4341. 10866.

hôeste *adj. superl. m. der höchste, vornehmste* 2732. 4007.

hôhe meister *m. der Hochmeister* 3682. 4311 *u. ö.*

holtz *n. Stück Holz, hölzerner Pfeil* 5448. *Wald, Gehölz* 2497. 3736. 10485 *u. ö.* holtzes *gen.* 9599. holzes *gen.* 10045.

hôr *compar. n.:* ûf hôr trâten *weiter zurück gingen* 3881. 5462.

hôre wir *1 pl. hören wir* 9866.

horn *n. Kriegsdrommete* 4291. 7453.

hôrte *3 sg. pf.* den Rûzen zû *gehörte* 7709. hôrten *pl.:* zû Rîge hôrten zû *hingehörig waren* 5267.

hôrte wir *1 pl. hörten wir* 5207.

houbet *n. Haupt, Oberster* 728. 9041. 9194 *u. ö.* uber houbet *ohne die Stücke zu zählen, ganz, all* 3086.

houbetman *m. Hauptmann, Anführer im Kriege* 8323. 8363. 8659. 9529. 9557. houbtman *dasselbe* 6740. 7859. 9237. 9418. 9443. 9813. 9877. 10699. 11913.

houbt *n. Haupt* 4914. *Oberster* 743. houbte *pl. n. Köpfe* 1925.

houbtlûten *m. pl. dat. Hauptleuten (pl. zu* houbtman) 4114.

houpt *n. Oberster* 1001.

hovelîch *adj. feingebildet, höfisch* 8314. hoveliche schar *ansehnlich, hübsch* 8590. hovelîchen schar 2082. 2372 *u. ö.* hovelîchez her *feines, ansehnliches Heer* 3937.

hovelîch *adv. in feiner, artiger Weise* 3967. 5244.

hoveliche *adv. in feiner, höfischer Weise* 1073.

hovelîchen *adv. auf artige Weise* 970. 2004. 3945 *u. ö.*

howen *inf. hauen, schlagen* 4048. 7896. 8416 *u. ö. zurecht hauen* 2505. an *einhauen, zuhauen* 7904. howene *inf. dat. zu hauen, nieder zu hauen* 2617.

howet *2 pl. imp. hauet* 8264.

hûb *3 sg. pf.* sich *machte sich auf* 2982. 3149. 3312. 12001 *u. ö.* sich ûf *machte sich auf* 2181. an *begann, richtete aus* 8778.

hûben *3 pl. pf.* daz êrste spil *begannen* 2242. sich *machten sich auf* 6810. 2106. 2893 *u. ö.* an *fingen an* 4646.

hubesch *adj. schön* 8522.

hubeschsten *adj. superl. pl. gen. schönste* 11641.

hûfen *m. dat. Haufen* 11285.

hui *Ausrufwörtchen* 1098.

hulde *f. acc. Huld, Wohlwollen* 7163. *dat.* 2845. hulden *pl. dat.* 1020.

hulfe *f. Hülfe* 4542. 5353. 7089. 7146. 7448 *u. ö.*

hulfen *3 pl. pf. halfen* 2360. 2543. 6754 *u. ö.*

hunger *m. Hunger* 11467. hungere *dat.* 463.

hungeric *adj. hungrig* 1825.

hunt *m. Hund, Schurke* 690. 8694.

hûs *n. festes Haus, Burg* 631. 635. 640. 1229. 1233 *u. ö.* daz dûtsche hûs *deutscher Orden* 1858. dûtschen hûs *dat.* 717. 6681 *u. ö.* zû hûs *nach Haus* 581. 607. 8383 *u. ö.* hûs *pl. acc. Häuser* 2313. hûsen *pl. dat.* 11050.

hûser *n. pl. Häuser, Burgen* 2315. 9715. 10845. 10934.

hûte *f. Obhut, Schutz, Bewachung* 5054. 5757. 10251 *u. ö.* stêt in grôzer hûte *in grosser Bewachung, gut bewacht, gut verwahrt* 7522. von der hûte *Nachhut des Heeres* 3044. *gen.* vrie *unbewacht, unbeaufsichtigt* 1055. aller hûte vrî 1513.

hûte *m. pl. nom. Häute, Felle* 9226. hûten *pl. dat. Häuten* 7077.

hûte *adv. heute* 1814. 3260 *u. ö.*

hûten *3 pl. pf.* sich *hüteten sich* 8704.

hutten *f. pl. nom. Hütten* 9978.

icht *pron. etwas* 336. 471. 4631. wênic icht *nichts, keiner* 6838. vil wênic des icht *nichts davon* 9458. 11823. *irgend, etwa* 5263. 5518. 10439. *in abhängigen Sätzen: nicht* 952. 2523. 8238. 8782. 11376.

îdoch *adv. dennoch* 2256. 2238. 5088. 8585. 9710.

ie *adv. jemals* 26. 3869. 6191. 6413 *u. ö.* waz er ie dâ wider sprach *was er auch* 10865. *immer* 1615. 6633. 10306. *bei Zahlen: jedesmal, je* 2253. ie baz *immer mehr* 6054. ie dekein *irgend einer* 1366. ie doch *adv. dennoch* 6933. 9022. 9034. 10123. 11015. 11292. 11827.

ie der *pron. jeder* 2990. 4949. ie der man *jedermann* 991. 2522. 2978. 5304. 5693. 5830. 6202. 7767. 9159. 9505. 10496.

ieclîch *adj. pron. jeder* 8927. 9433. 9956. 10190. ieclîcher *m. jeder* 735. 4808.

iemant *pron. jemand* 191. 712. 1159. 3671. 5639 *u. ö.*

ies *n. nom. (für* îs*) Eis* 7847.

ietweder *pron. dat. f. jeder von beiden* 2689.

îlen *inf. eilen* 2231. 5177 *u. ö.*

imme *in dem* 925.

immer mêre *adv. immerfort* 863. 8148. *jemals wieder* 6281.

in *pron. pl. dat. ihnen* 8829 *u. ö.* liezen in bereiten *für sich bereiten* 4654. under in *unter sich* 4720. zû in *zu sich* 4740. in *(für* inne*)* werde genomen *ohne dass ihnen genommen werde* 356.

în *adv. ein, hinein, herein* 158. 791. 8571. 8726.

ingesigel *n. Siegel* 3691. 4384. 4400. 9771.

inneclîchen *adv. innig, herzlich* 417.

inren *adj. acc. f.* burc *die innre Burg* 8652.

irbeizeten *3 pl. pf. stiegen ab* 2664. irbeizten *dasselbe* 11252.

ire *adj. pron. ihre* 582. 5845. 7719 *u. ö.* irem *ihrem* 7546. 9324 *u. ö.* iren *ihren* 213. 222. 257. 792 *u. ö.*

irenthalben *pron.* von irenthalben *durch sie* 6376.

irgân *inf. in Erfüllung gehn* 2459.

irgân *ptc. ergangen, geschehen* 3063. 3393. 3501. 3568 *u. ö.*

irgangen *ptc. ergangen, geschehen* 277. 2881. 3034. 3117. 5049 *u. ö.*

irgetzen *inf. mit gen. entschädigen für* 406.

irgienc *3 sg. pf. erging* 520. 10736.

irhaben *ptc. aufgerichtet, gestiftet* 1851.

irhûb *3 sg. pf.* sich *erhob sich* 284.

irkant *ptc. bekannt, für: geschehen* 982.

irkennen *inf. kennen lernen, kennen* 11630.

irkorn *3 pl. pf. erwählten* 11501.

irkorn *ptc. erkoren, erwählt* 726. 3742.

irkrigen *ptc. erlangt, bekommen* 4345.

irlac *3 sg. pf. erlag, darnieder lag* 9311.

irlesen *ptc.:* ûz irlesen *auserlesen* 5011.

irlôst *ptc. befreit* 39. 11933. 11989. des lebens *beraubt* 10710.

irlûchtit *ptc. erleuchtet* 106.

irme *adj. pron. dat. ihrem* 1189. 1399. 1255. 6618 *u. ö.*

irnert *ptc. gerettet* 10630.

irre *adj. pron. ihrer f. gen. dat.* 95. 159. 1343. 2088. 4745 *u. ö. pl. gen.* 4209. 9321.

irreichte *3 sg. pf. erreichte, traf* 11266.

irsach *3 sg. pf. erblickte* 2187.

irschal *3 sg. pf. erschallte, ertönte* 2500. 10493. 10840.

irslagen *ptc. erschlagen* 1164. 3045.

irslûge *3 sg. opt. pf. erschlüge* 11494.

irstûnt *3 sg. pf. auferstand* 51.

irvullit *ptc. vollzählig gemacht* 1980.

irwarb *3 sg. pf. erwarb, verschaffte* 6593. *erreichte* 9685.

irweichen *inf. erweichen* 68.

irwelt *ptc. erwählt* 3176. 10858. 11242. 11656. 11671. ûz irwelt 2080. 2300. 3732. 5700 *u. ö.*

irwerben *inf. erwerben* 613. 3495. 3667.

irwern *inf.* sich *mit gen. sich erwehren, von sich abwehren* 3815.

irwert *ptc. vertheidigt, behauptet* 11820.

irwunde *3 sg. opt. pf. umkehrte* 890.

irzurnet *ptc. erzürnt, voll Zornes* 4013.

îs *n. Eis* 1630. 1659. 7947 *u. ö.* ûf ein îs geleitet *aufs Eis geführt* 6494. îse *dat.* 7900. 7919 *u. ö.*
îsec *adj. eisig* 11056.
îsgrâ *adj. eisgrau* 8344.
itzunt *adv. grade jetzt, so eben* 4062. 4528. 6036. 6040 *u. ö.*
iz *pron.* (= ez) *es* 209. 223. 227. 228. 458 *u. ö.*
jach *3 sg. pf. bekannte* 3198. der botschaft *sagte die Botschaft* 5168.
jagen *inf.* abe *jagend erreichen* 9489. 10383. jagen *inf. dat.* 2470. 5115.
jaget *f. dat. Verfolgung der Feinde* 1150.
jâmer *n. Jammer, Herzleid* 1328. 1496 *u. ö.*
jâmerleist *m. Jammergesang* 1605.
jâmerliche *adv. in beklagenswerther Weise* 1939.
jâmersanc *m. Jammergesang* 10160. 11335. 11463.
jâmerschalle *m. dat. Jammergeschrei* 2130.
jâmerstimme *f. Jammergeschrei* 6226.
jâr *n. pl. acc. Jahre* 4403. 4591. 4601 *u. ö.*
jegere *m. pl. nom. Jäger, Verfolger* 1157. 7033.
jehen *inf. bekennen, sagen* 2705. 4181. jehn *dass.* 5207. 10884 *u. ö. mit gen.* 8776. 5134. 5106. 9282. 10308. wil ich des die wârheit 11298.
jehen *3 pl. sagen* 6635.
jêmerlîch *adj. beklagenswerth, kläglich* 708. jemerlîchen *acc. m.* 1146. 2660 *u. ö.*
jêmerliche *adv. in beklagenswerther Weise* 1307.
jêmerlîchen *adv. in beklagenswerther Weise* 658. 725. 5790. 11397.
jener *pron. nom. m. jener* 1266.
jô *adv. fürwahr, ja doch:* sehe ich *sehe ich ja doch* 4661.
joch *n. acc. Joch* 6387.
jugent *f. dat. Jugend* 7170.
jungelinc *m. Jüngling* 2642. 6806 *u. ö.* jungelingen *pl. dat.* 7282.
jungen *adj. pl. gen. der jungen Männer* 4744.
jungest *adv. superl.* zû jungest *zuletzt* 747. 2449. 2760. 2997. 3251 *u. ö.*

kalbes *n. gen. Kalbs:* hûten *Pergamenten* 7077.
kampf *m. Kampf* 9399. kampfes *gen.* 1386. 1768.
kan *3 sg. versteht* 3232. 3754 *u. ö.*
kark *adj. schlau, listig* 8372.
kârte *3 sg. pf. wandte sich* 3627. 3629. 3993. 4072. 4412 *u. ö.* sich nicht an *kümmerte sich nicht um* 9329. kârten *3 pl. pf. kehrten, wandten sich* 1171. 1449. 1906. 2083. 3012. 3024 *u. ö.*
kasten *m. pl. dat. Vorrathsräume, Kornhäuser* 468.
katze *f. Katze* 1230.
kegen *präp. mit dat. gegen* 154. 168. 407. 557. 978 *u. ö.* kegen vreise *in Gefahr* 2610.
kegenwurtic *adj. gegenwärtig* 5289.
kegenzil *n. Widerstand* 2223.
keim = kein dem 9327.
kein *präp. mit dat.* (= kegen) *gegen* 949. 1379. 1793. 4910. 9921 *u. ö.* kein dem mer *dem Meere gegenüber* 3633. kein im *ihm entgegen* 8604. kein ûch *euch entgegen* 4425. kein bischoven wart kein arbeit von im gespart *den Bischöfen gegenüber, bei ihnen unterliess er kein Bemühen* 9921.
kein *pron. m. nom. keiner* 246. 2896. 9266. 10394 *u. ö.* keine *f. keine* 11797. ûf keine burc *auf irgend eine Burg* 2577. sol ich keine wîle leben *noch eine Zeitlang* 10801. keiner *m. nom.* wênic keiner *keiner, nicht einer* 8226. *f. dat. gen. irgend einer* 3129. 4319. 2475 *u. ö.*
kempfe *m. nom. Kämpfer, Streiter* 4442. kempfen *pl. nom.* 9400.
kêre *1 sg.* ich enkêre mich an *ich kümmre mich nicht um* 5776.
kêre *3 sg. opt.* ez kêre war ez kêre *es mag sich wenden, wohin es will* 6579.
kêren *inf. sich wenden* 1720. 2845. 3237. 3828 *u. ö.*
kêren *3 pl.* sich an mich nicht *kümmern sich nicht* 6507.
kêrte *3 sg. opt. pf.* unde nicht enkêrte wider *zurück kehrte* 7477.
kêrten *3 pl. pf. sie wendeten sich, kehrten* 2560. 2806. 5231. 6002 *u. ö.*
keyen *pl. acc. Keulen? Wurfspiesse?* 3886.
kiesen *inf. wählen* 743.

kinden *n. pl. dat. Kindern* 1147. 6386. den letteschen kinden *den Letten* 636 = 692. kindern *dass.* 2910. kinderen *dass.* 2416.
kinder *n. pl. nom. acc. Kinder* 1722. 1795. 4257. 4715 *u. ö.*
kint *n. Kind* 368. 1683 *u. ö. pl. nom. acc. Kinder* 42. 678. 909. 1523 *u. ö.*
kleider *n. pl. acc. Kleider* 2002.
klein *adj. klein, gering* 8709. kleine *mit gen. wenig* 1465. rûwe *wenig Ruhe* 11565.
klûc *adj. schlau, listig* 7309. *klug, verständig* 11666.
klupfeln *m. pl. dat. Knütteln* 10706.
knapen *m. pl. dat. Knappen (angehende Ritter)* 1418. knappen *pl. gen.* 9123.
knecht *m. Knappe* 390. 714. 1000. 2143 *u. ö.*
kocken *m. pl. dat. breitgebaute Schiffe* 3651. 8878.
kome *1 sg. ich komme* 7455. 10886.
komen *inf.* an komen *mit acc. erreichen* 5047.
komen *3 pl.* uns gar rechte *die kommen durchaus uns zu* 4718.
komen *ptc. gekommen* 121. 230. 289. 647 *u. ö.* ûz komen *ausgerückt* 10463. zû komen *herangekommen, geschehen* 387.
kômen *3 pl. pf. kamen* 5372.
konden *3 pl. pf. verstanden* 4201.
konic *m. König* 1605. 1700. 1729. 2041 *u. ö.* konig *dass.* 653. konige *dat.* 2050. 5095. koniges *gen.* 2141. 6131. 6716. 6753.
koniginn *f. Königinn* 446.
konvent *m. acc. geistliche Gesellschaft im Kloster* 8086. konvente *dat.* 7222. *Siehe* conventen *und* kovente.
kop *m. Kopf* 675.
kopertûre *f. acc. Pferdedecke* 7694.
kopf *m. nom. Kopf* 6957. kopfe *m. pl. acc. Köpfe* 4270.
kor *f. acc. Entschluss* 2446. *Wahl* 746.
koren *3 pl. pf. wählten* 4348.
koren *3 pl. opt. pf. wählen möchten* 7546.
korn *n. Getraide* 7435. 9571. 9573. 11367.
kôs *3 sg. pf. wählte* 2332. 3166. 4360. 7162 *u. ö.*
kosten *3 pl. pf. kosteten, standen im Preise* 6968.
kouf *m.* ein hôher kouf *Gewinn* 102. triben *Handel trieben* 213. 222. 257. bestân *Geschäft unternehmen* 1822. durch den himelischen kouf *um den Himmel zu erwerben* 276. koufes *gen. Handel* 208.
kouflûte *m. pl. Kaufleute* 127. 197. 312. 464.
koufslagen *inf. Handel treiben* 193.
koufunge *f. Handel* 4644.
kovente *m. dat.* = konvente 8678.
kranc *adj. schwach* 1932. 8858. 9053 *u. ö.* wirdet unser sorge *schwach, gering* 4770. des liebes kranc *krank am Körper* 6801.
krankte *3 sg. pf. erkrankte* 3578.
kreften *f. pl. dat.* mit kreften *mit Gewalt* 2655.
kreftic *adj. kräftig, gewaltig* 6997. kreftigen *dat. n.* 7571.
krêhennest *n. Krähennest* 3756.
krîg *m. Krieg* 1881. krîges *gen.* 9984.
krum *adj. krumm, verkehrt* 2532.
krumme *f. acc. Krümmung* 4278.
kûme *adv. mit Mühe, schwerlich, kaum* 515. 1433. 2950 *u. ö.*
kumet *3 sg. kommt* 2655. 7451. kumt *dass.* 330. 369.
kumft *f. nom. acc. das Kommen, die Ankunft* 10938. 10835. kumfte *gen.* 204. 1343. 7037. 8182 *u. ö.*
kummentûr *m. Ordenskomthur, Vorgesetzter eines Ordenshauses oder -gebietes, nom.* 3092. 4930. 4961. 5783. 5839. 6817. 6988. 7013. 9105. 9119. 9154. 9809. 9831. 10130. 10394. 10747. 11145. 11423. 11519. 11531. 11706. 11836. *acc.* 4373. 5770. 10820. 11511. *dat.* 11568. kummentûre *nom.* 4509. *dat.* 9842. 11126. *pl. nom. acc.* 1985. 3139. 3265. 3612. 4562. 5269. 5881. 7153. 7183. 8007. 8172. 8173. 8288. 8535. 8607. 8838. 10351. 10729. 10775. 10849. kummentûres *gen.* 3107. kummentûren *pl. dat.* 3253. 3918. 3924. 4322. 5279. 5880. 8827. 8849. 10809.
kummerlîche *adv. bedrängnissvoll, leidvoll* 852.

kummerlîchen *adv. mit Mühe, mit Beschwerde* 466. 808.
kumpanîen *f. dat. Gesellschaft, Genossenschaft* 10360.
kunde *3 sg. pf. verstand* 237. 240. 4390. 7120 *u. ö.* kunde sîn *zu sein verstand* 3229. wer dar zû nicht kunde *davon nichts verstand* 8647. kunden *3 pl. pf. verstanden* 2508. 6218. 7186 *u. ö. wussten, kannten* 4374.
kunden *inf. melden* 8495. 11839. kundete *3 sg. pf. verkündete* 7764. 8553.
kûne *adj. kühn, kampflustig, muthig* 1438. 2080. 6748. 8494 *u. ö.* kûnen *pl. nom.* 4923. *pl. dat.* 10169.
kunic *m. König* 2057. 2159. 2203. 2209. 2213 *u. ö.* kunige *dat.* 2180. 3492 *u. ö. pl. nom.* 4653. 4671. kuniges *gen.* 2081. 2113. 2243 *u. ö.* kunigen *pl. dat.* 4625. 4628. 4659.
kuniclîchen *adj. pl. dat. königlichen* 6557.
kunicrîche *n. acc. dat. Königreich, Königthum* 3567. 7132.
kunigîn *f. Königinn* 116. 3474. 3597 *u. ö.*
kunnen *3 pl. verstehen* 5109. 9976.
kur *f. Wahl* 4352. bie der hôesten kur *in strengster Weise* 3795. kure *acc. Wahl* 3348. *Entschluss, Beschluss* 620. nâch geistlîcher kure *in geistlicher Weise* 1991.
kurt *adj. kurz* 429.
kurtze *adj. f. kurz* 3624.
kurtzelîch *adv. bald* 377. 9759. kurtzlîch 1887. kurzelîch 9816. 10383.
kurtzelîche *adv. bald, in kurzer Zeit* 2436.
kurtzelîchen *adj. pl. dat.* in kurtzelîchen tagen *bald* 1978. in kurtzlîchen tagen 1978.
kurtzelîchen *adv. kurz* 9424. *in kurzer Zeit* 7800. 12008. kurtzlîchen *in Bälde, bald* 3202. kurzelîchen *bald* 9665. 10856.
kurtzen *inf.* die rede *die Erzählung abkürzen* 2388.
kurtzer *adj. dat. f.* in vil kurtzer wîle *sehr bald* 6051. 8196.
kurtzewîle *f. gen. Kurzweil, Vergnügen* 6961. kurzewîle *acc. dat. gen.* 10186. 10181. 10224. 1915.
kûsch *adj. keusch, sittsam, mässig* 8941.

laben *inf. laben, erquicken* 1852.
lac *3 sg. pf. lag* 2569. 2652 *u. ö.* an gote *ruhte in Gott* 5054. kegen den vienden *lag im Felde* 7591. in bie *lag ihnen nah* 5931. tôt *fand seinen Tod* 293. 653. 2603 *u. ö.* nider *fand seinen Tod* 5460. ir trûren *war vorbei* 6320. nider alle ir sorge *war vorbei* 7380. alle ir trûren lac dar nider *war vorbei* 4308. die rede nider lac *war vorbei, war zu Ende* 10888. der brûdere wille lac dar an *bestand darin* 11848. lag *dass.:* nider lag der vride *lag darnieder, war vorbei* 776.
lâge *f. Hinterhalt* 7032. 7039. 7042. 1508.
lâgen *inf. auflauern, nachstellen* 2580. 2852. *darnach trachten, darauf sinnen* 10162.
lâgen *3 pl. pf.* tôt *fanden ihren Tod* 7005. 7334. dâ geslagen nider *wurden niedergehauen* 7889.
lam *adj.* an vreuden *lahm, geschwächt* 1208.
lân *inf. lassen, unterlassen* 2478. 2782. 4853 *u. ö.* wil ich dise rede *verlassen, abbrechen* 5811. daz wart in allen wizzen lân *mitgetheilt* 2026. wizzen lân wart die zît *mitgetheilt* 9524.
lân *2 pl. lasset* 4822.
lanc *adj. lang* 10159 *u. ö. lange:* nicht al zû lanc ez war 9683. nicht lanc dar nâch *nicht lange* 8513. 10935. ez was dâ nach nicht zû lanc 11336.
lande *n. dat.* zû lande *nach Haus, heimwärts* 201. 931. 2265. 3533 *u. ö.*
lange *adv. lange Zeit* 4851. sô lange daz *so lange bis* 1857. 6361.
lantbescheidunge *f. Landeseintheilung und -begränzung* 6686.
lantkummentûren *m. pl. dat. Landcomthuren* 4328.
lantman *m. Eingeborener, dem Lande Angehöriger* 8204.
lantscheide *f. Landeseintheilung und -begränzung* 2061.
lantvolc *n. Einwohnerschaft des Landes, die Eingeborenen* 6725. 9179. 10632. 10579. 10282 *u. ö.*

lantvolk 7490. 7607. 7815 *u. ö.* lantvolkes *gen.* 6765. 7303. 7601 *u. ö.*
lantwer *f. dat. Landesvertheidigung* 9220. 9236.
las *1 sg. pf. ich sagte früher, ich berichtete (vom Dichter)* 250. 2270. 3724. 4528. 5688. 6036 *u. ö.*
las *3 sg. pf. las* 10369 *u. ö. berichtete (vom Dichter)* 3118. besîte las *auswählte, ausliess* 5310. zû samne *versammelte* 3160. 8766. zû sich *nahm zu sich, wählte aus* 662 = 1494. 9045. ûz las *wählte aus* 5151. 5230. 6010 *u. ö.* zû sich las *nahm zu sich* 4976. zû im las *nahm zu sich* 4162.
laster *n. Schande* 699. 2453.
lât *2 pl. imp. lasst* 860. 953. 1814. 1817 *u. ö.*
laz *adj. träge, saumselig* 5424. 5455. 6053 *u. ö.*
lâze wir *1 pl. lassen wir* 6097. 8319 *u. ö.* stân *lassen wir auf sich beruhen* 3370. lâze wir bestân *lassen wir ruhen, brechen ab* 3405.
lâzen *inf. verlassen* 5825. *zulassen* 4460. von der nôt *nicht mehr davon sprechen* 7663.
lâzest *2 sg.* varen *aufgiebst* 6378.
leben *n. Orden* 6709. 6714. geistlîchez leben *geistlicher Orden* 597. 622. 3690. daz geistlîche leben *der geistliche Orden* 6680. der dûtschen brûdere leben *deutscher Orden* 2274.
leben *1 sg. ich lebe* 4663.
legât *m. nom. päpstlicher Bote, Abgesandter* 1321. *acc.* 2047.
lege *2 imp.* nider den vride *gieb auf, lass aufhören* 6450.
lêge *3 sg. opt. pf. läge* 3727.
legen *inf.* nider den vride *aufheben, abbrechen* 5253.
legen *3 pl. opt.* dar nider ûwer lant *niederwerfen, unterwerfen* 4826.
legerstat *f. Lagerstätte* 10484. 11577. 10510. 11031. 11066. 11704.
legerte *3 sg. pf.* sich *lagerte sich* 3634. 9972. legerten *pl.* sich 9858.
legete *3 sg. pf.* er vor *gab er hin* 817. daz legete er im vure *nahm sich vor* 2022. sînen vlîz dar an *wandte daran* 7828. 9558. 9814. legeten *3 pl. pf.* nider daz zeichen *legten ab* 2011.
legirstat *f.* (= legerstat) *Lagerstätte* 2142. 3337. 4252. 5161. 6924.
lêhenman *m. Lehnsmann* 11447.
lêhenrecht *n. Recht Lehen zu besitzen* 2144. 6736.
leide *adv. leid, unlieb* was in geschehen *sie waren betrübt geworden* 5066. des dâchte er im vil leide *darüber war er sehr betrübt* 2880. vil leide tâten den heiden *fügten Schaden und Schmerz zu* 7932.
leide *f. gen. des Leides, der Betrübniss* 1908.
leiden *inf. leid sein* 2352.
leisten *inf.* vlîhen *fliehen ausführen, fliehen* 5634.
leisten *1 pl.* sîn gebot *befolgen* 2818.
leisten *3 pl. pf.* gesellekeit *Gesellschaft leisteten* 923.
leit *n.* tû wir leit *bereiten wir Schmerz* 2826. wirdet im zû aller sîner cristenheit *all sein Christenthum wird ihm verhasst* 6361. sunder leit *ohne Betrübniss, freudig* 4172., *ohne Unfall* 7376.
leit *3 sg. pf. litt* 463. 1236. 5649 *u. ö.* den tôt *den Tod erlitt* 7511.
leit *3 sg. lässt* 2837. 6763.
leiten *inf.* hin *führen* 10074.
leiten *3 pl. pf.* sich *legten sich* 4957.
leitsagen *m. pl. nom. acc. Wegweiser, Führer* 1034. 2376. 4213. 9126. 11694.
lenge *f. Länge* 745.
lêre *f. Rath, Mahnung* 6374. 6452. 6580. 6586. *Anordnung, Befehl* 6282. 7956.
lêre *adj. leer* 6184.
lêrte *3 sg. pf. lehrte* 4440 *u. ö.*
leschten *3 pl. pf. löschten* 9603.
lesen *inf. vortragen, berichten (vom Dichter)* 4310. 5864.
lest *adv.* zû lest *zuletzt* 1952. 9008.
lesten *adj. superl. letzten acc. m.* 9131. *dat. f.* 25. *pl. acc. m.* 5010. letzten *pl. dat. m.* 397.
lewen *m. gen. Löwen* 1121. 2535. 7856.
lîb *m.* dîn lîb *du* 6522. ires lieben mannes lîb *ihren lieben Mann* 7670. *Leben* 816. 8308. lîbe *dat. Leibe* 8073. bei dem lîbe *beim Leben* 3797.
lîb *adj.* (= lieb) *lieb, angenehm* 4179.

lîbes *m. gen.* er was des lîbes gar ein helt *persönlich tapfer* 3175. *Lebens* 1298.
lîchte *adv.* vil lîchte *sehr leicht, wahrscheinlich* 2202.
lîchtvar *adj.* (= liechtvar) *strahlend, glänzend* 2108.
lide *n. pl. nom. Glieder* 1176.
lide *3 sg. opt. pf. litte* 4550.
liden *3 pl. pf. litten* 654. 1356. 1604. 2604. 2750 *u. ö.*
lider *n. pl. nom. Glieder* 10064.
lie *3 sg. pf. er liess zu, gestattete* 1881.
lieb *n. Freude, Erfreuliches* 5562. 7533.
lieb *m. acc.* (= lîb) *Leib, Leben* 5972.
liebe *adv.* den brûderen dar zû liebe was *die Brüder hatten Lust dazu, Freude daran* 2514. im was liebe zû der vart *er hatte grosse Lust* 1735. harte liebe dô geschach *es ging erfreulich, war wohl zu Muthe* 7386.
liebe *f. Freundlichkeit, Liebe* 9696. in grôzer liebe *sehr lieb* 5336. durch ir liebe *um ihretwillen* 450. mit liebe *mit Freundlichkeit* 9504.
liebe *n. dat.* zû liebe *zur Freude* 616.
liebe *m. dat.* (= lîbe). mit liebe *mit meiner Person, mit meinem Leben* 825.
liebes *n. gen. Erfreuliches, Liebes* 6833. 9502.
liebes *m. gen.* (= lîbes) *Körpers* 6801. 6908. 10049. 11657. 11673. *Lebens* 2475.
liebete *3 sg. pf.* sich *sich beliebt machte* 751.
lieblîch *adv. in freundlicher Weise* 8814. 8873. 9723. 10941.
lieblîche *adv. in freundlicher Weise* 1794. 8811. 10919.
lieblîchen *adv. in freundlicher Weise* 1075. 1344. 6518 *u. ö.*
liecht *adj. strahlend, leuchtend* 2219. liechten *acc. m. hellen, lichten* 5404. 10296.
liechtgevar *adj. hell, strahlend* 1597. 7579. 10410.
liechtvar *adj. strahlend, glänzend adj.* 7178.
liefen *3 pl. pf.* einander an *rannten gegen einander* 10173.
liegen *inf. lügen* 5128.
liep *adj. lieb* 6108.
liep *m.* (= lîp) *Leben* 164. 5493.
lieplich *adv. in freundlicher Weise* 3194. 3474. 5441 *u. ö.*
liepliche *adv. in freundlicher Weise* 10362.
lieplichen *adv. in freundlicher Weise* 1984. 2955. 4334. 5284 *u. ö.*
liet *3 sg.* (= lît) *liegt* 224. 341. 351. 1639. 2102. 2206. 2410. 6175. 6696. 6719. 6926. 7406. 7722. 11817. *wohnt* 331 (liget 4834. 5363. 7519 *u. ö.)*
liez *3 sg. pf. liess* 2578. 11981 *u. ö.* ich liez die rede *brach die Erzählung ab* 6779. 8920. an den liez er al sîn dinc *dem überliess, übertrug er alle seine Angelegenheiten* 6805. daz liez vil mancher âne haz *liess sich wohl gefallen* 1068. nicht enliez *unterliess nicht* 3211. 5783. 5839. 5875 *u. ö.* den sîn tugent nicht enliez *nicht abhielt* 9436. des gûtes nicht enliez *von dem Gute nichts aufgab, fahren liess* 9915. ûf die meisterschaft *gab auf* 4353. sich uber die vlût *er fuhr, bewegte sich* 7756.
liezen *3 pl. pf. liessen, verloren* 7624. stân *verliessen* 5845. wider *liessen zurück* 7345. ûf ein heil *thaten aufs Gerathewohl, wagten* 8716. enliezen nicht *unterliessen nicht, versäumten nicht* 3217. 3701 *u. ö.*
lige wir *pl. lagern wir* 993.
ligen *inf. liegen* 9322. 9332 *u. ö.* sult ir nicht *ruhig, unthätig bleiben* 856. lâze wir die rede *brechen die Erzählung ab, lassen ruhen* 4582.
ligen *1 sg. ich liege* 8261.
linen *f. acc. dat. Leine, Seil* 2869. 2916.
lîp *m. Leib* 3663. *Leben* 1166. 1509. 3374. 4110. 9460 *u. ö.*
list *f. Weisheit, Klugheit* 380. 6702. listen *pl. dat.:* mit listen *mit Schlauheit, mit Hinterlist* 4498. 5734.
listeclîchen *adv. in schlauer Weise* 1668.
lît *3 sg. (für* ligt, liget) *liegt* 1210. 4021. 4798. 9096 *u. ö.* unser êre dar an lît *hängt davon ab* 1916.

lobelich *adj. löblich, preiswerth* 6405.
lobelich *adv. in preisender Weise* 31.
lobesam *adj. löblich, preiswerth* 8150.
lobeten *3 pl. pf. lobten* 1789. 2426 *u. ö. gelobten* 178. 9515.
lôkente *3 pl. pf. leugnete* 9257.
lôntes = lônte *3 sg. pf.* es *gen. gab Lohn dafür* 6772.
lop *n. Lob, Ruhm* 8520.
lôs *adj. frei (vom Amte)* 7550. *mit gen. frei von* 2331. 3165. 4359. 7109 *u, ö.* lâzen *los lassen, frei lassen* 7161. *übermüthig, frech* 1438.
lôsen *inf. auslösen* 10723. *befreien* 4366. lôsene *inf. dat. erlösen, befreien* 2185.
lôser *m. Erlöser* 1548. 2670.
loub *n. Laub* 5670. loup *dass.* 30.
loufene *inf. dat. laufen* 7268. 10226.
loufent *3 pl. laufen* 6.
lôz *n.* werfen *Loos* 4681. lôzen *pl. dat.:* mit lôzen *mit Loosen, mit Ausloosung* 3761.
lûchte *3 sg. pf. leuchtete, glänzte* 5019. lûchten *pl. leuchteten* 2109. 10411.
lûchten *inf. leuchten, glänzen* 1086.
lûge *1 sg.* ich nicht enlûge *ich lüge nicht* 3884.
lût *3 sg. pf. lud auf* 10097. *belud* 10988.
lût *3 sg. pf. einlud, berief* 929. 4563. 8779.
lûte *m. pl. Leute* 421. 601. 839. 1452 *u. ö.* lûten *dat. Leuten* 751. 6699. 7203 *u. ö.*
lûter *adj. dat. f. lauter* 10267.
lutzel *adj. n.* vil lutzel ir *wenige von ihnen* 1207. ein lutzel *ein wenig, etwas* 2527. *wenig, nicht* 1912. 1739. vil lutzel *nicht* 712. 734. 2596. harte luzel *sehr wenig, gar nicht* 564.

mac *3 sg. kann* 1883 *u. ö.*
machen *inf.* wider *wieder herstellen* 7449.
machet *2 pl. imp.* ûch ûf *macht euch auf* 7368.
machstu *2 sg. kannst du* 3813.
macht *f. Macht* 6155 *u. ö. Kriegsmacht* 10373. 3367. 9293. 10631 *u. ö.* mit macht *mit Kriegerschaar* 4820. des heres macht *Grösse* 11170. malzes und meles michele macht *Menge, Fülle* 10984. daz nie wart grœzer macht vollenbrâcht *grösseres Unternehmen ausgeführt* 901 *(nach Vermuthung).*
machten *3 pl. pf.* wider *stellten wieder her* 4025.
mâge *m. pl. nom. acc. gen. die Verwandten* 841. 1507. 2890. 5571. 12000. mâgen *dat. sg.* 6478. *dat. pl.* 263. 2579. 2851. 10161.
maget *f. Jungfrau* 114. 8117.
majestât *f. Majestät, Macht* 5835.
mâle *n. dat.* zû einem mâle *einstmals* 1707. 8965. al zû mâle *alle zusammen* 5326. 7255.
malzes *n. gen. Malzes* 10984.
manch *pron. nom. m. mancher* 162. 932. mancher *nom. m.* 293. 2276 *u. ö.*
mânde *m. pl. acc. Monate* 7955. 10679.
mâne *m. Mond* 5. mânes *gen. Mondes* 6934.
manen *inf. auffordern, bitten* 1032. 10682. *antreiben* 2552. 10608 *u. ö.*
manheit *f. Tapferkeit* 7004. 8932. 8954 *u. ö.*
manich *pron. nom. m.* 212. 244. 9931 *u. ö.*
manichvalden *adj. dat. f. vielfach, viel* 4316.
manichvalt *adj zahlreich* 322. 5482.
mante *3 sg. pf. forderte auf* 8288.
manten *pl. forderten auf* 7863. *trieben an* 2126. 5081.
manz = man ez *man es* 10789.
marke *f. gen. Mark, halbes Pfund (Goldes oder Silbers)* 1798. 6968. 10720.
marschalc *m. Marschall, Befehlshaber der Reisigen* 9202. 9216. 9240. 9241. 9278. 9305. 9314. 9328. 9335. 9378. 9389. 9482. 10230. 10245. des landes marschalc 9372. 9395. 10208. 10236. marschalk *dass.* 5552. 5574. 5709. 8542. marschalkes *gen.* 1024.
marstal *m. Marstall, Pferdestall* 10235. 10289.
martere *f. acc. Märtyrertod* 50. martir *f. acc. gen. Märtyrertod, qualvoller Tod* 5649. 5656. 5799. 10705. 10765.
mat *adj. matt, schwach, überwältigt* 3338. 5610. 7666. 6064. machen *überwältigen, besiegen* 4706. stri-

tes mat 2152. 4872 *u. ö.* tût uns allen mat *m. wird besiegen, überwältigen* 5104.
mâze *f. Maass* 472. der reise er eine mâze nam *liess davon ab* 2586. zû mâze *bequem* 2601. 1088. wol zû mâze *in angemessener Weise* 1061. zû mâze nâhen *ziemlich nah* 1100. 2622. zû rechter mâze nâhen *in angemessener Weise, zweckmässig nah* 1052.
mâzen *adv. nicht* 1238. 1281. 1738. 1787. 2224 *u. ö.* — *pl. dat.* zû mâzen *mässig, wenig, nicht* 770. grôz *mässig* 3991. vrû *ziemlich früh* 5330. 5578. zû mâzen machen *bequem, fügsam machen* 2871. zû mâzen sîn *bequem gelegen* 335. zû mâzen quam *bequem, nahe kam* 8687. wol zû mâzen *in gehöriger Weise* 1088. daz was den heiden nicht vil wol zû mâzen *nicht sehr angenehm* 4459.
mê *comp. n. mehr* 138. 2571 *u. ö.* ir ungedult wart deste mê *grösser* 772. wir sîn ouch der nôt mê genesen *sonst schon* 10318.
megede *f. pl. acc. Jungfrauen* 7290. megete *pl. nom.* 4717.
meine *1 sg. ich meine, habe im Sinn* 7183. 10861.
meinen *3 pl. lieben* 6401.
meinen *inf. zielen auf* 170. 8686.
meinet *2 pl. liebet* 7201.
meisten *adj. superl. pl. dat. grössesten* 5360.
meister *m. Meister, Herr* 687. 724. 4401. 4355. 4357 *u. ö.* Nieflandes meister 8919. hôe meister *Hochmeister* 3154. 3159. 3682. 4311. 6329. 8149 *u. ö.* den hôen (hôhen 3144. 3151. 7108. 7531) meister 8578. 10781. des landes meister 2310. 2337. 10661. meister *verkürzter gen.* 10396. meistere *dat.* 840. 1997 *u. ö.* des landes meistere 9749. dem hôen (hôhen 8579) meistere 4378. 8530 *u. ö. pl. acc.* heizet man ouch die kummentûre 4323.
meisterschaft *f. Amt des Meisters* 3193. 4353. 10863 *u. ö. dat.* 4397. meisterschefte *dat. gen.* 4313. 4359. 7111 *u. ö.*
meistic *adv. grössten Theils* 3099. 7914.
meistirschaft *f. dat.* von sîner meistirschaft gesant *von seinen Vorgesetzten gesandt* 8944.
meles *n. gen. Mehles* 10984.
melm *m. Staub* 1086. 1156. 9010.
menje *f. Menge, Schaar f. nom. dat.* 1178. 3702. 8709. 8997. 1701.
menlich *adv. männlich, muthig* 167. 2243. 4039. 6219 *u. ö.*
menlich *pron. m. jeder* 10240.
menlîchen *adj. dat. muthigem, tapferem* 3043. *pl. dat.* mit menlîchen sachen *in muthiger Weise* 7343. 8653. mit menlîchen siten *in tapferer Weise* 6048. 8412. menlîcher *dat. f. tapferer* 4514. 5726. 6042.
menlîchen *adv. muthig, tapfer* 2935. 6602. 7713 *u. ö.*
mensche *m. nom. Mensch* 4630. 8490. *n.* 11314. *pl. gen.* 11302.
mer *n. Meer* 600. 2378. 7296 *u. ö.* mere *dat.* 359. 6175 *u. ö.*
mêr *comp. n. mehr* 90. 3013. 3680 *u. ö.* nicht mêr *nicht mehr, nicht wieder* 9728. 9679. 10114.
mêr *n. pl. acc. Nachricht* 6164.
mêre *comp. n. mehr* 4137. 4512. 10457 *u. ö. mehr, wieder* 2581. sechs mânde mêre *mehr, ausserdem* 7955. vumf mânde mêre 10679. vierzic jâr mêre 11637.
mêre *n. oft im pl. Nachricht* 1319. 2180. 8600. 9824 *u. ö.* vrâgen *sich erkundigen* 1241. sagete *erzählte* 6949. sagen *erzählen* 9255. umme mêre werbet *bemüht euch um Nachricht, kundschaftet* 955. die mêre sint mir bekant *das ist mir bekannt* 2704. hôrte sîne mêre *Mittheilung, Worte* 6274. als ich die mêre hân vernomen *wie ich gehört habe* 7584. mêren *pl. dat. Nachrichten* 2846.
mêrer *adj. comp.* wurde ir helfe *mehr, grösser* 8562.
merken *inf. erkennen* 10271. merket *2 pl. imp beachtet* 1756.
merterêre *m. pl. gen. Märtyrer* 4524. 5801.
messe *f. acc. Messe* 1007. 9555. 10369. 11037.
mete *m. Meth* 196. 938. 4424. 8903.
michel *adj. gross* 271. 284. 311. 906. 1806. 7831 *u. ö.*

miete *f. dat. Lohn, Belohnung* 7162.
milde *adj. freundlich* 380. *freigebig* 459. 470.
mildeclîch *adv. freigebig* 1405.
mildeclîche *adv. freigebig* 937.
mîle *f. Meile acc.* 1387. 10914. *pl. acc.* 353. 1636. 6175. 7399. mîlen *pl. acc.* 211. *pl. gen.* 992. 6978.
minne *f. acc. Liebe* 625. minnen *dat.* 4326.
minneclîch *adv. liebevoll* 920.
minneclîche *adv. liebevoll* 849. 940.
minneclîchem *adj. dat. liebevollem, freundlichem* 1186.
minneclîchen *adv. auf liebevolle, freundliche Weise* 1983.
minner *adv. comp. minder, weniger* 757. 2474. 10195.
minnest *adv. superl.* aller minnest *am Allerwenigsten* 11372.
minnesten *adj. superl. acc. m. den kleinsten* 5360.
minnete *3 sg. pf. liebte* 3125.
missegât *3 sg. es ergeht übel, schlägt fehl* 2202. 6101.
missehagen *inf. mit dat. missbehagen, sehr übel gefallen* 9295. 9386.
missehaget *3 sg. pf. missbehagte, sehr übel gefiel* 1133.
misselingen *inf. missglücken, fehlschlagen* 3778. 5542.
misselungen *ptc. missglückt, fehlgeschlagen* 5677.
missetât *f. üble That, böse That* 773. 867. 5196.
missewende *f. Schande, Schändlichkeit, Makel, Fehler* 486. *Unglück* 2198.
mite *adv. mit* 344. 1185. 1252 *u. ö.* mite varn *mitziehen* 4177.
mitte nacht *f. nom. Mitternacht* 6927. mitter nacht *dat.* 9574.
mitten *adj. acc. m.* tac *Mittag* 9019. 9312.
mitten *adv. in der Mitte* 8257. 5957.
mittevaste *f. dat. Mittfasten, Sonntag Lätare* 8502.
mochte *3 sg. pf. konnte* 895. 7064. 7688 *u. ö. 3 sg. opt. pf. vermöchte, könnte* 811. 3327. 6148. 7076 *u. ö.* mochten *3 pl. pf. konnten* 1105. 5664. 10389 *u. ö. 3 pl. opt. könnten* 7073 *u. ö.* wie die brûdere mochten *wie stark sie wären* 5517.
mochtes *2 sg. opt. pf. du könntest* 6389.
moge *3 sg. opt. könne* 3815.
moge wir *1 pl. können wir* 1918. 2781. 5134. mogen *1 pl. können* 2908. 6261. 7024. mogen *3 pl. können* 363. 5107. moget *2 pl. könnt* 994. 7207. 7641. 11630.
morden *inf. morden* 700.
mordete *3 sg. pf. mordete* 7129.
morne *adv., morgen* 964. 993. 2684. 3437. 4483.
mort *m. Mord* 708. 5506 *(personificirt).*
morten *3 pl. pf. ermordeten* 775. 1307.
mûde *adj. ermüdet* 10495.
mûde *f. Müdigkeit* 1350. 1514. 5236. 8815. 9351. 9661.
mûdekeit *f. Müdigkeit* 7977.
mûdinge *m. dat. dem Elenden, dem Schurken* 698.
mûete *3 sg. pf. bekümmerte, verdross* 2451. 7586.
mulen *f. acc. Mühle* 8714.
munich *m. Mönch* 11931. munche *pl. gen.* 6709.
mûre *f. Mauer* 10060. mûren *pl. acc.* 3088.
mûs *f. Maus* 1230. 5980.
mûste *3 sg. pf. Grund hatte* 150. *durfte* 4317.
mûstu *2 sg. musst du* 6394.
mût *m.* was mâzen gût *Herz war wenig erfreut* 5703. des vreute sich des kuniges mût *Sinn, Herz* 4452. ez was der Kûren mût *Absicht* 5753. ir mût zû den cristen *Gesinnung gegen* 4593. ze reisene stûnt ir mût *war ihr Verlangen* 6162. ir mût der stûnt in allen hô *sie waren in sehr guter Stimmung* 6318. ir mût der stûnt alsô *ihre Erwartung war* 7230. mîn mût zû disem berge stât *mein Verlangen ist gerichtet* 8186. zû Lettowen stûnt ir mût *wollten sie* 8090. in stûnt ir mût wider hin zû lande *sie verlangten nach Hause zurück* 4613. sîn mût stûnt von der meisterschefte *er wünschte loszukommen von* 4312. sie vielen ûf den mût *fassten den Entschluss* 11556. entslôz sînen mût *offenbarte seine Absicht* 3661. hatten den selben mût *dieselbe Absicht* 8310. sie hatten keinen mût daz *dachten nicht daran* 5638. den mût hatten

die Absicht 8096. des meisters mût *Gesinnung, Absicht* 4341. want sînen mût *richtete sein Streben dahin* 1854. wîsen mût *verständigen Sinn* 6298. einen mût hatten sie *waren einmüthig* 3222. sie haben einen mût *sind einmüthig* 7726. got sante in sînen mût *Geist, gab ihnen ein* 2355. an den mût quam in ein gedanke *in den Sinn* 8170. dem meister quam in sînen mût *in seinen Sinn, er beschloss* 7440.

mûte *3 sg. pf. es bekümmerte, es verdross* 1179. 10192.

mûwete *3 sg. pf. es bekümmerte, es verdross* 4138.

mûze wir *1 pl. müssen wir* 5129.

mûze *3 sg. opt. möge* 7337. 8486.

mûzen *3 pl. müssen* 4920. 6776 *u. ö. mögen* 8430.

nâ *adv. nah* 7399. 3134. 3244. 3866. 9274. nâ uns *uns nach* 10537. bî nâ *beinah, fast* 7653. vil nâ *beinah* 3589. 7697. vil nâ *sehr nah* 10223. 10564. her nâ *später* 2279.

nâch *präp.* nâch gotes lobe *um Gottes Lob zu erwerben* 4581. nâch gotelîchem lône *um des göttlichen Lohnes willen* 918. nâch jagen *subst. dat. Nachjagen, Verfolgung* 1601.

nacht *f. Nacht. pl. acc.* zwô nacht 6244. nachtes *gen.* des nachtes 7783. eines nachtes 4461.

nâhe *adv. nahe* 9133. 11889.

nâhen *adv. nahe* 155. 171. 1052. 1100. 1197 *u. ö.*

nâhen *inf. nahen* 2824. 7360.

nâkebûr *m. pl. nom. Nachbaren* 146. 358. 2104. 2726. 3296. nâkebûre *pl. nom.* 11347. nâkebûren *pl. nom. acc.* 6788. 4106. 5920. *dat.* 4443.

nâlden *f. pl. dat. Nadeln* 1282.

nam *3 sg. pf.* einen grôzen wec *machte einen grossen Weg* 6172. den tac *wählte, bestimmte einen Tag* 6476. den rât *plante, beschloss* 8184. gerne die vrûntschaft *nahm an, liess sich gefallen* 9716. den drucht iz nam *machte den Angriff* 8392. der nam sich ûz ein michel schar *schied sich aus* 11720. nam der besten ûz ein teil *nahm zu sich, wählte aus* 5342. nam sich ûz ein schar *zeichnete sich aus* 6046. nam wider *nahm wieder an* 3449. gerne ûf die Semegallen *nahm den Kampf auf gegen sie* 1694. an sich daz amt *übernahm* 8573. sich michel laster an *bedeckte sich mit grosser Schande* 699. sich laster an 2453.

name *m. Name, Würde, Stand* 8918 *u. ö.* bie namen *namentlich, mit Namen* 8949.

nâmen *3 pl. pf.* sich daz an *richteten ihr Augenmerk darauf* 1557.

natûrlîch *adj. natürlich, einfach, ungekünstelt* 3199.

nêhesten *superl. dat. gen. nächsten* 8622. 5302. 9668. 9918. 9969. 10953.

neigete *3 sg. pf.* sich zû tal *neigte sich* 10654.

nern *3 pl.* sich *sich retten* 6636.

nicht *pron. n. nichts* 6841. 7162. 9860 *u. ö. mit gen.* 3084. 8825. 8859 *u. ö.* des gûtes nicht *nichts von dem Gute, nichts an Gut* 6685. 9915. des heres nicht 10259. des nicht *davon nichts* 6707. sîn nicht *ihn nicht* 5854. der burge hette er nicht gesehn *die Burg nicht* 10943. der Semegallen was nicht geriten *sie waren nicht* 10646. der *pl. gen.* ich nicht genennen kan *die ich nicht zu nennen weiss* 8134.

nichtes *pron. gen.* wart vergezzen *nichts* 3480. nichtes nicht *nichts* 5440. 6690.

nider *adv.* lac *war vorüber* 6320.

niderlâz *m. Niederlassung* 10967.

nîdet *3 sg. beneidet* 1555.

nie *adv. nie, mit gen.* 10584. nie dekeiner *keiner* 5469. nie mêr *nie wieder* 3846.

niekein *pron. keiner, keine* 1234. 3220. 4630. 10262. 5147. 7244. 10479. 11609. 11700.

nieman *pron. nom. niemand* 5072.

niemant *pron. niemand, nom. acc.* 19. 792. 1155. 1446. 2580 *u. ö. dat.* 11944. niemande *acc.* 3714. 5758. niemandes *gen.* 1457.

niergen *adv. nirgend* 4638. 11160. 11849.

nietlîchen *adv. in feindseliger Weise* 5720.
nîmande *pron. niemand, acc.* 6874. *dat.* 10273.
nimmer *adv. nimmer, nie* 246. 1437 *u. ö.* mê *nie wieder* 1374. 1612. 5158 *u. ö.* mêr *nie wieder* 2268. 4522 *u. ö.*
nirgen *adv. nirgend* 4030.
nît *m.* trûc *hegte feindliche Gesinnung, Missgunst* 7124. tragen ûf die brûdere *Hass hegen gegen* 7675. âne nît liezen sie *liessen sich gern gefallen, sahen gern* 4234.
nomen *ptc.* vor nomen *früher genommen* 7051.
nône *f. Mittag* 9345.
nôt *f. Noth, Bedrängniss* 463. 570. 2389 *u. ö.* ist ûch zû stritene *ihr verlangt dringend* 1885. ir was nôt *man ihrer bedurfte* 8818. uns ir helfe nôt geschach *wir ihrer Hülfe dringend bedurften* 563. in die nôt trêten *in das Kampfgewühl* 4855. durch die nôt *nothwendiger Weise, nothgedrungen* 1135. 1406 *u. ö.* durch nôt *nothgedrungen* 1206. 2441. 9399 *u. ö.* mit nôt *mit Mühe und Noth* 10688. von swertes nôt *Gefahr* 9873. zû rechter nôt *in grosser Kampfesnoth, in gefährlichem Kampf* 4919. nôte *dat. Noth, Kampfesgefahr* 7339.
nôtdurft *f. dat. Lebensunterhalt* 9942.
nôte *adv. ungern* 336. 344. 2448. 8572. *selten* 6102.
nôten *f. pl. dat.* mit nôten *mit Mühe und Noth* 1456. 4066. 9284. 11258. zû nôten *in der Noth, zur Noth* 7870.
nû *adv. nun* 448. 560 *u. ö. conj. da* 910.
nûmen *inf. nennen* 8936.
nûn *num. neun* 4277. 6940. 7697. nûne *neun* 3103. 9338.
nûnzên hundert *num. neunzehn hundert* 1584.
nutze *adj. nütze, nützlich* 8634.
nûwe *adj. neu, frisch* 521. 3128. 7990. nûwen *pl. acc. neuen* 2983.
nûwelich *adv. erst vor Kurzem* 4907. 8806.
ob *conj. wenn* 1922. 2805. 2906 *u. ö.*
obern *adj. acc. f.* die obern hant *Oberhand* 4689.
oberste *superl. m. nom. Oberster, Vorgesetzter* 5151. 5496.
ochsen *m. acc. Ochsen* 2898.
odir *conj. (für* oder) *oder* 714. 718. 1000.
offen *adj. offen* 10244. *adv. offen* 4418.
offenbâr *adv. offenbar, öffentlich* 295. 4145. 4643 *u. ö.*
offenbâre *adv. offenbar, öffentlich* 7594.
offenbâren *adv. offenbar, öffentlich* 4014=5916.
orden *m. Orden* 1855. 2493. 4319 *u. ö.* der heiden orden *Heidenthum* 4096. 4580. 7206.
ordenierte *3 sg. pf. ordnete* 10419. er ûz *ordnete aus, schied aus* 11208.
ordenlich *adv. in Ordnung, der Ordnung gemäss* 9035. 11692. 11878 *u. ö.*
ordenlîchen *adv. der Regel gemäss, wie sichs gebührte* 2382. 2991. 3988. 5031.
ordente *3 sg. pf. ordnete* 9059.
orse *n. pl. acc. Pferde* 7887.
ort *n. Ende* biz an daz ort 3489. biz ûf daz ort 5174. an der Dangen ort 3638. ûf des veldes ort 4830. von dem ende biz ûf daz ort 8554.
ôseringe *m. pl. acc. (Münzen)* 3072.
ôstern *f. pl. dat. Ostern* 5485. 8031.
owe *f. Aue, wasserreiches Wiesenland* 11509. owen *acc.* 9548.
owste *m. dat. August* 9667.

pâbest *m. Papst* 318. 385. 391 *u. ö.*
pfade *m. oder n. dat. Pfade, Wege* 5047. 9324.
pfaffen *m. pl. Geistliche, Weltgeistliche* 3557. 3569. 6559. 6632.
pfande *n. dat.* zû pfande lân *lassen, hergeben* 3380. 3862 *u. ö.* pfandes *gen.:* waz pfandes *was für ein Pfand* 2913. pfant *Pfand* 552. 2907. 11419 *u. ö.* wir nemen der heidenschaft ein pfant *fügen ihr einen Schaden zu, thun ihr was zu leide* 2784. vor ein pfant liezen *als Pfand, zum Pfande* 6186. den son liez er vor ein pfant 11981. *pl. acc. Pfänder* 2578.

pfat *m. acc. Pfad, Weg* 1592. *n. dasselbe* 5103. 10557.

pfert *n. Pferd* 1606. 3016. 9311 *u. ö. pl. nom. acc.* 1489. 1797. 1842. 1922. 2584. 3688 *u. ö.* pferde *pl. nom. acc.* 2528. 3038. 4708. 4716 *u. ö.* pferden *pl. dat.* zû pferden *auf Pferden, zu Pferde* 11911.

pfile *m. pl. nom. acc. gen. Pfeile* 1708. 5425. 8195. 8640. 9963. 10067.

pflac *3 sg. pf. zu thun pflegte* 7156. *mit gen. sorgte, Sorge trug* sîn *für ihn sorgte* 1714. ir *für sie sorgte* 5441. der geste 3482. des heres 6250. schenkens *schenkte* 5459. koufes *Handel trieb* 208. des selben *that das selbe* 4248. urlouges *kämpfte* 2682. urlouges von in allen *bekämpft wurde* 5720. sperwechsels *man übte, führte aus* 5392. smertzen *Schmerzen hatte, verwundet wurde* 5470. des (site) *Gewohnheit hatte* 3169. kurtzewîle *machte sich Vergnügen* 6961. man sulcher kurzewîle *man unterhielt sich* 10181. der keiner reise mê enpflac *keinen Kriegszug mehr unternahm* 2658. arbeit *arbeitete, mühete sich ab* 9800. rûwe *ausruhete* 2896. pflag *dass.* arbeit *arbeitete* 454. rûwe 1070.

pflâgen *3 pl. pf.* der warte *Vorpostendienst thaten* 4267.

pflêge *3 sg. opt. pf.* lebenes *lebte* 1160.

pflege *f. dat. Aufsicht, Obhut* 1036. 2992. 7314. 10974 *u. ö.* zû ir pflege *zu ihrer Beschäftigung, ihrem Alltagsleben* 6012.

pflegen *inf. mit gen. Sorge tragen, in Obhut nehmen, beschützen* 436. 2163. 3147. 4559. 6809 *u. ö.* des man den tôden solde pflegen *was man den Todten leisten sollte, womit man ihnen dienen sollte* 733. wes man von zuchte pflegen sol *was man üben soll, thun soll* 7119. rechter dinge *recht thun, recht handeln* 2602. gemaches *sich ausruhen* 8102. gote endelîchen dienstes *dienen* 5569. geselleschefte *sich freundschaftlich gesellen* 3703. der meisterschefte *Meister sein* 10860. rûwe *ausruhen* 7979.

pflegen *3 pl.* ritens *reiten* 9230. 9808. strites *Krieg führen* 1358. wonens *wohnen* 6676. 7822. 8882. 8900. 9244. 10925.

pfleger *m. Aufseher, Oberer* 661. 1493. pflegêre *dass.* 1737.

pflicht *f. dat. Obhut, Fürsorge* 4208. *Verbindung, Gemeinschaft* 3218. 6538. pflichte *dass. Gesellschaft, Verbindung* 3735.

pflichten *inf. sich verbinden* 1988.

pflichten *3 pl. pf.* an *sie verbanden sich* 7654.

pfliget *3 sg. man thut* 1267. urlouges *kämpft* 2691. der brûder her *in Obhut hat, befehligt* 6258.

pflit *3 sg. (für* pfligt, pfliget) *thut, zu thun pflegt* 2690. 7156.

pflucken *inf. rupfen* 5510.

pflûgen *inf. pflügen* 11345.

pforte *f. acc. Pforte* 11586. pforten *f. acc. dat.* 9002. 9004. 10237. 11261.

pfunt *n. pl. Pfund Geldes (höchste Münzeinheit)* 11408.

pilgerîm *m. Pilger, Kreuzfahrer, nom.* 1414. *pl. nom.* 6072. *pl. gen.* 10216. 9539. pilgerîme *dat.* 916. *pl. nom. acc. gen.* 537. 1170. 1184. 963. 424. 995 *u. ö.* pilgerîmen *pl. dat.* 990. 1654. *pl. gen.* 1113. pilgrîmen *pl. dat.* 449.

pilgerîn = pilgerîm *m. nom.* 1376. 1573. 1651. 1672. 1862 *u. ö. pl. nom. acc.* 412. 3944. 3426. 4038. 4163 *u. ö. pl. dat.* 5665. 9501. *pl. gen.* 6061. pilgerîne *pl. nom.* 896. 8362. *acc.* 921. pilgerînen *pl. dat.* 1352. 3352. 6316. 7300. 7754. 9217.

pîn *m. Qual, Schmerz* 3230. 8436. 2660. 2750. 3356 *u. ö.* durch des tôdes pîn *wegen der Todesqual* 5666.

pîne *f. acc. Strafe* 1752. vor alle pîne *statt aller Strafe* 801. *gen. Qual, Pein* 895. pînen *dat. pl. Qual* 2952. 3068.

pîneten *3 pl. pf. peinigten, quälten* 2686.

pînlich *adv. schmerzlich, peinlich, grausam* 711.

plân *m. Ebene, Fläche* 2630. 5014.

9029. 10574. 10614. plâne *dat. Ebene (Kampfplatz)* 2617.
planken *f. pl. acc. Planken, dicke Bretter, Plankenzaun, Befestigung* 8724.
poneiz *nom. stossendes Anrennen, Stosskampf* 10643. 11276.
prediger bruder *m. nom. Predigermönch* 9626. predigêres *gen. Predigermönchs* 4238. predigêre *m. pl.* 4235.
prîs *m. Ruhm, Preis, Sieg* 1838. 2694. 7948 *u. ö.* umme prîs vechten *um Ruhm zu erwerben* 1829. durch prîs *um Ruhm zu erwerben* 1122. 7934. 7938.
prîster *m. Priester* 232. 274. 305. 394. 10335.
probest *m. nom. Vorgesetzter, Propst* 9625.
prûse *dat.* zû prûse gên *zur Aufspähung des Feindes ausziehen* 11216. prûsen: zu prûsen gêen *dasselbe* 4390. *Siehe* brûsche.
prûve *2 sg. imp. prüfe, erwäge* 6544.
prûven *inf. erkennen* 792. 3813. *berechnen, zählen* 7698.
prûvet *2 pl. imp. prüft, erwägt* 2767. 5001. *merkt, beachtet* 4284. *bewirkt, veranlasst* 4367.
prûvete *3 sg. pf. man zählte, man berechnete* 11034. prûveten *pl. berechneten, erkannten* 7234. 7845. sich ûf *berechneten sich auf* 7572.
pusche *m. dat.* zû pusche *ins Gebüsch, ins Gehölz* 1308. 7266. puschen *pl. dat. Gebüschen, Gehölzen* 3377.

quam *3 sg. pf. kam* 739. 6475 *u. ö.* eben quam *passte* 3674. 8836. vollen quam *fertig wurde, vollendet wurde* 3643. ez quam in doch cleinen vromen *es gereichte ihnen nicht zum Nutzen* 6829. dar quam ez zû *da kam es hin* 7713. zû quam *heran kam* 4036. 8391. quam abe *kam davon, entkam* 8104. 10737.
quâmen *3 pl. pf.* rechte *taugten, geeignet waren* 5421. 7224. an *einholten, holten ein* 1271. 8127. 9051.
quek *n. lebendiges Thier* 4683.
quême *3 sg. opt. pf. käme* 7749. 8299. zû vromen *zum Vortheil gereichte* 9907. quêmen *pl. kämen* 190. 957. 3825 *u. ö.* an *erreichten* 10465.
quomen *inf. kommen* 355. 425. *3 pl.* 4965.
quomen *ptc. gekommen* 5179.

rach *3 sg. pf. rächte* 7625. 10740. *bestrafte* 1318.
rante *3 sg. pf. eilte, lief* 3097. 6011. 7355 *u. ö.* ranten *pl.* 2641. 7039. 7361 *u. ö.*
rasch *adj. schnell, kräftig* 8400. rasche *pl.* 3688. 5422. 8051 *u. ö.* raschen *acc. m.* 9039. 9817. 10170 *u. ö.* rascher *pl. gen.* 9134 *u. ö.*
rasch *adv. schnell* 2889. 5874. 7981. rasche *dass.* 5402.
raschesten *superl. pl. acc. kräftigste, hurtigste* 5417.
rasten *inf. rasten, ruhen* 2606.
rat *n. Rad (zum Rädern)* 711.
rât *m. Rath, Beschluss* 117. 2536. 2771. 2905. 4013. 5049 *u. ö.* der rât was geschehn *der Beschluss gefasst* 10818. werden sol des alles *dem soll abgeholfen werden, das soll geändert werden* 6585. des wart gût rât *dafür gab es Abhülfe, der Schaden liess sich tragen* 2568. gût rât wirt unser sorgen *unsere Sorgen werden beseitigt* 2842. werden mûze sîner sêle *gesorgt werden für* 8486. nam der brûdere rât *fragte um Rath* 11187. ir aller rât nam *fragte sie alle um Rath* 11155. den rât nam *machte den Plan, fasste den Entschluss* 8184. einen snellen rât ez nam *fasste schnellen Entschluss* 8378. gâben ûf die cristen *Anschläge machten gegen die Christen* 6784. er hatte sinnenclîchen rât *verständige Rathschläge* 7997. an einen rât sie quâmen *zu einer Berathung* 5097. wurden in den rât genomen *zur Berathung gezogen* 4571. râte *dat. Berathung* 6251 *u. ö.* mit râte *nach geschehener Berathung* 1177. 4317. 4385 *u. ö.* mit ganzem râte *mit vollständigem, gemeinsamem Beschluss* 5727. mit einem gemeinen râte *auf allgemeinen Beschluss* 4878 *u. ö.* mît snellem râte *mit*

raschem Beschluss 5175. mit sîner brûdere râte *nach Berathung mit den Brüdern, in Uebereinstimmung mit ihnen* 3143. 6331 *u. ö.* er was von gûteme râte *wusste gut zu rathen, zu sorgen* 639. von dem râte gân *aus der Berathung fort* 8567. von der besten râte *nach Berathung mit den Besten* 7136. zû râte wart *wurde eins, beschloss* 306. 4462. 5044 *u. ö.* zû râte wart umme *fasste Beschluss in Bezug auf* 9509. des zû râte wart *beschloss* 10815.

râten *1 pl. heissen, befehlen* 2925.

rechen *inf. rächen* 1697. 3782. 4032 *u. ö.*

recht *adj. gerecht, wahrhaft* 389. 810. rechte *voc.* 834.

recht *adv. recht, gehörig* 2515. 10313 *u. ö.*

recht *n. Recht; Pflicht* 11448. sîn recht begienc *that seine Pflicht* 11273. durch recht *mit Recht, mit gutem Grunde* 1514. 2667.

rechte *adv. recht, genau* 320. 1772. 2504. 2621. 7598 *u. ö.* rechte blint *völlig blind* 6396. rechte vil *recht viel, genug* 4202. komen uns gar rechte *kommen zu* 4718. vil rechte sît gemant *wie sichs gehört* 2493. tâten irme dinge rechte *wie sichs gehörte* 11471. kein der Dune rechte *gerades Weges* 4413.

rechte *n. dat.* nâch rechte *ordnungsgemäss* 4604. 10040 *u. ö.* von rechte *ordnungsgemäss, mit Recht* 4604. 9690. 9897 *u. ö.* zû rechte *mit Recht* 2312. 4560. 10367 *u. ö.*

rechtekeit *f. acc. dat. Gerechtigkeit, das Rechthandeln* 6558. in rechtekeit *in Wahrheit* 2743. in rechtekeit er erbôt sich *in Wahrheit sich erwies* 8525. rechtekeite *dat. Gerechtigkeit, Wahrheit* 6124.

rede *f. Rede, Erzählung, Bericht, Sache* 288. 2924. 9612. 9190. 4582 *u. ö.* ist wâr *die Sache, das ist wahr* 1621.

redeten *3 pl. pf. retteten* 9016.

rein *adj. rein, makellos, tadellos* 516. reine *f.* 3316. 7120 *u. ö.* die tugende reine *die an Tugend, Vorzüglichkeit reine, tadellose (Jungfrau Maria)* 6150. reiner *nom. m.* 232. 10335. reinen *dat. f.* 329. 4891 *u. ö.*

reise *f. Kriegszug* 2964. 5275. 5321. 5327. 7158 *u. ö.* varn *Kriegszug unternehmen* 3275. vûren *Kriegszug unternahmen* 2609. in die reise komen *in den Krieg kommen* 6749. reisen *pl. dat. Kriegszügen* 1267. 4141 *u. ö.*

reiselîch *adv. kriegsgemäss* 8378.

reisen *inf. Kriegszug unternehmen, ins Feld ziehen* 663. 3929. 6508 *u. ö.* reisene *inf. dat.* 4884. 6162.

reit *3 sg. pf. ritt* 348. 1050. 1126. 3360 *u. ö.* risch er den (berc) ûf reit *hinanritt* 3743. sîn selbes bok in dar umme reit? 1670.

reite *3 sg. pf.* dâ reite man sich vaste zû *rüstete sich* 1005. reiten *3 pl. pf.* sich *sich rüsteten* 911. 2488. 2510. sie reiten aber zû ein her *rüsteten aus* 4887.

reitet *3 sg.* sich reitet zû die heidenschaft *rüstet sich, macht sich auf* 975.

rennen *inf. laufen* 4954.

rennere *m. pl. nom. Reiter, reitende Boten* 10693.

renten *3 pl. opt. pf.* an *reitend angriffen* 11912.

rête *m. pl. acc. Räthe, Rathschläge* 756.

rêtig *adj.* man *der Rath zu geben verstand* 3507.

ribalt *m. nom. Belagerungsmaschine* 10052. *acc.* 10043. ribalde *dat.* 9597. *pl. acc.* 2505. 10025. 10079. *pl. gen.* 10083.

rîch *adj. mächtig, gewaltig, vornehm* 4442. 5382. 6406 *u. ö. reich* von gûte *an Vermögen* 7521. tugende rîch 6272. 7557.

rîche *adj. mächtig, gewaltig, angesehen* 5723. 7126 *u. ö.* wâren ir helme *kostbar* 7179. *reich* vreuden rîche *an Freude* 7384. tugende rîche 531.

rîche *n. Reich, Herrschaft* 6393. des rîches *des (deutschen) Reiches* 1025.

rîchlîch *adv. in vollem Masse, reichlich* 3565.

richte *f. acc. grade Richtung* 1095.

5082. die richte *grade aus* 3733. 4278.
richte *3 sg. opt.* er enrichte der heidenschaft ein grôzer leit *verschaffe, füge zu* 3247.
richten *inf.* ûf *wieder gut machen* 1987.
richten *3 pl. pf.* sich dar nâch *richteten sich darnach ein, rüsteten sich* 10028. 11907.
ricke *m. pl. nom. gen. Stangen, Latten* 3979. 10488.
rief *3 sg. pf.* im wider în *ihn wieder herein* 8571. riefen *pl.* an daz volc *riefen das Volk herbei, heran* 6639. an den riefen sie *riefen ihm zu* 9620.
riet *3 sg. pf. aufforderte, hiess* 5247. daz *gebot* 3898. *regirte, herrschte, vom König* 2051. 3455. 6342. *vom Meister* 2327. 3135. 5856. 6332 *u. ö.* vor den cristentûm *übte sein Herrscheramt aus* 533. rieten *pl. riethen* 7474. 9905. *beschlossen* 8568.
rieten *inf.* (= rîten) *reiten* 10246.
rigele *m. pl. acc. Riegel, Querholz* 11282.
rinder *n. pl. nom. acc. Rinder* 4257. 4716. 7291 *u. ö.* rindere *dasselbe* 1489. 7382 *u. ö.*
ring *m. Ring, Kreis* 8752. ringe *pl. acc. Panzerringe* 8421.
ringen *inf. sich abmühen* 2432. *ringend kämpfen* 10226.
rinneboume *m. pl. nom. Schlagbäume* 5430.
rinnen *inf. laufen, eilen* 2476. 11002. rinnene *dat.* 10225.
risch *adv. hurtig* 3743. 4020. 6204.
rische *adj. acc. f. und pl. nom. acc. hurtige, kräftige* 2412. 3132. 6181. 6611 *u. ö.* rischen *acc. m. pl.* 572. 1466. 2267. 1090. 2079 *u. ö.* rischer *nom. m.* 3731. *pl. gen.* 878. 4651 *u. ö.*
rische *adv. hurtig* 1769. 1120. 3736. 4104 *u. ö.*
rite *3 sg. opt. pf. ritte* 4784. 7475.
rîte wir *1 pl. wir wollen reiten* 4710. 4727.
riten *3 pl. pf. ritten* 1047. 1459. 2526. 3700 *u. ö.* an *reitend angriffen* 2114. 2809.
rîten *inf. reiten* 3705. 5189. 5274. 7442 *u. ö.* herevart und reise *Kriegszüge unternehmen* 3877.
rîten *3 pl. pf.* (= rieten) *riethen, aufforderten* 8907. 9108.
rîtens *inf. gen.* pflegen *reiten* 9230.
ritten *3 pl. pf.* (= riten) *ritten* 959. 2565. 2677. 2697. an *reitend angriffen* 2239. 2254. 2904.
ritter *m. Ritter* 714. 876. 1000. 2143 *u. ö.* gotes ritter *Ordensritter pl.* 599. rittere *m. pl. nom. acc. gen.* 1853. 3216 *u. ö.* gotes rittere *Ordensritter* 2010. 4639. 5754. 6112. 6138. 6474. 6481.
ritterliche *adv. auf ritterliche Weise* 567.
ritterlîchen *adv. auf ritterliche Weise* 7494. 8012. 8343. 8364.
ros *n. Ross* 9034. 9383 *u. ö. pl. nom.* 1943.
rossebâre *f. pl. acc. von Rossen getragene Bahren* 9031.
rôst *m. Rost, Scheiterhaufen* 7015. 10709.
rôt *adj. roth* 512. 6939 *u. ö.*
rôt gevar *adj. rothfarbig* 9224.
rote *f. nom. acc. dat. Heeresabtheilung* 7586. 2990. 5567. roten *pl. dat.* 7455.
rotte *f. nom. acc. dat.* (= rote) *Heeresabtheilung* 1017. 4246. 4248. 4249. 5022. 7472. 8463. 10618. *pl. acc.* 5051.
rotte *3 sg. pf. ordnete in Abtheilungen (das Heer)* 7701.
rou *3 sg. pf. betrübte, verdross* 248.
roub *m. Beute* 364. 1191. 1488. 1566 *u. ö.*
rouben *inf. berauben* 72. roubete *3 sg. pf. raubte* 7306.
rouch *m. Rauch* 6178.
row *3 sg. pf.* (= rou) *reuete, betrübte* 1729. 7478.
rucke *m. acc. dat. Rücken* 1671. 2878. 8980. zû rucke *zurück* 10004. zû rucke geleit *abgelegt, abgeschafft* 4097.
rucken *inf. reissen* 3758.
rûe *f. acc. Ruhe* 4901. 4955. 5936.
rûm *m. Raum, Öffnung* 3991. 6057.
rûm *m. Ruhm:* durch rûm *um Ruhmes willen* 8112. durch iren rûm *um sich Ruhm zu erwerben* 1564. durch irn rûm 534. rûme *dat.:* mit rûme *in rühmlicher Weise* 686. 2798.

mit rûme quâmen sie *in prahlerischer, sich überhebender Weise* 1809. nâch rûme sûchten die Eisten *um Ruhm zu erwerben* 1082. nâch gotelîchem rûme *um göttlichen Ruhmes willen* 1408.

rûmen *3 pl.* sie uns die burc *räumen, verlassen* 10527.

rûmete *3 sg. pf. verliess* 8669.

rûrte *3 sg. pf. trieb an* 3741. rûrten *pl.* sich *rührten sich* 659. *3 pl. opt. pf.* sich *rührten sich* 6054.

rûwe *f. acc. gen. Ruhe* 7288. 9910. 11865 *u. ö.* kleine rûwe sie nâmen *wenig Ruhe* 11565. durch rûwe *der Ruhe wegen* 8102. vil cleiner rûwe ir keiner pflac *keiner von ihnen ruhete* 10029.

rûwe *f. nom. Trauer, Betrübniss* 7989. *dat. Reue* 522. rûwen *dat. Schmerz, Betrübniss* 4366.

rûwen *inf. reuen* 6514. 6549. 11624.

rûwene *inf. dat. ruhen* 1515.

rûwete *3 sg. pf. ruhete* 3624.

sâ *adv. bald* 4333. 2904 *nach Vermuthung.*

sach *3 sg. pf. sah* 7308. 7575. um daz sîne *sorgte dafür* 948. man ensach ir nicht *sah sie nicht* 5122. doch sach er gotes willen an *berücksichtigte, verstand Gottes Willen* 6803.

sache *f. Sache* 3162. 11544. *Grund* 5554. âne sache *ohne Grund* 10312. mit sache mancher hande *in mancherlei Weise* 3136. sachen *pl. dat.:* in manchen sachen *in vielfacher Weise* 6409. mit menlîchen sachen *in tapfrer Weise* 7343. 8653. mit mancher hande sachen *in mannichfacher Weise* 6555. an keiner hande sachen *auf keine Weise* 5793. mit vil rîchen sachen *in reicher Weise* 3544.

sage *f. dat. Erzählung, Ansage* 5818.

sagen *1 sg. ich sage* 6545.

sait *3 sg. sagt* 4903 (saget 2705. 7197).

saite *3 sg. pf. sagte* 4743. (sagete 1926. 3767 *u. ö.*). saiten *pl. sagten* 4625. 4875. 5265. 9743 (sageten 8144. 8275 *u. ö.*).

sal *1 sg. soll* 138. 4566. 7001. 7985 *u. ö. 3 sg.* 376. 2296. 3913. 3924 *u. ö.* (sol 85. 108. 200. 206 *u. ö.*).

salt *2 sg. sollst* 420. 595. 1299. 5773 *u. ö.* saltu *sollst du* 3294.

sam *adv. conj. wie* 1933. 1706. 3283. 3321 *u. ö. als ob* 3850. 3977. 6158.

samen *adv.:* zû samen *zusammen* 9988.

sâmenen *inf. sammeln, zusammen bringen* 2454.

samenten *3 pl. pf.* sich *sich sammelten* 11350.

samenunge *f. nom. acc. gen. Versammlung, Zusammenkunft* 2373. 4161=4950. 5889. 7211. 9122. 9526. *versammelte Schaar* 3316. 1419. 11204.

samete *3 sg. pf.* sich *versammelte sich* 160.

samne *adv.:* zû samne *zusammen* 894 *u. ö.* zû samne gebôt *zusammen berief* 874.

samfte *adv. langsam* 7458.

sân *adv. alsbald* 1356. 2946. 3064. 3302. 3394 *u. ö.*

sanc *m. Gesang, Lied* 1146. 5477. 11946.

sant *m. Sand* 30. *ein Gebiet bei Riga* 8891. 10911. *Strand* 557.

satel *m. Sattel* 2644. satele *dat.* 1129.

satzte *3 sg. pf. setzte* 711. 689 *u. ö.* in endelîchen zû *drang feindlich auf sie ein, verfolgte sie* 8964. sich an die widerwer *setzte sich zur Wehr* 4845. daz volc satzte sich *unterwarf sich, beruhigte sich* 1681. satzten *pl. setzten* 5015 *u. ö.* sich umme zins *traten in ein Zinsverhältniss* 527. sich die lant wider mich *widersetzten sich mir, leisteten mir Widerstand* 6534. sich des wider *widersetzten sich dem* 301. sich dar wider *widersetzten sich* 7891. sich zû wer *setzten sich zur Wehr* 2112. 3042. 6828 *u. ö.* sich nider *liessen sich nieder* 11941. der burge satzten sie dâ zû *drangen feindlich auf sie ein* 11437. sie satzten ûf irn alden haz *nahmen wieder auf, fassten* 1180.

satztet *2 pl. pf.* daz ir die satztet ûf ir recht *dass ihr denen zu ihrem Rechte verhülfet* 2923.

saz *3 sg. pf. setzte sich* 6211. 7752. 9034. 10065 *u. ö.* sâzen *pl.* dar nider *setzten sich da nieder, sanken nieder* 7261.

schâch *m. acc. Kampf, Kriegsspiel* 9191.

schade *m. nom. Verlust, Unglück, Niederlage* 982. 2575. 3078. 3238. 10356 *u. ö.* schaden *nom.* 10156. *acc. gen.* ûf iren schaden *zu ihrem Verderben* 1487. ûf der brûdere schaden 2467.

schadene *inf. dat. schaden* 5453.

schal *m. Schall, Geschrei* 2098. 6228 *u. ö. Gerücht, Gerede* 739. schalle *dat.:* mit schalle *mit Geschrei, mit Lärm* 1809. in vil grôzeme schalle *mit Lärm, mit Geschrei* 3810.

schalc *m. gemeiner Mensch* 8631.

schallen *inf. schreien, lärmen* 5982. 5990. 7404.

schame *nom.* rechter zuchte ein schame *ein Ehrenmann?* 7116. *vgl.* 11658.

schame *f. acc. Scham* gewinnen *Scham haben, sich schämen* 2746. sunder schame *ohne sich zu schämen zu brauchen* 9204. 11142.

schamen *inf.* uns *uns schämen* 2792.

schande *f. Schande:* âne schande *ruhmvoll* 612. 682. 720. 882. schanden *dat. pl.* zû schanden *zur Schande, zum Schimpf* 4158.

schar *f. Schaar* 160. 256. 274. 506. 1980 *u. ö.* sulche schar *solche Menge* 2252. scharn *pl. dat. Schaaren* 4946. 5328. 9270.

scharn *inf.* sich *sich schaaren, sich ordnen* 1570.

scharten *3 pl. pf. schaarten, ordneten* 3353. 4195 *u. ö.*

schatzen *inf. schätzen, berechnen* 7691.

scheiden *inf. scheiden* 1200. 5599 *u. ö.* sich von der toufe *sich losmachen, aufgeben* 6354.

scheften *pl. dat. Speerschäften* 1512.

schein *3 sg. pf. glänzte* 5021. *sich zeigte* 2290. 9696. 10253.

schemen *inf.* sich *sich schämen* 4318. 5312.

schenken *inf. einschenken, bewirthen* 4423. schenkens *gen. einschenken, zu trinken geben, bildlich vom Kampf* 5459.

schenketen *3 pl. pf. schenkten ein, gaben zu trinken* 197. *bildlich vom Kampf* 5456.

schepfer *m. Schöpfer* 1792.

scherf *m. Scherflein, kleinste Münze* 2699.

schîden *3 pl. pf.* (=schieden) *sie schieden* 2948. sich *trennten sich* 8154. 9504. schieden *3 pl. pf. schieden* 4622.

schiere *adv. bald* 1311. 3032. 3821. 4935 *u. ö.*

schierste *adv.* sô sie schierste mochten *sobald sie könnten* 10823.

schiet *3 sg. pf. schied, ging fort* 2294. 8842.

schif *n. Schiff* 10986 *u. ö. pl. nom.* 996. 3820. 3905.

schiffunge *f. dat. Einschiffung, Schiffahrt* 1725.

schiflûte *m. pl. nom. Schiffsleute, Schiffer* 7696.

schîn *m. Schein* 6934 *des Mondes.* sterne schîn 5.

schîn *adj. offenbar, deutlich* 3091. 3342. 5998. 8163 *u. ö.* tûn wir *wir zeigen* 2828. tût *zeigt* 4164. tâten *zeigten* 1942. 2976. getân *gezeigt* 4912. 6738.

schînen *inf. scheinen, leuchten* 10296.

schîre *adv.* (= schierc) *bald* 282. 1303. 8222.

schirme *m. dat. Schirm, Schutz* 605.

schône *adj. schön* 1049. 1419 *u. ö.*

schône *adv. schön, sorgfältig, mit Bedacht* 917. 2556. 5030. 5040 *u. ö.*

schowen *inf. schauen, sehen* 994. 1804. 3301 *u. ö.*

schôz *3 sg. pf.* 6644. 6851 *u. ö.*

schrîbe *3 sg. opt.* nâch *schreibe nach, schreibe später weiter* 11647.

schrîben *inf. schreiben* 4321. 4381 *u. ö.* an *aufschreiben* 2713.

schrieben *inf.* (= schrîben) *schreiben* 11838.

schrîen *inf. schreien* 665. 6227.

schrift *f. dat. Schrift* 106. 476 *u. ö.* schrifte *dat.:* mit schrifte gab er in lûte und lant *urkundlich beglaubigt* 2958. mit schrifte er in grûzte *mit Brief* 4456.

schrîten *3 pl. pf. schrieen* 5526.

schrôten *inf. zerhauen* 2247. 10651.

schûf *3 sg. pf. bewirkte, machte* 10901. 11553. er schûf sie vor den vanen *stellte sie* 1031. schûf

sich der winter hart *gestaltete sich streng* 1653. schûfen *pl.* vor *schickten, sandten voraus* 7033.

schulden *f. pl. dat.* von schulden *mit Recht* 6546. 10676. von rechten schulden *mit vollem Recht, mit gutem Grunde* 8668. von keinen schulden *aus keinem Grunde* 2021.

schulderbein *n. Schulterknochen, zum Wahrsagen dienend* 3021.

schutten *3 pl. pf. schütteten, schwangen fort* 1098.

schutze *m. nom. Armbrustschütze* 2110. 8633. schutzen *acc.* 8645. *pl. nom. acc. gen.* 6223. 6645. 8217. 2245. 6221. 7755. 8692. 2241.

schuzzen *3 pl. pf. schossen* 1107. 1706. 1709 *u. ö.*

sê *m. nom. See* 6706. *f. nom. Meer* 1228. *acc.* 838. ubir sê *übers Meer* 307. 491 *u. ö.* sêe *m. acc. See* 9926.

sechse *num. sechs* 2261. sechs *dass.* 211. sechsen *pl. dat.* 10665.

sechzehn hundert *num. sechzehn hundert* 7939. sechzên hundert *dass.* 1711.

segen *m. Segen, Schutz* 3300. 6810 *u. ö.*

sêhe *m. pl. acc. Seeen* 6156.

sehen *inf.* sich umme sehen nâch *sich darnach umsehen, suchen* 7077.

sêhen *inf. säen* 11346.

selbens *pron. selbst* 420.

selber *pron. nom. selbst* 2978. 9437. selbir 591.

selbes *pron. selbst* aldâ selbes 4055. sîn selbes 49. 858. 1670 *u. ö.* irs selbes lîb 2480. ir selbes lant 2542. ir selbes bôsheit 8666.

sêlde *f. nom. acc. Glück* 3461. 7193. 1688. 10534. sêlden *pl. n.* 18.

selden *adv. nie* 360. 2606. 7070 *u. ö.*

sêle *f. Seele* 52. 610. 1220 *u. ö.*

sêleclîchen *adv. glücklich* 452.

sêlic *adj. selig* 485. ein sêlic man *guter, frommer Mann* 8787.

seliclîch *adv. glücklich* 10725.

seltzên *adj. wunderbares* 11940. selzêne *pl. n. wunderbare, fremdartige* 347.

sente *adj. lat.* sanctae 8876. sancti 3711. 8898.

sente *3 sg. opt. pf. sendete* 10794. senten *pl. sendeten* 3874.

sêr *adv. gewaltig, heftig* 9080.

sêrde *f. dat. Krankheit* 9056.

sêre *adv. heftig, sehr* 582. 2170. 4138 *u. ö.*

sêrer *adv. comp. heftiger, mehr* 8562.

setele *m. pl. acc. Sättel* 2624.

setzen *inf.* uns wider *uns widersetzen* 5918.

setzte *3 sg. opt. pf. anstellte, einsetzte* 4372.

sich *2 imp. siehe* 6375. des sich endelîch an mîch *darauf rechne bei mir, das erwarte von mir* 6582.

sicherlîch *adv. sicherlich, zuverlässig* 3934.

sicherlîche *adv. dass.* 2932.

sicherlîchen *adv. dass.* 11398.

sicht *3 sg. sieht* 77. daz er sich wider sicht *sich umblickt, zurückschaut* 2554.

sider *adv. später* 202. 228. 302. 439. 447 *u. ö.*

sie *3 sg. opt.* (= sî) *sei* 552. 1726. 2493. 4118 *u. ö.* iz ensie den *es sei denn, wenn anders nicht ist* 3668.

sie wir *1 pl. (für* sî wir) *sind wir* 323. 1878. 4702. 9302.

siechen *adj. pl. acc. kranke* 1852.

siet *2 pl.* (= sît) *ihr seid* 408. 820. *2 pl. imp. seid* 4685.

sig *m. Sieg* 1946. 2264. siges *gen.* 7948. 11874.

silbervar *adj. silberfarbig, glänzend wie Silber* 4753. 5021. 5450.

sin *m. Meinung, Absicht* 3489. 5005. 6348 *u. ö.* stûnt ir sin *sie strebten* 6987. 10019. 11100 *u. ö.* ob ir sin stê zû lande *ob sie heimkehren wollen* 5132. hatten doch den sin *die Absicht* 7492. ûf den sin *in der Absicht* 3514. 2396. 6656. 11582. sunder sin *ohne Verstand, verrückt* 7098.

sin *3 pl. (für* sint) *sind* 333. 596. 2030. 4467. 5613.

sînenthalben *pron.* von sînenthalben *von seiner Seite, durch ihn* 5809.

sinne *m. pl. nom. gen. Gedanken,*

Verstand 6420. 10655 *u. ö.* der sinne sô wîs *an Verstand* 9320. sinnen *pl. dat.* mit sinnen *verständig* 2890. mit alle sînen sinnen *mit all seiner Klugheit, all seiner Kunst* 8252. *pl. gen.* der sinnen toub *an Verstand* 9330.

sint *adv. später* 562. 795. 2988. 3027 *u. ö. conj. da, weil* 1885. 3231. 5184. 5362. 10524. *seit* 3026.

sint *1 pl. (für* sîn) *wir sind* 1357.

sintemâl *adv. seit der Zeit, seit dem* 3077.

sit *m. nom. Gewohnheit* 2368.

sît *f. Seite acc.* 7607. *dat.* zû beider sît *auf beiden Seiten* 4187. 4728. 5597 *u. ö. gen.* beider sît *auf beiden Seiten* 569. 3009.

site *m. Gewohnheit, Gebrauch, Sitte* 3168. 3880. 4617. 6170 *u. ö.* der heiden site *Heidensitte, Heidenthum* 6430. des landes site *Beschaffenheit* 2984. 7226. 3591. 11527. nâch minneclîchem site *in freundlicher Weise* 1186. nâch vientlîchem sîte *in feindlicher Weise* 1251. nâch heldes site *nach Heldenart* 7650. nâch ritters site *nach Ritters Brauch* 7695. nâch der lande site *nach Landesbrauch* 9198.

site *f. dat.* in guter site *in guter Beschaffenheit* 5912.

sîte *f. dat. Seite* an beider sîte 9021. sîten *f. dat.* zû beider sîten *auf beiden Seiten* 7841. *pl. dat.* bie der brûdere sîten *auf ihrer Seite* 7662. *pl. gen.* beider sîten *auf beiden Seiten* 2758. 7845. 10647.

siten *m. pl. dat.* ordens siten *Ordensbrauch* 5566. mit menlîchen siten *in tapferer Weise* 6048. 8412. nâch brûderlîchen siten *in brüderlicher Weise* 7536. nâch tugentlîchen siten *in artiger feiner Weise* 8602. nâch wendischen siten *nach wendischer Weise* 9226.

slâ *f. dat. Spur, Fährte* 1196. 5100.

slâ *2 imp. schlag* 1301.

slac *m. Schlag, Unglück* 5218. 8448. 8516 *u. ö.*

slachte *f. gen. Art* 547.

slâen *inf. erschlagen* 1297.

slahen *1 pl. schlagen* 1917.

slecht *adj. schlicht, gerade* 2532. *aufrichtig, einfach* 2924.

sleich *3 sg. pf. schlich* 705.

sleifte *3 sg. pf. schleifte, zog auf dem Boden hin* 1266.

slich *m. das Fortschleichen* 5676.

slief *3 sg. pf. schlief* 674. 1676 = 2867. 9145 *u. ö.* sliefen *pl. schliefen* 9050. 10264.

sliezen *3 pl.* sich sliezen die wazzere *sich vereinigen* 3637. in einander *sich vereinigen* 3641.

slite *m. Schlitten* 9931. sliten *acc.* 10988. slitten *pl. nom. acc. dat. gen.* 10993. 6193. 6313. 7881. 7886. 10097. 7843. 5357.

slôz *3 sg. pf.* man schif zû schiffe *fügte, befestigte* 3848. daz vûer alumme und umme slôz *fasste, griff rings herum* 5954. niemant slôz mir ûf daz wîchbilde *öffnete* 6530.

slûc *3 sg. pf. erschlug* 652. 3109. 7306 *u. ö.* abe slûc *raubte durch Erschlagen* 10671. ûz *vertrieb schlagend* 6956. 8403. slûgen *pl. erschlugen* 672 = 1466. 2642 *u. ö.* sie gar vluchtig hin *trieben schlagend fort* 7618. den cristentûm sie slûgen nider *unterdrückten, rotteten aus* 1278.

smal *adj. klein* 10615. zû smal ist allen zungen *zu wenig, zu gering sind alle Zungen* 15. smalen *acc. m. schmalen (Pfad)* 6899.

smertzen *m. acc. Schmerz* 2354. 4090. 8253. *dat.* 7479. *pl. gen.* 5470.

snê *m. Schnee* 8402. 10076 *u. ö.*

snelle *adv. schnell, rasch* 168. 173. 710. 1982 *u. ö.*

snellîch *adv. auf rasche, plötzliche Weise* 11932.

snite *m. pl. acc. Schnitte, Formen* 4203.

sô *conj. wie* 5980. *wenn* 1010. 3654. 11443. 11452.

solt *m. Sold, Lohn* 240. 497 *u. ö.* solde *dat.:* zû solde *zur Zahlung* 1596.

somers *m. gen.* (= sumers) *Sommers* 1625. 1637. 1867 *u. ö.*

son *m. Sohn* 419. 11928. 11981.

sône *f. gen. Versöhnung, Friedensstiftung* 1441.

spân *m.* der spân was wol gevallen *der Holzspan war (beim Loosen)*

glücklich gefallen 2485. viel wol 7232.
sparn *inf. schonen* 3730. 4178. 5258 *u. ö.* den lip *das Leben schonen, erhalten* 7103. wir wollenz in her nâch sparn *aufsparen, verschieben* 5216. solde man dâ mite nicht lenger *warten* 10796. nicht sparn *nicht unterlassen* 6440.
spâte *adv. spät* 742. 784. 912 *u. ö.*
spêhe *adj. pl. acc.* site *wunderbare, seltsame* 343.
sper *n. Speer* 10005. 10240. 11742 *u. ö. pl. acc.* 1098. 1516. 4860 *u. ö.* spere *pl. acc.* 3885.
sperwechsel *m. acc. Speerkampf* hielden *übten* 6982. 9018. sperwechsels *gen.* 5392. 5523.
sperwechseln *inf. Speerwerfen* 7068.
spigelglas *n. Spiegel* 5019.
spil *m. Kampfspiel, Kampf* 4201. 4652. 6079. 8438. daz êrste spil heben *Kampf beginnen* 2242. daz spil torsten triben *kämpfen* 7410. spils *gen. Kampfes* 10193.
spîse *f. Lebensmittel, Mundvorrath* 997. 5355. 5365. 5412 *u. ö.*
spîsen *inf. mit Lebensmitteln versehen* 8026. spîset *3 sg. versorgt mit Lebensmitteln* 7525.
spor *n. Spur* 1002. 5064. 5089. 5160. 7814 *u. ö.*
sporn *m. pl. dat. Sporen* 2127. 3741. 9383.
spot *m. Spott, Verhöhnung* 1364. 1790.
sprach *3 sg. pf.* dar ûf *darauf Anspruch machte* 2041. um einen vride man sprach *man verhandelte, man beantragte* 2156. um ein capitel *schlug vor, beantragte* 8606. sprâchen *pl.* umme *verhandelten, trugen darauf an* 177. 4880. 8316.
sprancte *3 sg. pf. sprengte, galoppirte* 11923. sprancten *pl.* 7040.
sprechen *inf.* waz man dâ wider sprechen sol *entgegnen, Unterhaltung führen* 10922.
sprenge wir *1 pl.* ensprenge wir nicht *wollen wir nicht vorjagen, vorsprengen* 2521. sprengen *1 pl. wir jagen los, wir reiten* 2536.
sprengete *3 sg. pf. sprengte, jagte* 4229. 8474. 9482.
sprenkten *3 pl. pf.* zû *jagten heran* 7877.
sprichwort *n. Sprichwort* 6099.
stade *m. dat. Ufer, Gestade* 9323.
stal *m. Stall* 10231. 10263. 10272. stalle *dat.* 10469.
stâle *m. dat. Stahl* 1595.
stalt *3 sg. pf.* nicht enstalt *nicht sich ausführen liess? nicht gelang?* 7740.
stam *m. Stamm, Ursprung, Quelle* 11658.
stân *inf. stehn* 1923. 4853 *u. ö.* von den pferden *absteigen* 2512. solden zû helfe *beistehen, helfen* 5822. êwic stân *bestehen, dauern* 4521. wir lâzen dise rede *auf sich beruhen lassen, brechen ab* 10327. lâze wir den schaden *sprechen nicht davon* 3370.
stân *1 sg.* ich stân an stêter pflicht *ich stehe in dauernder Verbindung* 6538.
stân *3 pl.* bie *stehen hülfreich zur Seite* 6400.
starke *adv.* an gerant *heftig, gewaltig* 7323.
starken *adj. acc. m.* durch starken tôt *um grossen, bedeutenden Todes willen* 5660.
stat *f. Stätte, Stelle, Ort* 1285. 4361. 6370. der des meisters stat dô wîlt *Stelle inne hatte* 8813. *Stadt* 2101. 2178. 2205. 6666 *u. ö.* ûf der stat *sogleich* 2078. 2661. 9630 *u. ö.* ûf der selben stat *sogleich* 5220. 10663.
stât *3 sg. steht* 6688 *u. ö.* zû verdienen ez mir stât *geziemt mir* 4430. an gotes gebot iz allez stât *darauf kömmt alles an, beruht alles* 4934. bie *steht bei, leistet Beistand* 5836. wie ez uns hie stât *wie sichs für uns verhält, wie es uns hier geht* 4996. wie iz um die cristenheit stât *wie es mit dem Christenthum steht, sich verhält* 4999.
stê *3 sg. opt.* ir tôt stê vor ir helle pîn *gelte für, werde gerechnet* 8508.
stec *m. schmale Brücke, Steg* 5156. 5204. 10478 *u. ö.* stege *pl. acc.* 7444.
stehn *inf. stehn* 8754.
steic *3 sg. stieg, erhob sich* 5952. 5747.
stêline *adj. pl. acc. m. stählene* 8421. stêlînen *pl. dat.* 11147.

stên *inf. stehen* 9138 *u. ö.* lâzen *verlassen* 6859. solde der vride *dauern* 4601.
sterben *1 sg. opt.* ich ensterben *wenn ich nicht sterbe* 3496. 3668.
sterkten *3 pl.* zûr wer *stärkten, ermunterten* 4196.
stêt *3 sg.* des landes site alsô *besteht, gilt* 4616.
stête *adj. beständig, fest* 755. 1080. 2062.
stête *adv. fest, beständig* 37. 813.
stêtecliche *adv. beständig* 2598.
stêtegete *3 sg. pf. bestätigte* 593.
stêtekeit *f. Festigkeit, Beständigkeit* 6566. mit stêtekeit *Friedensbestätigung* 4626.
stîc *m. Pfad, Weg* 886. 6899. stîk *dass.* 1450. stige *pl.* 1062. 2778 *u. ö.*
stich *m. Stich* 1534. 10601 *u. ö.*
stiege *m. pl. (für* stîge) *Pfade, Wege* 4962. stiegen *pl. dat.* 1087.
stiezen *3 pl. pf. stiessen* 11282. vaste vûer an *zündeten an* 11018.
stifte *n. acc. dat. Stiftung* 499. 2957. 9440. stiftes *gen. geistlicher Stiftung* 2230. 6764. stiften *pl. dat. Stiftern* 6700.
stifte *1 sg. ich veranstalte* 8285.
stifte *3 sg. pf. stiftete* 8960. stiften *pl.* 1902. 2698 *u. ö.*
stille *adj. still* 5980. stiller *dat. f.* 5096.
stillen *inf. zu Ruhe bringen, beruhigen* 4758. 3889.
stoltz *adj. stattlich, übermüthig* 3735. 9857 *u. ö.*
stoltzlich *adv. in übermüthiger Weise* 7569.
stoltzlichen *adv. dass.* 1382. 1490.
stolz *adj. übermüthig* 2498.
stôzet *3 sg. stösst, gränzt* 144. 3737.
strackete *3 sg. pf.* sich hin *dehnte sich aus, breitete sich aus* 6485.
strâle *pl. acc. Pfeile* 1708.
strâze *f. acc. dat. Strasse* 1450. 1593 *u. ö. pl. dat.* 1062.
streben *inf.* ûf die cristen *gegen die Christen Widerstand leisten* 4664. 6112. 10864.
streit *3 sg. pf. stritt, kämpfte* 1913. 11245.
strichen *3 pl. pf. sie streiften, sie zogen* 1445.
strîten *inf. kämpfen* 2748. 7848. 7865 *u. ö.* in deme strîten *in den Kämpfen* 1395. 7951. brâchte zû einem strîten *führte zum Kampf* 3093. strîtene *dat.* 1339. 1885 *u. ö.*
strîten *2 pl. ihr streitet* 4817. *2 pl. imp. streitet* 1915.
strûchen *m. pl. dat. Sträuchern, Gesträuchen* 9975.
strûzen *inf.* sich ûf strûzen *sich auflehnen, sich empören* 286. 2072.
stube *f. acc. Badstube* 1293.
stucke *n. pl. acc. Stücke* 6157. stucken *pl. dat. Stücken* 3757. 7450. zû allen stucken *in aller Weise, in jeder Beziehung* 3849. in manchen stucken *auf mannichfache Weise* 5509.
stûl *m. der (päpstliche) Stuhl* 812. stûles *gen.* 605.
stunden *f. pl. dat.* zû den stunden *zu der Zeit* 4587. 4790. 10703. in kurtzen stunden *bald* 4331. 8750. 9213. zû manchen stunden *manchmal* 518. 562. zû dicken stunden *zu häufigen Malen, oft* 2751.
stûnden *3 pl. opt. pf.* mit der selben pflicht *sich derselben Gemeinschaft anschlössen* 3218.
stunt *f. Zeit:* unlange stunt *nicht lange* 10452. an der stunt *zu der Zeit* 3161. 5181. 7473 *u. ö.* zû dirre stunt *jetzt* 6577. in kurtzer stunt *bald* 6879. 8785. in vil kurtzer stunt *sehr bald* 3927. 7505. 8225 *u. ö.* in vil sneller stunt *rasch, bald* 5380. zû einer stunt *einstmals* 136. in vil mancher stunt *sehr oft* 8958.
stûnt *3 sg. pf.* ez stûnt dar nâch nicht lange sider *es blieb ruhig* 2204. ez stûnt unlange *es blieb nicht lange still, ohne Krieg* 4544. 8046. vil schônez loub in dem walde *war noch, fand sich* 5670. sîn lob stûnt âne zil *dauerte ohne Ende* 4446. sîn sîn *sein Verlangen war gerichtet, er verlangte* 5766. 10905 *u. ö.* ir aller mût alsô *ihr fester Wille war* 5824. ir hertze hô enpor *sie waren stolz und übermüthig* 4890.
sturben *3 pl. pf. starben* 4084. 7988.
stûre *f. dat. Unterstützung, Hülfe* 7184.

sturm *m. Sturm, Kampf:* durch sturm *Kampfes wegen* 3840. sturme *dat.:* zû sturme gân *zum Sturm, zur Berennung* 2148. 2511. sturmes *gen.* vol wâren sie alle *voll Kampfbegierde* 2486. sturmes vol was sin hertze 2725.

sturmweter *n. Sturmwetter, Ungewitter* 6178.

sturtzen *inf. stürzen* 8401.

sturtzeten *3 pl. pf. stürzten, fielen* 7885.

sûche *f. nom. acc. Krankheit* 8072. 6804.

sûchen *inf.* in unser lant *feindlich einfallen* 977. die heiden sûchen *bekriegen* 1371. ûwer lant *kriegerisch überfallen* 7791.

sûchte *3 sg. pf.* manche tiefe grunde *besuchte, kam hin* 845. man kein der Eisten lant *zog zu Felde, zum Kampf* 1379. mit her *bekriegte* 1619. suchten *pl.* ein ander burc *zogen zum Angriff gegen sie* 6846. brucken noch den stec *suchten nicht Brücken und Stege auf* 1138. der brûdere lant *fielen feindlich ein* 8122. vor daz tor *machten Ausfälle, zogen kriegerisch aus* 5516.

sul wir *1 pl. sollen wir* 908. 1761. 3263. 5195. 9862.

sulch *adj. m. solch* 11079. sulche *f. solche* 2252. 7260 *u. ö.*

sulden *3 pl. opt. pf. sollten* 4674.

sulle wir *1 pl. sollen wir* 823. 2782. 2792 *u. ö.* (suln *1 pl.* 743. 1026. 2830 *u. ö.* sullen 544. 5285.)

sumelich *pron. adj. m. mancher* 3860. 9020. *pl. nom. manche* 5633. sumeliche *f. manche* 69. *pl. nom. acc.* 100. 73. 301. 8557. 9268 *u. ö.* sumelichem *dat.* 4925. sumelichen *acc. m.* 2267. 4911 *u. ö. pl. dat.* 7753. 11972. sumelicher *nom. m.* 176. 6210. 6840. *dat. f.* 8979.

sûmen *inf. säumen* 2887. sich *säumen, zögern* 5004.

sumere *m. dat. Sommer* 10983. sumers *gen.* 361. 1620.

sûmete *3 sg. pf. säumte* 2166. 2188. 9645 *u. ö.* sich 5163. 6716. sûmeten *pl.* 2234. 2862 *u. ö.* sich 6816. 8389 *u. ö.*

sun *m. Sohn nom. acc.* 7192. 7160. sune *dat.* 114. 7138. 7169.

sunde *f. Sünde* 821. 1336.

sunder *präp. ohne* 479. 728. 812. 3284. 3291 *u. ö.*

sunderlichen *adv. insbesondre, vorzüglich* 4662.

sûne *f. nom. acc. Versöhnung, Friedensstiftung* 2165. 7205. 11591.

sûneman *m. Friedensstifter, Vermittler, Aussöhner* 7561.

sunne *f. Sonne* 5.

sunt *m. Meerenge, Sund* 1634.

suntac *m. Sonntag* 6201. suntages *gen.* 6199.

sûr *adj. schlimm, böse, grimmig* 145. 357. 689. 2103. 3295. 5762. sûren *pl. dat.* 5888. sûriz *n.* spil *harten, schlimmen Kampf* 8438.

sus *adv. so* 76. 437. 655. 659 *u. ö.*

sûze *adj. pl. n.* wort *freundliche Worte* 8833. 9419. sûzen *acc. m. süssen, erfreulichen* 800. 2807.

sûzekeit *f. Süssigkeit, Freundlichkeit* 3201.

swachen *inf. beschimpfen* 6410.

swachet *3 sg. schwach ist, gering ist* 4144.

swâr *adj. verdriesslich, unangenehm* 4132. *schwer, lästig* 8414. *verdriesslich, gefährlich, Noth bringend* 6508. swâren *acc. m. schweren, lästigen* 1718. *pl. dat.* gesten *lästigen, unbequemen* 3728.

swartze *adj. n.* daz swartze crûce *das schwarze Kreuz, Zeichen des deutschen Ordens* 2012.

swêre *adj. verdriesslich, unangenehm, drückend, lästig* 288. 956. 972 *u. ö.* swêren *pl. dat. lästigen, unangenehmen* 3728.

swêre *f. acc. Bedrängniss, Noth* 851.

sweiz *m. acc.* rôten *Blut* 10648.

swert *n. Schwert* 7660. *pl. nom. acc.* 1132. 2246. 3886. 9880. 11966= 11991 *u. ö.* swerte *pl. acc.* 4049. swertes *gen.* 8618. 9873.

swertbrûdere *m. pl. nom. Schwertritter* 721. 2033.

swestir *f.* begeben *Klosterschwester, Nonne* 8721.

swigen *3 pl. pf. schwiegen* 4346.

swîn *n. Schwein, Eber* 4221.

swinden *adj. acc. m.* einen swinden rât *schlimmen, bösen Entschluss* 774.

swinden *inf. schwinden, vergehen* 4226.
swûr *3 sg. pf. schwur* 1218.

tage *m. pl. acc.* winters tage *Winters Zeit* 6141. tagen *pl. dat.* in alden tagen *in alter Zeit* 11. an den tagen *in der Zeit* 3578. in kurtzen tagen *bald* 3657. 4565 *u. ö.* bie kurtzen tagen *in kurzer Zeit* 4579.
tagen *inf. Tag werden* 5118.
tal *m. Thal* 9987. zû tal *nieder* 2626. 10654.
tâlanc *adv. für diesen Tag, heute* 2684.
tât *f.* site und tât *das Thun, Handlungsweise* 4377. alle tât verspehn *alles auskundschaften* 11580.
tâten *3 pl. pf.* ire hande *gaben, reichten ihre Hand* 4614. zû ir tor *schlossen* 10293.
teiding *n. Gericht* 8751.
teil *n. Theil* 186. 271. 311 *u. ö.* ein teil *etwas* 1484. 1783. 4581. 6975 *u. ö. pl. nom.* zwei teil *Theile, Abtheilungen* 7617. teile *dat.:* zû irme teile *ihrerseits* 1536.
teilen *inf.* die lant *eintheilen* 6704.
teilten *3 pl. pf.* gliche *vertheilten unter einander* 7383. geliche *dass.* 9171. 11778.
tet *3 sg. pf. that* 5810. 8572 *u. ö.* bûz *schuf Abhülfe, nahm* 7916. zorn *bereitete Verdruss* 8004. were *Vertheidigung übte* 5655. daz tet in vil wol *that ihnen sehr wohl, beglückte sie* 6314. in dar *gab ihnen hin* 1018. den tet man rischer brûdere gnûc *ihnen gab man* 7869. kunt *theilte mit* 5182. 6435. tet helfe kunt *half* 9014. sich tet umme *sich wendete ab, fiel ab* 6116. tete *3 sg. pf. that* 937. 8904. 9686.
têt *3 sg. opt. pf. thäte* 11381. tête *dass.* 7072. 9606. 9621 *u. ö.* ein leit *Schaden zufügte* 9815. nôt *Noth, Qual bereitete* 5529.
tief *adj. tief* 11762 *vom Walde.*
tier *n. pl. acc. Thiere* 7.
toben *inf. unsinnig sein* 11312. *leidenschaftlich verlangen* 34.
tobende *ptc. m. rasend, wahnsinnig* 7097.
tochte *3 sg. pf. brauchbar war* 696. *opt. tüchtig wäre* 3328. 8301.
tochten *3 pl. pf. tüchtig waren* 1831. 8202. 10390. *opt. tüchtig wären* 5518. 10824.
tôden *adj. dat. sg. todten* 1312. *pl. dat.* 733.
tor *n. Thor* 5379. 8690. 8729 *u. ö.* tore *dat.* 11281. *pl. n. Thore* 10244.
tôrheit *f. Thorheit* 3890. 6390.
tôrlichen *adv. thöricht* 6584.
torste *3 sg. pf. er wagte* 4392. torsten *3 pl. pf wagten, sich getrauten* 3134. 7411. 7732. 11737.
tôte *3 sg. pf. tödtete* 3114.
tôten *adj. pl. nom. acc. todte* 2248. 3873. 3882 *u. ö.*
toub *adj. taub, stumpfsinnig, unsinnig* 9330.
touben *inf. kraftlos machen* 71.
touf *m. Taufe* 99. 101. 275. 299. 384 *u. ö.*
toufe *f. dat. Taufe* 6355.
trâc *adj.* machet *hält auf, hindert* 3962.
tracht *f. Ausfüllung der Festungsgräben* 9599. 10045.
tragen *inf.* uber ein *sich vereinigen* 8558.
tragen *3 pl.* nît ûf *hegen Neid, Hass gegen* 7674.
trâgen *inf. verdriessen, zu viel werden* 3913. 4268. *müde werden, wovon abstehen* 5494.
trat *3 sg. pf.* in die burc *rückte ein* 7253. mit sturme zû in *rückte gegen sie* 11055. zû *rückte entgegen* 7251. nicht der bete ab *liess nicht ab zu bitten* 5772. des amtes er nicht abe trat *gab es auf* 6324. der rechtekeit nie abe entrat *nie abwich* 6124.
trâten *3 pl. pf.* an den hagen *rückten an* 6203. 6229. an die wer *rückten vor zum Kampf* 6637. hin vor an eine brucken stân *stellten sich* 7650. abe *gingen fort, zogen ab* 5396. 11023. 11283. abe *stiegen von den Schiffen* 3856. nâch *folgten nach* 5397. von den pferden *stiegen ab* 9870. 11730. ûf die heiden *rückten gegen* 11748. zû *rückten heran* 3983. 11360. 11819. wider *traten zurück* 3789. 8446. zû vûze nider *traten auf*

die Erde 7487. der burge zû *rückten auf die Burg los* 5939.

treib *3 sg. pf. trieb* 649. 3433. 6842 *u. ö. trieb, that* 483.

treit *3 sg. er trägt* 4357.

trête *3 sg. opt. pf.* dem hagene zû *rückte gegen* 6200. trêten *pl. träten, drängen* 4855.

triben *3 pl. pf. trieben, thaten* 79. 2757. 6213. manchen dar zû *brachten dahin* 98. hin *eilten* 1503. daz urlouge *Krieg führten, kämpften* 5816. 8761.

trîben *inf. treiben* 2815 *u. ö.* daz spil *kämpfen* 7411.

trieben *3 pl. pf.* (= triben) *trieben, thaten* 5531.

trôst *m. Trost, Unterstützung* 5724. 8164. 9055 *u. ö.*

trôste *3 sg. pf. tröstete, unterstützte* 538. 642. 1948. 1975 *u. ö.*

trôsten *inf. trösten, helfen* 7337. 10799 *u. ö.* trôstene *dat.:* zû trôstene von der heidenschaft *schützen gegen die Heidenschaft* 3214.

trûc *3 sg. pf. trug* 1783. 11263 *u. ö.* sich eine *sich allein bewegte, allein durchkam* 7238. sîn houbt von dannen *machte sich davon* 4914. sie dar trûc ir aller wille *sie alle zogen gern dahin* 7686. in bôsen willen zû *hegte böse Absicht gegen sie* 3249. gûten willen zû im *war ihm freundlich gesinnt* 3500.

trûgen *3 pl. pf.* vaste vûer an *trugen eifrig heran* 8717. uber ein *stimmten überein* 3219. 9695 *u. ö.*

trunken *3 pl. pf. tranken* 4431. 4657.

trûren *inf. trauern* 4308. 6320.

trût *adj.* hatte *lieb* 3223.

trûten *inf. lieben* 752.

trûwe *f. Treue, Aufrichtigkeit, Zuverlässigkeit* 7194. 9614. 2976. des habet ûch die trûwe mîn *mein Versprechen* 1876. ûf die trûwe sîn *auf Treue und Glauben* 9772.

trûwelîch *adv. treulich, in treuer Weise* 3603.

trûwen *f. pl. dat.* in trûwen *in Wahrheit* 984. mit trûwen *getreulich, aufrichtig* 3591. 4495. 4817. 5488 *u. ö.*

trûweten *3 pl. pf. glaubten, erwarteten* 226. 11372.

tû *inf.* (*für* tûn) *thun* wer minen willen wollen tû 2888.

tû wir *1 pl. thun wir* 325. 2826.

tû *2 imp.* hin *gieb auf, schaff ab* 6412.

tugent *f. Tüchtigkeit, Vortrefflichkeit* 4440. 7120. 9436 *u. ö.* daz was Myndowen sune ein tugent *es war vortrefflich, edel von ihm* 7169. tugende *pl. acc. gen.* 531. 2023. 4997. 10326 *u. ö.*

tugenthaft *in feiner, höflicher Weise* 4354.

tugenthafte *adj. nom. m. tüchtig, fein gebildet* 9735. tugenthaften *acc. m.* 267. 782. 9340 *u. ö.*

tugentlich *adj. tüchtig, von feinen Sitten* 262.

tugentliche *adv. artig, feiner Sitte gemäss* 2840.

tugentlîchen *adj. pl. dat.* nâch tugentlîchen siten *in artiger, feiner Weise* 8602. tugentlîcher *dat. f.* nâch tugentlîcher art *feiner Sitte gemäss* 4438.

tugentlîchen *adv. feiner Sitte gemäss* 3125.

tugentrîche *adj. reich an Tüchtigkeit, tugendhaft* 8432.

tûmhêrren *m. pl. nom. Domherren* 6625. 6642.

tur *f. dat. Thür* 1299. 6100. 9007.

tûre *adj. werth, ausgezeichnet* 1573.

tûre *adv. gar sehr, innig* 608. 7748.

tûren *inf. ausdauern, Stand halten* 3087. 4140.

tûschêre *m. nom. Betrüger, Gaukler* 815.

tût *3 sg.* die hant *die Hand giebt* 4617.

tûvel *m. Teufel* 73. 1427. 2661. 3889. 7267. tûvels *gen.* 1364. 1790.

twanc *3 sg. pf. zwang, bewältigte* 3112. 6076. 6871. 11491 *u. ö.*

twange *m. dat. Bedrängniss* 4852.

twinget *3 sg. zwingt* 2440.

twungen *3 pl. pf. zwangen, unterwarfen* 722. *opt.* 1410.

ubel *adv.* quam den vienden *übel auslief, schlimm erging* 10147.

ubele *adv. übel, böse, schlimm* 9252. 9286.

uber *adv. präp.* quam *er kam herüber* 1334. komen *hinüber gekommen* 1115. 5087. vûren *fuhren hinüber* 2134. man uber man vlôch *einer nach dem andern* 6052. al daz lant *durch das ganze Land* 7683. 9429. alle dûtsche lant *durch alle deutschen Länder* 8536. alle Nieflant *durch ganz Livland* 7961. 7991. al daz her *durch das ganze Heer* 5095. al *alle miteinander, ohne Ausnahme* 4659. 5467. 6119. 6227. 6651 *u. ö.* von dem lande uber al *aus dem ganzen Lande* 8612. uber ein *gleichmässig:* quam *mit gen. wurde eins, beschloss* 5299. 8962. 9042 *u. ö.* uber ein quâmen *beschlossen* 5280. 8623. 8710 *u. ö.* uber ein genant *überein, gleichmässig genannt* 8924. tragen *sich vereinigen* 8558. daz trûc allez uber ein *stimmte überein* 2289. uber ein trûgen *stimmten überein* 3219. 9695. 9982. ubir (= uber) 161. 307. 827. 845. 903 *u. ö.*

uberladen *inf. überladen, überhäufen, bedrücken* 5752.

uberladen *ptc. überladen, bedrückt* 4232. 4923. 5507. 8956. 11334.

uberlût *adv. offenbar, mit klaren Worten* 3124.

ubermût *m. Stolz, Hochmuth, Übermuth* 2735. 5905. 7560.

uberriten *ptc. mit Kriegsheeren überzogen und überwunden* 6721.

ubirrîten *3 pl. mit Reiterschaaren überfallen* 543.

ubirschreit *3 sg. pf.* pfert *bestieg* 1612.

ûf *adv. präp. auf.* die Dune ûf *die Düna hinauf* 666. unde nider *hin und her* 1905. 4988 *u. ö.* ûf eine bach *an einen Bach* 1060. 7643. *gegen* 2111. 2462. 2965 *u. ö.* uns *gegen uns* 1358. den cristentûm *gegen die Christen* 1563. verre ûf den tac *weit in den Tag hinein* 6213. ûf der Â *dicht an der A* 7400. daz *für den Fall dass* 11711.

ûffe *adv. präp. auf* 773. 5981 *u. ö.* dar ûffe *darauf* 221. 3759 *u. ö.*

uffen *adj. offen* 10237.

ûffen *für* ûffe den: vere ûffen tac *weit in den Tag hinein* 8503.

ûfme *für* ûf deme *auf dem* 8980.

um *präp. um* 9865 *u. ö. für* 4520. sîne arbeit *für* 4520. ein her *wegen eines Heeres* 6794.

umbekant *ptc. unbekannt* 58. 3031.

umbereit *ptc. nicht fertig gemacht, nicht ausgeführt* 4586.

umme *adv. präp. um.* umme getân hatten sich die lant *sich abgewandt hatten, abgefallen waren* 5821. reit *ritt umher, im Kreise, im Bogen* 1051. 2527. vûrte *man führte herum, trug herum* 927. alumme *ringsherum* 5954. 8657 *u. ö.* daz, daz *zu dem Zweck* 10968. waz *warum* 788. daz leben *für das Leben* 1165. 5975. einen bischof 309, *vgl.* 8579.

ummegân *inf. mit acc. umgehen, vermeiden* 5961.

ummegêhn *inf. mit gen. vermeiden* 10619.

ummegên *inf. mit gen. umgehen, entgehen, vermeiden* 9190. 10150. 11380.

ummer *adv. immer* 1990. 2062. 6261. 6389.

ummeringet *ptc. umringt* 5625. 10637.

ummeslozzen *ptc. umschlossen, eingeschlossen* 5647.

ummevlozzen *ptc. umflossen, von Wasser umgeben* 3955.

unbekant *ptc. unbekannt* 3948. 6398. 9253.

unbereit *adj. ungerüstet* 10579.

unbescheidenlîche *adv. unverständig, ungebührlich* 9310.

unbestriten *ptc. nicht bekämpft* 5950. 7375. 11161.

unbetrogen *ptc. nicht betrogen* 3028. 8166.

unbevochten *ptc. nicht angefochten, nicht bekämpft* 4134. 5668.

undanke *m. dat.* zû undanke *widerwillig, mit Widerstreben* 1259.

unde *f. Welle, Woge* 843.

undene *adv. unten* 7023.

under *präp. unter.* in sie sprâchen *unter sich, mit einander* 2395. dar under *während des* 11071. 11751. under des *während des* 3723. 4006. 4760. 5579. 8088.

underdringen *inf. durchbrechen, durchdringen* 2245.

underdrungen *ptc. durchbrochen, durchdrungen* 8744.

undernomen *ptc. abgeschnitten, versperrt, verhindert (der Weg)* 7470.
underrite *3 sg. opt. pf.* sich *sich reitend verirrte* 4204.
underrîten *inf. durchreiten* 4015. *durch Zwischenreiten hindern* 2529.
underscheiden *ptc. unterschieden* 9. *eingetheilt und abgegränzt* 6672. 6703.
undersniten *ptc. unterschieden, bunt gemacht* 4191.
understûnden *3 pl. pf. unternahmen, nahmen auf sich* 623.
undertân *ptc. adj. untergeben* 3192. 3574. 3677. 5759. 9238. 9692.
undervienc *3 sg. pf.* ich weiz daz daz undervienc *was das verhinderte* 3052.
undir (= under) 627. 2048. wegen bleib *wurde unterlassen* 734.
unêren *f. pl. dat. Schande* 1541.
ungedâcht *ptc.* was *kam nicht in den Sinn* 5622.
ungedult *f. Unmuth, Unwille* 772.
ungegurt *ptc. ungegürtet* 1127. 2864.
ungeloubig *adj. ungläubig* 2759.
ungelucke *n. dat. Unglück* 7096.
ungemach *n. Leid, Schaden, Unbequemlichkeit, Noth, Unglück* 1290. 1355. 7106. 11079 *u. ö.* daz was in allen ungemach *unbequem* 9192. herze in ungemach quam *wurde betrübt, unwillig* 2718. 3022. von hertzen was in ungemach *sie waren im Innern betrübt* 5067. tâten *Noth bereiteten* 9587. mit jagene hette er ungemach *hatte er Noth, strengte sich sehr an* 2470. ungemachen *pl. dat. Unbequemlichkeiten, Nöthen, Leiden* 2434.
ungerne *adv. ungern* 9586.
ungescholden *ptc. ungescholten* 1144.
ungeschriben *ptc.* blîbe *wurde nicht aufgeschrieben* 12011.
ungeschulten *ptc. acc. m. (?)* brant 1774.
ungespart *ptc. nicht geschont, nicht unterlassen, nicht gesäumt* 4122. 4882. 5576. 5874 *u. ö. ohne zu säumen* 3875. 4778. 5277 *u. ö. adv. ohne Schonung* 8498.
ungetôtet *ptc. nicht getödtet* 5803.
ungetrûwe *adj.* hunt *treulos, falsch* 8694. diet *untreu, unzuverlässig, falsch* 6782. ungetrûwen *acc. m.* 4911. *pl. dat.* 716.
ungevilde *n. unbebautes Land* 5692.
ungevrorn *ptc. ungefroren* 9485.
ungevûgem *adj. dat. m. übermässig, heftig, schlimm* 7434. ungevûgen *acc. m.* 3619. 8436. 5584. ungevûger *nom. m.* 4848. 2117. ungevûgez *n.* 3978. 7896.
ungewarnet *ptc. unerwartet, unvorhergesehen* 957. 2623. 3082. 8103.
ungewert *ptc. nicht behindert, unangefochten* 7318.
ungewin *m. Schaden, Verlust, Verderben* 2998. 6128. 8466. 9872. 10020 *u. ö.*
ungewinlich *adj. uneinnehmbar* 7728.
ungezigen *ptc. nicht beschuldigt* 1054.
unheil *n. Unglück* 1483.
unholden *adv. in feindlicher Weise* 5520.
unhôric *adj. unfolgsam* 6577.
unkunt *adj. unbekannt* 8693. 10506.
unlange *adj. f. nicht lange* 2177. 10452.
unlange *adv. nicht lange* 2348. 3178. 4544. 8046. 11489.
unmûze *f.* haben *Arbeit, Mühseligkeit* 8978.
unrecht *n. Unrecht* 10761. unrechtes *gen.* 3815.
unrecht *adv.* wâren zû vrû ûf gestanden *zu ihrem Verderben* 1257.
unrein *adj. unrein, ungut* 9678.
unsâlde *f. Unglück* 2074.
unsamfte *adv. mit Schmerz, nicht gern* 1556. 7086.
unse *pron. adj. unsre pl. acc. m.* 5920. *nom. acc. f.* 4768. 10682. *nom. f.* 4768. unsem *dat. n. unserm* 897. unseme *dat. n. unserm* 10564. unsen *acc. m.* 836. 2844. 4573. 7024. unses *gen.* 1984.
unser *pron. adj. unser* 977. 2788. 6256 *u. ö.* unsern *acc. m.* 5493.
unslecht *adj. unrecht, unbillig, ungut* 10314.
untrûwe *f. Treulosigkeit* 5768.
unverborgen *ptc. nicht verborgen, offen* 4713.
unverclageten *ptc. acc. m. noch nicht verschmerzten* 4905.
unverdrozzen *ptc. unverdrossen, ohne es müde zu werden* 3902. 4886. *unermüdlich* 5648.

unvertriben *ptc. nicht vertrieben* 10115.
unverzaget *ptc. unverzagt, kühn* 634. 1149. 2560. 2779 *u. ö.* unverzageter *nom. m.* 8493. unverzageten *acc. m.* 8399.
unverzait *ptc. unverzagt* 2272.
unvrô *adj. betrübt* 723. 804. 1448. 1662. 1680 *u. ö.*
unvromen *m. acc. Schaden, Verderben* 11717.
unvrûnde *m. dat. Feinde* 6503.
unvûre *f. schlechte Lebensweise* 2744.
unziten *f. pl. dat.* zû grôzen unzîten *zu recht unpassender Zeit* 3094.
unzucht *f. Unverständigkeit, Schändlichkeit* 10086. 11755.
urloub *m. Abschied, Erlaubniss fortzugehen* 3593. 3605. 4345. 5293. urloube *dat. Erlaubniss* 216. 5433.
urlouge *n. nom. acc. dat. Kampf, Krieg* 6973. 5816. 8761. 5711. 4647.2285.3754.5734.6953. urlouges *gen.* 2682. 2691. 4668. 5721.
urlougen *inf. Krieg führen* 2738. 6762.
urs *n. Ross* 1783. 8478. 9351. *pl. nom. acc.* 2002. 7914. urse *dat.* 7917. 9013.
ûwer *pron. adj. dat. f. eurer* 2920.
ûz *adv. präp. aus* 7099. 9663 *u. ö.* ûz gesundert *auserwählt* 4488.
ûzer mâze *übermässig, überaus* vil 1594.

vacht *3 sg. pf. focht, kämpfte* 9399. vâchten *3 pl. pf. kämpften* 4863.
vâhen *inf. ergreifen, fest nehmen* 6459.
val *m. Niederlage, Unglück* 7629. 7992. 11625. nam den val *erlitt Niederlage* 6066. nâmen den val *erlitten Niederlage* 2122. 8092. mancher quam sint in val *ins Verderben* 6120. valle *dat.* 806= 1967. 1518. zû des tôdes valle 1810.
vallen *1 pl.* ûf ein mêre *nehmen in Angriff* 3406.
valsche *m. dat. Falschheit, Treulosigkeit* 8663.
van *präp. von* al dô van *davon, fort* 9950.
vane *m. nom. Fahne* 8423. 8447. 11243. *Fahnenträger* 2990. 7642. *dat. Fahnenträger* 10572. vanen *acc. dat. Fahne* 1031. 2491. 10425. 10573. 2533. *pl. dat.* 2494. 6037. 10622.
var *f. dat. Farbe, Aussehen* 5372.
vâr *f.* sunder vâr *ohne böse Absicht, redlich* 728.
varen *inf. fahren, sich begeben* 827. 8084. 9776 *u. ö.* lâzest *giebst auf* 6378. varn *dass.* 953. 3275 *u. ö.*
vâren *n.* haben vor *ängstliche Vorsicht, uns in Acht nehmen* 3234.
vart *f. Fahrt, Zug, Kriegszug* 428. 676. 2893. 2982. 3427. 3555 *u. ö.*
vast *adj. fest* 1659.
vaste *adj. fest* 7850. 8213.
vaste *adv. eifrig, in hohem Grade* 911. 927. 1002. 1005. 1048. 1071 *u. ö.* der burge harte vaste bie *sehr nah neben der Burg* 4481. die nacht die gêt uns vaste zû *schnell* 5076.
vaste *f. dat. Fastenzeit* 8621.
vasten *f. dat. Fastenzeit* 10210.
vasten *3 pl. pf. sie fasteten* 2605.
vechten *inf. fechten, kämpfen* 3134. 5664. 8204. 11737.
vêchten *3 pl. opt. pf.* sie envêchten *wenn sie nicht föchten, kämpften* 1829.
vêde *f. Feindschaft, Streit* 6295.
vederen *f. pl. acc. Federn* 5510.
vedirspil *n. Jagdfalke* 1825.
veigen *adj. m. pl. nom. acc. gen. die dem Tode Bestimmten, die Todten* 4071. 4920. 6098. 6943. 7503. 10298. 10769.
veile *adj. käuflich, feil, leicht zu bekommen* 1535.
velleten *3 pl. pf. warfen nieder* 8225. velten *3 pl. pf. schlugen nieder* 1945. 1952.
velt *n. Feld* 507. 1253. 2140. 4234. 4495. 5375 *u. ö.*
venre *m. nom. Fahnenträger* 11279.
verbâren *3 pl. pf. unterliessen* 4124. 4746.
verbêren *3 pl. opt. pf. unterliessen* 3899.
verbolgen *ptc. erzürnt, zornig* 4118.
verbrant *3 sg. pf. verbrannte* 8727. verbrante *dass.* 11426.
verbrennet *ptc. verbrannt* 6873. 8212.
verclagen *inf. verschmerzen, aufhören zu beklagen* 3115. 10880.
verclagen *3 pl. verschmerzen* 10803.

verclait *ptc. verschmerzt, nicht mehr beklagt* 2271.
verdagen *inf. mit gen. verschweigen* 386. 7514.
verdecketen *3 pl. opt. pf. ganz bedeckten* 5015.
verdienen *inf. durch Dienst sich werth machen* 4430.
verdienet *3 sg. verdient* 6736. verdiente *3 sg. opt. pf.* 497. verdienten *3 pl. pf.* 5933.
verdrôz *3 sg. pf. mit acc. der Person und gen. der Sache: verdross, däuchte zu lästig, zu beschwerlich* 2546. 2596. 3534. 3659. 3974 *u. ö.* biz sie verdrôz *sie keine Lust mehr hatten* 9247. des [sîne gûte nicht verdrôz *seiner Güte nicht zu viel wurde* 14. den bischof sêre daz verdrôz 6630.
verdrôzet *2 pl. imp. wartet, harret* 3738.
verdrozzen *ptc. unlustig, träge* 4824.
verdrucket *ptc. unterdrückt, überwältigt* 6255. 6391.
vereinen *inf.* dich des vereinen *dich dazu entschliessen* 6402.
vereinet *ptc. vereinigt* 7203.
vergân *inf. vergehen, aufhören* 4522. 7212. 10526. lân *vernichten* 6352.
vergân *ptc. vergangen* 4645. 11349. vergangen *dass.* 2667.
vergaz *3 sg. pf. vergass* 2643. 4249. 4453 *u. ö.*
vergêze *3 sg. opt. pf. vergässe* 5870.
vergienc *3 sg. pf. verging, aufhörte* 2876. in nicht *es ging nicht an ihnen vorbei, blieb nicht aus für sie* 709.
vergolden *ptc. vergolten* 1143.
vergozzen *ptc.* was der strît *beendet, abgeschlossen* 5661. was daz spil 6079.
vergulde *3 sg. opt. pf. vergölte, zahlte zurück* 4454.
vergulden *3 pl. pf. vergalten* 1484. *opt. vergölten* 10163.
vergulden *ptc. vergolten, gerächt* 8238.
verhageten *3 pl. pf. versperreten durch Verhaue, durch Zäune* 7313.
verheren *3 pl. opt. verheeren* 8782.
verheret *ptc. verheert, unterjocht* 4150. verhert *dass.* 2788. 3335. 4115.
verhowen *ptc. zerhauen* 1516.
verjageten *3 pl. opt. pf.* daz sie sich verjageten nicht *nicht zu weit jagten* 2553.
verjehen *inf. sagen, bekennen* 3440. 3451. 4908. 5080. 8616. verjehn *dass.* 5386. 10438. 11206.
verjehen *ptc. gesagt, erzählt* 4034. 6588. 6854. 6884 *u. ö.* verjehn *dass.* 10814. 10944. 11514. 11644.
verkêren *inf. ändern* 1560.
verkêret *ptc.* sich verkêret hât *ist abtrünnig geworden, abgefallen* 5286.
verkêrten *3 pl. pf.* sich *wandten sich ab, wurden abtrünnig* 1269. 5243.
verkiesen *inf. aufgeben* 1249.
verkôs *3 sg. pf. mit gen. aufgab* 7110.
verladen *inf. bedrängen, überfallen* 2468.
verladen *ptc. übermässig beladen, bedrängt* 2766. 3995. 4906. 6969. 9455. 10081. 10155. 11382.
verlân *ptc. gelassen* 8518. *zurückgelassen* 11540. *verlassen* 5624. 6407.
verliesen *inf. verlieren* 11363. *verlieren, Schaden nehmen* 744.
verliez *3 sg. opt. pf.* daz man Nieflandes in verliez *ihn frei liesse von, entliesse* 9775.
vêrlingen *adv. heimtückisch, in böser Absicht* 705.
verlorn *3 pl. pf. verloren* 7009. 10660. 11502.
verlorn *ptc. verloren* 725. 2128. 2668. 3867 *u. ö.*
verlure *3 sg. opt. pf. verlöre* 2021. 8238.
verluren *3 pl. pf. verloren* 7501.
vermeit *3 sg. pf. mit acc. unterliess* 10923.
vermezzen *ptc. adj. kühn, voll Muthes* 5503. 11138. 11505.
vermûdet *ptc.* ich hân mich vermûdet gar *ich habe mich ganz müde gemacht* 8471.
vernam *3 sg. pf. hörte* 441. 1848. 2309 *u. ö.* daz er die craft an im vernam *dass er die Kraft an sich verspürte, erkannte* 9057. er vernam *er unternahm, wagte es* 8018. vernâmen *pl. hörten* 893. 4340 *u. ö.*
vernême *3 sg. opt. pf. hörte* 7750. vernêmen *pl. hörten* 1011. 3826.

vernomen *ptc. gehört* 149. 166. 229. 282 *u. ö.* ein man vil wol vernomen *wohl bekannt* 4336.
vernômen *3 pl. pf.* (= vernâmen) *hörten* 4026.
verrâten *ptc. schlecht berathen, verleitet* 6562.
verre *adv. fern, weit* 1129. 1385. 1651. 3187 *u. ö.*
verrêtnisse *f. dat. verrätherische Absicht, Verrath* 5765.
verrieten *3 pl. opt. pf. Anschlag dagegen machten* 8624.
versach *3 sg. pf.* sich *mit gen. zu finden erwartete* 6909. 7805.
versan *3 sg. pf.* sich *mit gen. verstand, merkte* 8788. 9613.
versehen *inf.* sich *mit gen. erwarten, sich davor hüten* 3439.
versmeit *ptc. verachtet* 6571.
verspehn *inf. auskundschaften* 10509. 10556. 11580. 11709.
verstân *inf. wissen* 6495. sult ir uns *ihr sollt von uns hören* 3775. liez *liess wissen, theilte mit* 3418. 4538. 4597. 5201 *u. ö.* lâzen *benachrichtigen, mittheilen* 5192. 5270 *u. ö.*
verstân *1 sg.* als ich mich an dem pfade verstân *so wie ich an dem Pfade erkenne* 5074.
verstân *ptc. bemerkt, gehört* 1963. 4938.
verstanden *ptc.* er hatte *verwaltet* 3587.
verstiez *3 sg. pf. vertrieb* 2189.
versûchen *1 pl. imp.* unser heil *wir wollen versuchen, zu finden suchen* 4711.
verswûr *3 sg. pf.* rîten immer mê *schwor nie mehr reiten zu wollen* 1130.
vert *3 sg. fährt* 10764.
vertarb *3 sg. pf. ging zu Grunde* 6594.
verte *f. gen. der Fahrt, des Kriegszuges* 2000. 2892. 4128.
verterben *inf. zu Grunde richten* 6483.
verterben *1 pl. zu Grunde gehn* 10532.
verterbete *3 sg. pf. verwüstete, richtete zu Grunde* 4282.
vertiljen *inf. vernichten* 4889.
vertiljet *ptc. vernichtet* 11800.
vertreib *3 sg. pf. vertrieb* 2191. die zît *vertrieb, hinbrachte* 9409.
vertrîbe *inf. (für* vertrîben) *vertreiben* 8074. vertrîben *inf.* 6785.
vertrieben *ptc. (für* vertriben) *vertrieben* 9184. vertriben *ptc.* 245. 10754. 11796.
vertrûc *3 sg. pf.* dô er daz lange vertrûc *ertragen hatte* 2076. in vertrûc sîn manheit *ihn trieb zu weit* 9003.
verturbe *3 sg. opt. pf. zu Schaden käme, missglückte* 6346.
verwant *3 sg. pf. verwand, verschmerzte* 11329.
verwâr *adv. wahrhaftig, wahrlich* 4080. 6421.
verwâre *adv. fürwahr, der Wahrheit gemäss* 7256.
verwâzen *ptc. verflucht, abscheulich* 1305.
verwûste *3 sg. pf. verwüstete* 3436. verwûsten *pl. verwüsteten* 3346. 6791.
verwûsten *inf. verwüsten* 6483. 10743. 11614.
verwûstet *ptc. verwüstet* 11608.
verzagen *inf. verzagen* 1936. 6025. 8434.
verzaget *ptc. verzagt* 1134.
verzert *ptc. zerstört, vernichtet* 1468. 4116. 4788.
verzigen *3 pl. pf. mit gen. aufgaben, verliessen* 8986. 9321. 9331. 9387. 10083. 11022. 11049. 11417. 11762.
verzigen *ptc. mit gen. aufgegeben* 4581. wil mîn verzigen *will mich aufgeben, verlassen* 8262.
veste *adj. fest* 219.
veste *f. acc. dat. Festung* 7045. 7243.
vesten *f. Festung nom.* 3727. *acc.* 5415. 7274. 7735. 8199. 9994. *dat.* 5585. *pl. acc.* 7415. *pl. gen.* 2685.
vie *n. Vieh* 11597. *dat.* 11295.
viel *3 sg. pf. fiel* 7909. 7911. 9010 *u. ö.* ûf den rât *fasste den Entschluss* 869. 11469. vielen *pl.* ûffe missetât *beschlossen* 773. ûf einen rât *fassten den Entschluss* 11393. ûf den mût *fassten den Entschluss* 11556. an einen rât *beschlossen* 2392. ûf den selben sin *kamen zu dem selben Entschluss* 2396. ûf die kor *kamen zu dem Entschluss*

2446. vieln *3 pl. pf. fielen* 9319. 10653.
vienc *3 sg. pf. fing* 710. 2876 *u. ö.*
vienden *inf. (für* vinden) *finden, erkennen* 8168. 8940. 10338.
viengen *3 pl. pf. fingen, nahmen gefangen* 777. 7011 *u. ö.*
vient *m. Feind, nom. acc.* 2616. vienden *pl. nom. acc. gen.* 2286. 2612. 4226. 8560. 9076 *u. ö.* vienden *pl. dat.* 7591. 8496. 9060. 9344 *u. ö.*
vientlîchem *adj. dat. m. feindlichem* 1251. vientlîchen *acc. m.* mût *feindlichen Sinn* 3236.
vier *num. vier* 517. 2567 *u. ö.* viere *pl. nom. acc. vier* 1023. 7599. 8270=8227. 8972. 10712. 10734.
vierdehalb *adj.*hundert *viertehalb hundert* 10112. 10685. vierdehalbez jâr *viertehalb Jahr* 5680.
vierzehen hundert *num. vierzehn hundert* 10461. vierzên hundirt *dass.* 1389.
vil *adj. n. mit gen. viel* 878. 1125. 449. 4503 *u. ö.* ir vil *viel von ihnen* 1205. 4064. *sehr* 1014. 1545. 11823 *u. ö.*
vîl *3 sg. pf.* (= viel) *fiel* 8727.
vile *adj. pl. nom. acc. viele* 7590. 8409.
vinden *inf. finden, erkennen:* sich vinden liez *zeigte sich, erwies sich* 2742. 4225. 7004.
vingerlîn *n. Fingerring (Zeichen des Meisters)* 4358. 9771.
vîre *f. acc. dat. Feier, Ausruhen von der Arbeit* 86. 3408.
vitzern *pl. acc. Pfeile* 1107=5399. 1706.
vlêhen *1 pl. flehen* 6360.
vlêhete *3 sg. pf. flehete* 5771.
vliegen *inf. fliegen* 4860.
vlien *inf. fliehen* 1545.
vliez *m.* (= vlîz) *acc.* sînen vliez legete dar an *sein Bemühen anwandte* 8303. 9814. vlieze *dat.:* mit vlieze *mit Eifer, sorgfältig* 319. 5488.
vliezen *inf. schwimmen* 9333.
vlîgen *inf.* (= vliegen) *fliegen* 10005.
vlîhen *inf. fliehen* 1135. 4849. 4922. 5634. 5639. 6636. 7631. 9063. 9298. 10274. 11046. vlîhene *dat.* 5622. 9265. 10633.
vlins *m. acc. Kiesel, harter Stein* 2440.
vlîz *m.* legete sînen vlîz dran *wandte sein Bemühen daran* 1870. 7828 *und* 9558 (dar an). vlîze *dat.:* mit vlîze *mit Eifer* 3806. 5817. 6130. mit gûtem vlîze *mit grossem Eifer* 6247. vlîzen *pl. dat.:* mit vlîzen *mit Eifer* 4751. 8339.
vlîzeclîchen *adv. mit Eifer, sorgfältig* 7960. 7535. 8295. 8469.
vlîzlîche *adv. eifrig* 2839.
vlîzzen *3 pl. pf.* sich *beeiferten sich, bemüheten sich* 3334.
vlôch *3 sg. pf. floh* 2390. 2574. 2582. 3000. 6050 *u. ö.*
vlogen *3 pl. pf. flohen* 9085. 9270.
vlohen *3 pl. pf. flohen* 1542. 3015. 5157. 5205. 7062 *u. ö.*
vlouch *3 sg. pf. floh* 11980.
vlôz *3 sg. pf. floss* 7900. 8396. 8420. ir gemûte in zorne *floss, schwamm* 5696.
vlûch *m. Fluch* 1140.
vlucht *f. Flucht* 2549 *u. ö.* nemen *fliehen* 3376.
vluchtic *adj. flüchtig, fliehend* 7618. 7666.
vluhe *3 sg. opt. pf. flöhe* 2646.
vluhen *3 pl. pf. flohen* 1139. 1589. 1592. 1837. 1937.
vlûr *m. dat.* der werlde *Flur, Erdboden* 54.
vlût *f. Fluth, Strom* 3851. 4476. 7756 *u. ö.*
vlûzet *3 sg. fliesst* 3961.
vogel *m. Vogel* ir vogel in vil wol sanc *(von guter Vorbedeutung)* 7233. *pl. acc.* 8.
vogelîn *n. pl. nom. Vöglein* 5484.
voget *m. Vogt, Schirmherr, nom. acc.* 4949. 8982. 8998. 9009. 9016. 9069. 9075. 9105. 9119. 9141. 9433. der pilgerîme voget was er genant 9349. vogete *dat.* 8952. 9033. 9014. 9025. 9052. 9137. vogetes *gen.* 9022. vogete *pl. nom. acc.* 3254. 4189. 4195. 5259. 5270. 5314. 7153. 8609. 10354. 10729. 10775. 10849. vogeten *pl. dat.* 5245. 5248. 5278. 5292.
vogetîe *f. gen. Vogtei, Schirmherrschaft* 2190.
volant *ptc. vollendet* 3576. 4595. 9527. 9604. 9773. *vollständig erzählt* 2280. 3608.

volbort *f. Beistimmung, Einwilligung* 8834=9420.
volbrâcht *ptc. ausgeführt, ausgerichtet, vollendet* 9959. 10347. 11905.
volbrâchten *3 pl. pf. ausführten* 11394=11470.
volbrêchte *3 sg. opt. pf. ausführte* 5868.
volc *n. Volk, die Eingebornen des Landes* 1036. 1048. 1070 *u. ö.* volk *dass.* 7604. 7684 *u. ö.*
volenden *inf. vollständig beschreiben* 371.
volgân *ptc. in Erfüllung gegangen, vollendet* 7761.
volgen *inf. folgen* 1750. 2822 *u. ö.* mite *folgen, nachgeben* 4347.
volgestu *2 sg. folgst du* 6560.
volgete *3 sg. pf. folgte* 730. 3712 *u. ö.* des volgete er in *darin folgte er ihnen, gab ihnen nach* 7478. irs râtes mite 6429. volgeten *pl.* der rede volgeten sie mite *dem Grunde folgten sie, handelten darnach* 3879.
volherten *inf. ausdauern, aushalten* 3089.
volkomen *ptc. adj. vollendet, fertig* 11945.
volleclîch *adv. in Fülle, zahlreich* 7683.
vollecliche *adv. in vollem Masse* 3233.
volleclîchez *adj. n. vollständiges, völliges* 4019.
volleist *m. oder f. Hülfe, Unterstützung, Beistand* 56. 266.
vollen *adv. in vollem Masse, völlig* 33. 2926. 11914. drittehalbez jâr 3137. grôz 4159. gût 3600. vrô 4198. 4874. quam *vollendet wurde, fertig wurde* 3643. sagen *völlig, vollständig* 19. 7485. ich gesagen kan 8660. ich gesagen mac 10094.
vollenbrâcht *ptc. vollbracht, ausgeführt, vollendet* 902. 2361. 3779. 5602. 6986.
vollenbrâchte *3 sg. pf. vollbrachte, ausführte* 4102. 6596. vollenbrâchten *pl. ausführten* 10018.
vollenclîch *adv. völlig, gänzlich, in vollem Masse* 945. 1141. 5349.
vollencliche *adv. dass.* 1121.
vollenclîchen *adv. dass.* 2003. 4269.
vollenvûren *3 pl. pf. sie führten aus* 1306.
volvûret *ptc. ausgeführt* 6548.
volvûrten *3 pl. pf. ausführten* 5242. 5606.
vomme *für* von deme *von dem* 9981.
von *präp. von:* den andern *abseits von den andern* 3785. des landes nôt *wegen* 8543.
vor *adv. voraus, voran* waren vor *voraus* 9853. 10453. vor gesant *fort, voraus* 3550. 10834. sagete vor *sagte voraus* 1926. daz (spor *auf der Spur*) der brûdere her was vor *worauf das Heer der Brüder vorausgezogen war* 11723. rîtet vor *voran reitet* 1001. geriten vor 7813. vor drabeten *trabten, eilten vorwärts* 5090. sie hetten den wec sô verre vor *waren so weit vor, hatten so weiten Vorsprung* 5159. vor und nâch *voran und in der Nähe* 5030. *vorher, früher* 899. 2941. 2305. 3652. 4061. 5814 *u. ö.*
vor *präp. vor* 565. 981. 2087 *u. ö. für* 541. 712. 859. 10467 *u. ö.* keiner hande nôt *wegen* 10189. gût nemen *es als gut annehmen* 10311. vor die heidenschaft *statt des Heidenthums* 2813. ein pfant *als ein Pfand* 9884. 11981. wâr *fürwahr, wahrhaftig* 1323. 2473 *u. ö.*
vorbâren *3 pl. pf.* (= verbâren) *unterliessen* 5982.
vorbrennen *inf. verbrennen* 11355.
vorburge *n. dat. Baulichkeiten vor der Burgmauer* 8628. 8641.
vorchte *3 sg. pf. fürchtete* 2645. 3130. 9258. vorchten *pl. fürchteten* 2155. 6852. 9826. 11492. 11683.
vorder *adv. weiter* 3577. 5405. 7574.
vordienten *3 pl. pf. erwarben durch Dienst* 2144.
vore *adv.* dâ vore *da vor* 11282. hin vore *hinaus* 10243. hie vore *früher* 10442.
voreinet *ptc. eins geworden, entschlossen* 6786.
vorewort *n. vorausgehende Besprechung, Vertrag* 5505.
vorkouften *3 pl. pf. verkauften* 185.
vorladen *ptc. übermässig beladen, bedrängt* 323.

vorlie *3 sg. pf. verliess* 546.
vormezzelichen *adv. kühn, muthig* 8995.
vormezzen *ptc. adj. kühn, voll Muthes* 128. 142. 260.
vornôierten *3 pl. pf. wurden abtrünnig, fielen ab* 5712.
vorriter *m. pl. acc. vorausgesandte Reiter* 1033.
vorschiezen *inf. abschiessen* 11742.
vorschrôten *ptc. zerhauen, niedergehauen* 4068.
vort *adv. weiter* 4114. *fort, vorwärts* 3607. 3635. 3739. 3806. 4273. 4729. 5895. sagen *weiter erzählen* 7338. 8488.
vorwert *adv. vorwärts, weiter* 3354.
vrâgen *inf.* mêre *sich erkundigen, nachfragen* 1241.
vrâgete *3 sg. pf.* der mêre *erkundigte sich darnach* 1039. 9279. 9291. vrâgeten *pl.* umme mêre *sie erkundigten sich* 7363.
vreise *f. dat. Gefahr* 2610. vreisen *pl. dat.:* mit vreisen *zu Gefahr* 4103.
vreisliche *adv. in ängstlicher Weise* 1589.
vreuwe *1 sg.* ich vreuwe mich zû diser zal *freue mich über diese Menge* 3751.
vreuwen *inf.* mich *mich freuen* 4663.
vrevelichen *adv. übermüthig, verwegen* 1429.
vride *m. nom. acc. dat. Friede, Schutz* 177. 189. 192. 199 *u. ö.* vrides *gen.* 4609.
vridelich *adj. friedlich* 4441. vridelîchez *n.* 9610.
vrideliche *adv. friedlich* 3224.
vridelichen *adv. friedlich* 481. 2393. 9797.
vriden *inf. schützen, retten* 5633.
vridesam *adj. friedlich* 3228.
vrie *adj. frei* 1055. 5932. 6389. 6399. 7060. 10503. 11344. gemûtes vrie *frechen Sinnes* 1444. (vrî 1245. 1444. 1513 *u. ö.)*
vrîe *adj. f. freie* 8118.
vrielich *adv. unbehindert, frei, ungestört* 181. 6111.
vrielichen *adv. unbehindert, kühn* 7411.
vrier *adj. dat. f.* mit vrier hant *unbehindert* 1479. 3320.
vrîheit *f. Freiheit, Privilegium* 1632. 6687. 6710.
vrîlich *adv. unbehindert, kühn* 1123. 1904. 2537. 9364. 10596.
vrîliche *adv. dass.* 1459. 1577.
vrîlichen *adv. dass.* 603. 1918. 2114. 6903. 8737. 9000. 11918.
vrische *f. dat. Frische* 8.
vrist *f.* lange vrist *lange Zeit* 6734. unlange vrist *kurze Zeit* 2177. gebet vrist *Aufschub, Frist* 1886. sunder vrist *ohne Aufschub* 1637. in kurtzer vrist *in kurzer Zeit, bald* 4. 4009. 6152. 6665. 6671. in der selben vrist *in der selben Zeit* 9234. 9812. von Adâmes vrist *seit der Zeit Adams* 22. vriste *dat.:* in sneller vriste *in rascher Zeit, alsbald* 4684.
vristen *inf. säumen, verschieben* 4018. 4692. 4844. 7894. *schonen, retten* 3412. 8722. sich vristen *sich bewahren, sich erhalten* 2805.
vrô *adj. froh* 179. 187. 278 *u. ö.* vrôer *nom. m.* 438.
vrôlich *adj. fröhlich* 2172. 3057. 9740. 9762 *u. ö.*
vrôlich *adv. fröhlich* 2172. 3057. 9740. 9762 *u. ö.*
vrôliche *adv. dass.* 1551.
vrôlichen *adv. dass.* 2085. 2306. 4185. 6308 *u. ö.*
vrome *adj. tapfer, tüchtig* 5356. vromen *acc. m.* 2414. 5699. *pl. nom. acc. dat.* 2795. 4105. 5381. 8683. vromer *nom. m.* 497. 626. 2299 *u. ö.*
vrome *m. nom. Vortheil, Gewinn* 2521. 7623. 10309. vromen *acc. dat.* 822. 5419. 5458 *u. ö.* durch ir aller vromen *zu ihrem Nutzen* 4734. zû vromen *zu Nutzen* 8218. 8306. 11947.
vromekeit *f. acc. dat. Tapferkeit, Tüchtigkeit* 643. 2979. 8945. vromekeite *dat.* 4223.
vromelich *adv. tapfer* 11748.
vromen *inf. förderlich sein, nützen* 5109. 6290. 10538. 11200.
vrometen *3 pl. pf. vollführten, machten* 7570.
vrowe *f. Frau, nom.* 781. 6445. 6518 *u. ö. acc.* 10682. vrowen *acc. dat.* 115. 3562. 6366 *u. ö.*
vrû *adv. früh* 784. 912. 969 *u. ö.*
vrûe *adv. früh* 4483.
vrûnt *m. nom. voc. acc. Freund* 3596. 6937. 7534. 10870 *u. ö. pl. nom. acc. Freunde* 608. 1507. 2460.

9886. 10110. 10696. vrûnde *dat.* 726. 6432. *pl. nom. acc. voc.* 546. 581. 1286. 2821. 3064. 4007. 271 *u. ö.*
vrûntlîchen *adj. pl. dat.* nâch vrûntlîchen siten *in freundlicher Weise* 7784.
vrûntlîchen *adv. in freundlicher Weise* 3233.
vrûntschaft *f. acc. Freundschaft, freundliche Behandlung* 2829. 3708. 4457 *u. ö.*
vûer *n. Feuer* 5794. 5952. 5954. 5968. 6832. 8717. 9601. 10448. 10494. 10512. 11018. vûere *dat.* 5964. 11021.
vûerstat *f. dat. Feuerstelle, Lagerstelle* 1755.
vûder *n. Fuder, Wagenlast* 9600. 10046.
vûge *f. dat.:* mit vûge *bei passender Gelegenheit* 1675.
vûgen *inf.* zû *verschaffen* 8582.
vûgen *1 pl.* pîn *Strafe zufügen, Pein schaffen* 1028.
vûgete *3 sg. pf. fügte, gestaltete* 2018. sichz *fügte sichs, gestaltete sichs* 3457. vûgeten *pl. passten* 9752.
vullemunt *m. Stütze, Unterbau* 248.
vulten *3 pl. pf. füllten* 5942.
vumfe *num. fünf* 10284. vumf 1666. 1842 *u. ö.*
vumftehalb *adj.* hundert *fünftehalb hundert* 7217. 10222.
vumfzên hundert *num. fünfzehn hundert* 1136. 1426. 2571.
vunde *3 sg. opt. pf. fände* 10557. 11186.
vunden *3 pl. pf. fanden* 667. 2943. 4232 *u. ö.* einen swinden rât *fassten einen Entschluss* 774.
vunden *ptc. beschlossen* 4588.
vur *adv.* (= vor) trat vur *trat hervor* 4352. gêet her vur *hervor, heraus* 1300. her vur lief *hervor, vor* 9008. die ûch ist geleget vur *vorgelegt, kund gethan* 3796. *früher* 5863. *präp. vor* daz hûs 1661. *für:* eigen *zu Eigenthum* 2055. vur wâr *fürwahr, wahrhaftig* 3884. 4242. 6654. 8495. 8708.
vûr *3 sg. pf. fuhr, zog* 312. 428. 437. 847 *u. ö.*
vurbaz *adv. weiter, ferner* 211. 385. 424. 11806.
vurchte *f. acc.* durch vurchte *der Furcht wegen, aus Furcht* 1681. vurchten *pl. dat.* 1469.
vurchte *3 sg. pf. fürchtete* 2326. vurchten *pl. fürchteten* 1457. 6632. *opt.* sie envurchten nicht *sie würden nicht fürchten* 1404.
vurchten *3 pl. fürchten* 360.
vurchten *inf.* sich *sich fürchten* 8561.
vure *adv.* legete er *vor* 619. daz legete er im vil dicke vure *er nahm sich vor* 2022. sie vaste butzten vure *stiessen eifrig vor, stopften aus, füllten aus* 8237. wir suln uns alle sehen vure *dafür Sorge tragen* 1992.
vûre *n. dat. Feuer* 5970.
vûre *f. gen. Lebensweise, Haltung* 2503.
vûre *3 sg. opt. pf. er führe, er zöge* 1867. 9437.
vûren *inf. führen, bringen* 4383. 9748 *u. ö.* wider *zurück bringen* 3903.
vûren *3 pl. pf. fuhren* 158. 210 *u. ö.* reise *zogen zu Felde, in den Krieg* 2609.
vûren *3 pl. opt. pf.* deste baz *dass sie fuhren, sich befänden* 1067. sie envûren *dass sie nicht führen* 11684.
vûrene *inf. dat.* zû vûrene hin *fortzuführen* 10071.
vurste *m. nom. Fürst* 7745.
vûrte *3 sg. pf. führte* 7055. 8041. man umme vûrte *man führte herum* 927. vûrten *pl. führten, trugen* 1084. 2216. 11111 *u. ö.* zû *brachten herbei* 8231.
vûtere *n. dat. Futter, Nahrung* 10971.
vûzgenger *m. pl. nom. Fussgänger* 7649.

wâ *adv. wo* 61. 363. 848. 1001 *u. ö.* wâ er sich hine kêret *wohin* 6259. wâ von *weshalb* 2731.
wâc *m. Strömung, Strom* 3961.
wackete *3 sg. pf. weckte* 8963. (weckete 10268. wecketen *pl.* 674. 9145).
wâfen *adv.* riefen *wehe riefen* 1607.
wâge *f. acc.* er gab sich in wâge *auf gut Glück* 842.
wagehaft *adj. sich in Bewegung setzend* 1043.
wagen *m. Wagen* 2712. 11286.
wâgen *inf. wagen* 3914. 5493. 8711.
wâgen *1 pl. wir wagen* 10533.

wagenhaft *adj. sich in Bewegung setzend, unruhig* 5715.
wal *n. Wall, Ringmauer* 8019. 11058. *dat.* 11601. wale *dat.* 9095.
wal *n. Schlachtfeld* 10653. *dat.* 2121. 10616. wale *dat.* 10085. wal *pl. nom. Schlachtheere* 9988.
walke *m. dat. Kampf, Gefecht* 2282.
walken *m. acc. Gefecht* 2545.
wallen *inf. wallen, wallfahrten* 5318.
walstat *f. nom. acc. dat. Kampfplatz* 512. 1153 1385. 1591. 1835. 4705. 4871. 5609 *u. ö.*
wan *conj. zu welcher Zeit, wenn, da, so oft* 563. 5587. 6101. 6741. 6749. 6763. 8317 *u. ö. bis* 3982. *als, nach Comparativ* 560. 3982. 10458. wan *ausser* 11586. 11798. nicht wan *nichts ausser, nichts als* 7163. *denn* 501. 531. 617. 1606. 2155. 2802. 3953 *u. ö.*
wân *m. Hoffnung* haben *mit gen.* 377. des hân ich wân *das glaube ich* 5073. durch des siges wân *wegen der Hoffnung* 11874. sie hatten dar ûf keinen wân *dachten nicht daran* 8696. sunder wân *ganz gewiss* 479. 812. 5760. 4903. wâne *dat.:* bi wâne *vermuthlich* 3818. nâch wâne *aufs Ungewisse, aufs Gerathewohl* 2617.
wanc *m. acc.* wir entûn ûch keinen wanc *wir werden euch nicht untreu, ziehen uns nicht von euch zurück* 2933. âne wanc *fest, beständig, stets* 7198. 8146. sunder wanc *fest, stets* 5561. 7865. 8259.
wanderen *inf. gehen, sich bewegen* 7422. wandern *dass.* 4643.
wanket *3 sg. wankt, schwankt* 3664.
wanne *conj wenn, wann* 2364. 4115. 4284. 5194 *u. ö.* wanne ie der man *jedermann der* 9505.
want *3 sg. pf.* dâ want er allen sînen mût *kehrte sein Streben dahin, dachte nur darauf* 1854. wante *dass. wandte ab, hielt ab* 7592.
wânte *3 sg. pf. glaubte* 1286. 2458. 5124. wânten *pl. glaubten, dachten* 1928. 2128. 5623. 5619.
wâpen *n. Waffen, Rüstung* 6202. *pl. nom. acc.* 2672. 3404. 6819. 6967. 9212. 10719. *pl. dat.* 3875.
wâpen *inf.* sich *sich waffnen* 6818. 9839. 10211.
wâpencleide *n. dat. Waffenkleide, Rüstung* 7931.
wâpente *3 sg. pf. waffnete sich, rüstete sich* 556.
war *f.* nemen *mit gen. Acht haben, hüten* 1715. 2557. 6606. nim war *beachte* 1300. gût war nam *mit gen. bemerkte, beachtete sehr wohl* 5672. nâmen *mit gen. beachteten, bemerkten* 8236. 10196 *u. ö.* des nâmen sie gûte war *bemerkten wohl* 6080. nêmen *mit gen. in Obhut nähmen* 1013. 5487.
war *adv. wo* 2313. 2324. 8920. 11977. *wohin* 4899. 6579. war die brûdere wolden hin *wohin* 11690. war von *woher, weshalb* 85. 9325.
wâr *adj. wahr* 296. 432. 484 *u. ö.* vor wâr *fürwahr, wahrlich* 1323. 2291. 2473. 2588. 3137. 3156 *u. ö.* vur wâr *wahrlich* 3884 *u. ö.*
warb *3 sg. pf. war bemüht, mühete sich* 883. 2964. 9919. ein her zû sînen vrûnden *suchte bei seinen Freunden ein Heer zusammen zu bringen* 7770. botschaft *richtete aus, bestellte* 4937. 8772. warb alsô *richtete aus, bestellte* 3464.
wârheit *f. Wahrheit* 1237. 1692. 4903 *u. ö.* als ich von wârheit hân vernomen *in Wahrheit* 6094. an wârheit er sich vienden liez *in Wahrhaftigkeit, aufrichtiger Gesinnung* 8168.
wârn *3 pl. pf. waren* 7575. (wâren 2430. 11870 *u. ö.).*
warnunge *f. nom. dat. gen. Warnung* 7793. 9209. 10207. *Vorsicht, Schutz* 1091.
warp *m. acc. Wendung:* manchen warp getriben *viel herum getrieben* 1950.
wart *adv.* (= wert) *gewendet:* zû .... wart *hinwärts, nach* 313. 592. 3420. 3517. 3533 *u. ö.* kein . . . wart *hin, nach* 3428. 4383. 4406. 4474. 5497 *u. ö.* kegen . . . wart *hin, nach* 3556. 3629. 3801. 3820. 3942. 8030 *u. ö.*
wart *3 sg. pf.* zû liebe wart *zum Erfreulichen wurde, gut ausschlug* 616. daz wart in *wurde ihnen zu Theil* 8044. er wart vrâgen *er fragte* 319.
warte *f. nom. acc. dat. gen. das Aus-*

schauen, Vorpostendienst 4261. 4267. 4263. 4975. 5140. 6018. 10555.

wartlûte *m. pl. nom. acc. gen. Leute auf der Warte, Vorposten, Kundschafter, Späher* 1089. 4264. 4272. 4986. 5010. 5026. 5150. 5207. 6017. 9249. 9854. 10246. 10255. 10559. wartlûten *dat.* 4896.

wartman *m. Mann auf der Warte, Späher* 2489. 9266. 9274. 10567.

waz *pron. was; mit gen. wie viel* 995. 2685. 5309. 6604 *u. ö.* waz râtes *was für Rath* 5927. waz wunders *was von Wundern* 2710. 2714. 7075. waz ir *wer von ihnen* 6185. waz ob *wie wenn, wer weiss ob nicht, vielleicht:* waz ob ir sîn nicht bekennen *solltet ihr ihn nicht kennen* 5854.

wê *n.* in vil wê geschach *sie hatten Qual* 5115. in wart dar umme dicke wê *sie hatten Schmerz, Kummer* 2600. dem meister tet die rede wê *machte Kummer* 9612.

wechsel *m. Tausch* 551.

wechset *3 sg. wächst* 6705.

wege *m. pl. Wege* 1598. 8957 *u. ö. gen.* beider wege *auf beiden Seiten* 2702. wegen *pl. dat.:* von des rîches wegen *von Seiten, auf Anlass* 1025. von des landes wegen *mit Rücksicht auf, wegen* 6741. von des meisters wegen *auf Anlass* 11423. under wegen liez *unterliess* 10302. 10368. under wegen bleib *unterblieb* 2164. 9450. undir wegen bleib *unterblieb* 734. beider wegen *auf beiden Seiten* 4052. 11753.

wegen *inf. erwägen, bedenken* 8824.

wegete *3 sg. pf.* in *bewog ihn* 872.

weich *adj.* beide weich und hart mûste man in legen vor *in milder und harter Weise musste man gegen sie verfahren* 2444.

weisen *pl. nom. acc. Waisen* 664. 3930. 4142.

welch *pron. nom. m. welcher* 548. 7265. 8204. (welcher 2094).

welde *m. pl. acc. Wälder* 3376. 9130.

wele *f. nom. Wahl* 9773.

welt *2 pl. wählt* 8583.

welten *3 pl. pf. wählten* 749. 1995.

welunge *f. Erwählung, Wahl* 9737. 9765.

wen *conj. zu welcher Zeit, wann, als* 1659. 2201. 9208. 9520. 9525. *wenn* 2930. 7967. 10171. 11349. *als, nach Comparativ* 434. *denn* 42. 175. 232. 251. 3261. 3190. 3195 *u. ö.* wen daz *ausser dass, wenn nicht* 11218.

wên *1 sg.* ich *glaube ich* 1426.

wenden *inf. abwenden, hindern* 3764. wider *umkehren machen* 8862. *sich wenden* 2836.

wêne *1 sg. ich glaube* 965. (2854). 5072. 5078.

wênen *3 pl. sie meinen, sie glauben* 3750.

wênic *adj. gering, klein* 6074. *n.* wie wênic ir was *wenig ihrer waren* 8684. *nicht* 3323. 3518. 4280. 4734 *u. ö.* vil wênic *durchaus nicht* 9050. 9458. 11823. wênic icht *nichts, keiner* 6838. wênic keiner *nicht einer* 8226. wênic ie dekein *keiner* 1366.

wenkte *3 sg. pf. winkte* 9277.

wenne *conj. wann* 10447. *wenn* 351. 3826. ein tac wenne *ein Tag, an dem* 9431.

wer *f. nom. acc. dat. gen. Vertheidigung, Widerstand, Kampf* 6756. 6637. 2653. 3853. 9060 *u. ö.* sie hatten keine wer *wehrten sich nicht mehr, konnten sich nicht mehr wehren* 6248. quâmen an ir wer *kamen zum Kampf* 10277. âne wer *ohne dass es verhindert wurde* 952. 1935. 3987. ân alle wer *ohne allen Kampf, ohne allen Widerstand* 889. cleine wer *wenig Kriegsmannschaft* 11044. begreif die wer *begann den Kampf* 7639. zû der wer griffen *begannen zu kämpfen* 8689. kein der wer *zum Kampfe* 4910. durch die wer *um zu kämpfen* 1094. in stiller wer *in heimlicher Vertheidigung* 5096. an beider site was grôze wer *war heftiger Kampf* 9021. mit ir wer *mit ihrer Kriegsmacht (kamen sie)* 5178. mit siner wer *mit seiner Kriegsmacht* 11320. grôze wer vunden sie *starken Widerstand* 6848. die brûdere tâten wer gnûc *vertheidigten sich genug* 2255. sie bedurften wol der wer *der Ver-*

theidigung, des sich Vertheidigens 4502. *Befestigung, Erhöhung, Mauer:* ûf die wer trâten sie enpor 8689.
wêr *3 sg. opt. pf. wäre* 4618. 9286. 10269. (wêre 1455. 4179. 5886).
werben *inf. verfahren, handeln* 10316. *ausrichten, bestellen* 3459.
werbet *2 pl. imp.* umme mêre *bemüht euch* 955.
werde *adj. pl. nom. werthe, würdige, hochgeehrte* geste 1690. 10342. werden *pl. nom. acc. gen.* 921. 1078. 1118 *u. ö.* werder *pl. gen.* 5442.
werde *adv. in würdiger, herrlicher Weise* 4707. 7292.
werdecliche *adv. in würdiger, herrlicher Weise* 1645.
werdekeit *f. dat. Würdigkeit, Würde* 5333.
werden *f. pl. dat.* nâch gotes werden *der Würde Gottes gemäss* 731.
were *f.* (= wer) *Vertheidigung, Kampf* 167. 1932. 1942. 2094 *u. ö.*
wêren *3 pl. opt. pf. wären* 3827.
werender *ptc. dat. f.* mit werender hant *mit kämpfender Hand, kämpfend* 2277. 4082. 4868. 4926. 10737 (wernder).
weret *2 pl. imp.* ûch *wehrt euch* 4828.
werlde *f. dat. gen. Welt* 25. 54. 1548. 2197 *u. ö.* werlt *acc.* 1317.
wêrlîchen *adv. in Wahrheit, wahrlich* 5864. 6380. 8484.
wern *inf.* (= weren) *wehren, vertheidigen* 4484. 4940. 5594 *u. ö.*
wert *adj. werth, hochgeehrt* 1798. 1841. 2594. 4697 *u. ö.*
wert *adv. gewendet:* zû . . . wert *hinwärts, nach* 2125. 3015. den was zû dem roube wert *die hatten sich dem Raube zugewandt* 10626. kein . . . wert *hinwärts, nach* 5082. 5238. 10586.
werte *3 sg. pf. währte* 2176. 2292. 5391 *u. ö.*
werten *3 pl. pf. vertheidigten* 2542. 5379. 8684. 8690 *u. ö.* werten *3 pl. opt. pf. vertheidigten* 2479.
wesen *inf. sein* 553. 1021. 1054. 1299 *u. ö.* (sîn 195. 605. 747 *u. ö.*).
weste *3 sg. pf. wusste, kannte* 3172. 4376. 5641. 7244. weste *1 sg. opt. pf. ich wüsste* 6524. westen *3 pl. pf. wussten, kannten* 2984. 3084. 3438. 4027 *u. ö.*
weter *n. Wetter* 7739. 11442.
wette *n.* gab mancher *gab Abzahlung, büsste* 1532.
wîb *n. pl. nom. acc. Weiber* 346. 1215. 1722. 1795. 4715 *u. ö.* wîben *pl. dat.* 298. 1147 *u. ö.* (wîp 582. 678. 1510. 1523 *u. ö.*).
wich *m. acc. Flucht* nam *floh* 5830. nâmen *flohen* 5675. 9001. 10602. 11751. genême *flöhe* 11957.
wîchbilde *n. Weichbild, Ortschaft* 6530.
wîchen *inf. weichen, sich zurückziehen* 2259. 2651. 5667 *u. ö.*
wichen *3 pl. pf. wichen, zogen sich zurück* 1712. 5614. 6068. 6081 *u. ö.*
wicht *n. Unnützes, Vergebliches* 10251. 10260.
wide *f. dat.:* bie der wide *beim Strange, bei Todesstrafe* 178. 4620. 6280.
wider *adv. entgegen; zurück* 1223. 1481. 2429 *u. ö. wiederum* 4647. 5130. 5654 *u. ö.* unde vort er reit *ritt zurück und vor* 3635. gemachet *wiederhergestellt* 74. machten wider *stellten wieder her* 4025. der wart in wider *den erhielten sie wieder* 4063. die sînem vater wâren wider *entgegen, feindlich gesinnt* 7143. wider sehen *sich umsehen, zurück blicken* 2523. daz er sich wider sicht *sich umsieht* 2554. vûr *fuhr zurück* 607.
widergelt *n. Vergeltung* 508. 1254. 4494. 8994. 9564. 10166. geben *vergelten* 4533.
widergolden *ptc. zurückgezahlt* 5519.
widergulden *3 pl. pf. zahlten zurück* 3332. 6045.
widerkêre *f. Rückkehr* 905.
widermûtes *m. gen. Ungemach, Beschwerde, Noth* 2929.
widerredeten *3 pl. pf. sprachen dagegen, machten Einwendungen* 8831.
widersaget *ptc. Fehde angekündigt* 2780.
widersaz *m. Widerstand:* sie wâren der viende widersaz *leisteten ihnen Widerstand* 10191.
widersaite *3 sg. pf. kündigte Fehde an* 2762.

widerstôz *m. feindseliges Entgegentreten, Widerstand* 65. 252. 10536.
widerstrît *m.* kegen widerstrît wurfen *warfen um die Wette gegen einander* 1109. widerstrîte *dat.:* zû widerstrîte *um die Wette* 3273.
widertâten *3 pl. pf. vergalten, entgegneten* 2754.
widervart *f. Rückreise, Rückweg* 1262. 5439. 8477. 9948.
widerwac *3 sg. pf. vergalt* 5806.
widerwer *f. Gegenwehr, Vertheidigung* 4846.
widerwort *n. Widerspruch* 3805. 4829.
wieb *n. pl. acc.* (= wîb) *Weiber* 5971.
wiel *3 sg. pf.* zuchte *gen. eig. er wallte, er war voll davon, war ganz und gar darin* 5860.
wiesten *3 pl. pf.* (= wîsten) *zeigten* 2343.
wiet *adj.* (= wît) *weit, ausgedehnt* 2205.
wîhete *3 sg. pf. weihete ein, segnete ein* 3560.
wilde *adj. wild* 3829. 3938. 3957. 5692. 7296 *u. ö.*
wîlde *3 sg. opt. pf.* (= wielde) *mit gen. besorgte, verwaltete* 7965.
wîle *f. Weile, Zeit* 4553. 9393 *u. ö.* kurtze wîle *kurze Zeit* 3624. die wîle *während des* 4254. 4730. 6122 *u. ö. relativ, während, so lange als* 225. 1582. 4644. 5380. 5827 *u. ö.* al die wîle *während der Zeit* 3854. 5534. 5565. 5912. 7969 *u. ö.* in kurtzer wîle *alsbald* 3758. 5426. in vil kurtzer wîle *alsbald* 6051. 7258=8196. 8208. wîlen *pl. dat.:* bie wîlen *zuweilen, zu Zeiten* 2696. 2700. 6956.
wilkomen *adj. willkommen* 2827. (willekomen 195. 11876).
wille *m. nom. Wille* 36. 1242. 2400 *u. ö.* der gûte wille *der feste, ernste Wille* 7976. willen *acc. dat.* sie hatten gûten willen *ernsten, festen Willen* 4757. gûten willen trûc *entschlossen war, gern wollte* 7602. wir mogen unsen willen haben *können unsern Willen (Wunsch) erreichen* 7024. durch ir willen *um ihretwillen* 3887. nâch sînem willen *nach seinem Wunsch* 4153. mit sîme gûten willen *gutwillig* 2160. sie sprâchen mit willen *gern, aus freien Stücken* 3925.
willeclîch *adv. willig, gern* 2325. 7030. 9755. 9834 *u. ö.*
willecliche *adv. willig, gern* 2829. 11225.
willeclîchen *adv. willig, gern* 2371. 2969. 4564. 4945. 5313 *u. ö.*
willicliche *adv. willig, gern* 1346. 7180.
wilt *2 sg. du willst* 3813. 6283.
wîlt *3 sg. pf. (für* wielt) *mit gen. in Gewalt hatte, inne hatte* 8813.
wiltnisse *f. acc. Wildniss* 1139.
wiltu *2 sg. willst du* 6386. 6399. 6410.
wîn *n. Wein* 196. 938. 4424. 8903.
winde *m. dat.:* giengen vor dem winde hin *wie vom Winde getrieben, weggefegt* 1273.
winterkalden *adj. pl. dat. winterlich kalten* 1641.
wirdec *adj. werth, würdig* 11789.
wirdeclîchen *adv. auf würdige, ehrenvolle Weise* 2007.
wirdekeit *f. nom. gen. Ansehen, Ehre* 6591. 6594. 8661.
wirdet *3 sg. wird* 4770. 5610. 6361. (wirt 551. 2279. 4933. 6375 *u. ö.).*
wirdic *adj. werth, würdig* 444. 9102. 9496. 12015. 11316.
wirs *adv. comp. schlimmer, übler* 11330.
wirt *m. Wirth, Hausherr, Herr* 1287. 1294. 1460 *u. ö.* wirte *pl. acc. gen.* 7047. 7259.
wirtschaft *f. Bewirthung, Gastmahl* 942. 4675.
wîs *adj. verständig, erfahren* 235. 1830. 9320. wîse *dass.* 28. 8982. 9914. 10956 *u. ö.* wîsen *pl. dat.:* von allen wîsen lûten *von allen kundigen* 123.
wîs *f. acc. dat. gen. Art und Weise* 1121. 1315. alle wîs *auf alle Weise* 6493. in alle wîs *auf alle Weise* 1629. in mancher wîs *auf manche Weise* 1837. 2693. mancher wîs *in mancher Weise* 11382.
wîse *f. acc. Wiese, Grasland* 1049. 9549.
wîset *2 pl. imp. lasset wissen, unterrichtet* 6263.
wîsete *3 sg. pf. zeigte* 3590. 10428. des wîsete er vil *das zeigte er vielfach* 7565. sie dar an *wies sie an, lehrte sie, liess sie wissen* 133.

wîseten *pl. zeigten, liessen wissen* 6265. 7588.
wîsheit *f. Weisheit, Verständigkeit* 103. 1056 *u. ö.* er wart bekant von wîsheit *durch seine Verständigkeit, seine Klugheit* 2334. wîsheite *dat. Klugheit, Verständigkeit* 11476.
wîslîch *adv. in kluger Weise* 7843.
wîslîchen *adv. in verständiger Weise* 10305.
wiste *3 sg. pf. wusste, verstand* 4683. 8588. wisten *3 pl. pf. wussten, kannten* 2377. 5831.
wisten *n.(?)nom. Gesetz, Vorschrift* 3872.
wîsten *adj. superl. pl. nom. acc. die verständigsten, klügsten* 3783. 5199.
wîte *adv. weit* 370.
witewen *f. pl. nom. Wittwen* 664. wittewen *pl. acc.* 3930.
witze *f. dat. gen. Verstand, Einsicht* 3264. 3122. witzen *pl. acc. dat.* sunder witzen *ohne Verstand* 3749. mit witzen *mit Verstand, verständig* 7132. was ûz den witzen komen *von Verstande gekommen, hatte ihn verloren* 7099.
wîze *n. dat.:* mit wîze *mit Weiss* 9225.
wîzzen *inf. wissen* 2912 *u. ö.* daz wart im allez wîzzen lân *wurde ihm mitgetheilt* 2026.
wîzzenheit *f. acc. das Wissen:* âne wîzzenheit *ohne Wissen, ohne Vermuthen* 2611. 7778
wô *adv. wo* 8588. 9378. 10445.
wochen *f. pl. acc. dat. gen. Wochen* 1714. 2576. 8241.
wol *adv. gut* 1696. 3604. 3733 *u. ö.* geseit *genau gesagt* 88. wol besach *bemerkte genau* 6608. des enwêre nicht wol vergezzen *es wäre nicht gut, wenn das vergessen wäre* 936. *bei Zahlen: voll, reichlich* 353. 1324. 2489. 2495.
wolle wir *1 pl. wollen wir* 2789. 3729. 3781 *u. ö.* wollen *wir wollen* 2774. 2824. 2845 *u. ö.* wollet *2 pl. wollt* 2823. 2907. 11611.
wonen *3 pl.* uns bie *bei uns wohnen, hausen* 3774.
wonens *inf. gen.* pflegen *wohnen* 6676. 7822. 8882. 8900. 9244. 9808. 10925.
wonet *3 sg. wohnt* 344. 6709. dir wonet ein grôze tôrheit bie *dir wohnet inne, du hast* 6390. ir site in noch vil vaste mite *wohnt ihnen inne, ist ihnen eigen* 6634.
wonhaft *adj. Wohnung habend* 1226. 5572. 6872.
wonte *3 sg. pf. wohnte:* in wonte mûde bî *sie hatten* 1514. betrogenheit in wonte bî 1624. in wonte êre und wîsheit bie 1056. wonten *pl.* die Oselêre in wonten bî *blieben bei ihnen* 1246.
worchten *3 pl. pf.* sich vrî *machten sich frei* 1276.
wort *n. Wort* 865. 3740 *u. ö. pl. acc.* 813. 5290. 8553. 8833 *u. ö.*
wûchs *3 sg. pf.* in wûchs zû *ihnen kam Zuwachs, Vermehrung* 8375.
wûchzeten *3 pl. pf. schrieen laut, jauchzten* 5526.
wunder *n. Wunder* 13. 8245. wunders *gen.* 16. 2710 *u. ö.* vil *viel Ausserordentliches* 7080.
wunderlîch *adv. wunderbar, in wunderbarer Weise* 346. 5802.
wunderlîchen *adv. in wunderbarer Weise* 1202.
wundete *3 sg. pf. verwundete* 7097.
wunneclîch *adj. Freude machend, erfreulich, schön, anmuthig* 1903. 2217. 5017. wunneclîchen *acc. m.* 2901. 9029. *dat. f.* 1119. 4983. *pl. dat.* 4946. wunneclîchez *n.* 5041= 5198. 5581.
wunsche *m. dat.* zû wunsche wol *nach Wunsche gut, vollkommen gut* 10141.
wunschet *2 pl. imp. mit gen. wünscht* 8509. 9409.
wunt *adj. verwundet* 176. 513. 6210 *u. ö.* wunten *pl. dat. verwundeten* 10105.
wunten *3 pl. pf. verwundeten* 8219.
wurbe *3 sg. opt. pf. ausrichtete* 6345.
wurben *3 pl. pf. bemühten sich darum, richteten aus, bewirkten* 3066. 10789. botschaft *richteten aus, bestellten* 316. 6134. an den meister *richteten Botschaft aus, bestellten* 4547. 7191. umme vride *warben, bemühten sich* 1175. um einen vride 761.
wurchten *3 pl. pf. wirkten, führten aus* 10056.
wurde *3 sg. opt. pf. würde* 252. 956. 982 *u. ö.* in wurde wol oder wê *mochte es ihnen lieb sein oder nicht* 1398.
wurden *ptc. geworden* 5016. 5998. 6065. 7593. 8260. 10773.
wurdest *2 sg. opt. pf. du würdest* 3493.
wurfen *m. pl. dat. Würfen* 10673. 11281.

wurfen *3 pl. pf. warfen* 8705. 10706 *u. ö.* abe *warfen herab* 8234. sich zû samne *sammelten sich rasch* 1425.
wurtzele *f. nom. Wurzel* 7023.
wûsten *inf. verwüsten* 4670. 11646.

zage *m. voc. Feigling* 6500. zagen *pl. nom. acc. Feiglinge* 4922. 5157. 5378.
zal *f. Zahl, Menge* 6698. 8677. 9173 =9092. 9518 *u. ö.* des wunders zal *Grösse des Wunders* 16. die Kûren an ir zal *so viel ihrer waren* 4836.
zam *3 sg. pf. es ziemte* 3594.
zan *m. acc. Zahn* 1785.
zart *adj. lieb:* dîn lîb vil zart *deine sehr liebe Person, du sehr Geliebter* 6522.
zêenden *m. acc. Zehnten* 1397.
zehene *num. zehn* 6075. (zehen 7500. zehn 10042.).
zeisen *inf. in Streit gerathen* 2071.
zelen *inf. zählen* 7574.
zênde *adj. m.* der zênde brûder *der zehnte* 3104.
zieten *f. pl. dat.* (= zîten): bie des zieten *zu dessen Zeit* 6599.
zîhen *inf. ziehen, sich fort begeben* 4850.
zil *n. Ziel, Ende* 23. gebet zil *bestimmt eine Zeit* 2822. âne zil *ohne Ende* 340. 3344. 3998. 4446. 5547 *u. ö.* in vil kurtzem zil *in sehr kurzer Zeit, bald* 8665. *pl. acc.* sie hatten keine zil *kein Ende* 4500.
zingelten *3 pl. pf.* umme sich *verschanzten sich* 7844.
zins *m. Zins, Abgabe* 527. 2439. 3445. 3450. 8066. 8070. 9609. 9640. zinses *gen.* 796. 1623.
zîren *adj. pl. voc. schmucken, prächtigen* 1812.
zît *f. nom. acc. dat. gen. Zeit* 3477. 4727. 4801. 7368. 9524 *u. ö.* niekein zît *niemals* 10479. 11700. an dise zît *bis zu dieser Zeit* 7123. zîte *dat. gen.* 3274. 5590. 5708. zîten *pl. dat.* bie den zîten *zu der Zeit* 2070. 3878. 6384 *u. ö.* bie sînen zîten *zu seiner Zeit* 630. 7515. 7567 *u. ö.*
zîtec *adj. zeitig, reif* 11367. zitic *dass.* 9571.
zôch *3 sg. pf. zog* 10091.
zogen *inf.* hin wec *fort ziehen* 5123.
zogete *3 sg. pf. zog* 1754. 2132. 4173. 4273 *u. ö.* zogeten *pl.* 557. 1057. 1071. 1094 *u. ö.*
zol *m. Zoll, Abgabe* 4028. 5706. gâben *hatten Verlust, unterlägen* 1584. 2700. 5584.
zorn *m. Zorn, Verdriesslichkeit* wart in *sie wurden zornig, verdriesslich* 3868. im wart leit und zorn *er wurde traurig und verdriesslich* 8460. den Semegallen tet er zorn *bereitete er Verdruss* 8004. was ez der vrowen *verdriesslich* 6431. daz was in nicht zorn *nicht verdriesslich* 6108. zorne *dat.:* mit zorne *zornig, grimmig* 6998. 7465. 9367.
zornlîch *adv. zornig* 788.
zubrach *3 sg. pf. zerstörte* 11804.
zubrechen *inf. zerbrechen* 1580.
zubrochen *ptc. zerbrochen* 675. 6957. 7450. 8242.
zucht *f. feines anständiges Wesen, feine Bildung:* âne zucht *in schändlicher, schimpflicher Weise* 2124. 2550. ân alle zucht 3375. zuchte *gen.* 5860. rechter zuchte ein stam 11658. rechter zuchte ein schame 7116. zuchten *pl. dat.* 234. 2024. 7119. 10336.
zuchtec *adj. anständig, feiner Sitte entsprechend* 8941.
zuchteclîch *adv. in artiger, höflicher Weise* 5438.
zuchtecliche *adv. in anständiger Weise* 1045.
zuge wir *1 pl. opt. pf.* zuge wirz die lenge vor *schöben wir es hinaus* 745.
zûge *m. dat. Rüstung, Waffen* 3883.
zuhiwen *3 pl. pf. zerschlugen* 8269.
zuhowen *ptc. zerhauen* 1834. 5797. 8755.
zûm *für* zû dem 887. 969. 8608. 8770. 8942. 8946 *u. ö.*
zûn *für* zû den 468. 1047. 6878. 9449.
zunge *f. nom. Zunge* 36. 4768. *dat. Sprache* 5838. zungen *pl. dat.* 15.
zûr *für* zû der 501. 635. 1770. 1773. 4737 *u. ö.* Dune *an der Düna* 913.
zurgân *inf. auseinandergehen* 11204.
zutz *präp. zu:* in în *zu ihnen hinein* 791.
zwâr *adv. in Wahrheit, wahrlich* 998. zwâre *dass.* 7392. 9032. zwâren *dass.* 3756. 4509. 4776.

zwei *num. n. zwei* 1202. 1295. 1833. 2618. 4601 *u. ö.* zwêne *nom. acc. m.* 777. 2173. 2189. 3735. 6103. 7005 *u. ö.* zwû *nom. acc. f.* 1686. 3547. 5051. 6175. 6244. 9944. zwein *dat. m. f. n. zweien* 5533. 5593. 8878. 9270. 11354. zwên *dat. f.* zwischen zwên bolen în 8726. zweier *gen. n.* 8823.
zweien *3 pl.* under sich *sie entzweien sich* 7727.
zweiunge *f. nom. Entzweiung, Streit* 3221.
zwelf hundert *num. zwölfhundert* 11132.
zwelve *num. zwölf* 1030. (zwelf 1495. 4507. 11687.)
zwênzic *num. zwanzig* 483. 2260. 7987. 10603. 11257. zwênzik 1666. 7335.
zwischen *präp. mit acc. und dat. zwischen* 5533. 6159. 7467. 8726. 9985. 10625.
zwivel *m. Zweifel* 4525. 5836.
zwivelhaft *adj. besorgt, hoffnungslos* 11468.

Druckfehler und Nachzutragendes.

137. Ostersê *statt* Ôstersê. 333. sint *st.* sin; *ebenso* 2030. 483. zwenzic *st.* zwênzic; *ebenso* 2260. 7987. 10603. 596. sîn *st.* sin; *ebenso* 5613. 927. ummevûrte *st.* umme vûrte. 950. gemant. *st.* gemant,. 1091. vor *st.* von. 1251. vientlîchem *st.* vientlîchem. 1307. jêmerlîchen *st.* jêmerlîche. 1383. strit *st.* strît. 1455. were *st.* wêre. 1597. liecht gevar *st.* liechtgevar. 1641. *lies* ts wirt in winterkalden tagen *(nach Jakob Grimm).* 1666. zwenzik *statt* zwênzîk; *ebenso* 7335. 1706. dem *st.* den. 1984. herren *st.* hêrren. 1997. daz *st.* daz. 2617. houwene *st.* howene. 2837. han *st.* hân. 2914. sprachen *st.* sprâchen. 2976. schîn, *st.* schîn. 2977. nôt; *st.* nôt,. 2978. bôt *st.* bôt. 3141. enbôt *st.* enpôt. 3220. nie kein *st.* niekein; *ebenso* 4630. 7244. 11609. 3590. wiste *st.* wîsete. 3644. nâm *st.* nam. 4841. bant *st.* hant. 5600. heiden, *st.* heiden. 5954. al umme *st.* alumme; *ebenso* 8235. 8657. 9601. 9973. 6321. Jurjes *st.* Juries. 6392. entzûcket *st.* entzucket. 6420. sinnc *st.* sinne. 6819. ân *st.* an. 7586. mûte *st.* mûete. 7633. hûlfe *st.* hulfe. 7993. ward *st.* wart. 8117. Maget *st.* maget. 8438. sûrz *st.* sûriz. 8888. burgeren *st.* burgêren. 9224. rôt gevar *st.* rôtgevar. 9275. sach *st.* sach.. 9330. sinne *st.* sinnen. 10018. vollen brâchten *st.* vollenbrâchten. 10354. al gemeine *st.* algemeine. 10426. durfte *st.* bedurfte. 10494. manchten *st.* machten. 10998. gên *st.* gêhn. 11152. die *st.* des. 11494. îrslûge *st.* irslûge. 11641. Hazigenstein *st.* Hazigenstein. 11735. behurt *st.* bêhurt. 11918. vrilichen *st.* vrîlîchen. 11932. gestrôst *st.* getrôst.

In den Anmerkungen *ist nachzutragen:* 1641. Es R : Iz H. 1642. Es R : Iz H. 6763. leit R : let H *st.* leit : let R. 8406. ernhaften R. 4954 *zu setzen* R : *st.* R.

Im Glossar *ist zu schreiben:* gêhn *st.* gehn. gerâten rât *st.* gerâten rat. gût *n. st.* gut *n.* — *nachzutragen:* herze *pl. nom. Herzen* 34.

Bibliothek der ältesten deutschen Litteraturdenkmäler.
Herausgegeben von **Dr. Moritz Heyne**, o. ö. Professor an der Universität in Basel.

I. Band. **Ulfilas, Fried. Ludw. Stamm's** oder die uns erhaltenen Denkmäler der gothischen Sprache. Text, Grammatik u. Wörterbuch. Neu herausgegeben von **Dr. Moritz Heyne.** Sechste Aufl. 1874. 454 S. gr. 8. geh. 5 M.

II. Band. **Altniederdeutsche Denkmäler.** 1. Theil: **Hêliand.** Mit ausführlichem Glossar herausgegeben von **Dr. Moritz Heyne.** Zweite Aufl. 1873. 384 S. gr. 8. geh. 6 M.

III. Band. **Beówulf.** Mit ausführlichem Glossar herausgegeben von **Dr. Moritz Heyne.** Dritte Auflage. 1873. 284 S. gr. 8. geh. 4,80 M.

IV. Band. **Altniederdeutsche Denkmäler.** 2. Theil: **Kleinere altniederdeutsche Denkmäler.** Mit ausführlichem Glossar herausgegeben von **Dr. Moritz Heyne.** 208 S. gr. 8. geh. 3 M.

V. Band. **Tatian.** Lateinisch u. deutsch mit ausführlichem Glossar herausgegeben von **Dr. E. Sievers,** Professor in Jena. 1872. 504 S. gr. 8. geh. 6,40 M.

VI. Band. **Die altdeutschen Bruchstücke des Tractats des Bischof Isidorus von Sevilla de fide catholica contra Judaeos.** Nach der Pariser und Wiener Handschrift mit Abhandlung und Glossar herausgegeben von **Karl Weinhold,** Prof. in Kiel. 133 S. gr. 8. geh. 2 M.

Martin, E., Prof. in Prag. REINAERT. Willems Gedicht **van den Vos Reinaerde** und die Umarbeitung und Fortsetzung **Reinaerts Historie.** Mit Einleitung, kritischen u. sachlichen Anmerkungen, kurzer Grammatik und Metrik, sowie einem vollständigen Glossar. 1874. 574 S. gr. 8. geh. 9 M.

Die Lieder der älteren Edda (Sæmundar Edda). Text mit vollständigstem kritischen Apparat. Von **Dr. K. Hildebrand,** vollendet von **Th. Möbius.** 340 S. gr. 8. geh. 6 M.

Heyne, Dr. **M.,** **Kurze Grammatik der altgermanischen Dialekte** Gothisch, Althochdeutsch, Altsächsisch, Angelsächsisch, Altfriesisch, Altnordisch. I. Theil: **Kurze Laut- und Flexionslehre** der altgermanischen Dialekte. Dritte verbesserte Auflage. 366 S. 8. geh. 5 M.

— — **Kleine altsächsische u. altniederfränkische Grammatik.** 126 S. gr. 8. geh. 1,50 M.

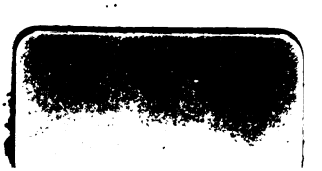
Heinzel, Richard. Geschichte der niederfränkischen Geschäftssprache. 464 S. gr. 8. geh. 8 M.

In Vorbereitung:

Mittelhochdeutsche Grammatik von **K. Weinhold.**
Longobard. Sprachdenkmäler von **C. Meyer** (Basel).
Prosaische Edda von **E. Wilken** (Göttingen).

ıäler.
sor

uns
Text,
r. Mo-
ı. 5 M.
liand.
Moritz
. 6 M.
geben
2848
M.
nere
ossar
3 M.
chem
or in
0 M.
ctats
olica
land-
von
2 M.

den
zung
chen
inem
M.
Text
Hil-
6 M.

hen
ıgel-
ırze
kte
M.
ik
M.
e-
M.